

HANDBOUND
AT THE



UNIVERSITY OF
TORONTO PRESS

49

1579

I

Zeitschrift

der

Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.

A

Herausgegeben

von den Geschäftsführern,

in Halle Dr. Arnold,

in Leipzig Dr. Anger,

Dr. Rüdiger,

Dr. Brockhaus,

unter der verantwortlichen Redaction

des Prof. Dr. Brockhaus

Register

zu Band I—X.

45436
99.

Leipzig 1856

in der Mystik u. Magie

in Commission bei 87 ff. andere arab. AA. 10, 817 ff.

PJ

5

D4

Index

v. 21-30

DEPEN

An die geehrten Mitglieder der D. M. Gesellschaft.

Wenn es mir selbst am meisten fühlbar geworden seyn dürfte, dass der Index zu einem Werke so reichen und mannigfaltigen Inhalts, wie unsre Zeitschrift es ist, hinter dem, was der Abfasser leisten möchte, unvermeidlich weit zurückbleiben muss, und ich daher die mannigfachen, grösseren und kleineren, Mängel des gegenwärtigen Index mit dem erdrückend Mühseligen der Arbeit zu entschuldigen bitte, so freue ich mich um so mehr der bereits erhaltenen Andeutungen, dass dies vollkommen gewürdigt wird, und übergebe denselben hiermit in der Zuversicht, dass mein guter Wille, der Gesellschaft und der Wissenschaft einen Dienst zu erweisen, billige Anerkennung finden, und dass der Index namentlich zur Herstellung eines vollkommenern für das nächste Jahrzehend eine nicht ungeeignete Grundlage abgeben werde.

Hamburg, den 7. Juni 1858.

G. M. Redslob.

A.

- Asgeier** am Karmel 4, 337.
- Abaih** in Syrien, Seminar der Mission das. 3, 37.
- Abathur**, Dämon 9, 483.
- Abazen**, die der virkassischen Küste besprochen wo 9, 636.
- Abba Salâmâ**, erster Abuna der äthiopischen Kirche 1, 25. 36.
- d'Abbadie** kündigt habessinische Handschriften an wo 3, 373. 374.
- Abbâs Mirza** besiegt Chorassan 2, 401. stirbt 2, 405.
- Abbâsiden** (Hâsimiden), ihr Familienhass mit den Ummajjaden 7, 28 ff.
- Abbott catalogue** of a collection of Egyptian antiquities angezeigt 5, 275. bespricht griechische Sculpturen in Potowar wo 6, 419. die Lage von Nikäia und Bucephalon wo 7, 603. die Ruinen v. Mannkyala wo 9, 629. Balladen u. Legenden des Pendschab wo 9, 631. die Lage v. Aornos u. indisch - griechische Denkmäler wo 9, 632.
- Abd al-'aziz**, ibn 'Abd -allah, Münzen mit Pehlewi -Legenden von ihm, erklärt 3, 164.
- Abd allah**, der Kurde (Buchtani) 1, 59. 60. A. ibn 'Âmir, Emir v. Chorassan 2, 291. A. ibn 'Abd al-kâdir, Reisebericht aus Indien, besprochen wo 5, 263. A. ibn 'Abd al-muttalib, Muhammed's Vater 7, 34 f. A., Chân der goldenen Horde, eine Münze v. ihm 7, 231. A. ibn Zubair, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm, erklärt 3, 160. A. ibn Hâzim, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm, erklärt 3, 161 f. A. al-Bâsit, Verfasser einer Topographie v. Damaskus 9, 267.
- 'Abd al-magîd**, Fermane zu Gunsten der Protestanten 7, 568 ff. 9, 843 ff. 10, 304. 807 ff.
- 'Abd al-mâlik ibn Merwân**, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm, erklärt 3, 167.
- 'Abd al-muttalib**, Muhammed's Vorfahr 7, 28 ff.
- 'Abd al-raḥmân Muawijjah**, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm, erklärt 3, 156. A. ibn Ishâk, Bemerkung über ihn 9, 841.
- 'Abd al-wâhid**, herausgegeben v. Dozy 1, 351.
- 'Abd Ischo** (Ebedjesu) Buch des Paradieses 7, 113.
- Abdari**, seine Reise durch Nordafrika 10, 542.
- Aberglaube** der Wanika 3, 314. 319.
- Abel** (d. Patriarch), sein Grab 2, 438.
- Abel**, Geschäftsträger in Peking 1, 105.
- Abgaben** in Usambara 3, 320.
- Abhîra** an der Indusmündung ist Ophir 10, 395.
- Abil** (nicht Bil), Ortschaft in Palästina 7, 59. Wali Nabî Âbil im Libanon 7, 70.
- Abila** u. **Abilene** besprochen wo 5, 123. seine Lage 7, 70.
- 'Abilîn**, Dorf in Galiläa 7, 45.
- Abkürzungen**, rein phonetische AA. giebt es in der ägyptischen Schrift nicht 1, 304. AA. auf phönic. Inschriften 3, 434. üb. arab. u. pers. AA. in der Mystik u. Rabbala 7, 87 ff. andere arab. AA. 10, 817 ff.

- Abramius**, St., sein Leben arabisch **1**, 150.
- Abraham** b. Salomo ibn Chisdai, Uebersetzer **5**, 92. A., des Patriarchen, Stätte in der Ka'bah **5**, 182. **10**, 28. A. von Nebukadnezar in den feurigen Ofen geworfen **5**, 182. A.'s Blätter, bildl. Ausdruck ebend. A.'s Wanderung gedeutet **3**, 790 ff.
- Abreha**, Ela, abyssin. König **7**, 344 ff. 352. zieht nach Mekka **7**, 480. erbaut die Kirche in Šan'a **10**, 28.
- Abtûn** in der Feridunsage **2**, 219.
- Abû 'Âmir** (Mönch) Muhammeds Zeitgenosse **3**, 557.
- Abû Dîs** bei Jerusalem **2**, 53.
- Abû Ġafar** Aḥmad, Arzt, besprochen wo **10**, 536.
- Abû Ġoś**, Dorf bei Jerusalem **1**, 350 ff. Räuber in Palästina **4**, 345.
- Abû Hanîfab** als Rechtsgelehrter sprüchwörtlich **5**, 301. 9, 163. schreibt nicht fein arabisch **9**, 165.
- Abû Hâsîm** führt zuerst den Titel Šûfi **9**, 164 f.
- Abû Jazîd**, marokkanischer Ketzler, besprochen wo **10**, 534.
- Abû Ishâḳ** al-Sâhilî, Erbauer von Palästen in Timbuktû **9**, 582.
- Abû Isma'îl Nûḥ**, seine Eroberung Syriens aufgefunden **7**, 598.
- Abû 'l-'Abbâs**, Verfasser einer Geschichte der Banû Hâfṣ **3**, 373. Schüler des Šâdilî **7**, 19.
- Abû Lahab** wird Muhammed's Feind **4**, 196.
- Abû 'l-ladâ**, Annal. Th. 3. S. 498 erläutert **1**, 57 ff. Th. 4. S. 208 erläutert **1**, 61. A. v. Reinand besprochen wo **5**, 263. A. der Fürst u. der Schriftsteller **3**, 844.
- Abû 'l-faraġ** über den Ausdruck „Söhne des Gelben (Banû 'l-aṣfar)“ **2**, 238.
- Abû 'l-Haiġâ**, der Ḥamdânide, erhält die Herrschaft üb. Mosul **10**, 444. seine Geschichte **10**, 444 ff.
- Abû 'l-Ḥassan** ibn Isfendiar, Nachrichten aus ihm üb. Tabaristân **4**, 62 ff.
- Abû 'l-mahâsin's** Chronik will Juynboll herausgeben **3**, 124.
- Abû 'l-walîd** besprochen wo **5**, 395.
- Abû Mûsâ Aṣari's** Tradition über den Mönch Buḥairâ **3**, 453.
- Abû Šahrain**, Ausgrabungen das. besprochen wo **10**, 525.
- Abû Šamr**, Leben Nûr al-dîn's u. Šalâḥ al-dîn's gedruckt **3**, 466.
- Abû Sa'ûd**, sein Haus in Jerusalem **7**, 51.
- Abû Taġlib** der Ḥamdânide, sein Leben **10**, 485 ff.
- Abû Tâlib**, Autographon v. ihm **7**, 108.
- Abû Zabûrah**, Nahr **4**, 340.
- Abû Zakarijjâ**, Fürst v. Tunis **7**, 17.
- Abuna**, Titel der äthiopischen Metropolitens **1**, 36.
- Abydos**, ein himmlisches **10**, 659. A.-Tafel besprochen wo **10**, 826.
- Abyssinien**, s. Habessinien u. Aethiopien.
- Accent** im Sanskrit **2**, 126. über Rhythmus u. A. in der Sprache **6**, 153 ff. im Hebräischen **6**, 160 ff.
- Accera** od. **Adampe**, ein Negerstamm **3**, 430.
- Achabara**, Fels **3**, 52. 60.
- Achsib** **4**, 331.
- Acîstem manô**, Name des bösen Geistes **9**, 689.
- Aerabattene**, Toparchie **7**, 58.
- Acta Martyrum** ed. Assemani, Berichtigung von Stellen das. **4**, 318 ff. **6**, 349 ff.
- Açvin**, die beiden, sind Lichtgötter **4**, 425.
- Adam** in den Stammbäumen der äthiop. Kaiser **1**, 42. sein Grab auf Ceylon **1**, 343.
- Adamawa**, centralafrik. Land **3**, 718.
- Adampe** od. **Accera**, ein Negerstamm **3**, 430.

- Adana (in Cilicien) beschrieben wo **10**, 826.
- ‘Adās, Münch, Mohammed’s Zeitgenosse **3**, 561.
- Adelsburg, v., bespricht Beirut u. dessen Alterthümer wo **5**, 109.
- Ädorbât Mahresfand, Wiederhersteller des Parsismus unter Šāhpūr **1**, 258.
- Adiabene **5**, 480. Bewohner wollen aus Palästina stammen ebend. syrischer Name v. A. **10**, 549.
- Adjectiva im Canaresischen **2**, 266. haben keine Steigerungsformen in den Dravidasprachen **2**, 275. sind in den Kaffersprachen selten **6**, 336.
- ‘Adil, al- (Saif al-din), Fürst von Syrien **7**, 229.
- Adler, Symbol der Sonne **7**, 475 f. A. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken **3**, 507.
- Adlun (bei Tyrus), ägyptisches Denkmal das. **10**, 825.
- Aditja’s, Lichtgötter der arischen Religion, sind zwölf **6**, 68. ihre Namen **6**, 74 ff.
- Adonisquelle **2**, 443. **3**, 365. **7**, 77.
- Adra’a (Edrei), griech. Inschrift von dort **3**, 369.
- Affe in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken **7**, 553.
- Afghanen (Avġân) in Ħandahâr **1**, 342. a. Räuber in Delhi **1**, 343. geogr. u. Reiseliteratur **2**, 465. a. (Puschtu-) Literatur **4**, 79. 456. Geographie behandelt wo **6**, 419. Chrestomathie v. Dorn **9**, 269 f. Literatur **10**, 720.
- Afka (Apheca), Adonisquelle **3**, 365. **7**, 77.
- Afrika. Ostküste A.’s vom Imâm v. Maskat beansprucht **1**, 44. Handel das. **1**, 45. alter Verkehr v. dort mit Indien **2**, 261. ihre Beschaffenheit südlich vom Aequator **1**, 47. vergleichende Sprachentabelle **1**, 55. südafr. Sprachen **1**, 238 ff. **2**, 5 ff.
- Ortsnamen in Südafrika **2**, 15. westafrik. Sprachen **2**, 107. das Innere v. A. **2**, 482. Mittheilungen von der Ostküste **3**, 310 ff. südafrik. Sprachen sind verwandt **3**, 312. nordafrik. Stämme u. Verhältnisse **4**, 369 ff. südafr. Sprachen besprochen **5**, 405 ff. Literatur **5**, 407. 419 ff. Verwandtschaft der a. Sprachen **6**, 332. Namen centralafrik. Sprachen **6**, 412. Entdeckungen in Südafr. besprochen wo **7**, 126. d. Zustand der Geographie Afrika’s besprochen wo **7**, 449. Reiseberichte üb. Centralafrika gegeben wo **7**, 450. Reise nach Südwest-A. besprochen wo **7**, 451. Bevölkerung v. A. **7**, 575. Sprachen aus Central- u. Westafrika **8**, 413 ff. Literatur **8**, 441. Vokabularium ostafrik. Sprachen **8**, 569. Literatur **8**, 711 ff. **9**, 353 ff. Name A. erklärt **9**, 760. frühere Sitze a. Völker **10**, 286. Literatur **10**, 642 ff. 787 ff.
- Afrikijjah, Münze v. dort **10**, 295.
- Aftekin, Anführer der Türken in Bagdad **10**, 491.
- Agá u. Selma, die beiden Berge Tajj’s genannt **10**, 829.
- Aegü (Aigai) auf phönice. Münzen **6**, 478.
- ‘Agáltûn, Dorf im Libanon mit Aussicht **2**, 444.
- Ā gamas, heil. Bücher im südl. Indien **7**, 258.
- Agāni, Kitāb al-, **3**, 451.
- al-Agar, Empörer in Mausil **10**, 461.
- Aghâdes (Stadt in Afrika) eine Beschreibung ders. in der Targhisprache erwähnt **6**, 124. Inhalt eines Briefs des Sultan v. A. **6**, 124 f.
- Agni, Bote Vivasvat’s **4**, 424.
- Agnimitra auf Münzen genannt **9**, 629.
- Ag̃ra-mainjus s. Abriṃân.
- Agribât al-‘Arab (Raben unter den Arabern), wer sie sind **10**, 82.

- Agrippa, Mauer des, v. Jerusalem 3, 39.
- Aegypten, Bach A. 1, 172. 174.
- Karte v. A. 2, 237. geogr. u. Reiseliteratur 2, 469. Gesch. u. Alterthh. 2, 479. Fragen üb. d. Geschichte der ä. Mönche, äthiopisch 1, 24. ä. gelehrte Gesellschaften 1, 206. ägypt. Beobachter, Zeitschrift 1, 208. Ehrentitel ä. Könige 1, 285. Fortschritt in der ä. Schrift 1, 293. Volks- u. heilige Sprache in A. 1, 297. ä. Königsnamen in den Texten häufig ausgelassen 1, 305. ä. Kalender 2, 345. Schalttage 2, 346. ä. Krankheitskunde 2, 479. Briefe über A. gegeben wo 3, 372. ä. Denkmäler, ihr Alter 4, 407. Literatur 5, 423 ff. ä. vergleichendes Alphabet 5, 518. A. in Keilschrift Wawesch 7, 161. A. hieroglyphisch bezeichnet 7, 381. A. heisst Chemia u. Land der Sykomore 7, 381. 9, 202. durch welche Artikel A. bekannt ist 8, 526. Literatur 8, 711. ä. Studien 9, 193 ff. 492 ff. Literatur 9, 350. 10, 642 ff. 780 f. Chronologisches 9, 499 ff. 10, 649 ff. ä. Festkalender 9, 503. neueste Ausgrabungen das. 10, 821.
- Ahas, sein Sonnenzeiger 10, 522 f.
- Ahasverus des Buchs Esther 7, 255.
- Ahmad der Bachtäer 1, 60. A. aus Rhodus, Gründer der dortigen Bibliothek 3, 364. A. in Beirût, Führer für Reisende 4, 324. A. Paša, Bei v. Tunis, besungen 5, 243 ff. A. Šâh Nahšabbandî, seine Reise übersetzt wo 5, 523. A., Sultan v. Bornu 6, 317. 325. 329. A., letzter Fürst des Libanon aus dem Hause Ma'n 8, 491. A. ibn Muhammad, gen. Ihu 'Arabšâh, herausgeg. v. Froytag, angezeigt 8, 615. Abu Naṣr A., eine Münze v. ihm 9, 253. A. Bâba's Geschichte des Sūdân 9, 263. 519. aus Timbuktu gebürtig 9, 529. derselbe besprochen wo 10, 535.
- Ahmar, Dair al- 2, 438.
- Ahmès (ein auf Denkmälern genannter Aegypter), Bemerkungen über ihn gegeben wo 10, 825.
- Ahriman, Gott der Finsterniss 5, 223. Schöpfer der bösen Geschöpfe 5, 224. der Name A. kommt erst später vor 9, 689. Bedeutung des Namens 9, 689. 694.
- Ahtar, Verf. eines Verzeichnisses persischer Dichter 4, 117.
- Ahura-mazda, s. Ormuzd. Der Name A. 6, 69. A. auch Auchra-m. gesprochen 8, 454. seine Frauen 8, 459. Bedeutung des Wortes 9, 687 f. A. in lykischer Form 10, 359. als Reiter abgebildet 10, 526.
- Ahurani, Gattin des Ahura 8, 457. 459.
- Ahwâz, Name u. Gebrauch dess. 10, 478.
- Ai in Palästina ist nicht Hîrbat al-Hajjah 7, 57.
- Ajalon 7, 49. 10, 530.
- Ajanta, Frescogemälde von dort in England 3, 121.
- Aidâh, Wüste in Oberägypten besprochen wo 7, 27.
- 'Aiha in Syrien mit Ruinen 7, 68.
- Ailah 1, 170 f.
- 'Ain, der arabische Buchstabe, sein Laut 9, 47. seine Bedeutung auf Münzen 9, 606. 10, 295.
- 'Ain. 'A. al-sultân bei Jericho 2, 55. Wâdî al-'A. 2, 330 ff. 'A. Baṭât 2, 429. 'A. Silwân 3, 39. Kitâb al-'A. arab. WBuch 3, 91. 9, 167. 'A. al-baḳar, Wallfahrtsort 3, 181. 'Ain al-ğarr, jetzt 'Angar 3, 349. nicht Palmyra 4, 513. 'Ain kârim, Kloster bei Jerusalem 7, 56. 'A. al-Tîn in Palästina 7, 63. 'A. al-ṣafrâ, östlich v. Ninive 10, 523.
- Aino (Bewohner v. Jezu u. Karafto), ihre Sprache besprochen wo 5, 108. A.-Poesie besprochen wo 6, 126. Stammort der A. ebend.

- 'Ainon, abgeleitete Form v. 'Ain 3, 55.
 Ainsworth bespricht Fenek wo 1, 57. giebt Mittheilungen üb. Layard, Barker, Bonomi u. Chesney wo 2, 237. bespricht die Topographie v. Ninive wo 5, 120.
 Ajûn, Maré, in Palästina 7, 64. Ruinen das. das alte Ijion ebend.
 'Akabab, Strasse v. Sues dahin 2, 334. Ruinen u. Denkmale verstorbener Pilger das., ebend. Palmen u. Rastell das. 2, 335.
 'Akabat al-Uh 3, 349.
 Akademie der Wissenschaften, Wiener, Sitzungsbericht 5, 106. 6, 126. A. der Wissenschaften in Konstantinopel, ihre Statuten 6, 273.
 Akazie. AA. am Sinai 2, 330. heilige in Arabien 7, 486.
 Akbar, Kaiser 1, 259.
 'Akbarah, Fels 3, 52, 60.
 Akem manò, Name des bösen Geistes 9, 689.
 Akhtar's (u. Awákhtar's) im Parsismus 6, 82, 83.
 Akil Akmalwal, Sultan der Tawarik, nimmt Timbuktu ein 9, 526, 530.
 'Akkah 4, 331 ff. neueste Belagerung 4, 333 f. Rüste von A. bis Bairut besprochen wo 3, 208.
 Akkâr, Ruinen das. heissen al-Madinah 3, 365.
 Akar, Schloss 1, 61.
 'Akrahah 3, 47, 58. Hauptort der Toparchie Aerabattene 7, 58.
 Akrahim (Skorpionenstieg) 1, 182.
 Aksum s. Axum.
 'Akûr, Dorf bei Jerusalem 7, 56.
 'Akûrah, im Libanon 2, 442. 7, 77.
 Akwapim, afrik. Land, seine Beschaffenheit 3, 429 f.
 Alajaman, Za. erster König von Sngai 9, 521, 523, 558.
 Albanien. a. Literatur 5, 444. 10, 740. Bemerkungen über A. 3, 621 ff.
 Alba wâ zîğ, Stadt, ihre Lage 10, 455.
 Alcharisi über Alexander 9, 786.
 Alburz, Berg, seine Lage 6, 85.
 Aldrich, Plan v. Jerusalem 7, 51, 225 ff.
 Aleman, Name der Deutschen bei Persern u. Arabern 5, 107.
 Aleppo, s. Haleb.
 Alexander (Iskander). A.-Sage alt-syrisch 5, 393. 6, 404. persisch 7, 412 f. nach Pseudo-Kallisthenes 3, 444 f. A. mit Widderhörnern abgebildet 3, 448. A. in Judäa ebend. sein Leuchthurm sprichwörtlich 3, 525. A.-Sage syrisch 3, 835 ff. 9, 780 ff. A. lässt den Zendavesta verbrennen 9, 175 f. 683. A.'s Thron in Jerusalem 9, 782. A. sperrt die Hunnen ab 9, 783. jüdische Berichte v. A. 9, 785 ff. A. ist schon vor Muhammed zum Erbauer der kaspischen Thore gemacht worden 9, 798 f. Literatur zur A.-Sage 9, 838.
 Alexandrinismus, jüdischer. ist palästinensischen Ursprungs 4, 103.
 Alexandrien, Denkmäler das. 7, 416. a. Uebersetzung, ihr arabischer Name 9, 392.
 Alexandrium 3, 46, 53.
 Alfijjah, Commentar dazu in Bulak gedruckt 3, 419.
 Alfieren, auf Celebes, ihr Gottesdienst besprochen wo 5, 262.
 Algamah, angebliche Hauptstadt von Bornu 6, 319.
 Algauf, s. Gâuf.
 Algehra, arabische besprochen wo 10, 539. a. Zeichen bei den Arabern 10, 542 f.
 Algerien 2, 486. Literatur 5, 418. Feldzug gegen A. im J. 1700 dargestellt wo 7, 255. Zustände daselbst besprochen wo 9, 636.
 Alğî (Elğî), hentiger Name v. Wâdi Mûsâ 9, 236.
 'Alî Traditionslehrer genannt 2, 85. bei den Nusairiern als Gott betrachtet 3, 302. seine Verwandlungen ebd.

- seine Namen 3, 305. A. heisst Löwe Gottes und Hand Gottes 5, 180. Schwert A.'s sprüchwörtlich 9, 382. Mir A. šir, Nachrichten üb. ihn u. seine Werke 2, 248 ff. nennt sich Newai u. Fani (Fenai) 2, 243. 251. A. Mirza setzt sich auf den persischen Thron 3, 1. A. ibn 'Isâ, Statthalter v. Chorasân 6, 119. A., Sultan v. Borou, Zahl seiner Kinder 6, 317. 329. A., Šihâbitenfürst, wird Christ 8, 496. A. Riluu, Regent v. Sunğai 9, 522. 524. 559 f. A. Sunni 9, 524. 532. 534. 577. 586. A. von den Meliirni Wali ausgesprochen 9, 568. A. Ibrahim Chân, Verf. einer Abhandlung üb. indische Gottesurtheile 9, 661. A. Saif al-daulah, der Hamdânide 10, 441 ff. A. Šâhib al-Zeng' 10, 441 f.
- Alif**, prosthetisches im Neuarabischen angenommen 1, 156. Aussprache des A. 8, 617. 9, 3.
- Alion**, letzter vorgriechischer König v. Spanien 8, 626.
- Alkohol**, woher die Bedeutung Weingeist 5, 240. was Alkohol persicum ist u. nützt 5, 242.
- Allah** auch al-Ilâh geschrieben 7, 483.
- Allât**, ihre Verehrung 7, 480 ff. Etymologie des Namens 7, 482. erklärt durch Urania 7, 483. ist der Mond, ebend.
- Almeria**, Inschrift das. besprochen wo 8, 626.
- Aloë** Indiens ist die beste 8, 526.
- Alphabet**, demotisches allgemeines 1, 317. vergleichendes ägyptisches 5, 518. hieroglyphisches 5, 539. A. der ersten Keilschriftgattung 3, 541. üb. malayische AA. 9, 255 ff. Schlussbuchstaben des hebräischen A. 9, 475. ein babylonisch-hebräisches 9, 478. lykisches 10, 334 ff. altindisches A. geht vom Semitischen aus 10, 396. baktrisches ist semitischen Charakters 10, 402.
- Als leben**, das Leben des heil. Ephräm, angezeigt 7, 455.
- Altai**. a. Sprachgeschlecht 8, 197.
- Altar**, eine Art Taschen-A. besprochen wo 7, 252.
- Alte**, der vom Berge, seine Wunder u. Weissagungen angegeben wo 3, 374.
- Altersherrechnung** bei den Chinesen 9, 815.
- Alterthum**. Legenden des muhammedao. A.'s 3, 452. 454. der orientalische Charakter einiger nordischer AA. besprochen wo 7, 602. AA. werden in Aegypten nachgemacht 10, 821.
- A'mâda Mistir**, amharisches Werk 1, 26.
- Amalekiten** 1, 188. 3, 150. 'Amâlik zur Zeit des letzten Muḏād, wer sie sind 5, 396. Gräber der A. 7, 56. AA. sind Hyksos 9, 197. ihre Wanderung 9, 236 f.
- Amân**, sein Cultus in Siwa (Afrika) 10, 286. 287.
- Amari**, voyage de Muhammed ibn Ġubair 2, 13. bespricht eine palermitanische (arabische) Inschrift wo? 5, 110. berichtet üb. seine sicilisch-arabischen Studien 7, 415. giebt Antworten des Philosophen Ibn Sab'în an Kaiser Friedrich II. wo 10, 536.
- Amastoreth**, phönice. Frauenname 9, 649.
- Ambra**, die geschätzteste Sorte 8, 527.
- Amegarra** bei W. v. Tyrus ist 'Ain al-ğarr ('Anğar), nicht Palmyra 4, 513.
- Amese** in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 502.
- Amenemhe** (Amenemes), Gründer des Labyrinths 4, 406.
- Ameretât** (Amerdâd) Name 9, 690. A. u. Chordâd sind Harût u. Marût 4, 368.
- Amerika**. orient. Studien in Nord-A. 1, 87. Bewohner des a. Nordwestens besprochen wo 9, 635.

- American oriental society, Sitzungsbericht 1, 88. 2, 107. 492. 4, 262. 5, 104. 7, 112 f.
- Amēsha-εpēnta, s. Amšaspand.
- Amharisches neues Testament 8, 717.
- al-Amin, Münzen v. ihm 10, 294.
- Aminah, Muhammeds Mutter 7, 35.
- Amir (Emir), der erste Ober-A., dem der Chalif einen Eid leistet 10, 478.
- Amkah, viell. Beth-Emek, im St. Asser 7, 45.
- Ammon, Plan seines Tempels in Theben 4, 407. seine Hieroglyphe 6, 113. Abentener aus der Oase des Jupiter A. beschrieben wo 9, 635.
- Amos, ägypt. König, seine Regierungszeit 3, 66. 70. 85. 87.
- Amōšar, im Plural Imōšar, nennen sich selbst die Tawārik 10, 285. ihre ursprünglichen Sitze 10, 286. Name 10, 287. A. leben in Monogamie 10, 287.
- Amr, arab. Idol 7, 501. A. ibn 'Adi 2, 181. sein Halsband 9, 385.
- Amr al-kais, richtige Aussprache seines Namens 8, 589 f. sein Leben 9, 149.
- Amrit viell. Marathus 3, 365.
- 'Amrū, Name 9, 231.
- Amšaspand's, die guten Geister des Parsismus 5, 223. sind sieben 5, 224. 6, 69. ihre Zahl u. Namen 9, 690 f.
- Amulette, chaldäische 9, 467.
- Amwās, das alte Emmaus 7, 49. 10, 530.
- Amyrgier (des Herodot) in medischer Keilschrift gelesen 5, 159.
- An (An) in Ortsnamen für 'Ain gesprochen 4, 513.
- 'Anah, am Euphrat, das bibl. Rehoboth 8, 219.
- Ana, fünfter Aditja 6, 75.
- Andalusien. Eroberung A's nach Ibn al-Rūtijjah gegeben wo 10, 537.
- Anderson behandelt Geographie von Afganistan wo 6, 420. seine Meinung v. Hionen-Thsang 7, 447. giebt Ibn Haukal's Bericht üb. Seind u. Sejestan wo 7, 602. giebt Ibn Haukal's Nachricht über Chorasau wo 9, 629.
- Andikârū (Antequera in Spanien) auf maurischen Münzen 9, 254.
- 'Angar in Syrien, Baureste das. 3, 349. 7, 72. A. ist Chalcis 3, 349. 7, 72. ist 'Ain al-garr 4, 513.
- Anger, üb. d. jüdische Inschrift von Berenice 4, 110 f. üb. eine Dresdener Handschrift der Vulgata 5, 105. üb. eine Stelle des angeblichen Origenes 5, 520.
- Anglo-chines. Collegium in Malagga gestiftet 1, 124 ff. in Singapur beabsichtigt 1, 126.
- Angola. A.-Sprache 1, 238. 2, 6. 133 ff. v. der Kiongischen nicht verschieden 2, 17. Name A. 2, 23.
- Ângrō mainjus, s. Ahriman.
- Angula, indisches Längenmass 9, 665.
- Anka (Simurg), fabelhafter Vogel, arabische sprichwörtliche Ausdrücke von ihr 8, 506 f.
- Anna, indische Münze, ihr Werth 9, 631.
- Annalen, officielle in China 1, 116. die der Mingdynastie 1, 117.
- Annales, nouvelles, des voyages et des sciences géographiques angezeigt 5, 263. 6, 421 f. 8, 207 f. 9, 635 f.
- Annambhaṭṭa, Darsteller v. Kapāda's System 6, 9. 10. 7, 287. sein Verhältniss zu Kapāda u. Gotama 7, 295 f. 298.
- Aenon 3, 48. 55. 56.
- Anquetil, seine Uebersetzung ist unzuverlässig 1, 244 ff. ihre Entstehung 1, 246. die Handschrift ders. in Paris 1, 247. Uebersetzungsfehler nachgewiesen 1, 260. 261. 5, 225.
- Anšarier bespricht Catalago wo 3, 371. A. angegeben 4, 190.
- Anstandsformen. s. Höflichkeit

- Antar - Roman, Uebersetzung von Gedichten aus dems. 2, 188 ff. Handschriften dess. in Gotha 2, 202. Stellen dess. stehn übersetzt wo 3, 374. 4, 397. 10, 534. A.-Schloss auf dem Hermon 10, 530.
- Antaradus ist Tartûs, Tortosa 3, 365.
- Anthologie neuarabischer Gesänge 5, 1 ff.
- Antiochien, weite Trümmer das. 3, 366.
- Antioquia, Robledo's Entdeckungsreise dahin besprochen wo 9, 636.
- Antipatris 7, 48.
- Antiphellos, lykische Inschrift v. A. erklärt 10, 353.
- Antiphonien, äthiop. Handschrift 1, 39.
- Antiquera (in Spanien) auf maurischen Münzen 9, 254.
- Antmeš, persische Festung für Staatsgefangene 3, 18 f.
- Antoninus Martyr üb. Elim 3, 163.
- Antonius, ägypt. Einsiedler 1, 26.
- 'Anturah, Lazaristenkloster im Libanon 2, 445.
- Anumati, Genius der Gnade 7, 608.
- Anurádhapura, alte Stadt auf Ceylon, besprochen wo 7, 253.
- Anuširwân, Sohn des Kóbâd, bestiegt den Thron 4, 63.
- Anzarût (sarcocolla) medicinisches, nicht kosmetisches Augenmittel 5, 242.
- Âôremezi lykisch für Ahura mazda 10, 359.
- Aornos, seine Lage besprochen wo 9, 632.
- Apfel, syrische sind berühmt 3, 526.
- Apheca, jetzt Afka, Adonisquelle 3, 365. Venustempel das. 7, 77.
- Aphrodisias hiess früher Ninve 9, 76.
- Apis, Bedeutung des Mythos 3, 79.
- Apiskreis 7, 417 ff. A.-Kreis ist Periode einer Conjunction v. Sonne u. Mond 7, 422. 435. Name des todten A. 7, 425. 428. Bedeutungen des Wortes A. (Hapi) 7, 427. A. ist Symbol des Mondes u. des Nils ebend.
- Dauer der A.-Periode 7, 429 f. Geburtsfest des A. 7, 430 f. Einführungszeit des A.-Dienstes 7, 433. über einen Titel des A. 9, 193 ff. Bedeutung des lebenden A. 9, 196. sein ägyptischer Name u. Bedeutung 9, 196 f.
- Apobatana ist Ekbatana 5, 522.
- Apokalypse des Johannes, ihre Jahresberechnung 2, 348.
- Apokryphen, alttestamentliche syrische, berichtet v. Bernstein 3, 399 ff.
- Apollo Chomäus mit dem persischen Omanus identisch 9, 77.
- Apollonia, Trümmer 4, 341.
- Apophis, Name des Hirtenkönigs, in ägyptischer Form 9, 206. 209. der Rakodämon der ägypt. Mythologie 10, 682.
- Apostel bei den Saff's 7, 22.
- Aptja indisch für das persische Atwja 2, 219. Bedeutung 2, 221. Trita wird A. genannt 2, 223.
- Aera des Heils od. der Gnade bei den Aethiopiern 1, 38.
- Arabien. Eigenthümlichkeiten des Neuarabischen 1, 155 ff. Vulgär-A., Literatur 1, 212 ff. 474. geogr. u. Reiseliteratur 2, 473. geschichtliche Literatur 2, 477. a. Lesebuch 1, 357. a. Wörter im Canaresischen 2, 265. Handbuch des Vulgär-A. 1, 212. 474. üb. a. Lexicographie 3, 90. a. heilige Monate, ebend. klassische a. Sprache durch Tradition fortgepflanzt 3, 90. a. Sprache der sinait. Inschriften 3, 136. a. alphabetisches Wörterbuch angeführt 3, 373. a. Kriegskunst des Mittelalters ebend. a. Heilkunde 3, 456 ff. üb. a. Sprache u. Literatur 3, 474. Arabisches, Literatur 4, 81. a. Aussprache in Aegypten ist die beste 4, 171. a. Literatur 4, 492 ff. neuarab. Gesänge 5, 1 ff. 6, 190 ff. 369 ff. neuarab. Aussprache n. Idiotismen 5, 4 ff. Namen der Araber

- besprochen wo **5**, 108. Religion der A. vor Muhammed **3**, 153. 195. a. Schriftsteller üb. den Parsismus **5**, 227. a. Volkspoësie übersetzt wo **5**, 396. a. Literatur **5**, 435 ff. neu-arab. Spracheigenthümlichkeiten **5**, 4ff. **6**, 194 ff. a. Namen **6**, 196. a. Charakterzüge **6**, 388 ff. a. Sprache besprochen wo **6**, 420. vulgärar. Gespräche v. Beresin unternommen **6**, 546. die kubbabischen Araber besprochen wo **7**, 449. Wallin's nordar. Reisebericht im Umrisse **7**, 449 f. üb. vorislamische Religion der A. **7**, 463 ff. 574. sprichwörtliche Ausdrücke v. Arabern **5**, 298 ff. a. Schriftsteller in hebräischen Übersetzungen **3**, 378 ff. 547 ff. a. Wörter im Spanischen angegeben wo **3**, 627. Literatur **3**, 683 ff. Laute des Arabischen u. deren Bezeichnung **9**, 1 ff. Literatur der Araber **9**, 136 ff. Reichthum der a. Literatur **9**, 137. 143. Ruf der Araber im Alterthume **9**, 143. Arabisches ist Sprache Gottes **9**, 159. berühmte Grammatiker der AA. **9**, 166 f. a. Literatur des elften Jahrhunderts (der II.) **9**, 224 ff. Arabisches der Nabatäer u. der Sinaihalbinsel **9**, 234. vulgärar. Wörterbuch **9**, 269. Literatur **9**, 338 ff. üb. a. Traditionswesen **10**, 1 ff. altarab. Dichterhelden **10**, 78. diakritische Punkte der a. Schrift aus früher Zeit **10**, 293. Literatur **10**, 637 ff. 741 ff. Beiträge zur a. Literatur gegeben wo **10**, 824.
- Aracan, Reise in A. beschrieben wo **10**, 827.
- Aradus, Trümmer u. Inschriften das. **3**, 305. beschrieben wo **10**, 526.
- Arā'if al-Nāḳah, Ġabal, **1**, 173.
- Arā'isi-Mabfil, indisches Werk **1**, 361.
- Aramäisches u. Huzvāresch **1**, 256. a. Zahlen auf persischen Münzen **3**, 10. a. Schrift in Pontus **9**, 90.
- Aramati, Genie der Erde **3**, 770.
- Ararat, alte Städte das. besprochen wo **9**, 635.
- Aratus (der Dichter), sein Monument beschrieben wo **9**, 869.
- Araxes bei Xenophon **2**, 367. alte Städte das. besprochen wo **9**, 635.
- Arbela beschrieben wo **10**, 534.
- Arça (Arses) in Keilschrift **6**, 385.
- Archaismen im Phönicischen **3**, 440. 444.
- Arche Noah's, Holz v. ders. in Indien **1**, 343.
- Archelaüs **3**, 48.
- Archipel, ostindischer, seine merkantile Bedeutung **1**, 141. Klima das. **1**, 142.
- ard, arda (art, arta), persische Vorsylbe **3**, 452.
- Arđ ī ġh ājjāh, Nordufer des toten Meeres **2**, 59.
- Arda Virāf, persischer Priester unter Ardeschir **1**, 258.
- Ardaschar, Stadt, ist das alte Artaxata **9**, 635.
- Ardeschir, Wiederhersteller des Parsismus **1**, 257. Münzen v. ihm erklärt **3**, 29 ff. A. II. desgl. **3**, 51. A. III. desgl. **3**, 142.
- Ardibehesch, Bedeutung des Namens **9**, 690.
- Ardocher, Gottesname, erklärt **3**, 450 ff.
- Aergerniss, Berg des, **3**, 38.
- Arja, Ehrenname des indischen und persischen Volksstammes **1**, 83.
- Arjaman, dritter Aditja **6**, 74.
- Ariaro, See, südöstlich v. Dschagga **3**, 318.
- Ariel behandelt das Gedicht Tschārapantschāgikā wo **3**, 372. üb. Rurāḍ de Tiruvalluvar gegeben wo **3**, 374. 7. 254.
- Arier, ihre höchsten Götter **6**, 67. ihre Religion besprochen wo **3**, 620. 9, 869. seit wann die AA. im Penjab

- sind **10**, 395. ihre uranfänglichen Sitze **10**, 528.
- Ariodat, Name auf phönici. Münzen **9**, 81.
- Aristoteles üb. die Magier **5**, 227.
- Aristoxenes über das griechische Jahr **2**, 351.
- Arka in Syrien hat Reste eines Vestustempels **3**, 365.
- Arkûb in Syrien, Lage **6**, 398.
- Arm, hieroglyph. Bedeutung **6**, 267. **9**, 493.
- Armaiti, Genius der Erde **7**, 519. Bedeutung **7**, 520. Bedeutung des Namens **9**, 690. 692.
- Armenien, a. Bibel **1**, 217. a. Uebersetzungen **2**, 118 ff. a. Kirche in Jerusalem **3**, 40. a. Laute mit sanskritischen verglichen **4**, 347 ff. a. Monate **4**, 365. a. Schriftsteller über den Parsismus **5**, 227. a. Musik **5**, 365 ff. a. Literatur **5**, 445. a. Journal **6**, 549. a. Volkstraditionen besprochen wo **7**, 256. a. Sprache dem ältern Zenddialekte näher verwandt **7**, 506. geographische Geschichte A.'s besprochen wo **8**, 208. Literatur **8**, 677. A. auf muhammedanischen Münzen **9**, 252. Literatur **9**, 337 f. a. Provinz Siounik od. Sisagan geographisch beschrieben wo **9**, 636. Sprache u. Abstammung **10**, 378 f. Name A. aus Aryaman zusammengezogen **10**, 379. Literatur **10**, 624. 732. Regeln des Vulgär-Armenischen gegeben wo **10**, 823.
- Armosata s. Arsamosata.
- Arnaud sucht himjaritische Denkmäler **3**, 373. bespricht die dienenden Klassen in Jemen, wo **5**, 395. reist in Jaman **1**, 207.
- Arnold, septem Mufallakât, angezeigt **5**, 270. chrestomathia Arabica angezeigt **7**, 609. wissenschaftlicher Jahresbericht **9**, 603 ff.
- Arnun in Syrien mit Sarkophagen **7**, 40.
- Arrâbah **2**, 50 f. 60.
- Arrabia **3**, 50. 60.
- Arrest, d', Berechnung einer Sonnenfinsterniss **5**, 508.
- Arsamosata (Simsât), Lage **10**, 465.
- Arses in Keilschrift gelesen **6**, 385.
- Arsinoë (Mutter des Ptolem. Epiph.) fälschlich Kleopatra genannt **1**, 288.
- Arsuf, Stadt u. Fluss in Palästina auf den Karten verzeichnet **4**, 341.
- Artaxata, Stadt, ist das heutige Ardasehar **9**, 635.
- Artaxerxes in babylon. Keilschrift gelesen **5**, 169. in der Inschrift v. Tarku **6**, 386.
- Arubah, Name des Freitags, erklärt **9**, 759.
- Arvae, mythischer äthiop. König **1**, 9.
- Arvand, Name des Tigris **2**, 217.
- Arzneischulen in Damask **8**, 365.
- Arzon (Arzûn) in Armenien von den Griechen zerstört **10**, 472.
- As'ad (König v. Jaman), sein Damm **10**, 27.
- Asad Effendi, Imâm der Sâfâiten in Jerusalem **2**, 357.
- Asâf, arab. Idol **7**, 492.
- Asâjir, Deir al-, im Antilibanon **7**, 69.
- Asâtir alawwalîn **3**, 452. 454.
- Asbamäus, kappadocischer Jupiter **10**, 377.
- Aschmunezer, König der Sidonier **9**, 649. richtiger Eschmunazar **9**, 651. 657.
- Aşfar, banû 'l-, woher dieser Name **2**, 237. **3**, 363. auch Walad Şaufar gesagt **3**, 381.
- Asfendarmed, Bedeutung **9**, 486.
- Asha, Ashem, Genius, Bedeutung seines Namens **9**, 690.
- Ashanti, eine Gesandtschaft dahin besprochen wo **8**, 208. AA. reden die Odchisprache **8**, 428.
- Asien, Nord-A. geogr. u. Reiseliteratur **2**, 452. Gardiner's Reiseberichte aus Mittel-A. gegeben wo **9**,

629. Tschihatscheffs Reiseberichte aus Klein-A. gegeben wo 9, 635. Name Asien erklärt 9, 760. üb. die Sprachen Klein-A.'s 10, 329. 364. Alterthümer Klein-A.'s besprochen wo 10, 542. Nord-Asien, Literatur 10, 609. Klein-A., Literatur 2, 474. 10, 625. 735. 798. Reise in Klein-A. beschrieben wo 10, 826.
- Askalon, Erklärung des Namens 2, 359.
- Askar bei Nâblus ist nicht Sychar 7, 58.
- Askia, Regententitel in Sungai 9, 525. 532. 562. A. heisst bei Leo Afric. Ischia 9, 561. 586.
- Asnabar in Keilschrift gelesen 7, 83.
- Asochis 3, 52. 62.
- Asow heisst auf Münzen Azâk 7, 231.
- Asperâjû, Stadt in Uorâsân, auf Pehlwi Münzen 8, 22.
- Asriel, Erklärung der Sephiroth angezeigt 5, 402.
- Assam, die Stämme v. A. besprochen wo 3, 471. 6, 419. Sprachen das. besprochen wo 6, 419. 420. 7, 258. eine Sekte das. besprochen wo 6, 421. Literatur 8, 654. Flüsse u. Goldfelder das. besprochen wo 9, 629. Literatur 10, 705.
- Assasinen (Isma'îlî's, Bathinier) besprochen wo 7, 259. 10, 541.
- Assur in Keilschrift gelesen 7, 80.
- Assyrien. Assyrisches 1, 215. A. auf sasanidischen Münzen erwähnt 4, 85. a. Literatur 5, 445 ff. A. als persische Provinz 6, 486 f. Gründung des a. Reichs 7, 86. a. Königsnamen in Keilschrift, ebend. a. Gottheiten besprochen wo 7, 255. Literatur 9, 331 ff. Literatur der a. Ausgrabungen befindlich wo 9, 465. a. u. babylon. Alterthümer besprochen wo 9, 636. a. Syllabarien gefunden u. mitgetheilt 10, 288 ff. Sprachliches aus zweisprachigen Thontafeln 10, 516 ff. Chronologie von A. besprochen wo 10, 522. Orthographie assyr. u. babylonischer Königsnamen besprochen wo 10, 525. a. Alphabet u. Zahlzeichen gegeben wo 10, 540. Literatur 10, 725 f. Sprachliches v. Oppert 10, 802 ff.
- Âstarab, Tell 1, 215.
- Astaroth Karnajim, Lage 1, 166. 215.
- Astarte, ihre phönice. Namen 3, 446. A. von den Himjariten verehrt 7, 472. 10, 62.
- Astrâbâdî, Verzeichniss schittischer Schriftsteller 4, 116 f.
- Astrachan, die Provinz, besprochen wo 8, 208. Mittheilungen aus einer Reise dahin gegeben wo 8, 208.
- Astrolabium, hebr. Handschriften üb. dass. 8, 547. ein A. besprochen wo 10, 824.
- Astrologie in Persien 2, 413. 416. 3, 5. 15 f.
- Astronomie ist undenklich alt 3, 86. arabische A. besprochen wo 6, 419. a. Angaben auf ägypt. Denkmälern besprochen wo 8, 620. ihr Alter in Aegypten u. Babylonien 9, 501 f.
- Âsvalâyana's Grihya-Sûtras, Text u. Uebersetzung 9, 1 ff.
- Atallah, Wâdi in Palästina 7, 49.
- Atbîn in der Feridunsage 2, 219.
- Atergatis auf phönice. Münzen 6, 473.
- Athanasius, Gebet v. ihm äthiopisch 1, 34. seine Festbriefe herausgeg. v. Cureton 3, 397. Berichtignugen ders. 6, 368.
- Atharva Veda, Ausgabe 7, 114.
- Athen, Volkseintheilung 2, 351. a. Heer in Sicilien 2, 354.
- Athene Nikephoros auf Münzen von Nisibis 9, 75 f.
- Aethiopien. Hilfsmittel zur Kenntniss A.'s 1, 1 ff. Schlangenkönige u. Schlangenverehrung das. 1, 9. vorchristliche Bildung das. 1, 9 f. Christenthum das. 1, 10 ff. Jesuiten das. 1, 12. Ehe das. 1, 19. Völker u.

- Sprachen südlich v. A. **1**, 44 ff. ä. Handschriften in Tübingen **1**, 1. Stammbaum der ä. Kaiser **1**, 8. 42. ä. Könige von Landesgöttern entsprungen **1**, 9. ä. Schrift **1**, 11. 16. ä. Geschichte **1**, 38. ä. Literatur **4**, 502. **8**, 716. **9**, 352. **10**, 645. 787. ä. Alphabet ist den jüdischen ähnlich **10**, 402. Aethiopier in der Gegend v. Baṣrah **10**, 441 (s. Habessinien).
- Athuria auf Pehly-Münzen **8**, 11.
- Athwja, Vater des Feridun **2**, 218.
- Atlit (castellum peregrinorum) **4**, 337. schon vor Christo befestigt **4**, 338.
- Atmosphäre in Orumia **8**, 602.
- Attia (Atijah), Wādī **2**, 332.
- ‘Attīl in Palästina **7**, 47.
- Attis (Attes, Attys) in der phrygischen Sage **10**, 372.
- Auaris, Name der ägypt. Stadt in ägyptischer Form **9**, 206. A. erobert **9**, 211 f.
- ‘Aūd, arab. Idol **7**, 499.
- Audienz, pers. Salām **2**, 421. **3**, 16.
- Auer, „Sprachenhalle“, besprochen wo **5**, 106.
- ‘Auf, arab. Idol **7**, 501.
- Auferstehung (der Todten). A. - Lehre kommt im Zendavesta nicht vor **1**, 260. A. - Tag Jesu **2**, 349. A. im Parsismus **9**, 686.
- Aufrecht de accentu verbor. composit. Sanserit. angezeigt **2**, 126.
- A. u. Ruḥ, Zeitschrift für vergleichende Sprachkunde angezeigt **6**, 427 f.
- ‘Augah, Fluss in Palästina **7**, 49.
- Ange, Ausstechung der AA. **3**, 6. augenärztliche arab. Schriften **1**, 209. hieroglyph. Bedeutung des A. **7**, 380. Tataren glauben an das böse A. **10**, 810.
- Augenschminke, oriental., Gebrauch u. Zusammensetzung **5**, 236 ff. A. ist Wittwen u. Geschiedenen untersagt **5**, 239.
- Aus, arab. Stamm **3**, 176.
- Avaris s. Auaris.
- Avesta (s. auch Zendavesta), Etymologisches zum, **6**, 243 ff. Bedeutung des Wortes **6**, 130. 408. **9**, 189 f. 694 f. 699 f. A. in **21** Nosk eingetheilt **9**, 701.
- A‘waġ, Fluss, ist der biblische Pharrhar **4**, 279.
- Awākhtar’s (u. Akhtar’s) im Parsismus **6**, 82. 83.
- Awāl, arab. Idol **7**, 499.
- Axum, Reich **1**, 5. alter Umfang dess. **1**, 10. Stadt A., Sitz des Abuna **1**, 33. erbaut **7**, 345. Inschriften v. A. erklärt **7**, 355 ff.
- Ayrton’s Angaben über Abyssinien berichtet wo **7**, 449.
- Azaer-Sprache in Walata, Wadan u. Tishit **9**, 583. Probe derselben **9**, 846.
- Azāk, Name von Asow **7**, 231.
- ‘Āzarijah (Bethanien) **2**, 52. Wādī A. ebend.
- Azermīduht, pers. Königin, Münze von ihr erklärt **8**, 142.
- Azrakiten (muhamm. Sekte) v. Ḥaṭṭarī bekriegt **9**, 850 ff.
- Azura, numid. Stadt, auf phönic. Münzen **3**, 436.

BB.

- B, Buchstabe, hieroglyphisch bezeichnet **9**, 514.
- Baal, cilicischer Lokalgott **6**, 476. durch Zeus übertragen **9**, 86.
- Ba‘albak **2**, 438. **7**, 70. 73. Rās B. **7**, 74. Ausflug v. Damask dahin beschrieben wo **10**, 530.
- Bāb u. seine Sekte in Persien **5**, 384. al-Bāb od. Bāb al-abwāb (d. i. Derbend) auf muhammedan. Münzen **9**, 251.
- Babai, nestor. Liederdichter **3**, 231 ff.

- Babari, Fürst der Guber 9, 557.
- Babel d. i. Bagdad 2, 369. B. in babylonischer Keilschrift ausgedrückt 7, 161. Topographie von B. 7, 404 ff. 8, 593 ff. Oppert's Karte v. B. 8, 596. phonetische Aussprache u. Erklärung des Namens B. 8, 595. Ausgrabungen in B. 8, 672. 10, 537. Geschichte des b. Thurmbaus gedeutet 8, 789 f.
- Báber, Gründer des grossmogolischen Reichs 9, 859, 861 f.
- Babrin's Urtheil üb. d. Araber 9, 143.
- Báhu Bájendra Lála Mitra bespricht alt-indische Münzen wo 7, 603. giebt eine Präkritgrammatik heraus 7, 603. bespricht eine alte Inschrift v. Thaneswar wo 9, 629.
- Babylonien. Babylonier hatten kein Mondjahr 2, 347. b. Dualismus 5, 229. Literatur 5, 445 ff. 9, 331 ff. Literatur der b. Ausgrabungen befindlich wo 9, 465. BB, Erfinder der semitischen Schrift 9, 475. b. n. assyr. Alterthümer besprochen wo 9, 636. neubab. Keilschrift-Syllabarium 10, 290. die älteste Geschichte B.'s besprochen wo 10, 521. Chronologie 10, 526. babyl. Silberdrachmenfuss herrscht in Kleinasien 9, 79. Literatur 10, 725 ff. Sprachliches von Oppert 10, 802 ff.
- Bach Aegyptens 1, 172, 174.
- Baden im Jordan 2, 52.
- Badaga, Volk und Sprache 3, 108. B.-Sprache zumeist dem Canaresischen verwandt 3, 110. Sprachprobe ebd. ff. B.-Gebet über einen Todten 5, 385 ff. B.-Sprüchwörter 7, 381 ff.
- Badahšân (in Transoxanien), Prägeort muhammedanischer Münzen 9, 252.
- Bādāyāna, indischer Philosoph 6, 5.
- Badawî, s. Bedninen.
- Badigo sind Wanikastämme 8, 314. Krapf's Reisebericht steht wo 6, 422.
- Badr, Treffen bei, 4, 15. Theilnehmer an dems. 4, 189. B. al-din al-'Aini, sein Geschichtswerk 1, 90.
- Badrah, Gewicht 10, 483.
- Badusepaniden, Dynastie in Taberistan 4, 62, 64.
- Baga, persischer Titel, auf phönice. Münzen 6, 480.
- Bāḡah später für Buḡah gesagt 1, 65.
- Baḡarimah, Reich in Centralafrika 6, 312, 326.
- Bāḡdād, Babel genannt 2, 369. Stadt des Heils genannt 5, 300. Entfernung B.'s v. Hamadân 5, 522. B. auf Münzen Stadt des Heils genannt 9, 252. 10, 298.
- Bāḡena (im Sudan), Sultanat das, 9, 526. 565 ff. 573 f.
- Baḡīlah, arab. Stamm, seine Sitze 10, 80, 90.
- Bāḡīr, arab. Idol 7, 499.
- Bagistan, s. Belistun.
- Bāḡkam, Oberemir des Alrādi billah 10, 466 ff.
- bah auf muhammed. Münzen 9, 606 ff. 832 ff. 10, 816.
- Bahā al-din's Lebensgeschichte 8, 817 ff. sein voller Name u. anderweiter Beiname 8, 817 f. B. stirbt 8, 827. seine Werke 8, 828 f.
- Bahāri 'Aḡam (pers. Wörterbuch) gedruckt 4, 116.
- Bahēra v. Bibān, afrik. Binnenmeer 4, 373.
- bahî von Geld gesagt 9, 611.
- Bahīrā, s. Buḡairā, bei Ibn al-Ḡauzi Bahīrā geschrieben 7, 577. bei Baḡīd al-din Buḡairā geschrieben 8, 557. ob er in Mekka gewesen 6, 457 f. 7, 413 f. 580. 8, 557. wird Nestor genannt 8, 560. Nachträgliches üb. B. 9, 799 f.
- Bahman, Bedeutung des Namens 9, 690.
- Bahr al-ḡazāl 4, 370.
- Bahram I. Münzen v. ihm erklärt 8, 39 ff. B. II. desgl. 8, 40 ff. B. III. desgl. 8, 42. B. IV. desgl. 8, 57 ff.

- B. V. desgl. 3, 68 f. 182. B. VI. desgl. 3, 110.
- Bahtiaren fallen in Ispahân ein 2, 407.
- Bahtijâr, Präfekt v. Bagdâd 10, 490 ff.
- Baidâ', Lage u. Grösse 3, 16 f. ihr persischer Name ebend.
- Baihaki, sein Todesjahr 10, 10.
- Bainûn, Schloss in Himjar 10, 20. 22.
- Bairût, Handschriften das. 1, 327. Drucke das. 1, 357. 10, 813. 820. Gesellschaft der Künste u. Wissenschaften das. 2, 378. 5, 96. Bibliothek ders. 2, 387. Hänel's Ankunft das. 2, 446. Alterthümer das. besprochen wo 5, 109. Küste v. B. bis Akkah besprochen wo 3, 208. Theater das. 9, 625.
- Baisan, das alte Bethsean 7, 62.
- Bait-Tâmar 2, 65. B.-Rûm, Dorf im Libanon 2, 440. B.-Dağân 4, 343. B. Ğann in Palästina 7, 43. B. lahm in Galiläa 7, 46. B. Sakâ-rijah, Bethzacharia des Josephus 7, 56. B. Fûrik in Palästina 7, 58. B. Ilfah, ob das alte Bethulia 7, 62. vgl. Ilfah.
- Bakafa, äthiop. Kaiser 1, 38.
- Bakaifah, al-, 7, 75.
- Bakar bei W. v. Tyrus ist al-Bikâ' 4, 513.
- Bakëlë-Sprache in Westafrika 4, 104.
- Bakr, Stamm, Geschichtliches 10, 432 ff. syrisches Dorf 2, 434.
- Bakrî, Abû 'Ubaid al-, Stellen aus seinem geogr. WBuch befinden sich wo 4, 397.
- Baktrien, kein alter Cultursitz 9, 180 f. b. Alphabet hat semitischen Charakter 10, 402.
- Bala u. Butu, eine Art Erdapfel in Kakongo 2, 13.
- Bala, seine Höhle 1, 73.
- Bâlabbârata, Sanskritwerk, Nachrichten darüber 1, 201 f.
- Balabhipura, alte Stadt, besprochen wo 7, 252.
- Balad, Eski Mossul 1, 62.
- Baſamah, Bîr 3, 49.
- Balania in Syrien, jetzt Banias 3, 366.
- Balât, alte Ortslage in Palästina 7, 42. 65.
- Baſbak, s. Ba'albak.
- Baldah in Syrien, ehemdem Paltus 3, 366.
- Balduin, des vierten Feldzug nach al-Bikâ' 4, 512 ff.
- Balestier bespricht Malacca wo 3, 472.
- Balh auf Pehlwinmünzen 3, 26.
- Bali, ostind. Insel, Forschungen das. 3, 340 f. Schrift über B. angekündigt 3, 471. üb. Sprache u. Literatur auf B. 5, 231 ff. die zwei Rangstufen des Baliuesischen 5, 231 f. zwei Schriftsprachen auf B. 5, 232. Priester auf B. stammen aus Java 5, 234. Gottesdienst auf B. besprochen wo 5, 264. Literatur 3, 663.
- Balias in Syrien, jetzt Banias 3, 366.
- Balkan, Reise dahin beschrieben wo 10, 827.
- Ballan's Ziel bringen, pers. Sprüchwort 9, 105.
- Ballantyne, seine Schriften über indische Philosophie 6, 1. 2. sein Streit 6, 221 ff. seine Ausgabe des Sâhitya Darpaṇa 6, 293. 7, 603. erklärt eine Sanskrit-Inschrift wo 6, 419. 420. bespricht Sâṅkhyā-Philosophie wo 6, 421. B.'s Ausgabe der Grammatik v. Pāṇini 7, 162 ff. B. bereitet einen Katalog der Handschriften des Benares-College vor 9, 629.
- Balma', Titel in Sungai 9, 544. 592.
- Balsam v. Jericho 2, 56. 57.
- Bamakatta, afrik. Volk 2, 11.
- Bamakwin (Makwin), afrik. Volk 2, 11.
- Bambirrn, armenisches Saiteninstrument 5, 366.
- Banduk im Sudan, Sultanat das. 9, 527.

- Banerjea giebt den Purāṇasaṃgraha heraus 7, 603 f.
- Bang, eine Weinpalm 2, 14.
- Bāniās (das alte Paneas) 2, 430 f. 7, 66 f. besprochen wo 10, 526.
- Banias in Syrien (das alte Balinas, Balania) 3, 366.
- Banka, Insel, besprochen wo 3, 471.
- Bantiker (Volksstamm auf Celebes), eine Sage ders. 6, 536 ff. B legen sich göttlichen Ursprung bei 6, 536.
- Banû Hafs, s. Hafs.
- Banû 'l-aṣṣar, s. Aṣṣar.
- Banzaroff, Mongolist, Abhandlungen von ihm angeführt 4, 251.
- Bar Bahlûl, seine Handschriften u. beabsichtigte Ausgabe v. Bernstein 2, 369 ff. in Bagdad abgefasst, ebend.
- Bär, der grosse (das Sternbild), wird Schenkel des nördlichen Himmels genannt 9, 517. 10, 665.
- Baradâ 2, 436. seine Quellen 7, 71.
- Bārāh, al-, in Syrien, Ruinen einer christlichen Stadt daselbst 3, 366.
- Barākīś, Schloss in Jaman 10, 26.
- Bārata yuddha, Uebersetzung des Mahābhārata 5, 235.
- Barbarā', Stadt in Afrika 6, 315. 328.
- Bargaz in Palästina mit Brücke 7, 65.
- Bargès beschreibt ein neues arab. Wörterbuch von Ruṣaid und Simon Dahdah wo 3, 370. üb. die Aussprache des Hebräischen bei den Juden in Oran 3, 374. bespricht einen Ausflug v. Tlemcen nach Sebdu wo 4, 397. üb. himjaritische Wörter wo 4, 398.
- Barhebräus in neuer Ausgabe angekündigt 1, 370. bei den Maroniten im Gebrauch 2, 378. seine Angabe einer Sonnenfinsterniss 5, 508. Berichtigungen seiner syr. Grammatik 6, 366.
- Bārin (Gestirn) heisst Seele des Typhon 9, 515.
- Barka'id, seine Lage 1, 62 ff.
- Barkal, Gabal, meroitische Hauptstadt 4, 407.
- Barker, seine Geschichte Ciliciens 2, 237.
- Barkiarok, seine Regierung 9, 800 ff. besprochen wo 10, 537.
- Barku Vārshna, Lehrer des Videha-königs Janaka 4, 291.
- Barlaam u. Josaphat, arab. Bearbeitung 5, 89 ff. 6, 295. 7, 400 ff. 10, 823. hebr. Bearbeitung 8, 552. 9, 839.
- Barmadana, König der Melli 9, 568.
- Barmakiden, ihre Zeit ist sprichwörtlich 6, 48.
- Bart bei den Beduinen 6, 378.
- Barth in Cairo 1, 207. beabsichtigt eine Reise nach Innerafrika 4, 118 f. Wanderungen durch die Küstenländer des Mittelmeeres, angezeigt 4, 275. Mittheilung aus Tripoli u. Reiseplan 4, 369 ff. Mittheilung aus Air 6, 123. Mittheilung aus Luka 6, 412. Reiseberichte wo 6, 422. 575. 8, 718. Mittheilung aus Timbaktu 9, 262. Beiträge zur Geschichte u. Geographie des Sūdān 9, 518 ff. der verlorene Sohn in Azaerijjah-Sprache 9, 846 f. Mittheilung 10, 285 ff. seine Reise 10, 789.
- Bartrihari, zur Kritik dess. 2, 365.
- Barûg, syrisches Dorf 2, 437.
- Bārûk, Gabal 4, 513.
- Basā, persische Stadt, auf Pehlvi-münzen 8, 16 f. 24.
- Basa-krāmā od. Basa-dhalēm heisst die vornehme Sprache auf Java 4, 271.
- Baṣalijjah, al-, Ruinen 3, 47. 54.
- Baṣarrāh, Schlucht im Libanon u. Stadt 2, 440 ff. 7, 76.
- Bāśāsā bei Razwīnī f. Buśassa 1, 63.
- Basilides (Fasilidas), äthiop. Kaiser 1, 38.
- Basilios, äthiop. Werk 1, 33 ff. B. der Grosse, Gebete v. ihm äthiopisch 1, 33.

- Bašîr**, Amîr, Fürst des Libanon **5**, 46, **3**, 498. A. Bašîr I. (Gründer des Hauses), seine Wahl **5**, 501, **3**, 492.
- Bašîr al-dîn**, Herausgeber des *Su-jûti* **7**, 604.
- Başrâ**, Kuppel des Islâm genannt **5**, 300. eine Expedition gegen B. steht beschrieben wo **6**, 549. B. auf Pehl-wimünzen **3**, 24. auf muhammedanischen Münzen **9**, 251. Aethiopier in der Gegend v. B. **10**, 441.
- „Başrenser“ **4**, 193.
- Başşah**, al-, in Syrien **4**, 331.
- Batavia**, wissenschaftliche Unternehmungen das. **3**, 337. Hdschriften das. **3**, 603. Chinesen sind in Batavia zahlreich **9**, 809.
- Bathinier**, s. Assasinen.
- Batnajûn**, Ortschaft **9**, 485.
- Batoe**-Inseln, Aufstand das. besprochen wo **9**, 634.
- Batrûn**, ehem. Botrys **3**, 365.
- Batta**. B.-Wörterverzeichnis **6**, 413. B.-Schrift u. Sprache **9**, 257. 259. Grammatik u. Wörterb. angeführt **9**, 269.
- Battauf**, Ebene in Galiläa **7**, 45.
- Battista**, Fra Giovanni, seine Verdienste um das Karmelkloster **4**, 336.
- Batu beräggong**, Inschrift von dort **10**, 594.
- Bau**. arabische B.-Kunst **2**, 476. B.-Stil der Tempel in Kaschmir besprochen wo **6**, 419. lykischer B.-Stil **10**, 329. klassische B.-Werke der Araber **3**, 523 f.
- Bauddha**, die vier heterodoxen, widerlegt **3**, 720 ff.
- Baum**. BB. fehlen den Bergen in Arabien **2**, 319. heilige BB. in Arabien **7**, 481. 486. sprüchwörtliche **9**, 376 f.
- Baumwolle** in China **1**, 224. B. als Pfropf gebraucht **6**, 495. den alten Semiten unbekannt **3**, 222.
- Baur**, der arabische Held u. Dichter *Tâbit ibn Ġâbir* v. Fahm **10**, 74 ff.
- Bâvendiden**, Dynastie in Tabaristân **4**, 62. 64.
- Bayer de muro** Caucaseo angeführt **6**, 382.
- Bayle St. John**, Abenteuer aus der libyschen Wüste u. der Jupiter Ammon's Oase beschrieben wo **9**, 635.
- Bayley** bespricht Bildwerke aus Penshawer wo **9**, 628. Inschriften in Rhunniara wo **9**, 630.
- Bâzên**, Be'sê, abyssin. König **7**, 342. Jesu Zeitgenosse, ebend.
- Bazin**, sein Bericht üb. Thom's chinesische Chrestomathie gegeben wo **3**, 370. bespricht das Zeitalter des Yuèn u. chin. Literatur wo **5**, 394. **7**, 254. die Administrativeinrichtungen China's wo **10**, 539.
- Bazrî**, Aḥmad al-, Mufti von Sidon **5**, 47.
- Bechuana's** (sprich Beğ.) **2**, 9. ihre Sprache heisst Sechuana **2**, 10. ihre Ausdehnung **2**, 11. ist Dialekt der Koossasprache **2**, 131. ihre Eigenthümlichkeiten **2**, 131.
- Beduinen**, ihr Gebahren **2**, 327. ihre Spracheigenthümlichkeiten **5**, 4 ff. **6**, 190 ff. 369 ff. B. um Palmyra besprochen wo **6**, 127. ihre Namen **6**, 196. Lebensweise **6**, 371. ihre Sprache als mustergültig betrachtet **9**, 165.
- Beer**, E. F. F., inscriptiones etc. **3**, 129. 130. 135. bespricht die Inschrift von Tarku wo **6**, 383.
- Beer**, B., Philosophie u. philos. Schriftsteller der Juden, angezeigt **6**, 563. jüdische Quellen über den „Zweihörnigen“ des Koran **9**, 785 ff.
- Beerlachai ro'i** **1**, 175. 185.
- Beetjuana**, s. Bechuana.
- Begräbniss**, s. Leichen u. Todte.
- Behader Chan** **2**, 213.
- Behâristân** deutsch **1**, 362.
- Behistun**, babyl. Inschrift v. B. erläutert **7**, 156 ff. besprochen wo **7**, 253. **10**, 540. Norris' Erklärung ge-

- würdigt **3**, 394. scythische Uebersetzung ders. besprochen wo **10**, 521.
- Behrman**, die türkische Akademie der Wissenschaften zu Constantinopel **6**, 273 ff.
- Beja** bei Bruce ist Buğah **1**, 64.
- Beke**, the sources of the Nile angezeigt **4**, 131. the geographical distribution of the languages of Abyssinia angezeigt **4**, 277. berichtigt Angaben Ayton's üb. Abyssinien wo **7**, 449. zwei Berichte über das Hochland des Nil, gegeben wo **8**, 208.
- Bekti-Sterne** **9**, 516.
- Bel**, in babylonischen Namen **3**, 231 ff.
- Belfort**, Schloss, ist alt **7**, 40. sein arabischer Name **3**, 483.
- Belin**, Fetwa des Ibn al-Nakḥās in Betreff der *Ḍimmi*, französisch wo **7**, 256. berichtet über eine Reise nach Erzerum wo **7**, 257. giebt Aktenstücke muhammed. frommer Stiftungen wo **10**, 539. bespricht ein Schreiben Muhammeds wo **10**, 543.
- Bellāl**, Pandit, Vf. des Bhodjaprabandha **10**, 540.
- Belmen** **3**, 49.
- Belnos**, Mrs., the *Sundhya* (spr. *Sandhya*), or the daily prayers of the Brahmins, angezeigt **6**, 550 ff.
- Belsazar**, Name, in babylon. Form **3**, 598.
- Belschakam**, Name, in Keilschrift gelesen **3**, 231.
- Belus**, Fluss **4**, 334.
- Belustempel**, sein Zweck **10**, 538.
- Ben Seb**, hebr. deutsches Wörterbuch, besprochen wo **5**, 107.
- Benares**, muntalische Stadt mit Gold- u. Silberwaaren **1**, 343. Handschriftenkatalog des B.-College wird vorbereitet **9**, 629.
- Benary's** Zweifel wegen der Inschrift von Eryx **3**, 431.
- Benavides** bespricht den Krieg der Spanier mit Granada wo **3**, 625.
- Bender** v. Persien, Muntah's u. Usbeken bewohnt **1**, 343. Regen das. ehend.
- Benderi Şûrat** **1**, 342.
- Beñdvò** (Peiniger), Name des bösen Geistes **9**, 689.
- Benfey** **1**, 85. persische Keilschriften **1**, 215. üb. die Schlange der persischen Sage **2**, 229. Hymnen des Sâma-Veda, angez. v. Roth **3**, 126. Berichtigung Gildemeisters **7**, 411. über Götternamen auf indo-scythischen Münzen **3**, 450 ff.
- Bengalen**, Literatur **5**, 461. Geschichtliches v. B. besprochen wo **7**, 252. Casus der b. u. hindostan. Sprache besprochen wo **7**, 602. Handschriften aus B. sind schlecht **3**, 570. b. Werke aus Calcutta **10**, 500.
- Beni** bei Riepert falsch für al Bu'ainah **3**, 50.
- Benjamin** v. Tudela üb. Juden in Medien und Babylonien **5**, 476 f. üb. Alexander **9**, 786.
- Bennet** giebt eine Lebensbeschreibung des Gandama wo **7**, 259.
- Benno**, **Bennu**, Name des Phönix **3**, 73. **10**, 651 f. ist Vogel des Ostris, ehend.
- Beobachter**, ägyptischer (Zeitschrift) **1**, 208.
- Berber**, Literatur **4**, 82. **3**, 686. b. Schrift v. Ibn Hallikan angeführt **5**, 333. b. Schrift heisst *Tifnag* **5**, 335. b. Sprache mit der libyschen verwandt **5**, 354. Grammatik u. Wörterbuch angeführt **6**, 324. Ursitze der BB. **9**, 582. BB. aus Akades vertrieben **9**, 587. B. ist kein ursprünglicher Volksname **10**, 286. ursprüngliche Sitze der BB., ehend. BB. nehmen das Christenthum an **10**, 286.
- Berenice**, jüdische Inschrift von dort **2**, 348. **4**, 105 ff. 110 f.
- Beresin**, Beschreibung petersburger tatarischer Handschriften **1**, 339 ff. desgl. türkisch-tatarischer **2**, 242 ff.

- tatarische Chrestomathie 2, 242 ff. literar. Unternehmungen v. ihm 3, 359. 4, 251. 518. 6, 545. sein 'Seibânî-nâme besprochen 5, 259 f. Sammlung tatar. Jarlyk's 6, 125. seine persische Grammatik vollendet 8, 385. Abhandlung üb. d. Ruinen v. Bulgar erwähnt 8, 385 seine Recherches sur les dialectes musulmans erwähnt ebend.
- Berg. BB. in Arabien haben weder Bäume noch Gras 2, 319. himmelhoher B. mit ewigem Schnee in Dschagga 3, 317. heilige Personen verschwinden in Berge 3, 467. Bedeutung des B. als Hieroglyphe 6, 271. B. in arab. sprüchwörtl. Ausdrücken 9, 369 f. die blauen BB. besprochen wo 9, 636.
- Bergstedt de cognitione animi vendantia angeführt 5, 259.
- Berggren, sein Guide français-arabe 1, 213.
- Berkins Mittheilung üb. literar. Unternehmungen in Syrien 4, 518.
- Berlin, demotisch-ägypt. Urkunden das. 3, 267. 269. Verzeichniß der Sanskrit-Hdschriften das. angezeigt 7, 259.
- Bern, Codex des Ġazzâlî das. gefunden 1, 212. derselbe beschrieben 7, 172 ff.
- Bernstein, Mittheilung üb. Tullberg 1, 350. Ankündigung einer Ausgabe des Barhebräus 1, 370. üb. Handschriften des Bar Bahlûl und eine Ausgabe dess. 2, 369. syrische Studien 3, 385 ff. 4, 198 ff. 305 ff. 6, 348 ff.
- Bernsteinland 7, 94.
- Beroiev giebt die Regeln des Vulgärarmenischen wo 10, 823.
- Bertou bespricht die ägypt. Denkmäler am Nahr al-kalb u. bei 'Adlân wo 10, 823.
- Berühmtheiten, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke von B. 5, 292 ff.
- Beschneidung mit steinernen Messern 1, 64.
- Beschwörungsformeln, jüdisch-chaldäische 9, 470.
- Bessene 9, 472. 481.
- Bessa lingua 3, 149.
- Bêtâl Patchîsî (Vetâla Pancâvinçati), Auszüge daraus gegeben wo 7, 255.
- Beth-Emek 7, 45.
- Bethanien 2, 52.
- Bethlehem in Sebulon 7, 47.
- Bethsaida, Lage 10, 531.
- Bethsean 7, 62.
- Bethulia (Beitulia) im B. Judith 3, 46 f. 53 f. 7, 62.
- Bettachini, Brief üb. Ceylon, steht wo 9, 636.
- Betzacharia des Josephus 7, 56.
- Bhaga, vierter Aditja 6, 74.
- Bhakta mâl (Rosengarten des Frommen), indisches Werk 1, 361.
- Bhang, berauschendes Getränk in Indien 9, 619.
- Bharâla, Bedeutung des Wortes 9, 261. 308.
- Bhâshâ, Bedeutung 7, 605.
- Bhoja, seine Regierungszeit 9, 629. Geschichte seines Hofes, in Sanskrit u. Uebersetzung gegeben wo 10, 540.
- Bhrîgu, Sohn Varuṇa's, Legende v. ihm 9, 240 ff.
- Bialloblotzky's Reisehindernisse in Sansibar 8, 567.
- Bibân, Meer v., nordafrik. Binnenmeer 4, 373.
- Bibel, tatarische od. tungusische 1, 105. chinesische 1, 217 ff. armenische ebend. arabische v. E. Smith 1, 357. canaresische 2, 282. chinesische v. Morrison-Milne und Gützlaff beurtheilt 3, 362 f. Berichtigungen der syrischen 3, 387 ff. Beschaffenheit u. Ausgaben der hexaplarischen syrischen 3, 404 ff. syrische der Nestorianer 4, 113. h. Literatur 4, 473 ff. 5, 429 ff. alt- u. neusyrische B. im Druck 6, 404. 7, 258. 572.

- Bibelübersetzungen als linguistische Hilfsmittel 3, 196. der älteste Codex der hebr. Bibel 9, 478. Bairüter arab. B. im Drucke 10, 813, 820. s. Testament. — äthiopische b. Bücher 1, 13 ff. b. Bücher in's Suahili übersetzt 1, 47.
- Biblico-philological institution 2, 127.
- Bibliothek der Gesellschaft der Künste u. Wissenschaften in Bairüt 2, 387. Bibliotheca sacra angezeigt 3, 365. 4, 279. 5, 265. mit dem Biblical repository vereinigt 7, 113. angezeigt 7, 449. 10, 529. B. orientalis Clementina berichtet 4, 316 f. B. apostolicae Vaticanae catalogus berichtet 4, 317 f. B. orientalischer Geschichtschreiber v. Beresin angezeigt 4, 518. 5, 259. 6, 545. oriental. B. in Rhodus 3, 120. 364. 6, 541 ff. im Karmelkloster 4, 335. Katalog der BB. in Konstantinopel 6, 294. 412. 549 f. tamulische B. in Leipzig 7, 558 ff. 8, 720 ff. Mittheilungen üb. d. B. india 7, 603. 9, 631. alte assyrische B. in Ninive gefunden 10, 288. Hand-B. eines arabischen Studenten verzeichnet wo 10, 543.
- Biblius für Byblus (Gubail) gesagt 4, 514.
- Bieber. Filz v. B.-Haaren in Gemäld's Zeit 3, 255.
- Biene in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 3, 520 f. B. hieroglyphisches Zeichen für die unterägyptischen Könige 9, 203.
- Bigandet bespricht die malayische Halbinsel wo 5, 263.
- Bikā'ah 2, 438. 7, 71. Balduins Feldzug dahin 4, 512 ff.
- Bil, richtiger Abil, Ortschaft in Palästina 7, 59.
- Bildhauerkunst, griechische in Potowar, besprochen wo 6, 419. lykische 10, 329.
- Biliton, Insel, ihr mineralischer Reichtum besprochen wo 9, 634.
- Bilqīs, Königin v. Jaman, ihre Schlüser 10, 19. 20.
- Bima, Landschaft, besprochen wo 3, 472. 9, 634.
- Binna, indische Völkerschaften 3, 469. ihre Religion u. Priester ebend. Bedeutung des Namens 3, 471.
- Biographien des heil. Euthymius, Saba, Abramius u. Theodosius arabisch 1, 150.
- Biot bespricht Luftspiegelung in chines. Schriften wo 3, 374. bespricht Meteorologisches aus China wo 4, 397. militär. u. ackerbauende Colonien der Chinesen wo 5, 395.
- Birch's Beurtheilung Lanci's, wo 3, 369.
- Bir'im in Palästina mit Ruinen 7, 42.
- Birkat Far'ūn 3, 169.
- Birkāti, Stadt, ihr bengalischer Name 7, 265.
- Birma, Literatur 3, 653.
- Birni, angebliche Hauptstadt v. Bornu 6, 319.
- Birs Nimrūd ist Borsippa 7, 406.
- Birwah, nicht Ebraweh 3, 49.
- Bisitūn, Denkmäler das., besprochen wo 5, 522.
- Bislichis Ausgabe des Sefer Jether besprochen wo 5, 107.
- Biṭ (Biṭa) im Sudan, Goldgruben das. 9, 528.
- Bithynien früher von Mysiern bewohnt 10, 368.
- Bkirki, Maronitenkloster 2, 445.
- Bland bespricht das persische Schachspiel wo 7, 251. die muhammedan. Traumdeutung wo 10, 528. den persischen u. hinduischen Dichter Mas'ūd wo 10, 539.
- Blau. blaue Berge u. Goa besprochen wo 9, 636.
- Blau, die Inschrift v. Eryx erklärt 3, 428 ff. üb. das numidische Alphabet 5, 330 ff. Chronik der Sultane

- v. Bornu 6, 305 ff. Beiträge zur phönice. Münzkunde 6, 465 ff. über eine angeblich phöniceische Inschrift auf Cypern 6, 526 f. „Streifzüge durch constantinop. Handschriften“ 7, 400 ff. 576 ff. 8, 554 ff. arab. Uebersetzung des Barlaam u. Josaphat 7, 400. die Biographien des Ibn al-Gauzî 7, 576 ff. Mittheilung 8, 384 f. Zur Geschichte Syriens 8, 475 ff. Beiträge zur phönikischen Münzkunde 9, 69 ff. Inschriften aus Petra 9, 230 ff. vgl. 9, 737 ff. Mittheilung 9, 267. Fil u. Sûs, umajjadische Münzhöfe 835 f. de numis Achaemenidarum Aramaeo-persicis angezeigt 10, 569.
- Bleek bearbeitet eine Zulu-Grammatik 9, 625. seine Mozambique-Vokabularien werden gedruckt, ebend.
- Bleeker bespricht Java wo 3, 264. beschreibt einen Besuch des Tankuban Prabu wo 3, 472. Fische von Sumbaya ebend.
- Bleiglantz zur Augenschminke benutzt 5, 240.
- Blücher, grammatica Aramaica, besprochen wo 5, 107.
- Blumen, sprüchwörtliche 9, 377.
- Blut. B. - Trinken der Galla's 1, 46. B. - Esser in Indien 1, 46. B. der Neger 1, 132. Götzen in Arabien mit B. bestrichen 7, 488.
- Blutegel im See Phiala 7, 66.
- „Blutlecker“, Anhänger des 'Âmir 7, 29.
- Boachi, Prinz, üb. die Chinesen auf Java 9, 808 ff.
- Bobrownikoff, mongol.-kalmückische Grammatik, angeführt 4, 251. 6, 125.
- Böcler, Beschreibung der heidnischen Gebräuche der Esthen angeführt 8, 609.
- Boddhisatwa (Pusa), buddhist. Halbgötter 1, 108.
- Bode, Freiherr v., Nachrichten von Buchârâ, gegeben wo 8, 207. bespricht die Provinz Astrachan wo 8, 208. die Turkomanen, bes. die Yomûd u. Gokhan, wo 8, 208.
- Bodenstedt, Beiträge zur Kenntniss des kaukasischen Türkisch 5, 245 ff.
- Bogen Gottes heisst der Regenbogen 5, 180. symbol. Bedeutung des B. bei den Indern 8, 469. 472.
- Bogwan, Stadt, ihr bengalischer Name 7, 265.
- Böhtlingk, Vopadeva's Mugdabodha, angezeigt 3, 377. B. u. Rieu, Hemaçandra's Abbidhânacintâmaṇi angezeigt ebend. bearbeitet die jakutische Grammatik 5, 261. jakutische Grammatik angezeigt 6, 578 f. über die Zigeunersprache, angeführt 7, 390. üb. d. Sprache der Jakuten, angezeigt 8, 195 ff. B. u. Roth Sanskritwörterbuch angezeigt 8, 392 ff. 609. 10, 571. wie die Brâhmanen B. nennen 9, 267. giebt Kritisches zum Pañçatantra u. Hitopadesa wo 10, 822. bespricht die Zigeunersprache wo 10, 823.
- Boldyreff, pers. Chrestomathie 1, 339.
- Boller, Sanskritgrammatik angezeigt 3, 375. bespricht die Bildung abgeleiteter Wurzeln im Sanskrit wo 5, 108.
- Bonde (Angola) heisst angeblich eigentl. Dongo 2, 23.
- Bondei, Provinz von Usambara in Ostafrika 3, 319.
- Bongso, Sultan, seine Tochter 3, 472.
- Bonomi, Karte v. Aegypten 2, 237.
- Borneo besprochen wo 3, 471. Verhältnisse der Chinesen u. Dajaks das. besprochen wo 9, 634. Malaïen das. besprochen wo 9, 634.
- Bornu (in Afrika), Verhältnisse das. 4, 371. Sprache 4, 509. 8, 413 ff. heisst auch Kânîrî Sprache 4, 509. ist sehr ausgebildet 4, 510. Proben ders. ebend. Geschichte der Sultane 6, 124. 305 ff. Bornuesen pilgern nach Mekka über Kairo 6, 324. B.

- Grammatik 7, 575. 8, 443. Bevölkerung v. Bornu ebend. Sprachprobe 8, 419 ff. Grenzen des Reichs B. 8, 423.
- Borowsky, Obrist 3, 23.
- Borsippa ist Birs Nimrūd 7, 406.
- Bosanquet bespricht die Chronologie assyrischer Könige wo 10, 522. be-richtigt die Chronologie des Ptole-mäus wo 10, 525.
- Bostān v. Sa'di, Uebersetzung eines Bruchstücks 4, 119 f.
- Bostrenus Fluss 4, 326. Wasser-leitung des Eschmunazar daselbst 9, 649. 657.
- Botrys, jetzt Batrūn 3, 365.
- Botta, B. u. Flandin, monument de Ninivé 1, 215. B. üb. d. assyr. Keil-schrift, besprochen 3, 371. Mémoire sur l'écriture cunéiforme assyrienne angeführt 5, 145.
- Bötticher üb. armenische Laute n. Schrift 4, 347 ff. Mittheilung 6, 583. Epistolae novi testamenti coptice an-gezeigt 7, 115 ff. Mittheilung über seine u. Cureton's Arbeiten 7, 407 f. Erwiderung, an ihn gerichtet 8, 403.
- Bourville bespricht seine Reise nach Cyrenaica in Revue archéol. 3, 368 f.
- Boudard bespricht einige iberische Münzen wo 9, 870.
- Boysse grammar of the Kāfir language 2, 7. 129.
- Brāhma, Ursprung des Wortes 1, 67 ff.
- Brāhmamitra auf Münzen genannt 9, 629.
- Brāhmanen. Brahma u. die Brah-manen 1, 66 ff. Gebete u. Cerimo-nien ders. 6, 553 ff. welche BB. Ge-schenke annehmen dürfen 7, 264. ihre Lehren besprochen wo 7, 449. wie viel Frauen sie nehmen dürfen 7, 530. Weihen u. Pflichten der BB. 7, 535 ff. BB. haben ihr eigenes Al-terthum nicht verstanden 8, 473. ihre Studien 9, 266. BB. sind mei-stens arm, ebend. Todtenbestattung bei den BB. 9, 1ff.
- Brāhmanaspati, wedischer Mythos v. ihm 1, 72 ff. Oberherr der Brah-minen, Regent des Planeten Jupiter 1, 77.
- Brahmanismus, Einfluss des Giva-dienstes auf dens. 1, 85. B. u. Bud-dhismus auf Bali 5, 233.
- Brahmāṇḍapurāṇa auf Bali 5, 233. 235.
- Brahminen, s. Brāhmanen.
- Brahmiki-Sprache in Beluġistan 2, 260. Lassen üb. dieselbe, ebend.
- Braj-bhākhā, indischer Dialekt 1, 360.
- Brant. Br.-Gemächer werden ver-ziert bei den Arabern 6, 215.
- Brecher, das Transcendentale, Magie u. magische Heilarten im Talmud, angezeigt 5, 274.
- Brevier, nestorianisches in München 3, 232.
- Bridgeman, Herausgeber des Chi-nese Repository 1, 230.
- Briggs bespricht die Ureinwohner Indiens wo 7, 452.
- Br̥haspati, s. Brāhmanaspati.
- Brockhaus, Vendidad Sade ange-zeigt 4, 263 f. üb. das Setubandha 4, 516 ff. üb. Homer's Ilias in Sanskrit 6, 108. Auflage üb. 1001 Nacht 6, 109. die hundert Parva des Mahā-bhārata 6, 528. Vorschläge zu zweck-mässiger Einrichtung eines chinesi-schen Wörterbuchs 6, 532 ff. Mit-theilung üb. eine Ausgabe des Atharva Veda 7, 114. Mittheilung v. Schrift-stücken der chinesischen Insurgenten 7, 628 ff.
- Brosset üb. georgische Geschichts-quellen 2, 364. beschreibt Reisen im Kaukasus wo 9, 635. entziffert georg-ische Inschriften wo 10, 822. 823. giebt Geschichtliches v. Georgien wo 10, 822. 823. bespricht d. armenische Kloster v. Kētharhous wo, ebend.

- Brown, Ch. Ph., Metrik des Sanskrit u. Telugu angeführt 6, 108.
- Brown, N., giebt Proben der Sprache von Asam wo 7, 258.
- Brown, S. R., bespricht chines. Cultur 7, 258.
- Brown, J. P., bespricht die Eroberung Persiens durch die Araber wo 7, 259.
- Bruce hat das äthiopische Buch Suksâr besessen 1, 28.
- Brücke, eine natürliche, über den Litâni 7, 68. im Libanon 7, 77. Richter-B. im Parsismus 9, 691.
- Bruchzahlen in den Drâviḍasprachen 2, 268.
- Brugsch, scriptura Aegyptior. demot. etc. angezeigt v. Seyffarth 3, 128. üb. d. demot. Schrift der alten Aegypter u. ihre Monumente 3, 262 ff. B. beurtheilt 3, 369. Nachricht v. einer demot. Uebersetzung des Todtenbuchs in Paris 3, 464. Entdeckung der griech. Uebersetzung einer demot. Urkunde 4, 97 ff. Mittheilung eines ägypt. Hymnus an d. Sonne 4, 374 ff. d. Inschrift v. Rosette nach ihrem ägypt. demot. Texte, angezeigt 5, 121. Lettre à Mons. le Vicomte de Rougé angezeigt ebend. Uebersichtliche Erklärung ägypt. Denkmäler des Berl. Museums angezeigt 5, 122. de natura et indole linguae popularis Aegyptiorum angezeigt 5, 122. inscriptio Rosettana angezeigt 5, 403. Mittheilung aus Turin 5, 513 ff. gegen Seyffarth 5, 537 ff. über das ägypt. Museum zu Leyden 6, 249 ff. liber metempsychosis angeführt 6, 252. die fünf Epagomenen auf einem hieratischen Papyrus 6, 254 ff. in Sachen B.'s u. Seyffarth's 6, 300. Mittheilung üb. Alexandrien 7, 416. ägyptische Studien 9, 193 ff. 492 ff. 10, 649 ff. 799. Ankündigung seiner Monuments de l'Égypte 9, 318 f. Mittheilung 10, 821.
- Brunnen des Elisa 2, 55. BB. bei Jerusalem 7, 56.
- Bûaib, Felsenthor bei Fârân 3, 165.
- Buainah, al-, zu lesen für Beni bei Kiepert 3, 50.
- Buch, vom Himmel gefallenes 1, 16. BB.-Räuber in äthiop. Handschriften häufig verwechselt 1, 31. B.-Handel in Pera 1, 208.
- Bucharei, die dahin gemachten Reisen besprochen wo 9, 636.
- Buchstaben-Verwechslung in syr. Handschriften 3, 392. stumme B. im Tibetischen 6, 128. die geheime Bedeutung der arab. u. pers. B. in der Mystik u. Kabbala 7, 87 ff. arabischer Name für Buchstabe 9, 1. geheime Bedeutung der arab. BB. 10, 513. Zahl der BB. im Koran 10, 514 f.
- Buchtan-Kurden 1, 59.
- Buddhismus 1, 86. Verzeichniss b. Werke v. Sykes, angeführt 3, 367. Buddhismus besprochen wo 4, 127. b. Werke verzeichnet wo 4, 398. b. Literatur 4, 435. 504. Buddhismus u. Brahmanismus auf Bali 5, 233. Buddhistisches in der Vâsavadattâ 5, 534. b.-siwaitischer Cultus auf Java 8, 604. Buddhismus vom Standpunkte des Sivaismus widerlegt 8, 720 ff. Buddhismus u. Civaismus 9, 261. Anzahl der Buddha's 9, 262. Zeit der Redaktion der b. heiligen Schriften 9, 393. b. Reliquienkästen mit Inschriften besprochen wo 10, 527. Buddhismus in China, besprochen wo 10, 527. Buddhismus u. Civaismus in Vereinigung 10, 597. Literatur 10, 710. b. Lehre v. Verschlechterungsperioden der Menschheit besprochen wo 10, 822. b. Werke in Kasan verzeichnet wo 10, 824.
- Büffel in Palästina 2, 428 f. 4, 340.
- Buğah, habessin Volksstamm 1, 64. B.-Kameele 1, 65.
- Bugali's Leistungen für die Kritik des Syrischen der Hexapla 3, 410.

- Buġġa, ein Landesname **1**, 65.
- Buginesische Sprache vom Makassarischen verschieden **4**, 250. b. Wörterbuch im Werke **6**, 403.
- Buġairā (Bahirā), Mönch, Muhammed's Lehrer **3**, 453 f. **4**, 188. **6**, 457 f. hiess Sergius **7**, 414. wird Bahirā geschrieben **7**, 580. Buġairā geschrieben **3**, 557. wird Nestor genannt **3**, 561. ist mit dem Mönch Waraġah verwechselt worden **3**, 563.
- Buġārā, besprochen wo **3**, 207. Literatur **3**, 680. Münze v. dort **10**, 295. 297. persische Uebersetzung eines arab. Werks üb. B. besprochen wo **10**, 824.
- Buġārī üb. die Wunder des Propheten **3**, 452. üb. den Šaḥīh dess. **4**, 1 ff. sein voller Name u. sein Leben **4**, 5. die Pariser Handschriften **5**, 258. Ausgabe **7**, 108.
- Bühler, über Volk u. Sprache der Badaga **3**, 108. Badaga-Gebet über einen Todten **5**, 385 ff. hundert Badaga-Sprüchwörter **7**, 381 ff.
- Buhse berichtet über die Berge von Gilān wo **6**, 423.
- Būjah, Stammvater der Bujiden **10**, 477. Ursprung der Macht seiner Söhne, ebend.
- Buist bespricht den oriental. Charakter einzelner nordischer Alterthümer wo **7**, 602. die physische Geographie des rothen Meeres wo **10**, 830.
- Buķaīa, Dorf in Galilāa **7**, 43.
- Bukephalon, seine Lage besprochen wo **7**, 603.
- Bulāġ, Druckunternehmungen das. **3**, 119. als Druckort empfohlen, ebd.
- Bulālah, Nachbarstamm v. Bornu **6**, 327.
- Bulgar, die Ruinen v. B. besprochen wo **3**, 385.
- Bulgaren haben kulische Münzen geschlagen **2**, 364. b. Geschichte tartarisch **1**, 340.
- Bulletin der k. russ. Akademie der Wissenschaften angezeigt **2**, 364. **4**, 522. **10**, 822. B. of the American geographical and statistical society angezeigt **7**, 126.
- Bumadus, Fluss, jetzt Hazer **4**, 112. auch Gomel **10**, 523.
- Bunda (Bundo) - Sprache in Angola **1**, 238. **2**, 6 ff. ihre Ausbreitung **2**, 9. 10. Sprachliches **2**, 16. 145. Bedeutung des Wortes B. **2**, 23.
- Bundehesch, Pāzend - Handschrift dess. in London **1**, 351.
- Bura in Ostafrika **3**, 316.
- Būrā Pennu, Gottheit der Khond's **7**, 452.
- Burāk, 'Ain al-, bei Sidon **4**, 327.
- Burchell, üb. Beetsjaneussprache **2**, 7. 131.
- Burckhardt, seine Handschriftensammlung in Cambridge **3**, 600.
- Burġ al-Ĥummā', Ruine **2**, 65.
- Burgess, select metrical hymns and homilies of Ephraem Syrus u. the repentance of Nineveh, a metrical homily by Ephraem Syrus, angezeigt **9**, 285 f.
- Burles (Burlos), Stadt u. See **1**, 28.
- Burnouf **1**, 79. 86. üb. die Auferstehungslehre im Zendavesta **1**, 260. B.'s u. Reinaud's Verzeichniss der v. Ochoa gesammelten Handschriften, wo **3**, 370. études sur la langue et sur les textes zends angezeigt **6**, 133. seine Ansicht über Nabānazdistā **6**, 243.
- Burton bespricht Goa u. die blauen Berge wo **9**, 636. beschreibt eine Reise nach Medina wo **10**, 830.
- Buśarra (richtiger Buśassa **1**, 61.), Dorf bei Barka'id **1**, 62.
- Buschi, Bezeichnung des Sonnengottes in Keilschrift **7**, 81 f.
- Buṣrā, Korallen u. Schüten das. **1**, 342. der Name erklärt **9**, 772.
- Buss, Gegenka bah **7**, 485.

- Bustra, Hafat, in Syrien mit Ruinen 7, 67.
- Butang, Reise durch B. (nach Tibet) beschrieben wo 9, 636.
- Butas, angeblicher Gründer v. Eryx 3, 437.
- Butrus Bistani üb. die Wörterbb. u. Grammatiken der Maroniten 2, 374 ff.
- Buxtorf, Mängel u. Vervollständigungen seines Wörterbuchs 10, 501 ff.
- Byblus, Granitsäulen u. alte Burg das. 3, 365. Münze v. B. 3, 443.
- C.**
- Çabdakalpadruma, grosses encyklop. Werk, gedruckt 7, 602.
- Çâkyâ Sîpha, sein Leben, im Druck 7, 601.
- Calaeh ist Nimrûd 3, 597
- Calcutta review angezeigt 4, 123. Verhältnisse in C. 4, 124. Katalog der C. Handschriften angezeigt 9, 867. Druckwerke aus C. verzeichnet 10, 499 f.
- Callery, sein encyklop. Wörterb. 1, 223.
- Camba, afrik. Volk 2, 12.
- Cambridge, Burckhardt's Handschriftensammlung das. 3, 599.
- Camon, bei Eusebius, Berg in Palästina 7, 46.
- Campbell beschreibt eine Reise an die tibet. Grenze wo 7, 603. 9, 628.
- Canara, Name 2, 258. c. Sprache u. Literatur 2, 257 ff. c. Sprachgebiet 2, 258. Schrift 2, 262. Literatur 2, 276 ff. Königsstädte 2, 278. c. Sprache dem Badaga verwandt 3, 110. c. Schriftsteller gedruckt 4, 395.
- Cannecattim üb. Bonda - Sprache wo 2, 6.
- Cantemir, Fürst, reist nach Tarku u. Derbent 6, 381. Bericht üb. seine Papiere 6, 382.
- Canton, Dialekt v. C. 1, 111. 114. Wörterverzeichnis dess. 1, 226. C. Register 1, 230. C. beschrieben v. Rondot wo 3, 370. seine Umgebungen besprochen wo 9, 634. Hinrichtungen das. beschrieben wo 10, 527.
- Çaoskjañtô, Name der Feueranbeter 9, 687.
- Capharcotia 7, 47.
- Caphira in Palästina 7, 49.
- Caranus (Karnos) in Syrien, jetzt Karnûn 3, 365. süsse Quelle auf dem Meeresboden das. 10, 527.
- Carey üb. canar. Sprache 2, 283.
- Carnbee, Freih. Melvill de, Literaturbericht üb. Indien 3, 335 ff.
- Casalis üb. Congo- u. Kaffernsprachen 2, 5. 132.
- Cäsar, Jahr seiner Rubicon-Ueberschreitung 3, 68.
- Cäsarea, Unsicherheit der Strassen das. 4, 339. Wasserleitung, Teich u. Hafen 4, 340.
- Caspary, arab. Grammat. angezeigt 3, 477.
- Cassel, S., magyarische Alterthümer 2, 256.
- Castellum Peregrinorum 4, 337. Alter der Befestigungen 4, 338.
- Castellus v. Bernstein beurtheilt 3, 385.
- Castrèn, Reiseberichte 2, 364 f. C. bearbeitet d. samojed. Dialekte 5, 261. bespricht d. innere Sibirien wo 5, 264. sein literar. Nachlass 7, 106 f. 8, 679. 10, 812. seine Reisen, ethnographischen Vorlesungen u. samojed. Grammatik angeführt 3, 609. 10, 812. bespricht die Bedeutung der Wörter Jumala u. Ukko in der finnischen Mythologie 10, 823.
- Casus im Suähili 1, 51. 239. im Neuarabischen 1, 155. 5, 9. im Sechuana 2, 145. im Canaresischen 2, 266. arabische der Sinaiinschriften 3, 139 ff. im Samojedischen 5, 39. fehlen in der Nihiau-Sprache 6, 339.

- Catafago, die drei Messen der Nogaier 2, 388 ff. üb. Ansaier wo 3, 371. üb. d. Buch der Saib's der Nogaier wo 3, 372. üb. die Wunder des Basid al-din wo 3, 374. üb. d. Fürstenhäuser des Libanon 3, 475 ff.
- Catalogue des monnaies coniques de Stockholm 1, 352. des manuscrits d'Upsala 1, 211. 352. des Manuscrits et Xylographes de Pétersbourg angezeigt 6, 429.
- Catapatha Brāhmaṇa, B. 1. Adhyāya 1 übersetzt 4, 289 ff. eine Legende dess. über die Vergeltung nach dem Tode 9, 237. 308.
- Catéchisme, the assembly's, arabisch 1, 357.
- Catherwood 1, 88.
- Cauceroy, du, behandelt muslim. Gesetzgebung wo 3, 372. 4, 396. hanifit. Recht wo 5, 397. 7, 254. 10, 535.
- Causativum im Sawähili 1, 48. im Canaresischen 2, 274. C.-Zeichen, hieroglyphisches 9, 497.
- Cayol bespricht armenische Literatur wo 6, 549.
- Cedern des Libanon 2, 439. 440. 7, 76.
- Celéera, Stadt 1, 343.
- Celebes besprochen wo 3, 472. 9, 634. die Alloeren das. besprochen wo 5, 264. Fürsten das. legen sich göttlichen Ursprung bei 6, 538. Geschichtliches gegeben wo 9, 634.
- Cerebrallante im Canaresischen 2, 262. sind in's Sanskrit erst eingedrungen 2, 263.
- Čerkessen in Syrien 3, 479. 480. s. Circassien.
- Ceylon, Grab Adams das. 1, 343. Sprache und Schrift 2, 260 f. geogr. Literatur 2, 462. Geschichte wo 4, 123. period. Literat. das. 4, 126. Literatur 5, 462. 10, 702. Chinesen suchen Einfluss auf C. 6, 574. Felsentempel das. besprochen wo 7, 253.
- c. Sprache ist keine Dekkansprache 7, 409. indischer Name v. C. 7, 438.
- c. Rubine sind gerühmt 3, 527. Betachini berichtet üb. C. wo 9, 636. Kastenwesen auf C. besprochen wo 10, 531.
- Chabolo 3, 49. 60.
- Chabors in Mesopotamien 5, 471. im Gebiet v. Mossul, Seitenfluss des Tigris ebend. 472.
- Chaitya's (buddhist. Reliquienkästen) mit Inschriften besprochen wo 10, 527.
- Chaleis 3, 349. 7, 72.
- Chaldäa, Name nach Strabo's Sprachgebrauch 9, 90. alte ch. Inschriften 9, 465 ff.
- Chalif Schatten Gottes genannt 5, 180. arabische sprichwörtliche Ausdrücke v. Chalifen 5, 303 ff. Einfluss der Ch. auf die Dichtkunst 9, 170. Nacht des Chalifats, welches sie ist 9, 386. Insignien der Chh. 10, 448. Chh. dürfen keinen körperlichen Schaden haben 10, 476. Ende des Chalifats 10, 478.
- Challié, du, bespricht seine Unternehmungen gegen die Riff-Piraten wo 9, 637.
- Chaloe ist Niffar 3, 596.
- Chamäleon, in Palästina 4, 344. arab. Namen 6, 58.
- Chamos (Ramos) als Meergott 3, 439.
- Champollion, Hauptirrhümer seines Systems 4, 377. Ch-Figae bespricht den Turiner Königspapyrus wo 5, 524.
- Chanykov Beobachtung üb. d. kasp. Meer 9, 268. ein Schreiben v. ihm an Dorn üb. das bah auf Münzen 10, 816 ff. s. Khanikov.
- Chaos in der chines. Philosophie 7, 112.
- Chapman bespricht die Stadt Anurādhapura u. Felsentempel auf Ceylon wo 7, 253.
- Chateaux, de, beschreibt eine Reise v. Socrabaja nach Malang wo 9, 634.
- Chebron, König von Aegypten 3, 86.

- Chebs**, ägypt. Wort, Bedeutung 9, 514 f.
- Chem** ägyptischer Lokalgott, mit Pan identifiziert 1, 300.
- Chemia**, Name Aegyptens 7, 381. 9, 202.
- Cherbonneau**, üb. d. Dynastie der Banû Hafs in Tunis wo 3, 373. 4, 396. bespricht arabische Wörter aus Constantine wo 4, 396. die Benu Gellab, Fürsten von Tuggurt, wo 6, 422. giebt einen Auszug aus der Fârisijjah wo 7, 254. berichtet über eine Expedition gegen Constantine u. Algier nach Hamûdah ibn Abd al-Aziz wo 7, 255. giebt Mittheilungen aus Ibn Batuta's Reise wo 8, 207. giebt eine Reise von Tuggurt nach Timbuctu u. den Mondgebirgen wo 8, 208. bespricht den Anfang der Dynastie der Banû Hafs aus der Fârisijjah wo 10, 533. den Ketzer Abû Jazid wo 10, 534. den Katechismus der Rahmân's (sufitische Sekte) 10, 534. den Ahmad Baba v. Timbuctu wo 10, 535. die Eroberung v. Andalusien nach Ibn al-Rûtijjah wo 10, 537. die Reise des al-Abdari durch Nordafrika wo 10, 542. giebt den Katalog der Handbibliothek eines arabischen Studenten wo 10, 543.
- Chesney**, Geschichte der Euphrat-expedition 2, 237.
- Chevalerie**, arabische, besprochen wo 4, 396.
- China**. Papiergeld, Bevölkerung, Handel das 1, 88. ch. Grammatik v. Varo, herausgeg. v. Fourmont 1, 100. ch. Wörterb. v. Morrison u. da Glemona 1, 104. ch. Dialekte ebend. ch. Wörterb. des Kaisers Ranghi, ebend. dram. Darstellungen religiösen Inhalts 1, 107. ch. Opfer 1, 108. Verehrung des Kongsse 1, 109. ch. Grammat. v. Morrison 1, 111. ch. Bücher v. kathol. Missionären 1, 115. 117. offizielle Reichsannalen 1, 116 f. ch. Erdkunde v. Europa 1, 117 ff. Volks-charakter 1, 120. Massregeln gegen Fremde 1, 111. 123. ch. Drucke v. Malacca 1, 125. asiat. Gesellschaft in Ch. 1, 208. ch. Bibelübersetzungen 1, 217. ch. Wörterbb. 1, 220 ff. ch. Sprachgebiet 1, 227. ch. Hochmuth 1, 234. geogr. u. Reiseliteratur 2, 454. Schwierigkeit chin. Uebersetzungen 3, 274. ch. Philosophie 3, 276. chin.-englisches Wörterbuch v. Medhurst 3, 337. ch. Bibelübersetzungen v. Morrison - Milne u. Gützlaff, beurtheilt 3, 362 f. ch. Chrestomathie v. Thom, besprochen wo 3, 370. ch. Schriften erwähnen Luftspiegelung 3, 374. Chinesen in Singapore besprochen wo 3, 471. Die Gegenstände der Verehrung bei den Ch. besprochen wo 3, 471. Geschichte des ch. Handels 3, 472. Ch. kennen keinen Gott 4, 33. 35. sollen früher Christen gewesen sein 4, 36. erdichtete ch. Inschrift 4, 1 ff. Chinesisches, Literatur 4, 78. üb. alte chin. Sprache 4, 114 ff. ihre Unvollkommenheit ebend. chin. Schrift 4, 115. Visdelou's Werke über Ch. 4, 227 ff. Maigrot's Werke üb. Ch. 4, 235. Meteorologisches aus Ch. besprochen wo 4, 397. chines.-sanskrit. Werke verzeichnet wo 4, 398. Literatur 4, 436 ff. 504. Verschiedene Beurtheilung der Chinesen 4, 195. Die vier vollkommenen Menschen der Chinesen 5, 196. milit. u. Ackerbau-Colonien der Ch. besprochen wo 5, 395. Literatur 5, 463 ff. ch. Wörterbuch 5, 513. Chinesen auf Java besprochen wo 6, 421. zweckmässige Einrichtung des ch. Wörterbuch's 6, 532 ff. China v. Japan. Seeräubern beunruhigt 6, 569. ch. Urtheil über Christenthum und Islam 6, 575. das Chinesenthum, die Jesuiten u. die evangel. Sendboten 7, 141 ff. älteste Geschichte 7, 144 ff. wie die Chinesen ihr Reich bezeich-

- nen 7, 151. Grösse China's ebend. ch. Papiergeldwesen besprochen wo 7, 253. ch. Cultur besprochen wo 7, 258. Anwendung des elektr. Telegraphen auf chinesis. Sprache besprochen wo 7, 259 ch. Transcription indischer Wörter 7, 438. ch. Wörterbücher für buddhist. Begriffe 7, 439. ch. Reisende in Indien 7, 444. religiöse Grundsätze der neuesten ch. Insurgenten 7, 628 ff. Galanteriewaaren Ch.'s berühmt 8, 529. ch. Literatur 8, 647 ff. 9, 322 f. Verhältnisse der Chinesen auf Borneo besprochen wo 9, 634. dieselben in Niederländisch Indien, ebend. Ch. besprochen wo 9, 636. Hue's Werk üb. Ch. besprochen wo 9, 637. Chinesen auf Java 9, 808 ff. ihr Charakter 9, 809. Buddhismus in Ch. besprochen wo 10, 527. die administrativen Einrichtungen Ch.'s besprochen wo 10, 539. Namen der Regierungsjahre der ch. Kaiser besprochen wo 10, 543. Literatur 10, 610 f. 695 ff. 796.
- Chodzko behandelt den Deismus der Wechabiten wo 3, 371.
- Chodad Wardâ (Hormzâd III.), Münzen v. ihm erklärt 3, 71 f. 182.
- Cholera in Persien 3, 33. in Cairo 3, 119. im Oriente überh. 6, 580 ff.
- Chorasân s. Horasân.
- Chorazin, Lage 10, 531.
- Chordad u. Amerdad sind Harut u. Marut 4, 368. ihre Namen 9, 690.
- Christen, ein ihr Recht bestimmendes Fetwa steht französisch wo 7, 256.
- Christenthum den alten Chinesen angeachtet 4, 36. Fortschritte des Ch. in Indien 6, 122. in Abyssinien eingeführt 7, 345. reformirt das. 7, 348. ch. König der Gurhamiten 7, 492. Ch. im Libanon 8, 496. Ch. ist Wiederherstellung der Fingersprache 8, 539. Spuren des Ch. bei den Imosâr' (Berbern) 10, 287. Chr. in Ae-
thiopien 1, 10. 11. chinesisches Urtheil darüber 1, 101. 122. sein chinesis. Name 1, 122. Chr. im sasanidischen Persien 1, 255.
- Christus, sein Gespräch mit Sinoda, äthiopisches Werk 1, 15. 24. seine Geburt nach äthiop. Berechnung 7, 342. Ch.-Brief, äthiopischer (Tömâr-Buch) 1, 16 ff. sein Ursprung 1, 337 f. Chr. - Briefe bei Kopten und Nestorianern 1, 338. s. Jesus.
- Chronik äthiopischer Könige 1, 43. offizielle chinesische Chn. 1, 116. 117. Ch. des Dionysius v. Telnahar 1, 350. die alttestamentliche, ihre Angaben üb. das Priesterthum 9, 718.
- Chronographus Syrus zur Erläuterung des Abulfeda benutzt 1, 57.
- Chronologie, römisch-griechische des Petavins ist zu berichtigen 3, 68. 88. die alttestam. ist zu kurz 3, 87. Ch. der Zeit des Jeremia 3, 216. ff. muhammed. Chr. auf Java besprochen wo 5, 265. abyssinische Ch. 7, 341 ff. Ch. v. Ost-Asien 9, 244 ff. zur ägyptischen Chronologie 9, 499 ff. 10, 649 ff. persische 2, 286 ff. hebräische 2, 344 ff.
- Chubdan, vorgebl. chinesis. Stadt und wahre Bedeutung des Namens 4, 40.
- Chumdam, vorgebl. christl. Stadt in China 4, 39. 40.
- Chus im B. Judith 3, 47. 58.
- Chusrav I. (Anûsirwân), Münzen v. ihm erklärt 3, 84 ff. 184. Ch. II (Perwiz), desgl. 3, 111. 185.
- Chuzistân auf Pehlvi-Münzen 3, 13.
- Chwolsohn's Schrift üb. die Sabäer angeführt 5, 392. Mittheilung 6, 408. 7, 573. Mittheilung 9, 269. 627. analysirt wo 10, 823.
- Chyniladan in assyrischer Keilschrift entziffert 7, 127.
- Cilicien, Geschichte 2, 237. C. auf phönic. Münzen geschrieben 6, 473. 479. von cilicisch-phönic. Münzen 6, 474 ff. ein Reisebericht von dort be-

- findet sich wo **9**, 635. **10**, 826.
 Sprache und Abstammung der CC.
10, 385.
- Cingalesische Sprache ist keine
 Dekkansprache **7**, 409. s. Ceylon.
- Ćinvat (Richterbrücke) im Parsismus
9, 691.
- Cirkassien, die Abazen der c. Küste
 besprochen wo **9**, 636. s. Ćerkessen.
- Cisternen bei Jericho **2**, 65. in Je-
 rusalem **3**, 41. **7**, 54.
- Citium, Inschrift II. v., **3**, 442.
- Citronen, bei Akka **4**, 331.
- Ćiva, Einfluss seines Dienstes auf die
 Brahma-Idee **1**, 85. sein Bild **3**, 453.
 Ćivaismus u. Buddhismus vermischt
9, 261. **10**, 597.
- Clavis Talmudica auctore R. Nissim
 ed. Goldenthal **1**, 362
- Clemens, Stunden des C., äthiop.
 Schrift **1**, 23.
- Clément-Mullet bespricht die Na-
 turgeschichte bei den Arabern wo
10, 542.
- Clint giebt einen Roman v. Insehab
 Allah Ūân in Urdu u. Uebersetzung
 wo **7**, 601.
- Coburg, orient. Handschriften das.
 verzeichnet wo **10**, 824.
- Cochinchina, Literatur **10**, 703.
- Coccosnüsse, Berausungsgetränk
 aus dens. **1**, 47.
- Codex s. Handschriften.
- Colebrooke's Abhandlungen üb. die
 relig. Gebräuche der Indier angeführt
7, 531.
- Cölesyrien **7**, 71 ff.
- College in indisch. Aussprache **7**, 412.
- Collegium, anglo-chinesisches in
 Malacca u. Singapur **1**, 124. 126.
- Colonien, Vorschläge zu Gründung
 deutscher CC. in Ostindien **1**, 137 ff.
- Collyrium, Verwendung zu Augen-
 schminke **5**, 237.
- Concordanz, handschriftliche tal-
 mudische Real-Conc. angeführt **4**,
 146. s. Ĥurân.
- Confucius (Kung-tse), seine Philoso-
 phie besprochen wo **4**, 123. sein An-
 theil am I-küing **5**, 208. zu den vier
 vollkommenen Menschen gerechnet **5**,
 196. was er über die Reihfolgen der
 Kwa's sagt **7**, 187 ff.
- Conjugation, canaresische **2**, 269.
 im Sawabili **1**, 239. samojedische
5, 41. hieroglyphische C.-Zeichen
9, 493. 497.
- Consonanten, Eintheilung u. Aus-
 sprache der arabischen **9**, 7 ff.
- Constantine, griech. Inschrift das.
 gefunden **3**, 369. C. heisst Kesantina
3, 374. arab. Wörter in C., be-
 sprochen wo **4**, 396. Feldzug ge-
 gen C. und Algier im J. 1700 dar-
 gestellt wo **7**, 255.
- Constantinopel, Universitätsbandas.
1, 206. **3**, 351. Münzsammlungen
 das. **2**, 108. dort erschienene Wer-
 ke besprochen wo **5**, 108. Statuten der
 Akademie der Wissenschaften das.
6, 273 ff. Bibliotheken das. **6**, 549 f.
 Statuten der morgenl. Gesellschaft
 das. **7**, 275. Handschriften **7**, 400.
 Literaturbericht aus C. **6**, 294. **7**,
 250. 403. **8**, 845. **9**, 626 f.
- Contremarken auf Münzen **3**, 141.
 ihre Entstehung **3**, 141. Pehlwi-
 Münzen mit CC. **3**, 149 ff.
- Cordici, (ungedruckte) Geschichte v.
 Eryx in Palermo **3**, 430.
- Cormick, deutscher Arzt in Tcheran
2, 405.
- Cornets de Groot bespricht die
 Sitten der Javanen wo **9**, 633.
- Cosmas Indicopleustes üb. den Zug
 der Israeliten **3**, 163. s. Meinung v.
 den sinaitischen Inschriften **3**, 171.
- Cotelle üb. d. talismanische Wort
 badûh steht wo **3**, 374.
- Cowell, the Prakṛita-Prakāsa of Vara-
 ruchi, angezeigt **3**, 850.
- Ćrauta-karmāṇi, Name der Vaitâ-
 nika-Gebräuche **7**, 527.
- Crawford, Gouverneur in Singapur

I, 127. bespricht die malayischen u. polynes. Sprachen wo **3**, 471 f.
Crazannes bespricht in Frankreich geschlagene Münzen mit arab. Legenden wo **3**, 369

Credner, üb. sinait. Inschriften **3**, 129.

Cringa - Gift, bei Gottesurtheilen angewandt **9**, 674.

Croaten statt Kurden geschrieben **6**, 545.

Crowther (afrikan. Eingeborner) Vocabulary of the Yoruba language besprochen **8**, 413 ff.

Cruvar, Schlange **3**, 251.

Cubhavastu (Fluss) ist der heutige Suwad **7**, 440.

Cûdra, indischer Stamm, zum Opfer zugelassen **4**, 301.

Cunningham berichtet über ostindisch-tibetische Grenzstriche wo **6**, 418. bespricht die Reise des Hwan Thsang wo **6**, 419. bespricht arische Baukunst wo, ebend. Topen (buddhistische Denkmäler) wo **7**, 272. brahmanische Münzen wo **9**, 629.

Cureton, seine wissenschaftlichen Unternehmungen angezeigt **3**, 360 f. seine Festbriefe des Athanasius **3**, 397. the third part of the ecclesiastical history of John, Bishop of Ephesus angezeigt **8**, 397. Spicilegium Syriacum angezeigt **10**, 544 ff.

Curzon bespricht die ursprüngliche Ausbreitung des Sanskrit wo **10**, 528.

Cyaxares, Name, in Keilschrift **8**, 545.

Cybern, angebliche phöniciische Inschrift das. **6**, 526 f.

Cypresse in arab. sprichwörtlichen Ausdrücken **9**, 376. C. - Thal auf Sinai **2**, 324.

Cyrenaica, seine Reise dahin bespricht Bourville in Revue archéol. **3**, 368 f.

Cyryllus, Mönch, Verf. arabischer Biographien **1**, 152. Plutarch aus C. erläutert **7**, 377 ff.

Cyrus, sein Name in Keilschrift **8**, 542. 545. C. nach rabbinischer Auffassung **9**, 789.

D.

Dâh waiiden, Dynastie in Taberistan **4**, 64.

Dachni, indisches Idiom **1**, 360.

Daênâ (Glaube), Bedeutungen des Worts **9**, 692 f.

Daêva s. Dêva.

Daghستان, Beresin's Reise dahin beschrieben **4**, 251. D. beschrieben wo **8**, 207.

Dahâg, die Schlange der pers. Sage **3**, 247 f. D. auch Peiwerasp genannt **4**, 423. 429. s. Drache.

Dahnâ' (Sandwüste), jetzt Nufud genannt **10**, 829.

Dajak's, ihre Verhältnisse auf Borneo besprochen wo **9**, 634.

Daidabah, Hügel **3**, 52.

Dailam, Wohnsitze u. Geschichtliches **10**, 477.

Dair al-Ahmar **2**, 438. al-D., Ruinen in Gilead **7**, 60. D. al-ḡamar, Regierungssitz der Libanonfürsten **3**, 483. 485.

Dakiaksprache **3**, 472.

Dakotasprache besprochen wo **5**, 104.

Daksha, sechster Aditja **6**, 75.

Daktyologie s. Fingersprache.

Dalton bespricht eine Sekte in Assam wo **6**, 421. die Flüsse Jugloo u. Seesee in Ober-Assam wo **9**, 629.

Damaskus. Tagereisen zwischen D. u. Mekka **1**, 344. zw. D. u. Jerusalem ebend. D. als Studienort **2**, 357. Umgegend **2**, 436. D.-Strasse v. Jerusalem **3**, 37. Topographie v. D. beabsichtigt v. Kremer **5**, 109. Hauptinhalt **6**, 545. Strasse v. Kairo dahin besprochen wo **6**, 127. Moschee das. von griechischen Werkleuten in

- byzantin. Stile gebaut 6, 544. römischer Triumphbogen das., ebend. Weg dahin vom Libanon aus 7, 69. Stadt u. Umgebung ebend. Name D. erklärt 8, 222. mythischer König dieses Namens ebend. Culturstatistik v. D. 8, 346 ff. Rapellen das. 8, 367 f. Glas v. D. ist berühmt 8, 526. erstes Šûfi-Kloster das. 9, 155. D. Prägeort muhammedanischer Münzen 9, 254. topographisches Werk üb. D. 9, 267. Seen östlich v. D. beschrieben wo 10, 530. damasc. u. andere Schwertklingen besprochen wo 10, 540.
- Damäthios**, Patriarch v. Alexandrien 1, 32.
- Damergu**, Distrikt in Afrika 6, 124.
- Dami** in Keilschrift gelesen 7, 81.
- Damirî**, zoolog. W.-Buch in Upsala 3, 125.
- Damm**, **Dammah** (arab. Vokal), Gebrauch beider Namen 4, 171. Aussprache 4, 180 ff. von den Magribinern Raf'ah genannt 9, 558.
- Dammāsak**, Städtchen in Bornu 6, 312. 327.
- Dämonen**, babylonisch-jüdische 9, 470. ihr König 9, 472. 481. 488.
- Dämonologie** des Muhammed 4, 13. des Talmud 9, 472. 482.
- Dāmūr**, syr. Fluss 4, 325.
- Danesi** bespricht den Handel an den Osthäfen des schwarzen Meeres wo 7, 126.
- Daniel**, d. Buch D., seine Jahresberechnung 2, 348.
- Daninos**, Vf. eines arabischen Drama 3, 373.
- Daratchitchag**, armenisches Kloster dās. besprochen wo 10, 823.
- Darikus**. Silber-Dariken hiessen die Didrachmen 6, 472. der Name D. 6, 481 f. Gold- u. Silber-DD. 9, 78.
- Darius**, angeblicher Erfinder des ersten Keilalphabets 5, 163. Regierungszeit 7, 423. sein Name in Keilschrift 8, 543. Herodots Erzählung v. seiner Thronbesteigung erklärt 10, 526.
- Darw**, Stadt in Wāk-wāk 6, 308. 322.
- Dāsa**, Bezeichnung des Dämon 2, 229. D. heissen Dichter der Canaresen 2, 279.
- Dattel**. DD. bei Zoar 1, 191. D.-Palmen am Sinai 2, 316. heisst Gabe Maria's 5, 183. D v. Algauf gelten für die besten 5, 18. 6, 370.
- Daūd**, Askia, Fürst v. Songai 9, 540.
- Daulat**, Name eines Pferdes 3, 13.
- Daulatśâh** charakterisirt 2, 205. Manuscript dess. in Rasan 2, 248.
- Dumab**, Eduma des Eusebius 7, 57.
- David**, Grab D.'s 3, 40. Priesterthum seiner Zeit 9, 718 f. D., Sohn Nâ'ôd's, äthiop. Kaiser 1, 30. D., Abschreiber arabischer Handschriften 1, 151.
- Davidoff**, Reise in Sibirien beschrieben wo 8, 208. 9, 635.
- Davids**, grammar of the turkish language 2, 243. 251.
- Davis**, Gouverneur in Hongkong 1, 208.
- Dē-ġâmâepa's**, Freunde des Zoroaster 9, 685.
- Declination** im Sawâhili 1, 51. im Neuarabischen 1, 155. Schreibung der Accusativendung im Arabischen 1, 335 ff. D. im Bundo 2, 16.
- Defrémery** behandelt d. Geschichte der Selġukiden wo 3, 372. 4, 396. bespricht Stellen aus Abū 'Ubaid al-Bakrî, Ibn 'Atîr u. Ibn Haldûn wo 4, 397. über Ibn-Batuta wo 5, 396. 6, 422. bespricht die Kaukasusvölker nach pers. u. arab. Schriftstellern wo 7, 254. die Geschichte der mongolischen Ĥâne in Turkistân wo 7, 256. 10, 533. giebt Mittheilungen über Buchârâ wo 8, 207. bespricht die Reise des Ibn Batutah wo 9, 636. die Regierung des Barkiarok wo 10, 537. die Assassinen wo 10, 541.

- Degrandpré voyage 2, 6. üb. das Rongo 1, 133.
- Deguignes 1, 91. 104. le Chouking, traduit etc. 4, 225.
- Dekane, die sechsunddreissig des Himmels 9, 505 ff. DD. als herathende u. schützende Götter gedacht 9, 515. ihre Vorsteherin, ebend. ihre Namen 10, 666.
- Dekkhan, Land 2, 258. D.-Völker ob mit den tatarischen verwandt 7, 409. D.-Sprachen 2, 258. 3, 108 ff. 7, 409 f. ihr Verhältniss zu den übrigen indischen Sprachen 2, 260. (s. Drāviḍa). Dekkhanidialekt des Hindustani ist allgemeine Sprache in brit. Indien 2, 257. Literatur 10, 719 ff.
- Delgado bespricht maurische Münzen wo 3, 628.
- Delhi (Śāh gān abād), Residenz indischer Kaiser, Hungersnoth u. afghanische Räuber das. 1, 343.
- Dellaga, Wādi 2, 329.
- Deminutiva, ihr Gebrauch bei den Arabern 6, 212.
- Demoustrativum im Sawāhili 1, 52. in chines. Schrift bezeichnet 5, 199.
- Demotisches. d. Texte sind korrekter als hieroglyphische 1, 288. Charakter der d. Schrift 1, 293. d. Schrift ist nicht rein phonetisch 1, 294. stammt aus der hieroglyphischen, ebend. d.-ägypt. Dialekt u. Schrift 3, 265. ff. d. Papyrus, Leydener 3, 266. d. Papyrus behandelt v. de Sauley in Revue archéol. 3, 368. d. Uebersetzung des Todtenbuchs in Paris 3, 464. d. Urkunde in griech. Uebersetzung 4, 97 ff. d. Urkunden in Turin 5, 517. desgl. in Leyden 6, 249 ff. Demotisches in hieratischer Schrift u. umgekehrt 5, 517 f. 6, 250. ein d. Alphabet 6, 250. d. u. heilige Sprache der Aegypter 6, 263 ff.
- Dénar, was tyrische DD. sind 3, 837 ff.
- Dendera, Zodiakus v. D. 9, 511 ff.
- Dendi, Distrikt im Sudan 9, 587.
- Denkmal. „Denkmäler der Länder“ v. al-ġazwīnī, Ausgabe v. Wüstenfeld, angezeigt 1, 368. DD. verstorbener Pilger bei 'Akabāh 2, 334. DD. mit assyr. Keilschrift zw. Mosul u. Urmia 5, 105. indisches Denkmal besprochen 6, 420. buddhistische DD. (Topen) in Mittellindien, besprochen wo 7, 252. ein indisches colossales Granitd. besprochen wo 7, 601. im Pengab gefundene DD. besprochen wo 7, 603. DD. in Peschawer besprochen wo 9, 628. indisch-griechische besprochen wo 9, 632. himjaritische 10, 26. ägyptische DD. am Nahr al-kalb 10, 825. ein desgl. bei Adlan, ebend.
- Derbend-nāme v. Ġasembeg herausgegeben 5, 393. Frähn, die Inschriften v. Derbend, angeführt 6, 382. D. heisst einfach al-Bāb statt Bāb al-abwāb 9, 251.
- Derenbourg, Fables de Loḡmān angezeigt v. Zenker 4, 404.
- Derja-nūr, Brillant 3, 16.
- Desātīr, untergeschobene BB. der Šāfi's 1, 260.
- Determinativzeichen (Merkzeichen) der medischen Keilschrift 5, 161.
- Dettinger bespricht die Theologie des Kur'an wo 7, 463.
- Deus aus dem Sanskrit erklärt 1, 325 ff.
- Deutsch, Katalog der hebr. Handschriften in Wien, besprochen wo 5, 107.
- Deutsche. d. Flagge in Ostindien 1, 133. DD. heissen Aleman bei Persern u. Arabern 5, 107. Deutschland's Name bei den Brāhmanen 9, 267.
- Déva's sind die bösen Geister des Parsismus 5, 223. sind sieben 5, 224. Bedeutung des Worts 1, 66. 9, 687. 689.

- Dhanjibhai Frânji, Prospekt seines Zendwörterbuchs 7, 104 f.
- Dharma-çâstra, ihr Verhältniss zur Grihya-sûtra 7, 528 f.
- Diâr-Bakr, D. Muqar u. D. Rabî ah, Provinzen v. Mesopotanien 10, 437. 452. 455. Einfall der Griechen in D.-Bakr 10, 472.
- Dichter, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. DD. 6, 50. s. Hofpoeten.
- Dickson bespricht seine Reise von Tripoli nach Ghadamis wo 7, 450.
- Didrachmon, babylonisches, sein Gewicht 6, 471. DD. hiessen Silber-Dariken 6, 472. 9, 78.
- Dieterici, die Alfijjah des Ibn Mâlik angezeigt v. Fleischer 4, 405.
- Dietrich codicum Syriacorum specimina angezeigt 10, 549 ff.
- Dikr statt Waschung u. Gebets 1, 342.
- Dillmann, zur Geschichte des abessinischen Reichs 7, 338.
- Dimâr, arab. Heiligthum 7, 498.
- Dimas, syrisches Dorf mit Uân 2, 435.
- Dimmî, ein Fetwa in Betreff ders. steht wo 7, 256.
- Dinawer, Prägort auf Pehlwinünzen 3, 181. Lage 10, 454.
- Djokjokarta, Geschichte dieses Reichs wo 6, 421.
- Dionysius v. Tehmahar, seine Chronik 1, 350.
- Diphthonge, arabische 9, 4 ff.
- Dirghatamas, Sage v. ihm 2, 230.
- Dirham, ein abassidischer, entziffert 6, 115 ff. 285 ff. 398 ff. ein neugefundener in Stockholm 7, 110 f.
- „Diwân“ Sa’dî’s, Auszüge daraus 9, 92 ff.
- Diwân al ‘Arab, arab. Wörterbuch 3, 91. 93.
- Doalu, Erfinder der Vei-Schrift 4, 510.
- Do Dongo in Bima, besprochen wo 3, 472.
- Dollmetscher-Collegium, kaiserliches in Peking 1, 111 f.
- Dôm-Baum 2, 56.
- Donaldson bespricht eine der v. Behistun ähnliche persische Inschrift wo 10, 526.
- Dongo, angeblich eigentlicher Name v. Bonde (Angola) 2, 23.
- Donkiah Lah, die Pässe des, besprochen wo 5, 123. seine Höhe u. Schneelinie.
- Doppellante, arabische 9, 4 ff.
- Doppelwörter im Canaresischen 2, 276.
- Dora in Palästina 4, 338.
- Dorf. DD. in Persien haben Mauern u. Thore 2, 417.
- Dorn. Verzeichniss äthiop. Handschriften 1, 6. üb. Faṣiḥ’s Geschichtswerk 2, 364. üb. Ḥorane mit pers. Interlinearübersetzung, ebend. D. kündigt die Geschichte Tabaristans nach Chondemir an 3, 465. Geschichte Tabaristans und der Serbedare nach Chondemir, angezeigt 4, 278. D. kündigt seinen Şahir al-dîn u. Katalog der orient. Handschriften in Petersburg an 4, 394. 5, 392. Urtheil üb. einen Abbasiden-Dirhem 6, 398 ff. Mittheilung 6, 405 ff. Mittheilung üb. Serenġer Münzen 8, 841. Aufnahme seines Buchs A Chrestomathy of the Pushtû or Afghan Language in Afghanistan 9, 269 f. Mittheilung 10, 810. hat eine arabische Bearbeitung des Barlaam u. Josaphat gefunden 10, 823. bespricht die berühmtesten muhammedan. Schönschreiber wo 10, 823. verzeichnet die Coburger oriental. Handschriften wo 10, 824. syrische in Petersburg, ebend. bespricht Pehlwinünzen wo, ebend.
- Dornenkrönung, Rapelle der, in Jerusalem 3, 43.
- Dosabhai (Parse), sein Zeugniß üb. Zrvâna akarana 5, 226.
- Dost Muhammad Uân (Afghanenchef), sein Leben beschrieben wo 4, 123.
- Dothaim, Stadt u. Ebene 3, 49.

- Dowson, die Reise des Ahmed Šâh Naḥṣabbandi übersetzt wo 5, 523.
- Dozy berichtet über seine Arbeiten 1, 351. D. bespricht die arab. Wörter *ṭaḥṭūr* u. *ṣariḥah* wo 3, 370. Catalogus codicum orient. Lugd. Bat. angezeigt 7, 266.
- Drache, der mythische, gilt den Chinesen als heilbringend 7, 145. D. in der Feridun Sage 2, 219. vgl. *Dahâg*.
- Drachme, babylonisch-persische 6, 471. ihr Gewicht ebend. Gold- u. Silber-, ganze u. halbe DD. 9, 78.
- Drama, ein arabisches, angef. 3, 373. religiöse DD. in China 1, 107.
- Drāvida, engere Bedeutung 7, 442. D.-Sprachen 2, 258. 260. 7, 409 ff. Cerebrallaute ders. 2, 262 f. Alphabet 2, 263. s. *Deckhân*.
- Dreieck, das einfache u. doppelte mystische 7, 252. Aussprache des D. als Hieroglyphe 9, 513.
- Dreiheit in der chinesischen Philosophie 3, 276. 7, 152. D. v. Grundsin, Namen u. Pforte bei den Nosairiern 3, 303. göttliche, der Inder 4, 295. drei ewige Existenzen in indischer Philosophie 7, 258. dreifaltige Specerei 9, 402.
- Dreissig, Symbolismus der Zahl, 9, 492 ff.
- Drsan, äthiop. Werk 1, 30.
- Drsana, Michael. äthiop. Werk 1, 32.
- Drûgô demâna, Wohnung des bösen Geistes 9, 691.
- Drukhs, Name des bösen Geistes 9, 689.
- Druma, ind. Münze, ist Drachme 6, 420.
- Drury beschreibt römische, auf Malabar gefundene, Münzen wo 6, 421.
- Drusen, Eigenthümlichkeiten ders. 6, 392 ff. ihre Religion 6, 394 ff. ihre Geweihten nennen sich Einheitsbekenner 6, 396. Alter ihrer Geheimlehre 6, 397.
- Dschagataische Handschriften 2, 243. D.-Sprache ist das Altürkische 6, 411. D.-Uebersetzung eines arabischen Werks besprochen wo 10, 824.
- Dschagga-Stämme, sonst unter einem König vereinigt, stehn jetzt unter verschiedenen Mangi (Herzögen) 3, 316 f. ihre Kleidung und Anstandsgefühl 3, 317. ihre Sprache dem Suahili verwandt, 3, 317. sonderbares Ordenszeichen in Dsch. 3, 318.
- Dschagnath (indischer Gott), sein Tempel in Puri 6, 123.
- Dschindschiro 1, 46.
- Dû'l-Ad'âr, woher der Name 5, 396. Dû in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 6, 505 ff. Dû'l-minâr, woher der Name 6, 505. Dû'l-karnain, woher der Name 6, 506. Dû'l-kaffain u. Dû'l-šarâ, arab. Idole 7, 477. Dû'l-riḡl, arab. Idol 7, 501. Dû'l-karnain des Koran ist Alexander 8, 442 ff. wer sonst für Dû'l-karnain erklärt wird 8, 445. eine nestorianische Handschrift der D.-Sage 8, 835 ff. 9, 780 ff. D. ist Cyrus 9, 220. 307. D. nach jüdischen Quellen 9, 785 ff. muhammedan. Angaben 9, 794 ff. D. der Hamdânide 10, 489. 498.
- Dualis im Neuarabischen 1, 155.
- Dualismus, parsischer, ist kein absoluter 5, 225. babylonischer 5, 229. indische Anklänge an dens. 5, 230.
- „Duftende“ Anhänger des Hâšim 7, 29.
- Dugat übersetzt Stücke aus dem Antar-Romane wo 3, 374. 4, 397. 10, 534. arabische Volkspoesien wo 5, 396. bespricht die Medicin des Abû Ġafar Ahmad wo 10, 536.
- Dugga, punisch-libysches Monument das. 1, 88.
- Dukes und Edelman, „Oxforder Schätze“, angezeigt 5, 401. D., zur rabbinischen Spruchkunde, angezeigt 6, 550.
- Dulaurier bespricht die Chronik

- v. Michael (Patriarch v. Antiochien) wo 3, 374. 4, 397. den Reisebericht des 'Abd Allah ibn 'Abd al-Râdir wo 5, 263. die Volktraditionen Armeniens wo 7, 256. bespricht die Entdeckungsreise des Alvaro de Mendaña wo 9, 635. bespricht die Geographie der armenischen Provinz Siounik' od. Sisagan wo 9, 636.
- Dumaila, verschrieben für Romäla 1, 63.
- Dûmat al-Ġandal, s. Ġauf.
- Duncker, Geschichte des Alterthums angezeigt 6, 430 f. seine Meinung üb. das Avesta besprochen 9, 187.
- Dûsi, Dair, 2, 65.
- Dyak's, ihr oberster Gott 3, 469.
- E.**
- Ebedjesu, Buch des Paradieses, 7, 113.
- Ebrard, marmor Erycinum etc., Blau's Urtheil darüber 3, 432.
- Ebra weh in Birwah zu verbessern 3, 49.
- Edelmann u. Dukes, „Schätze Oxford's“, angezeigt 5, 401.
- Edessa, Schule das. v. Persern besucht 1, 256. von den Griechen bedrängt 10, 472.
- Edfu, das astronomische Denkmal v. E. 9, 504 ff. 10, 649 ff.
- Edgeworth giebt einen Auszug aus Gardiners Tagebuche seiner Reisen in Mittelasien wo 9, 629.
- Edreï (Edr'ât) 1, 166. 216.
- Eduma, Stadt in Palästina 7, 57.
- Egziabehaernagsa, äthiop. Handschrift 1, 37.
- Ehden in Syrien 7, 76.
- Ehe, früher unauflöslich, jetzt höchst locker bei den Aethiopiern 1, 19. E. ist der Ehelosigkeit vorzuziehen 7, 181.
- Ehebrecherin, die Geschichte v. d., fehlt in der Peschito, aus andern Quellen beigebracht v. Bernstein 3, 397 f. 4, 113.
- Ehkili ist nicht Sprössling der alt-hinjarischen Sprache 10, 31.
- Ehrenkleider (Ĥalât) 3, 16.
- Ehrentitel ägyptischer Könige 1, 285.
- Ei in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 517. goldnes Ei, byzant. Goldmünze 8, 518.
- Eichen in Palästina 7, 60.
- Eiehorn u. Reiske verglichen 1, 369.
- Eid, wo er von Manu vorgeschrieben ist 9, 662. E. der Chinesen auf Java 9, 811.
- Eidechse in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 555. ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 497.
- Eigennamen der sinait. Inschriften 3, 143. ihre religionsgeschichtliche Bedeutung 7, 464. hinjarische EE. 10, 50 ff. arabische E. u. Titel besprochen wo 10, 541.
- Eingeweideschau als Orakel in Ostafrika 3, 316. 8, 564.
- Einsiedler, Geschichte ders. (äthiop. Werk) 1, 24. E.-Höhlen bei Jericho 2, 55. 58. in Mar Sâbâ 2, 63. EE. ehemals um den Sinai 3, 173.
- Einuda, Einudos, ihre Lage 6, 549.
- Eisen, glühendes, als indisches Gottesurtheil 9, 664.
- Ekbatana ist Hamadan, 5, 522. auf Pehlymünzen 8, 14.
- Ekreb im B. Judith 3, 47. 58.
- Êl Pharan 1, 169 f.
- Elemente in der indischen Philosophie 6, 17 ff. in der chines. Philosophie 7, 141.
- Elephanten in Bender 1, 343. besonders häufig am See Ariaro 3, 318.
- Elephantenjahr 4, 188. 6, 510.
- Elentherus (Nahr al kabir), sein Flussgebiet fehlerhaft gezeichnet 3, 365.
- Elfenbeinhandel in Ostafrika 3, 316. 317.

- Elgi, s. Algî.
- Elias, seine Höhle auf Karmel 4, 335 f.
- Elim mit Tôr identisch 3, 163.
- Elisabrunnen 2, 55.
- Elliot, Bibliographie der Geschichtsschreiber Indiens 3, 455. giebt eine Liste der Upanishad wo 7, 601. gestorben 3, 571. seine Manuscripte 9, 632. 10, 725.
- Ellis Entzifferungen chaldäischer Inschriften 9, 466.
- Elster, der Vogel, in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 3, 514.
- Elusa 3, 196.
- Emad ed-din Senki 1, 57.
- Emessa, s. Hims.
- Eugambo, Fluss in Ostafrika 3, 318.
- Emkulumusi, Fluss in Ostafrika 3, 318.
- Emmaus 7, 49. 10, 530.
- Emsungu bedeutet in Ostafrika einen Europäer 3, 319.
- Enárka, Gebiet Aethiopiens 1, 10.
- Endeh-Giddah 1, 343.
- Enderhez, Fluss in Gurgân, 2, 307.
- Engel bei den Aethiopiern 1, 20.
- Schutzengel der Nationen u. Erzengel sind sieben 4, 155 f. E. als Töchter Gottes verehrt 7, 490. E.-Namen in chaldäischen Inschriften 9, 468. E. verstehen kein Chaldäisch 9, 468. ihr berberischer Name 10, 287.
- England erkennt Muhammed Mirza als Šâh an 3, 4. chinesische Ansicht v. E. 6, 578.
- Enten auf dem toten Meer 1, 62. 3, 350. auf dem See Phiala 7, 66.
- Enylus, König v. Byblus 3, 443.
- Epagomenen, die fünf ägyptischen 6, 254.
- Epaphrodisien 9, 492 ff.
- Ephraïm, d. Syrer, Gebete v. ihm äthiopisch 1, 34. Berichtigungen v. Stellen dess. 4, 305 ff. vollständiges Exemplar seines Bibelkommentars 4, 314. sein Leben v. Alsleben. angezeigt 7, 455. seine Reden gegen die Ketzer, herausgeg. v. Zingerle, angezeigt 7, 457.
- Erbrecht, in der jetzigen persischen Dynastie 2, 411. bei den Drusen 6, 392.
- Erdbeschreibung, chinesische 6, 567 ff.
- Erde von den Chinesen viereckig gedacht 7, 145. E. in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 3, 521 f. Genie der Erde im Jaqna 3, 770. E. den Parsen heilig 9, 691. Erdgürtel sind sieben 9, 699.
- Erdmann, Fr. v., Beleuchtung des Hûgû Germânî 2, 205 ff. üb. den Namen banu 'l-asfar 2, 237 ff. Mittheilung üb. das Stroganow'sche Silbergefäß 5, 242 ff. üb. Beresin's Šeibânî-nâme 5, 259 f. üb. den Mönch Buḥairâ 3, 557 ff. Ueber das baḥbaḥ auf muhammedan. Münzen 9, 606 ff. zu Barkiarok's Regierung nach Rašîd al-dîn 9, 800 ff.
- Ereklê, lykisch für Herakleia 10, 337.
- Ergene-schu, Thal, besprochen wo 4, 251.
- Erkenntnismittel, ihre Zahl in den indischen philos. Schulen 7, 298 ff.
- Erute bei Jerusalem 1, 349. in Palästina 2, 427.
- Erskine, history of India u. s. w. angezeigt 9, 859 ff.
- Eryx, (phöniciſche) Inschrift v. dort, erklärt durch Blau 3, 428 ff. ihre Originalcopie 3, 430. phöniciſcher Name v. E. u. dessen Bedeutung 3, 437.
- Erzerum, Stadt, türkischer Dialekt u. altarab. Inschriften das. besprochen wo 7, 257.
- Esarhaddon, Erbaner des Palasts v. Calah 3, 598. assyr. Nachricht v. ihm 3, 673. assyr. Form u. Bedeutung des Namens 10, 290.
- Eschatologie, persische 1, 260 ff. 9, 690 f.

- Eschenholz v. Schlangen gemieden **2**, 431.
- Eschmun, in phöniciſchen Namen **9**, 651.
- Eschmunazar, ſidonischer König **9**, 649. 651. ſeine Grabſchrift **10**, 407 ff. 587 ff. 820.
- Eſel, auf ihn bezügliche arabische ſprüchwörtliche Ausdrücke **7**, 546 ff. ägyptiſche EE. ſind berühmt **8**, 526.
- Eski Muſſul das ehemalige Balad **1**, 62.
- Eſpondarmed, Bedeutungen **9**, 486f.
- Eſſig, E.-Wurm in arabiſchen ſprüchwörtlichen Ausdrücken **8**, 502.
- Eſthen, ihre heidniſchen Gebräuche beſchrieben **8**, 609.
- Etiquette, im Libanon **6**, 100. 103f.
- Eufumius iſt Euthymius **1**, 150.
- Euklid, arab. Uebersetzungen verlorener Werke E's beſprochen wo **7**, 255. E. ſprüchwörtlich **9**, 394.
- Eule, ihre Bedeutung als Hieroglyphe **6**, 271.
- Euphrat, Geſchichte der E.-Expedition **2**, 237. Veränderung ſeines Betts bei Babylon **10**, 537.
- Europa, der Name **9**, 758. Kenntniſſ der Chineſen v. E. **1**, 117 ff. Name der Europäer im Sawâhili **2**, 12. bei den Berbern **2**, 13. in den oſtafrikan. Sprachen **3**, 319. c. Wörter in Rafterſprachen **2**, 14.
- Eusebius' Theophanie, herausgg. v. Lee **3**, 397. Berichtigungen **6**, 355 ff.
- Euthymius, ſein Leben arabiſch **1**, 150.
- Eutychius berichtet **1**, 64.
- Eva, ihr Grab **1**, 343.
- Evangelist, Zeiſchrift **1**, 231.
- Evangelium v. d. Ehebrecherin fehlt in der ſyr. Bibel **3**, 397f. aus anderer Quelle beigebracht **4**, 113. EE.-Synopſe bei Neſtorianern **4**, 113. eine auf Koſten Maſepa's gedruckte Uebersetz. der EE. **3**, 386 ff. das E. betreffende chriſtl.-arab. Hdschrift. **8**, 586.
- Evilmerodach, Name, in babylon. Form **8**, 598.
- Ewald, üb. äthiop. Handschriften in Tübingen **1**, 1 ff. üb. Völker u. Sprachen ſüdlich v. Aethiopien **1**, 44 ff. üb. d. Schreibart der arab. Accuſativendung **1**, 335 ff. üb. den äthiop. Chriſtusbrief **1**, 337f. Jahrbh. der bibl. Wiſſenſchaft, angezeigt **3**, 379. Eröffnungsrede der Generalverſammlung **7**, 1 ff. E. beſpricht die Schriften v. Bourgade, Bargès u. Judas **7**, 92f.
- Exegese der Parſen gewürdigt **1**, 255.
- Exil, das der zehn Stämme Iſraëls **5**, 467 ff.
- Exquise, kleinasiat. Stadt, ihre Lage **6**, 549.

F.

- Faql ibn Jahjà ibn Hâlid, Statthalter v. Taberistan **2**, 312. Der falſche F. beſprochen wo **4**, 397. F. (Minister Ma'mûn's), eine Münze v. ihm **10**, 296.
- Fâhîl, Ruinen in Gilead, das alte Pella **7**, 61. Ausflug dahin beſchrieben wo **10**, 531.
- Fahm, arab. Stamm **10**, 79.
- Fahr al-dî, Fürst des Libanon **5**, 499. **8**, 480. F. al-dî II. flieht nach Toſkana **8**, 482. kehrt zurück **8**, 486.
- al-Fahrî, herausgg. v. Wöpeke, angezeigt **8**, 618f.
- Fairân s. Fârân.
- Fakîr, Charakteriſirung **9**, 619.
- Faklur angebl. chineſ. Stadt u. wahre Bedeutung des Namens **4**, 40.
- Fakrah, Ort im Libanon **2**, 443.
- Falârus, griechiſcher Kaiſer, Kalârus zu leſen **10**, 494.
- Falken in Ruinen bei Jeruſalem **2**, 54.
- Fallâtâ ſind das bedeutendſte Volk Centralafrika's **6**, 324. 329. unterwerfen ſich dem Reiche Bornu **6**, 311.

- Fâlûg, Wâdi, im Libanon 7, 71.
 Fanak, Rurdenschloss 1, 57.
 Fani (Fenai), Name des Mir 'Alî Šîr 2, 251.
 Fanti, längs der Goldküste, reden die Odschisprache 8, 429.
 Faraġ ibn Salâm, Uebersetzer 8, 549. 9, 837.
 Far'am, Dorf bei Safed 2, 427.
 Faran, Titel in Sungai 9, 544. 585. 592.
 Fârân, Thal und Stadt 3, 147—170. 4, 122.
 Far'atah, das alte Pirathou 7, 48.
 Farbeennamen, arab. 6, 217.
 Fargard's u. Ha's, Eintheilung des Zendavesta 1, 250.
 Fârî'ah, Wadi al 3, 48. 55. 57. Burg al F. ebend.
 Fâris Šidjâk, Šaili, eine Makame v. ihm 5, 249 ff.
 Fârisijjah, ein Auszug aus ihr gegeben wo 7, 254 F., Stadt, ihre Lage 10, 489.
 Farragul (Farragus), wahrer Name desselb. 8, 548.
 Farrah, Stadt in Seġestân 8, 21.
 Fašâil, Hîrbat 3, 47. 54.
 Fasildas (Basilides) äthiopischer Kaiser 1, 38. 43.
 Fath, arab. Vokal, seine Aussprache 4, 171 ff. Gebrauch der Namen Fath u. Fathah ebend.
 Fath'Alî Šâh, Regierungsgeschichte 2, 401. sein Grabmal in Kum 2, 419. Zahl seiner Kinder u. Nachkommen 3, 1.
 Fâtîmiden, zur Geschichte der nordafrikanischen 7, 13 ff.
 Fatwâ's, zwei über Religionsveränderung 1, 327 ff.
 Faus manfasâwi, äthiop. Werk 1, 23.
 Favé über Schiesspulver und griech. Feuer, wo 4, 397.
 Fekârae, äthiop. Handschr. 1, 42.
 Felekisus u. Feliksing, vermuthlich verderbt aus Philexios 1, 25.
 Fellan, Stamm im Sudan 9, 535. 586.
 Fellows, Journal written during an excursion in Asia Minor angeführt 10, 332.
 Felsentempel, die indischen, besprochen 7, 101 ff. F. v. Mehentélé auf Ceylon besprochen wo 7, 253.
 Feminin, Form im Aegyptischen 1, 299. F.-Endung aus dem Feminin des Pronomen entstanden 8, 455.
 F.-Zeichen hieroglyphisches 9, 513.
 Fenek, Schloss in Kurdistan 1, 57.
 Fereng, Mandingo-Titel für Gouverneurs 9, 533. 537. 585. 587.
 Ferhân, König von Gilân 2, 290. Herrscher v. Taberistan 4, 65.
 Feridûn, die Sage v. ihm 2, 216 ff. F. ist Thraëtôna 2, 218. 4, 369.
 Fermane, interessante persische in Petersburg 3, 359. F. 'Abdulmagid's zu Gunsten der Protestanten 7, 568 ff. 9, 843. 10, 304. 807.
 Ferver, (Schutzgeister) sind Gestirne 6, 84. sind die Seelen der Verstorbenen 9, 691. Bedeutung des Wortes 9, 694.
 Feste der Araber am Horeb 3, 148. der Chinesen auf Java 9, 818 ff. Volksff. auf Java 9, 821 ff.
 Feteħa nagast 1, 43.
 Feteħat (Fetrat) äthiop. Buch 1, 36.
 Fetischdienst in Indien mit Muhammedanismus verbunden 6, 404.
 Feuer, griechisches, besprochen wo 4, 397. F. sprüchwörtlich gebraucht 9, 372 ff. F. bei den Parsen verehrt 9, 691.
 Feuerprobe in Indien 9, 662. 664. 669.
 Fevre, le, bespricht die Stämme v. Sumatra wo 3, 471.
 Fieber von Korallenriffen erzeugt 3, 472. F. heisst Kerker Gottes 5, 182. sprüchwörtliche FF. bei den Arabern 9, 369.
 Fîġah, al-, Quelle im Libanon 7, 70.
 Fîġâr, al-, der Krieg 4, 188.

- Fik**, festes Schloss, richtiger Fenek **1**, 57.
- Fikrah**, al-, Thal **1**, 173. 182.
- Fil**, das spätere Maṣṣurab, ummajjadischer Münzhof **9**, 835. ihr heutiger Name, ebend.
- Fils**, arab. Idol, menschenähnlicher Fels **7**, 501.
- Filz** in Ġemšids Zeit **8**, 255. zum Ueberziehen v. Schilden gebraucht **10**, 177.
- Fingersprache**, von Jehova erfunden **8**, 539.
- Finnland**, besprochen wo **8**, 208. f. Literatur **4**, 435. **5**, 262. **7**, 106 f. **8**, 679. Völker f. od. tschudischer Rasse besprochen wo **9**, 635. Mythologisches gegeben wo **10**, 823. 824.
- Finsternisse** (der Sonne u. des Mondes) im Alterthume **3**, 68 f. ihre arab. Namen **4**, 9.
- Firdûsi**, **1**, 258. Fabel v. Ferîdûn bei dems. **2**, 216. Bemerkungen zu Mohl's Ausgabe **8**, 239 ff. **10**, 127 ff.
- Firman Allah**, oberster Gott der Malayen **3**, 469.
- Firuz ibn Kaus**, Molla, Herausgeber der Desâtîr **1**, 260.
- Fisch**. FF. v. Sumbaya besprochen wo **3**, 472. FF., das Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern **10**, 664.
- Fixsterne**, ägyptischer Name u. Darstellung **10**, 665.
- Flandin**, s. Botta.
- Flavius**, Gebrauch des Namens **2**, 239 ff.
- Fleischer**, üb. einen griechisch-arabischen Codex rescriptus der Leipz. Univ. Bibliothek **1**, 148 ff. wissenschaftlicher Jahresbericht **2**, 447 ff. üb. Banû'l-aṣṣar **3**, 381. üb. arab. Sprachen u. Literatur **3**, 474 ff. wissenschaftlicher Jahresbericht **4**, 72 ff. 434 ff. üb. d. syrische Fürstenhaus der Banû Šihâb **5**, 46 ff. Uebersetzung einer Maḳāmah v. Šaiḥ Nâṣif **5**, 101. desgl. einer Ġaṣṣidah v. Šaiḥ Fâris Šidjak **5**, 253. zur Geographie u. Statistik des Libanon **6**, 98 ff. 388 ff. Bemerkungen üb. arab. Betonung **6**, 186 f. üb. die Vergattung Mawâlîjah **7**, 371 ff. Michael Mešâḳah's Culturstatistik v. Damaskus, aus d. Arab. übersetzt **8**, 346 ff. die Refâ'îjjah **8**, 573 ff. Beschreibung christlich-arabischer Handschriften **8**, 584 ff. türkische Inschrift in Gallizien **8**, 587 ff. üb. den Monatsnamen Ġumâdâ **9**, 259 f. F's Meinung über Muhammed's Reise nach Syrien **3**, 454. **6**, 458. **7**, 580. dieselbe bespr. wo **9**, 628. üb. Zahl der Suren, Verse, Buchstaben u. s. w. im Koran **10**, 515 f.
- Fliege** in arab. sprüchwörtl. Ausdrücken **3**, 518 f.
- Flower**, sein Aufenthalt in Persepolis **6**, 379. Entzifferung seiner Keilinschrift **6**, 387.
- Fisata Marjam**, äthiop. Versewerk **1**, 38.
- Flügel**, üb. die Bedeutung des arab. Ausdrucks fi ḥudûd sanah **5**, 60 ff. üb. eine Bibliothek in Rhodus **6**, 541 ff. üb. arab. u. pers. Wortabkürzungen u. geheime Bedeutung der Buchstaben in Mystik u. Kabbala **7**, 87. üb. d. Vergattung Mawâlîjjah **7**, 365 ff. Mittheilung üb. seinen Katalog constantinop. Handschriften **7**, 596. zur Literatur der Araber im elften Jahrhundert d. Flucht **9**, 224 ff. eigenthümlich zusammengesetzte Unterschriften muhammedanischer Manuscripte **9**, 357 ff. Beitrag zu den Berichten üb. Du'l-ḳarnain **9**, 794 ff. Beitrag zu den Monogrammen auf muhammedanischen Talismanen **10**, 513. Zahl der Suren, Verse, Wörter u. s. w. im Koran **10**, 514.
- Flügel** (Consul), Mittheilung üb. Yates Reisepläne **1**, 210.
- Fluss Gottes**, Bedeutung **5**, 180.
- Fluth**, alte, der chinesischen Sage **7**, 147 ff.

- Fohi (Paohi), Begründer des I-king 7, 141. Tradition über ihn 7, 143ff.
- Fontanier, Reise im indischen Archipel besprochen wo 9, 636.
- Forbes Royle bespricht den Theebau wo 5, 522.
- Forest, de, Reisebeschreibung des Libanon u. See Hûlah besprochen wo 7, 259. 9, 635.
- Formation (des Bodens) des Sinai 2, 317. 319f. 2, 323. 326. 329. 331. 332. bei 'Akabah 2, 334. in Nordafrika 4, 370.
- Fourmont, Herausgeber v. Varo's chines. Grammatik 1, 100.
- Frage, ihr Ausdruck in den Drâvîda-sprachen 2, 275. FF. der Väter, äthiop. Werk 1, 23. FF. üb. die Geschichte der ägypt. Mönche, äthiop. 1, 24.
- Frähn, Ch. M. v., Indications bibliographiques 1, 89. 214. besitzt eine Handschr. v. Mu'in-al-din's Geschichte der Stadt Herat 1, 89. üb. kufische Münzen 2, 364. die Inschriften v. Derbend, angeführt 6, 382. seine Bibliothek angekauft 6, 407. Opusculorum postumorum pars prima u. Nova supplementa ad recension. numorum Muhammed. angezeigt 10, 562ff. Abriss seines Lebens, ebend.
- Frähu, R. v., gesammelte Münzen 2, 365.
- Frankel, üb. d. Verhältniss des alex. u. paläst. Judenthums 4, 102ff. „der Einfluss der paläst. Exegese“, angezeigt 6, 443.
- Franziskaner, hebräischer Name 10, 512.
- Franzosen, chines. Angaben v. ihnen 6, 578.
- Fraschaostra (Freschoster), Anhänger des Zoroaster 9, 685.
- Frau. FF. den Fremden aus Gastfreundschaft überlassen 1, 342. in's Kloster auf Sinai eingelassen 2, 318. Behandlung der FF. in Syrien 4, 331. Warum Muhammed vier Frauen als zulässig erklärt 6, 539. hieroglyphische Bedeutung der sitzenden F. 9, 497. ihre Verbrennung in Indien 9, Vff.
- Fravashi's, s. Ferver.
- Freigelassene, ihr arabischer Name 5, 3.
- Freschoster, s. Fraschaostra 9, 685.
- Fresken aus Ajanta 3, 120.
- Fresnel, üb. das schari der Aegypter u. das sūf der Hebräer 3, 371. bespricht d. „Buch des Sudan“ wo 4, 396. berichtet üb. Ausgrabungen in Babylon 10, 537.
- Freytag, Anzeige der Hamâsah 1, 216. beurtheilt v. Lane 3, 95. Fructus imperatorum u. s. w. angezeigt 3, 615f. Bahâ al-din's Lebensgeschichte 3, 817ff. Geschichte der Hamdâniden in Mosul u. Aleppo 10, 432ff.
- Friederich, Forschungen auf der ostind. Insel Bali 3, 340f. desgl. über Sprache u. Literatur auf Bali 5, 231ff. bespricht den Gottesdienst auf Bali wo 5, 264. Mittheilung üb. Hdschriften in Batavia 8, 602f. üb. die Alphabete der malaiischen Völker 9, 255ff. Mittheilung 9, 261f. 308. desgl. 268. indische Inschriften aus Java u. Sumatra 10, 591ff.
- Friedländer u. Pinder, Beiträge zur ältern Münzkunde angezeigt 6, 425f.
- Friedrich II., Kaiser, philos. Antworten an ihn gegeben wo 10, 536.
- Froschschrift in China 7, 149. 153. „Frühlingsgarten“ v. 'Abdal-rahmân Gâmi übersetzt 1, 362.
- Fuad Pa'sa (türkischer Staatsminister), Schreiben an v. Hammer 10, 814f.
- Fuchs in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 553.
- Funga, Residenz von Usambara 3, 319.

Fu-hi, sein Antheil am I-Ring 5, 196 ff. zu den vier vollkommenen Menschen gerechnet ebend. „Tafeln“ des F. 5, 197.

Fukrah, Ruinen im Libanon 7, 77.
Fûl, Tulail al-, das alte Gibeä Saul, 7, 56.

Fuli, chines. Name Judäa's 6, 568. 574.

Fuls, arab. Idol, menschenähnlicher Fels 7, 501.

Fünfer des Uûgû Germânî 2, 212.

Furnari voyage médical dans l'Afrique septentrionale angezeigt 3, 481.

Fürst, Kultur- u. Literaturgeschichte der Juden in Asien, angezeigt 5, 118.

Fürsten, welche F. die besten sind 7, 181.

Fusâ'il, das alte Phasaelis 7, 57.

Futa, Land u. Reich im West-Sudan 9, 535 f.

G.

Gaal u. Juynboll, arabisch-geograph. Lexikon angezeigt 4, 402.

Gabail (Byblus) hat Granitsäulen u. alte Burg 3, 365.

Gabal al-râhâh 1, 172. Ġ. al-Tîh ebend. Ġ. Jalaḡ ebend. Ġ. Halâl ebend. Ġ. al-Uḡmâ 1, 173. Ġ. Ihrîm ebend. Ġ. 'Arâif al-Nâḡâ ebend. Ġ. al-a'lâ, Ruinen 3, 366. Ġ. al-ḡadîd (Eisenberg) in Arabien 10, 90. Ġ. Maḡ-lûb, östlich v. Ninive 10, 523.

Gabala, jetzt Ġabîl 3, 366.

Ġabar, Schloss am Euphrat 1, 57.

Gabara 3, 50. 60. 7, 45.

Gabelentz, v. d., üb. Snâhilisprache 1, 238 ff. üb. d. samojedische Sprache 5, 24 ff.

Gabet u. Huc besprechen Tibet wo 5, 263. 6, 422.

Ġabîlî, ehemals Gabala 3, 366.

Ġabîr ibn Ḥajjân, Bemerkung über ihn 9, 843.

Gabriel, der Engel, versteht alle 70 Sprachen 4, 154.

Ġadda-Feuer, sprüchwörtlich gesagt 9, 374.

Gadela Georgis, äthiop. Werk 1, 29 ff.

Gadow, Auszug v. Jerusalem 2, 52 ff. üb. d. gegenwärtigen Terrainverhältnisse in und um Jerusalem 3, 35 ff.

Ġafât, Ruinen Jotapata 3, 51. 61. 7, 45.

Ġagâtaisches s. Dschag.

Gajân uṣ, Bruder Feridun's 2, 226.

Ġaidah in Galiläa 7, 46.

Ġala, Stadt am Tschad-See 6, 318. 330.

Galater, ihre Sprache 10, 388.

Galenus, arab. Uebersetzung 1, 203.

Galiläa, Mittheilungen v. Schultz 3, 46 ff. höchster Berg das. 3, 52. 62.

Galitzin, Fürst, berichtet über eine Expedition an's kaspische Meer, üb. den Schamanismus in China, üb. eine Uralexpedition u. üb. die Turkomanen des Kaukasus wo 6, 422. bespricht Daghestan wo 3, 207. bespricht Finnland wo 3, 208. bespricht eine Reise durch Sibirien wo 3, 208. 9, 635. die Bewohner des amerikanischen Nordwesten wo 9, 635.

Galizien, eine türk. Inschrift das. 3, 587 ff.

Galla's südlich vom Aequator 1, 46. ihr Wesen ebend. ihre Wohnsitze 2, 9. Lexikon der G.-Sprache 2, 8.

Ġallâh, Banû, Fürsten v. Tuggurt, besprochen wo 6, 422.

Galland, Frage wegen seiner Uebersetzung der 1001 Nacht 6, 109.

Galton bespricht seine Reise nach Südwestafrika wo 7, 451.

Ġalûd 3, 47. Wâdî Ġ. 3, 49. 7, 62.

Ġamâl al-dîn, üb. d. Ḥamdâniden 10, 432. üb. Ḥaḡari 9, 852 ff.

Ġâmasp, pers. König, Münzen von ihm, erklärt 3, 77.

Ġâmi', 'Abd al-raḡmân al, Frühlingsgarten übersetzt 1, 362. al-saḡih,

- sein Ansehn 4, 1. aus G.'s Liebesliedern Text u. Uebersetzung 2, 26 ff. 4, 44 ff. 5, 308 ff. 6, 491 ff.
- Gánah, Stadt im Sudan 9, 526. 564 f. ehemaliges Reich 9, 566. 573 f.
- Ganbalâtijjah, Partei im Libanon 6, 390.
- Gann, arab. Idol 7, 500.
- Gannat (Paradies), Werk v. Pallasios, äthiop. 1, 24.
- Gansi soll alchinesischer Name für Persien seyn 6, 574.
- Ganzah, versunkene Stadt 1, 193.
- Gaos, angeblich auf phöniciſchen Münzen 6, 466.
- Garab, Wādī in Palästina 7, 50.
- Garáfah Wādī al- 2, 333.
- Garamäer des Ptolemäus 5, 471.
- Garbah (Gerbi), Insel, Inschrift v. dort 9, 739 ff. 745.
- Garbanzos in Syrien gebaut 2, 435.
- Gardiner, Auszug aus seinem Tagebuche seiner Reisen in Mittelasien gegeben wo 9, 629.
- Garǧū'a, syr. Dorf mit Aussicht 7, 39. 40.
- Garhwāl (im Himalaya), dessen physische Geographie besprochen wo 7, 450.
- Garindäer, 3, 146.
- Garis, 3, 52. 62.
- Garm, al-, Ruinen in Gilead 7, 61.
- Garnak, höchster Berg in Galiläa, u. Dorf 3, 52. 62. 7, 40.
- Garme Bêt, Flachgend um Ninive 5, 471.
- Gar'o, s. Rago.
- Garô demâna, Wohnung des guten Geistes 9, 691.
- Garten, die schwebenden GG. Babels 3, 596.
- Gasirah, Mittelpunkt der Kurdenherrschaft 1, 59.
- Gassaniten-Könige besprochen wo 6, 420.
- Gaudama, eine Lebensbeschreibung v. ihm, gegeben wo 7, 259.
- Gauf, al- (das ehemalige Dömat al-Gandal), Fehden das. 5, 3. Schloss das. 5, 5. ist viel besungen 6, 370. Lage 10, 828. ehemalige christliche Kirche das., ebend.
- Gauersprachen, Literatur 7, 391 f.
- Gaus, Kay-us der persischen Sage 2, 226.
- Gaussin bespricht den Dialekt von Tahiti wo 9, 636.
- Gautama, s. Gotama.
- Gâvpârehiden, Dynastie in Taberistan 4, 64.
- Gâwe, Gâwefahne 2, 217. 227.
- Gayangos, Pascual de, bespricht die Chronik des Mohren Rasis wo 3, 626.
- Gâyatrî, Gebet, darf nur v. Brahmanen und nur murmelnd gebetet werden 6, 557.
- Gaza, Theod., üb. d. griech. Jahr 2, 351.
- Gazâl, Dair al-, 7, 72.
- Gazâlî, Geschichte der Propheten besprochen wo 6, 419. sein Ihjâ'ulûm gefunden 1, 212. wird gedruckt 10, 814.
- Gazellen, in Palästina 4, 342. goldne in der Ka'bah 7, 492. G. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 554. Feuer bei Gazellenjagd 9, 374.
- al-Gazirah, im engern u. weitern Sinne 10, 485.
- Gazirat ibn 'Umar, Lage 10, 482.
- Geba', das alte Geba 7, 57.
- Gebäude, klassische, der Araber 3, 523 f.
- Gebet, äthiopische handschriftliche GG. 1, 41. G.-Buch der Nosairier aufgefunden 1, 353. des Nuruz bei den Nosairiern 3, 308. G. der Muhammedaner muss bei Reinigung geschehn 4, 8. ein Badaga-G. üb. einen Todten 5, 385 ff. Gebete der Brahminen 6, 553 ff.
- Gebräuche, religiöse, der Brahminen 6, 553 ff. Heiraths-G. der Drusen

- 6, 393. religiöse der Inder 7, 527 ff. Totenbestattungs-GG. der Inder 8, 467 ff. GG. der Chinesen auf Java 9, 812 ff.
- Gebundene der Gottheit, Name canaresischer Dichter 2, 279.
- Geburt, indische Ceremonien dabei 7, 531.
- Gedanken, Worte üb. die acht bösen, äthiop. Schrift 1, 38.
- Gedichte, sind Eingebungen des Teufels 5, 185.
- Gegenden, sprichwörtliche, bei den Arabern 8, 525 f. 9, 368 f.
- Geheimlehre der Predigergehülften 1, 15.
- Geheimsprachen, Literatur 7, 391 f.
- Geier, am Karmel 4, 337. G. in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 513.
- Geiger, Divan des Castiliers Abu'l-Hassan angezeigt 6, 135.
- Geißelung, Kapelle der, in Jerusalem 3, 43.
- Geist Gottes, Name Jesu 5, 179.
- Geisterglaube der Babylonier 9, 470.
- GG.-Lehre des Talmud 9, 472. 482. böse u. gute GG. des Parsismus 9, 687 f. ihre Wohnungen 9, 688. 691. GG.-Glaube der Chinesen auf Java, 9, 810. Fest des bösen Geistes bei den Chinesen 9, 820.
- Geiz, sprichwörtlich bezeichnet von den Arabern 9, 370.
- Gelb. Söhne des Gelben, s. Asfar.
- Geld, indisches, 6, 420. aus Silberdraht gebildetes 6, 525. sprichwörtl. Ausdruck für leichtes Geld 9, 394.
- Gelhrte sind Erben der Propheten 7, 173. stehen 700 Stufen über den Gläubigen 7, 175. welche G. die besten sind 7, 181. G.-Schulen in Damaskus 8, 346 ff.
- Gelse (Insekt) in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 519.
- Gemanina, Wadi 2, 329.
- Gemmbreug, chinesisches Schlaginstrument 9, 814. 818 ff.
- Gemme, eine hebräische 3, 242 ff. 3, 347 f.
- Gemśid, ist indisch Jima und Jama 2, 218. seine Thaten 2, 255. 4, 423. die Sage v. G. 4, 417 ff. sein Name erklärt 4, 417. sein Weib und seine Schwester 4, 421. mit Salomo identificirt 4, 424. seine Verdienste 8, 255.
- Genefśâhe, Dynastie der, in Taberistan 4, 63.
- Genesis (erstes Buch Mose), Kap. 14. erläutert 1, 161 ff. Urgeschichte der G. von Grotefend gedeutet 8, 773 ff.
- Genien im Parsismus 9, 687. 690.
- Genitiv im Suahili 1, 51. in chines. Schrift bezeichnet 5, 199.
- Gennath (Thor) in Jerusalem 3, 44.
- „Genossen“ Muhammeds, s. Muhammed.
- Genus (der Sprache), ein Ausdruck des Menschlichen u. Aussermenschlichen 2, 266. im Suahili nicht unterschieden 1, 49. im Canaresischen drei GG. 2, 266.
- Georgien. g. Geschichtsquellen 2, 364. die Kriege muslimischer Herrscher das. besprochen wo 4, 397. Literatur 9, 337. 733. 797. Reise das. beschrieben wo 10, 822. Geschichtliches gegeben wo 10, 822. 823.
- Georgis, Gadela, äthiop. Heiliger 1, 28. 30.
- Georgins, Prior Gennicensis, Berichterstatter üb. eine Sefidenmünze 6, 521.
- Georgios, Abba 1, 39.
- Gephyräer mit Geschurim zusammengestellt 9, 747 ff.
- Gerar 1, 175.
- Gerhard, Abbildungen maurischer Denkmäler angeführt 6, 137.
- Gerîr, Dair, in Palästina 7, 57.
- Germanen, ihre Wanderung aus ihren Ursitzen 8, 389 ff.

- Gerśasp, indisch Kurêçâpa 2, 218.
 Gersten-Ernte bei Jerusalem 1, 349.
 Gesandtschaft, Jahrder GG. 9, 384.
 Gesänge (s. Lied.), Proben nenarab. 5, 1 ff. 6, 190 ff.
 Geschur, Ortschaften dieses Namens 9, 753 f.
 Gesenius, seine Angaben üb. die Inschrift von Eryx 3, 430. Ungenauigkeit seiner Copie der Inschrift 3, 433.
 Gestirne, s. Stern.
 Getraide bei Jerusalem 3, 39, 41. 4, 341. bei Damask 7, 69.
 Gêus urvâ, Erdseele 9, 692.
 Gerbi (Insel), s. Garbah.
 Gewdet Effendi, Geschichte des Utmänenreichs angeführt 10, 303. sein Schreiben an v. Hammer 10, 815.
 Gewichte, indische 9, 671. assyrische u. babylonische besprochen wo 10, 529.
 Ghadamis, Reise v. Tripoli dahin besprochen wo 7, 451.
 Ghat's, indisches Gebirg 9, 266.
 Ghena's werden Götterfrauen genannt 3, 458.
 al-Gî (Gea), heutiger Name v. Wâdi Mûsâ 9, 236.
 Giamgy, guide de conversation franç.-angl.-arménien-turc-allemand-italien angezeigt v. Krehl 4, 409.
 Gibbs, bespricht die Peschito wo 7, 258.
 Gibeä Saul 7, 56.
 Giddah, Grab der Eva das. 1, 343.
 Giddin, in Galiläa 7, 45.
 Gifâr, Wüste 1, 173 f.
 Gift als Gottesurtheil 9, 664. 674. ihâr, arab. Idol 7, 484.
 Gilân. G.-Ŝâhe, Dynastie in Taberistan 4, 64. Gilan, die Berge v. G. besprochen wo 6, 423. eine Geschichte v. G. in Dschagatai-Uebersetzung besprochen wo 10, 824.
 Gildemeister, bibliotheca Sanserita angezeigt. 3, 375. Nachträge dazu 3, 604 ff. üb. ein Fragment des griech. Menoch 9, 621 ff. -
 Gîlgûliah, das alte Gilgal 7, 48.
 Gîmî, angebliche Hauptstadt v. Bornu 6, 319.
 Ginn's liegen im Meere in mit Salomo's Ringe verschlossenen Krügen 5, 184. G. in sprüchwörtl. Ausdrücken 5, 185.
 Ginni (Sultanat im Sudan), Lage 9, 528 f. Islam dort eingeführt 9, 529. 577. wird durch den Sunnî'Ali erobert 9, 529. 577.
 Giraffenjagd besprochen wo 7, 449.
 Gîrgîs, Mâr, Kloster in Syrien, 7, 75.
 Gischala (al Gîs) 3, 50.
 Gît, Kharjat al-, das alte Gitta 7, 48.
 Gladisch, die entschleierte Isis, angezeigt 5, 120.
 Glas v. Damaskus ist berühmt 3, 526. Geheimniss des G., sprüchwörtlicher Ausdruck 9, 396.
 Glaubersalz in China längst bekannt 1, 224.
 Glemona, P. Basile da, sein chinesisches Wörterbuch 1, 104.
 Giddon, handbook to the american panorama of the Nile angezeigt 4, 130.
 Glied, Namen v. GG. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 6, 514 ff.
 Glockenberg beim Sinai 3, 169.
 Glossen in der Zendavesta-Uebersetzung 1, 255.
 Glücksterne sind mehrere 7, 498.
 Gnosticismus erwartet besseres Verständniss aus dem Parsismus 1, 255.
 Goa u. die blauen Berge besprochen wo 9, 636.
 Gokhan, Turkomauensamm, besprochen wo 3, 208.
 Gold-Felder in Ober-Assam besprochen wo 9, 629. das heisse G.-Stück, Gottesurtheil in Indien 9, 676.

- Goldenthal, clavis talmudica auctor. R. Nisim, angezeigt **1**, 362. bespricht hebr. Literaturwerke wo **5**, 107. Blücher's aramäische Grammatik wo **5**, 107. Parchon's hebr. Lexikon wo **5**, 108.
- Goliath beurtheilt v. Lane **3**, 95.
- Gomer (Volk) in babyl. Keilschrift **7**, 161.
- Gona, Fluss in Dschagga **3**, 318.
- Gondsprache ist eine Dekkansprache **7**, 409.
- Gordyäische Gebirge, im Targum Rardu, jetzt Gudi genannt **5**, 479.
- Gorka's fallen in Tibet ein **6**, 574.
- Gorotman, Wohnort des guten Geistes **9**, 691.
- Gosan (Ilalah, Habor), Lage **5**, 468.
- Gosche, de Arianæ linguae gentisque Armeniacæ indole angezeigt **3**, 375.
- Goschurun im Parsismus, eigentlich die Erdseele **9**, 692.
- Gotama indischer Philosoph **6**, 2. Aussprache seines Namens **6**, 3. G. u. Raṇāda verglichen **6**, 235. **7**, 292 ff.
- Gott. chines. Namen des christl. u. muhamm. **G. 1**, 122. chin. Ausdruck für den Begriff **G. 1**, 106 ff. indische mit pati zusammengesetzte G.-Namen sind später **1**, 72. GG. im Weda sind Natursymbole **1**, 72. GG. werden in den Veda's mit Menschennamen angedredet **1**, 325. G.-Idee ist den Chinesen unbekannt **4**, 33. 35. GG.-Sprache bei den Indiern **4**, 300. indische GG. sind guten Theils Personifikationen v. Gewittererscheinungen **5**, 113. Merkzeichen für G. u. Göttliches in medischer Keilschrift **5**, 162. die höchsten GG. der arischen Völker **6**, 67 ff. hieroglyph. Bezeichnung **7**, 380. GG. der Rhond's **7**, 452. arab. sprüchwörtliche Ausdrücke v. G. **5**, 179 ff. GG. in Dämonen umgebildet **8**, 390. Name G.'s in der Odschisprache **8**, 424. GG.-Namen auf indo-skythischen Münzen erklärt **8**, 450 ff. weibliche GG.-Namen **8**, 455 f. GG.-Frauen **8**, 458. Namen buddhist. GG. **9**, 261. himjar. GG.-Namen **10**, 60 ff. Namen G.'s bei den Berbern **10**, 287. die neun GG. u. GG.-Ordnungen in Aegypten **10**, 671 ff.
- Gottwaldt üb. Tāntāwī **4**, 243. „Auswahl des Besten aus der Uālisah“ angezeigt **6**, 436. bearbeitet den Katalog der orient. Handschriften in Kasan **8**, 385.
- Gottesurtheile, die indischen **9**, 661 ff.
- Götze, ein arabischer aus Dattelo, Milch u. Butter geknetet **7**, 499. die GG. der Heiden sind den Muhammedanern Teufel **9**, 559.
- Grab. Propheten-GG. in Indien **1**, 343. G. Adams, ebend. G. Eva's, ebend. Polykarps in Smyrna **1**, 347. G. David's **3**, 40.
- Grabstätten bei Jerusalem **3**, 37. **38**. **40**. **41**. Grr. d. Könige **3**, 39. phöniciische in Ladakia **3**, 366. merkwürdige südindische besprochen wo **7**, 252. G.-Kapellen in Damask **8**, 368. GG. der Könige besprochen wo **8**, 620. Lykier errichteten sich ihre GG. bei Lebzeiten **10**, 353. die Phöniciier nicht so **10**, 408. 411.
- Graf, über die Aussprache des Dichternamens Surūrī **3**, 466. Probe einer Uebersetzung aus Sa'dī's Bo-stān **4**, 119 f. zehn Rubā'i des pers. Dichters Ukani übersetzt **5**, 390 f. Mittheilung über seinen Sa'di-Apparat **7**, 411. üb. den „Zweigehörnten“ des Koran **8**, 442 ff. Aus Sa'dī's Diwān **9**, 92 ff.
- Gräfe bespricht griechische Verbalformen, die nur aus dem Sanskrit zu erklären sind, wo **10**, 822.
- Granada, der Krieg mit G. besprochen wo **8**, 625.

- Granaten, bei Akka 4, 331.
- Granit kommt in Syrien nicht vor 3, 365. Granitsäulen in Gabail (Byblus) ebend. G.-Säulen in Akka (A-phcka) 7, 77.
- Graphit als Augenschminke benutzt 5, 240.
- Gras fehlt den Bergen Arabiens 2, 319.
- Gray beschreibt eine Landreise von Malakka nach Pehang wo 9, 635.
- Graul, die tamulische Bibliothek der evang. luther. Missionsanstalt in Leipzig 7, 558 ff. 8, 720 ff. Bibliotheca Tamulica angezeigt 8, 858 ff. 10, 578. Reise nach Ostindien, dritter Theil, angezeigt 9, 284. vierter u. fünfter Theil angezeigt 10, 576. 577. sein Urtheil üb. d. indische Rastenwesen 10, 577.
- Gravius, geschichtliche Irrthümer v. ihm berichtet 8, 843 f.
- Greenhill, Treatise on the small-pox and measles by Abû Beer Mohammed Ibn Zacariyâ Ar-Râzî (commonly called Rhazes) 3, 457 ff.
- Grenzstein, hieroglyph. Bedeutung 6, 268.
- Griechen. gr. Schrift des achten Jahrhunderts 1, 149. gr. Bildung in Persien 1, 255. griech.-macedonische Monate entsprechen den hebräischen 2, 350. gr. Kostbarkeiten 3, 527. gr. Sprache ist Ursprache des Menschengeschlechts 3, 539. GG. von Saif al-daulah besiegt 10, 465. 467. fallen in Diarbekr ein 10, 472. nur aus dem Sanskrit erklärare griechische Verbalformen besprochen wo 10, 822.
- Gribya, G.-Sutra Pâraskara's 7, 527 ff. G.-Gebräuche, was sie sind 7, 527.
- Grönland. g. Grammatik angeführt 8, 425.
- Groschen, hebräischer Name 10, 512.
- Gross, Anmerkungen zu Schultz üb. Samarien und Galiläa 3, 53 ff.
- Grotefend, neue Beiträge zur Erläuterung der persepolit. Keilschrift angeführt 5, 146. Erläuterung der Inschrift aus den Oberzimmern in Nimrod 7, 79 ff. Erläuterung der Inschrift v. Behistun 7, 156 ff. Erklärung einiger Urkunden in babylonischer Keilschrift 8, 229 ff. zur ältesten Sagenpoesie des Orients 8, 772 ff.
- Grotte, Herrn der G, Name der Siebenschläfer 4, 14. sprichwörtlich gesagt 5, 188.
- Grube, Herrn der, Name der Siebenschläfer 4, 14. sprichwörtlich gesagt 5, 188.
- Gu'ait, Fluss in Syrien 7, 76.
- Gubail bei W. v. Tyrus Biblius genannt 4, 514.
- Gubailât 3, 148. richtiger Gubailân 4, 122.
- Gubh Jâsuf, verfallener Khân bei Safed 2, 427.
- Gubbins bespricht die Ruinen v. Mahâbalipuram (Koromandalküste) wo 9, 629.
- Gudaidah bei Damask 2, 436. Ruinen 3, 48. 7, 70.
- Guddah, arab. Heiligtum 7, 498.
- Gûdî, Berg 1, 60.
- Guérin berichtet üb. das Innere v. Tunis wo 9, 636.
- Ġûġar, Ort in Palästina 7, 65.
- Ġuhhâl heissen bei den Drusen die Ungeweihten 6, 394.
- Guinea, Neu-, Dialekte das. besprochen wo 3, 472. Ursprung des Namens G. 435.
- Ġûl (das Gespenst), arabischer Glaube v. ihr 10, 87 f.
- Gulam Pišhednet, eine persische adelige Beiwache 2, 419.
- Gulistân in Ostindien gedruckt 4, 117. Ausgabe von Eastwick angezeigt 7, 454.
- Gumâdâ (Monatsname), seine richtige Aussprache 8, 589. 592. 9, 259 f.

- Ġumdân, Schloss v. Šan'ah 6, 320. 8, 525. 10, 20.
 Gumpach, v., „die Zeitrechnung der Babylonier u. Assyrer“ besprochen 7, 417 ff.
 Gumprecht's Vorwürfe gegen die Missionare zurückgewiesen 8, 567. G. giebt Bemerkungen üb. den Sudan u. Nigerlauf wo 9, 637.
 Ġumzû, Sultan v. Sackatu 6, 309. 323.
 Ġunbalâtijjah u. Juzbakijjah, Parteien im Libanon 8, 496 f.
 Gundwâna-Sprache 2, 259.
 Gungo, Hauptstadt des Reichs Rebbi 9, 586.
 Gurgân erobert 2, 289. 291. 296.
 Gurgang hiess früher Fil u. Manšurah 9, 835.
 Ġurhamiten, ihr Cultus 7, 492.
 Gurî's 3, 47. 58.
 Gurken. G.-Felder b. Jerusalem 3, 41.
 Guru, geistlicher Lehrer des Brahmanismus, mit der Macht der Gottheit ausgerüstet gedacht 6, 553.
 Ġurundal, Bai 3, 169 f.
 Gutta percha 3, 470.
 Gutturale, Aussprache der arabischen 9, 28 ff.
 Gützlaff, seine chinesische Bibelübersetzung beurtheilt 3, 362 f. Angabe üb. den chines. Satz 4, 115. Abhandlungen wo 4, 504. Vorzeichnungen für eine Reise nach Tibet u. s. w. 5, 509. Mittheilung üb. seine Unternehmungen 5, 513. Angaben üb. Hong-Kong u. a. wo 523. G. bespricht Tibet u. Sefan wo 7, 449. giebt Bemerkungen üb. den Buddhismus in China wo 10, 527.
- H.**
- H, die arab. Femininalendung, ihre heutige Aussprache 5, 6.
 Ha taala, oberster Gott der Dyak's 3, 469.
 Haarbrücker, Uebersetzung der Statuten der Beiruter Ges. der Künste u. Wissenschaften 2, 384.
 Haare werden schwarz gefärbt 7, 35.
 Häberlin, Kāvya-Saṅgraha, a Sanscrit Anthology, Anzeige und Inhaltsangabe 5, 397. H's Leben 5, 400.
 Habessinien 2, 483. Uebersicht der h. Sprachen steht wo 3, 374. Literatur 5, 422. zur Geschichte des h. Reichs 7, 338 ff. Angaben Ayrton's üb. H. berichtigt wo 7, 449. Literatur 8, 717 f. 9, 352. Einfälle der H. in Himjar 10, 22. Literatur 10, 644. 787.
 Habicht in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 508.
 Hablah in Palästina mit alter Weinkelter 7, 48.
 Habor (Halab, Gosan), Lage 5, 468 ff. ist ein Seitenfluss des Tigris 5, 478.
 Hacke, hieroglyphische Bedeutung 9, 493.
 Ĥadd (arabisches Wort), seine Bedeutung in der Redensart Fi ĥudūd sanah 5, 60 ff. 8, 555. 9, 823 ff. 830 f. in der Astronomie 5, 64.
 Ĥadîl, syr. Ort, falsch für Hâris 7, 41.
 Hadîl (Tradition), Ursprung des Namens 10, 2.
 Ĥadîlah, al-, Stadt, ihre Lage 10, 456.
 Ĥadr, al-, Dorf bei Jerusalem 7, 56.
 Ĥadramaut, Zauberberg das. 7, 471. Idole das., ebend.
 Hadriansinschrift in Jerusalem erklärt 4, 253. 395.
 Haēcātaṣpa's, Freunde des Zoroaster 9, 685.
 Hafen (Geschirr), hieroglyphische Bedeutung 6, 113.
 Hafer, wilder, in Palästina 2, 432.
 Hafs, baḥ, Dynastie in Tunis, besprochen wo 3, 373. 4, 396. 10, 533. Münzen der h. Ĥ. besprochen wo 3, 620.

- Hagâgâg v. Persien u. 'Irâk 2, 292 f.
 Hagâgar al- Nusrâni 7, 62.
 Hagarsbrunnen 1, 185.
 Haggada, was sie ist 4, 145.
 Hagâgâg, ibn Jûsuf, Münzen mit Pehl-
 wi-Legenden v. ihm, erklärt 3, 167.
 Hagâgi Haffah üb. den Şahiğ des Bu-
 hârî 4, 2. Exemplar in Lund 5,
 259. H's Todesjahr 9, 224.
 Hagâlah, Haşr u. 'Ain 2, 59.
 Hahn in arabischen sprüchwörtlichen
 Andrücken 8, 512.
 Hahn, J. G., albanesische Studien,
 angezeigt 3, 621.
 Hai, die Lage von H. besprochen wo
 9, 635.
 Haibar, Tell 3, 48. 56.
 Haidar, Amîr, Vf. einer Libanon-
 geschichte 1, 327. 3, 123.
 Haifa, Oliven das. 4, 334.
 Hâ'il, arab. Stadt, ihre Lage 10, 829.
 Sitz des Oberşahiğ's des Stammes
 Şammar, ebend.
 Haimânôta Abau, äthiop. Werk
 1, 15.
 Hairi? s. Khairi.
 Hakani, zehn Rubâi von ihm über-
 setzt 5, 390.
 Halah (Habor, Gosan), Lage 5, 468 ff.
 nach Rawlinson 5, 476. ist Kala-
 chene 5, 478.
 Halâl, arab. Idol 7, 499.
 Halâl, Ğabal, 1, 172.
 Halaşah, Gottheit von Jemen 3, 158.
 194. 7, 476 ff. H. aus Syrien ein-
 geführt 7, 478.
 Halât (Ehrenkleider) 3, 16.
 Halbkreis, der kleine, seine hiero-
 glyphische Bedeutung 9, 513.
 Halbûn bei Damask, das alte Helbon
 7, 69.
 Haleb besprochen wo 5, 109. ein
 (arabisches) Bücherverzeichniss von
 dort gegeben wo 9, 630. Geschichte
 der Hamdâniden das. 10, 432 ff.
 kommt unter die Herrschaft der Ham-
 dânen 10, 446. wird eingenommen
 10, 471. Statthalterschaft von H.
 10, 472.
 Halbûl bei Jerusalem 7, 56.
 Hâlid ibn Walid heisst Schwert Gottes
 5, 180. H. ibn Zaid, eine Risâlah
 v. ihm besprochen wo 7, 259. H.
 ibn 'Abdallah, Münzen mit Pehlwi-
 legenden v. ihm, erklärt 3, 166.
 Halifah, s. Chalif.
 Halîl, al-, arab. Lexicograph 3, 91.
 H. Sidi, Uebersetzung eines muslim-
 ischen Rechtscompendium, steht wo
 3, 373.
 Halimah, Amme Muhammed's 5, 180.
 Hall bereitet einen Katalog der Hand-
 schriften des Benares-College vor
 9, 629. bespricht einen Abschnitt
 aus dem Leben des Vâlmiki wo 9, 693.
 Hâm, Stadt, viell. Rabbath benê Am-
 mon 1, 167.
 Hamadân, Entfernung v. Bagdad 5,
 522. Kälte v. H. ist sprüchwörtlich
 9, 369.
 Hamaniât, al- (Brunnen), ägypt.
 Inschriften v. dort 1, 300.
 Hamdân ibn Hamdûn, Stammvater
 der Hamdâniden 10, 432. 441. H.,
 Sohn des Nasir al-daulah 10, 485 ff.
 Hamdâniden, Geschichte ihrer Dy-
 nastien in Mosul u. Aleppo 10, 432 ff.
 Quellen für ihre Geschichte 10, 438 f.
 Geschlechtstafel 10, 440. Münzrecht
 ders. 10, 470.
 Hamilton researches in Asia minor
 angeführt 10, 371.
 Hamîtarâ in Oberägypten 7, 19. 27.
 Hammer, der, seine Bedeutung als
 Hieroglyphe 6, 270.
 Hammer-Purgstall, v., üb. eini-
 ge neutürkische Wörter 3, 374.
 H's Uebersicht des Şahiğ des Buğârî,
 wo 4, 6. bespricht das arab. Rit-
 terthum wo 4, 396. spricht üb. die
 Taube in oriental. Werken wo 5,
 107. üb. das Wort Aleman bei Per-
 sern u. Arabern wo, ebend. bespricht
 die Inschriftverbrämung der Kleider

- im Morgenlande wo **5**, 107. die Schu'wîjjah wo, ebend. Geschichte der arab. Literatur wo, ebend. Reinaud's Abûlfadâ wo **5**, 108. konstantinopol. Literatur wo, ebend. die Namen der Araber wo, ebend. Auszüge aus Ta'labî's Buche der Stützen des sich Beziehenden u. s. w. **5**, 179 ff. **289** ff. **6**, 48 ff. **505** ff. **7**, 542 ff. **8**, 499 ff. **9**, 368 ff. üb. Socialismus im Orient wo **5**, 397. sein Diplom als Mitglied d. Akademie v. Constantinopel **6**, 284. üb. d. Verhältniss des Alt- u. Neutürkischen **6**, 410 f. Literaturgeschichte der Araber, angezeigt **6**, 432. d. arab. Hohelied der Liebe, angezeigt **3**, 613. seine Literaturgeschichte der Araber besprochen **9**, 136 ff. Frühlingsgedicht des Mirza Habbîb Ra'ânî **9**, 595 ff. eine Aussprache v. ihm in der Wiener Akademie **9**, 624. bespricht arabische Pferde wo **10**, 534. die Schwertklingen der Morgenländer wo **10**, 540. Schreiben v. Fuad Paşa u. Ğewdet Effendi an H. **10**, 814 f.
- Hamûdah**, ihn 'Abdal-'Azîz, seine Nachricht von einem Feldzug gegen Constantine u. Algier steht wo **7**, 255.
- Hamûjah** auf Münzen **10**, 295.
- Hamza** v. Isfahan, seine Bedeutung für das Persische **9**, 176.
- Hamzah**, arabisches Schriftzeichen, seine Bedeutung **9**, 64 f.
- Han-Dynastie**, Blüthezeit China's **4**, 38.
- Hanafiten**, ihre Gelehrtenschulen in Damask **3**, 361.
- Hanbal**, der Imâm **9**, 164.
- Handak**, Wâdi in Palästina **7**, 63.
- Hanbaliten**, ihre Gelehrtenschulen in Damask **3**, 364.
- Handel** in Ostafrika **1**, 45. **3**, 316.
- Handelsverträge**, österreichisch-türkische in türkischer Sprache **1**, 362.
- Handschriften**, äthiopische in Tübingen **1**, 1 ff. angebliche in Gurâgne **1**, 7. auf dicke Thierhäute geschrieben **1**, 29. ursprünglich für eine einzelne Person bestimmt **1**, 29. indische in Tübingen **1**, 199 ff. tatarische in Petersburg **1**, 339 ff. **2**, 242 ff. arabische in Bairût **1**, 327. orientalische in Upsala **1**, 211. 352. sîritische in München **2**, 74. Walker'sche Sammlung in Oxford **2**, 336. eine arabische v. Reuss besessen **2**, 360 ff. orientalische in Petersburg **2**, 365 ff. II. des Bar Bahlul **2**, 369 ff. oriental. in Upsala **3**, 125. **4**, 251. Codices orient. biblioth. reg. Havniensis Th. 1. angez. **3**, 128. Th. 2. angezeigt **7**, 128. nestorianische in München **3**, 232. Verzeichniss der von Ochoa gesammelten orient. H. wo **3**, 370. III. der syr. Bibel in London **3**, 396. syr. u. karchunische der Bibel **3**, 398. III. des Şahîh **4**, 2. 6. 8. Abbaskuli-Ağa'sche orient. Handschriften, Verzeichniss ders. angeführt **4**, 251. Katalog der Leidener III. **4**, 252. orient. der kaiserlichen Bibliothek in Petersburg, ihr Katalog angekündigt **4**, 394. erschienen **6**, 429. angekaufte III. in Kopenhagen **4**, 394. Verzeichniss der hebr. H. in Wien, besprochen wo **5**, 107. in Lund **5**, 259. Wetzsteinische **5**, 277 ff. 532 ff. makassarische III. gesammelt **6**, 403. Katalog v. Sanskritth. in Benares **6**, 404. Katalog arab. III. **6**, 405. III. in München **6**, 545. in Constantinopel sind über 100,000 III. **6**, 549. Verzeichniss der koptischen u. sahidischen III. Tattam's **7**, 94 ff. syrische philosophische des britischen Museums besprochen wo **7**, 256. Verzeichniss der Sanskrit-III. in Berlin angezeigt **7**, 259 ff. Verzeichniss der orient. III. in Leyden angezeigt **7**, 266. konstantinopolita-

- aische 7, 400. tamulische in Leipzig 7, 558 ff. Flügel bearbeitet einen Katalog constantinopol. III. 7, 596. Gottwaldt bearbeitet einen Katalog der orient. III. in Kasan 3, 385. hebräische III. in München 3, 547. III. der Rafā'ijjah in Leipzig 3, 573 ff. christlich-arabische Tischendorfs beschrieben 3, 584 ff. III. in Cambridge 3, 600. III. in Batavia 3, 602 f. gedruckte Kataloge orient. III. 3, 640 f. III. - Katalog des Benares-College herausgegeben 3, 846. Sanskrit-III. in Pûna 9, 266. eigenthümlich zusammengesetzte Unterschriften muhammedanischer III. 9, 357 ff. die älteste II. der Bibel 9, 478 ff. III. in der grossen Moschee v. Tunis 9, 625. Katalog der III. des Benares-College wird vorbereitet 9, 629. Katalog der Lucknower III. ist im Druck 9, 629. III. in v. Kramers Besitz 9, 847. Katalog der III. der Bibliotheken des Königs v. Audh angezeigt 9, 867. Verzeichnisse v. orientalischen III. 10, 725. III. des ehemaligen niederländischen Instituts sind nach Leyden gekommen 10, 811. Verzeichniss neuerwerbener muhammed. III. in Petersburg 10, 823. Coburger III. verzeichnet wo 10, 824. syrische III. in Petersburg verzeichnet ebend.
- Handwerker sind den Missionszwecken förderlich 3, 312. 319.
- Haneberg, üb. die Verehrung der zwölf Imāne 2, 74 ff. 91. drei nestorianische Kirchenlieder 3, 231 ff. Mittheilung 6, 545. Abû'l-Hasan Šādili, zur Geschichte der nordafrik. Fātimiden u. Sūfîs 7, 13 ff.
- Hānel, Auszüge aus seinem Reisetagebuche 2, 426 ff. 4, 323 ff.
- Hauf, ägyptischer 3, 526.
- Hauju, chines. Staatsmann 1, 119.
- Hannay bespricht Alterthümer von Suddiyah wo 6, 419. die Goldfelder in Ober-Assam wo 9, 629.
- Hansch in nennen sich gern die Chinesen 4, 38.
- Hapi (Apis) Bedeutungen des Wortes 7, 427. 9, 197.
- Har-Hat, ägyptische Gottheit 9, 493.
- Haram in Jerusalem 3, 45. II. 'Alî 4, 341.
- Jardelah, Gîsr in Palästina 7, 64.
- Hardi, eastern monarchism, an account of the origin of the order of mendicants founded by Gotama Buddha, angezeigt 6, 564.
- Hardinge, Lord, Indien unter seiner Statthalterschaft besprochen wo 4, 124.
- Harîrî bearbeitet 5, 258. Ausgabe v. Bulak und Uebersetzung v. Preston angezeigt 5, 271.
- Hâris, syr. Ort, heisst nicht Harîṭ 7, 41.
- Hârit, al-, Ahnherr der Banû Šihâb 5, 49 ff.
- Harmul, Monument 3, 366. 4, 520. 7, 74. 10, 531. s. Hāmûl.
- Harpagos, sein Grabmal 10, 330.
- Harrân, Götze Sin das. 4, 316. Prägeort 9, 265.
- Harris, sein Verzeichniss äthiopischer Handschriften 1, 6. sein Abdruck des äthiop. Kalenders 1, 28. sein Reisewerk ist aus den Missionsberichten geschöpft 3, 310.
- Hartabirt, Burg, heisst auch Zijjâd 10, 467. 494.
- Hartmann, v., Hānêls Begleiter in Syrien und Palästina 2, 426.
- Hârûn al-rašîd lässt seinem Sohne in Tabaristan huldigen 2, 311. unterwirft Tabaristan 4, 68. H. al-Šâri, Haupt der šufritischen Empörer 10, 442 f.
- Harûn'abâd auf muhammedanischen Münzen 9, 252.
- Harûnî, Wâdi, in Syrien 7, 76.

- Harût und Marût der muhamm. Sage ist Chordad 4, 368. Sage von H. u. M. 6, 55.
- Hasa'îl, assyrische Aussprache des Namens 3, 673.
- Hasan, Nâsir al-daulah, der Hamdânide 10, 441 ff.
- Haşbaïjjah 2, 428. 432. Nahr-II. 2, 429. 432. H. v. den Banû Şihâb erobert 5, 54. Lage 7, 64. 67 f.
- Hasbânî, Fluss mit Furth 7, 64. 68.
- Hase in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 554.
- Hâşim, ibn 'Abdmanâf, Urgrossvater des Muhammed, u. d. Hâşimiden ('Abbâsiden) 7, 28 ff.
- Haşm al-kalb, in Nordafrika 4, 373.
- Haşn, al-, Festung in Syrien 7, 75.
- Hasta (Hand), indisches Längenmass 9, 665.
- Haswah, al-, bei Burckhardt Husajjah 3, 165.
- Hâtîf Isfahânî, ein mystisches Gedicht desselben 5, 80 ff. Nachrichten v. ihm 5, 80.
- Haug, Zendstudien 7, 314 ff. 506 ff. 3, 739 ff. 9, 683 ff. üb. d. Pehlewisprache u. den Bundchesh angezeigt 9, 865.
- Haurvatât, Genius, sein Name 9, 690.
- Haus. Obergemächer in Palästina 2, 431. III. in den Dörfern um Damask 2, 436. der Drusen 2, 434. türk. Einrichtung des H. 4, 392. H. Gottes, Name der Ka'bah 5, 179. indische Gebräuche beim H.-Bau 7, 539. berühmte III. bei den Arabern 3, 523.
- Haussa-Sprache, Texte in derselben 3, 413.
- Haut der Neger 1, 130.
- Hawasch-Fluss, seine Quellen 3, 569.
- Hazâz, Berg, Lage u. Schlacht dabei 10, 434.
- Hazer, Fluss, Bumadns der Alten 4, 112.
- Hâzir, al-, Fluss 10, 445.
- Hazîrî, alte Ortslage in Syrien 7, 42.
- Hazor der Bibel, vgl. Hazûr u. Hazûrî.
- Hazragiten 4, 190.
- Hazûr, alte Ortslage in Syrien 7, 42. Till H. in Galiläa 7, 43.
- Hazûrî, Grabmal des Şaiḥ 'Utmân, 7, 67.
- Heamâ, indischer Stamm, besprochen wo 7, 602.
- Heber. d. Keniter, Nachkommen dess. 3, 706.
- Hebräisch. Aussprache des H. in Oran 3, 374. h. Grammatiker des 10. u. 11. Jahrhundert. besprochen wo 5, 395. Sprache u. Literatur 5, 432 ff. h. Uebersetzungen arabischer Schriftsteller 3, 378 ff. 547 ff. Literatur 3, 703 ff. 10, 631. 771 f.
- Hebron, Wein von H. 4, 335.
- Heeren üb. die Sprachen in alten Perserreiche angeführt 10, 365.
- Heftdest, Lustschloss bei Ispahân 2, 420.
- Heidekraut am todtten Meere 2, 62.
- Heidenthum in Aethiopien 1, 9.
- Heil, Aera des Heils bei den Arthiopiern 1, 38.
- Heilige, äthiopische 1, 12. 21.
- Heilighümer, alte am Sinai 3, 159.
- Heilkunde, arabische 3, 456 ff. nestorianisch-kirchliche 6, 352. in Damaskus 3, 353. Gesch. ders. besprochen wo 10, 540.
- Heirathen bei den Dschagga- und Wanikastämmen 3, 317. arab. H.-Gebräuche 6, 215. bei den Drusen 6, 393. III. unter Blutsverwandten sind den Chinesen unerlaubt 9, 813.
- Helbon und sein Wein 7, 69.
- Heldensage, persische 1, 258 f. wandelt die indischen Götter in Helden um 2, 225.
- Helena, St., deutsche Schiffahrt das. 1, 138.
- Heliopolis v. W. v. Tyrus für Ba'libek erklärt 4, 514.

Helmersen, Freih. v., bespricht die Reisen in die Bucharei wo 9, 636.
Hems, zweisprachige Münze v. dort 10, 292. s. Hims.
Henkelkorb, hieroglyphische Bedeutung 6, 113.
Henoch, über die Entstehungszeit des Buchs 6, 87 ff. 3, 717. hebräische Quellen für d. Buch II. 7, 249. ein Fragment des griechischen II. 9, 621 ff.
Hepher 3, 48, 56.
Herakleia in lykischer Aussprache 10, 337.
Herat, seine Geschichte v. Mu'in al-din 1, 89. v. Muhammed Mirza belagert 2, 403, 410.
Hermon, Berg 2, 429, 432, 7, 65. beschrieben wo 10, 530. Ruinen auf seiner Spitze, ebend.
Hešnia, syrisches Dorf 2, 434.
Hessiah, Wadi 2, 333.
Hetra'bhāsa (Scheingründe), Lehre von dens. in der indischen Philosophie 7, 287 ff.
Hexapla, syrische Uebersetzung, ihre Beschaffenheit u. Ausgaben 3, 404 ff.
Hia, chinesische Lehnsherrschaft u. Dynastie 7, 151. Lage derselb. 7, 154.
Hibbarijjah, Ortschaft am Hermon 7, 67 f.
Hidr, al-, sprichwörtlich gebraucht 5, 184. ist Zeitgenosse des Elias 7, 180. 9, 221. des Feridūn 9, 795.
Hierapolis in Syrien, Lage 3, 211. ihr syrischer Name Mabug erklärt, 3, 218 f. Alt-Ninive genannt 3, 216. H. in Phrygien, ihr türkischer Name 3, 213.
Hierarchien nach der Lehre der Nossairier 3, 306.
Hieratisches. h. Schrift ist Mit-telglied zw. hieroglyphischer u. demotischer 1, 295. H. in demot.

Schrift u. umgekehrt 5, 517 f. 6, 250. h. Handschriften in Leyden 6, 251 f. Name der hierat. Schrift 6, 270.
Hieroglyphen. h. Texte sind incorrecter als demotische 1, 288. homonyme III. 3, 87. der Hieroglyphenschlüssel 4, 377 ff. h. Denkmäler in Leyden 6, 253. Grundregeln der Hieroglyphik 6, 259. h. Text erklärt 6, 259, 265. Klassen der Hieroglyphen 6, 262. ihr Zweck u. Wesen 6, 264. einige h. Inschriften besprochen wo 7, 127. Literatur 3, 713 f. akrologische Hieroglyphenerklärung 3, 830 ff. h. Conjugationszeichen 9, 493, 497. tschudische H. am Onega besprochen wo 9, 635.
Hiġās, Chronologie v. H. vor Muhammed besprochen wo 6, 420. worin sprichwörtlich 9, 369.
Hijjam in Palästina 7, 65.
Hik-schasu (Hyksos) sind Amalekiter 9, 197.
Hille, Bericht üb. arab. Augenheilkunde 1, 209. zur Geschichte der arabischen Heilkunde 3, 456 ff. Gebrauch u. Zusammensetzung der oriental. Augenschminke (kohl) 2, 236 ff.
Himalaya, Höhe seiner Spitzen 7, 450. Literatur 3, 655. Sikkim-H. besprochen wo 9, 629.
Himjar. h. Denkmäler sucht Arnaud 3, 373. himjaritische Wörter besprochen wo 4, 398. Religion in H. 7, 472. zur h. Alterthums- u. Sprachkunde 10, 17 ff. Einfälle der Abessinier in H. 10, 22. h. Sprache u. Schrift ist die älteste 10, 30. h. Sprache v. der Sprache v. Mahrah verschieden 10, 31. Sprachliches 10, 32 ff. Verhältniss der Himjariten u. Sabäer 10, 67 f.
Himmel, Lichthimmel, vom Luftraum unterschieden in den Veda's 6, 68. Himmelsheer im Parsismus 6, 83.

- hieroglyph. Bezeichnung des H. 7, 380. Wohnsitz der Mächte des guten Geistes 8, 465. H.-Erscheinungen in sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 390 f. H.-Gegenden auf dem Thierkreise v. Dendera 9, 511.
- Himmelfahrt, Kapelle der, 3, 38.
- Himmelsbriefe 1, 16. 337. 338.
- Himmelspriester u. Himmelsthier 1, 33.
- Himş (Emessa), Amphitheater n. Burg das. 10, 810. altes kufisches Koranexemplar das. 10, 811. s. Hums.
- Hinajāna-Sutra, was sie sind 7, 442.
- Hincks behandelt Keilinschriften wo 3, 368. Mittheilung üb. assyrische Sprache 10, 517 f.
- Hindah, Schloss in Jaman 10, 26.
- Hindi Hindûi muntakhabât, Chrestomathie Hindie et Hindouie u. s. w. angezeigt 5, 267.
- Hindu, üb. ihre relig. Feste handelt Wilson in Journ. of the R. asiatic Society 3, 367. hindust. Werke herausgegeben 3, 455. H. nehmen europ. Bildung an 4, 125. h. Literatur 4, 449. Hindostan soll den Chinesen tributär gewesen sein 6, 567. heiliges Buch der HH. besprochen wo 7, 258. Casus der h. u. bengal. Sprache besprochen wo 7, 602. Literatur 8, 664. Hinduismus in Sumatra 9, 258. das Sindhi-Wort für H. 9, 619. Literatur 10, 718.
- Hindûi, Hindî u. Hindustāni 1, 360. Dekkani-Dialekt des Hindust. 2, 257. Hindust.-Wörter im Canaresischen 2, 265. 274.
- Hinnâ, Schönheitsmittel 5, 239. Gebranch den Wittwen verboten ebend. zum Färben der Haare 7, 35.
- Hinnom (Thal) 3, 37. 41.
- Hirah auf Pehlwinünzen 3, 20.
- Uirbat al-Hajjah ist nicht das alte Ai 7, 57.
- Hirmâs, Fluss 2, 368.
- Hirsch. III. auf einer hebräischen Gemme 3, 244. der tatarische H. ist der Moschush. 9, 97.
- Hirse in Pembo 2, 13.
- Hişam, Chalif, Münze v. ihm 10, 293.
- Hiskia, assyrische Form des Namens 8, 597. assyrische Nachricht v. ihm 8, 673.
- Hişn Ġurâb, Schloss in Jaman, v. Dämonen erbaut 10, 19.
- Hissarion, Herausgeber eines armenischen Journals 6, 549.
- Hitopadeş wird v. den Brahmanen auswendig gelernt 9, 266. Kritisches dazu gegeben wo 10, 822.
- „Hitze, kleine,“ Name des Monats Phamenoth 3, 272.
- Hitzig, Vortrag über Askalon und 'Askaland 2, 359. üb. Ġazzâlî's Ihjâ' 'ulûm al-dîn 7, 172 ff. drei Städte in Syrien (Mabug, Damask, Tadmor) 8, 209 ff. Sudien 9, 731 ff.
- Hiuan Tshang, Leben u. Reise nach Indien, aus dem Chinesischen, wo 6, 422. angez. 7, 437. Mittheilungen daraus 7, 440. H. ist nicht in Ceylon gewesen 7, 438.
- Hiuentsong, chines. Kaiser, vorzüglich Schützer des Christenthums 4, 38. seine Lebensbeschreibung v. St. Julien besprochen wo 9, 635.
- Hoang, Hoangti, Bedeutung 7, 145.
- Hoba Stadt 1, 193.
- Hobal, arab. Gottheit in Mekka 3, 158.
- Hochzeitgebräuche s. Gebräuche u. Heirath.
- Hodgson 1, 88. Wörterb. der Sprachen v. Mittelindien angeführt 4, 77. bespricht die Ureinwohner Indiens wo 6, 419. 420. bespricht die indisch-chinesischen Grenzvölker u. ihren Zusammenhang mit den himalayischen u. tibetanischen wo 9, 628. mongolische u. kaukasische Verwandtschaften wo 9, 628. giebt Si-

- fán- u. Hórsók (in Tibet)-Vokabularien wo 9, 628. seine Meinung üb. die Tataren 9, 633.
- Hoentun, d. i. Chaos in der chines. Philosophie 7, 142.
- Höfer, üb. d. Sanskritwerk Bālabhārata 1, 201 ff. Sanskrit-Lesebuch angezeigt 4, 399.
- Höflichkeit. arabische H-Formen 6, 193. H. in Schreiben von u. an Fürsten 6, 103 f. der Beduinen gegen Gäste 6, 372. Höflichkeitsformen der medischen Sprache 8, 338 ff. Höflichkeitsformen der canaresischen Pronomina 2, 267.
- Hofmann, J. Ch. R., üb. die Entstehungszeit des Buchs Henoch 6, 87 ff.
- Hofmann, Conrad, Ableitung von homo u. deus 1, 321 ff. üb. Nerthus bei Tacitus 2, 126.
- Hofpoeten in Persien 3, 17. 9, 270. arabische 9, 171.
- Hofstetter u. Hudaj, Handbuch des Vulgärarabischen 1, 214.
- Hogg bespricht Abila u. Abilene wo 4, 123.
- Hoherpriester, Alter des Titels 9, 725.
- Hoisington bespricht ein heiliges Buch der Hindu's wo 7, 258. indisches Kastenwesen u. Brahmanenlehre wo 7, 449.
- Holland bespricht das Kastenwesen auf Ceylon wo 10, 531.
- Hölle, indische Vorstellung davon 9, 239. 242 f. 308.
- Holmboe, Sanskrit og Oldnorsk, ungez. 3, 127. Det norske Sprog's väsentligste Ordforraad u. s. w. angezeigt 7, 123.
- Holtzmann, üb. d. zweite Art (medische) der achämenidischen Keilschrift 5, 145 ff. 6, 35 ff. 8, 329 ff. üb. S. Flower's Keilschrift (die sogen. Inschrift v. Tarku) 6, 379 ff. Entgegnung gegen Löwenstern 6, 456. H. bespricht Norris' und Loftus' Meinungen 8, 394 ff. üb. neue Keilschriften der ersten und zweiten Art 8, 539 ff. Indische Sagen, zweite Aufl. angezeigt 9, 281 ff.
- Holwerda, emendationum Flavianarum specimen, angezeigt 4, 273.
- Hôma 7, 511. 514. 521.
- Homer in Sanskrit 6, 109.
- homo aus dem Sanskrit erklärt 1, 321 ff.
- Homonymen in der Hieroglyphik 3, 87.
- Hondemir's Habîb al-sijer steht übersetzt wo 7, 256.
- Hong-Kong, asiat. Gesellschaft das. 1, 208. H.-R., Tschusan u. Ningbo besprochen wo 5, 523.
- Hongwu-Periode 1, 117.
- Honig v. Ispahan berühmt 8, 528.
- Hooker bespricht die Pässe bei Donkiah Lah wo 5, 123.
- Hoppin bespricht den Islamismus wo 7, 449.
- Horâsân fällt vom Islâm ab 2, 291. v. 'Abbâs Mirza erobert 2, 401. zur Ordnung gebracht 3, 23. H. auf Pehlwinmünzen 8, 27. worin H. sprüchwörtlich 9, 369. Ibn Haukal's Bericht über H. gegeben wo 9, 629. Literaturgeschichtliches gegeben wo 10, 535. 541.
- Hordenkönige (Parther) 2, 186.
- Hormisdas (Oromazes) in medischer Keilschrift gelesen 5, 154. 163.
- Hormuzd I., Münzen v. ihm erklärt 3, 37 ff. H. II., dsgl. 3, 44 f. H. III. dsgl. 3, 71 f. H. IV. dsgl. 3, 100. 185.
- Horsabâd, der Name besprochen wo 5, 525. Paläste von H. von Sargon erbaut 8, 597. 673.
- Horsfield bespricht die Insel Banka wo 3, 471.
- Hórsók (in Tibet)-Vokabular gegeben wo 9, 628.
- Horus ist Noah 3, 85. führt den Beinamen Min 4, 376. sein ägypt.

- Name **6**, 256. seine Seele heisst Orion **9**, 515.
 Hospize in Damask **3**, 366.
 Hosru Parwiz, sein Name u. Bild auf einer Chalifenmünze **1**, 334.
 Hottentottenstamm, **2**, 5. H.-Sprachen sind roh **2**, 24.
 Hubal, Hauptgottheit der Ka'bah **7**, 493 f.
 Hue u. Gabet besprechen Tibet wo **5**, 263. **6**, 422. sein Werk üb. China besprochen wo **9**, 637.
 Hudaj u. Hofstetter, Handbuch des Vulgärarabischen **1**, 214.
 Hudail, arab. Stamm, seine Sitze **10**, 80. 101.
 Hudûd, arab. Wort, s. Hadd.
 Hugair, Wâdi in Syrien mit Ruinen **7**, 41.
 Hügel, Freiherr v., bespricht das Becken v. Kabul wo **5**, 106.
 Hûgû Germânî beleuchtet **2**, 205 ff. sein Leben ebend. seine Werke **2**, 211 ff.
 Huhu in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken **3**, 513. die geschätzteste Sorte III. **3**, 527.
 Hulagu, Ilchan **9**, 130.
 Hûlah, Buhairat al- (See Merom), **2**, 427. Alter des Namens **2**, 428. **7**, 65 f. Reise dahin beschrieben wo **7**, 259. **10**, 526.
 Huldigungseid, ein arabischer **7**, 215 ff.
 „Hülfe“, sufitischer Terminus **7**, 21. 27.
 Hulwân, Drusendorf, **2**, 434.
 Hûm, Tîll **7**, 63.
 Humâi u. Humâyûn, identisch mit Sâmnâmeh **3**, 252. Bruchstücke aus Humâyûn-nâmeh nebst Uebersetzung wo **3**, 374. **4**, 397.
 Humâyûn, Grossmogul, Geschichtliches **9**, 863 f.
 Humân, arab. Idol **7**, 499.
 Humboldt, A. v., Darstellung des Nil-Hochlands gegeben wo **3**, 208.
 Hunaidah, Schloss in Jaman **10**, 26.
 Hums, Ausflug v. Damask dahin beschrieben wo **10**, 530. s. Hims.
 Hunain's Apophthegmata in hebr. Uebersetzung **3**, 549. **9**, 838.
 Hund. H. Gottes u. Löwe Gottes heisst 'Alî **5**, 180. arabische sprichwörtliche Ausdrücke vom H. **7**, 551.
 Hundsstern. H.-Periode **3**, 85. als Seele der Isis betrachtet **9**, 515.
 Hunin, Ortschaft in Palästina **7**, 64.
 Hunnen, die weissen, besprochen wo **5**, 263.
 Hupfeld, üb. d. Grundgesetz des Rhythmus u. Accents **6**, 153 ff. Bemerkung ebendarüber **6**, 187.
 Hurai bah, Dorf bei Bânîas **2**, 432.
 Hurâid, letzter Herrscher v. Taberistan **4**, 66.
 Husaibiten nennen sich selbst die Nosairier **3**, 308.
 Husain Imâm **2**, 76. 87. H. 'Alî Mirza, Kronprätendent v. Persien **2**, 408 f.
 H., der Hamdânide, besiegt den Rebellen Harûn **10**, 443 f. wird Statthalter v. Aleppo **10**, 446 f. stirbt **10**, 481.
 Husainijjah, Dorf bei Damask **2**, 436.
 Husâm al-dîn, Münze v. ihm **10**, 301.
 Husru Parwiz auf einer Chalifenmünze **1**, 334.
 Hussiten, ihr hebräischer Name **10**, 512.
 Huṭṭah (Throngebet) **2**, 75.
 Hûzistân, der arabische Name Ahwâz **10**, 478.
 Huzvaresch (s. Pehlewî)-Uebersetzung des Zendavesta **1**, 244. ihre Wichtigkeit **1**, 248 ff. ihre Mängel **1**, 253. Heimath **1**, 256. Aramäisches im H. **1**, 256. H. ist nicht wortarm **1**, 256.
 Hwan Tshang's Reise besprochen wo **6**, 419.
 Hyacinthe, père, Berichte üb. den Schamanismus in China, wo **6**, 422.

Hyäne in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 552 f.

Hyksos, ihr ägyptischer Name 9, 197. H. sind Amalekiter, ebend. ein ägyptisches Denkmal üb. d. H.-Zeit erklärt 9, 200 ff.

Hymnen, drei nestorianische 3, 231 ff. Hymnus, ägyptischer, an die Sonne 4, 374 ff.

I. J.

I (-Ring), s. I-Ring.

Jaflâh, Hafen das. ist nicht sicher 1, 349. Franziskanerkloster das., ebend. Reise v. Jerusalem nach J., ebend.

Jao, mythischer chines. Fürst 7, 146.

Jabes in Gilead 7, 60. 10, 531.

Jablonski de lingua Lycaonica angeführt 10, 364.

Jabrûd, Ausflug von Damask dahin beschrieben wo 10, 530.

Ja'bûd, Ort in Palästina 7, 47.

Jackson bespricht zwei im Pengab gefundene Köpfe wo 7, 603.

Jaçna Kap. 44 übersetzt u. erläutert 7, 314. 327 ff. 506 ff. 8, 739 ff. Kap. 30 rührt v. Zoroaster her 9, 688. 699.

Jâfab, Stadt u. Hafen 4, 342 f.

Ja fûrî, Març Sâilî, in Palästina 7, 67.

Ja gût, arab. Idol 7, 474.

Jahr der Alten 2, 344 ff. griechisches v. 360 Tagen 2, 351 ff. doppeltes ägyptisches 6, 254. altes chinesisches 7, 147. Çaka-J. 7, 263. J. der Wiedergeburt 9, 193 ff. J. der Gesandtschaften 9, 385. sprüchwörtliche JJ. 9, 388. indisches J v. 210 Tagen 10, 601.

Jahrbücher der Schildkröte 7, 153.

Jahresbericht wissenschaftlicher 2, 447 ff. 4, 72 ff. 434 ff. 5, 417 ff. 8, 637 ff. 9, 321 ff. 10, 603 ff. 691 ff.

Jaimini, indischer Philosoph 6, 5. J. bhârata, canares. Werk 2, 278.

Jakob, Bischof v. Sarug 1, 36. J. ben Scheara, Uebersetzer 8, 550.

Ja'kûb ibn al-Laits, Stifter der Safâridendynastie, Münze v. ihm 9, 253. macht sich unabhängig 10, 441.

Jakuten, j. Literatur 4, 78. 434. 8, 680. j. Grammatik bearbeitet 5, 261. J. nennen sich selbst Sacha 6, 579. J. sind ein Türkenstamm 8, 195.

Jalak, Çabal 1, 172.

Jâlû, das alte Ajalon 7, 49. 10, 530.

Jama identisch mit Çemsîd 4, 424. Sohn Vivasvat's 4, 424. König der Seligen 4, 426. der Mythos v. J. 4, 427.

Jaman (Jemen), dienstbare Klassen das. besprochen wo 5, 395. viell. die Nachkommen der Himjariten ebd. Vaterland der Araber in Sudan 6, 320. Produkte J.'s 8, 527. 9, 383. J. Vaterland der Könige von Sungai 9, 523. j. Alterthum 10, 18 f.

Jamaniden u. Haisiden, Parteien im Libanon 6, 390. 8, 486. 494 f.

Jamini, al-, arab. Geschichtswerk, herausgegeben 3, 359.

Janitscharen, ihre Entstehung 5, 298.

Janûn, Ort in Palästina 7, 58.

Janus Damascenus, Vf. des griech. Barlaam u. Josaphat 5, 90. sein arab. Name ebend.

Japan. j. Chrestomathie 1, 362. geograph. u. Reiseliteratur 2, 453. j. Literatur 4, 436. Japanerinnen schwärzen die Zähne 5, 239. j. Wörterbuch 6, 533. ältere Verhältnisse J.'s zu China 6, 568 f. j. Seeräuber dringen bis Nanking 6, 569. j. Roman u. Syllabarien besprochen wo 7, 258. j. Literatur 8, 650. 9, 321. j. Typen in Paris, ebend. politische Verhältnisse zwischen J. u. England nebst Nordamerika besprochen wo 9, 633. j. Handel mit dem niederländ. Indien besprochen wo 9, 634. Literatur 10, 610. 698.

- Jarchi, Bedeutung 10, 512.
- Jared, Erfinder der äthiop. kirchlichen Musik 1, 40.
- Jarkand (in Tibet), Märkte das. 5, 510.
- Jarlyk's, tatarische, herausgg. 6, 125.
- Ja'ser, 1, 166.
- Jastinijjah, al-, (Birkat) 2, 65.
- Jasu, äthiop. Kaiser 1, 16. 33. 38.
- Jâtir bei Tyrus, alte Ortslage 7, 41.
- Ja'ûk, arabisches Idol 7, 474f.
- Jawa, Vulkan das. 3, 472. j. Sprache u. Literatur 4, 269 ff. j. Sprache hat drei Rangstufen 4, 271. Reise dahin besprochen wo 3, 264. Geschichte J.'s ebend. muhammed. Zeitrechnung u. Gesetzbücher das. besprochen wo 5, 265. Reise v. J. nach Europa beschrieben wo 6, 421. über Chinesen auf J., wo, ebend. buddhistisch-siwaitischer Cultus das. 8, 604. Kawi-Handschriften das. 8, 603 ff. Kawi-Inschriften das. 9, 258. javan. Sprache u. Schrift in Sumatra, ebend. Pachtwesen in J. besprochen wo 9, 633. Sitten der Javaner besprochen wo 9, 633. 634. Chinesen das. 9, 808 ff. Inschriften von dort 10, 591 ff. ursprünglicher Name 10, 591. Literatur 10, 700.
- Javan (Jonien) in Keilschrift 7, 161.
- Jazata's (Ized's), Genien zweiten Ranges 9, 688.
- Jazedbuzid, Mar, vorgeblicher Chorepiscopus v. Chumdan 4, 39.
- Jazîd ibn Muḥallab erobert Gurgân u. Tabaristân 2, 296.
- Jazîdî, Nachrichten über sie v. Laurie in Bibliotheca sacra 3, 366.
- Ibn 'Abd Rabbîhî gedruckt 10, 814.
- Ibn Abî Uṣaibi'ah, Auszug aus seiner Geschichte der Medicin gegeben wo 10, 540.
- Ibn Ajjâs, üb. Fârân u. die Pharaos'bai 3, 169 f.
- Ibn 'Arabšâh, herausgg. v. Freytag, angezeigt 8, 615 f.
- Ibn al-Aṭîr wird bearbeitet 4, 252. 5, 258. 391. Berichte über Georgien aus ihm besprochen wo 4, 397.
- Ibn al-barîdî, Statthalter v. Ahwâz 10, 468.
- Ibn al-Fârid's Tâ'iah, herausgg. v. Hammer, angezeigt 8, 613.
- Ibn al-Gauzî, Biographien, Bericht u. Probe daraus 7, 576 ff. 8, 554.
- Ibn al-Ḥakîm, äthiop. König 7, 341. sein Regierungsname ist David ebend.
- Ibn al-Mu'tazz, Chalif, seine Regierungsgeschichte 10, 447 ff.
- Ibn al-Nakḥas, ein Fetwa v. ihm in Betreff der Dimmî steht französisch wo 7, 256.
- Ibn al-Samâh, Bemerkung über ihn 9, 837.
- Ibn Badrûn, seine Hdschriften sind alle schlecht 1, 351.
- Ibn Batutah besprochen wo 5, 396. 6, 422. herausgegeben 7, 646. Berichte üb. seine Reise gegeben wo 8, 208. sein Aufenthalt in Melli 9, 559. seine Reise besproch. wo 9, 636.
- Ibn Ḥaldûn, seine geschichtlichen Prolegomenen 3, 466. Berichte üb. Georgien aus ihm besprochen wo 4, 397.
- Ibn Ḥallikân über Ḥatârî 9, 856.
- Ibn Ḥamdûn, ein Exemplar seiner Taḍkirah 7, 215.
- Ibn Ḥammâd, seine Nachrichten üb. den Ketzer Abû Jazîd gegeben wo 10, 534.
- Ibn Haukal, Bericht üb. Seind u. Sejestan gegeben wo 7, 602. sein Bericht über Chorasan gegeben wo 9, 629.
- Ibn Ishâk, seine Traditionen u. ihr Werth 3, 451 f.
- Ibn Ħutaibah besprochen wo 6, 419. Wüstenfeld's Ausgabe 7, 107. alte Handschriften 7, 108. Sprenger's Ausgabe 7, 604.
- Ibn Mugaizil, Buch der Sterne u. s. w. 7, 14.

Ibn Sab'in, philosoph. Antworten an Kaiser Friedrich II. gegeben wo 10, 536.

Ibn Sa'd, Nachrichten über Muhammed's Vorfahren 7, 28 ff. üb. den Mönch Bahirâ 9, 799 f.

Ibn Šaddâd, Beiname Bahâ al-dîn's 8, 818.

Ibn Šihâb (Zohrî), sein Todesjahr 10, 7.

Ibn Sina, seine Lehre 7, 21.

Ibn Sîrîn, sein Zeitalter 10, 528.

Ibn Zaitûn, eine Risâlah v. ihm entdeckt 9, 268.

Ibrahim, Sohn Mahdî, berühmt als Dichter u. Sänger 5, 297. I. Sohn des Bîr, Sultan v. Bornu 6, 311. 325. I. ibn Wašîf's Geschichte des alten Aegyptens 6, 408. Nahr I., der alte Adonisfluss 7, 77.

Idole, altarabische 7, 471 ff.

Idris II. v. Marokko, Münze v. ihm 10, 297.

Jean d'Acre, St., s. 'Akkah.

Jehova, der geschriebene Name, für Pipi gehalten 4, 199. J. ist Erfinder der Fingersprache 8, 539.

Jehu, assyrische Aussprache des Namens 8, 673.

Jellinek, Moses ben Schem-Tob de Leon u. sein Verhältniss zum Sohar, angezeigt 6, 298. hebräische Quellen für d. Buch Henoch 7, 249. Thomas v. Aquino in der jüdischen Literatur angezeigt 7, 267. Philosophie u. Rabbala, angezeigt 8, 628. das Buch der Jubiläen u. das Noah-Buch, angezeigt 9, 866.

Jemen, s. Jaman.

Jemeniden, s. Jamaniden.

Jephthah El, Thal in Palästina 7, 45.

Jerach (Monat) in Keilschrift gelesen 8, 231.

Jeremias, Grotte des 3, 38. Anordnung des Buches J. 3, 216 ff.

Jericho, Ausflug dahin 2, 52 ff. Umgebung 2, 55. Klima u. Einwohner

2, 56. Balsam v. J., ebend. Bodencultur 2, 57. Lage des alten Jericho 2, 57. 58.

Jerusalem, Tagereisen dahin von Damask 1, 344. Reisekosten von Triest dahin 1, 349. Tatarenpost zwischen J. u. Bairut, ebend. Ernte u. Fruchtbarkeit das., ebend. Robinson's Topographie v. J. 1, 355. Ausflug v. Jerus. 2, 52 ff. zur Topographie J.'s 2, 231 ff. Reise dahin 2, 356. J. als Ort für morgenländ. Studien 2, 357. Terrain 3, 35 ff. Maner 3, 39. Stadtgraben ebend. u. öst. Schwierigkeit der Terrainbestimmung 3, 42. Strassen das. 3, 42. Via dolorosa 3, 42 f. Hadriansinschrift 4, 253. 395. Ausblick 4, 346. Gesellschaft der Wissenschaften das. gegründet 5, 104. Tobler's Plan v. J. u. Würdigung der älteren Pläne 5, 372 ff. Thore 5, 376 f. Tempelmauer durch Tradition für antik u. ächt erklärt 5, 380 f. v. Robinson zum zweiten Male besucht 7, 50 ff. westliche Tempelmauer läuft gerade 7, 51. Tyropöon, s. diesen Art. zweite Mauer 7, 54 ff. über die neuesten Pläne v. J. 7, 223 ff. assyrische Form des Namens Jerus. 8, 597.

Jesuiten, in Aethiopien 1, 12. in China 1, 95. verbessern den Kalender 1, 120. ihr Verfahren in China u. Ostindien 4, 33 f.

Jesus Christus, (s. Christus) nach chines. Synchronistik 1, 118. sein Auferstehungstag 2, 349. sein Geburts- u. Kreuzigungsjahr 3, 89. Lehre der Nasairier v. ihm 3, 307. Geist Gottes genannt 5, 179. seine Geburtsnacht sprichwörtlich 9, 386.

Jezdegird I., mit dem Beinamen „der Milde“, Münzen v. ihm erklärt 8, 63. seine Epoche 2, 286. J. II., mit dem Beinamen „der Bösewicht“ 3, 10. Münzen v. ihm erklärt 8,

- 64 ff. J. III., desgl. 8, 70. J. IV., desgl. 8, 143. 189.
- Igázah, d. h. Erlaubniss zum Lehren der Tradition 10, 9 ff.
- Igel in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 556.
- Ignatius. Corpus Ignatianum von Cureton, s. Cureton.
- Ihrim, Gabal 1, 173.
- Jima ist Gémáid 2, 218. 4, 417. Geschichte J's 4, 417 ff. ist Sohn Vîvanghvat's 4, 424.
- Ijon 7, 64.
- I-King, über das, Abhandlung v. Piper 3, 273 ff. 5, 195 ff. 7, 187 ff.
- I-K, für d. Werk der vier vollkommenen Menschen erklärt 5, 196. seine Bestandtheile ebend. Bedeutung des Wortes 7, 141. Begründer des Werks ebend. 144. wie Confucius das Buch rühmt 7, 196.
- Ikmâl (Grammatik), Entstehung des Namens 9, 166.
- Iktifâ', rhetorische Figur 9, 366.
- Ikûnô amlâk, äthiop. König 1, 38. 42.
- Ilfah, Bait, u. 'Ain bait III. 3, 48. 58. 7, 62.
- Ille Uân, Titel des Oberhauptes der pers. Nomadenstämme 2, 420.
- Ilminsky, russisch-tatarisches Lesebuch, angeführt 4, 251.
- Imâlah, geschlossene Aussprache des Fath 4, 173. 9, 6.
- Imâme, die vier 9, 163 f. die Verehrung der zwölf II. 2, 74 ff.
- Imâmbet, sunnitisches 2, 99.
- Imanubel, Name in Keilschrift gelesen 8, 234.
- Imhoff, Freih. v., bespricht den Handel v. niederländ. Indien mit Japan wo 9, 634.
- Imôsar' ist Plural v. Amôsar'.
- Imperativ im Neuarabischen 1, 156.
- Imperatore, Dampfboot nach Jaffa 1, 347.
- Impey bespricht ein indisches Denkmal wo 6, 42.
- Impong's, Halbgötter der Bantiker 6, 537.
- Inab, Harjat al-, das alte Kiriath jearim 7, 50.
- Indien (Ost-). neuere i. Sprachen 1, 360. Literaturgeschichte ebendas. Würfelspiel 2, 122. i. Götter in der persisch. Sage zu Helden umgestaltet 2, 225. 4, 429. süd-i. Sprache u. Literatur 2, 257 ff. Sprache in britisch Indien 2, 257. nord-i. Sprachen haben Dravida-Bestandtheile 2, 259. ehemalige Sprach- u. Stammverhältnisse das. 2, 260. alter Verkehr zw. I. u. Ost-Afrika 2, 261. geograph. u. Reiseliteratur 2, 457. 462. Druckunternehmen das. 3, 120. wissenschaftliche Thätigkeit das. 3, 335 ff. Literaturbericht aus Ind. 3, 344 ff. 455. Lithographie in Ind. 3, 456. i. Geschichtschreiber, Bibliographie ders. 3, 455. i. Journale angezeigt 3, 468 ff. Stämme des ind. Archipels besprochen wo 3, 471. i. Sprachen, Hülfsmittel dafür 4, 77. Literaturbericht 4, 116 f. Name v. Indien im Koptischen 4, 387. Literatur 4, 440 ff. 504. 5, 93 ff. 455 ff. Geologie des südlichen Ind. besprochen wo 5, 521. i. Philosophie 6, 1 ff. 219 ff. Christenthum im jetzigen Ind. 6, 122. Literatur 6, 405. Ureinwohner besprochen wo 6, 419. 420. alte Geographie v. Ind. behandelt wo 6, 421. Münzwesen im niederländ. Ind. besprochen wo 6, 421. chinesische Angaben über Ind. 6, 571 ff. die Felsentempel das. 7, 101 ff. i. Masse 7, 102. i. Sprachen zerfallen in drei Gruppen 7, 112. süd-i. Sprachen 7, 409 f. Transcription indischer Wörter in's Chinesische 7, 438. ältere chin. Reisende in Ind. 7, 444. Ureinwohner I's besprochen wo 7, 452. i. Literatur 7, 455. religiöse Gebräuche 7, 527 ff. Literatur 7, 597 f. alte

Geographie v. Ind. bespr. wo 7, 601. Urtheil üb. i. Philosophie 7, 603. i. Todtenbestattung 8, 467 ff. Verhältniss der i. relig. Gebräuche zu den Veden 8, 467, 475. i. Aloe ist die beste 8, 526. i. Schwerter werden gerühmt 8, 526 f. literar. Unternehmungen das. 8, 570. i. Literatur 8, 651 ff. 846. Zeitalter des i. Epos 9, 283. Literatur 9, 323 ff. i. Rechnung (arab. sprüchw. Ausdruck) 9, 369. i.-chines. Grenzvölker besprochen wo 9, 628. Münzwesen in Niederländisch Ind. besprochen wo 9, 633. chines. Bemerkungen üb. den ind. Archipel gegeben wo 9, 633. Verhältnisse der Chinesen in Niederländisch Ind. besprochen wo 9, 634. Sklaverei in Niederl. Ind., ebend. Handel mit Japan, ebend. Reise im i. Archipel besprochen wo 9, 636. Name Ind. im Huzwaresch 9, 699. i. Geschichtschreiber werden gedruckt 9, 849. i. Alphabete sind den semitischen verwandt 10, 396 ff. Ind. als anfanglicher Sitz der Arier dargestellt wo 10, 528. Literatur 10, 612 ff. 699 ff. 705 ff. 797.

Indigo in Bengalen, besprochen wo 4, 123.

Indra 1, 72. sein Beiname Vĥtrahan 8, 460. seine Rosse 1, 67.

Indragiri (kleines Reich auf Sumatra) besprochen wo 9, 633. 634.

Indramitra, auf Münzen genannt 9, 629.

Indus, ehemals Sitz iranischer Stämme 2, 260.

Infinitiv im Altpersischen 7, 254. im Sechuana 2, 142. im Canaresischen 2, 271.

Inkilâ, Dattelart 1, 191.

Inschrift. Inschr. v. Rosette u. Philä 1, 264 ff. Identität beider 1, 277. griech. Inschr. in Aegypten in Farben ausgeführt 1, 273. eine maltesische 2, 107. eine sinaitische er-

klärt 2, 395 ff. Inschr. bei Baniâs 2, 431. sinaitische II. erklärt 3, 129 ff. Inschr. in Petra 3, 145. griechische am Sinai 3, 152, 172. in Cyrenaica u. Constantine gefundene griechische 3, 369. eine hieroglyphische Inschr. besprochen v. Rougé wo 3, 369. verlorene phöniciſche II. 3, 430 f. Abkürzungen auf phöniciſch. II. 3, 434. verkehrte Stellung v. Buchstaben und Versen v. Steinmetzen auf phöniciſch. II. 3, 436. Inschr. v. Citium 3, 442. erdichtete v. Singan Fu 4, 33 ff. jüdische aus Berenice 4, 105. Inschr. Hadrians in Jerusalem 4, 253. 395. II. aus Aegypten 4, 254 ff. Inschr. auf Kleidern im Morgenlande besprochen wo 5, 107. arab. Inschr. in Cuba bei Palermo besprochen wo 5, 110. dreisprachige in Turin 5, 513. v. Rapur di Gili, Dhauli u. Girnar besprochen wo 5, 522. die nachgeahmte Inschr. v. Tarku besprochen wo 5, 525. hebräische von syr. u. babyl. Fundorten 6, 295. Sanskrit-Inschr. v. Behar erklärt wo 6, 419. II. v. Malacca bespr. wo 6, 419. Inschr. v. Oujein bespr. wo 6, 420. eine angeblich phöniciſche Inschr. auf Cypern 6, 526 f. hebräische in Bir'im 7, 42. Inschr. aus den Oberzimmern in Nimrud erläutert 7, 79 ff. Inschriften, altarabische in Erzerum besprochen wo 7, 257. II. v. Axum erklärt 7, 355 ff. türkische Inschr. in Galizien 8, 587 ff. zwei II. aus Nimrud 8, 596 f. II. aus Valencia, Sevilla u. Almeria besprochen wo 8, 626. II. aus Petra entziffert 9, 230 ff. 737 ff. Sanskrit-II. aus Malang 9, 264. üb. chaldäische II. auf Topfgefässen 9, 465 ff. Inschr. v. Thaneswar 9, 629. II. v. Khuuniara bespr. wo 9, 630. phöniciſche Inschr. eines sidon. Königs-Sarkophags 9, 647 ff. 10, 407 ff. 587 ff. 820. armenische II. aus Tarsus besprochen wo 9, 870.

- himjarische II. 10, 29 ff. Van-Inscr. in assyr. Uebersetzung 10, 291. die lykischen II. erläutert 10, 329 ff. phrygische II. 10, 371. seythische Uebersetzung der Behistun-Inscr. besprochen wo 10, 521. indische II. aus Java u. Sumatra 10, 591 ff. eine angebl. altchristl.-hebräische Inscr. 10, 779. II. in Theben gefunden 10, 821. arabische II. aus den Kaukasusgegenden, mitgetheilt wo 10, 822. georgische II. entziffert wo, ebend. eine persische an der Moschee v. Ani besprochen wo 10, 823. georgische u. andre wo, ebend. Inscr. auf einem Derwischbecher, besprochen wo 10, 824. II. am Berge Muslimân 10, 829.
- Insekten, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke von dens. 8, 501 ff.
- Insel (Thera) im ägäischen Meere entsteht 3, 69. 73.
- Inseldrachmen 9, 79.
- Inschah Allah Hân, Roman v. ihm in Urdu u. Uebersetzung gegeben wo 7, 601.
- Interpunktionszeichen in Keilschrift 6, 41. 8, 333 f.
- Joachim u. Anna, Aeltern der Maria 5, 371.
- Jochmus beschreibt seine Reise in den Balkan wo 10, 827.
- Jogâtehârja, Baudha, widerlegt 8, 737.
- Johannes, Bischof v. Barles 1, 28. J. Damascenus, seine Zelle 2, 64. J., Metropolit v. Axum 1, 33. J., unbekannter VI. äthiopischer Gebete 1, 34. äthiop. Heilige dieses Namens 1, 34.
- Johannisbrot in Palästina 4, 341.
- Johanniterpalast in Jerusalem 2, 233.
- Johore-Inseln, Reise dahin angeführt 3, 472. Geologie v. J. ebend.
- Jokneam 7, 46.
- Jomba (Majomba), Reich in Centralafrika 2, 22.
- Jonas, der Prophet, sein Kürbiss 10, 352.
- Jones giebt Topographisches v. Niniveh wo 10, 523.
- Jonglo, chin. Kaiser, seine Unternehmungen gegen Indien 6, 573.
- Jordan, Ausflug dahin 2, 52 ff. Wallfahrt dahin 2, 52. 60. seine Ufer 2, 59. sein Lauf ebend. Strömung u. Mündung 2, 60. seine Quellen 2, 429 f. Ufer, Wasserbeschaffenheit, Wasserfälle, Mündung 3, 349. Quellen 4, 329. 7, 65. Furth 7, 59. 61. die J.-Gegenden besproch. wo 10, 526.
- Josaphat, Thal, s. Kidron. Barlaam u. Josaphat, s. Barlaam.
- Josephus' Angabe üb. d. mosaische Kirchenjahr 2, 346. 348.
- Jotapata 3, 49. 59. 61. 7, 45.
- Journal of the americ. orient. society 1, 88. J. of the royal asiatie society angezeigt 3, 367. 5, 521 ff. 7, 251 ff. 451 ff. 10, 521 ff. 827. J. asiatique angezeigt 3, 370 ff. 4, 396 ff. 5, 394 ff. 7, 254 ff. 10, 532 ff. Journale, indische, angezeigt 3, 468 ff. J. of the American oriental society angezeigt 4, 127 f. J. of the R. Geographical Society angez. 5, 122 f. 7, 449 f. J. asiatique de Constantinople angekündigt 6, 409. angezeigt 6, 548 ff. Journ. of the asiat. soc. of Bengal angezeigt 6, 418. 7, 601. 9, 628. J. of the American or. soc. angez. 7, 257.
- Irân. i. Stämme ehemals in Indus thale 2, 260. I. u. Turân, Typus der guten u. bösen Welt 5, 223. I. auf Pehlvi Münzen 3, 19.
- Irâid, Ort in Palästina mit Ruinen 7, 62.
- Irene, Tochter des Ptol. Epiphanes 1, 284.

- Irāmīn* (eig. Römer), berberisch s. v. a. Europäer 2, 13.
- ‘*Īsā’s* Fluss, Name eines Kanals bei Bagdad 5, 180.
- Isaac* Sehadrensis, s. *Šadrawī*.
- Isaurier*, Abstammung 10, 380.
- Isenberg*, Mittheilung aus Bombay 6, 122. Bemerkungen üb. das Sumālī angeführt 6, 331.
- Isfahān*, Münze v. dort 10, 300.
- Isfahānī*, Name der Augenschminke 5, 238. woraus sie besteht 5, 241.
- Isfehīd*, Bedeutung 2, 289.
- Isḥāk ben Jasos* u. *Isḥ. ben Ḥastār*, 8, 551. 9, 838. Askia *Isḥ.*, König von Sungai 9, 539. Askia *Isḥ. ibn Askia Daūd* 9, 546 ff.
- Isidor* v. Charax, Reise v. Selencia nach Apobatana bespr. wo 5, 521.
- Isis*, ihr ägypt. Name 6, 256. ihre Seele ist der Hundsstern 9, 515. Lesungen ihres Namens 9, 517. ihre Darstellung 10, 665. 680.
- Iskander*, s. Alexander u. *Dūl-karnain*.
- Iskandarijjah*, Münze von dort 10, 299.
- Iskanderūnah, al-*, in Syrien 4, 330.
- Islām* in Aethiopien 1, 12. *Isl.* hat keinen Einfluss auf den Parsismus gehabt, sondern umgekehrt 1, 258. *Isl.* in Taberistan eingeführt 4, 67. 71. Geschichte des *Isl.* nach einer Handschrift in Lund 5, 483. *Isl.* in Bornu 6, 322 f. wird charakterisirt wo 7, 449. arab. sprüchwörtl. Ausdrücke vom *Isl.* 5, 300. Geist des *Isl.* 3, 148. Literatur 3, 688 f. 10, 742. *Isl.* von den Königen v. Sungai angenommen 9, 521. bei den Ginni eingeführt 9, 529. 577. seine Geschichte in Kasmir 9, 632.
- Ismaīl I.*, der Sefide, Nachricht üb. eine v. ihm geschlagene Münze 6, 521 ff. andere Münzen v. ihm 6, 525. *Ism.* ‘*Imād al-dīn*, der Malik v. Ḥamā u. der türkische Sultan Aegyptens 8, 843. Askia *Ism.*, König v. Sungai 9, 539.
- Isma‘īlī’s* u. andre muhamm. Sekten besprochen wo 7, 259. 10, 541.
- Ispahān* eingenommen 3, 21. *Ispah.* auf Pehlwinünzen 3, 13. 24. König v. *Isp.* berühmt 3, 528. s. *Isf.*
- Ispēhbediden*, Dynastie in Taberistan 4, 62. 67 ff. *Ispēh.*-Münzen erklärt 3, 173 ff. zur Zeitrechnung der H. 3, 178 f.
- Ispēndārmaz*, Bedeutung 9, 486 f.
- Israel.* Auszug *Isr.* aus Aegypten 1, 185 ff. 189. 3, 88. 163. Exil der zehn Stämme 5, 467 ff. 578. Gräber der Israeliten 7, 57. Israeliten haben in Fingersprache gesprochen 3, 539.
- Isṭahār* (Persepolis), *Ġemśīd’s* Thron genannt 4, 423. ist zweimal von den Arabern eingenommen worden 6, 455. *Isṭah.* auf Pehlvi-Münzen 3, 13. auf muhammedanischen Münzen 9, 250.
- Istūnah*, Kafr u. Marg 3, 46. 53.
- Īsvaracandra Vidyāsāgara*, Vf. einer bengalischen Sanskritgrammatik 7, 603.
- Italien, Kenntniß davon in China 1, 117. 119.
- Ju*, alter chines. Herrscher 7, 147 ff. der grosse genannt 7, 150.
- Juda*, assyrische Form des Namens 3, 597. Priestertum im Reiche J. 9, 723 ff.
- Judāa*, chinesisch *Fulin* genannt 6, 568. 574.
- Judas*, étude démonstrative de la langue phénicienne angez. 1, 358.
- Juden wollen in Jerusalem sterben 1, 348. in Medien u. Babylonien 5, 475. geben sich für Nachkommen der zehn Stämme aus 5, 479. j. Stamm in Arabien 3, 706. Juden in Mesopotamien 9, 471.
- Judenthum, Literatur 2, 476. alexandrinisches u. palästinesisches 4,

- 102 ff. Geschichte der Judenverfolgungen wo 5, 108. Literatur 5, 434 ff. 8, 706 ff. 9, 348 ff. 10, 635. 775.
- Judith, Schauplatz des Buchs 3, 46 f. 53 f. 58.
- Junglöö, Fluss in Ober-Assam, besprochen wo 9, 629.
- Julien, Verzeichniss chines.-sanskrit. Werke wo 4, 398. Lebensgeschichte des Hiuän Thsang wo 6, 422. Uebersetzung von Hoeffli's und Yenthsong's Lebensgeschichte des Hiuän Thsang angez. 7, 437. besproch. wo 9, 635.
- Jumala u. Ukko, Bedeutung dieser Wörter in der finnischen Mythologie, besprochen wo 10, 823.
- Jûnas Nabî (Porphyron) 7, 38.
- Jungfrau, d. Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 663
- Junghuhn beschreibt eine Reise v. Java nach Europa 6, 421.
- Jûnus Peigamber oder Nabî Jûnus 4, 112.
- Jupiter in Arabien verehrt 7, 502. kappadocischer Name Jupiters 10, 377. der Planet auf ägyptischen Denkmälern 10, 657. 664.
- Justin, d. Märtyrer, der wahre Verfasser der ihm zugeschriebenen „oratio ad gentiles“ 10, 545.
- Jûsuf, in bildlich. Ausdrücken 5, 183.
- Jûsuf Nojan, Münze v. ihm 10, 300.
- Juynboll, Mittheilungen 3, 124. 4, 252. 10, 811. beabsichtigt die Herausgabe von Abû'l Mahâsin ebend. J. u. Gaal, Lexicon geographicum marâsid al-atlâ' angezeigt 4, 402.
- Juzbakijjah u. Gunbalâtijjah, Parteien im Libanon 6, 390. 8, 496.
- Ized's, Genien zweiten Ranges 9, 688.
- Kab bah, Haus Gottes genannt, vom Himmel gebracht, v. Abraham erbaut 5, 179. v. Abd al-Muttalib verziert 7, 33. Saturndienst das. 7, 470. jamanische R. 7, 478. noch andre R. 7, 485. Göttereulte das. 7, 492 f. R. ursprüngl. Saturntempel 7, 494. R. Nağrân's 3, 524. himjarische Inschrift das. 10, 28.
- Kabâtijjah, Ort in Palästina 7, 47.
- Kabarah mit Ruinen, Gabara des Josephus 6, 45.
- Kabrihah, syr. Dorf mit Ruinen 7, 41.
- Kabul (indisches) besprochen wo 5, 106. sein Name 3, 216. das biblische 7, 45. vom Grossmogul Baber erobert 9, 861.
- Kabbalah des Zohar besprochen wo 7, 449. 8, 707. 709.
- Kâdambari (indischer Roman), Analyse ders. 7, 582 ff. ihr Verfasser, ebd.
- Kades (in Naphtali) hat Ruinen 4, 280. R. (in der Wüste) 1, 179 ff. 185 ff. Lage 4, 280.
- Kâdi, Till al- 7, 65.
- Kadiáro, Berg in Ostafrika 3, 315. seine Bewohner 3, 316.
- Kâdir billah, al-, Münze v. ihm, 10, 299.
- Kadîscha, Fluss in Syrien 7, 76.
- Kafâr in Arabien ist nicht Maukağ 10, 829.
- Käfer, hieroglyphische Bedeutung 6, 114.
- Kaffa, Gebiet Aethiopiens, das wahre Vaterland des Kaffee 1, 10. 46.
- Kaffah, Dorf im Libanon, baut Kartoffeln 2, 440.
- Kaffee, Bereitung u. Trinken 6, 376 f. Erfinder 7, 25. 27.
- Kaffer. Verwandtschaft der K.-Sprachen mit den Kongsprachen 2, 5 ff. 129 ff. Bedeutung des Wortes 2, 7. Ausbreitung 2, 8. 9. Stämme 2, 11. K.-Sprachen sind nicht roh 2, 24. 129. Sprachliches 2, 141 ff.

K.

- Kaâni, Hakîm, jetziger persischer Dichter 9, 271. ein Frühlingsgedicht v. ihm persisch u. deutsch 9, 595.

- Kafir, Trümmer in Palästina, das alte Caphira 7, 49.
- Kafir, al-, syrisches Drusendorf 2, 434. K. Rûk 2, 435. K. Tâb, identificirt mit dem alttestamentl. Tob 3, 366. K. Fâlûs bei Sidon 7, 39. K. Rûd, das alte Caphareotia 7, 47. al-K. im Libanon mit Ruinen 7, 70.
- Kafirûtâ, Flecken, seine Lage 10, 461.
- Kagaren, jetzige Dynastie in Persien 2, 411. sind verhasst beim Volke 2, 425.
- Kago, Residenz der Sungai-Fürsten 9, 539. 590 ff. ihre Lage 9, 525. 561 ff. verkehrt mit Timbuktu zu Wasser 9, 535. ist vermuthlich identisch mit Kaukau 9, 561 ff. als Goldmarkt berühmt, ebend. Krankheit v. K., welche sie ist, ebend. Sklavenmarkt das. 9, 589. Leo's Bericht 9, 590.
- Kâhir billah, al-, Chalif, Regierungsgeschichte 10, 457.
- Kai Gushtasp, s. Kava Vistâspa
- Kaiechos führt den Apis- u. Mevisdienst ein 7, 433.
- Kaif, seine Bedeutung bei Beduinen und Türken 5, 17.
- Kaigamah, militairischer Titel in Bornu 6, 328.
- Kaimûn, Ramon des Eusebius, Berg in Palästina 7, 46.
- Kairo, ital. Zeitschrift das. 1, 208. K. als Ort für morgenländ. Studien 2, 357.
- Kais, arab. Idol 7, 500. K. ein sprichwörtlich gewordener Araber 9, 379.
- Kaisiden u. Jamaniden, Parteien im Libanon 6, 390. 3, 486. 494 ff.
- Kâ'kâ'ijjah, syr. Dorf mit alter Brücke 7, 41.
- Kakkabe, Name Karthago's auf Münzen 6, 465.
- Kakongo heisst Klein-K. 2, 23. K.-Sprache 2, 6. hat weder Genus, noch Numerus, noch Kasus 2, 20.
- Kala, Sultanat im Sudan 9, 527. 576.
- Kalachene des Strabo, Lage 5, 471. 480.
- Kalakin des Ptolemäus, Lage 5, 471.
- Kal'at ibn Ma'an 7, 62.
- Kalaun, eine Münze v. ihm 9, 254.
- Kalava (Stadt), ihre Erbauung 9, 557.
- Kalb, Nahr al-, 7, 77. 2, 443. 445.
- Kaleb, äthiop. König 1, 40.
- Kalender, äthiopischer von Ludolf 1, 28. Anleitung zu seiner Verrfertigung äthiopisch 1, 38. K. der Hebräer 2, 344 ff. 4, 103 ff. griechischer 2, 352. ägyptischer besprochen wo 5, 120. doppelter der Aegypter 6, 254. alchinesischer 7, 147. ägyptische Fest-K. 9, 503. Monate des julian. K. in Afrika bekannt 9, 577. chaldäisch-macedonischer besprochen wo 9, 870.
- Kalhur, Stamm scheinbar jüdischer Abkunft 5, 476.
- Kali (u. Nala)-Sage, indische 2, 122 ff.
- Kâlî, ihr Dienst in Indien 10, 304.
- Kali Yug (goldnes Zeitalter) von Wischnu-Dâs besprochen wo 7, 257.
- Kâlidâsa, richtiger Kâlîdâsa 10, 304. seine Geschichte am Hofe Bhoja's in Sanskrit u. Uebersetzung gegeben wo 10, 540. seine Sanskritprosodie in Text u. Uebersetzung gegeben wo 10, 543.
- Kâlîja ist das engl. College 7, 412.
- Kalilah wa-Dinnah in hebr. Uebersetzung 3, 550.
- Kalînjâr beschrieben wo 6, 418.
- Kallia-Schin, Säule v., 3, 601. eine ähnliche entdeckt 3, 602.
- Kalligraphie, s. Schönschreiben.
- Kallisthenes (Pseudo-), seine Recensionen 3, 444. K. syrisch 3, 835 ff. 9, 780 ff.

- Kamâlpâsâ führt in Hdschriften eigenthümliche Unterschriften ein 9, 358.
- Kamanga, Kafferstamm am Niassa-See 6, 331.
- Kambe, Name Karthago's auf Münzen 6, 465.
- Kambodja, altes Nachbarreich von China 6, 570.
- Kambyses, sein Verfahren in Aegypten 7, 127. Jahr seiner Eroberung Aegyptens 7, 418. 421. sein siebentes Regierungsjahr 10, 525.
- Kameel. KK. v. Bugâ 1, 65. R. des Muhammed 2, 320. R. Gottes heisst d. R. des Propheten Šalih 5, 180. bildlicher Sinn des Ausdrucks R. 5, 183. R.-Milch 6, 212. R. in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 542 ff.
- Kâmil, Werk v. al-Mubarrad 1, 351.
- Ramos (Chamos) als Meergott 3, 439.
- Ĥâmũ al-harmal, Monument bei Ribla 3, 366. s. Harmul.
- Ĥamũs u. Šihâh 3, 91. R. hat häufig irre geführt 3, 95. R. tadelt den Šihâh 3, 96. Mängel des R. 3, 97 ff. Bombayer Ausgabe 3, 456. der türkische R. in Constantinopel gedruckt 7, 404. neue Auflage dess. 10, 303.
- Kanaaniter von Meneptah Seti I. bekriegt 9, 197.
- Kaṇâda, seine Vaiṣeṣhika-Philosophie 6, 1 ff. 219 ff. 7, 287 ff. Name seiner Anhänger 6, 9. R. u. Gotama verglichen 6, 234. 7, 292 ff.
- Ĥanah (Ĥirbat), Kana in Galiläa 7, 45. Wâdi Ĥ., der alte Bach Kana 7, 48. 49.
- Kanalbauten, uralte in China 7, 148.
- Ĥandahâr, Afghanen das. 1, 342.
- Kânem, Residenzstadt v. Bornu 6, 308. 318. 321. 9, 572.
- Kanghi, chines. Kaiser, sein Lexicon 1, 104. 221.
- Kanishka, unter ihm werden die heil. Schriften der Buddhisten redigirt 10, 393.
- Kano (afrikan. Landschaft), ihre Bevölkerung 7, 575.
- Kanobin, Kloster 2, 441. Bibliothek das., ebend.
- Kanta, Gründer des Reiches Kebbi im Sudan 9, 534. 536 ff. 586.
- Kantarâh, Ain al-, 4, 327. 329.
- Kanton s. Canton.
- Kânuri-Sprache, s. Bornu-Sprache.
- Kaotsong, Kaiser, vorgeblich Beförderer d. Christenthums in China 4, 38.
- Kapernaum, seine Lage 10, 351.
- Kappadocier, Abstammung 10, 376. heissen in Keilinschriften Katapatuka ebend.
- Karak, Gebirge v., 2, 59. 60.
- Kâraṇa u. Râraṇa, Unterschied zw. beiden 6, 223 ff.
- Ĥarantal (Quarantania), Berg 2, 58.
- Karawanen der Galla's 1, 46. R.-Strasse in's innere Afrika 1, 47. aus Aegypten nach Palästina 1, 175. 187. KK. von West- u. Ostafrika treffen sich in Uniamesi 3, 313. R. strömen in Tripolis zusammen, 4, 370 f.
- Karâzah in Palästina, Ruinen, ob sie Chorazin sind 7, 63.
- Karehunisch, was es heisst 3, 398.
- Karen (indisches Gebirgsvolk), Literatur 10, 704.
- Kariân in Birma beten zum Theil Jova, seinen Sohn u. des Letztern Mutter an 5, 263.
- Karier, Abstammung 10, 380. k. Gottheiten ebend.
- Ĥarjat al-Udru'r 2, 53. R. al-Kurd ebend. R. al-'Arab, mit ehemal. Tempelherrnkirche 4, 345.
- Ĥarijjut (Koreä) 3, 46. 53.
- Karimâd Ĥân, seine Bewunderung Dorn's u. dessen afghan. Chrestomathie 9, 269 f.
- Kariniten, Dynastie v. Taberistan 4, 62 ff.

- Karmâtiten, Sekte **10**, 455.
 Karmel und Kloster geschildert **4**, 334. Bibliothek **4**, 335.
 Karn al-Sartabah **3**, 47. 54. 57.
 Wādî al- K. in Palästina **7**, 42.
 Karnos in Syrien, jetzt Karnîn **3**, 365.
 Karnûn, Ruinen in Syrien, ehemals Karnos (Caranus) **3**, 365.
 Karshvarê, s. Kêshvar.
 Karthago, Wasserleitungen **7**, 16.
 Kartoffeln, in Syrien gebaut **2**, 440. **7**, 76.
 Karnwa, Gegend **6**, 322.
 Kasan, Mittheilungen aus einer Reise dahin, gegeben wo **3**, 208. Katalog der orient. Hdschriften das. **3**, 385. buddhistische Werke das. verzeichnet wo **10**, 824. k. Dialekt des Tatarischen **4**, 339 ff.
 Kaschggar (in Tibet). Märkte das. **5**, 510.
 Kaschmir, Baustil der dortigen Tempel, besprochen wo **6**, 419. Geschichte des Islam das. besprochen wo **9**, 632.
 Kasem Beg (Kasembek) **3**, 351. seine Unternehmungen **3**, 358. **5**, 393. bespricht muslim. Rechtsgeschichte wo **3**, 394. sein Leben u. seine Schriften **3**, 375 ff.
 Kasi, Za. erster muslimischer König von Sungai **9**, 521.
 Kasia, Kloster mit maronitischer Bibliothek **2**, 441.
 Kaşidah, eine neuarabische **5**, 249 ff. KK. v. Sa'dî **9**, 92 ff.
 Kâsim, Şihabitenfürst, wird Christ **3**, 496.
 Kâsimbaha, Stammvater der Ban- tiker **6**, 536.
 Kâsimijjah, al-, **4**, 328.
 Kasjûn, Ruinen in Palästina **7**, 63.
 Kaspisches Meer, seine Ostküste besprochen wo **6**, 422.
 Kasr. Kasrah (arab. Vokal), Gebrauch beider Namen **4**, 171. Aussprache **4**, 182.
 Kasr. at-, bei Kiepert unrichtig für al'Ozair **3**, 50.
 Kastal bei Jerusalem **7**, 50.
 Kastenwesen der Inder **4**, 82. **4**, 299. besprochen wo **7**, 449. K. auf Ceylon besprochen wo **10**, 531. Graul's Urtheil **10**, 577.
 Kaswah, Ausflug v. Damask dahin beschrieben wo **10**, 530.
 Kaşa, der Vogel, in arabischen sprüch- wörtlichen Ausdrücken **3**, 514.
 Kataloge orient. Handschriften, s. Handschrift.
 Kaşar, ob Ortsname **9**, 856. k. ha- diğah, Hügelkette **2**, 59.
 Kaşari, ketzerischer Gegenkalif **2**, 292 ff. eine Münze v. ihm **3**, 842. **9**, 850 ff. seine Geschichte **9**, 850 ff.
 Katechismus der Nosairier **1**, 353. **3**, 302 ff.
 Kategorien, ihr indischer Name **6**, 4. **10**. System ders. **6**, 11 ff.
 Katharinenkloster auf d. Sinai **2**, 317.
 Katholikos, arab. Bestallungsbrief eines solchen **7**, 221 ff.
 Kâtyâyana's Sûtras zum Yajur- veda, Auszüge daraus **9**, XXVII ff.
 Katze in arabischen sprüchwörtlich. Ausdrücken **7**, 554. K. ägyptisches Sinnbild der Sonne **10**, 683.
 Käußer, d. chines. Volk vor Abra- hams Zeiten, angezeigt **5**, 114 f. üb. d. Periodeneintheilung der Ge- schichte Ost-Asiens **9**, 244 ff.
 Kankah, Dorf in Galiläa **7**, 45.
 Kankabân, Schloss in Hınjar **10**, 25.
 Kaukasus. k. Literatur **2**, 467. **4**, 81. 466 ff. **5**, 444. **3**, 678. **10**, 624. 733 f. sein scythischer Name **4**, 366.
 K-Völker nach pers. u. arab. Schrift- stellern besprochen wo **4**, 397. **7**, 254. Eichwald, alte Geographie des K. angeführt **6**, 382. Turkomanen das. besprochen wo **6**, 422. K. nach Strabo's Berichten bespr. wo, ebend. k. Sprachen stehn zum Sanskrit in

verschiedenem Verhältniss 7, 113. geographische Geschichte der Kaukasusländer bespr. wo 3, 208. 9, 635. Reisen im Kaukasus beschrieben wo 9, 635.

Kaukau ist vermutlich identisch mit Kago 9, 561. 571. dem Reiche Melli einverleibt 9, 569.

Kaus, Bischof v. Nağrân, als Redner u. Weiser berühmt 5, 291.

Kauz. Zwerg-R. bei Jerusalem 2, 54.

Kavâ. Kavi, uralter arischer Ehrenname 3, 762. R. Vistâppa, Helfer des Zoroaster 9, 685. 686.

Kava-ug der Zendbücher ist Kāvja Uçanâ der Veden 2, 226.

Kavikêçava, canares. Grammatiker 2, 277.

Kavirâja, sein Zeitalter 3, 531.

Kawi heisst Dichtersprache 4, 270. R. auf Bali 5, 232. Entstehung des R. 5, 233. R.-Hdsehriften auf Java 3, 603 f. R.-Inschriften auf Java 9, 258. drei R.-Gedichte 9, 848.

Kay bespricht den bengal. u. hindost. Accusativ u. Dativ wo 7, 602.

Kâzân, Grosschan, von den Aegyptern geschlagen 9, 236.

Kazwîni, üb. Fanak 1, 58. über Barkâ'id 1, 62. üb. d. Wüste Gîfâr 1, 174. sein Todesjahr 9, 868.

Kedes. 7, 63 f.

Kee heissen die Chinesen auf Java 9, 809.

Keilinschrift 1, 215. R. v. Wân behandelt Hincks wo 3, 368. die v. Behistûn behandelt Rawlinson wo 3, 368. d. assyr. Keilschrift behandelt Botta wo 3, 371. Literatur 4, 79 f. Alphabet der pers. R. 4, 128. medische besprochen wo 4, 397. Literatur 4, 463 ff. Denkmal mit assyr. R. zw. Mosul u. Urumia 5, 104. R. v. Bisitun u. Chorsabad bespr. wo 5, 110. zweite Art (medische) der achämenidischen R. u. Entzifferungen 5, 145 ff. 6, 35 ff. 3, 329 ff.

Sprache ders. ist arisch 5, 153. gemischt mit Semitischem 5, 155. medische besprochen wo 5, 395. Literatur 5, 445 ff. assyr. u. babylonische besprochen wo 5, 523. üb. Flower's Keilinschrift (die sogen. Inschrift v. Tarku) 6, 379 ff. R.R. mit vermischter Schrift 6, 384. R.-I. aus den Oberzinnumern v. Nimrud erläutert 7, 79 ff. babyl. Inschr. v. Behistun erläutert 7, 156 ff. ursprünglicher Charakter der assyr. Keilschrift 7, 156. assyr. u. babyl., insbesond. die v. Behistun u. Naschki Rustam, besprochen v. Rawlinson wo 7, 253 die achämenidischen besprochen wo 7, 254. babylonische R.R. erklärt 3, 229 ff. Sprache der medischen R.R. 3, 330 ff. 396. üb. neue R.-Inschriften der ersten und zweiten Art 3, 539 ff. R.-Schriften sind abgebildete Fingersprache 3, 539. R.-Alphabet 3, 541. Principien u. Entwicklung der R. 3, 598. Sprache ders. 3, 599. 672. 674. Literatur 3, 671 ff. Lautsystem der R.R. im Vergleiche mit dem des Avesta 9, 186. Literatur 9, 331 ff. Ursprung der R.-Schrift 10, 289. Arten ders., ebend. neubabylonisches R.-Syllabarium 10, 290. R.-Monumente besprochen wo 10, 526. R. v. Behistun u. Naschki-Rustam, nebst Alphabet u. Zahlzeichen gegeben wo 10, 540. Literatur 10, 621 ff. 725 f. Keilschrift dient mehreren Sprachen zu Schriftzeichen 10, 802. Verhältniss der R.-Gattungen unter einander 10, 803 f.

Keiûs, Statthalter v. Taberistan 4, 63.

Keleh im Cultus der Nosairier 3, 309.

Kêlgeres (Kûlgures)-Lieder 7, 234.

Kellgren, mythos de ovo mundano angezeigt 5, 269. Om den indogermaniska Språkstammen angezeigt, ebend. om Aflix-Pronomen i Arabiskan, Persiskan och Turkiskan

- angezeigt 3. 610 ff. Mittheilung 10, 812.
- Kelter, alte, in Palästina 7, 48. 10, 530.
- Kemi, einheimischer Name Aegyptens 9, 202.
- Kénia, Schneeberg in Afrika 4, 521. sein Name bei den Eingebornen 3, 563.
- Kērēçâçpa ist persisch Gersâp 2, 218. K. u. Sâm sind identisch 3, 251. Nerimân, sein Beinamen, ebend.
- Kerengu, schönes Thal in Ostafrika 3, 319.
- Kermanšahon eingenommen 3, 17.
- Kermesde, syrisches Städtchen u. Wörterb. 2, 376.
- Kerubel, Engel bei den Aethiopiern 1, 20.
- Keshvar's im Parsismus 6, 85.
- Kesîs Oglu, Proben aus seinem „Diwân“ 5, 245 ff.
- Kesrigem, Dorf, Schlacht bei dems. 3, 22.
- Kesrnan, Winterresidenz des maronit. Patriarchen 2, 441.
- Kêcharchous, armenisches Kloster v. K. besprochen wo 10, 823.
- Ketten, an denen Fürsten vom Himmel gestiegen 6, 538.
- Khairi, Beschreibung einer Expedition gegen Basra, steht wo 6, 549.
- Khand's, ostind. Völkerschaft, besprochen wo 4, 123. 125. ihre Wohnsitze 7, 452. ihre Religion besprochen wo 7, 452.
- Khanikoff, Mittheilungen üb. Buchârâ, gegeben wo 3, 207. gibt verschiedene arab. Inschriften wo 10, 822. Bemerkungen üb. die Širwân-Šâhe wo 10, 823. hat einen Theil des Rasîd al-dîn gefunden 10, 823. bespricht eine persische Inschrift wo 10, 823. gibt Mittheilungen üb. arab. u. pers. Literatur wo 10, 824. gibt Nachrichten üb. verschiedene oriental. Werke, einen Derwischbecher mit Inschriften und ein Astrolabium wo 10, 824.
- Khâri holî (Thenth), indischer Dialekt 1, 360.
- Khartum u. Umgegend besprochen wo 7, 449.
- Khas, ostind. Völkerschaft u. Sprache 4, 77.
- Khazaren, besprochen wo 6, 422.
- Rhond's, s. Rhand's.
- Rhosr-su, Fluss bei Ninive 10, 523.
- Khrapçtra's, die bösen Geister des Parsismus, Bedeutung des Wortes 9, 687.
- Khshathra, Khshathrem, Genius, Bedeutung seines Namens 9, 690.
- Khunniara (im Distrikt Kangra), Inschriften das. besproch. wo 9, 630.
- Ki, König v. China 7, 153.
- Kiçah, Berg u. Schlacht dabei 10, 435.
- Kidronthal 3, 37. 38.
- Kiepert, Berichtigungen seiner Karte v. Palästina 2, 430. 434. 436. 438. 3, 50.
- Kiffin, ein arabisches Unwort 10, 514.
- Kihiau-Sprache 6, 331 ff. gehört zum Kafferstamme 6, 334.
- Kiknafi, afrikan. Volk, seine Sprache 3, 563. 564 f. K.-Wörterb. 3, 570.
- Kilema, ein Dschagga-Stamm 3, 316.
- Kilikien, s. Cilicien.
- Killi mandschâro, schneebedeckter Berg in Dschagga 3, 317. 4, 521.
- Kimechi, J., üb. Alexander 9, 785.
- Kind, KK. gebrechliche, bei den Wanka erdrosselt 3, 315. hieroglyphische Bedeutung des K. 6, 114. weibliche KK. werden von den Rhond's getödtet 7, 452. Berechnung des Alters der KK. bei den Chinesen auf Java 9, 815. KK.-Fest bei dens. 9, 821.
- Kinika-Lesebuch angezeigt 5, 405.
- Kinitadan in babylon. Form 3, 598.
- Kinn-Grübchen, seine Entstehung 6, 416.

- Kiptschak, d. Reich, besprochen wo **5**, 396. **7**, 254.
- Kirche. armenische K.-Gesänge **5**, 366ff. mosaisches K.-Jahr **2**, 346.
- Kircher charakterisirt **4**, 40.
- Kirgisen, ihr chinesis. Name **6**, 575.
- Kiriath jearim **7**, 50.
- Kirjathaim **1**, 167.
- Kirilla, Wasservogel, in arabischen sprüchw. Ausdrücken **3**, 517.
- Kirmân auf Pehlvinmünzen **3**, 12. 24.
- Kischwer (Erdgürtel), ihre Zahl **9**, 699.
- Kison (Muḳaṭṭa') **7**, 46.
- Kiswahili-Sprache, Manuscripte in derselben **3**, 567.
- Kisuka, ein Teufelsbild der Wanika **3**, 315.
- Kitâb al-'Ain, erstes arab. Wörterbuch **3**, 91. Nachrichten darüber **6**, 414ff. K. al-buldân, Handschriften dess. **10**, 19.
- Kittoe bespricht bei Benares gefundene Münzen wo **7**, 603. sein Tod u. seine Papiere **9**, 629.
- Kitui (in Afrika) v. Krapf besucht **4**, 521.
- Kizil-Tataren besprochen wo **3**, 386.
- Klaproth, J., v. Neumann u. Lepsius beurtheilt **1**, 314.
- Kleidung, der Frauen bei Bâniâs **2**, 428. bei Zabaddâni **2**, 437. bei Baḥbek **2**, 438. im Libanon **2**, 440. 444. bei Râs al-'Ain **4**, 329. in Akka **4**, 332ff. bei Jâfâ **4**, 343. der Drusen **6**, 394. der Brahminen **6**, 553ff. sprüchwörtliche Kleidungsstücke **9**, 378.
- Kleinasien, s. Asien.
- Kleon zum Strategos erwählt wann **2**, 353.
- Kleopatra, Gemahlin des Ptolem. Epiphaues **1**, 275.
- Klima (vgl. Temperatur) im ostindischen Archipel **1**, 142. in Afrika **4**, 370. die sieben Klima's bei den Parsen **6**, 86.
- Kloster, Kreuz-K. bei Jerusalem **7**, 56. KK. in Damask **3**, 365.
- Kmeri, Name des Herrschers von Usambara **3**, 320.
- Knobel, die Völkertafel der Genesis, angezeigt **5**, 266.
- Kaochaiten, ägypt. Tempeldiener **4**, 98. 100.
- Kobâd I., pers. König, Münzen v. ihm erklärt **3**, 78ff. 184. K. II., desgl. **3**, 141.
- Kochinchina, frühere Verhältnisse zu China **6**, 570.
- Koḍaga's, gemeinhin Kurg genannt, ihre Sprache **2**, 259.
- Kokosbaum in Kongo vielleicht nicht einheimisch **2**, 13.
- Koladyu (Fluss in Aracan), Reise auf dems. beschrieben wo **10**, 827.
- Koli, Name des Phönix **3**, 73.
- Kölle, Mittheilung über die Bornu-Sprache **4**, 509ff. K. hat eine Polyglotta Africana und Grammatiken zweier afrik. Sprachen verfasst **7**, 575. Grammar of the Vei-Language **3**, 414.
- Koloquinte, sprüchwörtlich gesagt **9**, 377.
- Kongo-Sprachstamm **1**, 238. seine Verwandtschaft mit dem Kafferischen **2**, 5ff. 129ff. Ausbreitung **2**, 9. 10. die K.-Schwarzen hatten keine Namen **2**, 11. K.-Wörter **2**, 17. Bedeutung des Wortes K. **2**, 23. K.-Sprachen sind nicht roh **2**, 24. haben negative Verba **2**, 141. Sprachliches **2**, 145ff.
- Kongtse u. seine Bücher, ihre Verehrung in China **1**, 109. 113.
- König. Titel des K. von Usambara **3**, 319. arab. sprüchwörtliche Ausdrücke von vorislamischen KK. **5**, 303. K.-Buch s. Šâhnâmeh. K. von Unterkönigen gesagt (s. Malik) **6**, 480. König der Länder, Titel **3**, 230. K.-Zeichen in Keilschrift **7**, 79. **3**, 544. babylon. Königsnamen

- in babylon Form **B**, 596 ff. Königsgräber bei Jerusalem **3**, 39. ebendieselben besprochen wo **3**, 620. ägyptischer Ausdruck für die einheimischen Rk: **9**, 203. Hieroglyphe für dieselben, ebend.
- Koossa-Sprache** **2**, 130 ff.
- Kopek**, Ursprung des Namens **Kop**. **9**, 612.
- Kopf**, hieroglyph. Bedeutung **9**, 498 f.
- Kopfschmerz**, indische Gebräuche dabei **7**, 540.
- Kopten**, kopt. Literatur **5**, 425. **8**, 715. kopt. Handschriftenverzeichnis **7**, 94 ff.
- Koptos**, Herr von, Name eines ägyptischen Lokalgottes **1**, 302.
- Koraga's**, ihre Sprache **2**, 259.
- Koralle**. R.-Riffe als Krankheitsursache betrachtet wo **3**, 472. Rli. v. Thus **8**, 528. in Buṣrā **1**, 342.
- Koreü** (Ḥarijjut) **3**, 46. 53.
- Kosaken** der Ukraine besprochen wo **9**, 637.
- Rosegarten**, Putschatantum angezeigt **2**, 125. Benennung einiger Bünde auf dem Griffbrette der arab. Laute **4**, 428 ff. The Hudsailian Poems contained in the Mscript of Leyden angezeigt **10**, 569 f.
- Koss**, Bischof v. Naḡrān, als Redner berühmt **9**, 151.
- Kostrof**, Fürst, bespricht die Kizil-Tataren wo **3**, 385.
- Kotra**, indischer Stamm **3**, 109. sprechen sich selbst aus Kotra, ebend. hängen an ihre Dörfernamen giri, ebend.
- Kowalefsky**, mongolisches Wörterbuch, angeführt **4**, 251.
- Kramadivaras** Prākritgrammatik wird herausgegeben **7**, 603.
- Kranicherbsen**. Waaren aus R. u. Zuckerrohr **1**, 343.
- Krankheitskunde** des Orients **2**, 479.
- Krapf**, seine äthiop. Hdschriften **1**, 6. 7. über Völker u. Sprachen südlich v. Aethiopien **1**, 44 ff. seine Reise **1**, 47. Mittheilungen v. d. afrikan. Ostküste **3**, 310. Evangelium des Lukas in Rinika-Sprache, angezeigt **5**, 405. spelling book of the Rinika lang., angezeigt **5**, 405. vocabulary of the Rihian-language angeführt **6**, 331. Reise nach Ukambani wo **6**, 422. Reise nach Wadigo, Waschinsi u. Usambara wo. ebend. Mittheilung **8**, 563 ff. R. ränberisch überfallen, ebend. Vertheidigung der Missionare gegen Gumprecht's Beschuldigungen **8**, 567. sein Vocabularium ostafrikanischer Sprachen **8**, 569. Reise nach Usambara besprochen wo **9**, 636. R. bespricht die Mündung des Luffu und die Küste südlich v. Zanzibar wo **9**, 636.
- Krebs** in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken **7**, 557. das Sternbild, auf ägypt. Denkmälern **10**, 663.
- Krehl**, die Erfrenung der Geister v. 'Omar bin Sulaimān angezeigt **3**, 379. über den Ṣaḥiḥ des Buḡarī **4**, 1 ff. Mittheilung aus Paris **5**, 257 f.
- Kreis**, seine Eintheilung bei den Chaldäern **8**, 594.
- Kremer**, v., bespricht seine wissenschaftliche Thätigkeit in Haleb wo **5**, 109. veranstaltet eine Topographie von Damaskus, ebend. bespricht arab. Geographen wo **6**, 126 f. Mittheilung über seine Arbeiten **6**, 544. Mittheilung über Druckunternehmungen in Aegypten **7**, 109. Description de l'Afrique, texte arabe etc. angezeigt **7**, 124 f. üb. zwei arab. Urkunden (aus Ibn Ḥamdūn) **7**, 215 ff. Mittheilung **9**, 267. dsgl. üb. seine Handschriften **9**, 847. Mittheilung **10**, 814.
- Kreta**, Urheimath d. Lykier **10**, 363.
- Kreuz**, gehenkeltas auf sinaitischen Inschriften **3**, 155. bei den Chi-

- neseu 3, 283. R bei den Berbern 10, 287.
- Kriṣṭa = Kṛṣṭa 3, 251.
- Krick beschreibt eine Reise nach Tibet wo 9, 636.
- Kriegskunst, arabische des Mittelalters 3, 373.
- Krim, Literatur 10, 736 f.
- Kriṣṇa, sein Geburtsfest 6, 92 ff. der Name K. in merkwürdiger Form 9, 630.
- ein Brahmane, ein falscher Yajurveda v. ihm 7, 235 ff.
- Kriṣṇacandra, Rājā, seine Familiengeschichte 7, 263.
- Krokodil in Sindh als heilig betrachtet 9, 620.
- Krokodilfluss in Palästina 4, 339.
- Krym-Khowadja, Elementarbuch der Dialekte der Krim-Tataren 3, 386.
- Kitesiphon, v. Ġemṣid erbaut 4, 423. auf Pehlvi-Münzen 3, 12.
- Kua s. Kwa.
- Kubāb, al-, Ortschaft in Palästina 4, 345.
- Kubbabische Araber (zw. Dongola u. Kordofan) besprochen wo 7, 449.
- Kublai, (mongol-) chin. Kaiser, will Japan unterwerfen 6, 569.
- Kuḥān in Chorasan genommen 2, 401.
- Kūd, Kafr, d. alte Capharcotia 7, 47.
- Kudaid, arab. Heiligtum 7, 496.
- Kudais 1, 186. 189.
- Kūfah heisst Lanze Gottes 5, 180. ummi Cofei barbari 2, 364.
- Kufālae, äthiop. apokryphes Buch 1, 42.
- Kufenser 4, 193.
- Kuh, auf sie bezügliche arabische sprichwörtliche Ausdrücke 7, 548. 554. ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 513.
- Kuhl (Augenschmuck), Grauspiessglanzers 5, 237. andere Stoffe 2, 240.
- Kuhn u. Aufrecht, Zeitschr. f. vergleichende Sprachkunde, angezeigt 6, 427 f.
- Kuji in sudan. Wörtern heisst Herr 9, 576.
- Kujunguk, Erbauer der dortigen Paläste 3, 597. 673. K. war Akropolis v. Ninive 10, 524.
- Kūk, Kafr, mit Ebene 7, 68.
- Kuka, Stadt 6, 313. 327.
- Kukia, Stadt im Sudan 9, 523. 557. 558.
- Kulais, Kirche in Šanʿa 10, 22.
- Kulāl, arab. Idol 7, 479. 10, 62.
- Kūlgures-Lieder 7, 234.
- Kulsum, Schloss in Jaman 10, 26.
- Kulūniah, seine Fruchtbarkeit 4, 345. Wādī al-K. 7, 56.
- Rum, Grabmal des Faṭḥ ʿAlī Šāh das. 2, 419.
- Rumāon im Himalaya, dessen phys. Geographie besprochen wo 7, 450.
- Rūmiah 3, 48. 7, 62.
- Runik, bespricht russisch-normannische Expeditionen wo 2, 365. giebt eine Analyse v. Chwolsohn's Sabiern wo 10, 823.
- Rung-tse s. Confucius.
- Runkur Mūsā, König der Mellier 9, 525. 533. 559. seine Pilgerfahrt 9, 560 — 564. 586. 570.
- Runst, arab. sprichwörtliche Ausdrücke v. KR. 6, 56. R.-Ausdrücke des muslimischen Rechts 3, 347 ff. Wörterbuch der R.-Ausdrücke der Muhammedaner 7, 412. Anhang dazu angezeigt 9, 868.
- Ruraibah, Hügel mit Ruinen, viel. das alte Hazor 7, 63.
- Rurais, Wādī in Palästina, mit Trümmern 7, 49.
- K. der Niederungen (al-Abṭaḥijjūn) mit Auszeichnung gebraucht 5, 190. Nachrichten v. R. 5, 289. ihre Handelsverträge 7, 30. R. verehren die Allāt 7, 480. ihre Götzen 7, 493.
- Rurāl de Tiruvalluvar, tamulisches Werk, besprochen wo 3, 374.

Kur'an. Kk. mit pers. Interlinear-übersetzung 2, 364. Beiträge zur Erklärung des K. bei Buhârî 4, 19. ist selbst dem Worte nach offenbart 4, 22. seine Auslegungsarten sind zweiundsiebzig 4, 158. makassarische Uebersetzung 6, 403. K. enthält jüdische Gedanken 6, 538 f. seine Theologie besprochen wo 7, 463. arah. sprüchwörtliche Ausdrücke vom K. 5, 301 ff. die Initial-Buchstaben der neunzehnten Surah besprochen wo 7, 601. Fremdwörter des K. besprochen wo 7, 602. K.-Schulen in Damask 8, 355. seine Entstehung 9, 155. wer ihn zuerst mit modulirender Stimme vortrug 9, 155. Sprenger's K.-Commentare 10, 302. K.-Concordanz von Rasem Beg 10, 302. Zahl der Suren, Verse, Buchstaben u. s. w. im K. 10, 514 ff. Literatur 10, 743. altes kufisches K.-Exemplar in Emessa 10, 811.

Kurden-Stämme 1, 59. Kk. für Croaten gehalten 6, 545. Geographie Kurdistans, k. Gebirge u. k. Sprache besprochen wo 7, 258. Literatur 8, 665.

Kurg, Name der Kodaga's 2, 259.

Kurrachee, Beschaffenheit der Stadt 9, 618 f. englisches Lager das. 9, 619.

Kurn- u. Pandusöhne 1, 81.

Kûs', al-, bei Mosul 4, 113. von Nestorianern bewohnt, ebend.

Kutb al-dîn Muhammad v. Singâr, eine Münze v. ihm 7, 228. 9, 264.

Kûwah, al-, eine natürliche Brücke über den Lâtânî 7, 68.

Kûz hâja (Kaschbeya) Kloster 2, 369.

Kyostoff's u. Davidoff's Reise durch Sibirien besprochen wo 8, 208. 9, 635.

Kwa (Schöpfungen) in der chinesischen Philosophie 3, 277. sind der Grundstamm des I-king 5, 196 f. 210. Bedeutung des Wortes 7, 144 ihre verschiedenen Reihenfolgen 7, 187 ff.

Kwee-tjang, chinesisches Gebäck 9, 820.

Kyamôn im B. Judith 3, 48.

Kyriillos, Patr. v. Alex., Gebet v. ihm äthiopisch, 1, 34.

II.

L (der Buchstabe) fehlt in der Odschisprache 8, 431. Kaffern sprechen L für R 2, 130.

Laban, Personennamen, in Keilschrift gelesen 8, 230.

Labwah, Quelle von L. in Cölesyrien 7, 73.

Labyrinth, sein Gründer 4, 406.

Lacrampe u. Plaisant besprechen die Karian (in Birma) wo 5, 263.

Ladâ, Stadt in Centralafrika 6, 316. 328.

Ladakia, zahllose phöniciische Felsengräber das. 3, 366.

Laddân, Hauptquellfluss des Jordan 7, 65.

Lağğûn (Legio, Megiddo), Ebene u. Bach, 7, 46 f.

Lahmiden-Könige (in Hîrah) bekriegen den Stamm Bakr 10, 433.

Lajard, introduction à l'étude du culte public et des mystères de Mithra, angeführt 8, 454.

Laidley bespricht ein chinesis. geograph. Werk wo 6, 419. beabsichtigt die Herausgabe der Reise des Fa Hian ebend.

Lakadiven, ihre Sprache 2, 261.

Lakschmipati, canares. Schriftsteller 2, 278.

Lalitavistara (Leben von Çäkya Sinha) im Druck 7, 601. 603. Zeitalter 7, 601.

Lâm, Beni, Araberstamm jenseit des Tigris, besprochen wo 5, 109.

Lâmi', arab. W.-Buch 3, 91 f.

Lamongan, Inschriften von dort 10, 592.

- Lampong's, ihre Schrift 9, 257. L-Distrikte auf Sumatra besprochen wo 9, 633.
- Lancereau bespricht das Buch Râdj-Niti wo 4, 396. giebt Auszüge aus d. Bache Bétâl-Patchî (Vetâla Pancavingati) wo 7, 255. giebt die Sanskrit-Prosodie des Râlidâsa in Text und Uebersetzung wo 10, 543.
- Lanci, beurtheilt v. Birch wo 3, 369.
- Land, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. LL. 6, 54 f. 8, 526 f. 9, 368 f.
- Lane üb. d. Lexicographie der arab. Sprache 3, 90 ff. brieth. Mittheilung 3, 119. üb. Aussprache der arab. Vokale und Betonung der arab. Wörter 4, 171 ff.
- Langlois bespricht armenische Münzen wo 5, 525. 7, 127. eine armen. Contremarke wo 7, 127. georgisches Münzwesen wo 7, 127. berichtet von seiner Reise in Cilicien wo 9, 635. bespricht die Ruinen v. Soli u. Pompejopolis wo 9, 869. beschreibt armenische Münzen wo 9, 869. das Grabmal des Sardanapal zu Tarsus wo 9, 869. armenische Inschriften aus Tarsus wo 9, 870. berichtet üb. seine Reise in Cilicien wo 10, 826.
- Langobardi Abhandlung üb. chines. Religion 4, 35.
- Landz Gottes heisst die Stadt Rûfah 5, 180.
- Laodicea hiess früher Ramantha u. Ramitha 6, 478.
- Laotse vorgeblicher Lehrer des Evangeliums 4, 41.
- Lari, aus Silberdrath gebildetes Geld 6, 525.
- Larissa bei Xenophon 2, 368.
- Lassen, seine Prakritgrammatik 2, 258 üb. Brahuikisprache 2, 260. Vendidadi capita quinque priora, angezeigt 6, 344 f. üb. die lykischen Inschriften u. die alten Sprachen Kleinasien 10, 329 ff. seine Meinung üb. Ophir 10, 395.
- Lâta heisst Lord 7, 411.
- Latris üb. die Stadt Einudos 6, 549.
- Lâtrân 4, 345. 7, 49.
- Lauter, arabische, Benennung einiger Griffe auf ders. 4, 248 ff. armenische 7, 256.
- Lautwesen der tibet. Sprache 6, 128.
- Lavoix bespricht maurische Münzen mit latein. Legenden wo 5, 525 vgl. 7, 127. die Münzen der Banû-Hafâ v. Tunis wo 3, 620.
- Layard, seine Pläne 2, 237. üb. Mithradienst, angeführt 5, 466. Auskunft üb. hebr. Inschriften 6, 295. discoveries in the ruins of Nineveh and Babylon angeführt 9, 466.
- Lazar, Johannes, Uebersetzer der Bibel in's Chinesische 1, 217.
- Lazien, die des Prokop, besprochen wo 8, 208.
- Lebena Denghel, äthiop. Kaiser 1, 31.
- Lebendes u. Todtes in der Suaheli-Sprache unterschieden 1, 49.
- Lee's Ausgabe der Peschito erwähnt 3, 387. seine Ausgabe von Eusebius' Theophaie 3, 397.
- Leemann, Herausgeber des Leydener demotischen Papyrus 3, 266. Direktor des Leydener Museums 6, 254.
- Legenden des Alterthums, muhammedanische 3, 452. 454.
- Legio (Megiddo) 7, 46 f. s. Laggûn.
- Leichen, äthiopische L.-Gebräuche 1, 35. indische 7, 540. 8, 467 ff. LL. werden bei Moscheen begraben 9, 531. LL.-Gebräuche der Chinesen auf Java 9, 815 ff. Resten eines chines. LL.-Begräbnisses 9, 818. (s. Todte).
- Leichenbuch (masschafa gizat), äthiop. Hschrift 1, 35.
- Leipzig, tamulische Bibliothek das. 7, 558 ff. 8, 720 ff. Handschriften der Rafâ'ijjah das. 8, 573 ff.

- Leitern (Sawâsev) bei den Aethiopiern, was sie sind 1, 41.
- Leo Africanus über Boran 6, 328. üb. den Sudan 9, 557 u. öfl.
- Leo, H., seine Meinung üb. die Trennung der Germanen v. den Indern gewürdigt 8, 389.
- Leontes (Litani), natürliche Brücke über dens. 4, 280. sein Lauf 4, 328.
- Lepsius üb. die in Philä gefundene Republication des Dekrets v. Rosette u. d. ägypt. Forschungen des Herrn de Sauley 1, 264 ff. üb. ägypt. Chronologie 2, 494. Copien sinait. Inschriften 3, 134. Denkmäler aus Aegypten und Aethiopien angezeigt v. Rehl 4, 406. seine Reise 4, 407. üb. den Apiskreis 7, 417 ff. „Paläographie als Mittel für die Sprachforschung“ gewürdigt 10, 389 f.
- Lerehen in Palästina 4, 340.
- Lesghier besprochen wo 8, 207. I. Literatur 1, 215.
- Lesueur's ägyptische Chronologie beurtheilt wo 7, 128.
- Letronne, sein Nekrolog, wo 3, 369. 9, 635.
- Letteris bespricht hebräische Epiker wo 5, 107. üb. Geschichte v. Marokko, wo 5, 108. Geschichte der Judenverfolgungen wo 5, 108.
- Levi, Geschichte des Stammes 9, 704 ff.
- Levisy, lykische Inschrift v. L. erklärt 10, 348.
- Levy, über chaldäische Inschriften auf Topfgefäßen 9, 465 ff.
- Lexicon. üb. arabische Lexicographie 3, 90 ff. Verzeichniß arab. Lexica 3, 91 — 94. chinesisch-englisches v. Medhurst 3, 337. arabisches v. Rušaid u. Dahdah besprochen 3, 370. arabisches alphabetisches v. Marcel angeführt 3, 373. L. arab. u. pers. Terminologien gedruckt 7, 413. 598.
- Ley, de templi Meccani origine. angeführt 7, 492.
- Leyden, ägypt. Museum das. 6, 249 ff. Handschriften daselbst 10, 811.
- Libanon 2, 438. Aussicht über dens. 2, 444. Gesch. des L. v. Tammüs al-Sidjāk 3, 121 ff. eine andre Geschichte des L. 5, 483. Geographisches 5, 497. Zur Geographie u. Statistik der nördl. L. 6, 98 ff. 388 ff. Geographisches 7, 70 ff. Reise dahin beschrieben wo 7, 259. Geschichte der Fürsten des Libanon 8, 475 ff. die Fürsten des Libanon treten zum Christenthum über 8, 496. jetzige Verwaltung des L. 8, 498. Ausflug dahin beschrieben wo 9, 635. •
- Libyen. I. Sprache, ihre Reste 5, 353. Vergleichung des Libyschen u. Berberischen 5, 354. Abenteuer aus der lybischen Wüste und der Jupiter-Ammous-Oase beschrieben wo 9, 635.
- Licht, anfangslose ungeschaffene LL. im Parsismus 8, 465. Lichte als Hochzeitsgeschenke der Chinesen auf Java 9, 815.
- Lied. geistliche LL. der Armenier 5, 366 f. ein indisches Begräbniß-L. 8, 469 ff.
- Lichtenstein üb. Koossasprache 2, 7.
- Liebeslieder Ġāmī's s. Ġāmī.
- Ligaturen in phönic. Inschriften 3, 439. 446.
- Lihjān, arab. Stamm, seine Sitze 10, 80. 102.
- Lilienthal, Verzeichniß hebr. Handschriften in München 3, 547.
- Lilith in chaldäischen Inschriften 9, 470. 484.
- Limyra, lykische Inschrift v. L. erklärt 10, 341.
- Lin tse sin, Verfasser von Schriften über Europa 6, 566.
- Linyanti, centralaf. Residenz. ihre Lage 7, 451.
- Lisān al'Arab, arab. W.-Buch 3, 92.

- Litani** (Leontes), natürliche Brücke über dens. 4, 280.
- Litthauen**, Völker l. Rasse besprochen wo 9, 635.
- Little** betrachtet Korallenriffe als Krankheitsursache wo 3, 472.
- Livingstone**, Gehülfe Morrison's 1, 225. bespricht die Länder am Zonga in Afrika wo 7, 126. die Umgebungen des Ngami-Sees 7, 450. 451.
- Loddell**, Entdecker einer merkwürdigen Säule bei Ravenduz 3, 602.
- Loftus'** Entdeckung in Susa 7, 573.
- Logik** nach indischem Begriff 6, 3. 8.
- Lokâlôka**, Berg der pars. Religion 6, 86. *
- Loḱmân**, arab. Angaben über ihn 9, 142.
- Lombok**, ostind. Insel, Schrift darüber angekündigt 3, 471.
- Lomi**, Fluss in Dschagga, ist der Pangani 3, 318. heisst auch Luffu 3, 319.
- Long**, d. i. Drache, Name chines. Staatsbeamten und Titel des Himmelssohns 7, 145.
- Long** bespricht das Bengali-Gedicht Râj Mâlâ wo 6, 420. giebt eine Analyse des Raghuvânça wo 7, 603.
- Longpérier** bespricht persische Namen auf abendl. Münzen wo 5, 110. sein Prospectus der Documents numismatiques pour servir à l'histoire des Arabes d'Espagne 5, 261. bespricht assyr. Alterthümer wo 5, 525. arab. Münzen mit latein. Legenden 7, 127.
- Lönnrot** bearbeitet ein finnisches Wörterbuch 5, 262.
- Loos**, indisch. Gottesurtheil 9, 664. 677.
- Lord** in indischer Aussprache 7, 412.
- Loristan-Rurden** 1, 59.
- Lorschach's** Handexemplar des Cast.-Mich. syr. Lexicons mit Randbemerkungen in Petersburg 3, 386.
- Lottin de Laval**, seine Reisesammlungen zum Druck vorbereitet 5, 257.
- Low**, üb. siamesische Gesetzgebung, wo 3, 470. bespricht Inschriften v. Malacca 6, 419. üb. siamesische Uebersetzung eines Pali-Werks 6, 419.
- Löwe Gottes** u. **Hund Gottes** heisst 'Alî 5, 180. hieroglyph. Bedeutung des Löwen 6, 266. L. (Sternbild) in Arabien verehrt 7, 470. L. Symbol der Sonne 7, 475 ff. auf den L. bezügliche arabische sprüchwörtliche Ausdrücke 7, 549. d. Sternbild auf ägyptischen Denkmälern 10, 663.
- Löwenstern** bespricht Keilschriften u. ihre Sprache wo 5, 110. die angebliche Inschrift von Tarku wo 5, 525. 6, 383. entziffert den Namen Chyniladan 7, 127.
- Lubiah**, Ortschaft in Palästina 7, 62.
- Luchs** in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 552.
- Lucknow**, Katalog der dortigen Handschriften ist im Druck 9, 629.
- Luffu**, Fluss in Ostafrika, heisst auch Lomi 3, 319. Mündung des L. besprochen wo 9, 636.
- Luftspiegelung** in chines. Schriften erwähnt 3, 374.
- Luḡah**, al-, Bedeutung 3, 91.
- Lukas**, Evangelium, in Kinikasprache, angezeigt 5, 405.
- Luḱmân**, Bild der Weisheit 5, 186. 292. seine Lebensverhältnisse, ebd. L., der 'Âdit, Bild der Gefrässigkeit 5, 187. L., König von Jaman, Erbauer des Dammes v. Ma'rib 10, 27.
- Lund**, arab. Hd.schriften das. 5, 483 ff.
- Luṭf 'Alî**, Lebensbeschreibung des Hûḡu Germânî 2, 211.
- Luṭî's** in Persien 2, 422. 3, 21.
- Luther** nach chines. Auffassung 6, 577.
- Lutschu-Grammatik** unternommen 5, 513. L.-Inseln, ihr chinesis. Name 6, 570. Titel ihres Königs, ebd.
- Luynes**, Due de, Essai sur la numismatique des Satrapes et de la Phénicie 3, 438. 6, 465 ff. Numismatique et inscriptions Cypriotes angezeigt 7, 124.

Luzzato, Études sur les inscriptions Assyriennes etc., angezeigt 5, 275. Dialogues sur la Kabbale angezeigt 6, 564. bespricht assyr. Gottheiten wo 7, 255.

Lykien. 1. Schrift 6, 526 f. Geschichtliches 9, 735. üb. die 1. Inschriften 10, 329 ff. 1. Alphabet 10, 332 ff. Likyer errichteten sich ihre Grabmäler bei Lebzeiten 10, 353. Sprachliches 10, 338 ff. Geschichtliches 10, 362 f. Lykier stammen aus Ireta 10, 363.

Lycus, Fluss 2, 443. 4, 323.

Lydier, Abstammung 10, 382.

Lykaonier, Abstammung u. Sprache 10, 378.

Lynch's u. Dale's Expedition 2, 492.

L's u. Thomson's Forschungen 3, 349f.

Lypros, Kastell bei Jericho 2, 58.

M.

Ma'altajjā, Stadt, ihre Lage 10, 469.

Ma'an, Isāfat ibn, 7, 62. M., Stadt auf der Sinaihalbinsel, Aussprache ihres Namens 10, 828.

Maasse. Längen-MM. in Cochinchina besprochen wo 3, 372. indische Längen-MM. 9, 665.

Mabābi, Fluss in Centralafrika, sein Lauf 7, 451.

Ma'bad Amrit viell. Marathus 3, 365.

Mabug, Lage 3, 211. Name erklärt 3, 218 f.

Mac Gregor üb. orient. Musik angeführt 5, 466.

Macedonische Monate entsprechen den hebräischen 2, 350.

Maclagan, Geschichte v. Multan u. a. aus pers. Handschriften wo 6, 419.

Macpherso bespricht die Religion der Rhonds in Orissa wo 7, 452.

MacQueen bespricht die Geographie Afrika's wo 7, 449.

Macy zeigt die Anwendung des elektr. Telegraphen auf chines. Sprache wo 7, 259.

Madagascar, Sprache v. M. wendet sich dem Malayischen zu 2, 7.

Madājah, syr. Dorf, Wasserscheide 2, 437.

Mādhjamika. Bauddha, widerlegt 3, 737.

Madhusūdana-Sarasvati, indischer philosophischer Schriftsteller 6, 3.

Madhya heisst die Sprache mittlern Ranges auf Java 4, 271.

Mādhyantīna-grīhya, was damit gemeint ist 7, 529.

Madīnah, al-, Name von Ruinen bei Akkār 3, 365.

Madīnah (des Propheten), worin sprüchwörtlich 9, 369. Reise dahin beschrieben wo 10, 828. 830.

Madras Journal of literature angezeigt 5, 111.

Madrasen (Lehranstalten) der englischen Regierung in Indien sind besser als die muhammedanischen 3, 456. in Mekka, besprochen wo 5, 109.

Madrid, Münzen das. besprochen wo 3, 627.

Mağa v. den Melliern für Muhammad ausgesprochen 9, 571. Mausā M. 9, 571 f.

Magdal, alter Ort in Palästina 7, 57. in Syrien 7, 72.

Maggar Pir, ein Krokodilteich in Indien 9, 620.

Magier, ihr Unterricht bei den Juden verpönt 9, 472. Name M. 9, 691.

Magnamīra, Pandit, Buchhändler in Calcutta, Verlagsartikel v. ihm 10, 499 f.

Magnete halten heil. Gegenstände schwebend 5, 378.

Magrib. Magribiner werden der Kabbalistik beschuldigt 7, 24.

Mah al-Bağra, Münze von dort 10, 296.

Mahābalipūram (Koromandelküste), seine Ruinen besprochen wo 9, 629.

Mahābhārata canaresisch 2, 278.

- Name M. auf Bali unbekannt 5, 235.
 M. existirt in mehreren Uebersetzungen das., ebend. Recensionen u. Parva's des M. 6, 528.
- Mahābhāṣya** herausgegeben 5, 519. Proben in Uebersetzung 7, 162 ff.
- Mahājāna-Sūtra**, was sie sind 7, 442.
- Mahākāṣyapa**, erster buddhistischer Patriarch 3, 467.
- Mahālid**, Poststation zw. Akkah u. Jalā 4, 340 f.
- Mahallemi-Kurden** 1, 59.
- Mahāraipulyasūtra**, ihre Zusammensetzung 7, 601.
- Mahdī**, Chalif, dämpft den Aufstand in Taberistan 4, 68. sein Tod 2, 310.
- Mahdijah**, al-, (Stadt) beschrieben wo 10, 535.
- Mahfūriah**, Wādī al- 3, 47. 58.
- Mahlzeiten** der Beduinen 6, 372.
- Mahmās**, das alte Michmas 7, 57.
- Mahmūd**, Walī Sidi, in Timbuktu 9, 263.
- Mahnah**, Fluss in Palästina 7, 58.
- Mahrah**, Sprache v. M. von der himjarischen verschieden 10, 31.
- Mahrattasprache** gehört nicht zu dem Dravidastamme 2, 258 Schrift 2, 262.
- Mahw**, arab. Stamm, steht in übelm Rufe 5, 193.
- Maibod**, persische Stadt, auf Pehlwinmünzen 3, 20.
- Maigrot**, Lebensabriss 4, 226. seine Werke üb. China 4, 235 ff.
- Maimonides**, More nebochim, von Scheyer-Schlosberg, angezeigt 5, 402.
- Mairōn** in Palästina mit alten Grübern 7, 43.
- Mais** in Pembo 2, 13.
- Maisān**, Prägeort muhammedanischer Münzen 9, 249.
- Maisey** beschreibt Kālinjar wo 6, 419.
- Maḳāmah** von Scheich Nāṣil in Beirut 5, 98.
- Makarios**, ägypt. Einsiedler 1, 26.
- Makassar-Sprache** vom Buginesischen verschieden 4, 250. Reiche u. Fürsten v. M. besprochen wo 5, 265. altmak. Schrift 6, 402 f. m. Wörterbuch im Werke 6, 403. Matthes' Bericht üb. seine m. Grammatik, Wörterbuch u. Chrestomathie 10, 283 f.
- Makatta**, Fluss in Afrika 2, 11.
- Maḳdisi's** Geographie, Handschrift 10, 302.
- Mâkedâ**, abyssin. Königin 7, 341.
- Ma'kil's** Fluss, Name eines Kanals bei Baṣrah 5, 180.
- Makkah** s. Mekka.
- Makkari** gedruckt 9, 625.
- Maḳrah**, al-, Klippe 1, 173.
- Makmal**, Gabal, im Libanon 2, 439.
- Maḳrîzî** über Bornu 6, 318. üb. Muhammeds Vorfahren 7, 35 f. ein Fehler in Wüstenfeld's Ausgabe berichtet 7, 573. M. in Bulak gedruckt 9, 268. üb. Du't-karnain 9, 794 f. Beschreibung von Münzen 'Omar's 1, 335.
- Maksah** in Syrien, Lage 6, 398.
- Makṣūd-abād**, Elephanten das. 1, 343.
- Maksûrah** (bei Damask), Tempel das. 10, 530.
- Makwin** (Bamakwin), afrikan. Nation 2, 11.
- Malaeca**, Geschichte u. gegenwärtige Zustände das. besprochen wo 3, 472. Zinn-Minen das. besprochen wo 6, 421. Reise v. M. nach Pehang beschrieben wo 9, 634.
- Maladiven**, ihre Sprache 2, 261. ihre Sprache u. Schrift 7, 410.
- Malaien**, ihr oberster Gott 3, 469. m. n. polynesische Sprache besprochen wo 3, 471 f. m. Halbinsel besprochen wo 3, 472. 5, 263. m. Sprache auf Java gesprochen 4, 270. Literatur 4, 453 ff. üb. m. Alphabete 9, 255 ff. MM. stammen aus Sumatra 9, 255. arabische Wörter im Malaischen 9, 256. Saus-

- keitwörter im M. 9, 257. Bedeutung des Namens M. 9, 259. MM. auf Borneo besprochen wo 9, 634. Literatur 10, 701 ff.
- Malang, Sanskritinschriften v. dort 9, 261. Reise v. Soerabaja dahin beschrieben wo 9, 634.
- Malayalam - Sprache, ihr Gebiet 2, 258. ist ohne Verballexion 2, 261. Schrift 2, 262. Alphabet 2, 263.
- Maledivische Inseln, s. Maladiven.
- Malekudia's, ihre Sprache 2, 259.
- Malham, Fürst des Libanon 8, 495 f.
- Malih, Wādī al-, in Palästina hat warme Salzquellen 7, 58.
- Malik, Titel v. Statthaltern 6, 326.
- Mālik, der Imām 9, 164. al-M. al-Šalā, Sultan v. Aegypten 7, 18. Rafr M. in Palästina 7, 57.
- Mālikiten, ihre Gelehrtschulen in Damask 8, 364.
- Mallāṭa, Lāta, heisst Lord 7, 411.
- Mallos auf phönic. Münzen 6, 477.
- Ma'mai v. Geld gesagt 9, 611.
- Mampoutou (eig. Frankreich) heisst Europa 2, 13. s. Manputo.
- Ma'mūn, Sohn Hārūns, Statthalter v. Tabaristān 2, 314.
- Ma'n, Fürstenhaus, Geschichte 5, 484 ff. Stifter des Hauses 5, 486. 8, 476. Geschichte 8, 475 ff.
- Manāf, arab. Idol oder Heiligthum 7, 500.
- Manabago, arische Gottheit, sein Bild 8, 453. Erklärung seines Namens 8, 463.
- Manāt, arab. Idol 7, 496.
- Mandongo - Neger brauchen ein Jahr bis Loango 2, 22.
- Mandschu s. Mantschu.
- Manethera bei W. v. Tyrus ist Munaiṭirah 4, 514.
- Manetho berichtet 3, 84. M's Originalfragmente in Turin 3, 125. seine 6. u. 12. Dynastie besprochen wo 5, 110.
- Mangi bedeutet Herzog in d. Dschaggasprache 3, 317.
- Manglasia (Magnesia) auf Münzen gelesen 10, 825.
- Manichäismus erwartet Aufklärung aus dem Parsismus 1, 255.
- Manna, sein Ursprung 4, 224. hauptsächlichster Fundort ebend.
- Manputo heisst in Afrika Portugall 2, 13.
- Mansa heisst s. v. a. Sultān 9, 559: 568.
- Mansfield Parkyns bespricht die kubbabischen Araber wo 7, 449.
- Mansioneu des Mondes 3, 100.
- Maṣṣūr, Chalif, bringt Taberistan an sich 4, 66.
- Maṣṣurah, jetzt Gurgang, hiess früher Fil 9, 835.
- Mantel des Propheten 10, 448. Personen des M. 2, 86.
- Mantschu, Literatur 4, 503. Reise in die Mantschurei beschrieben wo 8, 208.
- Mann, sein Stier 4, 302. seine Bedeutung 4, 430. 6, 245. seine Bestimmungen üb. Eide u. Gottesurtheile 9, 662.
- Manusara, sein Gesetzbuch in Pali geschrieben, aufgefunden 3, 465.
- Manuthiae des Ptolemäus ist die Insel Sansibar 8, 566.
- Marango, ein Dschaggastamm 3, 320.
- Maranitā 3, 147.
- Maras, Bischof v. Amida, seine Evangeliencommentare 3, 397.
- Marathus, jetzt vielleicht Ma'bad Amrit 3, 365.
- Marcel, alphabetisches arab. Wörterbuch, angeführt 3, 373.
- Marcus Aurelius, Erbauer der Strasse am Lykos 2, 445.
- Mardokempad, sein erstes Regierungsjahr 10, 525.
- Marg' ibn 'Umair 7, 49.
- Marg'an heisst Perle 3, 348.
- Marhab, arab. Idol 7, 465.

- Maria, äthiop. Lieder auf ihre Himmelfahrt 1, 38. desgl. auf M. überhaupt 1, 39. M's Gabe heisst die Dattel 5, 183. M's Aeltern 5, 371. M. nach chines. Auffassung 6, 577.
- Ma'rib, Damm das. v. Luḡmân erbaut 10, 27. M. ist das Mariaba der Griechen 10, 69.
- Mârid, altes Schloss in Algâuf 5, 5. 10, 828.
- Mâridîn, Burg, eingenommen 10, 441 ff. 488.
- Mariette bespricht die sechste Dynastie des Manetho wo 5, 110.
- Marokko 2, 488. Geschichte M's besprochen wo 5, 108. Literatur 9, 354.
- Marôn, Mâr, Kloster in Syrien 7, 74.
- Maroniten, ihre Wörterbb. u. Grammatiken 2, 374 ff. ihre Gelehrten-schulen 2, 376. m. Kirche am Cedernwalde 2, 440. eine m. Kirche 2, 443.
- Mars, der Planet, auf ägypt. Denkmälern 10, 655. 664.
- Marsden üb. Kongo- u. Raffersprachen 2, 5. Numism. orient. 2, 75.
- Marshman 1, 111. seine Bibelübersetzung 1, 218.
- Martin, Th. H., bespricht den chaldäisch-macedonischen Kalender wo 9, 870.
- Martin, St., bespricht Reinaud's Abulfeda wo 5, 263. die Hunnen u. weissen Hunnen wo 5, 263. die Khazaren u. den Kaukasus nach Strabo wo 6, 422. die Lesghier wo 3, 207. die geographische Geschichte des alten Syriens wo 3, 208. gibt Nachrichten üb. das Nilhochland wo 3, 208. bespricht geographische Geschichte des Kaukasus u. Armeniens wo 3, 208. 9, 635. bespricht die alten Reisenden nach Palästina wo 9, 635. bespricht St. Julien's Reisebeschreibung des Hünen Thsang wo 9, 635. die Abazen der eirkass. Küste wo 9, 636. den Sudan u. Nigerlauf 9, 637.
- Marut der indischen Sage 2, 222.
- Masai. afrik. Völkerschaft 3, 564.
- Ma'sâḡah, Michael, Culturstatistik v. Damaskus 3, 346 ff. seine Quelle 9, 267.
- Mas'enna in Tishit zerfallen in weisse u. schwarze 9, 584.
- Masepa, Kosakenhetman hat eine arabische Evangelienübersetzung veranstaltet 3, 386.
- Masern, ihre griech. n. arab. Namen 3, 460.
- Mâsha, indisches Gewicht 9, 671.
- Ma'shad, Name v. Tûs 2, 38. 3, 52. 62.
- Mâsiâr, Ispehbed v. Taberistan 4, 69.
- Maska, Fluss bei Xenophon 2, 368.
- Maskat, d. Imâm das. beansprucht die afrikan. Ostküste 1, 44. sein Handelsgeist 1, 45.
- Mason giebt eine Pali-Grammatik heraus 9, 632.
- Masshafa Gnzat (Leichenbuch), äthiop. Werk 1, 35. M. Tomâr, desgl. 1, 15. 16.
- Masson bespricht die Reise des Isidor v. Charax wo 5, 521.
- Ma'sûd (ibn Sa'd ibn Salmân), persischer u. hinduischer Dichter, besprochen wo 10, 539. hat schon Rahtaverse gedichtet, ebend.
- Ma'sûdî aus Indien gebracht 1, 351. seine Meinung üb. den Ausdruck „banû 'l-aşfar“ 2, 239. über die Ausdrücke Avesta. Zend u. Pâzend 6, 408.
- Ma'sûḡ, sein Grab bei Tyrus 4, 328.
- Mathematik bei den Orientalen. besprochen wo 10, 542.
- Mathematiker aus China vertrieben 1, 123.
- Matthes, Herausgeber eines malaischen Werks 3, 124. Mittheilung 4, 250. 6, 402. 10, 283.
- Mattiwi v. Kafferstämmen als Oberherr anerkannt 2, 11.

- Maulawi Isma'il Hâgî, Reformator des Islâm in Delhi 7, 453. eine Schrift v. ihm, besprochen wo 7, 453.
- Maulbeerbäume bei Mabug 8, 212.
- Maullescl. M.-Namen in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 545. 9, 393.
- Mauern, Abbildungen m. Denkmäler angeführt 6, 137. m. Denkmäler u. Gesetzgebungsschriften besproch. wo 8, 626 f. Mauritanien, Literatur 8, 717.
- Maunkyala, Ruinen v. M. besprochen wo 9, 629.
- Maury bespricht die mythologischen Zeugnisse bei Origenes wo 7, 127. beurtheilt Lesueur u. Rongé wo 7, 128. bespricht die Religion der Arier wo 8, 620. 9, 869.
- Maus in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 554.
- Mausil u. Mepsila 2, 117. 366 ff. Münze v. dort 10, 294. Geschichte der Hamdâniden das. 10, 432 ff. kommt unter die Herrschaft der Hamdâniden 10, 444. 454. s. Mespila.
- Mavâsşet (Antiphonien), äthiopische Handschrift 1, 39.
- Mawâlijjah, Vergattung 7, 365. Name u. Erfinder 7, 365. 368 f.
- Maximianopolis in Palästina 7, 46 f.
- Mazda, Bedeutung des Worts 9, 687 f. 693 f.
- Mazenderan erobert 8, 19.
- Mazrâ'ah, Maronitendorf 2, 443.
- Meadows beschreibt eine Hinrichtung in Canton wo 10, 527.
- Mechitaristen, ihre Unternehmungen 2, 118 ff.
- Me'li, zwei Städte dieses Namens 1, 342. 343.
- Medeba (Mâdabâ) 1, 167.
- Medeinah, Trümmer in Nordafrika 4, 374.
- Medhurst, seine chines. Bibelübersetzung 1, 219. sein chinese and english dictionary 3, 337.
- Medicin der orient. Krankheiten 2, 479. ostindische, besprochen wo 4, 124. syrische, besprochen wo 4, 128. in Palästina 4, 335. m. Schulen in Damask 8, 365. M. vom Parsismus influirt 9, 472.
- Medien. m. Sprache besprochen wo 4, 397. M. auf Pehlvimünzen 8, 13. m. Sprache ist eine arische 8, 337. Meder u. Perser nicht stammverwandt 9, 686.
- Medium im Canaresischen 2, 273.
- Meer, todtes, Ausflug dahin 2, 52 ff. 60. sein Wasser 2, 61. seine Nordwestküste ist nicht öde 2, 62. seine grösste Tiefe 2, 492. Wasserbeschaffenheit 3, 349. Tiefe des toten M. und Witterung bei dems. 3, 350. Euten auf dems., sonst unbelebt, ebend. rothes, üb. seinen Namen Schilfmeer 3, 371. besprochen wo 6, 423. schwarzes, der Handel seiner Osthäfen besproch. wo 7, 126. kaspisches hat sich gesenkt 9, 268. besprochen wo 10, 532. physische Geographie des rothen M. bespr. wo 10, 830.
- Megara, Wâdi 2, 330.
- Megiddo 7, 46 f.
- Mehentélé auf Ceylon, Felsentempel das. besprochen wo 7, 253.
- Meherdates statt Mithridates 8, 452.
- Mehren, seine Angabe des Naşif Effendi 1, 352. 3, 480. Uebersetz. eines Berichts v. Butrus Bistani 2, 376 f. Mittheilung über angekaufte Hdschriften 4, 394. die Rhetorik der Araber, angezeigt 8, 615.
- Meigs bespricht das Rastenwesen auf Ceylon wo 10, 531.
- Meisel, Uebersetzer des „Prinz u. Derwisch“ 5, 91.
- Mekka. Tagereisen v. M. bis Damask 1, 344. M. alter Wallfahrtsort 3, 158. Madrasen das. besprochen wo 5, 109. Chronologie v. M. vor Muhammed, besprochen wo 6,

420. Götterente das. 7, 492 ff.
 Rathaus das. 3, 523. Melonenhaus das. 3, 524. Reise nach M. u. Medina beschrieben wo 10, 828.
- Melinde jetzt v. Muhammedanern verlassen 1, 45.
- Mellâhah, 'Ain al-, Quelle am See Hûlah 2, 427.
- Melli (Reich im Sudan) heisst auch Malal 9, 558. verliert die Herrschaft über Sungai 9, 522. 527 f. Lage 9, 526. 564. Geschichtliches 9, 567 ff.
- Melodie, eine neuarabische 5, 4. eine armenische 5, 370.
- Mémoires de la société d'archéologie et de numismatique de St. Pétersbourg angezeigt 6, 423 ff.
- Memorial histórico español angezeigt 3, 625.
- Memorias de la Real Academia de la Historia angez. 3, 625.
- Memphis, Apisgräber das. gefunden 7, 417. Sarkophage das. gefunden 10, 821.
- Men, Mene (Meni), in Kleinasien verehrt 9, 88 f.
- Mënanγκaban, Inschriften v. dort 10, 594.
- Menâzkerd von den Griechen zerstört 10, 486.
- Mendaña, Alvaro de, seine Entdeckungsreise nach den Salomo's-Inseln, besprochen wo 9, 635.
- Menephtah Seti I. bekriegt die Hikschan (Hyksos, Amalekiter) und die Kanaaniter 9, 197.
- Menes, König v. Aegypten, Geburtsjahr 3, 70. M. führt den Apis- und Mnevisdienst ein 7, 434.
- Menschenopfer vor Muhammed 7, 33. in Indien besprochen wo 7, 252. bei den Rhoud's 7, 452.
- Menn besprochen wo 4, 123.
- Mepsila u. Maasil 2, 117. 366 ff. s. Mespila.
- Mercur durch den Phönix vorgestellt 3, 75. Mercursdurchgänge des Alterthums berechnet 3, 80. auf ägypt. Denkmälern 10, 653 f. 664. mit Typhon identificirt 10, 654.
- Mêrê lykisch für Myra 10, 337.
- Merimée bespricht die Rosaken der Ukraine wo 9, 637.
- Méritens bespricht die Namen der Regierungsjahre der chinesischen Kaiser wo 10, 543.
- Merkzeichen in medischer Keilschrift 5, 161. in Keilschrift zweiter Art 3, 544.
- Merodach, anderer Name für Nergal 3, 595. M-Baladan, Name, in babylon. Form 3, 598.
- Meroë, Lage seiner Hauptstadt 4, 407.
- Merom, See s. Hûlah.
- Meru, Berg, seine Lage 6, 85.
- Merw auf Pehlwinünzen 3, 21. 26.
- Merwud auf Pehlwinünzen 3, 26.
- Merzebân, König v. Dagestân u. Gûrgân 2, 288 f.
- Mesessimordakos, assyrischer Unterkönig, sein Name 3, 217.
- Mësi, Mesinak, Name Gottes bei den Berbera 10, 287.
- Mesmur (äthiop.), Psalter 1, 36.
- Mespila ist Ninive 3, 216.
- Mesrop, angebl. Erfinder des armen. Alphabets 5, 368. *
- Messaara bei W. v. Tyrus ist Maşgarâ 4, 513.
- Messen, die der Nosairier 2, 388.
- Messer, steinerne, zur Beschneidung 1, 64.
- Messias, Sohn Davids u. Sohn Josephs, Alter dieser Unterscheidung 5, 520. 9, 790 ff.
- Meteorologisches aus China besprochen wo 4, 397.
- Metheg, seine Setzung 6, 172.
- Meton, sein Mondkalender 2, 351. 353.
- Metrum, das gemischte, in syrischen Gedichten 10, 116 ff.
- Metternich-Stele beschrieben 10, 677 ff. 799.

- Meynard, Barbier de, bespricht den Muhammad ibn Hasan al-Saibani wo **10**, 533. bespricht Literatur v. Chorasan u. Transoxanien wo **10**, 535. 541.
- mh auf arab. Münzen **1**, 335.
- Michael, Patr. v. Antiochien, Uebersetzung seiner Chronik steht wo **3**, 374. 4, 397. M., Bischof v. Atrih u. Malig **1**, 27. M., ein Uebersetzer theol. Werke in's Aethiopische **1**, 30. M., der Engel, bei den Aethiopen hoch verehrt **1**, 32. 33.
- Michaelis, I. D., Bernsteins Urtheil üb. s. syr. Lex. **3**, 385.
- Mikhailof bespricht die tschuwassische Sprache wo **3**, 386.
- Michmas **7**, 57.
- Midās, sein Grabmal **10**, 371. in Pymnesos als Heros angesehen **10**, 373.
- Middeldorpf's Leistungen für die hexaplarisch-syrische Uebersetzung **3**, 411 ff.
- Migdal Oz v. Luzzato, besprochen wo **5**, 107.
- Mihail Masâkah, Vl. einer Libanongeschichte **3**, 123.
- Mihâr bei Jerusalem **7**, 50.
- Milh, Baeb am Karmel **7**, 46.
- Milne, seine chines. Bibelübersetzung **1**, 218.
- Milyer (Solymér) sind die ältesten Bewohner Lykiens **10**, 362 f.
- Mimânsâ, phil. Wissenschaft **6**, 5.
- Min, Beiname des Horus **4**, 376.
- Minâ, Thal, alte Cultusstätte mit sieben Idolen **7**, 495.
- Ming-Dynastie, ihr Beginn und ihre Annalen **1**, 117.
- Minokhired, pâzendisches Werk **1**, 211. erwähnt fremder Religionen mit Abscheu **1**, 257. Handschrift dess. in London **1**, 351.
- Minzloff bespricht die dem Ovid bekannten Pontusländer wo **9**, 636.
- Mirhond, Exemplar in Lund **5**, 259. Reg. Bd. I—X.
- M. üb. den Mönch Bahirâ **3**, 557. wird von Gebildeten Mirhâwend gesprochen **9**, 857.
- Mirwâh, Schloss in Jaman **10**, 26.
- Mîrzâ, Abû'l-kâsim, pers. Minister **2**, 405. sein Sturz **3**, 27 ff. M. Maşûd **2**, 24. M. Habib, genannt Hakim Haâni, jetziger persischer Dichter **9**, 271. ein Frühlingsgedicht v. ihm persisch und deutsch **9**, 595 ff.
- Misat, Wâdi **2**, 331.
- Miskât, Buch, in Delhi erschienen **7**, 599.
- Misr (Fustât), Münze v. dort **10**, 296.
- Missionare in China, ihre nothwendigen Eigenschaften **1**, 93 f. Leistungen der katholischen MM. das. **1**, 115. Leistungen der englischen das. **1**, 217 ff. MM. gegen Verdächtigungen vertheidigt **3**, 567 f.
- Mithra, sein Dienst **2**, 473. Literatur **5**, 466. Varma u. Mithra **6**, 70. Bedeutung des M. ebend. M. auf indoseythischen Münzen **3**, 452. weibliche Auffassung desselben **3**, 459. seine Stellung im Parsismus **9**, 687.
- Mitra in Zusammensetzung mit indischen Götternamen **9**, 629.
- Mizra'ah, syrisches Dorf **4**, 331.
- Mnevis wurde in Memphis begraben **7**, 428. Einführungszeit des M.-Dienstes **7**, 433.
- mo u. ma, die lateinischen Endungen **1**, 321.
- Mochmur, Bach im B. Judith **3**, 47. 58.
- Modistus, Kloster des heil. **3**, 37.
- Mögling, Mittheilung üb. ostindische liter. Unternehmungen **4**, 395.
- Mogolen, s. Mongolen.
- Moḥah, ihr Gründer **7**, 27.
- Mohl, Mittheilung **7**, 646. Bemerkungen zu seiner Ausgabe des Firdûsi **3**, 239 ff. **10**, 127 ff.
- Moilâhi Ḥadûsah **1**, 185.
- Mommsen üb. d. Gewicht der Sassaniden-Münzen **3**, 571 f. üb. den

- Verfall des röm. Münzwesens in der Kaiserzeit, angeführt 9, 77.
- Mönche, Verordnungen u. Fragen für MM äthiopisch 1, 24.
- Monate der Hebräer 2, 344 ff. griechisch-macedonische 2, 350. 4, 103 ff. phöniciſche 3, 445. armenische 4, 365 f. heilige, der Araber 5, 289. muhammed. Eintheilung in Dekaden 9, 359. gleichnamige MM. der Muhammedaner 9, 364 f. MM.-Namen der Kappadocier sind persisch 10, 377.
- Mond, seine Mansionen 3, 100. Mondverehrung am Sinai 3, 161 f. 195. 202. 7, 504. sein Symbol ist der Apis 7, 427. M.-Dienst in Arabien 7, 469. Allât ist der M. 7, 483. M. Hauptgottheit v. Hîgâz 7, 491. hieroglyph. Bedeutung der Mondscheibe 10, 668 f.
- Mondgebirge, woher der Name 5, 408. Reise v. Timbuktu dahin beschrieben wo 8, 208.
- Mongo, Stamm der Wadigo-Wanika 3, 318.
- Mongol, persische Literatur unter ihrer Herrschaft 2, 206. der Name M. besprochen wo 4, 251. Silberplatten mit m. Inschriften 4, 522. m. Wörterb. angeführt 4, 251. m.-kalmückisches, ebend. Literatur 4, 434. 504. 3, 652. MM in Wâdi al-Faim 5, 491. m. Chane in Turkestan u. Transoxanien besprochen wo 9, 628 f. 10, 533. m.-kaukasische Beziehungen besprochen wo 6, 407.
- Monogramme auf muhammed. Talismanen 10, 513.
- Monopolssystem in Ostindien 1, 143.
- Monsieur wird Mûsja gesprochen 6, 407.
- Monteith bespricht alte Städte in Armenien und Medien wo 9, 635.
- Month, ägypt. Gottheit 3, 272.
- Môr Şâhib, ein heiliges Krokodil 9, 620.
- Morawi-See heisst auch Niassa 6, 331.
- Mord, Tage des M. was sie sind 2, 287.
- Mordtmann, üb. sassanid. Münzen 2, 108 ff. Nachrichten üb. Taberistan 2, 285 ff. üb. d. Studium des Türkischen 3, 351 ff. Mittheilungen üb. pers. Münzen 4, 83 ff. 505 ff. 6, 409. Entgegnung gegen Weil 6, 455. M. bespricht die Lage alter kleinasiat. Städte wo 6, 549. Erklärung der Mënzen mit Pehlewi-Legenden 8, 1 ff. üb. den Ausdruck Fî hudûd sanah 9, 823 ff. zur Münze des Chalifen Hârârî 9, 850 ff. beschreibt eine Reise in Kleinasien wo 10, 826.
- Morgenland, Reise dahin v. Olin 2, 315 ff. m. Studien sind in Jerusalem zu machen 2, 357. gegenwärtiger Stand der m. Studien besprochen wo 7, 451.
- Moria, Berg 3, 40. Harâm 3, 45.
- Moriken - Krieg, Urkunden darüber mitgetheilt wo 8, 627.
- Morrison, sein Leben u. Wirken 1, 96 ff. sein chinesis. Wörterb. 1, 104. 220. Memoirs of his life 1, 105. seine chines. Grammatik 1, 111. seine Bibelübersetzung 1, 218 ff. seine andern Werke 1, 228 ff. seine amtlichen Geschäfte 1, 233 ff. sein Tod, u. M.-Anstalt 1, 236. M., Milne u. Gützlaff, ihre chines. Bibelübersetzungen beurtheilt v. Neumann 3, 362 f.
- Moscheen in Damaskus 3, 346. 367. 372.
- Moschus. M.-Ratte in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 555. M. v. Tibet ist der beste 3, 529.
- Mose, sein Zug 1, 185 ff. 189. sein Geburtsjahr 3, 86. M. in sprichw. Ausdrücken 5, 183 f.

Moses ben Schem Tob, seine Schriften 6, 298.

Motye, ihre Lage 3, 436.

Movers, d. phöniciſche Alterthum, angezeigt 4, 128. 5, 528 f.

Mozambique-Vokabularien werden gedruckt 9, 625.

Mpongweſprache in Weſtafrika 5, 104. Grammatik angeführt 6, 332.

Mſegua-Stämme in Afrika 1, 47.

Mu'allakāt, ihre Verfaſſer 9, 149 f.

Muanſa, ein Schreckmittel für die abergläubigen Wanika 3, 314.

Mubarrad al-, ſein Werk Rāmīl 1, 351.

Mücke in arab. ſprüchwörtl. Ausdrücken 3, 519.

Muddarah, Berg 1, 182.

Muğajjir, al-, Dorf in Paläſtina 7, 57.

Muğam al-buldān, Bericht üb. ein Londoner Exemplar deſſ. 7, 573 f. über eines in Cambridge 8, 600. über eines in Muſul 9, 271.

Muḥadramūn, wer ſie ſind 9, 150.

Muḥalhil, erſter vorislamischer Dichter 5, 191.

Muḥalla', Dragoman in Kairo, ſeine Handſchriftensammlung 7, 109. Ueberſetzer deſ Gulīſtān, ebend.

Muḥallab ibn Abū Sufrā, Münzen mit Pehlwilegenden v. ihm, erklärt 8, 166.

Muḥammad (der Prophet), ſein Nameel 3, 32. ſeine Biographie mündlich fortgepflanzt 3, 451. M. will ſeine Geſchichte nicht bekannt werden laſſen 3, 453. ſeine Lehrer 3, 453. ſein Leben 4, 15 ff. Leben u. Geſchlechtsregister 4, 187 ff. ſeine Amme 5, 180. ſeine Ankunft vorhergeſagt 5, 193. ſeine älteſte Biographie beſprochen wo 6, 420. M. hat Ausſprüche v. Juden entlehnt 6, 538. ſeine Vorfahren 7, 28 ff. ſeine erbitterteſten Gegner 7, 36. M. hatte

ſiebzehn graue Haare 7, 185. arab. ſprüchwörtliche Ausdrücke v. Perſonen u. Sachen aus M.'s Zeit 5, 188 ff. 289 ff. M.'s Zeitalter v. Ibn al-Ğauzī behandelt 7, 581. wer die Genossen M.'s ſind 4, 14. Biographien deſſ. 7, 598. Nachfolger M.'s 4, 191 f. Literatur deſ Lebens M.'s 3, 683. Charakteriſtik M.'s 9, 151 ff. ſein Mantel 9, 379. ſeine Reiſe nach Syrien beſprochen wo 9, 628. ſeine Ausſprüche ſchon bei ſeinen Lebzeiten aufgezeichnet 10, 7. M.'s Reliquien 10, 448. ein Schreiben M.'s u. ſein Siegel 10, 543.

Muḥammad wird v. den Mellieru Mağa geſprochen 9, 571. M. al-Tantābī's Handbuch deſ Vulgararab. angezeigt 1, 212. 3, 474 f. M. al-Bal'ami, Ueberſetzer deſ Tabarī 2, 159. M. Amān, Sohn deſ Hārūn al-raſīd 2, 311. M. Mirza's Feldzug gegen Herat 2, 403. Ağa M. Chan, Gründer der jetzigen pers. Dynaſtie 2, 411. M. Mirza zum Thronfolger in Perſien ernannt 2, 412. ſeine Thronbeſteigung 3, 5 ff. M. 'Aufī, pers. Literarhiſtoriker 3, 367. M. (ibn) Abū Ṭālib, Roſmograph 5, 392. M. 'Alī ibn Šāih 'Alī, Wörterb. pers. u. arab. Kunſtwörter, gedruckt 7, 412 f. M. al-Amīn, arab. Bibliograph, ſeine Schriften 9, 225 ff. Askia M., Regent von Songai 9, 525. 530 ff. 561. 568. Askia al-Ḥāğ M., Regent v. Songai 9, 541 ff. Askia M. Bān, deſgl. 9, 544. 591. Askia M. Rāğn, deſgl. 9, 553. M. ibn Šadr al-dīn, Compendium muḥammed. Sekten 9, 839. 841. M. ibn Bilāl, Rurdenfürſt 1, 445.

Muḥammadijjah, Münze v. dort 10, 297.

Muḥammedaner an der afrikaniſchen Öſtküſte weichen heidaiſchen Völkern 1, 45.

Muḥammedaniſmus ſ. Islām.

- Muhâribîn, Bedeutung des Wortes in Nordafrika 10, 286.
- Muḥkam, arab. Wörterb. 3, 91.
- Mühlen am Jordan 2, 430. 432. am Baradâ 2, 436. bei Râs al-'Ain 4, 329.
- Mu'in, Schloss in Jaman 10, 26. M. al-dîn, Geschichte von Herat, in Frâhn's Besitz 1, 89.
- Mu'izz al-daulah, der Bûjide, 10, 477 ff.
- Muḥajjar (Megheyer, Umgheir), Lage u. Ausgrabungen das. 10, 522. 525.
- Muḥaṭṭa', Nahr al- (Belus) 4, 334. (Rison) 7, 46.
- Mukattab Ġabal 3, 168.
- Muḥtadir billah und Naṣr auf Münzen 10, 297. seine Regierungsgeschichte 10, 447 ff.
- Mûlâi Aḥmad, Sultan v. Marokko, fällt in Sungai ein 9, 543.
- Mulattimûn, Volk im West-Sudan 9, 566 f.
- Müller, Freih. v., berichtet über Khartum u. Sudan wo 7, 449.
- Müller, J., Abhandlungen üb. Parnismus, angeführt 5, 224. 225.
- Müller, Max, üb. Oxfordter Unternehmungen 3, 120. Rigveda Sanhitâ Vol. 1. angezeigt 4, 265 ff. Mittheilung üb. literar. Unternehmungen in Indien 5, 93 ff. 518 ff. Beiträge zur Kenntniss der indischen Philosophie 6, 1 ff. 219 ff. 7, 287 ff. Mittheilung über Ballantyne's Sâhitya Darpana 6, 293. das Mahâbhâshya 7, 162 ff. Berichtigung hierzu 7, 599. üb. eine Stelle in Yâska's Commentar zum Naighantuka 7, 373 ff. Suggestions in learning the languages of the seat of war in the East angezeigt 9, 275 ff. seine Classification der Turanischen Sprachen besprochen 9, 405 ff. die Todtenbestattung bei den Brahmanen 9, 1 ff.
- Multan, Derajât u. Buhawalpur, Geschichte v., nach pers. Handschriften. wo 6, 419.
- Mulungu, Name des höchsten Wessens bei den Wanika 3, 314.
- Munâğğâ, Ġabal al-, (Sinaspitze) 2, 326. 397. 3, 162.
- Munâğğim Baṣi, Exemplar in Lund 5, 259.
- Munaitirah bei Tripolis 4, 514.
- München, ſſitische Handschr. das. 2, 74. orientalische das. 3, 232. 6, 545.
- Mund, hieroglyph. Bedeutung 6, 268.
- Mûnis, Feldherr des Muḥtadir 10, 453 ff.
- Munk, Palestine. angezeigt 1, 353. bespricht hebräische Grammatiker wo 5, 395. Notices sur Abou 'l-Walid Merwan et sur quelques autres grammairiens hébreux angezeigt 6, 134. Philosophie u. philos. Schriftsteller der Juden, übers. v. Beer, angezeigt 6, 563.
- Muntali's in Bender 1, 343. m. Sprache 1, 342. m. Stadt Benares 1, 343.
- Münze, die älteste der Chalifenzeit 1, 334 f. Katalog kufischer MM. v. Tornberg 1, 352. numi eufici barbari 2, 364. orientalische in Königsberg 1, 356. sassanidische 2, 108 ff. Prägorte auf deus. bezeichnet 2, 115. zerbrochene 2, 364. gesammelt v. Frâhn 2, 365. M.-Sammlungen in Constantinopel 2, 108. in Petersburg u. Rostock 2, 364. kufische MM. in Stockholm 3, 124. 4, 251. verschiedener Reiche behandelt in Journ. of the R. asiat. society 3, 367 f. in Frankreich mit arabischen Legenden ausgeprägt, besprochen wo 3, 369. M. v. Citium 3, 443. sassanidische erklärt 4, 83. Beschreibung der Parsen-M. in Petersburg angekündigt 4, 394. Beschreibung v. Pehlewi-M. 4, 505 ff. chinesische besprochen wo 5, 108. abendländi-

sche mit persischen Namen besprochen wo 5, 110. Pehlewi-M. der muhamm. Araber besprochen wo 5, 523. armenische besprochen wo 5, 525. 7, 127. maurische mit lateinischen Legenden besprochen wo, ebd. aus Rabul mit griech. Legenden besprochen wo 6, 420. römische an der Malabarküste gefunden u. beschrieben wo 6, 421. sassanidische besprochen wo 6, 421. M. - Wesen in niederl. Indien besprochen wo 6, 421. Beiträge zur phönice. Münzkunde 6, 465 ff. M. - Fuss, persischer 6, 469 ff. Bericht v. einer M. des Se'üden Ismael I. 6, 521 ff. eine neugefundene abbäsidsche in Stockholm 7, 110 f. georgisches M. - Wesen 7, 127. einige noch unbekannte muhammedanische MM. beschrieben 7, 228 ff. sassanidische besprochen wo 7, 453. einige kufische besprochen wo 7, 601. gaznevitishe besprochen wo 7, 602. bei Benares gefundene besprochen wo 7, 603. bei Muhammedpur gefundene besprochen wo, ebend. Erklärung der MM. mit Pehlvi-Legenden 8, 1 ff. M. - Sammlungen 8, 2 f. Klassen der Pehlvi-MM. 8, 7. Pehlvi-MM. mit Contremarken 8, 141. Gewicht der sasanidischen MM. 8, 143 ff. MM. arabischer Chalifen u. Statthalter mit Pehlvi-Legenden 8, 148 ff. 190. Gewicht der Chalifenmünzen 8, 172. MM. v. Tabaristân erklärt 8, 173 ff. Götternamen auf indoscythischen Münzen erklärt 8, 450 ff. Gewicht der Sasaniden-MM. 8, 571 f. M. der Banu Hafs v. Tunis besprochen wo 8, 620. MM. der kgl. Akademie in Madrid angeführt wo 8, 627. christliche MM. v. Muhammedanern gebraucht 8, 839. eine M. v. Singâr besprochen 8, 839 f. MM. v. Sereng besprochen 8, 841. Münze des Gegenchalifen Hâfari 8, 842. 9, 850 ff. phönice. MM. aus Nisibis

u. Sinope 9, 69 ff. doppelter Münzfuss im persischen Reiche 9, 77 ff. üb. einige muhammedanische MM. 9, 249 ff. zur muhammedan. Münzkunde 9, 263 ff. Ueber das bah bah auf muhamm. Münzen 9, 606 ff. 832 ff. 10, 816 ff. alte brahmanische MM. besprochen wo 9, 629. M. - Wesen in Niederländisch Indien besprochen wo 9, 633. Werthbestimmungen auf muhammed. MM. 9, 832 ff. Verzeichniss persisch-arabischer M. - Stätten 9, 836. Alter des muhamm. Münzrechts 9, 850. zwei Ortokiden- und eine Atabek-M. besprochen wo 9, 869. armenische MM. besprochen wo 9, 869. einige iberische besprochen wo 9, 870. muhammedanische MM. erklärt 10, 292 ff. M. - Recht den Hamdâniden ertheilt 10, 470. Literatur der arabischen Münzkunde 10, 753. Pehlewi-MM. besprochen wo 10, 824. Samaniden-MM. wo, ebd. nepalische, assamische u. ceylonische MM. in Petersburg, besprochen wo 10, 824. in Cilicien gefundene muhammed. MM. besprochen wo 10, 825. Hulaguiden-MM. besprochen wo 10, 826.

Mur Şâlih Ğûr, berühmter Wali im Sudan 9, 533.

Mûrad Bey, sein Feldzug gegen Constantine u. Algier beschrieben wo 7, 255.

Murg, Vogel 1, 174. richtiger Mur 1, 338.

Murrah, Thal 1, 173. 182.

Murtadâ al-Zabidî, arab. Lexicograph 3, 92.

Mû's, kleine Stadt bei Hîllat, zerstört 10, 467.

Mûsâ, Nabi, Pilgerfahrt dahin 2, 52. Ğabal M. 2, 321. Askia M., Regent v. Sungai 9, 533. 537 f. Mansa M. 9, 570.

Musād, Dichter in Algaul 5, 3.

- Musab ibn Zobair, Münzen mit Pehl-
wilegenden v. ihm erklärt 3, 163.
- Musambara, afrikan. Volk 1, 47.
- Mûsi, Volk im Sudan 9, 534. be-
setzen Timbuktu 9, 583.
- Musik. äthiop. Musikzeichen 1, 40.
arabische M. besprochen wo 4, 127.
neuarab. Melodie 5, 4. M. der Ar-
menier 5, 365 ff. orientalische, be-
sprochen v. Macgregor 5, 466. M.
ist unerlaubt 7, 183. M. wird den
Arabern bekannt 9, 167.
- Muslim, sein Şahîb u. sein Urtheil
üb. Buḥârî 4, 3.
- Muslimân, arab. Berg mit Inschrif-
ten 10, 829.
- Muslimânî, Beiname der muhammed.
Könige v. Melli 9, 558.
- Muslimdum, Beiname des Königs
Za Rasi v. Sungai 9, 521. 557.
- Musnad kann nicht v. Sind abgelei-
tet werden 10, 403.
- Mussul s. Mausil.
- Muṣṭafâ Uân II., sein Feldzug ge-
gen Baṣra ist beschrieben wo 6, 549.
- Musta'in billah, Münze v. ihm 10,
296.
- Mustakfi billah, Chalif, Regie-
rungsgeschichte 10, 476.
- Mustanşir billah, Münze v. ihm
10, 299.
- Musta'şim billah, Münze v. ihm
10, 301.
- Mustazhir billah, Münze v. ihm
10, 300.
- Musulmânî bhâkhâ 1, 360.
- Mu'taḍid billah, Münze v. ihm 10,
296.
- Mutamid 'alâ allah, Chalif, auf
Münzen 7, 231.
- Mutawallidin, freigelassene Skla-
ven 5, 3.
- Muṭî' billah, Münze v. ihm 10, 298.
Regierungsgeschichte 10, 479 ff.
- Mu'îm al-şair, arab. Idol 7, 492.
- Mutta'î billah, Münze v. ihm 10,
298. Regierungsgeschichte 10, 467.
- Mutter, das Wort, in arabischen
sprüchwörtlichen Ausdrücken 6, 61.
- Muwailîḥ 1, 185.
- Muzaffar Rukberî auf Münzen 9,
265.
- Myra in lykischer Aussprache 10, 337.
- Myriandros auf phön. Münzen 6,
478.
- Mysier stammen aus Bithynien 3, 368.
ibre Sprache 10, 383. 384.
- Mystik, die muhammedanische, Ent-
stehung 9, 154 f.
- Mythologie u. Spekulation, insbes.
im Parsismus 5, 221 ff.

N.

- Nabâtijjah, syr. Marktflecken 7,
40. 8, 494.
- Nabânazdistâ, Wort und Mythos
6, 243 ff.
- Nabathäer, ihre Sitze 3, 144. 9,
235. halten Märkte in Mekka ab
7, 30. ihre Abstammung 9, 759.
- Nabî Šît, vermeintliches Grab Abels
2, 438.
- Nabk (Nubk, Dornstrauch) 2, 56.
- Nâblus 7, 48. 58.
- Nabonassar, erstes Regierungsjahr
dess. 10, 525.
- Nabonid auf Backsteinen gelesen 8,
594. 598.
- Nabukkarusar in Keilschrift ge-
lesen 7, 80. 8, 598.
- Nabupalusar in Keilschrift gelesen
7, 80. 8, 598. N.'s fünftes Regie-
rungsjahr 10, 525.
- Nachdruck (im Reden), seine Be-
zeichnung in den Draviḍa-Sprachen
2, 275.
- „Nachfolger“ (Muḥammeds) s.
Muḥammad.
- Nacht heisst Pfand Gottes 5, 181.
Anfrage üb. 1001 N. 6, 109. sprüch-
wörtliche Nächte 9, 386 f.

- Načka**, Bedeutung des Wortes 9, 189 f.
- Nadr**, al-, hingerichtet von Muhammed 3, 455.
- Nafek al Nakmen** (?) bei al-Iskanderunah 4, 330.
- Naga's**, ihre Sitze u. Sprache besprochen wo 7, 258.
- Nağah**, angebl. habessinischer Volksstamm, richtiger Buğah 1, 64.
- Nağâsî**, Verzeichniß schiitischer Schriftsteller, gedruckt 4, 116 f.
- Nağd**, Arabisches das. 5, 4 ff. vor-muhammedanische Chronologie von N. besprochen wo 6, 420.
- Nagidos** auf phönice. Münzen 6, 477.
- Nâhik**, Idol 7, 492.
- Nahlah**, Dorf in Syrien mit Ruinen 7, 73.
- Nahr al-Rabîr** (Eleutherns), sein Flussgebiet ist fehlerhaft gezeichnet 3, 365. Quellen 7, 74 f. N. al-Aulî (Bostrenus) 4, 326. al-'auğâ 4, 342. N. 'Îsâ, Kanal 10, 476. ägyptische Denkmäler am Nahr al-kalb besprochen wo 10, 825.
- Nahroan**, Lage 1, 60.
- Naighaṭṭinka**, üb. eine Stelle in Yâska's Commentar zum N. 7, 373 ff.
- Nâilah**, arab. Idol 7, 492.
- Na'im ibn Muḳarrin** erobert Rai 2, 288.
- Nakad**, Banû Abî, Scheichfamilie im Libanon 6, 390.
- Nakb Hâwî**, Schlucht am Sinai 2, 316.
- Nakschi Rustam**, Keilschriften das. besprochen wo 7, 253. 10, 540.
- Naksibendi**, eine Klasse Derwische 6, 294.
- Naktehvan**, alte Städte das. besprochen wo 9, 635.
- Nâkûs**, Ġabal 3, 169.
- Nala** (u. Kali-)-Sage 2, 122.
- Na'man**, Fluss (Belus) 4, 334.
- Name**, Beduinennamen 6, 196. wie die Namen der Indier beschaffen sein sollen 7, 532. NN. in babylon. Keilschrift gelesen 3, 230 ff. in arabischen mit al-dîn zusammengesetzten NN. wird dieses häufig ausgelassen 3, 845.
- Namgedde**, punischer Name, erklärt 7, 127.
- Namphamo**, punischer Name, erklärt 7, 127.
- Nani**, persische Venus 10, 549.
- Nanking** v. japanischen Seeräubern belagert 6, 569.
- Napoleon**, chines. Ansicht v. ihm 6, 577.
- Nâraṇa**, canares. Uebersetzer 2, 278.
- Narsappa**, canares. Uebersetzer 2, 278.
- Narses**, nestorianischer Liederdichter 3, 233.
- Nash**, üb. d. Alter des ägypt. Kallenders, wo 5, 120.
- Nashi** (-Schrift), älteres 1, 159.
- Nâşîf-Effendi** in Beirut, üb. de Sacy 1, 208, 352. 3, 480. der arab. Ausdruck für Ferienmonat 2, 493. Makâmendichter 3, 479. 5, 96. 9, 269. eine Auswahl aus seinem Diwân 9, 627. seine Makâmen werden käuflich gemacht 10, 813.
- Nâsir**, al-, Chalif, eine Münze von ihm 7, 229. 9, 264.
- Nâsir al-Daulah**, der Hamdânide 10, 456 ff. 479 ff. ist eine Hauptursache des Verfalls des Chalifats 10, 484 f. seine Söhne 10, 496. ein anderer N. a.-D. 10, 498.
- Nasr**, himjaritisches Idol 7, 473. 475.
- Naturgeschichte** bei den Arabern besprochen wo 10, 542.
- Naurûz-Fest** in Aegypten besprochen wo 6, 127. Naurûz u. Gûl, pers. Gedicht 2, 212.
- Nawawî**, al-, üb. den Şahîh des Buḫârî 4, 2.
- Nebo** in medischer Keilschrift gelesen 5, 166.

- Nebler, Beiname des Osiris 10, 684.
- Nebukadnezar, babylon. Aussprache des Namens 3, 596.
- Neger physiologisch u. psychologisch betrachtet v. Pruner 1, 129 ff. Namen v. Negerstämmen 1, 129, 133. Prostitution der Dienerinnen bei d. NN. 1, 134. Verwandtschaft der N.-Sprachen 2, 107. Religion der NN. 1, 135. Vokabularen v. Negerdialekten wo 4, 127. Grammatiken v. N.-Sprachen angeführt 3, 426 f. 441. Name des N. in der Odschisprache 3, 435. NN. bewohnten ehemals die nordafrikan. Wüste 9, 583. 10, 286.
- Negoristân, Lustschloss bei Teheran 2, 406. 412.
- Nehâwend, Lage 10, 456.
- Nehemiasbrunnen 3, 38.
- Nektanebus I. auf ägypt. Denkmälern 10, 678. ein Datum v. ihm auf einem Sarkophage 10, 821.
- Nepal, Chepang- u. Kusunda-Stämme das., besprochen wo 6, 419. Literatur 3, 655.
- Nergal auf Backsteinen gelesen 3, 595. N. ist anderer Name für Merodach, ebend.
- Neriglissor auf Backsteinen gelesen 3, 595. 598.
- Nerimân ist Kereçappa 3, 251.
- Nerioseng, Destur, seine Uebersetzung des Zendavesta 1, 244. 245. 251. Kopenhagener Hdschrift ders. 1, 251. Sprache u. Werth des N. 1, 254.
- Nersi, Münzen v. ihm, erklärt 3, 43.
- Nerthus bei Tacitus 2, 126.
- Nes üb. muhammed. Gesetzbücher auf Java, wo 5, 265. üb. die Chinesen auf Java, wo 6, 421.
- Nesselmann, numor. orient. nummophylacii Regimont. definitio angezeigt 1, 356.
- Nestor wird der Mönch Buhairâ genannt 3, 560.
- Nestorianer. drei nest. Kirchenlieder 3, 231 ff. N. sprechen das Zekofo wie A aus 3, 241. N. in Al-Rûs 4, 113. die unabhängigen N. in Dschulamerik leiten sich v. den zehn Stämmen Israels ab 5, 467. NN. halten sich für bekehrte Juden 3, 848.
- Nesu in Keilschrift gelesen 7, 80.
- Neujahr, seine Feier der Chinesen auf Java 9, 818.
- Neumanu, die Sinologen u. ihre Werke 1, 91 ff. 217 ff. üb. mechtaristische Unternehmungen 2, 118 ff. Beurtheilung der chinesischen Bibelübersetzungen v. Morrison-Milne u. Gützlaff 3, 362 f. üb. die erdichtete Inschrift v. Singan Fu 4, 33. Claude Visdelou und d. Verzeichniss seiner Werke 4, 225 ff. das Chinesenthum, die Jesuiten u. die evangelischen Sendboten 7, 141 ff.
- Neumond, wo er angezeigt wurde bei den Juden 3, 54. hieroglyphische Bedeutungen des N. 10, 668 ff. N.-Fest u. sein Name in Aegypten 10, 675 ff.
- Neun, die Zahl, hieroglyphisch dargestellt 10, 669. Neungötterkreis in Theben 10, 671 f.
- Neuterkob, Halbgott der Wakuafi 3, 564.
- Nève, essai sur le mythe des Ribhavas angezeigt 2, 126. de l'origine de la tradition indienne du déluge angezeigt 5, 525 f.
- Newai, Dichteroame des Mir 'Alî Šîr 2, 243.
- Newall bespricht die muhammedanische Geschichte v. Kaschmir wo 9, 632.
- Newbold bespricht die Geologie des südl. Indiens wo 5, 521. die Gegend v. Tyrus u. Sidon wo 5, 523. die Gräber von Pánduvarum Déval wo 7, 252. bespricht die Lage v. Hai wo 9, 635. den See Phiala und die Jordanquellen wo 10, 526. den Hafen Caranus und Aradus wo 10, 526.

Ngami-See, seine Lage 5, 123.
 421. seine Umgebungen beschrieben wo 7, 450 f.
 Ngoko heisst die gewöhnliche Landessprache auf Java 4, 271.
 Nias (Insel bei Sumatra) und ihr Selavenhandel besprochen wo 9, 634.
 Niassa-See ist der Moravi 6, 331.
 332. scheint mit dem Uniamesi zusammenzuhängen 6, 333.
 Nicholson bespricht die alte Stadt Balabhipura wo 7, 252.
 Niebuhr's Urtheil üb. sinait. Inschriften 3, 130.
 Niffar ist Chalne 8, 596.
 Niger, die Entdeckungen seines Laufs besprochen wo 9, 637.
 Nikaia, seine Lage besprochen wo 7, 603.
 Nikodemus, Evangelium des, koptisch aufgefunden 4, 253.
 Nikolaus I., Kaiser v. Russland, Ukas wegen Gründung einer Fakultät f. orient. Sprachen in Petersburg 10, 518 ff.
 Nikopolis (Emmaus) 7, 49.
 Nil. Hand-Book to the american panorama of the Nile angezeigt 4, 130.
 the sources of the N. angezeigt 4, 131. seine wirklichen Quellen 2, 483. 4, 521. 5, 408. 8, 563. 566. 712. sein Symbol ist der Apis 7, 427.
 Nilfest 7, 431. Literatur 9, 352.
 N. sprüchwörtlich gebraucht 9, 371.
 Nilagiri (Hügel) 3, 109.
 Nilpferd, ägypt. Sternbild 10, 665.
 Nimir 'Adwân, neuarab. Dichter 6, 190.
 Nimrod ist Amerdad 4, 368.
 Nimrud, Inschrift aus den Oberzimmern das., erläutert 7, 79 ff. Birs N. ist Borsippa 7, 406. N. ist Calach 8, 597. 10, 523.
 Ninive. Monument de N. par Botta et Flandin 1, 215. N. auf Sassanidenmünzen 4, 93. seine heutige Bevölkerung 4, 112. Topographie

besprochen wo 5, 120. Rawlinson's Meinung 5, 524. N. als Handelsplatz und auf phönic. Münzen 6, 488 f. N. auch Nina, Ninos geheissen 7, 159. beschrieben wo 7, 258. hiess auch Mahâpura 8, 216. N. ist Mespila, ebd. Name N. erklärt 8, 218. Ausgrabungen das. 8, 671 f. alte Bibliothek das. gefunden 10, 288. Topographisches 10, 523 f. Umfang der Stadt 10, 524. symbol. Figuren aus N. besprochen wo 10, 527. — N. älterer Name v. Aphrodisias 9, 76.
 Nirig, böser Geist der Chaldäer 9, 470. 482.
 Nisapur auf Pehlwi-Münzen 8, 19. Thonerde v. dort ist geschätzt 8, 528.
 Nisibis als Handelsplatz u. auf phönic. Münzen 6, 487 f. auf Münzen 9, 69 ff. von den Griechen eingenommen 10, 488.
 Nissim ben Jakob, clavis talmud. ed. Goldenthal 1, 362.
 Nizâmî's Sekander-nâmeh herausgegeben 7, 604.
 Noachiten, ihre Zahl siebzig 4, 150. ihre Geschichte gedeutet 8, 785 ff.
 Noah, Holz v. seiner Arche in Indien 1, 343. N. ist Horus 3, 85. noachische Fluth gedeutet 8, 782 ff. N.'s Arche hat auf dem Siugâr-Berge geruht 8, 840.
 Nokare-Chane, kaiserl. Musikplatz in Tebriz 3, 4.
 Norberg's Leistungen für die Kritik der hexaplar.-syr. Bibel 3, 406.
 Norbert, seine Leichenrede auf Visdelou 4, 226.
 Noroff, v., die Atlantis, angezeigt 9, 272 f.
 Norris, v. Holtzmann beurtheilt 8, 330 f. 394 f. bespricht die scythische Uebersetzung der Behistun-Inschrift wo 10, 521. assyrische u. babylonische Gewichte wo 10, 529.
 Nosairier, Katchismus u. Gebetbuch ders. 1, 353. ihre drei Mes-

- sen 2, 388 ff. Auszüge aus ihrem Katechismus 3, 302 ff. der Name N. ist Spottname 3, 308. Schriften der N. 3, 309. ihr „Buch der Šaiḥ's“ besprochen wo 3, 372.
- Nubien, Literatur 3, 711 ff.
- Nubk (Dornstrauch) 2, 56.
- Nufūd, (Sandwüste) früher Dahmā genannt 10, 829.
- Nuḥ, sanat N., welches Jahr dieses ist 3, 840.
- Nuhm, arab. Idol 7, 498.
- Nuḡmān, die Erzählung v. ihm im Antar-Romane übersetzt wo 10, 534.
- Numidien, üb. numidisches Alphabet 5, 330 ff. u. Buchstaben 5, 358. ältere Zeugnisse für das Vorhandensein n. Schrift 5, 333 ff. n. Schrift ist nicht vandalischen Ursprungs 5, 341.
- Nūn, Nabi 3, 48. 55.
- Nunation noch heutzutage im Gebrauche 5, 6. ihre Aussprache 5, 10. 18. 23.
- Nūr al-dīn, Herr v. Mussul 1, 61. sein Leben v. Abū Šamr, gedruckt 3, 466.
- Nūr al-ḥakk, Herausgeber des Su-jūti 7, 604.
- Nuruz, Gebet des 3, 308.
- Nuṣairī, s. Nosairier.
- Nuṣirwān wegen seiner Gerechtigkeit sprichwörtlich 5, 303.
- Nuṣrānī, Ḥaḡar al-, 7, 62.
- Nuss (Iali) in Indien als Würfel gebraucht 2, 123.
- Nuwairī's Berichte üb. d. Absetzung des al-Muktadir 10, 450 f.
- Nyāya - Philosophie, was sie ist 6, 3. Gebrauch des Namens 6, 9.
- O.**
- Obelisk in Aethiopien 1, 5. ihre Bedeutung 5, 120. Bedeutung des O. als Hieroglyphe 6, 113.
- Ober-Emīr, der erste, welchem der Chalīf einen Eid leistet 10, 478.
- Obstbau in Syrien 7, 39. bei Damask 7, 69.
- Ocean der Liebe, indisches Werk 1, 361. himmlischer O. auf ägyptischen Denkmälern erwähnt 10, 689.
- Ochoa, d', Verzeichniß der v. ihm gesammelten Hdschriften, wo 3, 370.
- Ochus tödtet einen Apis 7, 424.
- Odshi-Sprache 3, 413 ff. 428. Grammatisches 3, 431. O. mit den Aschanti u. Fanti verwandt 3, 437.
- Offenbarung, nach der Lehre der Nosairier 3, 303. s. Apokalypse.
- Og (der König), sein Stock sprichwörtlich 9, 384.
- Ohrfeige Mose's, Sprichwort 5, 184. vom Teufel gehorfeigt seyn 5, 186.
- Oiraten, mongol. Volk, besprochen wo 4, 251.
- Okro, Gottesname, erklärt 3, 450 ff.
- Oel, heisses, indisches Gottesurtheil 9, 664. 676.
- Oelberg 3, 38.
- Oleander in Palästina 2, 429. 432.
- Oleibon od. Olkibroni, Name des Oberhauptes der Wakuafi 3, 564.
- Olin, Mittheilungen üb. seine Reise in den Orient 2, 315 ff.
- Oliv. O. bei Jerusalem 3, 39—41. bei Akka 4, 331. bei Haifa 4, 334.
- Olopen, vorgeblicher Gründer des Christenthums in China 4, 38. identifiert mit Laotse 4, 41.
- Ols hausen, seine Ausgabe des Venidad 1, 250. Beschreibung der ältesten Chalifenmünze 1, 334 f. Vermuthung üb. das Siglum mh auf arab. Münzen 1, 335. Bemerkungen üb. sassanid. Münzen 2, 108 ff. üb. Mepsila 2, 117. seine Bemühungen um Pehlvi-Münzen gewürdigt 3, 1. üb. eine Münze des Chalīfen Ḥaḡarī 3, 842. seine Uebersetzung der 'Ulanā-i-Islām angeführt 9, 701.
- Olympian, armenisch 2, 118.
- Oman, s. 'Umān.

- Omar, s. Umar.
- Ommajjaden, s. Umm.
- Onega, tschudische Hieroglyphen das. besprochen wo 9, 635.
- Ong Hoë Hoë, seine Bemerkungen üb. den indischen Archipel gegeben wo 9, 633.
- Onir, Gottesname, erklärt 3, 465.
- Onue des Ptolemäus 1, 178.
- Opfer in China 1, 108. O.-Gebräuche, indische 4, 289 ff. Regeln üb. die indischen O.-Geräthe 9, XXXVI ff. indische O.-Vorschriften 9, XLIII ff. O.-Gefässe nach vedischem Ceremonial 9, LXXVIII ff.
- Ophir ist Abhira an der Indusmündung 10, 395.
- Opium, sein Gebrauch in Singapore 3, 470. im indischen Archipel, besprochen wo 6, 421. 9, 633.
- Oppert behandelt d. altpers. Lautsystem wo 3, 368. bespricht die achämenidischen Keilschriften wo 7, 254. Bericht über Babylon 7, 404 ff. Mittheilungen aus u. üb. Babylon 8, 593 ff. Mittheilungen aus Paris 10, 288 ff. 802 ff.
- Oran, Aussprache des Hebräischen das. 3, 374.
- Orang binua, s. Binua.
- Orange, Herkunft des Worts 7, 519.
- Orcurti, Professor in Turin 5, 516.
- Ordagno, Gottesname, erklärt 3, 460.
- Orden, muslimische religiöse in Damaskus 8, 351 f.
- Ordenszeichen, sonderbares, in Dschagga 3, 318.
- Organona Marjam, äthiop. Hdschr. 1, 39.
- Orientalen übersetzen sklavisch 1, 247.
- Orion, sein Gürtel sprichwörtlich 9, 385. O. heisst in Aegypten Sah 9, 510. 514. 516. 10, 665. O. als Seele des Ilorus betrachtet 9, 515. 10, 665.
- Ormuzd, Lichtgott 5, 223. Schöpfer der guten Geschöpfe 5, 224. im Parsenkatechismus dargestellt 5, 225. hat kein über ihm stehendes Wesen 5, 225. erster Amschaspand 6, 69. 9, 688.
- Ormazdes (Hormisdas) in medischer Keilschrift gelesen 5, 154. 163.
- Oroutes 7, 74. vgl. Nahr al-kabir.
- Ort. 00. berühmte der Araber 3, 525.
- Orthodoxus Johannes, angebl. äthiop. Kirchenschriftsteller 1, 32.
- Ortszeichen in medischer Keilschrift 5, 161.
- Orumia, Atmosphäre das. 8, 603.
- Osiander, üb. d. vorislamische Religion der Araber 7, 463 ff. Mittheilung 7, 573 f. 8, 599 f. zur himjaritischen Alterthums- u. Sprachkunde 10, 17 ff.
- Osiris, seine Bedeutung 4, 376. sein ägyptischer Name 6, 255 f. O. die im Nile wirkende Gottheit 7, 428. Gerechte werden ein Theil des O., ebend. O. als Mumie dargestellt 9, 511. Stern der Seele des O. ist der Orion 10, 665.
- Osorapis, Name des todten Apis 7, 425.
- Osormnevis, Name des todten Muevis 7, 435.
- Ostern am Nachtgleichtage gefeiert 2, 349. am Vollmondtag 2, 350. s. Pascha.
- Ostindisches. Literatur 4, 76. Verwaltung 4, 124. s. Indien.
- Oswell bespricht die Umgegend des Ngami-Sees wo 7, 451.
- Osymandyas, Grab des, ist der Ammonstempel 4, 407.
- Otmânî, seine Bedeutung 3, 352.
- Overweg's u. Barth's Reiseberichte wo 6, 422.
- Ovid, die ihm bekannten Pontusländer besprochen wo 9, 636.
- Oxford, Walker'sche Sanskrit-Handschriften-Sammlung das. 2, 336 ff.

Oxley üb. gutta Percha, besprochen 3, 470.

Oxus, sein Ursprung 7, 443. Nachrichten üb. seine Quellen gegeben wo 9, 629.

P.

Paarwörter im Canaresischen 2, 276.

Pachomios ägypt. Einsiedler 1, 25.

Padârtha, Bedeut. d. Wortes 6, 10.

Pagger rujong, Inschriften v. dort 10, 594 ff.

Pala, indisches Gewicht 9, 671.

Palâs, pers. König, Münzen v. ihm erklärt 8, 75 ff. 183.

Palästina, Reisekosten dahin 1, 349. Hänel's Reise dahin 2, 426 ff. Literatur 2, 469. 5, 426 ff. 8, 697. 9, 343 f. 10, 630. 762 ff. zweite Reise Robinson's u. Smith's dahin im Abrisse 7, 37 ff. (vgl. 10, 529). 827. physische Verhältnisse P.'s besprochen wo 7, 449. die neuesten Ausforschungen in P. besprochen wo 9, 635. die alten Reisenden dahin besprochen wo 9, 635. Reise längs der Küste P.'s beschrieben wo 10, 532.

Palembang (Gebiet auf Sumatra), Heimath der Malaier 9, 255. Alphabet v. P. ebend.

Palermo, arab. Inschrift bei P. 5, 110.

Palestine Archaeological Association, ihr Programm 8, 404 f.

Pâli, Wörterb. handschriftlich in Oxford 1, 352. P. ist die heilige Schriftsprache der Buddhisten 5, 523. P.-Grammatik 8, 854. 9, 632.

Palladios, sein Werk „Paradies“ äthiopisch 1, 24.

Pallegoix bespricht Siam wo 9, 636. 637.

Palme. PP. am Sinai 2, 316. in Gebirgsschluchten 2, 329. bei Akab-

bah 2, 335. heiliger PP.-Hain am Poseidion 3, 159. 166. PP. v. Algauf vorzüglich geschätzt 5, 18. heilige PP. in Arabien 7, 481. P. in Sprichwörtern 9, 376.

Palmyra fälschlich in Amegarra gesucht 4, 512 f. Strasse dahin besprochen 6, 126 f. Beduinen um P. besprochen wo 6, 127. der Name erklärt 8, 226.

Paltus in Syrien, jetzt Baldah 3, 366.

Pamphiler, Abstammung u. Sprache 10, 384.

Pampirn, Name der armenischen Laute 3, 366. 7, 256.

Pan, ägyptischer 1, 300.

Panacer (d. h. der Philolog), armenisches Journal 6, 549.

Pañcatantra, Kritisches dazu gegeben wo 10, 822. P. canaresisch 2, 281. s. Pantsch.

Pandit's unterweisen die jüngern Brahminen 5, 234.

Pandusöhne 1, 81.

Paneas, s. Bânias.

Pangani-Fluss in Ostafrika heisst auch Lomi 3, 318. Stadt 3, 320.

Pâqini, seine Grammatik herausgegeben 7, 162 ff.

Panku, in der chines. Philosophie 7, 142.

Pantheistische Auffassungen im Avesta und den Veden 7, 509.

Panther in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 552.

Pantschatantrum v. Rosegarten, angezeigt 2, 125. s. Pané.

Paohi s. Fohi.

Papagei in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 516.

Paphlagonier, ihre Sprache 10, 378.

Papier. P.-Geld in China 1, 88. Vertrieb des P.-Geldes in China besprochen wo 7, 253. ägyptisches P. ist berühmt 8, 526. P. aus

- China über Samarkand eingeführt 8, 529.
- Papst nach chines. Auffassung 6, 577.
- Papyrus, Leydener demotischer 3, 266. turiner Königs-P. besprochen wo 5, 524. PP. des Leydener Museums 6, 249 ff. ein hieratischer besprochen wo 8, 620. ein gnostischer 9, 492 ff.
- Paradies. Buch des P. von Pallas äthiop. 1, 24. syrisch 1, 350. von Ebedjesu 7, 113. P. nach Zoroaster Wohnsitz der Mächte des guten Geistes 8, 465. P. der Erde, welche Gegenden so genannt werden 8, 522. P. in arab. sprüch-wörtlichen Ausdrücken 9, 400 f.
- Paradis, Venture de, grammaire et dictionnaire berbère 2, 13. 6, 324.
- Parakritih, wie verschieden von Purākalpah 9, L.
- Paran, s. Pharan u. Fārān.
- Pāraskara's Grihya-System 7, 527 ff. ihr Verhältniss zum Crauta-Sūtra 7, 529. Probe v. P.'s Stil 7, 532 ff.
- Parchon's hebräisches Lexikon besprochen wo 5, 108.
- Paris, Panlin bespricht den Marco Polo wo 5, 264.
- Parkes bespricht den Vertrieb v. Piergeld in China wo 7, 253.
- Pars (Persien), von den Babyloniern Pas gesprochen 7, 158. wie geschrieben 8, 21.
- Parsen, Tradition ders. 1, 243 ff. haben ihre heil. Sprache kaum bearbeitet 1, 248. ihre Exegese 1, 255. ihre Schriften erwähnen fremder Religionen mit Abscheu 1, 257. ihre Religion 1, 243. 252.
- Parsi-Grammatik v. Spiegel, angezeigt 6, 130 f. P. ist das reine Persisch 8, 10.
- Parsismus dient zum Verständniss des Gnosticismus u. Manichäismus 1, 255. sein Einfluss auf den Islām 1, 257. 258. Geschichte des P., ebend. sein Ende in Taberistan 4, 71. den Verhältnissen zw. Irān u. Turān abgenommen 5, 223. p. Katechismen in Kopenhagen 5, 225. Stelle aus dems., ebend. Parsism. lehrt nicht Ewigkeit der Welt 5, 228. Gestirndienst u. Weltansicht des P. 6, 78 ff. Perioden dess. 6, 79. ursprünglicher Gottesbegriff des P. 6, 79. 80. Welteintheilung 6, 85. Literatur 8, 666. Einfluss des P. auf das Judenthum 9, 471. auf die Medizin 9, 472. sein Name in den persischen Schriften 9, 683. 692 f.
- Partab, Wādī 2, 333.
- Parther heissen Hordenkönige 2, 186. Ausgangspunkt ihrer Herrschaft 9, 189.
- Parthey, Plutarch aus Cyrillus erläutert 7, 377 ff.
- Partikeln v. den Chinesen „leere Worte“ genannt 3, 274. canaresische sind ursprünglich Nomina 2, 264.
- Parva's des Mahābhārata auf Bali bekannt 5, 235 f. sind doppelter Art 6, 528.
- Parūparisān (Paropamisus), Name der Saken in Keilschrift 7, 161.
- Pas, in Babylonien für Pars gesagt 7, 158.
- Pâsâ (türk. Beamter), Abführung eines solchen in's Exil 1, 347.
- Pascha (jüd. Fest) s. Ostern. P.-Fest unter Hiskia 9, 727.
- Pass, türkischer (Tazkirah), ist Reisenden überflüssig 1, 347.
- Passiv im Suaheli 1, 239. 2, 140. im Bundo 2, 141. fehlt im Canaresischen 2, 273.
- Patanjali, indischer Philosoph 6, 7.
- Patara durch Sparta übersetzt 9, 731.
- pāti, indische Götternamen mit dieser Endung sind späterer Art 1, 72.

- Paulus Persa, seine syrische Dialektik besprochen wo 7, 256.
- Payie giebt die Geschichte des Königs Bhodja u. Ralidasa in Sanskrit und Uebersetzung 10, 540.
- Pâzend, Bedeutung des Namens 6, 130. 408. 9, 190. 697f. Pâzendica 1, 211.
- Pehang, eine Reise v. Malakka dahin beschrieben wo 9, 635.
- Pehlevâne 3, 245.
- Pehlewi (s. Huzwâresch) ist Sprache der Zeit der ersten Sāsāniden 1, 249. P.-Uebersetzung des Zendavesta 1, 244. ihre Wichtigkeit 1, 248 ff. ihre Mängel 1, 253. P.-Sprache, das älteste Gemisch aus Arischem und Semitischem 5, 155. Gemisch aus Persischem u. Aramäischem 7, 315. P.-Literatur 5, 453. Sprachgebiet des P. 7, 453. Literatur der P.-Münzen 3, 6. Bedeutung des Wortes P. 3, 10. Literatur 3, 670. P. ist vielleicht die assyrische Sprache 9, 684. P.-Münzen, s. Münze.
- Peiper, das Kapitel v. d. Freigebigkeit von Pir Muhammed aus Brussa, und Stimmen aus dem Morgenlande angezeigt 5, 115.
- Peking, administrative Einrichtungen daselbst besprochen wo 10, 540.
- Pelasger besprochen wo 9, 637.
- Pella aufgefunden 7, 61. Ausflug dahin beschrieben wo 10, 531.
- Pelusium, ägyptischer Name 6, 253.
- Penang, Insel 1, 142.
- Penğab, Balladen u. Legenden dess. besprochen wo 9, 631. seit wann Arier daselbst sind 10, 395.
- Penğehir, Prägeort muhammedanischer Münzen 9, 253.
- Pentagramm, symbol. Bedeutung 3, 589.
- Pentapolis 1, 162. 190. ihre Geschichte gedeutet 3, 800 ff.
- Pentateuch, arabischer der Samaritaner 7, 48. 3, 701. Urgeschichte des P. mit der persischen Sage verglichen 3, 773 ff. Pentateuch der Achtzig heisst die alex. Uebersetzung 9, 392. seine Bestimmungen üb. die Priester 9, 704.
- Pera, Buchhandel das. 1, 208.
- Percha, gutta 3, 470.
- Perevalenko beschreibt eine Reise in Georgien wo 10, 822. bespricht georgische Inschriften wo 10, 823.
- „Perikope des Meeres“, Gebet v. Šādili 7, 15.
- Perkins, Reisebericht 4, 112 ff. Mittheilung 5, 393. 6, 404. 7, 572. beschreibt d. kurdisehen Gebirge wo 7, 258. Mittheilung über literar. Unternehmungen 3, 601. 9, 268.
- Perle. PP. im See v. Tiberias 3, 348. PP. werden Todten in den Mund gesteckt von den Chinesen 9, 816.
- Perron's Uebersetzung eines muslimischen Werks üb. Recht, angeführt 3, 373.
- Persepolis s. Istahr.
- Perser studiren in Edessa 1, 256. was die Schule der PP. ist, ebend. PP. in Bender 1, 343.
- Persien. Altpersisches 1, 215. p. Uebersetzung des Tabari 2, 159. p. Literatur unter mongol. Herrschaft 2, 206. p. Helden sind indische Götter 2, 225. 4, 429. p. Wörter im Canaresischen 2, 265. neueste Geschichte 2, 401 ff. 3, 1 ff. p. Chrestomathie v. Boldyreff 1. 339. p. Heldensage 3, 245. zur pers. Literaturgeschichte wichtige Beiträge v. Bland in Journ. of the R. asiat. society 3, 367. altpers. Lautsystem von Oppert behandelt in Revue archéolog. 3, 368. P. heisst chinesisches Posse 4, 41. Bahāri 'Ağam (persisches Wörterbuch) in Ostindien gedruckt 4, 116. Perser zählen 70 Wissenschaften 4, 159.

- p. Literatur 4, 437. p. Namen auf abendländ. Münzen besprochen wo 5, 110. nep. Literatur 5, 453 f.
- p. Cultur hat unter fremdem Einflusse gestanden 6, 80. p. Grammatik u. Untersuchungen üb. p. Dialekte v. Beresin 6, 545. jetziger und ehemaliger chinesisch. Name für Persien 4, 41. 6, 574. altp. Grammatik behandelt wo 7, 254. Eroberung P.'s durch die Araber beschrieben wo 7, 259. altsemitische Wörter im Persischen 7, 315. neues französ.-p. Wörterb. u. p. Zeitung erwähnt 7, 572. altp. Hof- u. Umgangssprache 8, 343 ff. p. Grammatik v. Beresin 8, 385. p. Literatur 8, 665 ff. Perser gebrauchen auch syrische Schrift 9, 90. Verfassung des altp. Reichs 9, 182. altp. Gottheiten u. Religionssysteme 9, 183. Zustand der jetzigen pers. Literatur 9, 270. 595. Literatur 9, 329 f. PP. u. Meder nicht stammverwandt 9, 686. zur p. Prosodie 10, 281. Literatur 10, 619 ff. 721 ff. 797. Beiträge zur p. Literatur gegeben wo 10, 824. ein bisher unbekanntes p. Lexicon besprochen wo 10, 824. s. Parsen u. Parsismus.
- Personalpronomen in den Raffernsprachen 2, 142.
- Personenzeichen in medischer Keilschrift 5, 161.
- Pertinax, sein Meilenstein bei Sidon 4, 327.
- Pertsch, Kshitiçavançāvalicaritam angezeigt 7, 263.
- Pertz, die Handschriftenverzeichnisse der königl. Bibliothek in Berlin, Bd. 1. angezeigt 7, 259 ff.
- Peschito, Berichtigungen ders. v. Bernstein 3, 387 ff. Handschriften bei Nestorianern 4, 113. P. besprochen wo 7, 258.
- Pest kommt nach der Sage alle siebzig Jahre 4, 165. syrische Pest sprichwörtlich 9, 368. ihre Entstehung in Aegypten 9, 391.
- Petavius, seine Zeitrechnung 3, 68, 88.
- Petermann, A., bespricht die physischen Verhältnisse Palästina's wo 7, 449.
- Petermann, Ignatii epistolae angezeigt 4, 271. Ueber die Musik der Armenier 5, 365 ff. Pistis Sophia angezeigt 6, 296.
- Petersburg, tatarische Hdschr. das. 1, 339 ff. 2, 242 ff. die Fakultät für oriental. Sprachen das. 10, 518. neuerworbene muhammed. Hdschriften das. verzeichnet wo 10, 823. syrische Hdschriften das. verzeichn. wo 10, 824.
- Petra ist nicht Radesch 1, 179. Inschriften das. 3, 145. 9, 230 ff. 737 ff. Peträer sind arabischer Abkunft 9, 235.
- Pfau in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 514.
- Pfeil, türkische PP. sind berühmt 9, 384.
- Pferd, ein fürstliches, beschrieben 3, 13. Sonnensymbol 7, 475 f. das Wort P. in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 545 f. arabische PP. besprochen wo 10, 534.
- Pfizmaier, türk. Grammatik u. japanische Chrestomathie angezeigt 1, 362. P. bespricht das Werk Tso-tschuen wo 5, 106. die Sprache der Aino u. v. Sagalien wo 5, 108. 6, 126. chinesische Münzen wo 5, 108. japanische Poesie wo, ebend. Wörterbuch der japanischen Sprache angezeigt 6, 450 f. sein japan. Roman „die sechs Wandschirme“ besprochen wo 7, 258.
- Pflanzen, sprichwörtliche 9, 376 f.
- Pflaumenpass 3, 349.
- Pflugschar, indisches Gottesurtheil 9, 664. 677.
- Pfund, Gold-, seine Eitheilung 6, 425.

- Phallus**, seine hieroglyphische Bedeutung **9**, 494.
- Phamenothe**, Monat, „kleine Hitze“ genannt **3**, 272.
- Pharan** **1**, 169 f. **177**. Berg **Ph. 1**, 178. Pharaniten **3**, 147 ff. **Ph.** für Rephidim gehalten **3**, 166. Oratorium das., ebend. Pharanitis bei Plinius **9**, 236.
- Pharao**. **Ph.'s** Bai **3**, 147. 169. **Ph.'s**-lied, zigeunerisches **3**, 327. **Ph.'s** Säule in Wādī Mūsā **9**, 236.
- Pharnakos** (Gottheit) auf Münzen in phönic. Schrift **9**, 87. **Ph.** ist ein Lichtgott **3**, 87 f.
- Pharo**, Gottesname, erklärt **3**, 466.
- Pharphar**, Fluss, jetzt A'wag **4**, 279.
- Phasaëlis**, Trümmer v. **3**, 47. 54. 7, 57.
- Phiala**, See **7**, 66. besprochen wo **10**, 526.
- Phiala**, heilige Stelle im Nil **7**, 427. 430.
- Philä**. üb. die Inschrift v. **Ph. 1**, 264 ff. sie ist ein Dekret **1**, 274. ist identisch mit der v. Rosette **1**, 277. 283. Kern ihres Inhaltes **1**, 281. ihre Abfassungszeit **1**, 288.
- Philexios** (Philoxenos?) äthiop. Werk, zunächst aus dem Arab. übersetzt **1**, 25.
- Philo's** Angaben üb. d. mosaische Kirchenjahr **2**, 346. 348. 350.
- Philosophie** der Chinesen **3**, 276. **7**, 141 ff. der Indier **5**, 113. **6**, 1 ff. 219 ff. **7**, 287 ff. **Ph.** nach dem Begriffe Ġazzālī's **7**, 177. Röer's Urtheil üb. die indische **Ph. 7**, 603.
- Philoxenos**, Bischof v. Mabug **1**, 25. 35.
- Phönicea** **1**, 58.
- Phönicier**. Phönicisches **1**, 358. **ph.** Wallfahrer zum Sinai **3**, 161. 172. Femininform im Phönicischen **3**, 438. Verba tert. quiesc. das. **3**, 440 f. scriptio plena das. **3**, 442.
- Relativum im **Ph. 3**, 444. Archaismen im **Ph. 3**, 440. 444. enge Verwandtschaft des **Ph.** mit dem Hebräischen **3**, 445. **ph.** Segolatformen ebend. Phönicisches u. Talmudisches **3**, 446. **ph.** Literatur **4**, 488 ff. **5**, 441. ihre Handelswege nach dem Norden **7**, 94. Literatur **8**, 693. Beiträge zur phönicischen Münzkunde **9**, 69 ff. ägyptischer Name v. **Ph. 9**, 212. d. **ph.** Inschrift eines sidonischen Königs-Sarkophags **9**, 647 ff. **ph.** Zahlzeichen **9**, 650. Sprachliches **9**, 651 ff. **ph.** Sprache mit der hebräischen wesentlich identisch **10**, 409. Phönicier combinirten die 22 höchsten Götter mit den Buchstaben des Alphabets **10**, 410. Sprachliches **10**, 411 ff. Literatur **10**, 760 f.
- Phönix**. P.-Periode, die, v. Seyffarth **3**, 63 ff. sein ägyptischer Name ebend. Mythos **3**, 65. P. in China erschienen **3**, 72. Erklärung des Mythos ebend. ff., wahrer und falscher P. **3**, 63. 73. Sharpe's Meinung **5**, 110. Dauer der P.-Periode **7**, 429. **9**, 198.
- Phrygier** stammen aus Thracien **10**, 368. Sprachliches **10**, 369 ff. 375 ff.
- Phul**, assyrische Nachrichten v. ihm **3**, 674.
- Physiologisches** u. **Psychologisches** üb. d. Neger **1**, 129 ff.
- Pickering**, üb. Umfang der orient. Studien **1**, 88.
- Picul** (indisches Gewicht), sein Betrag **3**, 470.
- Pietraszewski**, seine Münzsammlung **9**, 263.
- Pijnappel** üb. muhammed. Zeitrechnung auf Java, wo **5**, 265.
- Pilgerschaft** nach Mekkah u. Medinah heisst Gesandtschaft Gottes **5**, 182. P.-Strasse **2**, 334.
- Pinder** u. **Friedländer**, Beiträge zur alten Münzkunde, angezeigt **6**, 425 f.
- Pinien** im Libanon **2**, 445.

- Piper, üb. das I-Ring 3, 273 ff. 5, 195 ff. 7, 187. üb. d. alte chines. Sprache 4, 114 ff.
- Pipi für Jehova gelesen 4, 199.
- Pirathon 3, 48. 7, 48.
- Pirmân, oberster Gott der Pinna's 3, 469.
- Pirâz, Münzen v. ihm erklärt 3, 73 f.
- Pisidier, Abstammung 10, 380.
- Pistis Sophia, ed. Schwartz-Petermann, angezeigt 6, 296.
- Place beschreibt Arbela wo 10, 534.
- Plaisant u. Laerampe besprechen die Kariân (in Birma) wo 5, 263.
- Planeten in der Mythologie 3, 86. im Parsismus 6, 82. P. sind ungünstige Gottheiten bei den Šabiern 6, 84. ägyptische PP.-Listen 10, 649 ff. ägypt. Name u. Darstellung 10, 665.
- Plejaden in Arabien verehrt 7, 470.
- Pluralis im Suaheli 1, 50. im Neu-arabischen 1, 156. im Sechuana 2, 16. Majestätsp. im Rakongo 2, 20. hieroglyphische Pl.-Zeichen 9, 494-496. 510.
- Plutarch aus Cyrillus erläutert 7, 377 ff.
- Pocken, ihre griech. und arab. Namen 3, 460.
- Poitevin gibt Bemerkungen über einen (auf ägypt. Denkmälern genannten) Ahnès wo 10, 825. bespricht die Tafel v. Abydos wo 10, 826.
- Pol, sufitischer Begriff 7, 21. 27.
- Polak, hebrewsche Letternuchten, angezeigt 6, 550.
- Polo, Marco, besprochen wo 5, 264.
- Polykarp, Bischof, sein Grab 1, 347.
- Polynesien. p. Sprachen 2, 260. besprochen wo 3, 471.
- Pompejopolis, die Ruinen, besprochen wo 9, 869.
- Pontus, aramäische Elemente das. 9, 90. die dem Ovid bekannten P.-Länder besprochen wo 9, 636. Einwohner u. ihre Abstammung 10, 378.
- Poole, horae aegyptiacae angezeigt 5, 412.
- Poor bespricht das Kastenwesen auf Ceylon wo 10, 531.
- Poper, Behmenjâr ben el-Marzabân, angezeigt 6, 435 f.
- Porcellan, in China alte Erfindung 10, 697.
- Porphyrion, Cap (Nabi Júnas) 4, 326.
- Porter beschäftigt sich mit einer Karte v. Ostsyrien 9, 269. beschreibt den Hermon, Raswah, die Seen östlich v. Damaskus, Ba'albek u. Hums wo 10, 530.
- Portugall, sein Name in Afrika 2, 13. 15.
- Poseidion, heiliger Palmenhain das. 3, 159.
- Posse, chines. Namē Persiens 4, 41.
- Possessiv-Artikel im Aegyptischen 1, 298.
- Postwesen im türkischen Reiche 3, 467.
- Potowar, welches Land darunter zu verstehn ist 6, 419.
- Pott, üb. d. verwandtschaftliche Verhältniss zw. den Kaffer- u. Kongo-Sprachen 2, 5 ff. 129 ff. die Zigeuner u. ihre Sprache 3, 321 ff. 7, 389 ff. javanische Sprache u. Literatur 4, 269 ff. die Sprachen Süd-Afrika's 5, 405 ff. üb. die Klassifikation der Sprachen 6, 287 ff. üb. die Kihiau-Sprache 6, 331 ff. Sprachen aus Afrika's Innerm u. Westen 3, 413 ff. Max Müller u. d. Kennzeichen der Sprachverwandtschaft 9, 405 ff.
- Poyan's, Priester der Binna's 3, 469.
- Präfixe im Kongo u. Bechuana 2, 131. im Angola 2, 133. im Kafferrischen 2, 141.
- Prägorie auf sasanid. Münzen 4, 84. 93. 3, 11 ff. 27.

- Prakrit**, Mutter des Hindui **1**, 360.
 Grammatik v. Lassen **2**, 258. v. Vavaruchi, gedruckt **3**, 121. Literatur **5**, 461. P.-Grammatik des Kramadigvara wird herausgegeben **7**, 603. Bedeutung des Wortes **7**, 605. **8**, 850. Dialekte des P. **8**, 850 ff. P.-Grammatiker **8**, 854 f. Literatur **9**, 329.
- Prakṛiti** u. **Vikṛiti**, Bedeutung **7**, 374.
- Praman**, Gott der Dyaks **3**, 469.
- Pramānas** (Erkenntnissmittel), ihre Zahl bei den philos. Schulen **7**, 298 ff.
- Prangey**, monumens Arabes, angezeigt **1**, 355.
- Präteritum** bekommt im Neuarab. Alif prosthet. **1**, 156. P. im Sechuana u. Bundo **2**, 145.
- Prediger**, hebräischer Name **10**, 512. P.-Gehülften **1**, 15.
- Prem-Sāgar** (Ocean der Liebe), indisches Werk **1**, 361.
- Prémare** **1**, 111.
- Preussen**, türkische Staatszeitung üb. dass. **1**, 195 ff. sein Ruf in China **6**, 574.
- Priapus** (griechische Stadt), ihre Lage **6**, 549.
- Pritchard**, üb. den Kongo- u. Kalfernstamm **2**, 5.
- Priester**, äthiop. Werk üb. ihre Pflichten **1**, 23. Verrichtungen u. Einkünfte der hebräischen PP. **9**, 704 f. PP. der Chinesen auf Java **9**, 810 f. P.-Würde in Indien gehört den Brahmana's **9**, XLVII.
- Princep** als Paläograph gewürdigt **10**, 390 f.
- Prinz** u. **Derwisch**, Roman in hebr. Sprache **5**, 91. ist Uebersetzung aus dem Arabischen **5**, 92. **8**, 552. **9**, 839. vgl. Barlaam.
- Probus**, sein syrischer Commentar zu Aristoteles besprochen wo **7**, 256.
- Prohibitiv** im Suaheli **1**, 239.
- Promontorium album** **4**, 330.
- Pronomina**. Prr. possess. im Suaheli **1**, 51. demonstr. **1**, 52. P. im Roossa **2**, 143. 148. im Kongo **2**, 145. 149. im Sechuana **2**, 147. im Canaresischen **2**, 266. im Samojedischen **4**, 40. im Zend **7**, 335. hieroglyph. Pronominalzeichen **9**, 493. 499. im Hlinjarischen **10**, 47 f.
- Propheten** in Aegypten **1**, 279. die v. Muhammed anerkannten **4**, 14. P. bei den Sufi's **7**, 21. arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. PP. **5**, 182 ff. PP.-Gräber in Indien **1**, 343.
- Prosodie** der Sprachen des muslimischen Orients v. Tassy, besprochen **3**, 370 f. zur pers. P. **10**, 281.
- Prostitution** der Dienerinnen bei den Negern **1**, 134.
- Protestanten**, Fermān ihre Rechte betreffend **7**, 568 ff. **9**, 843 f. **10**, 304. 807 ff.
- Proyart**, Geschichte v. Loango u. Kakongo **2**, 6. seine Bemerkungen üb. d. Kakongo **2**, 20. 132.
- Pruner**, Physiologisches u. Psychologisches üb. d. Neger **1**, 129 ff. die Weltseuche Cholera, angezeigt **6**, 580 f.
- Prymnessos**, Lage **10**, 371.
- Psalmen**, zur Kritik ders. **6**, 107 f.
- Psammethich**, ägyptische Form des Namens **10**, 679.
- Ptah** durch den lebenden Apis repräsentirt **9**, 196. Bedeutung des Wortes **9**, 197.
- Ptolemäus Epiphanes** auf der Inschrift v. Rosette (Philä) **1**, 274. 280. sein Geburtstag **1**, 282. seine Gemahlin Kleopatra, ebend. seine Tochter Irene **1**, 284.
- Ptolemäus** (d. Geograph) berichtet wo **10**, 525.
- Puanku** in der chines. Philosophie **7**, 142.
- Puna** (Pūrṇa, Puṇja), alte Mahrat-hauptstadt, Hauptsitz der Sanskrit-gelehrsamkeit **9**, 265 f.

Panisches, Literatur 4, 81. 489. 8, 717.

Purâkalpah, wie verschieden von Parakritih 9, L.

Purânasamgraha herausgegeben 7, 604.

Pûranduhit, pers. Königin, Münzen v. ihr 8, 142.

Purbî-bhâkhâ, indischer Dialekt 1, 360.

Puri und der Tempel v. Jagannah besprochen wo 4, 125.

Purohita, stellvertretende Priester, ihr Amt 1, 77 ff.

Purusha-parîkshâ in Sanskrit aufgefunden 8, 571.

Pûrvada Hale Canada, Bedeutung 2, 258.

Pusa (Boddhisatwa), buddhist. Halbgötter 1, 108.

Puschtu (Afghanisches), Literatur 4, 79. s. Afghanen.

Pya, Titel der Untersatrapen 6, 475.

Pyramiden, ihre Zahl 4, 406. ihre Bedeutung 5, 120.

Pytheas v. Massilien, sein Reise-
weg 7, 94.

Q.

qadhâta, wem im Parsismus das
Beiwort beigelegt wird 5, 227 f.

Quarantania, Berg 2, 58.

Quatremère, bespricht Inschriften
aus Axum wo 1, 64. seine Chre-
stomathie en ture oriental. 2, 253.
seine Unternehmungen 3, 466.

Quellen auf Sinai 2, 318. blutwar-
me salzige in Palästina 7, 58.

R.

R.-Laut fehlt in den Kaffersprachen
2, 130. eigenthümliches R. im Ca-
naresischen 2, 262.

Ra, der Sonnengott, erzeugt sich selbst
7, 127.

rah auf assyr. Inschriften gelesen 7,
79.

Rabadijjah, Wâdi al-, in Palästina
7, 44.

Rabbath-Ammon 1, 167.

Rabbinen, Literatur s. Judenthum.

Rabhinowicz, hebr. Grammatik an-
gezeigt 6, 136.

Rabe. R. Noah's bildlich gesagt 5,
182. R. in arab. sprüchwörtlichen
Ausdrücken 8, 509. wer die „RR.
unter den Arabern“ sind 10, 82.

Rabi'at al-faras u. sein Stamm 10,
432 f.

Raden Saleh, Nachrichten v. ihm wo
6, 421.

Râdhâkânta, Râjâ, Verfasser
einer grossen Encyclopädie 7, 602.

Râdî billah, al-, Regierungsgesch.
10, 466 f.

Radj-niti (Hindiwerk) besprochen
wo 4, 396.

Radirungen in äthiop. Handschrif-
ten sind häufig u. warum 1, 29.

Raf'ah bei den Magribinern für Dam-
mah gesagt 9, 558.

Raffaëli, grosses französ. persisches
Wörterb., angeführt 7, 572.

Raffles, Gouverneur in Singhapur,
seine Verdienste 1, 127.

Râfikah, Stadt, ihre Lage 10, 485.

Rages in Medien, Lage 5, 470.

Raghuvânça, im Auszuge gegeben
wo 7, 603.

Rahâh, Wâdi al-, 2, 317. 321.

Rahbah am Euphrat 10, 446.

Rahlah im Hermongebirge mit Ru-
inen 7, 68.

Rahmanier, suftische Sekte, ihr
Katechismus besprochen wo 10,
534.

Rahta-Verse, wenn zuerst gedich-
tet 10, 539.

Rai (Stadt) erobert 2, 288. Münze
v. R. (Fils) 10, 293.

- Rāj Māla (Bengali-Gedicht) besprochen wo 6, 420.
- Rāja Rādhākānta's Sanskritlexikon 5, 93.
- Raidān, Schloss in Himjar 10, 18, 23 f.
- Rājendralāl Mitra bespricht eine Sankseitsinschrift wo 6, 420.
- Raiḥān, Gebirg 6, 398. R. al-albāb (Satiren auf arab. Stämme), im Auszuge gegeben wo 10, 538. s. Riḥān.
- Raimahal-Hügel, eine Reise durch sie beschrieben wo 7, 601.
- Rakah, Stadt in Bornu 6, 309, 322.
- Ralfs, Beiträge zur Geschichte und Geographie des Sudan 9, 518 ff.
- Rām, Birkat al-, (Phiala) 7, 66.
- Rāmah, vermuthl. Rama des Stammes Asser, mit Sarkophagen 7, 42. R. in Naphtali mit fruchtbaren Ebene 7, 43. R. in Benjamin mit alten Grundmauern 7, 56. R. in Juda, ebend.
- Ramantha (Ramitha, das spätere Laodicea) auf phönice. Münzen 6, 478.
- Rāmāyana canaresisch 2, 278. sein Verfasser 5, 235. balinesisches R., ebend.
- Rāmormuz, Münze v. dort 10, 292.
- Ramlah, Thurm u. Kloster das. 1, 350. Hān das. 4, 343 f.
- Ramses. R. H. Erbauer des Ammonstempels in Theben 4, 407. R.'s Vater 9, 197.
- Ranthiah, ob Arimathia 7, 49.
- Rāpaug heissen makassarische Gesetze 6, 402. 10, 283 f.
- Raphidim, Thal 2, 320, 327.
- Rapoport, Erech Millin angezeigt 6, 443 f.
- Rās al-'Ain, Umgegend 4, 329, 7, 49. R. Muḥammad 3, 159. R. al-mā' bei Timbaktu 9, 593. R. 'Ain an den Chaborasquellen 10, 461.
- Rāśajjah 2, 434 f. am Hermon 7, 68.
- Rāśajjat al-Fahār in Syrien 7, 67.
- Rasīd al-din (d. Alte vom Berge), seine Wunder u. Weissagungen besprochen wo 3, 374. R., al-, eine Münze v. ihm 6, 116. R.'s Gāmī al-tawāriḥ, tatarisch herausgegeben 4, 518. 6, 125 dritter Theil v. R. al-din's Geschichtswerke gefunden 6, 406. 10, 823. üb. Barkiarok's Regierung 9, 800 ff.
- Rasīdijjah, Ortschaft bei Bagdad 10, 462.
- Rasis, Morus, seine Chronik besprochen wo 3, 626. sein eigentlicher Name, ebend.
- Raskenen, Aufstand in Aegypten unter seiner Regierung 9, 209.
- Rasmussen historia praeceptor. Arab. regnor., ihr Verhältniss zu Reiske's Collectaneen 1, 369.
- Rath, Berg des bösen 3, 37.
- Ratl, Gewicht 10, 483.
- Ratte, Wüsten-R. in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 556.
- Rautenkörner gegen Zauber gebraucht 6, 492.
- Ravenduz, merkwürdige Säule in der Nachbarschaft 3, 602.
- Ravenshaw bespricht das Sri Jantra u. Doppeldreieck wo 7, 252. symbolische Fig. aus Ninive wo 10, 527.
- Rawlinson cuneiform inscriptions 1, 215. R. in Journal of the Asiatic society 3, 368. 3, 674. Commentary on the cuneiform inscriptions of Babylonia and Assyria angeführt 5, 146. Vorträge über assyr. u. babyl. Inschriften wo 5, 523. seine Deutungen besprochen wo 5, 525. bespricht die Inschriften v. Behistun u. Nakshi Rostam wo 7, 253. gegen den Vorwurf der Selbstsucht vertheidigt, ebend. giebt Briefe üb. assyr. u. babylon. Alterthümer wo 9, 636. bespricht die alte Geschichte Babylonien's wo 10, 521. bespricht assyrische u. babylon. Königsnamen 10, 525.

- Raxas, Unholde der ind. Mythologie 4, 293. 303.
- Raymond bespricht China wo 9, 636.
- Razi, al- (Rhazes), a treatise on the small-pox and measles, translated by Greenhill, besprochen 3, 457 ff.
- reban, in Reilschrift gelesen 7, 79.
- Rebhuhn. RR. in Palästina 4, 345.
- R. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 3, 513. 514. 516.
- Rehmanns Reise in Ostafrika 3, 316 ff. bekommt einen sonderbaren Orden von einem Dschaggahauptlinge 3, 318.
- Recht, muslimisches, besprochen wo 3, 372. 373. 4, 396. v. Tornauw über mus. R., angeführt 5, 393. Geschichte des muslim. Rechts besprochen wo 5, 394. hanifitisches, wo 5, 397. 7, 254. 10, 535. R. der Dimmi, ein dass. bestimmendes Fetwa steht wo 7, 256. arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. R.-Lehrern 5, 301 ff. RR. der Protestanten in der Türkei, durch einen Fernân festgestellt 7, 568 ff. Runstausdrücke des muslimischen R.'s 3, 347 ff.
- Redhouse, grammaire raisonnée de la langue Ottomane 3, 351. 354 ff.
- Redjang (malaiische Völkerschaft), ihre Schrift und Handschriften 9, 255 ff. R. ist ein malaiischer Dialekt 9, 259. Name der R.-Buchstaben 9, 257.
- Redner der Vögel, wer sie sind 3, 505.
- Redslub, Tartessus, angezeigt 4, 276. Bemerkungen über phöniciische Handelswege nach dem Norden 7, 94. Ueber den Zweihörnigen des Koran 9, 214 ff. 307 ff.
- Reeve, emares. Wörterbuch 2, 282.
- Regen in Bender 1, 343. Regengüsse in der Wüste 2, 328 in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 391.
- Regenbogen heisst Bogen Gottes 5, 180.
- Reggio, Strenna Israelitica, angezeigt 6, 563.
- Rehobot-ir, das heutige Änah 3, 219.
- Reichel, de Isidis apud Romanos cultu, angezeigt 5, 121.
- Reiher am Jordan 2, 61.
- Reijnvaen giebt des Chinesen Ong Hoë Hoë Bemerkungen üb. d. indischen Archipel wo 9, 633. bespricht die Umgebung v. Canton wo 9, 634.
- Reime im Aethiopischen 1, 39. im Chinesischen 5, 205. in syrischen Gedichten 10, 110 ff.
- Reinaud, monumens 2, 75. arab. Kriegskunst im Mittelalter, angezeigt 3, 373. Mémoire géographique sur l'Inde etc. angezeigt 4, 268. bespricht Schiesspulver u. griech. Feuer wo 4, 397. sein Abulfadâ besprochen wo 5, 108. 263. bearbeitet den Hariri 5, 258.
- Reinhold, noctes Pelasgicæ, angezeigt 10, 568.
- Reinigung, Bedingung der Annahme des Gebets 4, 8.
- Reis-Felder in Palästina 1, 428 f.
- R.-Körner, indisches Gottesurtheil 9, 664. 676.
- Reisekosten v. Triest bis Bairut 1, 349. bis Jerusalem 2, 356. Kosten eines Führers in Bairut 4, 324.
- Reisende in Aethiopien 1, 1 ff. RR. in der Türkei brauchen keine türk. Pässe 1, 347.
- Reiske verwechselt Nahroan 1, 60. de rebus ab Arabibus gestis ed. Wüstenfeld 1, 369. ist gegen Hamza Ispahânî ungerecht 1, 370.
- Reissblei als Augenschminke gebraucht 5, 240.
- Rekhta, indisches Idiom 1, 360.
- Relativum, arabisches der Sinait. Inschriften 3, 142. im Phöniciischen 3, 444.

- Rémusat 1, 111. der Fälschung bezüchtigt 4, 39.
- Renan bespricht syrische Handschriften wo 7, 256.
- Renier bespricht punische Namen wo 7, 127.
- Rephaim, Ebene 3, 37.
- Reuss, üb. eine ihm gehörige arab. Handschrift 2, 360 ff. Uebersetzung der Šanfarah 7, 97 ff.
- Revue archéologique angezeigt 3, 368 ff. 4, 109 f. 5, 524 f. 7, 127 f. 8, 620. 9, 869. 10, 825.
- de l'Orient, de l'Algérie et des colonies angezeigt 3, 204 ff.
- Rey, Briefe über Aegypten stehen wo 3, 372.
- Reynolds bespricht Stämme in Assam wo 6, 419.
- Rhaidener 3, 147.
- Rhazes, s. Rāzi.
- Rhenius, Tamil grammar 2, 272.
- Rhodus, orient. Bibliothek das. 3, 120. 364. ihr Hauptinhalt 6, 541.
- rh. Drachmen sind halbe Drachmen 9, 78.
- Rhythmus. üb. R. u. Accent in der Sprache 6, 153 ff. R. im Syrischen 10, 111 f.
- Rîâm, Heiligthum in Šan'â 7, 472.
- Ribhavas Mythe 2, 126.
- Ribkâ, Name, in Keilschrift gelesen 3, 231.
- Ribla, Furth des Orontes 3, 366. 7, 75. Monument bei R. s. Harmul u. Rāmū.
- Ricci, Matthaeus (Limatêu) 1, 118 ff.
- Richter, hebr. Priesterthum in der R.-Zeit 9, 711 f. R.-Brücke im Parnismus 9, 691.
- Riegel, hieroglyphische Bedeutung 9, 497.
- Rieu und Böhlingk, Hemaecandra's Abhidhânacintâmaṇi angezeigt 3, 377.
- Riff-Piraten, Unternehmungen gegen sie besprochen wo 9, 637.
- Rigby berichtet üb. die Berge von Satpura wo 6, 422.
- Rigg bearbeitet ein Sunda-Wörterbuch 9, 268.
- Rigweda, Oxford'er Ausgabe 3, 120. seine zweckmässigste Eintheilung 4, 514 ff.
- Rihâ 2, 55. s. Jericho.
- Rihân, Gebirg 6, 398. 7, 39. s. Raihân.
- Riis, Elemente des Akwapim-Dialekts der Odschi-Sprache, besprochen 8, 413 ff.
- Ring. R. Gottes heisst das gemünzte Gold u. d. weibliche Schaam 5, 180.
- R. Salomo's Symbol der Herrschermacht 5, 184. RR. werden bei den Verheirathungen der Chinesen gewechselt 9, 815.
- Ritter giebt dekkanische Namen veranstaltet 3, 109. bespricht die Forschungen des Sudan u. Nigerlaufs wo 9, 637.
- Ritterthum (chevalerie), arabische, besprochen wo 4, 396.
- Robinson, E., neue Untersuchungen üb. d. Topographie Jerusalems, angezeigt 1, 355. seine Meinung üb. d. Tyropäon 3, 43. Mittheilungen üb. bibl. Geographie in Bibliotheca sacra 3, 349. üb. New-York 4, 117 f. üb. Rades in der Wüste 4, 280. Mittheilung üb. seine zweite Reise 6, 454. zweite Reise nach Palästina im Abriss 7, 36 ff. ausserdem noch beschrieben wo 10, 529. 827. beschreibt einen Ausflug nach Pella wo 10, 531. bespricht die Lage v. Kapernaum wo 10, 531.
- W., bespricht die Sprachen v. Assam wo 6, 419. 420. seine Meinungen üb. das Malaiische 9, 255 ff.
- Rödiger üb. Inschriften aus Axum 1, 64. üb. den Vogelnamen mur' 1, 338. Mittheilung Whiting's zur Topographie Jerusalems 2, 231 ff. üb. Beer 3, 130. üb. einen in Phönicien

- gefundenen geschnittenen Stein **3**, 243 ff. ein dritter hebräischer Siegelstein **3**, 347 f. wissenschaftlicher Jahresbericht **5**, 417 ff. **8**, 637 ff. **9**, 321 ff. **10**, 691 ff. üb. d. phöniciſche Inſchrift eines ſidonischen Königs-Sarkophags **9**, 647 ff.
- Röer** beſpricht die Sāṅkhya - Lehre wo **6**, 293. 421. ſeine literar. Unternehmungen **7**, 603. ſein Urtheil üb. d. indiſche Philoſophie **7**, 603. Mittheilung üb. oſtindiſche literar. Unternehmungen **8**, 570. 846. Mahākavi Sexpir u. ſ. w. (bengaliſche Ueberſetz. Shakeſpearischer Stücke) angezeigt **9**, 637.
- Rohr** des Propheten **10**, 448.
- Röhrig**, reſearches in philoſ. and comparat. philology, angeführt **5**, 396.
- Rom**, Erbauungsjahr **3**, 68. ſoll mit China in Verkehr geſtanden haben **6**, 575.
- Romäta**, falſch geſchrieben Dumailä **1**, 63.
- Romano**, Jakob, ſeine Bibliothek **9**, 840 f.
- Römerſtraſſe** nach der Sinai-Halbinſel **1**, 168. 184. 187. 189. bei Baniäs **2**, 430. am Lykus **2**, 445. ſ. Straſſe.
- Rondot** beſchreibt Canton wo **3**, 370. behandelt Münzen u. Austauschmittel im Sulu-Archipel, deſgl. die Längenmaaſe in Cochinchina wo **3**, 372.
- Rose**. RR. - Felder bei Jeruſalem **7**, 56. die geſchätzteſte Sorte **8**, 528.
- Rosen**, Bericht aus der türk. Staatszeitung üb. Preuſſen **1**, 194. üb. d. conſtantinop. Ausgabe des Tabari **2**, 159 ff. üb. eine Geſch. des Libanon **3**, 121. Beiträge zur türkiſchen Lexikographie **4**, 392 f.
- Rosengarten** des Frommen, ind. Werk **1**, 361.
- Rosette**, Inſchrift v., ihr Zeitalter **5**, 403. ſ. Philä.
- Ross**, das des Sonnengottes **7**, 82. RR. Indra's **1**, 67. ihr Beiwort brahmajug **1**, 68. Sonne als Roſſ dargeſtellt **2**, 223.
- , über phöniciſche Gräber auf Cypern angeführt **6**, 526. v. ihm copirte Inſchriften aus Petra **9**, 231.
- Rossos** auf phöniciſ. Münzen **6**, 478.
- Rost**, Nachträge zu Gildemeiſter's Bibliotheca Sanſcrita **8**, 604 ff.
- Rostock**, Münzſammlung das. **2**, 364.
- Roth**, Mittheilung üb. d. Alexanderſage **9**, 797 f.
- R., üb. Brahma u. die Brahmanen **1**, 66 ff. üb. indiſche Hdschriften u. Drucke **1**, 199 ff. üb. Würfelſpiel in Indien **2**, 122 ff. üb. d. Feridunſage in Perſien u. Indien **2**, 216 ff. Yāska's Nirukta angezeigt **3**, 376. **7**, 256. die Sage v. Ğemſid **4**, 417 ff. die zweckmāſſigſte Eintheilung des Rigveda **4**, 514 ff. die höchſten Götter der ariſchen Völker **6**, 67 ff. Etymologiſches zum Aveſta **6**, 243 ff. Abhandlungen in's Engliſche überſetzt wo **6**, 411. R. u. Böhtlingk's Sanſkritwörterbuch angezeigt **8**, 392 ff. die Todtenbeſtattung im indiſchen Alterthum **8**, 467 ff.
- Rottang**, eine Pflanze auf Celebes **6**, 537.
- Rougé**, de, beſpricht eine Hieroglyphenſchrift von Semne wo **3**, 369. Ueberſetzung eines ägypt. Hymnus an die Sonne **4**, 374 ff. beſpricht die 12. Dynaſtie des Manetho **5**, 110. einige hieroglyphiſche Inſchriften wo **7**, 127. R. beurtheilt wo **7**, 128. beſpricht hieratiſche Papyrus wo **8**, 620. aſtronomiſche Angaben auf ägypt. Denkmälern wo. ebendas.
- Rousseau** beſpricht die Geſchichte des falſchen Fadl wo **4**, 397. die Reiſe des Schaikh al-Tifāni in Tunis wo **10**, 533. 535.

- Rovredo's Entdeckungsreise nach Antioquia besprochen wo **9**, 636.
- Royer, Text u. Uebersetzung aus Humâjûn-nâme, wo **3**, 374. **4**, 397.
- Rubâbah, arab. Saiteninstrument **5**, 4.
- Rubikon, Jahr seiner Ueberschreitung durch Cäsar **3**, 68.
- Rubinsohn bespricht die Kabbala des Zohar wo **7**, 449.
- Rückert, aus Gâmî's Liebesliedern (Text u. Uebersetzung) **2**, 26 ff. **4**, 44 ff. **5**, 308 ff. **6**, 491 ff. Gedichte aus dem Antara-Roman (Text und Uebersetzung) **2**, 188 ff. eine Ode des Schiking übersetzt **6**, 535. Bemerkungen zu Mohl's Ausgabe des Firdûsî Bd. I. **8**, 239 ff. **10**, 127 ff.
- Rudâ', arab. Idol **7**, 499.
- Rudra der indischen Sage **2**, 222.
- Ruhât, arab. Heiligthum **7**, 495.
- Rûm (Rom), Gebrauch dieses Wortes **2**, 13.
- Ruma **3**, 50. 60.
- Rumh, Wâdî al- **3**, 47. 54.
- Rûmî, Uirbat al- **3**, 50. 60.
- Rummânah **3**, 50. 60.
- Rupie, ihre Eintheilung u. Werth **9**, 631.
- Rüppell hat das äthiopische Buch Snksâr gesehen **1**, 28.
- Rusâid u. Dahdah, ihr arab. Wörterbuch besprochen, wo **3**, 370.
- S.**
- Saalehi, s. Ta'âlîbî.
- Sâbâ (Sabbas), St., sein Leben arabisch **1**, 150. sein Bild **2**, 64. Mâr S., Kloster, Ausflug dahin **2**, 52 ff. Beschreibung **2**, 63. Rafr S., das alte Antipatris **7**, 48.
- Sabäer (südarabisches Volk), ihr Verhältniss zu den Himjariten **10**, 67 f.
- Sabäismus die Religion der vor-muhamm. Araber **3**, 153. 195. von Chwolsohn behandelt **5**, 392. 443. vorzügliche Quelle für den S., ebd.
- Sabarduk (im Sudan), Sultanat das. **9**, 527. 576.
- Sabbâh, König v. Jaman, bekriegt die Stämme Rabî'ah **10**, 433.
- Sabbathfluss **3**, 350. **7**, 76.
- Sabbah, Landstrich in Nordafrika **4**, 373.
- Sabier verehren den Thierkreis und die Planeten **6**, 84 (vgl. den Art. Stern). S., Bewahrer des alt-vorderasiatischen Sternendiensts **7**, 468. Analyse v. Chwolsohns Werke gegeben wo **10**, 823.
- Sabrah (Sabratha), Denkmäler das. besprochen wo **10**, 535.
- Sablukoff giebt eine Uebersetzung des Abûl-gâsî heraus **8**, 385.
- Sachanin **3**, 50. 60.
- Sachs, Katalog hebr. Handschriften mit Auszügen, angezeigt **5**, 402.
- Hajonah, Zeitschrift für d. Wissenschaft des Judenthums **5**, 531. Beiträge zur Sprach- u. Alterthumsforschung aus jüdischen Quellen, angezeigt **9**, 870.
- Sachsens Ruf in China **6**, 577.
- Sacy, de, Urtheil Nâsîf's über ihn **1**, 208. Chrestomathie berichtigt **3**, 95. Mémoires sur diverses antiquités de Perse angeführt **5**, 224. wird von Tantawi berichtigt wo **10**, 823.
- Sâd, arab. Idol **7**, 498.
- Sâdî, eine Hasidah v. ihm persisch u. deutsch **7**, 589 ff. ob S. Rehtah-Verse geschrieben, wird untersucht wo **7**, 603. **10**, 539. aus S.'s Diwân Stellen in Text u. Uebersetzung **9**, 92 ff. S. hat auch hindustanische Verse geschrieben **10**, 539.
- Sadikân (nestorian. Dorf), merkwürdige Säule das. **8**, 602.
- Sâdîlî, 'Alî Abû'l-Hasan, sein Name **7**, 13. 16. 26. Ausbreitung u. Schriftsteller d. S.-Ordens **7**, 24. Kaffeefindler **7**, 25. Lebensbeschreibung **7**, 25. 27.

- Šadrawî (Isaac Schadrensis), syr. Grammatiker 2, 378.
 Šafa, Nabî, mit Tempelruinen 7, 68.
 al-Šafâ, Pass 1, 183.
 Šafad 2, 427.
 Šafatâ in Syrien mit altem Schloss 3, 365.
 Šaffûriah und sein Brunnen 7, 46.
 Šâfi'i, al-, sein Urtheil über den Sôfismus 3, 556. sein Leben 9, 164.
 Šâfi'iten, ihre Gelehrteuschulen in Damask 3, 357.
 Šafšâfah, Theil des Sinai 2, 321 ff.
 Sağwân, Ġabal 7, 16. 27.
 Sah-Gestirn (Orion) 9, 510. 514. 516. 10, 665.
 Šâh-Dynastie v. Suraschtra, besprochen wo 5, 521.
 Sahab, Wâdi 2, 315.
 Sahak d. Gr., Katholikos u. Liederdichter Armeniens 5, 368. 371.
 Šahamat 'Alî, Mir, giebt die Uebersetzung einer Schrift des Maulawî Isma'il wo 7, 453.
 Šahârâ 2, 490. ihre ehemaligen Bewohner 9, 583. 10, 286.
 Šâhġan abâd, Name v. Delhi 1, 343.
 Šahîh, der des Buġârî 4, 1 ff. sein kanonisches Ansehen 4, 3. sein Inhalt 4, 7 ff.
 Šahîr al-dîn, Ausgabe v. Dorn, angekündigt 4, 394.
 Šâhitya Darpaṇa, Ballantine's Ausgabe 6, 293. 7, 603.
 Šahjûs, syr. Dorf 2, 438.
 Šâhnâmeh 1, 258. Fabel vom Feridûn 2, 216. Hauptquelle der pers. Sagen Geschichte 3, 245. Exemplar in Lund 5, 259. Ausgabe v. Teherân 7, 107. Bemerkungen zu Mohl's Ausgabe 3, 239 ff.
 Šahûn 3, 50 f. 60 (= Sogane) 7, 44.
 Šâhpûr s. Šahpûr.
 Šaibah, Vorfahr Muhammeds 7, 30. wird 'Abd al-Muṭṭalib genannt 7, 30. 32.
 Šaibânî, Muḥammad ibn Ḥasan al-, Bemerkungen üb. sein Leben gegeben wo 10, 533. Š.-nâme (türk. Geschichte im dschagataischen Dialekt) gedruckt 4, 251. besprochen 5, 259.
 Šaidâ (Sidon) 4, 326.
 Šaif al-danlah, der Ḥamdânide 10, 464 ff.
 Šaif al-dîn, Münze v. ihm 9, 265.
 Šaif dū Jazan, letzter einheimischer König v. Ḥimjar 10, 20.
 Šaif ibn Dū Jazan, Sultan v. Bornu 6, 307. 320.
 Šaiḥ, Ġabal al-, 7, 65. s. Hermon.
 Šaizadeh, Supercommentar zu Baiḍawî, erschienen 5, 258.
 Šakâsak, Stamm in Jaman 6, 307. 320.
 Šaken (Volk), ihr Name in babylon. Keilschrift 7, 161.
 Šakîf, Ġafat al- 7, 40.
 Šakkadema, Oase 6, 309. 322.
 Šaklâriûs, al-, der griech. Kaiser Sklerus 10, 494.
 Šakrâu, neuarab. Dichter 6, 205. 208.
 Šakût, das alte Succoth 7, 50.
 Šalâḥ al-dîn (Salâdin) 1, 167. Leben dess. v. Abû Šamr, gedruckt 3, 466. sein Verhältniss zu Bahâ al-dîn 3, 819. eine Trauermünze auf seinen Tod 7, 229. 9, 264. 10, 301.
 Šalâm, d. h. Audienz 2, 421. 3, 16.
 Šalâmâ führt das Christenthum in Aethiopien ein 7, 345. Abba S., erster Abuna der äthiop. Kirche, angebl. Uebersetzer des Buchs Philonios 1, 25. 36.
 Šalâmah, al-, Burg 10, 483 f.
 Šalem 1, 194. wo zu suchen 3, 56.
 Šalhîn, Schloss in Ḥimjar 10, 20 ff. 25.
 Šalîb, Nahr al-, in Syrien 7, 77.
 Šâlîḥ, d. Prophet, sein Kameel heisst Kameel Gottes 5, 180. bildl. Sinn des Ausdrucks Kameel S's 5, 183.

- Š. ibn Maḥmūd, Empörer 10, 455. 461.
- Sâlim, al-'Awad, jetztlebender arab. Dichter 5, 13. Sultan S. erobert Syrien 5, 496. S., Dorf in Palästina 7, 47. Ebene v. S. 7, 58. S. ibn Zijâd, Statthalter, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm 8, 157 ff.
- Salisbury, Geschichte des Buddhismus 1, 88. bespricht muhammedanische Sekten wo 7, 259. giebt eine Risâlah v. Ḥâlid wo 7, 259.
- Salla, Residenz v. Usambara 3, 319.
- Sallâmah, Stadt u. Wâdi 7, 44.
- Salman, auf assyr. Inschrift gelesen 8, 597.
- Salome 1, 215.
- Salome, Sprüche S's äthiopisch 1, 13. Stammvater des äthiop. Königshauses 1, 42. Sprüche S's arabisch 1, 357. mit Ġemsid identifiziert 4, 424. Entdeckungsreise nach den S.-Inseln beschrieben wo 9, 635. Priestertum zu S's Zeit 9, 721. Sagen von S. u. Bilkis 10, 19. 20.
- Salt, voyage to Abyssinia 2, 8.
- Salz-See bei Aleppo 3, 366.
- Sâm-Sage u. Sâ-m-nâmeh 3, 245 ff. S. ist identisch mit Thrîta 3, 246. 250. mit Rêrêçâçpa 3, 251. mit Humâi u. Humâyûn 3, 252. S.-nâmeh Hdschrift, ebend. Inhalt der Sage 3, 253 ff. S.-Sage ist dichterische Fiction 3, 261.
- Samân, einst südliche Grenze von Axum 1, 10.
- Samarang hat viel Chinesen 9, 809.
- Samarîen, Mittheilungen darüber 3, 46 ff. s. Handschriften 7, 48.
- Samarkand, Münze v. dort 10, 295.
- Sambu, Berg in Afrika 8, 564.
- Samina, Stadt in Bornu 6, 308. 321.
- Šammar, arab. Stamm, seine Wohnsitze 10, 829.
- Šammâsijjah, al-, Ebene u. Thor in Baġdâd 10, 456.
- Sammler (Gleaner), indochinesische Zeitschrift 1, 230.
- Samojeden, üb. ihre Sprache 5, 24 ff. s. Dialekte bearbeitet 5, 261. Literatur 8, 679.
- Šaušamah, berühmtes Schwert 9, 382.
- Šamsîn, Naba' 7, 72.
- Samuel, d. hebr. Priestertum in den Büchern S. 9, 712. ob S. Levit gewesen 9, 717. S. ben Tibbon, Uebersetzer der Alexandersage 9, 838.
- Samûn, Gipfel im Libanon 2, 438. 443.
- Samûrah als Mannsname 7, 487.
- Šan'â, Venusdienst das. 7, 472. Palast Ġumdan das. 8, 525. Götzenbilder das. 10, 22. Damm das. 10, 27. Kirche das. v. Abrahâ gebaut 10, 28. ein zweites S. 10, 23.
- Sanad in der arab. Tradition 10, 1. 13 ff.
- Šanamain 1, 215.
- Sanapa, Ortsgöttin v. Sinope 9, 80.
- Sandan, lydischer Gott, ist assyrisch 10, 382.
- Sandhi-Regeln im Canaresischen 2, 263.
- Sandhyâ, die täglichen Gebete der Brahmanen 6, 553. 557.
- Sandsteinmonumente in Aegypten sind wohl erhalten 1, 262.
- Šanfarah, übersetzt 7, 97 ff.
- Sanguinetti bespricht die Reise des Ibn Batûtah wo 9, 636. giebt einen Auszug des Raihân al-albâb (Satiren auf arab. Stämme) wo 10, 538. einen Auszug aus der Geschichte der Medicin v. Ibn Abî Ūsâibfah wo 10, 540.
- Sanherib, Erbauer der Paläste v. Ruġnûk u. Nabî Jûnus 8, 597. 673. sein Name in Reilschrift 8, 597. assyr. Nachrichten v. ihm 8, 673. S., Held der Sage 8, 772 ff. 798. assyr. Form u. Bedeutung des Namens 10, 290.

- Sāṅkhyā-Philosophie, was sie ist 6, 3. 7. Röer's Bearbeitungen ders. 6, 293. besprochen wo 6, 420.
- Sansela bespricht Roxredo's Reise nach Antioquia wo 9, 636.
- Sansibar (Zangnebar), Namen der Insel 3, 566. Rüste südlich v. S. besprochen wo 9, 636.
- Sanskrit, Meinung, dass es eine gemachte Sprache sei 2, 259. S.-Wörter im Canaresischen 2, 264 f. Walker'sche S.-Hdschriften in Oxford 2, 336 ff. S. wird v. den Hindu verkehrt getrieben 3, 456. s.-chines. Werke verzeichnet wo 4, 398. in England angekommene S.-Werke 5, 95 ff. d. Bildung abgeleiteter Wurzeln im S. besprochen wo 5, 108. S. auf Java u. Bali 5, 232. Literatur 5, 459 f. 3, 660 ff. 9, 326 ff. 10, 615. 711 ff. S.-Metrik v. Brown, angeführt 6, 108. S.-Wörterb. v. Bühtlingk 6, 583. 3, 609. 9, 849. S.-Hdschriften in Berlin 7, 259. S.-Grammatik v. Benfey, angeführt 7, 332. S.-Grammatik in bengal. Sprache angeführt 7, 603. Bedeutung des Wortes S. 7, 605. neuere Hdschriften aus Bengalen sind schlecht 3, 570. Gildemeister's Bibliotheca Sanserita angezeigt 3, 375. Nachträge dazu 3, 604 ff. S. Inschriften aus Malang 9, 261. aus Pūna 9, 266. S.-Werke aus Calcutta 10, 499 ff. S.-Prosodie des Rālidāsa gegeben wo 10, 543.
- Sapandomad, Bedeutung 9, 486.
- Šarā, Ruine in Palästina 3, 47.
- Šara, 'Ain 2, 333.
- Saraf al-dīn, Verfasser einer tatarischen Geschichte der Bulgaren 1, 340 f.
- Sarafend 4, 343.
- Saraga, vorgebliche christl. Stadt in China 4, 39. 40.
- Šar'ah, das alte Zora (Zarea) 7, 50.
- Sarak (letzter König v. Assyrien) in Keilschrift gelesen 7, 80. 82. 86.
- Saraswatī, Gattin Brahma's 1, 84.
- Sarbāl, Wallfahrtsort 3, 167. steht noch jetzt in Verehrung 3, 168.
- Sareocollo (Anzarūt) ist nicht kosmetisches, sond. medicinisches Augenmittel 5, 242.
- Sardanapal, Name S. in babylon. Form 3, 596. sein Grab 3, 674. sein Grabmal zu Tarsus besprochen wo 9, 869. S. III. Stifter einer Bibliothek 10, 288. assyr. Form n. Bedeutung des Namens 10, 290.
- Sareṅg, s. Sereng.
- Sarepta 4, 328.
- Särke, in der Luft schwebende 5, 378 f. irdene in Babylonien 10, 525.
- Sargon, Erbauer der Paläste in Hørsabād 3, 597.
- Sarif Mušāfā, Pāšā v. Jerusalem 1, 347.
- Sārīs bei Jerusalem 7, 49. 50.
- Šarkī, Ġabal, in Syrien 2, 437.
- Sarkophag, viereckiger ägyptischer 6, 253. ein sidonischer Königs-S. 9, 647 ff. sonstige sidonische 10, 820. SS. in Memphis gefunden 10, 821.
- Sárnáth, Ausgrabungen das. besprochen wo 9, 632. S. (buddhist. Reliquienkästen) besprochen wo 10, 527.
- Sartabah, Ħarn al-, 3, 47. 54. 57. 7, 57.
- Šārūkhan auf Münzen gelesen 10, 825.
- Sarva-Darṣana-Saṅgraha gedruckt 3, 570.
- Šāsāniden, Religion der Parsen zu S.-Zeit 1, 252. ihre Zeit für d. Culturgeschichte wichtig 1, 255. S.-Münzen 2, 108. 4, 83 f. 3, 29. Charakter der S.-Zeit 3, 7. Sprache n. Alphabet der S.-Münzen 3, 9. ihr Gewicht 8, 571 f.

- Sassak, Religion v. S. besprochen wo 3, 471.
- Sata, Wādī al-, 2, 333.
- Satan in chaldäischen Inschriften 9, 470. s. Teufel.
- Satpura, Berge v., besprochen wo 6, 422.
- Satrapenmünzen aus Nisibis 9, 69 ff.
- Saturn, in der Kabbah verehrt 7, 470, 494. d. Planet, auf ägyptischen Denkmälern 10, 654. 664.
- Sauḥaṭan, Schloss in Hinnjar 10, 25.
- Sanley, de, seine ägyptischen Forschungen v. Lepsius beurtheilt 1, 264 ff. Brugsch's Urtheil über ihn 3, 264. behandelt einen demotischen Papyrus wo 3, 368. bespricht d. Tifnag-Alphabet u. medische Keilschriften wo 4, 397. 5, 395. ein Bruchstück der Inschrift v. Bisitun, chorsabadische Inschriften u. assyrische Königsnamen wo 5, 109 f. berichtet üb. d. todte Meer wo 6, 423. bespricht die syrische Küste wo 8, 208. giebt die Inschriften v. Behistun und Nakshi-Rustem in Uebersetzung wo 10, 540.
- Sauṭrāntika, Bauddha, widerlegt 8, 720 ff.
- Savelieff, Mittheilungen aus seiner Reise nach Kasan u. Astrachan, gegeben wo 8, 208.
- Savitar, oberster Gott der Inder 4, 295, 298.
- Sawāḥīlī s. Suahili.
- Ṣawālīḥah, arabischer Stamm, zum Schutze des Sinaiklosters bestellt 3, 148.
- Sawāsew, äthiop. Werk 1, 8. 41. amharisches 1, 43.
- Saweljew bespricht Samanidenmünzen wo 10, 824.
- Scala, Graf de, bespricht die Tschuktschi's (in Sibirien) wo 9, 637.
- Scandalium (al-Iskanderunah) 4, 330.
- Searabäus, über einen ägyptischen 6, 111 ff.
- Seepsis (Paläseepsis), ihre Lage 6, 549. 10, 826.
- Schaam, weibliche, heisst Ring Gottes 5, 180. ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 498.
- Schabbathai Zevi, Pseudomessias, seine Anhänger in Smyrna 4, 262. ihr Glaubensbekenntniß bekannt gemacht wo 7, 257.
- Schachspiel, das persische, besprochen wo 7, 251. kleines u. grosses S., ebend. Maultier des S.-Brets, sprichw. Ausdruck 9, 393.
- Schack, v., Heldensagen v. Firdusi, angezeigt 6, 447 f. Epische Dichtungen des Firdusi angezeigt 8, 206 f.
- Schadrawi, syrischer Grammatiker (Isaac Schadrenis) 2, 378.
- Schaf, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 549 f.
- Schafarik üb. Völker thracischer, lithauischer u. finnisch-tschudischer Rasse wiedergegeben wo 9, 635.
- Schakale in Palästina 4, 341. bei Jericho 2, 58.
- Schale, gehenkelte, ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 493.
- Schaltmonat aus Jesu Zeit festgestellt 4, 104. erst spät eingeführt 2, 348.
- Schalttage, bei den Aegyptern u. Hebräern 2, 346. die fünf ägyptischen 6, 254 ff. galten als Unglückstage 6, 258.
- Schamanismus in China besprochen wo 6, 422.
- Schangti, ob Gott bei dem Namen gedacht sei 4, 35.
- Schāpūr I. bringt den Parsismus wieder empor 1, 258. Münzen v. ihm erklärt 8, 34 ff. S. II. desgl. 8, 46 ff. S. III. desgl. 8, 52 ff. s. Šāhpūr.
- Schatten Gottes heisst der Chalif 5, 180.

- Schauffler, zwei Fetwâs über Religionsveränderung **1**, 327 ff. bespricht die Sekte des Schabbathai Zevi wo **4**, 262, **7**, 257.
- Schedim sind Dämonen **9**, 481.
- Schefer liefert eine Probe aus Khairi wo **6**, 549.
- Scheingründe (Hetvâbhâsa) in der indischen Philosophie **7**, 287 ff. ihre Zahl u. Namen **7**, 289 ff.
- Scheyer, Maimonides More nebochim, angezeigt **5**, 402.
- Schicksal im Parsismus **5**, 227.
- Schiefner, zur Kritik des Bartrihari **2**, 365. tibetische Studien, angezeigt **6**, 128. giebt tibetische Elementar- u. Lantlehre wo **10**, 822. bespricht die buddhistische Lehre v. den Verschlechterungsperioden der Menschheit wo **10**, 822. giebt ein Verzeichniß tibetischer Schriften wo **10**, 822. Beiträge zur finnischen Mythologie wo **10**, 823. 824. giebt eine Charakteristik der Thusch-Sprache wo **10**, 824. bespricht nepalische, assamische u. ceylonische Münzen wo **10**, 824.
- Schier, arab. Grammatik angezeigt **3**, 477.
- Schiesspulver u. griech. Feuer besprochen wo **4**, 397. Receipt, arabisches **4**, 398. S. auf der Zündpfanne, heutiger Name **5**, 7.
- Schiffahrt, deutsche in Ostindien **1**, 138.
- Schitten in Buṣrâ **1**, 342. sch. Hdschriften in München **2**, 74. SS. in Persien feiern jährlich Omar's Tod **2**, 402. Verzeichniß sch. Schriftsteller v. Naḡâsî gedruckt **4**, 116. desgl. v. Astrâbâdî ebend. s. Šî'ah.
- Schiking, eine Ode desselben in Uebersetzung **6**, 534 f.
- Schilde mit Filz überzogen **10**, 177.
- Schildkröte, Jahrbücher der, **7**, 153. Fächer der Sch., arabischer sprüchwörtl. Ausdruck **8**, 499. S., indisches Bild v. Central-Asien **9**, 244.
- Schiff in der Sinaigegend **2**, 331. S.-Hütten in Celâcrâ **1**, 343.
- Schiffmeer, über den Namen **3**, 372. Lagerplatz der Israeliten daselbst **1**, 176.
- Schlafsucht heisst Krankheit von Raḡo **9**, 561. 571.
- Schlange, in der Feridunsage **2**, 219. 229. SS. meiden Eschenholz **2**, 431. die Periode der S. in der abyssin. Geschichte **7**, 341. 346. 354. hieroglyphische Bedeutung der S. **7**, 380. S. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken **8**, 499 f.
- Schlangencultus, einer der ältesten der Erde **7**, 145. in Abyssinien **1**, 9. **7**, 345.
- Schlangenkönige in Aethiopien **1**, 9.
- Schlechta - Wssehrd. Frh. v., Uebersetzung des Frühlingsgartens des 'Abd al-rahmân Ġamî angezeigt **1**, 362. Buch vom Völkerrechte angezeigt, ebend. ein mystisches Gedicht v. Hâtîf Isfahânî **5**, 80 ff. Literaturbericht aus Constantinopel **6**, 294. **7**, 250. 403. seine eigenen Unternehmungen **6**, 294. eine Ḥasidah von Sa'dî persisch u. deutsch **7**, 589 ff. Mittheilung oriental. Drucke in Constantinopel **8**, 845. **9**, 626 f.
- Schleier, Verschleierung der Drusinnen **6**, 393. 394.
- Schleiermacher, seine Meinungen üb. das Malaiische **9**, 256 f.
- Schlosberg, R. Maimonides More Nebochim, angezeigt **5**, 402.
- Schlottmann, seine Ansicht vom Zrvâna akarana **5**, 226. üb. die Grabschrift des Eshmunazar **10**, 407 ff. 587 ff. Bemerkungen über den **9**, 843 mitgetheilten Ferman **10**, 807 f.
- Schlüssel in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken **9**, 399.

- Schmetterling in arabischen sprüch-
wörtlichen Ausdrücken 8, 519.
- Schmidtmüller, Bantik'sche Sage
6, 536 ff.
- Schmuck-Sachen, sprüchwörtliche
9, 385.
- Schnalzlaute der afrik. Sprachen
1, 130.
- Schnee, ewiger, auf einem Berge in
Dschagga 3, 317. 4, 521. anderer
Schneeberg in Afrika 4, 521. 5, 421.
S. in Beirut 7, 37.
- Schnurrer, ein Nachtrag zu seiner
Bibliotheca Arabica 3, 386 ff.
- Schönberg, v., über die indischen
Felsentempel 7, 101 ff.
- Schönschreibekunst, arab. Lob-
gedicht auf dieselbe 2, 362 f.
- Schöpfung nach dem Parsismus 5,
224. alttestamentliche S.-Geschichte
mit der persischen verglichen 3, 773 f.
- Schreuder, Grammatik for Zulu-
Sproget, besprochen 5, 405.
- Schrift, äthiopische 1, 11. 16.
griechische des achten Jahrh. 1, 149.
arabische des zehnten Jahrhunderts
1, 159. alt-iranische Ausdrücke da-
für 9, 179. griechische S. des ach-
ten Jahrhunderts 1, 149. malaiische
Schriftarten 9, 255 ff. arabische
Schrift bei den Malaien eingeführt
9, 256. malaiische Schreibmaterialien
9, 258. chaldäische S. ohne
Wortabtheilung 9, 467. semitische
S. von den Babyloniern erfunden
9, 475. hebräische u. assyrische S.
im Talmud unterschieden 9, 476.
„vollständige“ S. 9, 477. S. zu Mu-
hammed's Zeit zur Abfassung v.
Büchern ausser Gebrauch 10, 4.
Alter der indischen S. 10, 392 ff.
die berühmtesten muhammed. Schön-
schreiber besprochen wo 10, 823.
- Schu, chines. Officier u. Schriftsteller
6, 567.
- Schu'wjjah besprochen wo 5, 107.
- Schnking, herausgeg. v. Deguignes
4, 225.
- Schule der Perser heisst die Schule
v. Edessa 1, 256.
- Schultz, Plan v. Jerusalem zu be-
richtigen 3, 36. 37. 42. gewürdigt
5, 375. Mittheilungen über Samarien
u. Galiläa 3, 46 ff. Karte v. Galiläa
zu berichtigen 7, 44.
- Schun, alter chinesischer Herrscher
7, 146 ff.
- Schur, Wüste 1, 175 ff.
- Schütze, d. Sternbild, auf ägypti-
schen Denkmälern 10, 664.
- Schutzgott, ägyptische Vorstellung
9, 515.
- Schwänenfang an der nordafrik.
Küste 4, 372.
- Schwangere, indisches Verfahren
gegen sie 7, 531.
- Schwartze, koptische Grammatik,
angezeigt 5, 275. Pistis Sophia an-
gezeigt 6, 296.
- Schwarz, Sefer Tebuot angezeigt
2, 256.
- Schwarzenbach, v., Professor in
Constantinopel 1, 348.
- Schwein in arabischen sprüchwört-
lichen Ausdrücken 7, 553.
- Schwert Gottes heisst Uälid ibn
Walid 5, 180. SS., sprüchwörtliche
9, 382 f. die S.-Klingen der Ori-
entalen besprochen wo 10, 540.
- Schnur, S.-Formeln der Araber
6, 193.
- Seind, Ibn Haukal's Bericht darüber
gegeben wo 7, 602.
- Scopus bei Jerusalem 7, 56.
- Scott, zur muhammedan. Münzkunde
9, 263. bespricht zwei Ortokiden-
u. eine Atabek-Münze wo 9, 869.
bespricht Hulaguiden-Münzen wo
10, 826.
- Scythen, scyth. Wörter 4, 364 ff.
S. sind die Urbevölkerung Asiens
10, 521.

- Sebâh el Kelâb, Küstenreich in Nordafrika 4, 373.
- Sebdû (marokk. Grenze), Auszug dahin besprochen wo 4, 397.
- Sechseek, das mystische, besprochen wo 7, 252.
- Sechuana (spr. Seg.) - Sprache 1, 238 ff. ist Sprache der Bechuana's 2, 10. S. - Grammatik v. Casalis 2, 5, 7. Sprachliches 2, 143 ff.
- Sechzehn, die Zahl, ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 498.
- Seckendorf, v., Vorlesungen über Declamation angeführt 6, 180.
- Sédillot bespricht arab. Algebra wo 10, 539.
- Seele nach indischer Vorstellung 6, 219. ägypt. Buch der (Seelen-) Wandrung 6, 252. Lehre v. d. Seelenwanderung in Indien entstanden 9, 237 f.
- Seesen, Fluss in Ober-Assam, besprochen wo 9, 629.
- Sefan u. Tibet besprochen wo 7, 449.
- Sefat Jether besprochen wo 5, 107.
- Sefendarmed, Bedeutung 9, 486.
- Segestân auf Pehlvimünzen 3, 12, 27. Ibn Haukal's Bericht darüber gegeben wo 7, 602.
- Segolatformen im Phöniciſchen 3, 445.
- Seidenbau in Palästina 2, 433. in Syrien 7, 76. bei Mabug 3, 212.
- Seifart, arab. deutsch. franz. Taschenwörterbuch beurtheilt 3, 476.
- Seifensiedereien, unterirdische in Jerusalem 3, 42.
- Sek-Sterne, die Planeten 10, 665.
- Sekander - nâmeh v. Nizâmî, herausgegeben 7, 604.
- Sekten, muhammedanische, sind zwei und siebenzig 4, 157. S. in Kuran als vorhanden angedeutet ebend. besprochen wo 7, 259. arabische sprüch-wörtliche Ausdrücke v. S. 5, 302. Compendium muhamm. SS. 9, 839. 841.
- Selamis 3, 52. 60.
- Selberg, üb. die Anlage eines Colonialhandels - Etablissements im ost-ind. Archipel 1, 137 ff.
- Selgûkiden, ihre Geschichte behandelt wo 3, 372 4, 396.
- Sellâmah, Uibat 3, 52. 60.
- Sem ist indo-arischen Ursprungs 4, 368.
- Semiramis mit Mithra identificirt 7, 255.
- Semitisch s n Kaffersprachen 2, 14. in der Sprache der medischen Keilschriften 3, 342.
- Sepâta, Trümmerstätte 1, 185.
- Sepharad in Keilschrift 7, 161.
- Sephiroth, Erklärung der zehn, v. Asriel, angezeigt 5, 402.
- Serandib (= Ceylon), Grab Adam's das. 1, 343.
- Serapeum gegründet 7, 434.
- Serapis mit Osiris identificirt 7, 428.
- Ser'âta kehenut, äthiop. Werk, 1, 23.
- Sereks, Stadt in Chorasán, erobert 2, 401.
- Serengé, Münzen von dort 6, 116. 285. 398. 3, 841 f.
- Serrmenra, Münze v. dort 10, 296.
- Šerwin, König v. Tabaristân 2, 311.
- Sesach mit Sitake zusammengestellt 7, 84.
- Seschêkê, Fluss in Centralafrika 7, 451.
- Sesostris, seine Regierungszeit 3, 85.
- Sethi I. (Meneptah), seine Kriege 9, 197. 199.
- Severus, Septimius, sein Meilenstein bei Sidon 4, 327.
- Sevilla, Inschriften das. besprochen wo 3, 626.
- Seyffarth, seine Aufforderung an Lepsius beantwortet 1, 264. ob die Hebräer schon vor Jerusalem's Zerstörung nach Mondmonaten gerechnet haben 2, 344 ff. die Phönixperiode

- 3, 63 ff. der Hieroglyphenschlüssel
4, 377 ff. gegen Brugsch 5, 536.
seine Prioritätsrechte 6, 300 f. Gram-
matica aegyptiaca, Theologische
Schriften der alten Aegypter, und
Berichtigung der römischen u. s. w.
Zeitrechnung angezeigt 10, 305 ff.
- Shahrivar, Genius, Bedeutung sei-
nes Namens 9, 690.
- Shakespeare, Stücke v. ihm in's
Bengali übersetzt 9, 637.
- Sharpe, original papers read before
the Syro-Egyptian society Vol. 1
part. 2 angezeigt 5, 119.
- Sharssa-Dengel, äthiop. König
1, 43.
- Shendos, indischer Stamm, be-
sprochen wo 7, 602.
- Sherwill bespricht eine indische
antike Granitfigur wo 7, 601. be-
schreibt eine Reise in die Rajmahal-
Hügel wo 7, 601. giebt Bemerkun-
gen über die Sikkim Himalaya-Ge-
birge wo 9, 629.
- Shetn-nku-sšfē-Sprache, Probe
v. ihr 9, 846.
- Šī'ah, Bedeutung u. Gebrauch des
Wortes 2, 75 f. s. Schiiten.
- Siam, s. Gesetzgebung behandelt wo
3, 470. s. Uebersetzung eines Pali-
Werks besprochen wo 6, 419. chines.
Angaben über S. 6, 571. Literatur
8, 654. S. besprochen wo 9, 636.
637. S. heisst auch Thai, ebend.
Literatur 10, 703 f.
- Siang, Name eines 1-Ring Commen-
tars 5, 213.
- Sian-U-Chin, bespricht die Chi-
nesen in Singapore 3, 471.
- Si'b, Gebirge in Jaman 10, 96.
- Šib'ah, Dorf u. Wādī, 7, 68.
- Sibirien, d. innere, besprochen wo
5, 264. eine Reise durch S. bespro-
chen wo 3, 208. 9, 635.
- Sichel, ihre Form in Syrien 4, 329.
- Siddim, Thal 1, 119.
- Siddons bespricht d. Vichitra Nātak
wo 6, 420.
- Sidon, die Gegend von S. besprochen
wo 5, 523. Wasserleitung das. 7,
39. üb. den dort gefundenen Königs-
Sarkophag 9, 647 ff. andere Sarko-
phage das. 10, 820.
- Sidr (Dornstrauch) 2, 55. 56.
- Sieben, Zahl, im Alten Testamente
3, 799.
- Siebenschläfer nach muhamm.
Tradition 4, 14. S. sprichwörtlich
gesagt 5, 188.
- Siebold, v., japanisches Wörter-
buch angeführt 6, 533.
- Siebzg, über die Symbolik dieser
Zahl 4, 145 ff. Siebzgjährige für
rechtsunfähig erachtet 4, 164. s. bei
den Sufiten 7, 22.
- Siegelring, „S. des Islām“, Ehren-
name des Faql 6, 49. S. des Pro-
pheten 10, 448 f.
- Siegelstein, ein hebräischer 3, 242 f.
347 f.
- Sifān (in Tibet)-Vokabular gegeben
wo 9, 628. (s. Sefan).
- Siglos, persischer, ist die babylonisch-
persische Silber-Drachme 6, 471.
9, 78. Name S. 9, 79.
- Šihāb ibn 'Abdallāh, Ahnherr des
Hauses Banū Š. 5, 49.
- Šihāb, Banū, ihre Abstammung 5,
47. Geschichte 5, 51 ff. 3, 491 ff.
sind Verbündete Šalah al-din's 5,
53. Geschichte des Hauses Š. nach
einer Handschrift in Lund 5, 483 ff.
Alter der Herrschaft des Hauses Š.
6, 99. Politik der Banū Š. 6, 390.
treten zum Christenthum über 3, 496.
- Šihāh u. Ğamūs 3, 91. S. im Ğamūs
getadelt 3, 96. Mängel des S. 3, 97 ff.
- Sikander nāma'ī bahārī, Nachricht
darüber 7, 412.
- Sikhs, über ihre Einrichtungen han-
delt Wilson in Journ. of the R. asiat.
society 3, 367. eine Schrift über
sie besprochen wo 6, 420.

- Sikim (tibetische Grenze), eine Reise dahin beschrieben wo 7, 603. 9, 628. S.-Himalaya besprochen wo 9, 629.
- Sikk u. Satik sagten die Ankunft Muhammeds voraus 5, 193.
- Silsilis (Stadt) heisst ägyptisch Chennu 10, 685.
- Silwân, Dorf 3, 38. 'Ain S. 3, 39.
- Sim auf phöniciſchen Münzen 6, 481.
- Simeon Amdâvi, Gebet v. ihm äthiopisch 1, 35. S. d. Stylit, Berichtigung einiger Stellen aus seinen syrischen Akten 7, 233.
- Simon bar Kochba, Prototyp des Messias Sohn Josephs 9, 792.
- Simśât (Arsamosata), Lage 10, 465.
- Simurğ (fabelhafter Vogel), s. Anka.
- Sin, Götze in Harran, ist der Mond 4, 316.
- Sin, Wüste 1, 177.
- Sinai. S. n. Umgebung 2, 315 ff. Kapelle das. 2, 318. 319. 325. die eigentliche Spitze 2, 320. 324. 326. 397. Formation der s. Halbinsel 1, 172 f. Reise dahin v. Olin 2, 315 ff. eine s. Inschrift erklärt 2, 395 ff. Literatur 2, 469. 472. s. Inschriften erklärt 3, 129 ff. Fundorte u. Zahl ders. 3, 131. 145. Verfasser ders. 3, 136 ff. S.-Halbinsel, ihre Bevölkerung 3, 146. Nationalfeste am S. 3, 148. Religion der Bewohner der S.-Halbinsel 3, 151 ff. Wallfahrten dahin 3, 159. Zeitalter der s. Inschriften 3, 171 ff. die eigentliche Sinaispitze 4, 280. Copien s. Inschriften v. Lottin de Laval 5, 258.
- Sindh, Beschaffenheit des Landes 9, 618.
- Singan Fu, erdichtete Inschrift das. 4, 33. 6, 575. früherer Name der Stadt 4, 38.
- Singapore 1, 146. Chinesen daselbst besprochen wo 3, 471. Pachtwesen das. besprochen wo 9, 633.
- Singâr, eine Münze v. S. besprochen 3, 839 f. auf dem S.-Berge hat Noah's Arche geruht 3, 840.
- Sinharacmi, buddhistischer Lehrer 7, 442.
- Sinimmâr, Baumeister des Palasts Hawarnağ 3, 589.
- Sinn, al-, Stadt, ihre Lage 10, 456.
- Sinodâ, Gespräch Christi mit ihm, äthiop. Werk 1, 15. 24.
- Sinödô (Synodios), Name vieler äthiop. Heiliger 1, 34. Gebet des Einsiedlers S., ebend.
- Sinologen u. ihre Werke, Abhdlng darüber 1, 91 ff. 217 ff.
- Sinope auf phöniciſchen Münzen 9, 79 ff. Göttin S. 3, 80. Geschichte v. S. 9, 81 ff.
- Siounik' (armenische Provinz) geographisch beschrieben wo 9, 636.
- Sippara mit Sepharvajim identisch 3, 215. sein Name erklärt ebend. 3, 596.
- Sirakh, Buch, äthiopisch 1, 13.
- Sireh, Dämon 9, 483.
- Sirie, das Rauhen u. Essen desselben im indischen Archipel 9, 812.
- Sirius in Arabien verehrt 7, 470. seine hieroglyphische Darstellung 9, 513.
- Sirocco in Palästina 4, 344. in Syrien 7, 38.
- Sirwâh, Schloss in Jaman 10, 26.
- Śirwân-Śâhe besprochen wo 10, 823.
- Sisagan (armenische Provinz), geographisch beschrieben wo 9, 636.
- Śît, Nabi, Dorf in Syrien 7, 72.
- Siussprache besprochen wo 5, 104.
- Siva-Gnâna-Pôtham (heil. Buch der Hindu's) besprochen wo 7, 258. sivaitische Widerlegung des Buddhismus 3, 720 ff.
- Sklave. SS.-Handel an der afrik. Ostküste 1, 45. 6, 332. in Kago 9, 589. Sklaverei in niederländ. Indien besprochen wo 9, 634.

- Skorpion. S. - Stieg (Akrabbim) **1**, 182. S. in arabischen sprüchwörtl. Ausdrücken **3**, 501. das Sternbild. auf ägyptischen Denkmälern **10**, 664.
- Slavonien, hebräischer Name **10**, 512.
- Slawisches mit dem Iranischen verwandt **7**, 507.
- Smith, A., giebt Beiträge zur Geographie v. Kurdistan wo **7**, 258.
- Smith, E., arab. Bibelübersetzung **1**, 357. Bericht üb. d. syr. Wörterbb. u. Grammatiken der Maroniten **2**, 374 ff. briefl. Mittheilung üb. eine Gesch. des Libanon **3**, 121. 123. über Druckunternehmungen in Beirut **4**, 519. über die Gesellschaft der Wissenschaften das. **5**, 96. Reise mit Robinson nach Palästina **7**, 37 ff. Mittheilung üb. Druckunternehmungen **7**, 108. **9**, 269. Mittheilung **10**, 303. 813. 820.
- Sm y r n a, Grab Polykarp's u. Hospice das. **1**, 347.
- Suksar, äthiop. Werk **1**, 26.
- Soanos (Fluss) der Alten ist der heutige Swan **7**, 440.
- Soba in Afrika, Denkmäler das. **4**, 407. S. bei Jerusalem **7**, 50.
- Soba, Fürst der Guber **9**, 557.
- Society, american oriental **1**, 88. **2**, 107. literary S. of Jerusalem **5**, 104. Hebrew antiquarian S., ihre Unternehmungen **5**, 530.
- Sodom u. Gomorrha, ihre Geschichte gedentet **3**, 800.
- Soemba, Insel, besprochen wo **9**, 634.
- Soembava besprochen wo **9**, 634.
- Soepa, Vasallenstaat nördlich v. Makassar **9**, 634.
- Soerabaja, eine Reise von da nach Malang beschrieben wo **9**, 634. Chinesen sind in S. zahlreich **9**, 809.
- Sogane **3**, 50. 60. jetzt Sahin **7**, 44.
- Sohn, das Wort, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken **6**, 62 f. der verlorene S. in der Sprache v. Tischit **9**, 846.
- Soli, Soloi, auf phönice. Münzen **6**, 477. die Ruinen v. S. besprochen wo **9**, 869.
- Solymer (Milyer), die ältesten Bewohner Lykiens **10**, 362 f.
- Soma-Trank hat Wunderkräfte **7**, 331. 375. S. als Allbeheber aufgefasst **7**, 511. 514. 516.
- Sonne in der indischen Sage als Ross dargestellt **2**, 223. S.-Finsterniss in Jerusalem **2**, 334. Bezeichnungen der S. im Aegyptischen **4**, 375. S.-Finsterniss vom J. 812 berechnet **5**, 508. Bezeichnung des S.-Gottes in Keilschrift **7**, 81. der S.-Gott reitet auf einem Rosse **7**, 82. Sonnen- u. Erdgöttheit bei den Rhonds **7**, 452. S. von den Himjariten verehrt **7**, 468. ihre Symbole **7**, 475 f. S. Hauptgöttheit v. Jaman **7**, 491. S.-Speichel, Bedeutung des Ausdrucks **9**, 390. S.-Finsterniss des Thales **10**, 526. S.-Barke bei den Aegyptern **10**, 659.
- Sonntag, seine Heiligung nach dem äthiop. Tômâr-Buche **1**, 18. 20.
- Son'ray, s. Sungai.
- Sörensen, statio quinta et sexta et appendix libri Mewakîl etc. angezeigt **3**, 378.
- Soret's Urtheil über einen Abbasiden-Dirhem **6**, 398 ff. die Inedita seines Münzkabinetts **6**, 424. bespricht in Cilicien gefundene muhammed. Münzen wo **10**, 825.
- Sosiosch (Çaššyañç) **1**, 262. der persische Messias, woher sein Name **9**, 687.
- Sothis-Beobachtungen besprochen wo **3**, 620. S., Versteherin der Dekane **9**, 515.
- Spanien, oriental. Inschriften das. besprochen wo **3**, 626. Hdschriften zur Geschichte Spaniens in Tunis **9**, 625.
- Sparta, das Iyische **9**, 731 ff. S. des Makkabäerbuchs **9**, 733.

Speculation u. Mythologie, insbes.
im Parsismus 5, 221 ff.

Speisen, sprüchwörtliche 9, 380 f.

Spelling book, arabisches 1, 357.

Spendermat, Genius, sein Name
9, 690.

Sperling in arabischen sprüchwört-
lichen Ausdrücken 3, 516.

Sphinx, Bild des Sonnengottes 9,
350.

Spiegel, Bericht üb. seine Studien
1, 211. 351. Studien üb. d. Zenda-
vesta 1, 243 ff. 5, 221 ff. die Sage
von Sâm und das Sâm-nâme 3,
245 ff. üb. das Verschwinden heiliger
Personen in Berge 3, 467. Nach-
richt üb. indische Journale 3, 468.
Nachrichten aus Tabaristân 4, 62 ff.
üb. indische Journale 4, 123 ff. über
eingeschobene Stellen im Vendidad,
und der neunzehnte Fargard des
Vendidad, angezeigt 4, 265. Mitthei-
lung aus Friedrich's Forschungen
üb. Sprache u. Literat. auf Bali 5,
231. Studien üb. d. Zendavesta 6,
78 ff. 9, 174 ff. Grammatik der Pär-
sisprache angezeigt 6, 130. Bemerk-
ung üb. Nerioseng 6, 417. Erklä-
rung der Wörter Zend u. Zendik
7, 103 f. Mittheilung des Prospekts
eines Zendwörterbuchs 7, 104 ff.

Spinne in arab. sprüchwörtl. Aus-
drücken 3, 501.

Sprache, Ursprung ders. 4, 114 f.
der Götter u. Menschen bei den
Indern 4, 300. Steinthal's Klassi-
fikation der Spr. 6, 292. Literatur
der vergleichenden Sprachforschung
3, 644 f. 10, 607 f. 792, üb. Kenn-
zeichen der Sprachverwandschaft
9, 405 ff.

„Sprachenhalle“ v. Auer, be-
sprochen wo 5, 106.

Sprenger 1, 351. Literaturbericht
aus Ostindien 3, 344 ff. seine liter.
Unternehmungen 3, 359. üb. eine
Handschr. des ersten Bandes des

Kitâb Tabakât al kabir vom Sekre-
tair des Wâkidi 3, 450 ff. seine Un-
ternehmungen 3, 455. Literaturbe-
richt aus Ostindien 4, 116 f. literar.
Unternehmungen 5, 95. Mittheilungen
6, 404. bespricht das Werk Rasâ'it
ihwân al Şafâ wo 6, 419. bespricht
Belâmy's Uebersetzung des Tabari
und Ğazâlî wo 6, 419. desgl. die
Mondstationen nach Ibn Ğutaibah wo
6, 419. berichtet üb. eine Hdschr.
des Tabari wo 6, 420. bespricht die
Ġassanidenkönige wo 6, 420. arab.
Sprache wo. ebend. Chronologie v.
Mekka u. Hiġas wo. ebend. die äl-
teste Biographie Muhammeds wo 6,
421. the life of Mohammad from
original sources, angezeigt 6, 433 f.
the Gulistân of Sa'dy, angezeigt 6,
445 f. Entgegnung gegen Wüsten-
feld 6, 458. Mittheilungen 7, 107 f.
7, 412 ff. 597 f. bespricht die Initial-
buchstaben der neunzehnten Sûrah
des Ğur'au wo 7, 601. bespricht die
Fremdwörter im Ğur'ân wo 7, 602.
behandelt eine Frage wegen Sa'di
wo 7, 603. S's Ausgabe von Ibn
Ğutaibah 7, 604. Analyse des Sujûti
angeführt, ebend. Ausgabe des Se-
kander nâmeh ebend. reist aus Ost-
indien nach Syrien 3, 571. bespricht
Muhammad's Beise und Fleischer's
Meinung darüber wo 9, 628. be-
spricht den ersten Band des Ori-
ginaltexts des Tabari wo 9, 629. Ka-
talog der Bibliotheken des Königs v.
Audh, angezeigt 9, 897. Anhang
zum Wörterbuch der Kunstausdrücke
der Muhammedaner, angezeigt 9, 868.
üb. d. Traditionswesen bei den Ara-
bern 10, 1 ff. S's Ğur'ân-Com-
mentare 10, 302. Mittheilung 10, 810.

Sprüchwörter, arabische sprüch-
wörtliche Ausdrücke 5, 179 ff. 289 ff.
6, 48 ff. 505 ff. 7, 542 ff. 3, 499 ff.
Badaga-S. 7, 381 ff. SS. Salomo's
äthiopisch 1, 13. arabisch 1, 357.

- Sri Jantra, eine Art Taschen-Altar, besprochen wo 7, 252.
- Staatskalender, türkischer (Sâlnâmeh), besprochen wo 3, 370. 372. sechster Jahrgang 6, 294.
- Staatsverträge, österreichisch-türkische, in türk. Sprache 1, 362.
- Staatszeitung, türkische, üb. Preussen 1, 195 ff.
- Stadium, seine Länge 3, 594.
- Stadt, arabische sprichwörtliche Ausdrücke v. StSt. 6, 54 f. 3, 526 f. 9, 368 f.
- Stadthagen, de quibusdam marioribus Phoeniciis, angezeigt 3, 378.
- Stähelin, über die Anordnung des Buchs Jeremia 3, 216 ff. zur Kritik der Psalmen 6, 197 f. Geschichte der Verhältnisse des Stammes Levi 9, 704 ff.
- Stammbaum äthiop. Kaiser 1, 8.42.
- Standesherrn im Libanon 6, 98 f. ihre Privilegien 6, 100 ff.
- Standessprachen, höhere u. niedere, auf Java 4, 271. auf Bali 5, 231.
- Steeves, Gehülfe Morrison's 1, 225. 228.
- Stein, der schwarze in der Ka'bah, ist ein Edelstein 7, 180. heilige Steine in Arabien 7, 480. 497. 498. 500. St. in arab. sprichwörtlichen Ausdrücken 9, 369 f.
- Steinbock, d. Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Steindruck in China 1, 229.
- Steinschneider, die kanonische Zahl der muhammedanischen Sekten u. die Symbolik der Zahl 70—73. 4, 145 ff. revidirt hebräische Schriftsteller in Oxford 4, 395. üb. eine arab. Bearbeitung des Barlaam u. Josaphat 5, 89 ff. Miscellen 5, 378 ff. 6, 414 ff. 538 ff. Zur arabischen Literatur, Anfragen und Bemerkungen 3, 378 ff. 547 ff. 9, 837 ff.
- Steinthal, koptische Grammatik v. Schwartze, angezeigt 5, 275. die „Klassifikation der Sprachen“, besprochen 6, 287 ff.
- Stenzler, Yājñavalkya's Gesetzbuch angezeigt 4, 268. üb. Pāraskara's Gṛhya-Sūtra 7, 527 ff. üb. die indischen Gottesurtheile 9, 661 ff. iuris criminalis Indorum specimen angeführt 9, 680. Bruchstücke aus Pāraskara's Darstellung der häuslichen Gebräuche der Inder, angezeigt 10, 579.
- Stern. Gestirndienst der Parsea 6, 78 ff. Glaube an Einfluss der St. auf das Schicksal ist eine spätere Erscheinung im Parsismus 6, 81. Gestirndienst der alten Araber 7, 467 f. Glücksterne 7, 498.
- Stern, die dritte Gattung der achämenid. Keilschriften, Holtzmann's Urtheil 5, 146.
- Sternbilder auf ägyptischen Denkmälern 10, 665.
- Stibium, seine Verwendung zu Augenschmücke 5, 237.
- Stieckel, üb. einen Abbāsiden-Dirhem 6, 115 ff. 285 ff. 398 ff. Münzlegende des Seldschah Isma'īl I. in einem Reisebuche 6, 521 ff. zur muhammedanischen Numismatik 7, 228 ff. Was sind tyrische Denare? 3, 837 ff. üb. eine Münze v. Singār 3, 839 f. üb. einige muhammedanische Münzen 9, 249 ff. üb. Werthbestimmungen auf muhammedanischen Münzen 9, 832 ff. über muhammedan. Münzen 10, 292 ff.
- Stieckerei der Weiber der Dschagga 3, 317.
- Stier, Ausdruck im indischen Würfelspiel 2, 124.
- Stierschenkel, ägyptisches Sternbild 10, 665.
- Stiftungen, fromme, der Muhammedaner (wakf) besprochen wo 10, 539.

- Stockholm, kufische Münzen das. **3**, 124.
- Stoddard, neusy. Grammatik **3**, 602. Mittheilung **3**, 847.
- Soffe, berühmte Kleider-StSt. **3**, 527. 528. 529. **9**, 378.
- Störche in Palästina **4**, 340.
- Strachey, Reise nach Chö Lagan (Rakas tal) u. a. besprochen wo **6**, 419. bespricht physische Geographie v. Rumäon u. Garhwäl in Himälaya wo **7**, 450.
- Strafen in Usambara **3**, 320.
- Strasse, römische, nach der sinait. Halbinsel **1**, 168. 184. 187. 189. St. aus Aegypten nach Palästina **1**, 187. v. Sues nach Akaba **2**, 334. bei dem Promontorium album **4**, 330. **7**, 38. St. v. 'Akkah nach Damask **7**, 43. v. Aegypten nach Damask **7**, 47. s. Römerstrasse.
- Strauss, St.-Jagd besprochen wo **7**, 449. St. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken **3**, 504. Feuer bei Straussenjagd angezündet **9**, 374.
- Stronach bespricht die Gegenstände der Verehrung bei den Chinesen wo **3**, 471.
- Studien üb. d. Zendavesta v. Spiegel **1**, 143 ff. **5**, 221 ff. syrische v. Bernstein **3**, 385 ff. **4**, 198 ff. 305 ff. **6**, 349 ff. ägyptische v. Brugsch **9**, 193 ff. 492 ff. StSt. v. Hitzig **9**, 731 ff.
- Stunden des Clemens, äthiop. Schrift **1**, 23. StSt. des Tages und der Nacht, äthiop. Schrift **1**, 36.
- Surâhili (Sawâhili) v. Muhammedanern bewohnt **1**, 45. Sprache das. **1**, 45. 47. 48 ff. 238 ff. Krapf's Wörterb. **1**, 47. Sprachprobe **1**, 53. genau verwandt mit den Kaffernsprachen **2**, 7. S. (Sûhili), eig. Bewohner v. Zangibar **2**, 8. Sprachliches **2**, 144. S.-Sprache ist ächt afrikanisch **3**, 313. üble Eigenschaften der S. **3**, 318. S.-Sprache höchst wichtig für ganz Mittelfrika **3**, 321. **6**, 332. Probe der S.-Sprache gegeben wo **4**, 127. S.-Grammatik v. Krapf unternommen **4**, 520. S.-Wörterbuch **3**, 570.
- Šu'aib, sein angeblicher Wohnort **3**, 52.
- Suair, arab. Idol **7**, 500.
- Suanah, Wâdî **2**, 332.
- Suaso, s. Sawâsev.
- Suastos (Fluss) der Alten ist der heutige Suad **7**, 440.
- Šubaka, Wâdî **2**, 332.
- Subandhu, üb. seine Vāsavadattā **3**, 530 ff. seine Lebensumstände **3**, 531.
- Substantiva, zusammengesetzte, sind im Canaresischen selten **2**, 265.
- Subuktekin, Anführer der Türken in Bagdad **10**, 490.
- Suchoth **7**, 59. Furth daselbst, ebend.
- „Sudan, das Buch des“, besprochen wo **4**, 396.
- Sûdân (Land), Araber S.'s aus Jemen **6**, 320. Bewohner sind zum Theil Muslims **6**, 322. Sudaner pilgern nach Mekka über Kairo **6**, 324. besprochen wo **7**, 449. eine Gesch. des S. **9**, 263. Beiträge zur Gesch. u. Geographie des S. **9**, 518 ff. die Entdeckungen das. besprochen wo **9**, 637.
- Sud d'ya h (Assam), Alterthümer das., besprochen wo **6**, 419.
- Sues, Strasse v. da nach Akabah **2**, 334.
- Šûf, al-, Gebirg, Stammsitz des Hauses Ma'n **5**, 486. Eintheilung dess. **6**, 98. Verfassung **6**, 101 f.
- Šûfaj, Pass **1**, 184.
- Šûfi. Šûfismus **1**, 259. zur Geschichte der nordafrik. SS. **7**, 13 ff. S.-Orden in der Gegenwart **7**, 19. geistliche Würden bei den S. **7**, 21. 27 f. al-Šâfi's Urtheil üb. den Šufismus **3**,

556. Entstehung des Šûlismus 9. 154 f.
- Sugai s. Sungai.
- Sühne bei der indischen Todtenbestattung 8, 472 f.
- Sujûtî, itkân fi 'ulûm al-ḡur'ân herausgegeben 7, 604.
- Sûk, al-, Dorf mit künstlichen Höhlen bei Damask 2, 436.
- Sûḡ al- Baradâ im Libanon 7, 70.
- Sûkijû Lienti, ing hoan tsehi ho (kurze Beschreibung der Umgegend des Weltmeers) ausführlich angezeigt v. Gützlaff 6, 565 ff.
- Sulaf, Wâdî 2, 315.
- Sulaimân, Chalif, überzieht Taberistân 4, 65. S.-Bey 1, 60. S. ihn 'Abd al-Malik besiegt Gürgân u. Taberistân 2, 297 ff.
- Sulu, s. Zulu.
- Sumâlî-Sprache 2, 8. Bemerkungen v. Isenberg erwähnt 6, 331. S.-Küste, Literatur 8, 683.
- Sumatra, Stämme v. 3, 471. die Westküste besprochen wo 6, 421. S. ist Vaterland der Malaier 9, 255. Lampong-Distrikte das. besprochen wo 9, 633. Indragiri auf S. besprochen wo 9, 633. 634. Inschriften von dort 10, 591 ff.
- Sumbaya, Fische das. besprochen wo 3, 472.
- Sunda-Dialekt auf Java hat drei Rangstufen 4, 271. S.-Wörterbuch wird bearbeitet 9, 268.
- Sungai (Reich im Sudan) 9, 263. Regententafel 9, 521. 557. 559 f. macht sich unabhängig 9, 522. 524. Aussprache des Namens 9, 557.
- Sunni, Regententitel v. Sungai 9, 522. 524. 558. 562.
- Sur, Wüste 1, 175 ff.
- Šûr, s. Tyros.
- Sorabaja, Inschriften v. dort 10, 592 f.
- Surafel, Engel bei den Aethiopiern 1, 20.
- Surâme, Hauptstadt des Reichs Kebbi, ist nicht identisch mit Zyrmî 9, 586.
- Šûrat, Hafenstadt 1, 342.
- Surûrî, Aussprache dieses Namens 3, 466.
- Suryasevana, Name der Priesterreligion auf Bali 5, 235.
- Susa, Ausgrabungen das. 7, 112. entdeckter Marmopalast das. 7, 573.
- Sutech, ägyptische Gottheit 9, 212.
- Suten, ägyptischer Name für König 9, 203.
- Suti (Sothis) hieroglyphisch bezeichnet 9, 513.
- Sutsong, chines. Kaiser 4, 38.
- Sutra's, was sie sind 7, 442.
- Suvâstu, Fluss, ist der Suwad 7, 440.
- Suwâ u. Wadd, arab. Idole 7, 475. in der Gestalt eines Weibes verehrt 7, 495 f.
- Sychar ist nicht mit 'Askar zusammenzustellen 7, 58.
- Sydenham society veranstaltet Drucke morgenl. Aerzte 3, 456.
- Sykes bespricht buddhistische Inschriften auf Reliquienkästen wo 10, 527.
- Sykomore, Land der, Name Aegyptens 7, 381.
- Symonds, Plan v. Jerusalem 7, 51. 225 ff.
- Synaxar, seine geschichtliche Bedeutung 7, 339.
- Synedrium, seine Mitgliederzahl siebenzig 4, 147 ff. seine Mitglieder müssen alle siebenzig Sprachen verstehen 4, 155.
- Syennesis erklärt 6, 480.
- Syrien, Reise Hänel's dahin 2, 426. Literatur 2, 469. 474. S. hat keinen Granit 3, 365. Berichtigungen v. Stellen u. Wörtern gedruckter syr. Werke v. Bernstein 3, 385 ff. 4, 198 ff. 305 ff. 6, 348 ff. 6, syr. nestorianische u. neusy. Bibelübersetzung 4, 113. 5, 393. 6, 404. s. Literatur 4, 490 f. 5, 441. Druckunternehmungen 4, 518 f. Werk üb. die Er-

oberung S.'s aufgefunden 7, 598.
 s. Sprache sonst wie jetzt Sprache
 der persischen Christen 3, 10. geo-
 graphische Geschichte des alten S.
 besprochen wo 3, 208. s. Küste be-
 sprochen wo 3, 208. zur Geschichte
 S.'s 3, 475 ff. Christenthum das. 3,
 496. s. Apfel sind berühmt 3, 526.
 alt- u. neusyr. Altes Testament 3,
 601. neus. Grammatik gedruckt 3,
 602. Literatur 3, 693 ff. neue sy-
 rische Typen 3, 849. s. Schrift von
 Persern gebraucht 9, 90. Rarte v.
 Osts. unternommen 9, 269. Sprach-
 liches 9, 286 f. Literatur 9, 341 f.
 Syrien bei den Arabern sprichwört-
 lich 9, 368. Ethnographisches 9,
 747 ff. Fremdwörter in der s. Sprache
 9, 871. Sprachliches v. Bernstein
 9, 873. 10, 551 ff. Reim im Syrischen
 10, 110 ff. das gemischte Metrum
 in s. Gedichten 10, 116 ff. Literatur
 10, 627 ff. 755 ff.

T.

Ta'abbata Šarran, sein Leben und
 seine Gedichte 10, 74.

Ta'ālabi, Auszüge aus seinem Buche
 der Stützen des sich Beziehenden u.
 s. w. 5, 179 ff. 289 ff. 6, 48 ff. 505 ff.
 7, 542 ff. 3, 499 ff. 9, 368 ff. ein Bruch-
 stück v. T. gefunden 9, 627. Ueber-
 setzung aus seiner Jātimah gegeben
 wo 10, 535. 541.

Taāmra Jāsūs, äthiop. apokryphes
 Evangelium I, 14.

Taanach in Palästina 7, 46.

Tabak, in Palästina gebaut 4, 341.
 T. - Rauchen der Beduinen 6, 374.

Tabakāt al-kabir. Kitāb 3, 450 ff.
 4, 187 ff. Gothaer Handschriften
 dess. 4, 187.

Tabakat Fahil, Ruinen in Gilead
 7, 61.

Tabālah, Götzendienst das. 7, 476

Tabarī, dritter Theil aufgefunden

1, 90. türkische Ausgabe 2, 159.
 285. persische, ebend. Inhaltsangabe
 2, 161 ff. Stilprobe türkisch 2, 172 ff.
 Nachrichten üb. Tabaristan aus T.
 2, 285 ff. T. üb. d. Jezdegird'sche
 Epoche 2, 286. zwei Exemplare
 dess. 3, 347. türkischer T. bespro-
 chen wo 4, 127. T. ist Quelle aller
 muslim. Geschichtsschreiber 5, 391.
 Uebersetzung des T. besprochen wo
 6, 419. eine Abschrift des vierten
 Buches in der Grundsprache bespro-
 chen wo 6, 420. Beschreibung der
 Eroberung Persiens gegeben wo 7,
 259. der erste Band des Original-
 texts des T. besprochen wo 9, 629.
 T. über Dhūl-karnain u. Uidr 9, 795.
 üb. den Gegenkalifen Kaṭarī 9, 850 ff.

Taharistān, Geschichte von T. nach
 Chondemir angekündigt v. Dorn 3,
 465. Nachrichten üb. T. 4, 62 ff.
 Pehlwi-Münzen v. T. erklärt 3,
 173 ff. zur Zeitrechnung T.'s 3, 177 ff.
 Tabelle, vergleichende, afrikanischer
 Sprachen I, 55.

Tābiḡah in Palästina mit Wasser-
 leitung 7, 63.

Tābit ibn Ḡābir v. Fahm, sein Leben
 10, 74 ff. T. ibn Kurrah, Arithme-
 tiker 10, 534.

Tabiūn („Nachfolger“) 4, 191 f.

Tabnit, sidonischer Königsname 9, 649.

Taburistān auf Pehlwi-Münzen 3, 24.

Taddhava-Wörter, was sie sind
 2, 264.

Tadmor, Erklärung des Namens 3, 228.

Tafalamah (Punkt der Syrte), rich-
 tiger Tarf al-ma' 4, 372.

„Tafeln“ des Fu-hi 5, 197.

Tafrisi, Verfasser eines Verzeich-
 nisses schiitischer Schriftsteller 4, 116.

Tag, Anfang des muhammedanischen
 9, 358. sprichwörtliche TT. 9, 387 f.

TT. des Mordes, was sie sind 2, 287.

Tāḡ al Arūs, arab. WBuch 3, 91, 93.

Tagaza im Sudan, Salzgruben das.
 9, 528, 540, 543.

- Taglibiten, arabischer Stamm **10**, 432 ff. ihre Auswanderung **10**, 436.
 Tagsâssa bâta Christijân, äthiop. Werk **1**, 23.
 Tahfi, Wâdi am Sinai **2**, 329.
 Tahia, angebl. altes Reich in Asien **6**, 567.
 Tahjât, ein bestimmtes Gebet **2**, 86.
 Tahiti, Dialekt v. T. besprochen wo **9**, 636.
 Tai-Gebirg im Nağd **5**, 19. **10**, 829.
 Tâîr, al-, billâh, Chalif, Regierungsgeschichte **10**, 490 ff.
 Tajâsir, Dorf in Palästina **7**, 58.
 Tâîf, al-, Muhammed's Reise dahin **4**, 195 ff. Lage u. Heiligthum **7**, 479 f. Heiligthum zerstört **7**, 480.
 Taikang, chinesischer König **7**, 153.
 Taikesaon (Tokitché) fällt in Korea ein **6**, 569 f.
 Taim, Wadi al-, **2**, 434. in den Kreuzzügen **5**, 487. Mongolen das. **5**, 491.
 Taitson, chines. Kaiser, vorgeblich Beschützer des Christenthums **4**, 38. 41. T. II. ebend.
 Tajue, angebl. altasiatisches Reich **6**, 567.
 Takrît, Lage **10**, 451.
 Takrûr, im Sudan **9**, 532. 534. 586. 563.
 Takuen, angebl. altasiatisches Reich **6**, 567.
 Talent, Gold- u. Silber-T. im persischen Reiche **9**, 78. assyrisches u. babylonisches **10**, 529.
 Talfît, Wâdi **3**, 47. 54.
 Talisman. I. Wort badûh **3**, 374. Monogramme auf muhammedan. TT. **10**, 513.
 Tallûzah scheint das alte Thirza zu sein **7**, 58.
 Talmudisches u. Phöniciſches **3**, 446. t.-rabbinische Literatur **10**, 635.
 Tamarisken am Sinai **2**, 330.
 Tambaga, Stammvater der Bantiker **6**, 536.
 Tamil-Sprache, ihr Gebiet **2**, 258. ist reich **2**, 261. Alphabet **2**, 263. Grammatik **2**, 272. T. im Badaga **3**, 110.
 Tamim, Stamm, empört sich **10**, 446.
 Tâmirah, Wâdi al-, **2**, 65.
 Tamrah, Dorf in Galiläa **7**, 45.
 Tamuli, tamul. Bibliothek in Leipzig **7**, 558 ff. **8**, 720 ff. Literatur **8**, 664. **10**, 719 f.
 Tanette, Vasallenstaat nördlich v. Makassar **9**, 634.
 Taperistân, s. Tab.
 Tang-Dynastie, Blüthezeit China's **4**, 38.
 Tangschin nennen sich gern die Chinesen **4**, 38.
 Tankuban Prahu, Vulkan auf Java **3**, 472.
 Tannsoann nennen die Chinesen auf Java ihr Vaterland **9**, 809.
 Tannûs al-Sidjâk, Vf. einer Gesch. des Libanon **3**, 121. 123. **10**, 303. 813. eines Wörterbuchs des Vulgararabischen **9**, 269.
 Tanţabî, Saîh Muhammad al-, sein Lehrbuch des Vulgararab. **3**, 474. seine Schriften **4**, 243 ff. giebt Berichtigungen de Sacy's wo **10**, 823. Berichtigungen de Tass'y's wo **10**, 825.
 Tantura, das alte Dora **4**, 338.
 Tanûh, Fürstenhaus, Geschichte **5**, 484 ff.
 Tanwîn, s. Nunation.
 Tarâbulus, Münze v. dort **10**, 299.
 Târân verschrieben für Fârân **3**, 148. 169. 170. **4**, 122.
 Tarâsoló (makassar. Wort), seine Entstehung **10**, 284.
 Tarfal-mâ' (nicht Tafalamah), Punkt der Syrte **4**, 372.
 Tarfah (Tamarix mannifera) **4**, 224.
 Targhinsprache in Afrika erwähnt **6**, 124.
 Tarġî'ât od. Tarġiband, Art v. Gedichten **5**, 80.
 Tari Pennu, Gottheit der Khond's **7**, 452.

- Târik jamîni v. Sprenger herauszugeben beabsichtigt 3, 454.
- Târik erobert Andalusien 9, 255.
- Tarka, Bedeutung in der indischen Philosophie 7, 288.
- Tarku, Inschrift v., besprochen wo 5, 525. entziffert 6, 381 ff.
- Tarsus auf phönice. Münzen 6, 477. armenische Inschriften v. dort besprochen wo 9, 870.
- Tartûs ist Antarakus 3, 365.
- Tâsio, chinesischer Name des bösen Geistes 9, 820.
- Tassy, de, Rudiments de la langue Hindoui u. histoire de la littérature hindoui et hindoustani angezeigt 1, 360. üb. die Prosodie der Sprachen des muslimischen Orients, besprochen 3, 370 f. Wischnu-Dâs üb. d. goldne Zeitalter, in Uebersetzung gegeben wo 7, 257. bespricht Eigennamen u. Titel der Muhammedaner wo 10, 541. T. wird v. Tan-tabi berichtet wo 10, 825.
- Tataren wohnen am Kaukasus seit unvordenklicher Zeit 7, 113. ob mit den Dekkauvölkern verwandt 7, 409. Tatarisches in indischen Sprachen 7, 602. Kizil-TT. besprochen wo 8, 386. Literatur 9, 334 f. TT. glauben an das böse Auge 10, 810.
- Tatarisches, Literatur 4, 78. 5, 462. 6, 125. russ.-tatarisches Wörterbuch angeführt 4, 251. t.-russisches Elementarbuch 8, 386. Verwandtschaft aller Tataren 9, 633. t. Hdschriften in Petersburg 1, 339 ff. t. Chrestomathie v. Berezin, ebend. türk.-t. Hdschriften in Petersburg 2, 242 ff.
- Tatarenpost zw. Jerusalem und Bairût 1, 349.
- Taînûrî, Stadt in Bornu 6, 308. 321.
- Tatsama-Wörter, was sie sind 2, 265.
- Tatschi hoangti, Sage v. ihm 6, 570.
- Tatsin, Glaube aus, heisst das Christenthum in China 4, 38. ist vorgeblich Judäa 4, 40. 41.
- Tattam, Verzeichniss seiner koptischen u. sabidischen Handschriften 7, 94 ff.
- Taube (der Vogel) in oriental. Werken, besprochen wo 5, 107. T. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 510. 516.
- Taukwang, chin. Kaiser, seine Lebensbeschreibung 5, 513.
- Tauriz, Unruhen das. durch Muhammed Mirza gedämpft 2, 415.
- Tauschmittel in Sulu-Archipel, besprochen wo 3, 372.
- Tawârik-Alphabet theilweise dem himjaritischen ähnlich 4, 262. bekannt gemacht wo 5, 342. Die TT nehmen Timbuktû ein 9, 526. 572. gründen Timbuktû 9, 529 f. TT. nennen sich selbst Amôsar' 10, 285. Singular des Wortes u. Bedeutung 10, 285 f. TT. sind ehemalige Christen 10, 286 f.
- Taylor, seine Handschriftensammlung 1, 90. T. bespricht die Ruinen v. Mnkajjar wo 10, 522. die Ruinen v. Abû Sâhrain u. Tell al-Lahm wo 10, 525.
- Tazkirah (türk. Pass) ist Reisenden überflüssig 1, 347.
- Tebrîs, Verzeichniss dortiger Drucke 6, 405 f.
- Tefinagh, s. Tifinagh.
- Teheran, Aufruhr das. 2, 406. Verzeichniss dortiger Drucke 6, 405 f. königl. Gelehrtschule das. 9, 268.
- Teita, ostafrikanischer Stamm 3, 316.
- Tekla-Haimanoth, äthiop. Heiliger 1, 12. 21.
- Telegraphie, elektrische, ihre Anwendung auf chines. Sprache besprochen wo 7, 259.
- Tell al-kâdî u. seine Quelle 2, 429. T. al-lahm, Ruinen u. Ausgrabungen, das. besprochen wo 10, 525.

- Telugu-Sprache, ihr Gebiet 2, 258. ist wohlklingend 2, 261. Schrift 2, 262.
- Temperatur auf dem Sinai 2, 318. 330. in Syrien u. Palästina 2, 428. 4, 327 ff. in Tripoli 4, 370.
- Tempus. T.-Zeichen im Suâhîl 1, 49. 239. T. im Rakongo 2, 138. im Kallerischen 2, 142. im Canaresischen 2, 269.
- Tentyra, s. Dendera.
- Testament, altes, die Zählung seiner Bücher 5, 105. in alt- u. neu-syrischer Sprache 7, 572. 8, 601. (s. Bibel u. Evangelium). Literatur 8, 700 f. 9, 345 ff. 10, 633. 762 ff.
- Tetsong, chines. Kaiser, vorgebl. Freund des Christenthums 4, 38.
- Teufel in arab. sprüchw. Ausdrücken 5, 185. Gedichte sind Eingebungen des T. ebend. s. Satan.
- Thaënach in Palästina 7, 46.
- Thaï, Name Siam's 9, 637.
- Thana, Ort 3, 48. 55.
- Thaneswar, Inschrift das. 9, 629.
- Theben, Ammonstempel das. 4, 407. Neungötterkreis das. 10, 671 f. neueste Ausgrabungen das. 10, 821.
- Thebez 7, 58.
- Thee, Cultur der Pflanze besprochen wo 5, 522.
- Thenth od. Kihârî bolî, indischer Dialekt 1, 360.
- Theodor v. Mopsveste 3, 232. seine Meinung üb. den Parsismus 5, 227.
- Theodosius, sein Leben arabisch 1, 150.
- Theodotos, Bischof v. Ankyra, Kirchenrede v. ihm äthiopisch 1, 30.
- Thera, Insel, entsteht 3, 69. 73.
- Thiere, wilde, im Jordanthale 2, 60.
- Thierkreis. Th.-Bilder u. Planeten im Parsismus 6, 82. Th.-Bilder sind günstige Gottheiten bet den Sabiern 6, 84. Th. v. Dendera 9, 501 ff. Th. ist eine chaldäische Idee 9, 512.
- die Zeichen des Th. ägypt. Denkmälern 10, 662 ff.
- Thirlwall bespricht die Pelasger wo 9, 637.
- Thirza 7, 58.
- Thom, Bericht üb. seine chines. Chrestomathie, wo 3, 370.
- Thomas bespricht die Sâh-Dynastie v. Surâschtra wo 5, 521. die Pehlwinmünzen der muh. Araber wo 5, 523. Sassanidenmünzen wo 6, 421. 7, 453. einige kufische Silbermünzen wo 7, 601. gaznevitishe Münzen wo 7, 602. die Ausgrabungen in Sárnâth wo 9, 632.
- Thomason gestorben 8, 571.
- Thompson bespricht das todte Meer wo 10, 532.
- Thomson's u. Lynch's Forschungen 3, 349 f. T.'s Reise in Syrien 3, 365. beschreibt eine Reise an der Küste Palästina's wo 10, 532.
- Thon v. Nisapur ist hochgeschätzt 8, 528. assyr. zweisprachige T.-Tafeln 10, 516 ff.
- Thot, ibisköpfig abgebildet 10, 660. 680.
- Thracier, zum arischen Stamme gerechnet 4, 364. Völker th. Rasse besprochen wo 9, 635. Thracien, Ausgangspunkt einer alten Völkerwanderung 10, 367. Thracien Heimath der Phrygier 10, 368.
- Thraëtôna ist Feridûn 2, 218. 4, 369.
- Thrax u. Taurus. Castelle bei Jericho 2, 58.
- Thrikamëredhem, seine Bedeutung 2, 229.
- Thrita ist Sâm 3, 246. 250. s. Trita.
- Thronfolgestreit in Persien 3, 1 ff.
- Throngebet der 12 Imâme 2, 75. 80.
- Thule, die Insel 7, 94.
- Thusch-Sprache, Charakteristik ders. gegeben wo 10, 824. Völkergruppe, zu welcher die Th. gehören, ebend.

- Ti, Name der ältesten chines. Herrscher 7, 145.
- Ti-shit, Prohe der Sprache v. T. 9, 846.
- Tiberias, durch Erdbeben zerstört 2, 427. See v. T. hat Perlen 3, 348.
- Tibet. Literatur 2, 456. 4, 439. 504. 5, 463. Reise nach T. beschrieben wo 5, 123. 263. 6, 422. 7, 603. 9, 628. t. Grammatiken erwähnt 6, 128. Einfälle der Gorka's in T. 6, 574. T. u. Sefan besprochen wo 7, 449. Moschus v. T. ist der beste 8, 529. t. Literatur 8, 652. t. Vokabularen gegeben wo 9, 628. Reise dahin beschrieben wo 9, 636. Literatur 10, 612. 705. t. Elementar- u. Lautlehre gegeben wo 10, 822. Verzeichniss t. Schriften gegeben wo 10, 822.
- Tibnah in Palästina, das alte Timna 7, 49.
- Tibnû, Toron od. Turinum der Kreuzfahrer 7, 41.
- Tickell bespricht die Heamâ od. Shendos wo 7, 602. beschreibt seine Reise auf dem Flusse Koladyn in Aracan wo 10, 827.
- Tifinag-Alphabet besprochen wo 4, 397. ist das heutige berberische Alphabet 5, 335. bekannt gemacht wo 5, 343.
- Tigânî, al-, Scheich, seine Reise in Tunis in Uebersetzung gegeben wo 10, 533. 535.
- Tigris, Literatur 2, 468. T. hat sein Bett bei Ninive verändert 10, 524.
- Tih, Ġabal 2, 333. Wâdî T. ebend.
- Tijdschrift vor Nederlandsch Indië angezeigt 5, 264. 6, 421. 9, 633.
- Timbuctu, Reise üb. T. nach den Mondgebirgen gegeben wo 3, 208. Aussprache des Namens T. 9, 262. von den Melliern unterworfen 9, 525f. andere Eroberungen 9, 526. 583. Geschichte 9, 529ff. 577ff.
- T. verkehrt mit Kago zu Wasser 9, 535. Name T. erklärt 9, 578. Sankuri-Moschee das. 9, 580. 584. Leo's Bericht 9, 590.
- Timna in Palästina, jetzt Tibnah 7, 49.
- Timor, Dialekte das. besprochen wo 3, 472. T. besprochen wo 6, 364. 9, 633. Reise dahin besprochen wo 6, 421.
- Timur in Wâdî al-Taim 5, 495.
- Tin, 'Ain al- 7, 63.
- Tîreh, Berg der pars. Religion, seine Lage 6, 85.
- Tiribazus, Münzen v. ihm 6, 472.
- Tiruvalluvar, Auszüge daraus gegeben wo 3, 374. 7, 254.
- Tischendorf 1, 148. 149. seine christlich-arabischen Hdschriften beschrieben 8, 584ff.
- Titel, himjarische 10, 57f. TT. der Chalifen u. ihrer Feldherrn 10, 470.
- Titulaturen, im Libanon 6, 103. 106. T. der Herrscher v. Marokko 7, 20.
- Tob mit dem jetzigen Kafr Tâb identifiert 3, 366.
- Tobler, üb. seinen Plan v. Jerusalem 5, 372ff. „Bethlehem in Palästina“, angezeigt 6, 441f. üb. die neuesten Pläne v. Jerusalem 7, 223ff.
- Tochter, das Wort, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 6, 64f.
- Toda's, ihre Sprache 2, 259.
- Todte, „T.-Buch“, demotische Uebersetzung dess. 3, 464. ist ein Ritual 5, 515. Todte werden nicht begraben bei den Ikuafi 1, 46. Todtenbestattung im indischen Alterthum 8, 467ff. die Thür der Todtenwelt 9, 240. 308. Begräbniss der TT. im Sudan 9, 531. Verehrung der TT. bei den Chinesen auf Java 9, 810. TT.-Bestat

- tung bei den Brahmanen 9, 1 ff. (s. Leichen.)
- Todtes u. Lebendes in der Suahili-Sprache unterschieden 1, 49.
- Tola, indisches Gewicht 9, 671.
- Tômar-Buch, äthiop. Werk 1, 16 ff.
- Ton der arab. Wörter 4, 183 ff. 6, 186. 194. T., Wortt. u. Satz. in der Sprache 6, 154 ff. T.-Gesetz im Hebräischen 6, 160 ff.
- Tonarten, armenische 5, 368 f.
- Tonking, frühere Verhältnisse zu China 6, 570.
- Topen (buddhistische Denkmäler) besprochen wo 7, 252.
- Topeng-Fest und Sage auf Java 9, 822
- Topf. über chaldäische Inschriften auf T.-Gefässen 9, 465 ff.
- Tôr, Stadt, altes Heiligthum und seine Topographie 3, 163. ist Elim, ebend. v. Lepsius besetzt 4, 407.
- Tornau, aus der neuesten Geschichte Persiens 2, 401 ff. 3, 1 ff.
- Tornauw, v., Grundzüge des musulmanischen Rechts, gerühmt 5, 393. angezeigt 10, 506 f.
- Tornberg, seine Kataloge 1, 211. 352. Mittheilung üb. den Katalog der kufischen Münzen in Stockholm 3, 124. 4, 251. Katalog der orient. Handschr. in Upsala 3, 125. 4, 251. üb. seinen Ibn Alîr 5, 258. 391. über die Wildenbruch'schen Handschriften in Lund 5, 483. üb. einen Abbâsiden-Dirhem in Stockholm 7, 110 f.
- Toron, s. Turin.
- Torremuzza, G. L., Castello di, Siciliae et insularum adjacentium veterum inscriptionum collectio 3, 430.
- Torreus bespricht Kabul-Münzen mit griech. Legenden wo 6, 420.
- Tortosa in Syrien ist Antarakus 3, 365.
- Tradition der Parsen gewürdigt 1, 243 ff. mohammedanische in tatar. Sprache 1, 339. der Muhammedaner gewissenhaft aufbewahrt 3, 451 Sammlungen derselb, ebend. ihr geschichtlicher Kern 4, 4. ihr Inhalt nach dem Şahîh des Buhârî 4, 4 ff. jüdische T. üb. die zehn Stämme 5, 469. armenische T. besprochen wo 7, 256 T.-Schulen in Damask 8, 356. das T.-Wesen bei den Arabern 10, 1 ff. Arten der Mittheilung der T. 10, 12 ff. s. Ueberlieferung.
- Traissinet, (malaische) Geschiedenis van Vorst Bispoe Radja, angeführt 4, 252.
- Traitana (Thrita) 2, 230. s. Thraëtôna.
- Transoxanien, die mongolischen Chane daselbst besprochen wo 7, 256. 10, 533. Literaturgeschichtliches gegeben wo 10, 535. 541.
- Trappe, der Vogel, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 515.
- Trauer. T.-Gebräuche der Chinesen auf Java 9, 816. 818.
- Traum. TT. im Orient 2, 416. T. des Fath 'Alî Şâh 2, 415. mohammedanische T.-Deutung besprochen wo 10, 528.
- Trica, d. i. Strophe von drei Versen 8, 467.
- Triest. Reisekosten v. T. bis Smyrna u. Bairût 1, 349. 2, 356.
- Tripoli handelt mit Centralafrika 4, 370. Reise v. T. nach Ghadamis besprochen wo 7, 451. Denkmäler das 10, 535.
- Trita der indischen Sage 2, 219. viell. mit Vâju zu identificiren 2, 222. ist Aptja 2, 223. 225. ist Traitana 2, 230. ist Feridun 4, 369. ist Wassergott 4, 369.
- Trumpp, Mittheilung 9, 265 f. 618 ff.
- Tschadd-See, seine Höhe 9, 354. T.-Expedition 10, 790.

- Tschangnan, alte chines. Residenz 4, 38, 41.
- Tschâurapantschâikâ, Gedicht, behandelt wo 3, 372.
- Tscherkessen, s. Gerkessen.
- Tschên-Kung, zu den vier vollkommenen Menschen gerechnet 5, 196. sein Antheil am I-King 5, 202.
- Tschihatschef, Anzüge seiner Nachrichten über Kleinasien stehn wo 9, 635. bespricht Alterthümer Kleasiens wo 10, 542.
- Tschinevat, Brücke, im Parsismus 5, 227.
- Tschingis, das Wort besprochen wo 4, 251.
- Tschuden. Völker t. oder finnischer Rasse besprochen wo 9, 35. t. Hieroglyphen wo 9, 635.
- Tschuktsch's (in Sibirien) besprochen wo 9, 637.
- Tschuvaschen, Beiträge zur Kenntniss ihrer Sprache gegeben wo 3, 386.
- Tse, chines. Adelstitel 7, 146.
- Tsetien, chines. Lexicon des Kaisers Kanghi 1, 104.
- Tso-tschuen, chines. Geschichtswerk, besprochen wo 5, 106.
- Tuarik, s. Tawarik.
- Tuat (Stadt in Afrika), ihr Name 9, 525. 560.
- Tubailis, Beduinenſaib 2, 327.
- Tûbâs, das alte Thebez 7, 58.
- Tubba' (himjarischer Titel), Bedeutung des Wortes 10, 32.
- Tübingen, äthiop. Hdscriften das. 1, 1 ff. indische das. 1, 199 ff.
- Tucca (terebinthina). Inschrift von Tucca, ihr Alphabet ist numidisch zu nennen 5, 331. sie ist kein Grabstein, sondern Inschrift eines Hauses 5, 340. 351. Sprache der Inschrift 5, 338 ff.
- Tuch, Erläuterungen u. Berichtigungen aus orient. Schriftstellern 1, 57 ff. Bemerkungen zu Genes. Kap. XIV. 1, 161. ff. 215. Anzeigen 1, 353 ff. üb. Mepsila n. Mausil 2, 366 ff. üb. eine sinaitische Inschrift 2, 395 f. Erklärung sinaitischer Inschriften 3, 129 ff. Perlen im See v. Tiberias 3, 348. Bemerkung üb. Fârân 4, 122. etwas über das Manna 4, 224. d. Hadriansinschrift zu Jerusalem 4, 253. 395. Balduin's IV. Feldzug nach al-Bikâ' 4, 512 ff. üb. Tobler's u. Andrer Pläne v. Jerusalem 5, 374 ff. zu Bar-Hebräus 5, 508.
- Tuckey bespricht südafrikan. Sprachen wo 2, 5.
- Tugenden, die vier des Himmels bei den Chinesen 3, 273. 279 ff.
- Tuggurt, Reise v. T. üb. Timbuktu nach den Mondgebirgen gegeben wo 3, 208.
- Tuktamisch Chan, Herrscher der kiptschakischen Horde, von Timur Lenk besiegt 5, 243.
- Tullberg, seine literar. Unternehmungen 1, 350. Dionysii Telnaharensis Chronici liber primus, angezeigt 6, 438.
- Tulu-Sprache ist ursprüngliche Landessprache v. Canara 2, 258. ihr Gebiet, ebend. T. ist alterthümlich 2, 261.
- Tum, ägyptischer Gott der Abendsonne 10, 684.
- Tumâle-Sprache, Literatur 4, 82.
- Tumart regt die Nabylen auf 7, 17.
- Tunis 2, 485. Dynastie der banû Hafs das. 3, 373. Handschriften das. 9, 625. das Innere v. T. besprochen wo 9, 636.
- Tunk, van der, hat Batta-Grammatik u. Wörterbuch fertig 9, 269.
- Tunnel der Zenobia 3, 349.
- Tur (s. auch Tôr) 3, 164.
- Turân, Bedeutung 5, 223. t. Sprachen n. M. Müller's Begriff 9, 405.
- Turbet in Chorasán erobert 2, 401.
- Turcismen, orthographische, im Arabischen 1, 328.

- Turin, Manetho's Originalfragmente das. 3, 125. Bericht üb. d. ägypt. Museum das. 5, 513. Königs-Papyrus das. besprochen wo 5, 524.
- Turinum in Syrien, jetziger Name 7, 41.
- Türkei. t. Unterrichtswesen 1, 206. t. Grammatik u. Wörterb., ebend. vgl. 3, 351. t. Beamte sind saumselig 1, 346. t. Uebersetzung des Tabari 2, 159 ff. heutige Orthographie 2, 178. t. Grammatik 1, 362. 2, 243. t. Chrestomathie 2, 253. Literatur 2, 475. t. Grammatik v. Kasem Beg, übers. v. Zeuker 3, 351. t. Grammatik v. Redhouse 3, 351 ff. üb. das Studium des Türkischen 3, 351 ff. Unterschied zwischen der t. Schrift- u. Volkssprache 3, 352. 6, 410. Verderben des Türkischen 3, 353. t. Staatskalender besprochen wo 3, 370. 372. t. Wörter erklärt v. Rosen 4, 392. t. Literatur 4, 470 ff. 5, 443. üb. den Ausdruck türkisch 6, 410. t. Grammatik in t. Sprache 6, 410. Literatur 3, 680 ff. 9, 334 f. t. Pfeile sind sprüchwörtlich 9, 384. Literatur 10, 625 f. 734 ff. Charakter des türkischen Zeitworts u. Accent 10, 812.
- Turkistân, Geschichte der mongolischen Chane das. gegeben wo 7, 256. 10, 533.
- Turkomanen des Kaukasus besprochen wo 6, 422. T. im Osten des kaspischen Meers besprochen wo 3, 208. T.-Münzen besprochen wo 10, 825.
- Turnus 'Aja 3, 46.
- Turner bespricht den japan. Roman wo 7, 258.
- Turrah, al-, was es ist 6, 103.
- Tûs heisst Mašhad 2, 88.
- Tûsi, dessen Fihrist 4, 116 f.
- Tuster min al-ahwaz, Münze v. dort 10, 297.
- Tutschek Gebrüder, Lexicon der Galla-Sprache 2, 8. über afrikan. Sprachen 4, 82.
- Tvashtar, Mythos erklärt 4, 425.
- Twan, Name eines I-Ring-Commentars 5, 213.
- Tynos auf phönice. Münzen 6, 477.
- Typhon, seine Seele ist das Gestirn der Bärin 9, 515. T. wird Neba-Krokodill genannt 10, 687.
- Tyropöon 2, 231 f. 3, 37. 39. 40. 43. sein Anfang 5, 373. 7, 52 f.
- Tyros (Šûr), Geschichte u. Topographie 2, 477. 4, 328. Gegend v. T. besprochen wo 5, 523. was t. Denare sind 3, 837 ff. Jahr der Verwüstung v. T. 3, 837.
- Tzudader, festes Schloss an der indischen Grenze 3, 18.

U.

Ubâb, arab. W. Buch 3, 91.

'Ubaïd allah ibn Zijjâd, Münzen mit Pehlwi-Legenden v. ihm, erklärt 3, 154 ff.

Ueberlieferung (vgl. Tradition), göttliche u. prophetische unterschieden bei den Muhammedanern 4, 21 ff.

'Uddat al-daulah, Ehrenname des Hamdâniden Abû Taglib 10, 490. 496.

Uderna, räuberischer Stamm in Nordafrika 4, 373.

Udjâna, seine Lage 7, 441.

Udshambarra, afrikanisch. Fluss, entweder Kongo oder Niger 3, 313.

'Uġ (Og, der König), sein Stock sprüchwörtlich 9, 384.

Uhlemann, M. A., de veterum Aegyptiorum lingua et literis, angezeigt 5, 276. über einen ägypt. Scarabäus 6, 111 ff. Vorschläge für ein hieroglyphisches Wörterbuch 6, 258 ff. de vet. Aegyptior. lingua et literis angeführt, ebend. Num. cuique 6,

- 300 f. inscriptionis Rosettanae decretum angezeigt 7, 611. Ueber einen Versuch akrologischer Hieroglyphenerklärung 3, 830 ff.
- Ujê, Distrikt v. Bornu 7, 575.
- Figuren, mongol. Volk, besprochen wo 4, 251. ihr Name chinesisch 7, 440.
- Ukâd, Versammlungen das. 3, 90.
- Ukaidir, christlicher Fürst v. al-Gaul, von Muhammed unterworfen 10, 828.
- Ukail, Dichtername, ist 'Akil zu lesen 9, 385.
- Ukaisir, arab. Idol. 7, 502.
- Ukambani (in Afrika) v. Krapf besucht 4, 521. seine Reise dahin beschrieben wo 6, 422.
- Ukbarâ, Stadt, ihre Lage 10, 489.
- Ukkâl heissen bei den Drusen die in die Geheimlehre Eingeweihten 6, 394.
- Ukuafi, afrik. Volk 1, 46.
- Umân, Zauberberg das. 7, 471.
- Umar (Omar), sein Tod v. d. pers. Schützen jährlich gefeiert 2, 402. sein angebliches Handexemplar des Koran 10, 811. U. ibn Sulaimân, arab. Schriftsteller, wenn er lebte 5, 262. U. Alhajjâmî, Algebra, angezeigt 6, 299. U. ibn 'Ubaid allah, Münzen mit Pehlwiliegenden v. ihm, erklärt 3, 163 f.
- Umha, Fluss in Ostafrika 3, 318.
- Ummajjâ ibn 'Abd allah, Münzen mit Pehlwiliegenden v. ihm, erklärt 3, 165. U. ibn Abi-Şalt, Muham-mad's Zeitgenosse 9, 151.
- Ummajjâden u. 'Abbâsiden 7, 28 ff.
- „und,“ Konjunktion, in chines. Schrift bezeichnet 5, 199.
- Unfruchtbarkeit, weibliche, indisches Verfahren dabei 7, 531.
- Uniamési, daselbst treffen sich die ost- und westafrikanischen Karawanen 3, 313. scheint mit dem Niassa-See zusammenzuhängen 6, 333.
- Unreinheit in Aethiopien 1, 17.
- Unschuldigen, die vierzehn 2, 75.
- Unsterblichkeitsidee ist nicht ausschliesslich persischen Ursprungs 4, 427.
- Unterricht, grosser, des Königs 1, 109. türkisches U.-Wesen 1, 206. U.-Wesen in Damaskus 3, 350, 352.
- Unterschriften, Beispiele von sonderbaren in muhamm. Handschriften 9, 358 ff.
- Upanshad, ein Verzeichniss derselben gegeben wo 7, 601.
- Upsala, orient. Handschriften das. 3, 125 4, 251.
- Ur-Rasdim, das heutige Muqajjar 10, 522.
- Uralexpedition besprochen wo 6, 422.
- Urania, die arabische 7, 483.
- Urdn-Sprache in Indien 1, 360. Koranübersetzungen in U. 3, 661.
- Ursache nach indischer Eintheilung 6, 221 ff.
- Ursprache, die Idee ders. besprochen 9, 407.
- Urt-Sterne, die Fixsterne 10, 665.
- Urumia, s. Orumia.
- Usambara, Krapf's Reise dahin u. Aufnahme 3, 318. König Kimeri daselbst und seine Weise 3, 320. Krapf's Reiseberichte stehen wo 6, 422. Krapf's Reise dahin besprochen wo 9, 636.
- Usbeken in Bender 1, 343.
- Ustûr, d. Wort, aus dem Griechischen entstanden 3, 452.
- Utahagi, Nymphe, Stammutter der Bantiker 6, 536.
- Utmân (Osmân) erobert das abfällige Taberistan 2, 291.
- Uzaina (Uzistân) auf Pehlwmünzen 3, 13, 24.
- Uzair, al-, zu lesen bei Kiepert für al-Basr 3, 50. Sâbil al-'U 3, 52, 62.

'Uzzâ, arab. Idol 7, 484f ist Mond 7, 491. ihre zwei Töchter 7, 489f.

V.

Vagris (Evagrius), Mönch, äthiop. Lieder v. ihm 1, 38.

Vahie s. Vei.

Vaibhâshika, Bauddha, widerlegt 8, 738.

Vaiçeshika-Lehre 6, 1 ff. 219 ff. 7, 287 ff. ihr Name 7, 297.

Vaiçja, Bedeutung 1, 83.

Vaillant bespricht die Zustände v. Algerie wo 9, 636.

Vaitânika-Gebräuche, was sie sind 7, 527.

Vâju der indischen Sage 2, 222.

Valencia, Inschriften u. Alterthümer v. V. besprochen wo 8, 626.

Vâlmiki, Verfasser des Râmâgana 5, 235. ein Abschnitt aus seinem Leben besprochen wo 9, 632.

Vampyr, Dämon, der Leichen lebendig macht, heisst Vetâla 7, 255.

Van-Inscript in assyrischer Uebersetzung 10, 291.

Vânabhatâ, Verfasser der Râdambari 7, 582.

Vararuci, Personen dieses Namens 8, 851. der Grammatiker 8, 854.

Varëna, Land, wo es zu suchen ist 2, 219.

Varo, arte de la lengua Mandarina 1, 100.

Varuna u. Mitra in der arischen Religion 6, 70. seine Bedeutung, ebd. V. thront im Mittelpunkte des Himmels 9, 242.

Vâsavadatâ des Subandhu besprochen 8, 530 ff. soll in der Biblioth. Indic. edirt werden 9, 629.

Vater, das Wort, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 6, 57.

Vatsanâbha-Gift bei Gottesurtheilen angewandt 9, 674.

Vavaruchi's Prakritgrammatik gedruckt 3, 121.

Vayssiëre bespricht die dienenden Klassen in Jemen wo 5, 395.

Veda. die Götter in V. sind Natursymbole 1, 72. v. Mythos von Brahmanaspati (Brîhaspati) 1, 76. v. Volk rückt aus seinen Wohnsitzen 1, 81. VV. sind Gebeinschriften der Brahmanen 5, 234. VV. auf Bali nicht vollständig vorhanden, ebd. V. Literatur 5, 457. VV. dürfen nicht aufgeschrieben werden 7, 235. VV. enthalten pantheistische Auffassungen 7, 509. welche Theile des V. der Brahmacârin studiren soll 7, 537. Gebräuche beim Lesen der VV. 7, 538. ihr Verhältniss zu den religiösen Gebräuchen 8, 467. 475. v. Literatur 9, 326. 10, 711 ff.

Vedântaphilosophie, was sie ist 6, 3.

Vegetation auf dem Sinai 2, 317. 319. 324.

Vei-Land (in Afrika) 4, 509. V.-Schrift u. ihr Erfinder 4, 510. V.-Sprache verwandt mit dem Mandingo 5, 123. 8, 414. Literatur 5, 420. V.-Grammatik 8, 414.

Vendâd Hormuzd, Aufstand Taberistan's unter ihm 4, 68.

Vendidad v. Olshausen 1, 250. V.-Hdschrift in London 1, 351.

Venus in Arabien verehrt 7, 470. 472. 478. V.-Tempel in 'Arka in Syrien 3, 365. V. Hauptgottheit v. Jaman 7, 491. der Planet V. bei den Aegyptern 10, 650 f.

Verantwortlichkeit, amtliche, arabischer Ausdruck des Begriffs 5, 59.

Verault beschreibt die innere Mandschurei wo 8, 208.

Verbum reciprocum im Canaresischen 2, 273. V. 3. quiesc. im Phönici-schen 3, 440 f. V. im Neuarabischen 1, 155. im Sechuana 2, 143. in

- den afrik. Sprachen 2, 183 ff. abgeleitete VV. in dens., ebend. V. im Canaresischen 2, 269 ff.
- Verethraghna**, Bedeutung des Wortes 9, 687. Stellung des V. im Parsismus, ebend.
- Vergeltung** nach dem Tode, indische Lehre 9, 237. 308.
- Vernunft** od. **Verstand** (ʿAql), Bedeutungen des Worts 7, 178.
- Vers**e, üb. syrische 2, 66 ff. s. **Metrum**.
- Verträge**, s. **Staatsverträge**.
- Verzeichnisse** v. orient. Werken, die in Indien erschienen u. v. Ferd. Dümmler zu beziehen sind, angezeigt 6, 453 f.
- Vezir**, s. **Wazir**.
- Via dolorosa**, Alter des Namens 7, 54.
- Vichitra Nātak** übersetzt wo 6, 420.
- Vidal**, Bemerkungen üb. die Yoruba-Sprache besprochen 3, 413.
- Visdelou** üb. d. Inschrift v. Singan 4, 42. Leben u. Verzeichniss seiner Werke 4, 225 ff.
- Vistāḡpa** mit **Kavā Vistāḡpa** wechselt 9, 686.
- Vivanghvat** Vater des Jima 4, 424.
- Vivasvat** Vater des Jama 4, 424. seine Stellung im Mythos 4, 432.
- Vogel**, kleine VV. bei Jericho 2, 56. sprüchwörtliche Ausdrücke v. VV. 3, 505 f. Redner der VV., welche es sind, ebend. hieroglyph. Bedeutung des V. 9, 494 f. 514.
- Vohu-manō** (Bahman), Bedeutung des Namens 9, 690.
- Vokal**, die Vokale i u. u verflüchtigen sich im Aethiopischen 1, 35. eigenthümliche syrische V.-Zeichen 3, 240. Vokale, arabische, ihre Aussprache 4, 171 ff. 9, 6. 40 ff. arabische Betrachtungsweise der Vokale 9, 2. himjaritische V.-Bezeichnung 10, 35 f.
- Volk**, sprüchwörtliche VV. bei den Reg. Bd. I—X.
- Arabern, s. **Land**. canaresische V.-Literatur 2, 282.
- Völkerrecht**, Buch vom V. türkisch 1, 362.
- Volkssprachen**, indische, Literatur 3, 664.
- Voltaire's** Geschichte Peter's d. Gr. u. Karl's XII. in persischer Uebersetzung 6, 407.
- Vorhang** Gottes, Bedeutung 5, 180.
- Vorzeit**, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. Personen derselben 5, 186 ff.
- Vitrabā**, Beiname des Indra 3, 460. 757. 9, 687 f.
- Vulgata**, Handschrift in Dresden 5, 105.
- Vullers**, lexicon persico-latinum etymologicum angezeigt 3, 398 f. 10, 309.
- Vyāpti**-Lehre 6, 234. Begriff 7, 299. 301 f.

W.

- Wa Lupangu** sind Wanikastämme 3, 314.
- Waz**, Gattin Brahma's 1, 84.
- Wach**eln der Israeliten 1, 174. 338.
- Wadd**, arab. Idol 7, 475. in Manosgestalt 7, 501.
- Wādī al-'Aris** 1, 172. 174. **W. Murrah** 1, 173. 182. **W. al-Fikrah**, ebend. **W. 'Azaria** 2, 52. 53. **W. Kalt** 2, 55. 57. **W. al-'Ain** bei Tyrus 7, 41. **W. al-Kabir** bei Jerusalem 3, 38. **W. 'Ali** ebendasselbst 4, 345. 7, 49.
- Wadigo**, s. **Badigo**.
- Waffen**, sprüchwörtliche 9, 382 f.
- Wage**, indisch. Gottesurtheil 9, 664 ff. das Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Wahābi**, ihr Deismus behandelt wo 3, 371. ihre Sittenstrenge 6, 211. **W.** von einer Sekte in Indien gebraucht 7, 453.

- Wahnsinnige für heilig gehalten 6, 199. ihr Gebet wird erhört 7, 180. ihre Behandlung in Damaskus 3, 353.
- Währungen in den Kaffernsprachen 2, 142.
- Wais u. Ramû, pers. Roman, Nachricht darüber 3, 608.
- Waisatha, biblischer Name, in Keilschrift gelesen 7, 158.
- Waischnaba's, indische Sekte 1, 361.
- Wakamba, afrik. Volk 1, 46. 47.
- Wakhabof, tatarisch - russisches Elementarbuch 3, 386.
- Wâkidi od. sein Sekretär 3, 450 f. W. charakterisirt 3, 452. 4, 187 ff. ein Exemplar des ächten W. 7, 215. 9, 632. ist gedruckt 9, 847.
- Wakuafi (afrik. Volk) nennen sich El-loikob 3, 563. ihre Wohnsitze, ebend. Sprache 3, 563 ff. Literatur 9, 353.
- Wâkwâk, Land 6, 322.
- Walad Şaufar 3, 381. s. Banû Aşfar.
- Wâlâh, al-, Bach 1, 167.
- Walduh in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 554.
- Walî, nach sufitischem Begriff 7, 21 ff. 27.
- Walîd I., Münze v. ihm 10, 292. W. II.?, Münze v. ihm 10, 294.
- Walîlah (in Marokko), Münze v. dort 10, 297.
- Walker, Grab des, in Jerusalem 3, 39.
- Walker, W. üb. d. Mpongwe- und Bakêlê-Sprache 5, 104.
- Walker'sche Sanskrithandschriften-Sammlung in Oxford 2, 336.
- Wallfahrten zum Jordan 2, 52. zum Sinai 3, 152. 159. nach Mekka ist uralt 3, 158.
- Wallin im Hîgâz 1, 207. seine Rückkunft aus Arabien berichtet 3, 350. Mittheilung üb. seine Reise 4, 393. Probe aus einer Anthologie neuer arabischer Gesänge. in der Wüste gesammelt 5, 1 ff. 6, 190 ff. 369 ff. irrig als Herausgeber der Alhijjah des Ibn Mâlik bezeichnet 5, 261. vgl. 5, 393. sein Tod 7, 107. Auszug seines Reiseberichts 7, 449 f. üb. die Laute des Arabischen u. ihre Bezeichnung 9, 1 ff. W. beschreibt seine Reise v. Cairo nach Mekka u. Medina wo 10, 828.
- Wamâo-Stämme in Afrika 3, 566.
- Wanderung, Buch der W. (der Seelen) 6, 252.
- „Wandschirme, die sechs“ (Japan. Roman). besprochen wo 7, 258.
- Wang, Name der ältesten Herrscher in China 7, 145.
- Wanika 1, 46. Sprache 1, 47. zerfallen in zwölf Stämme 3, 314. Uebersetzungen in die Wan.-Sprache ebend. Bedeutung des Wortes W. ebend. religiöse Begriffe der W. ebend. W. erdrosseln gebrechliche Kinder 3, 315.
- Waraḳah ibn Nauḳal, Mönch, Muhammed's Zeitgenosse 3, 560. hiess vielleicht Sergius 3, 563. ist mit dem Mönch Buḥairâ verwechselt worden, ebend.
- Ward, Wâdi al-, bei Jerusalem 7, 56.
- Wasambara (3, 320), s. Usambara.
- Waschung, heilige, der Muhammedaner behandelt wo 4, 7.
- Waschinski, ostafrik. Stamm 3, 318. Krapf's Reisebericht steht wo 6, 422.
- Wasischtiden, wedische Sänger 9, 686.
- Wasser in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 370 f.
- Wasserfälle im Jordan 3, 349.
- Wasserkrüge, auf den Köpfen getragen 7, 50.
- Wasserleitung des Herodes 2, 55. des Pilatus 3, 37. 40. andre WW. in Jerusalem 2, 54. 3, 41. unterirdische der Zenobia 3, 349. v. Akka 4, 331 v. Cäsarea 4, 340. bei Zian in Nord-

- afrika 3, 373. v. Karthago 7, 16.
 bei Mekka 7, 29. bei Sidon 7, 39.
 bei Tâbigah in Palästina 7, 63. am
 Bostreus 9, 649. 657.
- Wasserlinie**, ihre Bedeutung als
 Hieroglyphe 6, 271.
- Wassermann**, d. Sternbild, auf
 ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Wassermelonen** 4, 342.
- Wasserprobe** bei den Indiern 9,
 662. 664. 671.
- Wasserscheide** zwischen dem Mit-
 telmeere und dem Gaur 2, 54. bei
 Jerusalem 3, 37. in Mittelpalästina
 3, 57. im Libanon 7, 71. in Cöle-
 syrien 7, 73.
- Wassiljew** verzeichnet die buddhi-
 stischen Werke in Kasan wo 10,
 824.
- Wassiliy Dmitriewitsch**, sein Tri-
 umph üb. Tuktamisch Chan in Silber
 dargestellt 5, 243.
- Water**, Triton u. Euphemos, ange-
 zeigt 5, 530.
- Watir** (Wetah). Wâdi 2, 331.
- Wawesch**, in Keilschriften Name
 Aegyptens 7, 161.
- Wazir**, arabische sprüchwörtliche
 Ausdrücke von WW. 6, 48 ff.
- Weber**, üb. d. Walker'sche Hand-
 schriftensammlung in Oxford 2, 336 ff.
 the white Yajurveda angezeigt 3,
 472. 4, 400. indische Studien an-
 gezeigt 3, 473. 4, 400. 5, 111.
 der erste Adhyâya des ersten Bu-
 ches des Çatapatha-Brâhmana über-
 setzt 4, 289. Einige auf Krishna's
 Geburtstag bezügliche Data 6, 92 ff.
 Erklärung gegen Müller 6, 137. the
 white Yajurveda angezeigt 6, 562.
 eine angebliche Bearbeitung des Ya-
 jurveda 7, 235 ff. Verzeichniss der
 Sanskritdschriften der k. Bibliothek
 in Berlin angezeigt 7, 259. Analyse
 der Kâdambari 7, 582 ff. zur Ant-
 wort (gegen M. Müller) 7, 599 f.
 akad. Vorlesungen üb. indische Li-
- teraturgeschichte angezeigt 7, 604 ff.
 Zur Frage über die Wanderung der
 Germanen aus ihren Ursitzen 3, 389 ff.
 die Vâsavadattî des Subandhu 3,
 530 ff. Legende des Çatapatha-Brâh-
 mana über d. strafende Vergeltung
 nach dem Tode 9, 237 ff. 308. Be-
 richtigungen 10, 304. üb. den se-
 mitischen Ursprung des indischen
 Alphabets 10, 389 ff. Neues v. Cal-
 cutta 10, 499 f.
- Wechabiten**, s. Wabâbi.
- Wechselreden** (Antiphonien),
 äthiop. Hdschrift 1, 39.
- Weda**, s. Veda.
- Wehklage**. Welches das Jahr der
 W. ist 3, 840.
- Wei** (Land), s. Vei.
- Weiber** sollen nicht verlassen wer-
 den v. den Aethiopiern 1, 19. WW.
 der Dschagga stiegen fein 3, 317.
 das Wort Weib, Weiber u. weib-
 liche Eigenschaften in arabischen
 sprüchwörtlichen Ausdrücken 6, 510.
- Weigle**, üb. canares. Sprache u.
 Literatur 2, 257 ff. Bericht über
 südindische Sprachen 7, 409 f.
- Weihwasser** als indisches Gottes-
 urtheil 9, 664. 675.
- Weil**, berichtet v. Sprenger 3, 454.
- Wein**. W.-Gärten in der Wüste
 1, 187. Verwendung der Produkte
 des W.-Stocks im Morgenlande, be-
 handelt v. Homes in Bibliotheca sacra,
 3, 366. W. v. Hebron 4, 335. alte
 W.-Kelter in Palästina 7, 48. Wein
 v. Hebron 7, 69. W. in arab. sprüch-
 wörtlichen Ausdrücken 9, 381 f. W.
 sprüchwörtlich bezeichnet 9, 398.
- Weise** werden den Propheten gleich-
 gestellt 6, 539.
- Weisheit**, die grosse des Kongtse
 1, 109.
- Weissenborn**, Ninive u. sein Ge-
 biet, angezeigt 5, 401.
- Weizen**. Art ihn zu essen 6, 377.

- Welâd Slimân, Araberstamm der Syrtengegend 4, 371.
- Wellesly, Lord, seine Verwaltung Ostindiens besprochen wo 4, 124.
- Welt, ihre Schöpfung nach Muhammed 4, 13. Dauer der W. nach dem Parsismus ist nicht ewig 5, 228. Schöpfung der W. nach dem Bundesesch 6, 82. Eintheilung der W. bei den Parsen 6, 85. W.-Wunder der Araber 8, 525.
- Wenli-Periode, chinesische 1, 118.
- Wenrich, sein handschriftlicher Nachlass, besprochen wo 5, 106.
- Wen-wang, v. den Chinesen zu den vier vollkommenen Menschen gerechnet 5, 196. sein Antheil am I-Ring 5, 197.
- Wen-yen, Name eines I-Ring-Commentars 5, 214.
- Westergaard, Verfügung üb. seine Sammlungen 5, 149.
- Westerhout bespricht Malacca wo 3, 472.
- Wette, de, Eröffnungsrede 2, 1 ff.
- Wetzstein, üb. d. arab. Uebersetzung des Galen 1, 203 ff. seine arabische Handschriftensammlung 5, 277 ff. 532 ff. 6, 417. Samachscharii lexicon arabicum angezeigt 5, 527 f. Acquisition der arab. Bibliothek der Refâ'ijah für Leipzig 8, 573 f.
- White bespricht die Kaffernsprache wo 2, 7.
- Whiting, zur Topographie Jerusalems 2, 231 ff.
- Wichelhaus, das Exil der zehn Stämme 5, 467 ff.
- Wickerhauser, Wegweiser zum Verständniß der türkischen Sprache, angezeigt 9, 274 f.
- Widder, d. Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Wiedehopf in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 515.
- Wiedergeburt, Jahr der WW. 9, 193 ff.
- Wieseler, üb. d. mosaische Kirchenjahr 2, 346.
- Wildenbruch, v., sein Exemplar einer Gesch. des Libanon 3, 121 ff. 5, 483 ff.
- Wilford bespricht alte Geographie v. Indien wo 7, 601.
- Wilhelm, v. Tyrus, Ortsangaben bei ihm 4, 512 f. Wilh. II. (der Normanne), sein Name auf einer arab. Inschrift bei Palermo 5, 110.
- Wilkens bespricht Java wo 3, 264. den Gottesdienst der Alfoeren auf Celebes wo, ebend.
- Williams bespricht japanische Syllabarien wo 7, 258. W. Šakuntalā angezeigt 8, 629.
- Williamson bespricht die Dakota-od. Siussprache wo 5, 104.
- Wilson, J., the Parsi religion unfolded 1, 248. 260. 5, 226. W. bespricht die Inschriften v. Kapur di Giri wo 5, 522. die Menschenopfer im alten Indien wo 7, 252. Geschichtliches v. Bengalen wo, ebend. den Stand der morgenländischen Studien wo 7, 451. spricht der indischen Wittwenverbrennung die vedische Begründung ab wo 10, 528.
- Wilson, J. L., Bemerkung üb. die Verwandtschaft der Negersprachen 2, 107.
- Windgötter der indischen Sage 2, 222.
- Windsor-Earl bespricht die Dialekte v. Neu-Guinea wo 3, 472.
- Wischnu-Dâs, üb. das Kali Yug (ehrene Zeitalter) besprochen wo 7, 257.
- Wischnudienst, sein Einfluss auf die Brahma-Idee 1, 85.
- Wischnumitra, auf Münzen genannt 9, 629.
- Wissen wird gepriesen v. Gazzâlî 7, 175.
- Wissenschaften, in den mus-

- limischen Gelehrtschulen getrieben 8, 350.
- Witterung in Beirut 7, 37.
- Wittwenverbrennung in Indien als vedisch nicht begründet dargestellt wo 10, 528 (vgl. 9, V.).
- Woche, ägyptische zehntägige 3, 271.
- Welt- WW. des B. Henoch 6, 88 f. polynes. v. fünf Tagen 10, 600. mit der siebentägigen combinirt, ebend. indische Namen der WW. u. W.-Tage, ebend.
- Wolf. WW. der Wüste heissen die Beduinen 5, 289. arabische sprüchwörtliche Ausdrücke vom W. 7, 550.
- Wolff in Jerusalem 1, 207. Brief v. ihm 1, 346. sein Vortrag bei der Versammlung in Basel 2, 356. Auszüge aus dem Katechismus der Notsairier 3, 302 ff. al-Sanûsi's Begriffsentwicklung des mohamm. Glaubensbekenntnisses, angezeigt 3, 378. Reise in das gelobte Land, angezeigt 4, 277.
- Wolke in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 390 f. W.-Dämon der indischen Sage 2, 220.
- Wöpecke, l'Algèbre d'Omar Alkhayyâmî, angezeigt 6, 299. bespricht arabische Uebersetzungen verlorener Euklidischer Schriften wo 7, 255. Extrait du Fakhri u. s. w., angezeigt 8, 618 f. bespricht des Tâbit ibn Kurrah Vervollkommenung der Arithmetik wo 10, 533 f. die mathemat. Wissenschaften bei den Orientalen wo 10, 542.
- Wotjaken, Literatur 8, 679.
- Wrangell bespricht die Völker des amerikan. Nordwestens 9, 635.
- Wright, Bâb u. seine Sekte in Persien 5, 384. Mittheilung üb. seine literar. Thätigkeit 7, 109.
- Wuhéu, verrufene Regentin v. China 4, 38.
- Würfelspiel bei den Indiern 2, 122.
- Wurm's Zweifel wegen der Inschrift v. Eryx 3, 431.
- Wüste der Kinder Israel 1, 173 ff. W. Schur (Sur) 1, 175. W. Sin 1, 177. W. Paran, ebend. W. westlich vom todten Meere 2, 62. Regengstürme in der W. 2, 328.
- Wüstenfeld, Razwini angezeigt 1, 368. Reiskii rerum ab Arabib. gestar. liber angezeigt 1, 369. üb. d. Kitâb al-Tabakât al-kabîr vom Sekretär des Wâkidi 4, 187. üb. Hâsim u. 'Abd al-Muttalib 7, 28 ff. ein Fehler in seiner Ausgabe des Makrizi berichtet 7, 573. Nachträgliches über Bahîrâ 9, 799 f. Mittheilung üb. den Ausdruck Fi Hudûd sanah 9, 830 f. Mittheilung üb. Bahîrâ 10, 807.
- Wuttke, das Geistesleben der Chinesen, Japaner u. Indier, angezeigt 8, 855 ff. üb. Hammer-Purgstall's Literaturgeschichte der Araber 9, 136 ff.

X.

- Xaloth bei Josephus 3, 49.
- Xanthos mit Sindhu(s) zusammengestellt 9, 733.
- Xenophon's Reise 2, 367.
- Xerxes, sein Regierungsantritt 7, 423. sein Name in Keilschrift 8, 543.

Y.

- Yajna-Paribhâsha-Sûtrani in Uebersetzung 9, XLIII ff.
- Yâjñavalkya. Verfasser des weissen Yajus 4, 290.
- Yajurveda, der weisse, v. Weber, angezeigt 3, 472. üb. eine angebliche Bearbeitung des Y. 7, 235 ff. Yagurveda, Auszüge aus Râtyâyana's Sûtra's zu dems. 9, XXVII ff.

- Yajus, weisser, sein Verfasser 4, 290. Schulen des Y. 4, 304.
- Yareb in Keilschrift gelesen 7, 80.
- Yâska's Commentar zum Naighaṇṭuka, über eine Stelle aus dems. 7, 373 ff.
- Yates Dr., seine Verdienste um Bildung in Ostindien 4, 125.
- Yentschai, angebl. altasiat. Reich 6, 567.
- Yoga, indische Lehre 6, 7.
- Yomûd, Turkomanenstamm, besprochen wo 3, 208.
- Yoruba-Sprache, ein Vokabularium ders. besprochen 3, 413 ff. 437 ff. Lage des Landes Y. 3, 438. Sprachliches 3, 439 ff.
- Yuên, das Zeitalter des, u. chinesis. Literatur besprochen wo 5, 394. 7, 254.
- Z.**
- Zâ, Regententitel in Sungai 9, 521. 562.
- Za'arah, Wâdi 7, 66.
- Zâb (Zabatos), Fluss, ist reissend 4, 112. grosser u. kleiner Z. 10, 442.
- Zabadânî, Dorf u. Ebene 7, 71. v. Christen bewohnt 2, 437.
- Zadok, jüdische priesterliche Familie 9, 729.
- Zafâr, himjaritische Städte 10, 24.
- Zagäer (Ela Zâgnê) bemächtigen sich Abyssiniens 7, 350 f.
- Zagarta, Dorf in Syrien 7, 76.
- Zağo, Stadt im Sudan, erobert 9, 533.
- Zaharâni, Nahr al-, 4, 327. 7, 39.
- Zahl. afrikanische Z.-Wörter 1, 56. canaresische 2, 268. ZZ. auf Sasanidenmünzen 4, 83. 92 ff. Zahl Siebzig 4, 145 ff. 7, 22. Z.-Wörter im Samojedischen 5, 40. Z.-Werth der arab. Buchstaben 7, 88. Z.-Zeichen als Hieroglyphen 9, 498. phöniciſche Z.-Zeichen 9, 650. himjarische Z.-Wörter 10, 49.
- Zähne von den Japanerinnen geschwärzt 5, 239.
- Zaitah in Palästina 7, 47.
- Zaitûn, Dorf 3, 38.
- Zâkûr, Wâdi in Palästina mit Trümmern 7, 49.
- Zamahşari, eine Berichtigung in der Ausgabe Z.'s v. Juyaboll 10, 821. s. Wetzstein.
- Zamzam, Brunnen, angelegt 7, 33.
- Zanfara (Stadt) zerstört 9, 537.
- Zanguebar, richtiger Sansibar 3, 566.
- Zanzibar, sein Handel 1, 45, 47.
- Zarathustra (s. Zoroaster), Bedeutung des Namens 9, 685. Sohn des Purushaṇṇa 2, 218.
- Zarea (Zor'ah), Simson's Geburtsort 7, 50.
- Zarzîs, v. Barth besucht 4, 372.
- Zarvâna akarana s. Zeit.
- Zauberberg bei Ḥaḍramaut 7, 471.
- Zauzân, al-, Distrikt, seine Lage 10, 462.
- Zehent im Reiche Juda eingeführt 9, 727 f.
- Zeichensprache muss die Lautsprache unterstützen bei den Chinesen 4, 115.
- Zeit, die unendliche (Zrvâna akarana) der Parsen 5, 221. ist kein über Ahura-mazda stehendes Wesen 5, 225. ist im Parsismus nicht ursprünglich 6, 79. Erklärung des Worts 6, 241 ff. goldnes Zeitalter (Kali Yug) übersetzt wo 7, 257.
- Z. des Bundes in der abyssin. Geschichte 7, 351. Z. hieroglyphisch bezeichnet 7, 380. Zeitangaben in Keilschriften 3, 231. sonderbare Zeitangaben in muhamm. Handschriften 9, 359 ff.
-
- Zeitrechnung, s. Chronologie.
- Z. des Buches Henoch 6, 88. Z. der Ispahbedenmünzen 3, 177.

- Zeitung, italienische in Cairo **1**, 208. canaresische **2**, 283. persische in Teheran **5**, 393. **6**, 410. **7**, 572.
- Zend, Hilfsmittel zu seinem Verständniß **1**, 251. Literatur **5**, 452. Bedeutung des Namens **Z.** **6**, 130. 408. **7**, 103 f. **9**, 189. 697. 700. Prospectus eines **Z.**-Wörterbuchs **7**, 104. Ausgabe der **Z.**-Denkmäler **7**, 114. Zendstudien **7**, 314 ff. 506 ff. **8**, 739 ff. **9**, 683 ff. **Z.**-Sprache charakterisirt **7**, 316 f. Verhältniß des **Z.** zur vedischen u. neupersischen u. armenischen Sprache **7**, 319 ff. Grammatisches **3**, 329. **Z.**-Sprache sollte Baktrisch genannt werden **9**, 684.
- Zend-Avesta (s. auch Avesta), üb. dasselbe **1**, 243 ff. **5**, 221 ff. Anquetil's Uebersetzung beurtheilt **1**, 244 ff. Kritik des Textes des **Z.** **1**, 249. seine Eintheilung **1**, 250 ff. **Z.** wird jetzt nach den Principien der Šöfi's erklärt **1**, 260. **Z.** kennt d. Auferstehungslehre nicht **1**, 260. **Z.** älteste Quelle der pers. Sage **3**, 246. Studien üb. das **Z.** **6**, 78 ff. **9**, 174 ff. ist eigentlich nur Avesta zu nennen **6**, 130. **9**, 189. enthält pantheistische Auffassungen **7**, 509. ist angeblich auf Alexanders Befehl verbrannt **9**, 175 f. ist bis nach Alexander mündlich fortgepflanzt worden **9**, 178. 185. Lautsystem des **Z.** **9**, 186. ältere u. jüngere Bestandtheile **9**, 188. 683. sein angeblicher Verfasser **9**, 685.
- Zendica u. Pāzendica **1**, 211.
- Zenker, Berezin's Mittheilungen üb. tatar. Hdschriften **1**, 339 ff. **2**, 242 ff. über die richtige Aussprache von Amrulkais u. Ġumādā 'Tulā **3**, 589 ff. Prospekt seines türkischen Handwörterbuchs **9**, 309 ff.
- Zenobia, persisch Zainab **2**, 181. Erbauerin eines Tunnels **3**, 349.
- Zereng (Zaraka) auf Pehlwinmünzen **3**, 21. s. Sereng.
- Zernane s. Zeit.
- Zeuge, berühmte **3**, 527 — 529. **9**, 378 f.
- Ziān (in Nordafrika), Ruinen **4**, 373.
- Zib, al- (Achsib), **4**, 331.
- Ziegen-Zucht in Palästina **7**, 68.
- Ziegenhäute zu Flößen gebraucht **4**, 112.
- „Zierde der Versammlung,“ indisches Werk **1**, 361.
- Zigeuner in Palästina **2**, 432. **Z.**-Tänzer in Persien **3**, 14. über die **Z.** Einsendung v. Pott **3**, 321 ff. **7**, 389 ff. ihr türkischer Name **3**, 321. ihre Lage in Constantinopel, ebend. in Oestreich **3**, 322. in Russland, Spanien, Frankreich **3**, 323. in England **3**, 324. zur Charakteristik der **Z.** **3**, 324 ff. arabische Angabe üb. sie **3**, 324. ihre Abstammung **4**, 452. ihre Spitznamen **7**, 389. 399. Literatur **7**, 390. Grammatisches **7**, 394 f. **Z.** im Libanon **7**, 397. ihre Sprache besprochen wo **10**, 823.
- Zijjād. **Z.** ibn Abū Šufjān, Münzen mit Pehlwi-Legenden v. ihm, erklärt **3**, 152 f. **Z.** (Burg), identisch mit Ġartabirt **10**, 465. 494.
- Zin, Wüste **1**, 181.
- Zindik, Bedeutung **6**, 409.
- Zingerle, üb. sechssyllbige Verse bei Ephrem **2**, 66 ff. üb. Stellen aus den syrischen Akten Simeons des Styliten **7**, 233. seine Ausgabe v. Ephräm's Reden gegen die Ketzer angezeigt **7**, 456. üb. eine syrische Uebersetzung des (Pseudo-) Callisthenes **3**, 835 ff. **9**, 780 ff. üb. den Reim in syrischen Gedichten **10**, 110 ff. üb. das gemischte Metrum in syrischen Gedichten **10**, 116 ff.
- Zinn, Minen v. Malacca besprochen wo **6**, 421.
- Zion **3**, 40. 44.
- Zmārū (Loblied), äthiop. Buch **1**, 36.
- Zoar (Zuġr) **1**, 190 f. seine Lage besprochen wo **9**, 635.

Zodiakus, s. Thierkreis.

Žohâg (Drache oder Schlange der Feridunsage) 2, 217. 219. s. **Dahâg**.

Zollinger, üb. d. Religion v. Sassak, wo 3, 471. üb. Bima, wo 3, 472. seine Bemerkungen üb. Bima n. Soembava stehn wo 9, 634.

Zopf, chinesische Namen der ZZ. 9, 809.

Zopfgeld zahlen die Chinesen auf Java 9, 809.*

Zoroaster hat die Ankunft Alexanders geweissagt 1, 257. redet den Abriman an 1, 262. seine angeblichen Söhne, ebend. seine Lehre nach den ältern Liedern des Zendavesta 9, 683 ff. **Z.** gilt als Verfasser des Zendavesta 9, 685. Bedeutung des Namens 9, 685. 693. seine Helfer, ebend. sein Zeitalter 9, 686. sein Verdienst 9, 688. 699.

Zonga (Zonga?), Fluss in Centralafrika, seine Umgebungen bespr. wo 7, 126. 451.

Zrvâna akarana s. Zeit.

Zucker. Waaren aus Z.-Rohr und Kranicherbsen 1, 343. Z.-Rohr in Syrien 2, 445. Z.-Rohr in Ostafrika 3, 316. 319. die geschätzteste Sorte 3, 527.

Zukkun (Balsambaum) 2, 56.

Zulu-Sprache besprochen wo 4, 127. Beiträge zur Kenntniss des Z.-Archipels, wo 5, 265. Z.-Grammatik angezeigt 5, 405. Bedeutung des Wortes Z., ebend. Wohnsitze der Z. 5, 406. Literatur, ebend. 421. Z.-Grammatik unternommen 9, 625.

Zumhader, festes Schloss an der indischen Grenze 3, 18.

Zunz, Wünsche für ein Wörterbuch der hebräischen Sprache 10, 501 ff.

Zurra', Ruineu 3, 52.

Zut, arabisch-pers. Name vermuthl. der Zigenner 3, 326. 7, 393.

Zûzen, Stadt in Horâsân, auf Pehlwi-münzen 3, 23.

Zuzim, Volk, 1, 167.

Zweiehörnter 6, 506. üb. den Z. des Koran 3, 442 ff. 9, 214 ff. 307 ff. jüdische Quellen üb. den Z. 9, 785 ff. Z. ist Prädikat des Messias, Sohn Josephs 9, 792 ff. arab. Angaben üb. Z. 9, 794 ff.

Zweihunddreissig, die Zahl, ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 498.

Zwillinge, d. Sternbild, auf ägypt. Denkmälern 10, 664.

Zeitschrift

der

Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.

Herausgegeben

von den Geschäftsführern,

in Halle Dr. Gosche,

Dr. Schlottmann,

in Leipzig Dr. Fleischer,

Dr. Krehl,

unter der verantwortlichen Redaction

des Prof. Dr. Ludolf Krehl.

Register

zu Band XI — XX.

Leipzig 1872

in Commission bei F. A. Brockhaus.



Vorwort.

Wenn das gegenwärtige Register trotz des grössern Umfanges dieses zweiten Zehends der Jahrgänge unserer Zeitschrift kaum den halben Umfang seines Vorgängers hat, so liegt das nicht darin, dass ich dieses Mal weniger sorgfältig im Extrahiren gewesen wäre, sondern vornehmlich in folgendem Umstande. In den ersten zehn Jahrgängen der Zeitschrift spielten die detaillirten Angaben des Inhalts auswärtiger verwandter Zeitschriften eine so hervorragende Rolle, dass sie als ein wesentlicher Bestandtheil der Zeitschrift zu betrachten und mit entsprechender Ausführlichkeit im Register zu behandeln zu seyn schienen. Eine grosse Anzahl von Artikeln des vorigen Registers besteht in solchen lediglich literarischen Notizen dieses Ursprunges. In den jetzigen zehn Jahrgängen treten diese Angaben nur noch vereinzelt und gelegentlich auf, und so hielt ich mich für angewiesen, von ihnen nur eine allgemeine Kenntniss zu nehmen. Aehnlich verhält es sich mit den „wissenschaftlichen Jahresberichten“, welche in den ersten zehn Jahrgängen ein stehender Artikel waren, im Laufe des zweiten Jahrzehnds der Zeitschrift mehr und mehr in eine von der Zeitschrift unabhängige Stellung getreten sind. Auch auf diese Jahresberichte ist, soweit sie überhaupt noch der Zeitschrift einverleibt sind, im Register nur im Allgemeinen Rücksicht genommen worden.

Dagegen ist das diesmalige Register um einige Artikel reicher als das vorhergehende. Bei der Bearbeitung des ersten Registers hat es mich nämlich häufig geschmerzt, für Registrirung der vielen gelegentlich ausgesprochenen schätzbaren sprachlichen Bemerkungen keine Formel zu finden.

Diese sind jetzt unter den Rubriken „Arabisches, Persisches“ u. s. w. auffindbar gemacht. Auch die Verzeichnisse der „Berichtigungen und Druckfehler“ sind registrirt.

Wegen der Unzuträglichkeiten, die daraus hervorgegangen sind, dass einzelne Einsender von Abhandlungen, statt sich bestimmten Transscriptionsgesetzen unterzuordnen, lieber den ihnen einmal gewohnten Schreibarten folgen, muss ich jeden Vorwurf von mir ablehnen.

H a m b u r g, November 1872.

Dr. G. M. Redslob.

A.

- A**, das arabische, im Reim 20, 611 f.
- Ab Gelugah**, sein Gebet, samaritanisches Gedicht 18, 815 ff.
- 'Abbās d. Gr.**, seine Regierungszeit 15, 466 ff. seine Paläste in Masenderān 18, 669 ff.
- 'Abbās**, Wādī al-, bei Damaskus 11, 491.
- Abbās Mirza**, Kronprinz von Persien 20, 294 ff.
- 'Abbāsah**, Kaṣr al-, ägyptisches altes Schloss 18, 467.
- 'Abbāsiden-Münzen** 12, 325.
- 'Abbāsijjah**, al-, Münzstätte 12, 694.
- Abbreviaturen auf Pehlewimünzen** 19, 393. 398 f. auf arabischen Münzen 19, 630.
- 'Abd**, ḥimjarischer Stamm 19, 213. 226.
- 'Abd al-'azīz**, Siegel von ihm 20, 341 ff.
- 'Abd al-ḡani** Ismā'il al-Nābulusi, seine Reisewerke 16, 651 ff. seine Schriften 16, 664 ff.
- 'Abd al-Ghanyy**, Aḥlāk nāṣirī, angezeigt 13, 539 ff.
- 'Abd al-ḡādir's** Wallfahrtsgedicht 18, 615 ff.; dazu 19, 314.
- 'Abd al-laṭīf**, Sindhi-Dichter 17, 245. 247.
- 'Abd al-malik** regulirt das arabische Münzwesen 11, 461 ff. älteste Münze von ihm 16, 775. 18, 609.
- 'Abd al-raḥmān**, Stifter einer Sekte 12, 177.
- 'Abdallāh** auf Pehlewimünzen 12, 50.
- 'A. ibn Āmir** und **'A. ibn Zubair** auf Pehlewimünzen 12, 52.
- Reg. Bd. XI—XX.
- Abdemon**, König von Cypern 11, 654 f.
- 'Abd Šamś**, ḥimjarischer Personenname 19, 195.
- Abdsolhar**, angeblicher Münzherr 15, 623.
- Aben**, spanische Aussprache für **ibn** 14, 727.
- Abendmahl** im Mitbrasdienste 20, 89 f.
- Aberšehr**, Münzstätte 11, 449.
- Abhar**, Stadt in Chorasān, ihr Gründer 18, 470.
- Abjan**, Ortschaft in Jemen 19, 257 f.
- Abraham**, seine Eiche bei Hebron 11, 53. sein Brunnen ebendasselbst 12, 480. sein Haus in Hebron 12, 494 f. **A.** nach **Ibn Waḥšijjah** 15, 43 ff.
- Abra xas** und **Elxai**, die Namen, 18, 824 f.
- Abū Ihlāl**, Berg bei Hebron 12, 478.
- Abū'l-aswad Al-dauli**, über seinen Diwān 18, 220 ff.
- Abū'l-faiḍ Muḥammad** (der Chārizm-šāh) Münzherr 17, 368 f.
- Abū'l-ḡasim**, Münzherr 18, 627 f.
- Abū'l-walid bin Naṣr**, Herrscher von Granada, genealogische Bemerkungen über ihn 14, 361.
- Abū Rummān**, Berg bei Hebron 11, 56.
- Abū Sa'id al-Carmaṭi**, sein Geburtsort 18, 422.
- Abū Simbel**, phönicische Inschriften daselbst 16, 566.
- Abū Ṭālīb**, über seinen Diwān 18, 220 ff.

- A bû 'Uwaid, eine alte Handschrift seines Ġarib al-ḥadīṭ **18**, 781 ff.; dazu **19**, 309.
- A bû Zaid's Buch der Seltenheiten **12**, 57 ff.
- A b y d e n u s über Nabopolassar **15**, 508.
- A b y d u s, Osiristempel daselbst **14**, 4f.
- A b y s s i n i e n, seine Gestaltung **12**, 408 ff. kirchliche Wirren das. **12**, 410 ff. a. Landesverhältnisse **12**, 439 f.
- A c c e n t im Türkischen **11**, 4 ff. die vedischen Accente **17**, 799 ff. das babylonisch-hebräische Vokal- und Accentsystem **18**, 314 ff.
- A c h ä m e n i d e n, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 4.
- A c h m e t b. Sereim, Steinschneider über ihn **17**, 238 ff.
- A c k e r b a u in Persien **20**, 51.
- A ç o k a, seine Regierungszeit **18**, 373.
- A d a m, Traditionen über ihn bei Ibn Waḥšijjah **15**, 31 ff.
- 'A d a n (Aden, Insel), ihre Besetzung durch die Engländer **12**, 425 ff.
- 'A d d ā s, Freund Muhammeds **12**, 703.
- Ā d i b u d d h a, Gottheit der deistischen Buddhisten **18**, 499.
- A d o n i s-Tammuz **17**, 397 ff.
- A f g h a n e n s. Puschtu.
- A f i k s. Fik.
- A f r ā z h a r ū d, früherer Name von Marāḡa **18**, 441.
- A f r i k a. Zur süd-a. Sprachenkunde **16**, 448 ff. Arabisches in Nord-A. **16**, 563 ff. zur phöniciſchen Münzkunde Nord-A.'s **17**, 75 ff.
- A f r ū n i a, ehemalige Stadt an der Stelle von Wāsiṭ **18**, 412.
- A g l i b o l, palmyrenische Gottheit **18**, 99 ff.
- A g r i p p a, der Herodianer, Münzherr **11**, 156.
- A e g y p t e n. A e g y p t e r. A A e. ihrer Geistesgegenwart wegen sprichwörtlich **11**, 502. ä. Küstenland **12**, 417 ff. Brugsch's zweite wissenschaftliche Reise dahin **14**, 1 ff. Zeit des zweiten Einfalls der Hyksos in Ae. **14**, 640 ff. zur Chronologie der alten A A e. **15**, 251 ff. Name Ae. in pers. Keilschrift **16**, 14. phöniciſche Inschriften in Ober-Ae. **16**, 566 ff. arabischer Reisebericht über Ae. **16**, 659 ff. zur ä. Zeitrechnung **20**, 178.
- A e g y p t i s c h e s **12**, 720.
- A ġ w ā t, al-, bedeutende nordafrikanische Ortschaft **18**, 543 f.
- A ḡ a, syrischer Distrikt **18**, 453.
- A h l w a r d t, Chalef elahmar's Qasside angezeigt **14**, 337 ff.
- A ḡ m a d B ā b ā von Timbuktū wird vertheidigt **11**, 561 f. Nachrichten von ihm **14**, 749.
- A ḡ m a d i b n D u l a f auf Bleisiegeln **20**, 351 ff.
- A ḡ m a d i b n K ā m i l, sein Urtheil über Abû Uwaid **18**, 784.
- A ḡ m a t a n a, (Ekbatana, Ḥamadān), Münzstätte **19**, 399.
- A ḡ n e n-Kultus im Parsismus **19**, 68 f. **20**, 57. bei den alten Chinesen **20**, 472. 482.
- A ḡ o n d, in der Tatarei ein Titel wie Herr **19**, 301.
- A ḡ r i m a n heisst ganā mainyo **11**, 100. sein Name wird verkehrt geschrieben **11**, 102. seine Schöpfungen **11**, 105. 109. A. und die abrimanischen Gottheiten **19**, 77 ff. Bedeutung seines Kampfes mit Ormuzd **20**, 49 ff.
- A ḡ w ā z, al- (jetzt nur noch Stadtname), Kanäle daselbst **18**, 424 f.
- A j j a l o n auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 237.
- A j j ū b i d e n-Münze **12**, 326.
- A i l ā, Bruder des Patriarchen Joseph **16**, 656.
- A i l a h, Pilgerstation **18**, 528.
- A i m a k s, ihre Sprache **20**, 326 ff.
- 'A i n. Buch des A. **13**, 573.
- 'A i n al-'Ġ ā l ā t (Goliathsbrunn), Städtchen in Palästina **18**, 460.

- Ain Madî, nordafrikanischer wasserreicher Ort **18**, 543.
- ‘Ain Zarbuh (Anazarba) in Cilicien vom Domesticus Nicephorus eingenommen **11**, 198. A. Mûsâ (in Petra) durch einen Tunnel geleitet, **12**, 711.
- ‘Âîšah, Moschee der, letzte Pilgerstation vor Mekka **18**, 533. 555.
- ‘Aḳabah, Pilgerstation **18**, 528.
- Akiba, seine Verdienste um den Talmud **14**, 323 f.
- Akra von Jerusalem, ihre Lage **15**, 197 ff.
- Akrâ, Pilgerstation **18**, 531.
- Aḳšâ, Mašǧid al-, in Jerusalem **18**, 461. 463.
- Âḳsunkur, Atâbek, Nachrichten von ihm **12**, 254.
- ‘Alâ al-daulah, Stifter der Kakweihiden-Dynastie **18**, 298.
- Alâ' al-dîn, der Geschichtschreiber, seine Lebensstellung **12**, 82. Sultan A.'s Kriege **13**, 190 ff. **15**, 336 ff.
- Albanesisches zur Erklärung der lykischen Inschriften **17**, 649 ff.
- Alchymisten **13**, 647 ff.
- Aleppo (s. Haleb).
- Alexander d. Gr., angeblicher Stammvater eines Zigeunerstammes **17**, 693 f. A. verbrennt den Avesta und Zend **19**, 305. A.-Schriftsteller über Persien **20**, 64 f.
- Alexandrien. Verhältniss der a. Uebersetzung des Pentateuch zu der hebräischen und samaritanischen Recension **19**, 612.
- Al-Hadât, syrische Festung, ihre Lage **11**, 186.
- ‘Alhau, himjarischer Personennamen **19**, 225.
- ‘Alî, Saif al-daulah (der Hamdanide), sein Leben **11**, 177 ff.
- ‘Alî (der Imâm), seine Todesfeier in Persien **12**, 310. wird Thor des Wissens genannt **16**, 663.
- ‘Alif der Verbindung, wie zu schreiben **15**, 388.
- Alîlat, Bedeutung **18**, 621. Name A. auf nabatäischen Inschriften **19**, 639.
- Allâh, mystisches Siglum des Namens, **11**, 456.
- Allegorie, eine neue Species derselben **17**, 685 f.
- Allitteration im Hebräischen **20**, 180 ff.
- Allseele im Systeme der „lautern Brüder“ **15**, 599 ff.
- Allûf, das edomitische Wort und das arabische Ilâf **12**, 515 ff.
- Almaḳah, himjarische Gottheit **17**, 794. **19**, 162 ff. **20**, 274 ff.
- Alphabet, phöniciſch-hebräisches, seine Entstehung und Beschaffenheit **11**, 75 ff. Name des japanesischen Alphabets (Syllabar's) **12**, 455. Ursprung des arabischen A. **13**, 561 ff. nabatäisches A. nach Ibn Waḥšijjah **15**, 16. A. der Muhammedaner in Sindh **15**, 697. das A. in organischer Anordnung **16**, 579. Transscription des arabischen A. **17**, 441 ff. des persischen **17**, 479 ff. des türkischen **17**, 500 ff. des Hindüstânî **17**, 515 ff. des Afghanischen **17**, 530. des Sindhi **17**, 531 f. des malaiischen **17**, 533 ff. des Devanâgarî **17**, 541 ff. lykisches und albanesisches **17**, 666 f. kufisches A. aus dem nabatäischen entstanden **19**, 638.
- Alterthumskunde, Bemerkungen über Inhalt und Disposition einer hebräischen **13**, 261 ff.
- Alwis, d', an introduction to Kachchâgana's grammar of the Pâli language angezeigt **19**, 649 ff.
- Amalekiter, ihre Nationalität **17**, 577 ff. AA. sind für die Araber historische Lückenbüsser **17**, 707 f.
- Ambâr in Sewâd, ihr Erbauer **15**, 666.
- Ameisen tödten, Zeichen des Uebertritts zum Parsismus **20**, 52.

- Âmid, Hauptstadt von Diarbekr **16**, 618. **18**, 437.
- ‘Ammân (die alte Ammoniterstadt), Münzstätte **16**, 777.
- Amoneum, das thebaische, seine Lage **17**, 553.
- Amoraïm, die in der Gemara auftretenden Lehrer **14**, 325.
- Amos (der thebaische König) vertreibt die Hyksos **15**, 255.
- ‘Amrân, himjarische Stadt **19**, 225.
- Amschaspad’s, Vorsteher der Tage und Monate **16**, 12. die sechs AA. **19**, 63 ff.
- Amulet, ein persisches mit einer Pehlewi-Inschrift **12**, 567 ff. 676.
- Amuthartaïos von den Hyksos entthront **15**, 254 f.
- Anaïtis, ihr Name keilschriftlich **16**, 26. A. ist armenische Gottheit **19**, 16. A., Göttin der empfangenden und gebärenden Naturkraft, dem Parsismus eigentlich fremd **19**, 61 f.
- Anân, Begründer der Karaiten **20**, 529.
- ‘Ananân, himjarischer Personenname **19**, 209.
- Anathoth, seine Lage **12**, 129. auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 247.
- Anger, eine äthiopische Uebersetzung des Hermas **13**, 284 f.
- Aumâr, himjarischer Personenname **19**, 179.
- Annenkirche in Jerusalem **14**, 613.
- Annuaire de la société archéologique de la province de Constantine, année 1853–1860 angezeigt **14**, 747 ff.
- ‘Antar, Wâdî, gefürchtete Pilgerstation **18**, 530.
- Anthologie, die ġamharat al-islâm betitelte arabische, beschrieben **14**, 489 ff.
- Antilibanon ist wasserarm **11**, 514.
- Antiochien während der Kriege der Hamdaniden **11**, 211 ff. 230 ff.
- Apamea jetzt Afâmia **18**, 454.
- Apçetan auf einer Pehlewigemme **12**, 569.
- Apis, ägyptische Bedeutung des Namens **11**, 70.
- Araber, Arabien. Araber sind höflich und förmlich **11**, 502 ff. neue a. Volkslieder **11**, 668 ff. a. Häfen **12**, 395 ff. a. Laute und ihre Bezeichnung (s. **9**, 1 ff.) **12**, 599 ff. Proben neuerer gelehrter Dichtung der AA. **13**, 249 ff. **14**, 692 ff. **20**, 589 ff. Arabisches aus Kanton **13**, 475 f. a. Texte in hebräischer Transcription **14**, 486. a. Elemente in palmyrenischen und haurânischen Namen **15**, 396. 437 ff. Name A. in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 3. 17. alt-a. Eigennamen **16**, 362 ff. a. Eigennamen auf sinaïtischen Inschriften verzeichnet **16**, 378 ff. Name der AA. in Malabar **16**, 512. älteste Münzen der AA. **17**, 40. Beitrag zur Statistik von A. **17**, 214 ff. AA. im Sinne der abendländischen Schriftsteller **17**, 584. zur Geschichte der a. Schrift **18**, 288 ff. Jüdisch-Arabisches aus Magrib **18**, 329 ff.
- Arabisches. **11**, 507 ff. **12**, 79 ff. 666 ff. 701 f. **13**, 251 ff. 268. **15**, 108 ff. 381 ff. **16**, 563 ff. 582 ff. **18**, 333 ff.; dazu **18**, 632. **19**, 314. **18**, 544. 547. 616 ff. **19**, 310 ff. **20**, 25 ff. 187 f. 591 ff. 611 ff. 616 ff.
- Aramäa. Beiträge zur a. Münzkunde Kleasiens **15**, 623 ff.
- Arapachitis, jetzt Albag **12**, 592.
- Ararat, seine Bevölkerung **12**, 584.
- Arawna, seine Temme in Jerusalem **14**, 617 ff.
- Arbâb al-Şafâ, Name der „aufrichtigen Brüder“ **13**, 6.
- Arba’in, Dair al-, Kloster bei Hebron **12**, 480. 504.
- Arbela, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 11. A. beschrieben **18**, 440 f.

Arcandam, über das Buch, 18, 118 ff. 137 ff.

Archäologie s. Alterthumskunde.

Ardabil, früher Hauptstadt von Aderbaigân 18, 491.

Ardeschir Churre, Münzherr 12, 2. A. II. Münzherr 12, 9. 19, 430. Name A. in persischer Aussprache 13, 416. A. als Name eines Privatmanns in Pehlewi 18, 3. A. I. Münzherr 19, 414 ff. A. III. Münzherr 19, 458. A.'s I. Bemühungen um die Religion Zoroasters 19, 468.

Ardewân ben Balâš, seine Regierung 15, 668. A. ben Asgân ebend. A. ben Nersi 15, 669.

Aretas, Nabatäerkönig, Münzherr 14, 370 ff.

Arfat, himjarischer Personenname 19, 193. 200.

Argarizim vom Berge Garizim gesagt 16, 391.

Arîb ibn Sâd der Sekretär 20, 595 ff.

Armenien, Armenier. A. auf Pehlewi-Münzen 12, 2. einige neuere Erscheinungen in der a. Literatur 15, 397 ff. persische Nachricht von A. 16, 614 f. AA. schreiben Türkisches in a. Schrift 17, 453. AA. sind iranischen Ursprungs 19, 16. Name A. auf Pehlewi-Münzen 19, 403.

Arsaces I., Münzherr 11, 702. Originalform des Namens 12, 5.

Arsaciden. AA.-Münzen 11, 700 ff. 12, 305 ff. Geschichte der AA. 15, 664 ff. 670 ff.; dazu 16, 764. 18, 680 ff. Zur Geschichte der AA. 17, 785 ff.

Artaban, Münzherr 11, 702. 707.

Artachûmithen, grosse Stadt in Choarizm 18, 484.

Artaxerxes (Mnemon)-Inscription 16, 123 ff.

Artikel, der grammatische bestimmte, fehlt im Himjarischen 20, 234.

Aruch, einige unbekannte Vorgänger und Nachfolger dess. 12, 142 ff.

Ârya, die höheren Hindu-Klassen auf Java 18, 498.

Aerzte nach dem Fihrist 13, 634 ff.

As'ad Šâih, grammatisches Räthselgedicht von ihm 13, 249 ff. 14, 697 ff.; dazu 20, 589 ff. A. himjarischer Personenname 19, 213.

Asama (in Mauritanien), Münzstätte 18, 579.

Asbetschin, Stadt und Fluss in Nordpersien 16, 528.

Aschen - Haufen vor palästinensischen Städten 12, 488. 14, 638. 17, 742.

Aschmunazar, zur Erklärung seiner Grabinschrift 19, 539 ff.

Ascoli, über banû 'l-ašfar 15, 143 f. Studj critici angezeigt 17, 406 ff. Briefliches über eine sardisch-punische Inschrift 20, 433 ff.

Asdod auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 243.

Âšî, al-, Fluss bei Hamât, heisst auch al-Mimâs 18, 455.

Asido (Spanien) Münzstätte 17, 336 ff. Lage 17, 348.

Ašk ben Aškân, seine Herrschaft 15, 665.

Aškâk al-Ĥiš bei Hebron, Wasserscheide daselbst 11, 62.

Askalon beschrieben 18, 464.

Aškanier heissen Völkerkönige 15, 664.

Askar - Mukram, Münzstätte 11, 452.

Asketen haben die Kraft zu fliegen 14, 31.

Ašlam, himjarischer Beiname 19, 179.

Ašraf, al-, der Ajjûbite, Münzherr 12, 252.

Ašrafî, Goldmünze der Mogulkaiser 20, 379.

Assaf, jüdischer medicinischer Schriftsteller 14, 277 f. A. (Hebraeus), ob Christ oder Jude 19, 615.

Assassinen - Münze 16, 780.

Assyrier. Assyrien. Name A. keilschriftlich Asseru 12, 275. Name

A. in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 3. 14. zur Geschichte von A. und Babel **16**, 482 ff. AA. sind arischer Herkunft **16**, 483 ff. A's Herrschaft über ganz Iran **19**, 18. zur a. Zeitrechnung **20**, 178.

Astaroth ist das heutige Boşra **15**, 159.

Asterâbâd, Alterthümer daselbst **16**, 526.

Astronomen nach dem Fihrist **13**, 627 ff.

Atâbeken-Münzen **11**, 457. **12**, 253 ff. 326. **19**, 548 ff.

Atârib, al-, Burg bei Aleppo **11**, 200.

Atheismus, sufitischer **16**, 243.

Athen von den Türken erobert **15**, 344.

Aethiopien. die ä. Handschriften in Wien **16**, 553 ff.

‘Ator, phönicische Göttin **14**, 651.

‘Attor oder ‘Attar, himjarische Gottheit **17**, 794. **19**, 259. 261. 269 u. öft. **20**, 279 ff.

Auferstehung, körperliche und geistige nach dem Islâm **20**, 46.

Aufrecht, Saramâ's Botschaft **13**, 493 ff. Nachtrag dazu **14**, 583. über Bedeutung und Form von sva-vân **13**, 499 f. zwei Erzählungen aus der Bharatakadvâtrinçatikâ und dem Kathârâna **14**, 569 ff. zwei Pânini zugetheilte Strophen **14**, 581 f. Auswahl von unedirten Strophen verschiedener Dichter **16**, 749 ff.

Aus, himjarischer Personennamen **19**, 231.

Aussätzige von den Persern gemieden **20**, 53.

Averroes (Ibn Rušd), sein Zeitalter **15**, 586.

Avesta, das Wort, seine Schreibweise **12**, 573. Bemerkungen über einige Stellen des A. **17**, 48 ff. sein geschlechtlicher Werth **19**, 3. A. in

einem Prachtexemplar von Alexander verbrannt **19**, 305.

Aw wal ‘Abd al-magîd an der nordafrikanischen Steinwüste **18**, 544.

Axum, Kirche der heil. Jungfrau daselbst **17**, 379.

Azârî, früherer Name von al-Rajj **18**, 488.

Azhar, al-, Name der Hauptmoschee von Kaïro **18**, 552.

B.

Ba‘al. „B.-Land“ im damascenischen Sprachgebrauche **11**, 489. der B. in den hebräischen Eigennamen **16**, 728 ff. „B.-Boden“ **18**, 301 (zu **17**, 607).

Baalbek (Balabak) beschrieben **16**, 652. 655.

Bâb al-mandab, dortige Küstenverhältnisse **12**, 429.

Baba, s. Pforte.

Babba (Julia) in Mauretanien, Münzstätte **16**, 547.

Baridenmünzen **12**, 329.

Bâbirus, Name, in Keilschrift zweiter Klasse **16**, 3.

Bâbul, sein Ausfluss in's kaspische Meer **16**, 527.

Babylon, Kastell bei Memphis, von den Babyloniern angelegt **11**, 67. B. keilschriftlich Bepelu **12**, 275. Name B. in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 14. zur Geschichte von Assur und B. **16**, 482 ff.

Backwerk in Damaskus **11**, 516 f. 519.

Bad. BB. von Tiberias **18**, 459 f.

Badawi s. Beduine.

Badr, Pilgerstation **18**, 532. 554.

Badr al-dîn Lûlû, Münzherr **12**, 257 ff.

Baelo (Spanien) Münzstätte **17**, 339. Lage **17**, 349.

- Bagdād, Münzstätte **11**, 146 (s. Ma-
 dinat al-salām). Name und Entste-
 hung der Stadt **18**, 399.
 Bagishame, Münzstätte **19**, 398.
 Bah und bah bah auf Münzen **11**,
 144 f. 447. 449. **12**, 694. **18**, 763.
19, 631. auf Bleisiegeln **20**, 346. 349.
 Bahhā, Kloster bei Hebrōn **12**,
 478. 491.
 Bāhika-Völker, ihre Herkunft **16**,
 484.
 Bahirā, der Einsiedler, Muhammed's
 Zusammenkunft mit ihm **12**, 238 ff.
 704 f.
 Bahrām I. u. II., Münzherren **12**, 7.
19, 423 ff. B. IV. Münzherr **12**,
 10. **19**, 431 f. B. V. Münzherr **12**,
 11 f. **19**, 434. B. ben Šāpūr, seine
 Herrschaft **15**, 666. B. VI (Tscho-
 pin), Münzherr **19**, 452.
 Baidūh, al-, Pilgerstation mit Brun-
 nen, **18**, 528.
 Bājezid II, Sultan, Lobgedicht auf ihn
13, 179 f. seine Behandlung durch
 Timurlenk **14**, 712 ff. seine Thron-
 besteigung und Regierung **15**, 333
 ff. B. trinkt zuerst Wein **15**, 350.
 seine Thronbesteigung **15**, 375.
 Bairūt, arabisches Journal das. **12**,
 330 ff. Druckerei das. **12**, 332.
 Baisān in Palästina beschrieben **18**,
 460.
 Bait al-Muḳaddas s. Jerusalem.
 Baḳah al-'Ais und B. Rabi ah
18, 448.
 Bāḳi, aus dessen Diwān **19**, 497 ff.
 Baktra, Name, in Keilschrift **16**, 21.
 Baktrien, altes Königreich **19**, 18.
 Vaterland Zoroasters **19**, 43.
 Bal'ām, Freund Muhammeds **12**, 703.
 Balāš ben Bahrām, seine Regierung
15, 666. B. ben Firāz, seine Re-
 gierung **15**, 667. B. ben Balāš b. Fi-
 rūz **15**, 668. B. ben Ašgān ebendas.
 Balgān am Tigrisbusen, ehemals Ha-
 fenplatz **18**, 418.
 Balh, Münzstätte **12**, 694. beschrie-
 ben **18**, 486.
 Balsam, seine Bereitung in Aegypten
18, 467.
 Bānḳūsā, Stadttheil von Aleppo
11, 201.
 Banyā-Alphabet besteht nur aus Con-
 sonanten **15**, 697.
 Bār, grosser (das Sternbild), sein
 ägyptischer Name **14**, 26.
 Barachia, der Prophet, in der ara-
 schen Legende **20**, 171 ff.
 Baradā, Fluss, sein Lauf **18**, 457.
 Baradān (im Gebiete des Duḡail),
 Verbannungsort gefangener Juden
18, 426.
 Barb über die Präterital-Bildung des
 persischen Verbums **13**, 468 ff.
 Bardesanes, Name und Sekte dess.
13, 642.
 Barḳah, die alte Pentapolis, Land-
 schaft und Stadt **18**, 549.
 Barsom, seine Verfertigung **19**,
 590 f.
 Barth berichtet das Urtheil de Slane's
 über Aḥmad Bābā **11**, 561 f.
 Bartholomäi über kufische Münzen
16, 779 f. Mordtmann's Entgegnung
 auf B.'s Ausstellungen **19**, 377 ff.
 Bartholomäus und Ptolemäus, die
 Namen **16**, 732.
 Barzujah, syrische Festung, von
 Alī, dem Hamdaniden, eingenommen
11, 185.
 Baṣrah, Hauptsitz der „aufrichtigen
 Brüder“ u. s. w. **13**, 21. 24. 28.
 B. beschrieben **18**, 414 ff. Münz-
 stätte **18**, 609.
 Bastian, über die Ponahs **16**, 568 f.
 einige Worte über die Literatur
 der Birmanen **17**, 697 ff. zur bud-
 dhistischen Psychologie **20**, 419 ff.
 Baṭīḥah, Landschaft am untern Ti-
 gris **18**, 410 f.
 Baṭraḳ, Ḡabal al- (Patriarchenberg),
 bei Hebron **12**, 485 f. 496 f.
 Bau-Material in Jerusalem **14**, 612.

- Bechor-Schor, Commentar zum Pentateuch angezeigt **15**, 149 ff.
- Beduinen, syrische, ihre Tracht **11**, 494. Bemerkungen über ihre Sprache (vgl. **4**, 170 ff.) **12**, 666 ff.
- Beer, B., Das Buch der Jubiläen, angezeigt **11**, 161 f.
- Beer, E. F. F., aus seinem Nachlasse **18**, 65 ff.
- Beeroth (in Palästina), auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 247.
- Begräbniss der Todten ist dem Muslim Pflicht **11**, 227. B., die älteste Todtenbestattung bei'm Wedenvolke **11**, 531. bei den Kâfir's im indischen Kaukasus **20**, 388. B. Lebender mit Verstorbenen in China **20**, 480 f.
- Behrnauer, Hâgî Halfah's Dustûr'l-'amel **11**, 111 ff. Dazu Berichtigung **11**, 330. Ibn Zaidûn's Sendschreiben an Ibn Ġahwar von Cordova **13**, 477 ff. Koğabeg's Abhandlung über den Verfall des osmanischen Staatsgebäudes seit Sultan Suleiman d. Gr. **15**, 272 ff.; dazu Berichtigungen von v. Schlechta-Wssehrd **16**, 271 f. Bemerkung zu „Gellert und Jâmi (Ġâmi) (**14**, 706 ff.) **16**, 762 f. das Naşihatnâme **18**, 699 ff.
- Benajahu, Name, auf einem Siegelsteine **11**, 319.
- Benfey, ein persisches Amulet mit einer Pehlewi-Inschrift **12**, 567 ff.; dazu **12**, 676.
- Bengalen. b. Literatur **19**, 642 ff.
- Benjamin, zur Topographie des Stammgebiets **12**, 161 ff.
- Berbern. Notizen über vier b. Völkerschaften (mit Wörterverzeichnis) **12**, 176 ff. BB. die ächten Nachkommen der libyischen Urvölkerung **16**, 281.
- Berberisches **14**, 550 ff. **16**, 279 ff. 565.
- Berdaa, Münzstätte **12**, 3.
- Bergbau, ehemaliger, bei Aleppo **18**, 451.
- Berggren, Briefliches (zu **15**, 439) **18**, 342; dazu Blau **18**, 829 f. Bibel und Josephus über Jerusalem und das heilige Grab angezeigt **17**, 736 ff.
- Berichtigungen, s. Druckfehler.
- Berlin, Inschriften auf dem Bilde des Mañdjuçri daselbst **18**, 494 ff.
- Berosus, seine Widersprüche mit Ibn Waḥšijjah **15**, 73 f. B. über Nabopolassar **15**, 509. 513. 532. seine Nachrichten über Alt-Iran **19**, 27 ff.
- Bertrand, les aventures de Kumrup, angezeigt **14**, 758 ff.
- Beschneidung. B.-Fest des Sultân Muhammed III. **15**, 299. B. bei Juden und Samaritanern **20**, 529 ff.
- Bessa lingua, Name für den sinaïtischen Dialekt, erklärt **16**, 337.
- Betel, sein Gebrauch in Malabar **16**, 517.
- Beth Haagla auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 242. 245.
- Beth Horon auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 237.
- Beth Tappuah auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 238.
- Bethlehem, s. Ephrata.
- Bettelmönehe, indische, tragen ein rothes Kleid **14**, 35.
- Bettler in Damask **11**, 482.
- Beulé, fouilles à Carthage angezeigt **18**, 633 ff.
- Beurmann, v., Briefliches über afrikanisches Arabisch **16**, 563 ff.
- Bhangî, Volksklasse in Sindh **15**, 694.
- Bhar, indogermanische Wurzel **18**, 601 ff.
- Biâr al-sultân, nordafrikanische brunnenreiche Gegend **18**, 543.
- Bibliotheca Indica 1861—1863 nros 166—202 (new series 6—43) angezeigt **18**, 645 ff.; dazu **19**, 324.
- Bibliothek, tamulische in Leipzig

- (vgl. 8, 720 ff.) 11, 369 ff. B. der Moschee Muhammed's in Medina 16, 689.
- Bickell, de indole et ratione versionis alexandrinae in interpretando libro Jobi angezeigt 18, 379 f.
- Bidlis, türkischer Geschichtschreiber 13, 176.
- Bier heisst Gerstenwasser 16, 564.
- Bihistun, Inschriften von dort erklärt 16, 41 ff. 102 ff.
- Bikal, himjarischer Name 19, 225.
- Bikamza, Dorf, Schlacht daselbst (i. J. 549) 18, 439.
- Bilbais, seine Einwohner 18, 467.
- Bi'r al-šams, Cisterne bei Hebron 11, 54.
- Birkat al-Ḥağğ, Pilgerstation 18, 527.
- Birkenstab von den tatarischen Mullā's getragen 13, 673. 675.
- Birmanen, ihre Literatur 17, 697 ff.
- Bîrûds, Klein-Bašra genannt 18, 424.
- Bischöfe, Diplome birmanischer, 17, 698 f.
- Biskarah, Hauptstadt des nordafrikanischen Zâb-Landes 18, 545.
- Bistâm, Hauptstadt von Kûmis, beschrieben 18, 471 f.
- Blau (und Stickel), über einige muhammedanische Münzen 11, 443 ff.; dazu nachträgliche Bemerkungen v. Krehl 12, 263 ff. Briefliches aus Erzerum 11, 733 ff. die Stämme des nordöstlichen Kurdistan 12, 584 ff.; dazu Berichtigung 12, 714. Bemerkung zu des Grafen Gobineau lettre u. s. w. (11, 700 ff.) 12, 677 ff. Bericht über gemachte Erwerbungen 13, 256 ff. der Dekalog in einer samarit. Inschrift aus dem Tempel des Garizim 13, 275 ff. die Tempelinschrift der Gauliter in Malta 14, 649 ff. die Grabschrift des letzten Königs von Citium 14, 654 ff. Sisak's Zug gegen Juda 15, 233 ff. zur hauranischen Alterthumskunde 15, 437 ff.; dazu 18, 342. 829 f. geographische Notizen zu Neschri's osman. Geschichte 16, 269 f. über nabatäische Inschriften 16, 331 ff. phönikische Analekten 16, 438 ff. Verzeichniß der kurdischen Stämme unter türkischer Oberhoheit 16, 607 ff. Blumenlese aus Nîmetullah Širwânî's Reisegarten 16, 613 ff. Mittheilungen über die Dušik-Kurden 16, 621 ff. Levy gegen B. 17, 88 ff. Briefliches aus Trapezunt 17, 391 f.; dazu 18, 341. desgleichen über arabische Stämmenamen 17, 396. das Albanesische als Hilfsmittel zur Erklärung der lykischen Inschriften 17, 649 ff. über einen aramäisch-persischen Siegelstein 18, 299 f. Orotal und Ġurundel 18, 620 ff. über Mirchond's Arsacidenchronik 18, 680 ff. Briefliches über den Reisenden Vámbéry und über zwei über sich 18, 341 und 342 gemachte Bemerkungen 18, 827 ff. die Inschriften von Ipsambul, Andenken der Söldner Psammetich's I., 19, 522 ff. turanische Wurzelforschungen 20, 141 ff. über die Benu-Ḥađûr und den jüdischen Propheten Barakhia in der arabischen Legende 20, 171 ff.
- Bleek, Briefliches über die Zulu-Religion 11, 328 f.
- Bleisiegel, erstes christliches mit arabischer Legende 10, 369.
- Blumenfeld, Ozar Neehmad angezeigt 11, 331 ff. 572 ff. 14, 741 ff. 18, 648 ff.; dazu 19, 306 f.
- Blumenlese aus Nîmetullah's Reisegarten 16, 613 ff.
- Blutrache bei den Kurden 16, 624.
- Bochus, mauritanischer König Münzherr 18, 579.
- Bodastoret, sidonischer König 19, 537 f.
- Bogen und Pfeil, ihr Erfinder 17, 26.

- Böhmer, das Alphabet in organischer Ordnung **16**, 579.
- Bokenchons, ägyptischer Hoherpriester und Oberbaumeister **17**, 544 ff.
- Boldensele, Wilh. v. (orientalischer Reisebeschreiber), sein Leben **16**, 710 ff.
- Bollensen, Beiträge zur Erklärung der Mälavikâ **13**, 480 ff. über die Aufhebung der Sperrung von Doppelsonanten im Indischen **14**, 291 ff. die (indogermanische) Wurzel bhar **18**, 601. ulokâ und lokâ **18**, 607 f. literarische Kleinigkeit **18**, 834; dazu **19**, 302 f.
- Borax, sein indischer und kalmückischer Name **15**, 791.
- Bosnien. b. Aussprache arabischer Wörter **17**, 381.
- Boşrâ von den Türken Alt-Damaskus genannt **11**, 501.
- Böttcher üb. (das hebräische) Schenhabhim und die Wasserleitung 2 Sam. 5, 8. **11**, 539 ff. unseres Alphabetes Ursprünge gemeinfasslich dargelegt, angezeigt **15**, 420 f. Nachträge dazu **15**, 422 ff.
- Bourgade, toison d'or de la langue Phénicienne angezeigt **12**, 548 ff.
- Brahminâbâd ist nur persischer Name **15**, 696.
- Briefwechsel zwischen den Anführern der Wahhabiten und dem Paşa von Damascus **11**, 427 ff.
- Brocardus, seltene Ausgabe seines Werkes in Consul Weber's Besitz **11**, 61.
- Broch, Bericht über seine Studien **13**, 506.
- Brockhaus, Gellert und Jâmi (Ġâmi) **14**, 706 ff.; dazu **16**, 762 ff. die Transcription des arabischen Alphabets **17**, 441 ff. die sechszeiligen Strophen in Sanskrit-Gedichten **19**, 594 ff. bengalische Literatur; die Werke des Iswarachandra Vidyasagara, angezeigt **19**, 642 ff.
- Bruder. aufrichtige BB. s. Freund.
- Brugsch, geographische Inschriften altägyptischer Denkmäler, Bd. 1. 2 angezeigt **12**, 718 ff. Vorläufiger Bericht über seine zweite im Winter 1857—58 unternommene Reise nach Aegypten **14**, 1 ff. über ein neuentdecktes astronomisches Denkmal aus der thebaischen Nekropolis **14**, 15 ff. Briefliches **17**, 711 ff.
- Brusa eingenommen **13**, 212 ff. **15**, 367 f.
- Buch. BB.-Raub im Oriente den Franken vorgeworfen **11**, 486.
- Buddha, sein Name **14**, 30. 57. sein Todesjahr **18**, 373. B. heisst auch Djina **18**, 500.
- Buddhaghosa, sein Zeitalter **12**, 514 f.
- Buddhismus auf Ceylon **12**, 514 ff. die älteste Sittenlehre des B. **14**, 29 ff. B. in Tibet **18**, 346 ff. Gottheit des deistischen B. **18**, 499. zur b. Psychologie **20**, 419 ff.
- Buginesen charakterisirt **11**, 550. b. Literatur und Geberdensprache **11**, 551 f.
- Buhturî, al- (der Dichter), geboren und gestorben in Manbig **18**, 448.
- Bullen-Siegel auch im Oriente gewöhnlich **20**, 373.
- Bundehesch, das erste Kapitel, Text und Erklärung **11**, 98 ff.
- Buran, s. Puran.
- Busch, Briefliches über die Thätigkeit der türkischen Staatsdruckerei **16**, 756. Briefliches über einen Originalbrief Muhammed's und in Betreff Schamil's **17**, 385 ff.
- Bussen in China **15**, 799 f.
- Bustân al-Kâdî gefürchtete Pilgerstation **18**, 532.
- Buṭnân, Niederung in Syrien **18**, 448.
- Byzanz. b. Typus der Chalifenmünzen **16**, 775.

C.

- Cactus, syrischer, als Speise 11, 523.
 Çakmak, der Mamluke, Münzherr 11, 453.
 Calcutta, neueste Druckwerke von dort 14, 564 ff.
 Calvarienberg in Jerusalem 14, 615.
 Carimon (Insel), Devanāgarī-Inscription daselbst 17, 383 f.
 Ārīvāka, sein philosophisches System 14, 519 ff.
 Çatapatha Brāhmana, Legende von ihm 18, 284 f.
 Çatruṇjaya-Māhātmyam, indisches Legendenbuch 12, 186.
 Ceriani, Briefliches über orientalische Drucke in Italien 16, 572 f. monumenta sacra et profana e codicibus praesertim bibliothecae Ambrosianae, tom. 2 fasc. 1 angezeigt 19, 666 ff.
 Ceyta beschrieben 17, 768 f.
 Ceylon. Dagoba's von dort 12, 514 ff.
 Chaboras (Hābūr), seine Quellen 18, 443.
 Chajes, Imre Binah angezeigt 14, 313 ff.
 Chaldäer, ihr Verhältniss zu den Assyriern 16, 483. ChCh. sind scythisch-arischer Abkunft 16, 488 ff.
 Chalif. Ch.-Münzen mit Pehlewi-Legenden 12, 49 ff. 19, 460 ff. 485. Ch. muss Kurašit seyn 13, 242. ChCh. nennen sich Knechte Gottes aus Bescheidenheit 20, 358.
 China. Chinesen. ch. Schrift in Japan verbreitet 12, 448. Glaubensmeinungen der ChCh. 13, 646 f. das ch. Reich nach dem türkischen Hatainame 15, 785 ff. ch. Volk stammt von Kain ab 15, 790. ch.-japanische Wörterbücher 16, 533 ff. Sprüche und Erzählungen aus dem ch. Hausschatz 16, 628 ff. ch. kaiserliche Vermahnungen 16, 636 ff. ein ch.-tatarischer Originalbrief 19, 297 ff. die Unsterblichkeitslehre der alten ChCh. 20, 471 ff.
 Chinesisches 20, 473 f.
 Chinziros (assyrischer Königsname) erklärt 16, 485.
 Choarizm (nicht eine Stadt, sondern ein Land), beschrieben 18, 480 ff.
 Chodad Varda, Münzherr 12, 12. 19, 435 f. Ch., richtiger Chokad 19, 435.
 Chorāsān, Alterthümer daselbst 16, 530 f. Strasse dahin 18, 439. von Jākūt besucht 18, 469. Ch. auf Pehlewi-Münzen 19, 398.
 Christ, der Ausdruck, in japanesischer Aussprache, 12, 453. Name der Christen in Malabar 16, 512.
 Christenthum seit Ardeshir I. in Persien verfolgt 19, 468.
 Christus - Zeichen s. Henkelkreuz. Christliche Reminiscenzen bei Ibn Waḥšijjah 15, 62 ff.
 Chronologie, s. Zeit.
 Chronostichon, ein eigenthümlich rechnendes arabisches 12, 190.
 Chusrav I., Münzherr 12, 19 ff. 19, 447 ff. Ch. II., Münzherr 12, 32 ff. 49 f. 19, 453 ff. merkwürdige Münzen von Ch. II., 19, 482.
 Chuzistan, Name, auf Münzen 19, 392. 404.
 Chwolson, die Ssabier und der Ssabismus, angezeigt 11, 159 f. vorläufige Nachricht über das Buch der nabatäischen Landwirthschaft 11, 553 ff. sein Ibn Waḥšijjah besprochen 15, 1 ff. briefliche Zurückweisung einer Beschuldigung 16, 754. Briefliches über karaītische Grabsteine in der Krim 18, 630.
 Ālāditya, Herrscher von Surāshtra, seine Regierungszeit 12, 187.
 Cilicien, Name, auf aramäischer Münzlegende 15, 626.
 Cisternen bei Hebron 12, 478. in Jerusalem 18, 462.

Claudius, Name, auf nabatäischen Inschriften **19**, 639.
 Clemens Rom., Varianten zum syrischen Text seiner Recognitionen **16**, 548 ff.
 Constantine, eine neuphönische Inschrift von dort erklärt **13**, 651 ff.
 Constantinopel, Einwohnerzahl **14**, 254. von den Türken erobert **15**, 345. 349. c. Zeitschriften **17**, 713 f. neueste orientalische Druckwerke daselbst **20**, 448 f.
 Çorbağy, türkischer Name des Profoses **18**, 710.
 Cowell, Briefliches über indische Druckunternehmungen **15**, 140 f. 810.
 Cowper, analecta Nicaena angezeigt **12**, 545 ff.; dazu **13**, 278. **14**, 278.
 Cureton, history of the Martyrs in Palestine by Eusebius angezeigt **16**, 295 ff.
 Cyrus, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 15. 105. sein Gewand bei persischen Königswomen **20**, 74.

D.

D . . . (Häntzsche **16**, 525), der Aufstand in Rescht im Jahre 1855. **12**, 309 ff.
 Dabâwend (Dobâwend, Domâwend) ein zu Rajj gehörender District **18**, 470 f.
 Dabdû, Thal und Berg in Marokko **18**, 542 f.
 Dagoba, DD. aus Ceylon **12**, 514 ff.
 Dahlak (Insel im rothen Meere), kufische Inschrift von dort **13**, 270 f.; dazu Berichtigung **14**, 343.
 Dahnâ, Dorf, Pilgerstation, heisst auch Muḡarraḡ al-'Udaibijah **18**, 532.
 Dajak, Spuren eines ausgebildeteren Conjugationssystems darin **14**, 547 ff.
 Dailom, Gebirg in Gîbâl, Burgen daselbst **18**, 490.
 Dainawer, Münzstätte **19**, 402 f.
 Dair al-Ġathalik (Kloster des

Katholikos), Grabstätte Muḡ'ab's ben Zubair **18**, 427.
 Dair al-kijâra (Pechkloster), Pechquellen daselbst **18**, 431.
 Dair Mattâ (Kloster des Amittbai) bei Ninive **18**, 433.
 Daiṣâniden, d. h. Anhänger des Bardesanes **13**, 642.
 Dalai Lama, seine Stellung **18**, 360.
 Dâmagân, Hauptstadt von Kûnis, beschrieben **18**, 471.
 Damascener-Klingen nicht in Damaskus gefertigt **11**, 485. ihr Name in Malabar **16**, 513. D.-K. mit arabischer Inschrift **7**, 362.
 Damascenus ager bei Hebron **12**, 500 f.
 Damašk, sein Marktleben geschildert **11**, 475 ff. die „richtige Strasse“ das. **11**, 480. seine nächsten Umgebungen **11**, 496. D. von Timur eingenommen **15**, 360. Mosaik in D. **15**, 409 ff. die Namen D. und Damast **16**, 733 ff. **17**, 404. D. beschrieben **18**, 456 ff. Münzstätte **18**, 611. **19**, 546.
 Dämonen von den Alexandrinern eingenommen **16**, 395.
 Dandâneḡân im Gebiete von Marw **18**, 476.
 Daniel. Die Zahlen des Buches D. **11**, 140 f. D. Vertreter der superstitiösen Disciplinen **18**, 129.
 Dârâ (bei Nisibis), Lagerstätte des Darius **18**, 436.
 Darabgird, Münzstätte **19**, 398.
 Darb al-Kankarûn, Engpass in Syrien **11**, 188.
 Dar'î (karaîtischer Dichter), sein Zeitalter **15**, 818 f.
 Darius I., seine Grabinschrift in Nakschi-Rustam **11**, 133 ff. D. keilschriftlich auch Teryvus **12**, 270 f. Name D. in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 1 f. 9. D.-Inschriften **16**, 106 ff. D. Nothus-Inschrift **16**, 121 ff. D., Schöpfer medisch-persischer Staatsverfassung **19**, 19.

- Dâsim, Volk am Euphrat 20, 175.
- Dât ba'dân und
- Dât ħami, ħimjarische Göttinnen 19, 273.
- Datteln von Medina, ihre 113 Arten 16, 686 f. DD. von Ĥigâz 18, 531. 552. 560.
- Daûd Beg, sein persisch-türkisches Sammelwerk 16, 227 ff.
- Daurah, al-, Strecke zwischen Mekka und Medina 18, 534.
- Daurakistân, Insel und Stadt am persischen Meerbusen 18, 423.
- David (König), sein Grab im Libanon 16, 657. Lokalität seiner Kriege 17, 569 ff.
- Davis, Carthage and her remains angezeigt 18, 633 ff. inscriptions in the Phoenicien character angezeigt 19, 351 ff.
- Dawirbân, heutige Aussprache des Namens Debîr 11, 55. 57.
- Debîr, das alte im Stamme Juda, seine Lage 11, 50 ff.
- Decan, im astronomischen Sinne syrisch 17, 404.
- Defterdâr, sein Amt 18, 730.
- Dejoces ordnet Medien 19, 18.
- Delitzsch, über die in alten Handschriften verwendeten Farbstoffe 17, 673 ff.
- Denkmal, ein astronomisches aus der thebaischen Nekropolis 14, 15 ff.
- Derwisch-Becher, eigentlicher und bildlicher Sinn des Ausdrucks 16, 216.
- Determinative in Keilschrift zweiter Gattung 16, 3. 11. 29.
- Deuteronomium, sein Standpunkt hinsichtlich des Opfers 19, 604 f.
- Deutschland. d. Fabrikate in den Küstenländern des rothen Meeres 12, 434 f.
- Dev's im albanesischen Volksglauben 17, 662.
- Devanâgarî-Alphabet, seine Transcription 17, 541 ff.
- Dewall beabsichtigt die Bearbeitung eines malaiischen Wörterbuchs 11, 556.
- Dhammapadam, die älteste buddhistische Sittenlehre, übersetzt 14, 29 ff.
- Dhaneçvara, Verfasser des Çatruñjaya-Māhātmyam 12, 186.
- Diâr Rabi', Landschaft, ihre Grenzen 18, 437.
- Diârbakr, Münzstätte 12, 326. Grenzen 16, 618. 18, 437.
- Dibon (in Palästina), auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 246.
- Dichter, arabische 13, 597 ff.
- Dichtung, Proben neuerer gelehrten der Araber 13, 249 ff. 14, 692 ff.
- Didascalia Apostolorum Syriae angezeigt 11, 349 ff.
- Dieterici, Mutanabbii carmina cum commentario Wāhidii angezeigt 13, 305 ff. Arabisches aus Kanton 13, 475 f. die philosophischen Bestrebungen der lautern Brüder 15, 577 ff. Zahl und Maass nach den arabischen Philosophen „die lautern Brüder“ 18, 691 ff.
- Djina bedeutet s. v. a. Buddha 18, 500. 503.
- Dillmann, Bemerkungen zu dem äthiopischen Pastor Hermae 15, 111 ff. Noch einige Bemerkungen zum Buche Henoch 15, 126 ff.
- Dimaşk (s. Damask). D., Sklave Abrahams, ein Habessinier 16, 701
- Diminutiv-Formen im Nabatäischen 14, 385. 17, 620 ff. im Ĥimjarischen 20, 219.
- Djoe-tongo oder Judensprache in Suriname 11, 324.
- Diplome birmanischer Bischöfe 17, 698 f.
- Dirhem, ein doppelter 11, 460 ff. ältere verschiedene Arten 11, 461. 466.
- Div, chinesischer Name von Peking 15, 788.
- Diwân, der des Abû Tâlib und des Abû'l-aswad 18, 220 ff.

- Domesticus, byzantinischer Titel **11**, 186.
- Donker Curtius, Proeve eener Japansehe Spraakkunst, verbeterd door Hoffmann, angezeigt **12**, 344 ff. Probe einer japanischen Sprachkunst, verbessert durch Hoffmann, angezeigt **12**, 552 ff.
- Dorn, Mordtmann's Entgegnung auf dessen Ausstellungen **19**, 388 ff.
- Dozy, die Israeliten zu Mekka, angezeigt **19**, 330 ff. die Cordovaner 'Arib ibn Sa d der Sekretär und Rabi' ibn Zaid der Bischof **20**, 595 ff.
- Drei und dreissig, die, bei den Kalmücken **11**, 709.
- Dreiklang, Grundgesetz des vedischen Accents **17**, 800.
- Dreschschlitten in Aegypten **14**, 7.
- Dresden, üb. einige muhammedanische Münzen das. **12**, 250 ff.
- Druckfehler-Verzeichnisse s. **11**, 744. **12**, 208. 380. **13**, 311. 558. **14**, 594. **15**, 177. 433. 834. **16**, 314. 481. 606. 751. 764. 790. **17**, 423. 543. 807. **18**, 395. 632. **19**, 293. 314. 372. 680. **20**, 470. 612 f. 626.
- Dschagataisches mahzan al-asrâr **13**, 503 f.
- Dschamasp, Münzherr **12**, 12 f. **19**, 381 f. 439 f.
- Dschangar-Lieder, kalmückische, **11**, 708 ff.
- Dschewdet (Ahmed) Efendi, Geschichte des osmanischen Reiches Bd 4, angezeigt **13**, 516 ff.
- Dû Šarê, nabatäische Gottheit **14**, 385. 387. Bedeutung des Namens **17**, 631.
- Dugail (kleiner Tigris) **18**, 424. 426.
- Dukes, die Sprache der Mischnah, angezeigt **12**, 357 ff. Schire Schlomo v. Salomo ben Gabirol, angezeigt **13**, 507 ff.
- Du 'l-fekâr, persischer Dichter, **15**, 753 ff.
- Dunkelheit, die anfangslose, Sitz Ahriman's **11**, 102 f.
- Duraig (nicht Derig), Dorf bei Halbûn **11**, 491.
- Dusares s. Dû Šarê.
- Dusik-Kurden, Mittheilungen über sie **16**, 621 ff.
- Duveyrier, Notizen über vier berberische Völkerschaften (mit Wörterverzeichniss) **12**, 176 ff. Briefliches **14**, 550 ff.
- Duwâr (Heiligenstein) bei den Arabern **16**, 338.

E.

- 'Ebed Hadat, Münzherr **12**, 210.
- Ecce Homo-Bogen in Jerusalem **14**, 605 ff.
- Edelsteine in China **15**, 789.
- Edinburg, Stiftungsurkunde einer Professur des Sanskrit daselbst **16**, 775 f.
- Edrei, seine Lage **15**, 159.
- Egli, zum Schlangenkult im Orient **18**, 812. was bedeutet der Name des Montemoro in Wallis? **20**, 186 f.
- Eglon, jetzt Aglûn **11**, 53.
- Ehe. E.-Ritus der Nestorianer in Poesien **17**, 730 ff. E. bei den Persern **20**, 107 ff. E.-Verbote bei Samaritanern und Juden **20**, 557 ff.
- Ehli, persischer Dichter **15**, 753 ff. zu unterscheiden von einem gleichnamigen andern Dichter **15**, 775.
- Ei, Bild der Weitkugel im Parsismus **20**, 63.
- Eigennamen, altpersische **13**, 359 ff. arabische auf palmyrenischen und haurânischen Inschriften **15**, 396. 437 ff. über hebräische und arabische **15**, 806 ff. altarabische **16**, 362 ff. arabische auf sinaitischen Inschriften **16**, 378 ff. mit Baal zu-

- sammengesetzte hebräische EE. 16, 728 ff. himjarische EE. 19, 159 ff.
- Elativformen im Nubatäischen 7, 620 ff. im Himjarischen 10, 221.
- Elburs, Gebirg 16, 526 f. 530 f.
- Elephant, Jahr des E. 13, 137 ff.
- E., Name des Novizen zum Mönchthum 14, 73.
- Elias, seine Grotte bei Damaskus 11, 489. sein Grab 16, 656. 18, 303. 808.
- Eliberis (Ilbira), ob das heutige Granada 16, 599 f.
- Eljon, Gottesname 16, 393 ff.
- Elliot, J. B., seine Sammlung persischer Handschriften 14, 293.
- Elohim in persischer Aussprache 11, 101.
- Elvend, Berg, Keilinschrift von dort 16, 106 f. 120.
- Elxai, sein Gebet 12, 318 f.; dazu Levy 12, 712.
- Emesa s. Hims.
- Engeddi auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 246.
- Engel, ihre Aufgaben nach den „läutern Brüdern“ 15, 588. EE. zu Fürsten der Völker gesetzt 16, 395. muhammedanische Meinungen von ihnen 20, 36 f.
- Enger, Bemerkung zu seiner Ausgabe von al-Māvardi's constitutiones politicae 11, 316; dazu E.'s Erwiderung 11, 563 ff. Ueber das Vezirat 13, 239 ff.; dazu Bemerkung von Flügel 13, 707 f.
- England. e. Wörter im Hindustani 19, 600.
- Enûš ben Balās, seine Herrschaft 15, 667.
- Ephrata (Bethlehem) auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 244.
- Eratosthenes, seine Zeitrechnung 15, 251 ff.
- Erde, ihr Cultus im Parsismus 19, 76.
- Erdmann, v., kalmückischer Dschangar 11, 708 ff. Mewlānā Lisāni 12, 518 ff. über die Tataren Kasans 13, 659 ff. über den Kats (König) des Bajazid Ilderim 14, 712 ff. Iskender Munschī und sein Werk 15, 457 ff. das persische Dichterkleebblatt Du'lfekār, Selmān und Ehli 15, 753 ff. über das Zweidrachmenstück des Herrn Hofrath Dr. Stiekel (11, 459 ff.) 17, 365 ff.; dazu 17, 715 ff. Temudschin der Unerschütterliche angezeigt 18, 376 f.
- Erdthier, das, im Islam 20, 22. 45 f.
- Erech Millin von Rappaport, Bemerkung dazu 13, 281 ff.
- „Ergötzung der Gebildeten“, arabisches anthologisches Werk 14, 534 ff.
- Erziehung der Perser 20, 103 ff.
- Esau und Uz 17, 373 ff.
- Esel, der wilde, in der persischen Sage 20, 64.
- Estragon, geschätzte Salatpflanze 11, 521. 525.
- Etrurien. e. Steinschriften in Kärnten 17, 646 ff.
- Euläus, sein Lauf 13, 715 f.
- Eunuch, Grab des, Pilgerstation 18, 529.
- Euphrat, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 6. 11.
- Euting, Nachrichten über die mandäischen oder zabischen Manuscripte der kaiserl. Bibliothek zu Paris und der Bibliothek des British Museum zu London 19, 120 ff.; dazu 19, 617 f.
- Ewald, H. v., über den heutigen Stand der phönikischen Forschungen 13, 343 ff. einige Bemerkungen über die dreisprachige sardische Inschrift 19, 294 ff.

F.

Fabeln, syrische, in jüdischen Schriften 12, 151 ff.

- Fahnen und Rossschweife bei den Muhammedanern 11, 547 ff. Name der persischen F. 12, 89.
- Faiḥā', al-, Pilgerstation, auch Wādī al-Kurraīṣ genannt 18, 528.
- Faḫīr. Einweihung der FF. 17, 305.
- Fantasia, Bedeutung des Wortes im Orient 11, 484.
- Farbstoffe, die in alten Handschriften verwendeten 17, 673 ff.
- Farīd al-dīn 'Aṭṭār, persische Erzählung von ihm 14, 280 ff.
- Fāris, d. i. Šīrāz, Münzstätte 18, 612 f.
- Fās (Fes) Reiserouten von dort bis Tripolis 18, 541 ff. und zurück 18, 563 ff.
- Faṭḥ Ali Šāh im Kriege mit Russland 20, 291 ff.
- Favorlang, Dialekt des Formosani-schen 13, 60.
- Fechter, das Buch vom, Text und Uebersetzung 17, 1 ff.
- Feiertage bei Samaritanern und Juden 20, 532 ff.
- Feld-Bau bei Hebron 12, 483.
- Felsen. F.-Gräber in Palästina 11, 54. werden bewohnt 11, 60. F.-Gräber bei Hebron 12, 478. F.-Treppen in Jerusalem 14, 614.
- Ferahabād, ehemaliges Lustschloß Abbas' d. Gr. 18, 670 f.
- Feste bei den Tataren 13, 682 ff. bei den alten Persern 20, 90 ff.
- Feuer, seine Bedeutung in der persischen Religion 19, 45. 73 f. 20, 86 ff.
- Field, othum Norvicense und proposals for publishing Origenis Hexaplorum quae supersunt, angezeigt 20, 189; dazu 20, 445.
- Fihrist, Name, woher? 13, 560.
- Fik, Dorf am See Tiberias mit Schlucht 18, 459.
- Fileştin, Münzstätte 11, 451 f. 16, 777.
- Fils, der älteste abbasidische 16, 776.
- Finsterniss, s. Dunkelheit. Lage der Länder der F. 15, 791.
- Firdewsi, das Buch vom Fechter, Text und Uebersetzung 17, 1 ff.
- Fīrūz ben Hormuz, seine Herrschaft 15, 667.
- Fischl, Chisuk Emuna und Sepher scha' arē teshuba angezeigt 12, 728 ff.
- Fleischer, Berichtigung zu 10, 815 f., 11, 330. Briefwechsel zwischen den Anführern der Wabbabiten und dem Paša von Damaseus 11, 427 ff. F. und Rödiger, persische Inschrift eines geschnittenen Steines 11, 472 ff. Neuarabische Volkslieder 11, 668 ff. Abū Zaid's Buch der Seltenheiten 12, 57 ff. Ḥadiḳat al-aḥbār, eine neue arabische Zeitung 12, 330 ff. Nachträgliches zu 12, 225 (richtiger 229) und 237. arabische Inschriften 13, 267 ff. 727. Vermischtes 15, 381 ff. über die farbigen Lichterscheinungen der Šūfi's 16, 235 ff. eine türkische Badeinschrift in Ofen 17, 362 f. zur Geschichte der arabischen Schrift 18, 288 ff. Jüdisch. Arabisches aus Magreb 18, 329 ff.; dazu 19, 308 20, 611. Abdelkader's Wallfahrtsgedicht 18, 615 ff.; dazu 19, 314. persische Klingen-Inschrift 18, 628 f. Vermischtes 19, 308 ff. über das arabische Reim-Ā 20, 611 f. Ergänzungen und Berichtigungen 20, 612 f.
- Flor, über die etruskischen Steinschriften in Kärnten 17, 646 ff.
- Flügel, zur Frage über die ältesten Uebersetzungen indischer und persischer medicinischer Werke in's Arabische 11, 148 ff. 325 ff. über Inhalt und Verfasser der arabischen Encyclopädie „die Abhandlungen der aufrichtigen Brüder und treuen Freunde“ 13, 1 ff.; dazu Beinerkungen 13, 490 ff. Ueber Muḥammad bin Ishāk's Fihrist al-ulūm 13, 559 ff. (s. Jahrsebericht der d. morg. Ges.

- für d. J. 1845 S. 58 ff.). Bemerkung (zu Enger 13, 246.) 13, 707 f. eine arabische Inschrift in Granada 14, 353 ff. einige bisher wenig oder gar nicht bekannte arabische und türkische Handschriften 14, 527 ff. einige geographische und ethnographische Handschriften der Refaijah auf der Universitätsbibliothek zu Leipzig 16, 651 ff.; dazu 18, 303. 808 ff. Mânî, seine Lehre und seine Schriften, angezeigt 16, 765 ff. zwei Reise- werke der Refaijah auf der Univer- sitätsbibliothek zu Leipzig 18, 523 ff. Šarânî und sein Werk über die muhammedanische Glaubenslehre 20, 1 ff. Ergänzung 20, 444.
- Formosa. Stellung der f. Sprache in dem malaiischen Sprachstamm 13, 59 ff.
- Frankel, hodegetica in Miscnam librosque cum ea conjunctos, pars 1. angezeigt 14, 323.
- Frauen. F.-Rassen in Damaskus 11, 510.
- Freilassung der Sklaven in der Türkei 14, 251 ff.
- Freund. über Inhalt und Verfasser der arabischen Encyclopädie „die Abhandlungen der aufrichtigen Brüder und treuen FF.“ 13, 1 ff. 227. 490 ff. die philosophischen Bestrebungen der lautern Brüder 15, 577 ff. Zahl und Maass nach den a. Brr. 18, 691 ff.
- Freytag, Geschichte der Dynastien der Hamdaniden in Mosul und Aleppo (Fortsetzung von 10, 432 ff.) 11, 177 ff.
- Friederich, Briefliches aus Batavia 11, 556. over inscriptien van Java en Sumatra ontcijferd, angezeigt 13, 310 ff. Berichtigungen 13, 710. über zwei Inschriften auf einem Bilde des Mañdjucî, jetzt im Neuen Museum zu Berlin 18, 494 ff.; dazu Weber 18, 506 ff. Briefliches über Java 19, 619.
- Reg. Bd. XI—XX.
- Fuchs. Fabeln der FF. 12, 151. F.- Kopf, hieroglyphische Bedeutung 17, 562.
- Fugenränderung an Quadersteinen in Hebron 12, 493.
- Fulûs, al-, Quelle bei Baisân, kommt aus dem Paradiese 18, 460.
- Furdigan, persisches Fest, 20, 92.
- Fürbitte Muhammad's, worauf sich beziehend 20, 44.
- Fürst der Störungen, Name Ga- nesâ's 13, 104.
- Fürst, das babylonisch-hebräische Vocal- und Accent-System und die babylonische Masora 18, 314 ff. die neuesten Schriften zur hebräischen Sprachkunde besprochen 20, 197 ff.; dazu 20, 436 f.
- Futurus, Name, aus Petrus entstan- den 16, 671.
- Fyrķ a t a türkisch für Fregatte 18, 728.

G.

- Gabâ, Wort beim Ueberreichen von Kaffee gebraucht 16, 689.
- Gabbul (am Tigris), sein Kâdî ist sprüchwörtlich 18, 408 f.
- Gabelentz, H. C. v. d., über die formosanische Sprache und ihre Stellung in dem malaiischen Sprach- stamm 13, 59 ff. chinesisch-mon- golische Inschriften 16, 270. Bei- träge zur mandschuischen Conjugation- lehre 18, 202 ff. über die Sprache der Hazâras und Aimaks 20, 326 ff.; dazu 20, 612.
- H. C. G. v. d., Spuren eines aus- gebildeteren Conjugationssystems im Dajak 14, 547 ff. Katalog einer Sammlung japanischer Bücher 16, 532 ff. Mandshu-Bücher angezeigt 16, 538 ff.
- Gabr, Freund Muhammeds 12, 703.

- Ġadrân (in Jemen), Sonnentempel daselbst **19**, 269.
- Ġa'far, der Imâm, Vertreter der superstitiösen Disciplinen **18**, 129.
- Ġ., der Barmekide, sein Lebenswandel und Schloss **18**, 403 ff.
- Ġaj, Münzstätte **11**, 143.
- Ġaiḥûn gefriert in Choarizm **18**, 481. 482. seine Quellen und Lauf **18**, 483 f.
- Ġaladah, Hügelkette bei Hebron **11**, 53.
- Ġâlis, Name des türkischen Rosschweifs **11**, 549.
- Ġalûlâ, Fluss, Schlacht i. J. 16 d. H. daselbst **18**, 439.
- Ġamharat al-islâm beschrieben **14**, 489 ff.
- Ganâ mainyo, Bezeichnung Ahrimans **11**, 100.
- Ganesa heisst „Fürst der Störungen“ **13**, 104.
- Ġannâba, Geburtsstadt des Stifters der Sekte der Carmaten **18**, 422.
- Gans, ägyptisches Symbol der Winde **14**, 19.
- Ganzaka (Gendsche; das heutige Tebriz?) Münzstätte **12**, 3.
- Gardâya, Stadt, ihre Lage **14**, 550.
- Ġarib al-ḥadiṭ, eine alte Handschrift davon **18**, 781 ff.; dazu **19**, 309.
- Ġarid (Bilâd al-), nordafrikanische Landschaft **18**, 546.
- Garizim, Inschrift des Dekalogs von dort **13**, 275 ff. seine Benennung bei den Samaritanern **16**, 389. 415.
- G. von der Sündfluth verschont **16**, 411. samaritanische Angaben über G. **20**, 153 ff.
- Garrez, Etymologisches **19**, 302 f.
- Garten. GG. des Kamels heisst ein Theil der Wüste Tih **18**, 527.
- Gartenfrüchte s. Gemüse.
- Ġâsek am persischen Meerbusen, früher Name einer Insel **18**, 420.
- Ġassûlah, al- (nicht Ġazûlah), Dorf im Haurân **11**, 498.
- Gastmahl, himmlisches **12**, 120.
- Gath auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 240.
- Ġanbarî's „entdeckte Geheimnisse“ **19**, 562 ff. **20**, 485 ff.
- Ġausân, Berg bei Aleppo **18**, 451.
- Ġauz, Wâdî al-, bei Hebron **11**, 55 f.
- Gaza (Stadt), Begräbnissplatz des Grossvaters des Propheten und Geburtsort des Imâm al-Šâfi'î **18**, 464 f.
- Ġazâh al-Mašabbah, Name des Einfalls Saif al-daulah's in's griechische Gebiet **11**, 189.
- Ġazâlî, der Name, nicht Ġazzâlî zu lesen **16**, 691.
- Ġazîrah ibn 'Umar, Stadt, ihr Gründer **18**, 437.
- Ġazzâlî, al-, der Šûfi, sein Zeitalter **15**, 586.
- Geba, das palästinische, seine Lage **12**, 161 f.
- Geberdensprache der Buginesen **11**, 552.
- Gebet-Flaggen, Mauern, Cylinder in Tibet **18**, 362.
- Gebirol, Salomon ibn- (Avicebron), la source de vie ed. Munk, angezeigt **14**, 722 ff. sa vie, ses écrits et sa philosophie, angezeigt **14**, 738 ff.
- Gefängnisse in China **15**, 801.
- Gefässe, thönerne in Damaskus **11**, 516.
- Ġelhannema, ehemaliges Lustschloss des Šâh Abbâs **18**, 670 f.
- Geheimlehre der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. **13**, 28 ff.
- „Geheimnisse, entdeckte“, von Gauberi **19**, 562 ff. **20**, 485 ff.
- Geiger, zur Theologie und Schrifterklärung der Samaritaner **12**, 132 ff.; dazu Bemerkungen von Grünbaum **16**, 89 ff. Einige unbekannte Vorgänger des Aruch **12**, 142 ff. über das neutestamentliche spermata **12**, 307 f. Lehr- und Lesebuch zur Sprache der Mischnah angezeigt **12**,

- 357 ff. Warum gehört das Buch Sirach zu den Apokryphen? **12**, 536 ff. zu Cureton's corpus Ignatianum und spicilegium Syriacum **12**, 543 f. eine mittelalterliche jüdische Medaille **12**, 680 ff.; dazu Erwiderung von Jost **13**, 272 ff. und Berichtigung **13**, 492. Briefliches zu Flügel's Abhandlung über die „aufrichtigen Brüder“ **13**, 490 f. Notizen I. Assaf **14**, 277 f. **19**, 615. Briefliches **15**, 413 f. **19**, 617 f. **20**, 436 f. neuere Mittheilungen über die Samaritaner **16**, 714 ff. **18**, 590 ff. 813 ff. **19**, 610 ff. **20**, 143 ff.; dazu **20**, 447. der Baal in den hebräischen Eigennamen **16**, 728 ff. Bartholomäus, Ptolemäus **16**, 732. Syrisches **17**, 404. 725 ff. die hebräische Grammatik bei den Samaritanern **17**, 718 ff. Bemerkungen (zu **18**, 53 ff.) **18**, 597 ff. Abraxas und Elxai **18**, 824. sprachliche Miscellen **18**, 825 ff. über Mandäisches **19**, 617 f.; dazu **20**, 447. zur Recension von Fields otium Norvicense (**20**, 189 ff.) **20**, 445. jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben angezeigt **20**, 457 ff. die gesetzlichen Differenzen zwischen Samaritanern und Juden **20**, 527 ff.
- Geist, der menschliche, sein Name im Chinesischen **20**, 473. 475. GG.-Glaube bei den alten Chinesen **20**, 481 f.
- Gelâl al-din Rûmî, sein Werk sufistische Quelle **16**, 242.
- Gelâli, Kurdenstamm **12**, 584.
- Gelb. g. Rûm sind die eigentlichen Römer **13**, 187. Söhne des G. sind die griechischen Fürsten **14**, 290. **15**, 143 f. die g. Quellen, Aufenthaltsort der Verstorbenen **20**, 477.
- Gellert und Gâmi **14**, 706 ff. **16**, 762 ff.
- Gemming, v., seine orientalische Münzsammlung **12**, 324 ff.
- Gemâsid-gleich, Titel **17**, 370.
- Gemüse in Damascus **11**, 520. um Nâblus **14**, 637.
- Genien im Parsismus **19**, 63 ff.
- Georgien. g. Münzen aus der Sasanidenzeit **12**, 30 f. g. Münzwesen **16**, 773.
- Germârûd, Name zweier Flüsse in Irâk **16**, 531 f.
- Geschichte. G.-Erzählern. dgl., arabische **13**, 582 ff. der Werth der halachischen Literatur für die G. **19**, 507 ff.
- Gesellschaft, russische archäologische, Bd. VI der Arbeiten ihrer morgenländischen Abtheilung angezeigt **13**, 288 f.
- Gesicht und Herz, hieroglyphische Bedeutung **17**, 555.
- Getränke, künstliche in Damaskus **11**, 514 f.
- Gewichte in Damaskus **11**, 499. G. der sasanidischen Münzen **12**, 44 ff. GG. an den Küsten des rothen Meeres **12**, 437. ehernes G.-Stück aus Nordafrika mit phönicischer Inschrift **14**, 710 ff.
- Gibea, seine Lage **12**, 162 f.
- Gibeon auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 237.
- Giddah (in Arabien), sein Handel **12**, 395 ff.
- Gifâr, Landschaft zwischen Palästina und Aegypten, beschrieben **18**, 465.
- Gilân, Alterthümer daselbst **16**, 528.
- Gildemeister, über den Titel des Matthäus in Curetons syrischen Evangelien **13**, 472 ff.
- Ginnen rauben junge Mädchen **18**, 420. GG. sind zum Theil rechtgläubig **20**, 3. ihre Existenz muss geglaubt werden **20**, 11. 31.
- Gîreng, Stadt in Chorâsân **18**, 479.
- Gírrân, nordafrikanischer Berg **18**, 546.

- Gladisch, das mystische vierspeichige Rad bei den alten Aegyptern und Griechen **15**, 406 ff.
- Gobineau, Graf v., persische Studien I. die Wanderstämme Persiens mit Bemerkungen von Pott **11**, 689 ff. II. sur quelques médailles à légendes iraniennes de l'époque arsacide mit Bemerkungen von Levy **11**, 700 ff.; dazu Blau, Bemerkung **12**, 677 ff. III. lettre sur la langue des inscriptions cunéiformes de la IIe espèce **12**, 269 ff.
- Goeje, de, Briefliches über eine Handschrift des (ächten) Tabarî in Oxford **16**, 759 ff. über seine Studien in Oxford **17**, 393. Beschreibung einer alten Handschrift von Abû 'Ubad's Garîb al-hadî **18**, 781 ff.; dazu **19**, 309. Ganbari's „entdeckte Geheimnisse“ **20**, 485 ff.
- Gold. G.-Schmiede von Kermân (Zigeunerstamm) wollen von Alexander d. Gr. abstammen **11**, 693 f.
- Golêa s. Kulai'ah.
- Gonçalves, der Sinologe, sein Leben und Wirken **18**, 294 ff.
- Gosche, wissenschaftlicher Jahresbericht für Jahr 1856. **11**, 253 ff. 585 ff. für Jahr 1857 und 1858. **14**, 135 ff. **17**, 95 ff.
- Gotarses (der Arsacide), Münzherr **11**, 701.
- Gott ist der eigentliche Pâdisâh **11**, 129. G.-Thor in Damaskus **11**, 498. G.-Namen in hebräischen Personennamen **15**, 808 f. die 99 G.-Namen erklärt wo? **16**, 221. GG.-Namen auf nabatäischen Inschriften **16**, 366 ff. Namenlosigkeit G.'s **16**, 396 ff. Scheu vor dem Aussprechen mancher GG.-Namen **16**, 400 f. G. in der Redensart „vor Gott erscheinen“ **18**, 309 ff.; dazu **19**, 306 f. GG. der persischen Religion **19**, 47 ff. die fünf Arten von G.s Seyn **20**, 8. G.-verehrung bei den Persern **20**, 77 ff. sabäische GG. **20**, 274 ff.
- Gottesdienst ('ibâdah), verschiedene Grade desselben **20**, 41.
- Gottwaldt, aus Briefen von ihm an Fleischer **13**, 503 f.
- Grab. Felsen-GG. in Palästina **11**, 54 (s. Felsen). Mitgaben in das G. bei den Kurden **16**, 623 f. GG. von Heiligen im Libanon **16**, 653 ff.
- Grabsschrift. fünf konstantinopolitanische GG. **11**, 157 f. die G. des letzten Königs von Citium **14**, 654 ff. karaïtische GG. in der Krim **18**, 630.
- Grade im Orden der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. **13**, 34 ff. Grr. im Orden der Šûfi's **16**, 241 ff.
- Graf, aus Sâdî's Diwân (Fortsetzung von **9**, 92 ff.) **12**, 82 ff. **13**, 445 ff. **15**, 541 ff. **18**, 570 ff. was bedeutet der Ausdruck „vor Gott erscheinen“ **18**, 309 ff.; dazu **19**, 306 f.
- Graham, Angaben über die Harrah **12**, 342; dazu Nachträge **12**, 389. 713. Briefliches über phöniciische Funde in Oberägypten **16**, 566 ff.; dazu **17**, 394.
- Grammatiker, arabische **13**, 572 ff.
- Granada, eine arabische Inschrift daselbst, nebst Bemerkungen über die dortigen Herrscher **14**, 353 ff.
- Granaten aus Hîgâz **11**, 524.
- Graul, die tamulische Bibliothek der evang. lutherischen Missionsanstalt in Leipzig (vgl. **8**, 720), **11**, 369 ff.
- Greif-Symbol im Mithrasdienste **12**, 568. G. in der persischen Sage **20**, 64.
- Griechen. griechische mythologische Stoffe bei Ibn Waḥšijjah **15**, 47 ff. 84 ff. GG. schreiben Türkisches in g. Schrift **17**, 453. GG. suchen persisches Wissen **19**, 9.
- Grimblot, Briefliches über indische Druckunternehmen **15**, 141 f. **16**, 557 ff. 752 ff. 305 ff. **18**, 831 f.

Grossvezir, seine Befugniß 13, 240 ff.

Grotefeld, über Wilhelm von Boldensele 16, 710 ff.

Grünbaum, der Berg des Ostens bei den Samaritanern (Bemerkungen zu 11, 730 ff. 12, 132 ff.) 16, 389 ff.

Gruss in Malabar 16, 515.

Günderz, Beiname des Bahrâm ben Šâpûr 15, 666. G. ben Balâs rücht den Tod Johannis des Täufers 15, 668 f.

Ġûdî, al-, Gebirg, Niederlassungspunkt der Arche Noah's 18, 437.

Ġuhfah, al-, Vereinigungspunkt der ägyptischen und syrischen Pilgerstrasse 18, 532. 554.

Ġundaisâpûr, ehemals bedeutende Stadt 18, 425.

Gundert, eine malayâlische Romanze 16, 505 ff.

Ġurgânia (Kurkânġ), Hauptstadt von Choarizm 18, 480. 485.

Gurke als Speise 11, 522.

Ġûtah bei Damask, Beschaffenheit 18, 458.

Gutschmid, A. v., die nabatäische Landwirthschaft und ihre Geschwister 15, 1 ff. über Quellen und Glaubwürdigkeit von Mirhûnd's Geschichte der ashkânischen Könige 15, 670 ff.; dazu 16, 764. 18, 680 ff.

Gützlaff, Sprüche und Erzählungen aus dem chinesischen Hausschatz 16, 628 ff.

Ġygyng, chinesischer Kaiser, seine Regierungszeit 13, 476.

II.

Habessinier, arabische Berichte von ihnen 16, 696 ff. h. Wörter im Kur'an 16, 702.

Habt, al-, Pilgerstation 18, 532. 533.

Hadad in syrischen Königsnamen 12, 210.

Ĥadîkat al-ahbâr, eine neue arabische Zeitung 12, 330 ff.

Ĥadîtah al-Maušîl und al-Nûra 18, 430.

Ĥadrâ, al-, Mosee in Nâblus, ihr Name 14, 630 f.

Ĥadramaut. Könige von Ĥ. auf himjarischen Inschriften erwähnt 19, 239 f.

Ĥaḍur, banû, und der Prophet Barachia in der arabischen Legende 20, 171 ff.

Ĥâfiz, Wortspiel mit seinem Namen 12, 520.

Ĥaġġ (Pilgerreise), ihre Zeitbestimmung 13, 134. 142. 149. von Muhammed gefeiert 13, 150. 152. Bedeutung des Ausdrucks Ĥaġġ mabrûr 18, 539.

Ĥâġġi Halfa's Dustûru 'l-'amel, ein Beitrag zur osmanischen Finanzgeschichte 11, 111 ff. Dazu Berichtigung 11, 330.

Hahn, solarisches Symbol 16, 365.

Haideranly, Kurdenstamm 12, 593 f.

Hainamat, himjarischer Personenname 19, 192.

Ĥais, himjarischer Personenname 19, 195.

Ĥalab (Aleppo) und Mosul, Geschichte der Dynastien der Hamdaniden das. (Fortsetzung von 10, 432 ff.) 11, 177 ff. Erdbeben das. 11, 190 Ĥ. eingenommen 11, 201 ff. 211 f. 231 f. Ĥ. hat die besten Pistazien 11, 520. Ĥ. Münzstätte 12, 327. von Timurleng erobert 15, 359. die dortigen Stämme 17, 226. Ĥ. beschrieben 18, 448 ff.

Ĥalbûn, das biblische Helbon 11, 490 f. Die Ĥalbûner gelten als Bötter 11, 491.

Ĥalfâ, Wâdi u. Sahl al-, bei Hebron 11, 55 f.

Ĥâlid ben Jazid als Münzherr 17,

41. H. ben Sinân, Heiliger, sein Grab 18, 544.
- Halif, s. Chalif.
- Halîl, Pfarrer in Bairût, Redakteur eines arabischen Journals 12, 331.
- Halk, himjarischer Frauennamen 19, 226.
- Hall, Briefliches über indische Literatur 16, 275.
- Hallat al-Našrânî, angebliche alte Ortslage bei Hebron 11, 54.
- Halys. Schlacht am H. 15, 521. 524 f.
- Hamâ von Timurleng eingenommen 15, 360.
- Hamât beschrieben 18, 455.
- Ham'atah, himjarischer Eigenname 19, 261.
- Hamdâniden, Geschichte ihrer Dynastien in Mosul und Aleppo (Fortsetzung von 10, 432 ff.), 11, 177 ff. H.-Münzen des Herrn Jaba 11, 734.
- Hammah, nordafrikanisches Dorf mit heißen Quellen 18, 546.
- Hâmmat Kâbis, nordafrikanische Dörfergruppe 18, 547.
- Hammelgeld als Löhnung bei den Türken 12, 229.
- Hân in Damaskus 11, 499 f.
- Hanbâlyg, tatarischer Name des heutigen Peking 15, 788.
- Handel, anglo-indischer auf dem rothen Meere 12, 424 ff. altindische H.-Verfassung 16, 427 ff. persisch-russischer H.-Vertrag von Turkman-tschai 20, 314 ff.
- Handschriften, orientalische, aus E. Quatremère's Nachlasse in München 13, 219 ff. einige bisher wenig oder gar nicht bekannte arabische und türkische HH. 14, 527 ff. 16, 215 ff. syrische in London 16, 262. äthiopische in Wien 16, 553 ff. einige geographische und ethnographische III. in Leipzig 16, 651 ff.; dazu 18, 303 ff. 808 ff. die in alten III. verwendeten Farbstoffe 17, 673 ff. zur HH.-Kunde, Fortsetzung 16, 215 ff. 17, 691 ff. arabische HH. aus Marokko 17, 770 f. alte HH. des samaritanischen Pentateuch 18, 582 ff. die mandäischen HH. in Paris und London 19, 120 ff. arabische in Tübingen 19, 625. die Punctuation einer hebräischen Bibelhandschrift im Vatikan 20, 445.
- Hanf-Kerne als Speise 11, 519.
- Hanle, buddhistisches Kloster, der höchste bewohnte Ort auf der Erde 18, 361.
- Hanoteau, essai de grammaire kabyle, angezeigt 14, 334 ff. desselben essai de grammaire de la langue Tamachek' angezeigt 16, 279 ff.
- Häntzsche (s. 16, 525 Not.), der Aufstand in Rescht im Jahr 1855. 12, 309 ff. Beiträge zur Geographie und Alterthumskunde Nordpersiens 16, 525 ff. Paläste Schah Abbas I. von Persien in Masanderan 18, 669 ff. Tabaristân, Berichtigung 20, 186.
- Haram in Hebron 12, 488 f.
- Harâmil, Pilgerstation, auch Wâdi al-arâk genannt 18, 530.
- Hariscandra, König, die Sage von ihm 13, 103 ff.
- Harrah, ihre Beschaffenheit 12, 342. 389. 713.
- Harrân beschrieben 18, 443 f.
- Hârûn al-rašîd, Münzherr 18, 610.
- Hasan Kînâlizâdah, seine „Denkwürdigkeiten der Dichter“ 14, 544 ff. H. Salim al-Dağânî, gelehrtes Räthselgedicht von ihm 14, 692 ff.; dazu 20, 589 ff.
- Hata (wovon Hatainame), türkischer Name für China 15, 785. 787. 796.
- Haubas, himjarische Gottheit 19, 273. 20, 282 f.
- Haug zur Erklärung des ersten Kapitels des Vêdidâd 11, 526 ff. Briefliches an Brockhaus 14, 295.

- Briefliches über den Destâr von Pûna 14, 557. über indische Literatur 16, 273 ff. Briefliches über ein Somaopfer 17, 389. über die vedischen Accente 17, 799 ff. Briefliches über indische Druckunternehmen 18, 304. 833. 19, 304 f. über die Unzuverlässigkeit der Pehlewî-Uebersetzung des Zendavesta 19, 578 ff.
- Haurân, unerschöpflich fruchtbar 11, 498. seine höchste Bergspitze ebend. Note. über die nabatäischen Inschriften von dort 14, 363 ff. 594. h. Denkmäler sind sabäisch 15, 159. zur h. Alterthumskunde 15, 437 ff. arabische Elemente in h. Namen 15, 437 ff. aramäische Bevölkerung in H. 19, 637 f.
- Hawâf, zu Nisâbûr gehöriger Distrikt 18, 474.
- Hawârî, Bedeutung des Wortes 19, 309.
- Hazar-Meer, Name des kaspischen Meeres 18, 491.
- Hazâras, ihre Sprache 20, 326 ff.
- Hazz, Ortschaft am Châbûr, Schlacht daselbst 18, 442.
- Hebräer. Geschichte der h. Synonymik 17, 316 ff. 18, 600. ägyptischer Name der Hh. 17, 566. h. Grammatik bei den Samaritanern 17, 718 ff. babylonisch-h. Punctuation 18, 314 ff.
- Hebron, Abrahamseiche das. 11, 53. Hügelkette Galadah das., ebend. sein Thal und nächste Umgebung 12, 477 ff.
- Hechaluz (jüdische Zeitschrift) IV angezeigt 13, 713 f. V angezeigt 15, 416 ff. VI angezeigt 16, 287 ff.
- Heilige (Walî's), ihr Wesen 20, 31.
- Heiligensteine bei den Arabern 16, 338.
- Heirath bei den Tataren 13, 676 ff.
- Helbon der Bibel 11, 490.
- Helenenberg bei Hebron 12, 485.
- Heliogabalus, Name, ob semitisch 18, 94.
- Helm über einen mit arabischen Inschriften 12, 300 ff. 13, 267 ff. 727.
- Henkelkreuz auf Herodesmünzen 11, 155. auf nabatäischen Inschriften 14, 391 ff. 428.
- Henoeh, Buch, seine Abfassungszeit 12, 281. Beiträge zu dessen Erklärung nach äthiopischem Text 14, 87 ff.; 14, 296. Traditionen über H. bei Ibn Wahšijjah 15, 36. Bemerkungen zum Buche H. (gegen Volkmar) 15, 126 ff. über Henoeh und Annakos 20, 184 f.
- Hepher (Landschaft in Palästina), auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 248.
- Herakleoniten, ein Gebet von ihnen 12, 319 f.
- Herât, Geschichtliches 18, 474 f. H. Münzstätte 19, 398.
- Hermann, das Problem der Sprache, angezeigt 19, 325 ff.
- Hermas, eine äthiopische Uebersetzung dess. 13, 284 f.
- Herodes d. Gr., Münzherr 11, 155.
- Herodot über persische Eigennamen 13, 359 ff. Treue seiner medischen Geschichte 15, 528.
- Herz und Gesicht, hieroglyphische Bedeutung 17, 555.
- Heter, dessen Thierkreis 17, 358 ff.
- Henglin, v., Beschreibung einiger äthiopischer Kupfermünzen 17, 377 f. über eine altäthiopische Karte von Tigre 17, 379 f.
- Hezârasp, Inseltaste in Choarizm 18, 484.
- Hidr, al-, sein Betplatz bei Damask 18, 459.
- Hidriless, verderbte kurdische Aussprache für Hidr-Iljäs 16, 623.
- Hierapolis (syrisches), Münzstätte 18, 608.
- Hierarchie, himmlische, im Islâm 20, 36 ff.

- Higâz, Granaten von dort **11**, 524. seine Grenzen und Verhältnisse **12**, 394 ff. sein Verhältniss zu den Mogolenfürsten **16**, 422 f. arabischer Reisebericht über H. **16**, 659 ff. Stämme von H. **17**, 218.
- Hilâl ibn al-'alâ, sein Urtheil über Abû 'Uwaid **18**, 783.
- Himjar. Gemme mit h. Inschrift **12**, 159 f. h. Schrift sollte nicht von Andern gelernt werden **13**, 562. über einige h. Wörter **14**, 557 ff. neuentdeckte h. Inschriften **17**, 789 ff. zur h. Alterthumskunde **19**, 159 ff. **20**, 205 ff. Spuren einer Conjugation Saf'al in h. Sprache **19**, 240 f. Mondkultus in H. **19**, 242. Sonnen-Cultus daselbst **19**, 261 f.
- Himjarisches **20**, 210 ff.
- Himly, über den semitischen Ursprung einiger Sternzeichen **16**, 569 ff. das persische Wort Izdân in den verwandten Sprachen **17**, 371 f. einige räthselhafte Zahlwörter **18**, 292 f. 381.
- Himmel nach den Parsenbüchern aus Edelstein gebildet **11**, 109. şûfische Vorstellungen vom H. **20**, 28 f. H. in der chinesischen Religion **20**, 472 ff.
- Himş (Emesa) beschrieben **18**, 455.
- Hindû. HH. in Sindh und im eigentlichen Indien **15**, 691. H. Kûsch (der indische Kaukasus), Reise dahin **20**, 378 ff.
- Hindûstânî-Uebersetzung der Abhandlungen der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. **13**, 5. Bedeutung des H. für Indien **14**, 759 ff. Transcription des H.-Alphabets **17**, 515 ff. neueste H.-Literatur **19**, 599 ff.
- Hiob, Buch, Bruchstück einer arabischen Uebersetzung desselben **18**, 288 ff.
- Hira, Münzstätte **19**, 392. 401.
- Hirrân, himjarisches Schloss **19**, 164. 169. 176 ff.
- Hiskia, Teich des H. in Jerusalem **15**, 218. seine Regierungszeit nach assyrischer Quelle **20**, 177.
- Hiţţin im Gifâr hat Fische ohne Gräten **18**, 467.
- Hitzig, arabische Analekten **12**, 318 ff.; dazu Levy **12**, 712. epigraphische Miscellen **12**, 695 ff. Miscelle zur Wortkritik **14**, 562 f. Vermuthung (zu **18**, 227. 230) **18**, 834. über Henoch und Annakos **20**, 184 f. Eröffnungsrede der Heidelberger Generalversammlung **20**, S. III—X; dazu **20**, 446.
- Hochzeit bei den Kurden **16**, 624. Name der H.-Nacht in China **16**, 631.
- Hodenebene (Daşak jazysy, bei Karağa hysar), Ursprung ihres Namens **13**, 194.
- Hoëvell, Tijdschrift voorNederlandsch Indie, Jahrg. 17. 18 (1855. 1856) angezeigt **11**, 342.
- Hoffmann's Ausgabe von Donker Curtius, Proeve eener Japanschen Spraakkunst angezeigt **12**, 344 ff. dasselbe Werk deutsch, angezeigt **12**, 552 ff.
- Holland, das Buch der Beispiele der alten Weisen, angezeigt **15**, 419 f.
- Holland. h. Ausdrücke in südafrikanischen Sprachen **16**, 449.
- Horde, die goldene, Münzen der, **16**, 781.
- Hormuzd II. Münzherr **12**, 8. **19**, 427. H. IV. Münzherr **12**, 27 ff. **570**. **19**, 409. 679. H. ben Balâs, seine Regierung **15**, 666. H. I. Münzherr **19**, 421 f. H. III. Münzherr **19**, 451 f.
- Hoşrû ben Balâs b. Nersî, seine Regierung **15**, 667.
- Hudaibijjah, Muhammeds Pilgerfahrt dahin **13**, 152.
- Hudajj, himjarischer Eigenname **19**, 229.
- Hûdiden-Münze **19**, 554 ff.

- Hulaguiden-Münzen erklärt 11, 451 ff. 16, 417 ff.
- Hulais, Pilgerstation mit Schloss 18, 533.
- Hulda, nabatäische Königin, Münzherrin 14, 371 ff.
- Humş von Timurleng eingenommen 15, 360.
- Hupfeld, die topographische Streitfrage über Jerusalem, die Akra und zweite Mauer 15, 185 ff.
- Huwâr, grosse Stadt im Gebiete von Rajj 18, 470.
- Huzû, persische Festung 18, 420.
- Hyksos, die Zeit ihres zweiten Einfalls in Aegypten 14, 640 ff. ihre Herrschaft in Aegypten 15, 255 ff.
- Hyrkanien, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 8.
- Hystaspes, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 2 f.
- Janiçaren in früherer und späterer Zeit 15, 281. 299 ff.
- Ja'o, ein chinesischer Gebirgsstamm 16, 641 f.
- Japan. j. Grammatik von Donker Curtius, herausgeg. von Hoffmann, angezeigt 12, 344 ff. 552 ff. introduction à l'étude de la langue japonaise par Rosny angezeigt 12, 350 ff. j. Sprache in ihren Verhältnissen zu andern Asiatinnen 12, 442 ff. Bedeutung des Namens J. 12, 442. einige sonderbare j. Ausdrücke 12, 559 f. Katalog j. Bücher 16, 532 ff.
- Jaspis in China 15, 790.
- Jaşuf, himjarischer Personennamen 19, 212.
- Jaţ, Grundbevölkerung Sindh's 15, 691 ff.
- Jaţa-ki-gâlî, Name des Sindhî 15, 692.
- Jazidî's unter den Kurden 16, 617.
- Jazidijjah nach damascenischem Wortgebrauch 11, 518.
- Ibn in Spanien aben gesprochen 14, 727.
- Ibn Asad alkâtib, über sein Buch kitâb al-ifşâh fî şarh al-abjât al-muşkalah 16, 742 ff.; dazu 18, 334. 618—620. 19, 310 ff.
- Ibn Esra, ob in Indien gewesen 20, 427 ff.
- Ibn Ishâk (Biograph Muhammeds), kein redlicher Geschichtsschreiber 14, 288 ff.
- Ibn Kutaibah, Zahl seiner Schriften 13, 579.
- Ibn Şâhin und Ibn Sirin (Şîrin) 17, 227 ff.
- Ibn Wahşijjah, seine Schrift über nabatäische Landwirthschaft beurtheilt 15, 1 ff.
- Ibn Zaidûn, sein Sendschreiben an Ibn Ġahwar von Cordova 13, 477 ff.

I. J.

- Jâfâ, Melonen von dort 11, 523.
- Jahr, ägyptisches und macedonisches 12, 280.
- Jahresbericht, wissenschaftlicher, über d. J. 1856. 11, 253 ff. 585 ff.
- Jaķihmalik, himjarischer Personennamen 19, 207.
- Jakob von Sarug, Proben seiner Dichtungen 12, 117 ff. 13, 44 ff. 14, 679 ff. 15, 629 ff. 18, 751 ff. Nachträgliches dazu 20, 511 ff.
- Jâķût, seine Reisen aus seinem geographischen Wörterbuche beschrieben 18, 397 ff. seine Lehrer 18, 438.
- Jaman, seine Handelsverhältnisse 12, 401 ff. über einige j. (himjarische) Wörter 14, 557 ff. die dortigen Stämme 17, 214.
- Jambu', Pilgerstation mit Hafen und vortrefflichen Datteln 18, 531. 532. 553. 560.

Ideogramm, keilschriftliche **16**, 20. 22 f. 29.
 Idrisidenmünzen **11**, 449.
 Idwirbân, heutige Aussprache des Namens Debir **11**, 55.
 Jehova (Jahweh), Vermeidung der Aussprache des Namens **12**, 137 f.
 Jehufri' (Jufri'), himjarischer Personennamen **19**, 178. 192.
 Jellinek, seine Ausgabe von Bechor-Schor zum Pentateuch, angezeigt **15**, 149 ff.
 Jericho auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 244.
 Jerusalem, Topographisches **14**, 605 ff. **15**, 185 ff. auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 247. die dort zu machende Entdeckung der Königsgräber **16**, 495 ff. Topographisches **17**, 736 ff. **J.** beschrieben **18**, 461 ff.
 Jesus, eine persische Erzählung von ihm **14**, 280 ff. seine Sendung fällt in die Zeit des Arsakiden Šâpûr ben Ašk **15**, 666. sein Rang nach dem Islâm **20**, 70.
 Jezd, Münzstätte **12**, 2 f. **19**, 392.
 Jezdân, das persische Wort in den verwandten Sprachen **17**, 371 f.
 Jezdegird II., Münzherr **12**, 10 f. **19**, 432 f. **J. I.**, Münzherr **19**, 381. **J. III.**, Münzherr **19**, 435. **J. IV.**, Münzherr **19**, 458 ff.
 Ihsîdîden-Münzen, merkwürdige **11**, 451.
 Ihwân al-šafâ, s. Freund.
 Ikonium, sein Erbauer **13**, 188.
 Ikrâm 'Alî, Uebersetzer der Abhandlungen der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. in's Hindustani **13**, 5.
 Îlâf, das arabische Wort und das edomitische Allâf **12**, 315 ff.
 Imâm der Šîiten werden Alî's Söhne genannt **12**, 521.
 Îmân worin bestehend **20**, 42 f.
 Inder. Indien. i. und persische medicinische Werke in's Arabische

übersetzt **11**, 148 ff. 325 ff. **I.** nicht Heimathland der Zigeuner **11**, 691. **i.** Münzen **12**, 329. Glaubensmeinungen der **11**, 13, 646. **i.** philosophische Systeme **14**, 517 ff. **i.** neueste Literatur **14**, 564 ff. **i.** Druckunternehmen **15**, 140 f. 141 f. Name **I.** in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 9. **I.** ist Ursprungsland des Sufismus **16**, 244. alt-**i.** Handelsverfassung **16**, 427 ff. Strophen verschiedener **i.** Dichter **16**, 749 ff. holländisches Münzwesen in **I.** **16**, 772 f. **i.** Druckwerke **17**, 771 ff. **19**, 315 ff. Menschenopfer in **I.** in der vedischen Zeit **18**, 262 ff. Stand der Sanskritstudien daselbst **18**, 343 ff. zur ältern **i.** Geschichte **18**, 372 ff. Namen und Formen der **i.** Strophe **19**, 595 ff. Wittwen und Verlobte in **I.** dürfen sich nicht wieder verheirathen **19**, 646.
 Indisches (Vorder-) **15**, 690 ff. **16**, 127 ff.
 Indoeuropäisches. Verwandtschaft des **I.** und Semitischen **11**, 396 ff.
 Indus-Land von den Indern verachtet **15**, 690.
 Inschrift, üb. eine aramäische aus Memphis und eine himjarische auf einer Gemme **11**, 65 ff. **I.** auf einer Gemme in Gesenius monum. **11**, 71 f. althebräische **11**, 318 ff.; dazu Berichtigung **12**, 160. der Anfang der sidonischen **I.** **11**, 328. persische **I.** eines geschnittenen Steines **11**, 472 ff. himjarische auf einer Gemme **12**, 159 f. Zwei in Nordafrika gefundene lateinisch-palmyrenische **12**, 209 ff. arabische **11**, auf einem Helme **12**, 300 ff. Pehlewi-**I.** auf einem persischen Amulet **12**, 567 ff. 676. arabische **11**, 13, 267 ff. 727. samaritan. **I.** des Dekalogs **13**, 275 ff. eine neuphöniciſche **I.** aus Constantine erklärt **13**, 651 ff. eine ara-

- bische I. in Granada 14, 353 ff. nabatäische II. von Petra, Hauran u. s. w. 14, 363 ff. 594. eine phöniciſche I. auf aſſyriſcher Gemme 14, 556. über ſamaritanische II. 14, 622 ff. 632 ff. Tempel-I. der Gauliter in Malta 14, 649 ff. Grab-I. des letzten Königs von Citium 14, 654 ff. phöniciſche I. auf einem ehernen Gewicht aus Nordafrika 14, 710 ff. in Haurân gefundene griechiſche 15, 437 ff. 18, 342. 829 f. drei palmyreniſche 15, 615 ff. Bemerkungen zu chineſiſch-mongoliſchen II. 16, 270. über nabatäische II. 16, 331 ff. Urheber der ſinaitiſchen II. 16, 341 f. phöniciſche II. in Oberägypten 16, 566 ff. zu den nabatäiſchen II. 17, 75 ff. arabische Klingen-I. 17, 362. eine türkiſche Bade-I. in Ofen 17, 363 f. eine Devanâgari-I. 17, 383 f. über die nabatäiſchen II. 17, 575 ff.; dazu 18, 300 ff. etruſkiſche II. in Kärnten 17, 646 ff. zu den nabatäiſchen II. 17, 703 ff. eine Sammlung neuentdeckter himjarischer II. 17, 789 ff. geſchnittene Steine mit Pehlewi-II. 18, 1 ff. eine vierſprachige I. aus Sardinien 18, 53 ff. die palmyreniſchen II. 18, 65 ff.; dazu 19, 314. eine aramäiſch-perſiſche auf einem Siegelſteine 18, 299 f. zwei II. auf einem Bilde des Mañdjuçi 18, 494 ff. perſiſche Klingen-I. 18, 628 f. Bemerkungen zu den palmyreniſchen II. 18, 741 ff. himjarische II. erklärt 19, 161 ff. Bemerkungen über die dreisprachige ſardiſche I. 19, 294 ff. phöniciſche II. von Ipſambul 19, 522 ff. neue ſidonische I. 19, 537 f. Bemerkungen zu den von de Vogüé herausgegebenen nabatäiſchen und hebräiſchen II. 19, 637 ff. eine ſardiſch-puniſche I. 20, 433 ff.
- Jockey, muthmaſſlicher Urfprung des Worts 11, 689.
- Joël, die Religionsphilosophie des Moſen ben Maimon, angezeigt 13, 542 ff.
- Johaentgen, über das Geſetzbuch des Mannu, angezeigt 18, 643 f.
- Johannes. Bei J. d. Täufer wird in Damaskus geſchworen 11, 481. ſein Grab daſelbſt 16, 653.
- Hiſpalenſis, ſeine Perſon 18, 123.
- Jojakim, der Name, in Pehlewi 18, 22.
- Jonathan, Name, auf einem Siegelſteine 11, 321.
- Ionien, Ionier, apokryphe Nachrichten von ihnen 15, 24 ff. Name I. in Keilſchrift zweiter Gattung 16, 10.
- Josenhans, Atlas der evangeliſchen Miſſionsgeſellſchaft in Baſel, angezeigt 12, 379.
- Joseph (der Patriarch), von den Samaritanern hochgeſtellt 20, 156.
- Joseph ben Zaddik, Verfasser des Werkes „Mikrokosmos“ 13, 2. 490.
- Jost, eine mittelalterliche jüdiſche Medaille 13, 272 ff.; dazu Berichtigung 13, 492.
- Journal of the Asiatic Society of Bengal Vol. 23—25 (1854—1856) angezeigt 11, 337 ff. J. of the royal geographical society Vol. 23. 25. 26 angezeigt 12, 715 ff. Vol. 27 angezeigt 13, 715.
- Ipsambul (Nubien), die phöniciſchen Inſchriften von dort 19, 523 ff.
- 'Iptuci (Spanien), Münzſtätte 17, 340. Lage 17, 349.
- Irâk, Alterthümer daſelbſt 16, 531 f. die dortigen Stämme 17, 223 ff.
- Irân, zur Geographie I.'s 11, 526; die Religion und Sitte der Völker I.'s 19, 1 ff. 20, 49 ff. Name I. auf Münzen 19, 392. i. Volkscharakter 20, 123 ff.
- Ir bil s. Arbela.
- 'Isâ, Münzmeiſter 11, 448.

‘Isâbah, Name von Fahnen bei den Osttürken **11**, 549.

Isai, sein Grab bei Hebron **12**, 479. 504.

Isfidrûd, Fluss in Ġibâl **18**, 490.

Isis bedeutet den Sirius **14**, 26. I. ist unter dem plutarchischen Methyer zu verstehen **17**, 556.

Iskender. I. Munschi, seine Lebensverhältnisse **15**, 457 ff. seine Jahrbücher **15**, 479 ff. I.-gleich, Titel **17**, 370.

Islâm. I. in China **15**, 798 f. I. wirkt entnationalisirend **19**, 298. I. (im Gegensatz zu Îmân), worin bestehend **20**, 42.

Ismailiten, ihre Schriftsteller **13**, 606 ff.

İspahân, Münzstätte **12**, 695. Kak-wahidenmünze von dort **18**, 298. 612.

İspehbeden-Münze, die älteste bekannte **12**, 54. I.-Münzen **19**, 474 ff. 485 ff.

Israeliten, Zeit ihres Auszuges aus Aegypten **15**, 259 f. II. in Affen verwandelt **15**, 666.

İswarachandra Vidyasagara, seine Werke angezeigt **19**, 642 ff.

Jubiläen, Buch der, hat samaritanische Elemente **11**, 730. Chronologie des Buchs d. JJ. **12**, 279 ff.

Judas, nouvelles études sur une série d’inscriptions numidico-puniques angezeigt **12**, 548 ff. mémoire sur dix-neuf inscriptions numido-puniques angezeigt **18**, 633 ff.

Juden. JJ.-Sprache in Suriname **11**, 324. Name der JJ. in Malabar **16**, 512. Jüdisch-Arabisches aus Magreb **18**, 329 ff. JJ. nach Baradân deportirt **18**, 426. die gesetzlichen Differenzen zwischen JJ. und Samaritanern **20**, 527 ff.

Jülg, die Märchen des Siddhi-Kür, angezeigt **20**, 455 f.

Julien, St., Voyages des pèlerins Bondhistes II. III. angezeigt **14**, 308 ff.

Jus primae noctis von den Kurdenpriestern ausgeübt **16**, 624.

Jûsuf Paşa von Damaskus, **11**, 427.

Jûsuf, Abû'l-ḥaġġâġ, Herrscher von Granada, charakterisirt **14**, 360.

„Juwel, der kostbare“, Geschichte der Stadt Zabîd **14**, 527.

Izet’s im Parsismus, Vermittler zwischen Göttern und Menschen **19**, 66 ff.

Iz hârâ, Plateau bei Hebron **11**, 55.

‘İzz al-dîn Mas’ûd II., Atâbek, Münzherr **12**, 262. 327.

‘İzzet Mola, eine (türkische) Kaşîdah von ihm **11**, 312 ff.

K.

Kâ‘, al-, Name mehrerer Pilgerstationen **18**, 532. 554.

Ka‘bah beschrieben **18**, 557 f.

Kabr al-rûmijjah (in Algerien), Grabmal der numidischen Königsfamilie **12**, 176 f.

Kabuhân, Berg im See von Urmia **18**, 469.

Kabul, Heimathland der Zigeuner **11**, 691.

Kâdinen, Name der ersten Frauen des Sultans, sein Ursprung **14**, 251.

Käfer, ägyptisches Symbol des Ostwinds **14**, 17.

Kaffe. K.-Häuser in Damaskus **11**, 512. arabische K.-Ausfuhr **12**, 401 ff. K.-Bau in Abyssinien **12**, 415. K. den Westafrikanern unbekannt **18**, 551.

Kâtige zur Einkerkerung gebraucht **14**, 717 ff.

Kâfir, die Sprache der sogenannten KK. im indischen Kaukasus **20**, 377 ff.; dazu **20**, 613.

Kafirsûs (zu **16**, 680), Dorf in der Ġûtah von Damaskus **18**, 303. 811.

Kâhir billâh, Münzherr **18**, 626 f.

- Kâhirah (s. Miṣr), Münzstätte **12**, 327. Pilgerstationen zwischen K. und Mekka **16**, 676 ff. **18**, 524 ff. einheimische Namen für Alt- und Neu-K. **18**, 303. ob der Name Miṣr Alt- oder Neu-K. bedeutet **18**, 810.
- Kajal, himjarischer Fürstentitel **19**, 280.
- Kaihosrû, Münzherr **18**, 613.
- Kakweihiden-Dynastie und Münzen **18**, 297 f.
- Kalâm, sein Begriff und seine Bearbeiter **13**, 601 ff.
- Kalammas, Verwalter der Schaltmonate **13**, 145.
- Kaleb, sein Erbgut **11**, 52. 59. sein Grab **12**, 480.
- Kalender-Bestimmung der Juden **12**, 136. K. der Araber vor Muḥammad **13**, 134 ff. der nabatäische K. bei Ibn Waḥšijjah **15**, 58 ff.
- Kalium türkisch für Gallione **18**, 728.
- Kallinikus, Stadt, jetzt al-Raḳkah. **18**, 444.
- Kalmücken. k. Volksepos **11**, 708 ff. KK. beschrieben **15**, 791.
- Kalonymus, Uebersetzér der Abhandlungen der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. **13**, 2. 491.
- Kambyses, Name, in Keilschrift **16**, 12 f. 15.
- Kamel, Gärten des, heisst ein Theil der Wüste Tih **18**, 527.
- Kamin, der, ist Standort des kurdischen Priesters **16**, 623.
- Kämpf, zehn Makamen aus dem Tachkemoni oder Diwan des Charisi, und Nichtandalusische Poesie andalusischer Dichter, angezeigt **13**, 536 ff.
- Kanaanäer nach Ibn Waḥšijjah **15**, 41 f.
- Kanaka-Dasa. Probe seiner (kanaresischen) Dichtungen **14**, 506 ff.
- Kanara, Kanaresen. Lieder k. Sänger übersetzt **14**, 502 ff. **18**, 241 ff.
- Kanğrustâk, Distriet von Chorâsân **18**, 478.
- Kanon des Avicenna, durch einen Druckfehler als Koran des A. bezeichnet **13**, 222. **14**, 485.
- Kanonenvater, Name des (Säulen-) Piasters **12**, 173.
- Kanton, arabische Inschrift von dort **13**, 475 f.
- Kanzelredner, arabische **13**, 590 ff.
- Kappadoeien, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 4.
- Kara, Joseph, Commentar zu Job, angezeigt **15**, 149 ff. Commentar zu Hosea angezeigt **16**, 299.
- Kârah, nordafrikanischer Berg **18**, 543.
- Karaiten. k. liturgische Dichtungen **12**, 731. k. Grabsehriften in der Krim **18**, 630. ihr Gründer **20**, 529. ihr Verhältniss zu den Samaritanern **20**, 570 ff.
- Karawanen bedürfen Durchzugserlaubniss **12**, 317.
- Karawansereien in China **15**, 790.
- Karkâ, altpers. Name Karthago's **11**, 135.
- Karmaten-Sekte, Geburtsort ihres Stifters **18**, 422. Nachricht v. ihnen **20**, 489.
- Karnak, Sisaks Zug gegen Juda aus dem Denkmal bei K. erläutert **15**, 283 ff.
- Kärnten, etruskische Steinschriften daselbst **17**, 646 ff.
- Karthago heisst altpersisch Karkâ **11**, 135. arabische Angaben über K. **14**, 751. Opfertarif von K. **16**, 438 ff. **19**, 115 ff.
- Kasabah, himjarischer Fraueurname **19**, 225.
- Kasan. s. Kazân.
- Kâsiân (Berg), seine religiöse Bedeutung **11**, 521. Abel auf ihm erschlagen **18**, 456.
- Kaspisches Meer heisst Hazar-Meer **18**, 491.
- Kasr 'Antar an der Pilgerstrasse in Arabien **18**, 533.

- Katarî bin Fuğân (Gegenchalif) auf Pehlewimünzen **12**, 52.
- Kâth am Ġaiḥûn, Verbannungsort **18**, 480. 485.
- Kathai-Sprache, von den Ponah's in Birma gesprochen **16**, 569.
- Katb Âdam, himjarischer Personenname **19**, 212.
- Kaufmann. KK. bei Syrern Bilder der Heiligen **17**, 733.
- Kaukasus, König, nach Ibn Wahšijjah **15**, 54. der indische K. (Hindû Kûsch), Sprache daselbst **20**, 377 ff.; dazu **20**, 613.
- Kautar, Paradiesesfluss **20**, 47.
- Kâwichoara, schiffbarer Arm des Ġaiḥûn **18**, 484.
- Kazân (Kasan), Bedeutung des Namens **13**, 659.
- Kazem-Bek concordance complète du Coran angezeigt **17**, 417 f.
- Kazwîn, ihr Gründer **18**, 470.
- Keil-Inschriften zweiter Gattung erklärt **12**, 269 ff. eine K.-Inschrift erster Gattung erklärt **14**, 535. K.-Inschriften zweiter Gattung erklärt **16**, 1 ff. Sprache der K.-II. zweiter Gattung ist türkisch-tatarisch **16**, 19. 32 f. ist susisch zu nennen **16**, 22. Sprachliches zu den K.-II. zweiter Gattung **16**, 41 ff.
- Keila (in Palästina) auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 238.
- Kellgren, Ibn Mâlik's Lâmiyat al afâl mit Badraddîn's Commentar, angezeigt **19**, 673 ff.
- Keltern, alte, in Palästina **11**, 54 f. **12**, 478.
- Ken'ân, Ra's-, angebliches Grab des Enkels Noah's, bei Hebron **11**, 59.
- Ketzer, das Wort **16**, 409 f.
- Kiepert, Berichtigungen seiner Karte von Syrien **11**, 496. Haug gegen K. **11**, 526 ff.
- Kinnisrîn, Münzstätte **11**, 447. **12**, 326. ehemals volkreiche Stadt **18**, 453.
- Kirchheim, Bemerkung zu einigen Worterklärungen in Ezech Milin von Rappaport **13**, 281 ff.
- Kirman auf Pehlewi-Münzen **19**, 398.
- Kîs, Kîs, Insel (im persischen Meerbusen) und Umgebung **18**, 419 ff.
- Kisilbasch, Ursprung und Bedeutung des Namens **16**, 621 f.
- Kitmir, Hund der Siebenschläfer, Bewacher der Briefe **20**, 372.
- Kittah, Gurkenart **11**, 522.
- Kleidung in Syrien **11**, 507 f. der Tataren von Kasan **13**, 666.
- Kleinasien. Beiträge zur aramäischen Münzkunde in K. **15**, 623 ff.
- Klopstock (maṭrak), alttürkische Waffe **17**, 33.
- „Knecht“ im Türkischen von Kriegsheuten gesagt **12**, 222. K. Gottes nennen sich die Chalifen aus Bescheidenheit **20**, 358.
- Kobad, Münzherr **12**, 13 ff. **19**, 440 ff. K. II (Schiruje), Münzherr **19**, 457.
- Kobak, Jeschurun Jahrg. 3 angezeigt **14**, 584 ff.
- Köcer, Name der nomadisirenden Kurden **12**, 589.
- Koğabeg, Abhandlung über den Verfall des osmanischen Staatsgebäudes seit Sultan Suleiman d. Gr. **15**, 272 ff.; dazu Berichtigungen **16**, 271 f.
- Kohn, Meged Jerachim Heft 4 angezeigt **13**, 713. Ozar chochna Jahrg. 1 Heft 1 angezeigt **15**, 416 ff.
- Kom, Münzstätte **11**, 453.
- König. K. der Könige, persischer und babylonischer Königstitel **12**, 6. **19**, 406 ff. 409. der gute K. in der Hülle **12**, 336 ff. keilschriftliches K.-Zeichen **16**, 29. Lage der K.-Gräber in Jerusalem **16**, 496 ff. persische K.-Listen verglichen **18**, 686 ff. K.-thum und Verfassung Persiens **20**, 118 ff.
- Köppen, die Religion des Buddha, angezeigt **13**, 530 ff.
- Kosegarten, Berichtigung einer Stelle im 3. Buche der Annalen des Tabarî

- 14, 290 f. Pautschatantrum pars 2 angezeigt, 14, 322 f.
- Kosmologisches aus dem Parsismus 20, 62 ff.
- Kossowitsch, vier Auszüge aus Zendavesta angezeigt 16, 313.
- Krafft über Jerusalem 15, 208 ff.
- Kragengeld bei den Türken als Löhnung 12, 230.
- Krehl, nachträgliche Bemerkungen zu Blau und Stielke „über einige muhammadanische Münzen“ 12, 263 ff. Ueber einige muhammadanische Münzen des königl. Münzkabinet in Dresden 12, 250 ff.
- Kremer, v., Briefliches über Druckwerke in Kairo 11, 560. K., history of Muhammed's Campaigns by Abou 'Abd Ollah Mohanmad bin 'Omar al Wākidy (Bibliotheca Indica no. 110. 112. 113. 121. 139), angezeigt 11, 742 f. Nachtrag zu Prof. Flügel's Aufsätze: einige geographische und ethnographische Handschriften der Refaijjah in Leipzig (16, 651 ff.) 18, 303.
- Kreuz, gehenkelt, auf Herodesmünzen 11, 155. gemeines und gehenkelt auf nabatäischen Inschriften 14, 391 ff. 428.
- Krieg, heiliger, eine der wesentlichsten Pflichten des Muslim 20, 295.
- Krokusban bei Nisibis 18, 436.
- Krüger, die Chronologie im Buche der Jubiläen, auf ihre biblische Grundlage zurückgeführt und berichtet 12, 279 ff.
- Ktesias über Nabopolassar 15, 534.
- Ktesiphon, sein heutiger Name 18, 406.
- Kúfah. k. Alphabet aus dem nabatäischen entstanden 19, 638. k. Bleisiegel 20, 336 ff. in Ostpreussen gefundene k. Münzfragmente 12, 693 f. 20, 609 f.
- Kuṭṭi, Ibn al-, Nachrichten über die „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. 13, 19.
- Auszug aus seiner Geschichte der Philosophen 13, 38 ff.
- Kuṭṭuk (oder, wie sonst zu lesen), al-, Engpass in Syrien 11, 196.
- Kūhad, Name zweier Dörfer bei al-Rajj 18, 490.
- Kūḱā, Stadt am Tigris 15, 22.
- Kukuk, Mythos von ihm 17, 663 f.
- Kulai'ah, Stadt in der Berberei 14, 551.
- Kulzum (Klysmā), seine Lage 13, 524.
- Kūm, Name einer nabatäischen Gottheit 14, 368. 458.
- Kunnāš (Name medicinischer Werke), Bedeutung des Wortes 11, 150.
- Kurain, himjarischer Personennamen 19, 203.
- Kur'an, ob von Ewigkeit her oder geschaffen 13, 6. erste K.-Schönschreiber 13, 563 f. Offenbarungsgeschichte des K. 13, 567 ff. die sieben K.-Leser 13, 569. äusserer und geheimer Sinn des K. 15, 585.
- Kürbis-Felder bei Hebron 12, 485.
- Kurden. Die Stämme des nordöstlichen Kurdistan 12, 584 ff.; dazu Berichtigung 12, 714. Verzeichniss der k. Stämme unter türkischer Oberhoheit 16, 607 ff.
- Kurgaly Kogabeg, seine Schrift über den Verfall des osmanischen Staatsgebäudes 11, 111.
- Kurraiz, Wādī al-, Pilgerstation, auch al-Faiḥā' genannt 18, 528.
- Kuṣair, ägyptischer Hafen 12, 418.
- Kuṭb s. Pol.
- Kuṭb al-din Maudūd, Münzherr 12, 253. 258. 261.
- Kuthäer, die Benennung 16, 411 f.
- Kuwaiz, Fluss bei Aleppo 18, 450.

L.

- L (der Laut) fehlt im Altpersischen 13, 379. 16, 11. fehlt im Armenischen 13, 350.

- Labadah, das alte Leptis, ihr Erbauer 18, 548.
- Lafuente y Alcántara, Briefliches 17, 714. Inscriptioes árabes de Granada angezeigt 17, 762 ff. Catalogo de los códices arábigos adquiridos en Tetuan angezeigt 17, 767 ff.
- Lagá', syrische Landschaft 11, 495.
- Lagarde, de, de Geoponicon versione Syriaca, angezeigt 11, 351 f. Varianten zu seinen syrischen Recognitionen des Clemens Rom. 16, 548 ff.
- Lahai'atat, himjarischer Personenname 19, 219.
- Lahidschân in Gilân, ihre angebliche Lage 16, 528.
- Lahsah, früher Bahrain geheissen, die dortigen Stämme 17, 223.
- Lama, eigentliche Bedeutung des Titels 18, 361.
- Lamy, dissertatio de Syrorum fide et disciplina in re eucharistica, angezeigt 14, 336 f.
- Lanci, rationamenti intorno a nuova stela fenicia discoperta in Malta, angezeigt 18, 633 ff.
- Land, Bericht über syrische Studien in London 1857 und 1858. 16, 260 ff. Briefliches über orientalische Literatur in Holland 16, 277 f. Briefliches über ein mandäisches Glossar 16, 573 f. 17, 395. Aneecdota Syriaca Tom. 1 angezeigt 17, 752 ff.
- Landsberg, die Fabeln des Syntipas 12, 149 ff. die Fabeln des Sophos u. s. w. angezeigt 14, 586 ff.
- Landshuth, onomasticon auctorum hymnorum Hebraeorum fasc. 1 angezeigt 11, 576.
- Lane, Briefliches über arabische Doxologien 20, 187 f.
- Lârî, Mundart des Sindhi 15, 696.
- Larsow, Gregorii Barhebraei horreum mysteriorum angezeigt 12, 545 ff.; dazu 13, 278.
- Lascuta (Spanien), Münzstätte 17, 341 ff. Lage 17, 349.
- Lassen, über die altindische Handelsverfassung 16, 427 ff.
- Laukar, früher grosser Ort in Chorâsân 18, 479.
- Laut-Zeichen, ägyptische, in hebräischer Transcription 14, 16.
- Lautenschlägerin des Himmels ist der Planet Venus (Zuharah, Anâhîd) 12, 99.
- Lauth, über den Thierkreis des Heter 17, 358 ff. der Hohepriester und Oberbaumeister Bokenchons, ein Zeitgenosse Mosis 17, 544 ff.
- Lebaoth (in Palästina), auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 248.
- Lebensweise der Perser 20, 100 ff.
- Leibwachen, türkische im Orient 12, 83.
- Leiche. LL.-Gewänder sind den im Kriege Gefallenen anzulegen 11, 227. L.-Behandlung bei den alten Persern 20, 53 ff. L.-Gebräuche bei den alten Chinesen 20, 475.
- Leipzig. tamulische Bibliothek das. (vgl. 8, 720 ff.) 11, 369 ff. einige geographische und ethnographische Handschriften der Refajjah daselbst 16, 651 ff. 18, 303 ff. 808 ff.
- Leleger, Vorfahren der Lykier 17, 650.
- Lemlein, Ascher, Verkündiger des Messias 12, 687. 13, 273. 492.
- Lenormand, seine Meinung über die sinaitischen Inschriften 17, 84 ff.
- Leo Phokas, byzantinischer Domesticus, wird Mönch 11, 193.
- Lepsius, Erklärung der nabatäischen (sinaitischen) Inschriften aus seinen „Denkmälern aus Aegypten und Aethiopien“ Abth. VI Bl. XIV—XXI. 14, 401 ff. seine Berechnung von Manetho's Dynastien 15, 251 f.
- Leptis, phönicische Münzstätte 17, 76. ihr heutiger Name 18, 548.
- Lerch, Forschungen über die Kurden und die iranischen Nordchaldäer angezeigt 12, 354 ff.

- Levy, J., Beiträge zur Revision der Thargumim 14, 269 ff.
- Levy, M. A., über die aramäische Inschrift auf einer Vase des Serapeums zu Memphis und über eine Gemme mit himjarischer Inschrift 11, 65 ff. althebräische Siegelsteine 11, 318 ff.; dazu Berichtigung 12, 160. Bemerkungen üb. Arsacidenmünzen 12, 305 ff. eine dritte Gemme mit himjarischer Inschrift 12, 159 f. einige Bemerkungen über altsyrische Schrift und über zwei in Nordafrika gefundene lateinisch-palmyrenische Inschriften 12, 209 ff. Bemerkung zu den arabischen Analekten (s. 12, 318) 12, 712. L., phöniciſche Studien Heft 1. 2 angezeigt 12, 723 ff. Erklärung einer neuen neuphöniciſchen Inschrift aus Constantine 13, 651 ff. über die nabatäischen Inschriften von Petra, Hauran u. s. w. 14, 363 ff.; dazu Zusätze und Berichtigungen 14, 594. ein ehernes Gewicht mit einer phöniciſchen Inschrift aus Nord-Afrika 14, 710 ff. drei palmyrenische Inschriften 15, 615 ff. Beiträge zur aramäischen Münzkunde Kleinasien 15, 623 ff. zur phöniciſchen Münzkunde von Nordafrika und Nachträge zu den nabatäischen Inschriften 17, 75 ff. Briefliches über phöniciſche Inschriften in Aegypten 17, 394 (zu 16, 566). über eine lateinisch-griechisch-phöniciſche Inschrift aus Sardinien 18, 53 ff.; dazu Bemerkungen von Geiger 18, 597 ff. die palmyrenischen Inschriften mit Beiträgen aus dem Nachlasse Beer's 18, 65 ff.; dazu 19, 314. zur phöniciſchen Münzkunde Mauritanien 18, 573 ff. Briefliches über nabatäische Inschriften zu 18, 302 18, 630. zur himjarischen Alterthumskunde, aus Osian-der's Nachlasse herausgegeben 19, 159 ff. 20, 205 ff. phöniciſche Studien, drittes Heft und phöniciſches Wörterbuch angezeigt 19, 351 ff.
- Ley, J., über die Allitteration im Hebräischen 20, 180 ff.
- Libanon (s. auch Antilibanon) be-
schrieben 16, 654 ff.
- Liber generalis ad omnes gentes (sy-
rische Schrift) besprochen 15, 648 ff.
l. anoe, sein Verfasser 20, 605.
- Licht, anfangsloses, Sitz des Ormazd
11, 101. 103. farbige L.-Erschei-
nungen der Šūfi's 16, 235 ff. end-
licher Sieg des L. von den Persern
geglaubt 20, 60.
- Liebe und Wein, sutiſche Bilder
16, 243.
- Liebesäpfel, ihr arabischer Name
11, 57. L.-Bau in Palästina 12, 485.
- Liebrecht, Tammuz - Adonis 17,
397 ff.
- Lipschütz de communi et simplici
humani generis origine angezeigt 19,
325.
- Lithostroton (Joh. 19, 13) in Je-
rusalem 14, 606.
- Litra, Name auf phöniciſcher Inschrift
18, 60. L. als Gewichtsnahme in der
Miſchna 18, 597.
- Liwa (türk. Bairak), Bezeichnung
der ersten muhamm. Fahne 11, 548.
- Lod (in Palästina) auf ägyptischem
Denkmale genannt 15, 238.
- London, syrische Studien daselbst
16, 260 ff. syrische Handschriften
daselbst 16, 262. mandäische Hand-
schriften daselbst 19, 120 ff.
- Long, über den Stand der Sanskrit-
Studien im heutigen Indien 18,
343 ff.
- Longobarden, l. Schriftcharakter,
ein arabischer Begriff 13, 565.
- Loosbücher, hebräische 18, 176 ff.
- Lotze, die Djoe-tongo oder Juden-
sprache in Suriname 11, 324.

Löwe. L.-Bild auf persischen Münzen 12, 306. 329. geflügelter in der persischen Religion 12, 569.

Löwy, Ieschon chachamim angezeigt 12, 357 ff.

Ludschu-Wörter 16, 534 f.

Luft, ihr Cultus im Parsismus 19, 76.

Luqmân der Weise, habessinischer Sklave, Zeitgenosse Davids 16, 701.

Lustigmacher, arabische 13, 593 ff.

Lustrum. Lebensdauer nach LL. berechnet 14, 748.

Luzzatto, appendice zu Ugoni, della letteratura italiana etc. angezeigt 11, 572 f. Einleitung zum Machsor angezeigt 11, 576.

Lydien, Name, in persischer Keilschrift 16, 19.

Lykien. Albanesischer zur Erklärung der I. Inschriften 17, 649 ff.

Ma.

Maasse an den Küsten des rothen Meeres 12, 438. arabische für Entfernungen 18, 524 f.

Machaneh Dan auf ägyptischem Denkmal genannt 15, 237.

Machpela, Höhle, in Hebron 12, 488.

Madâin, das alte Ktesiphon 18, 406.

Madâr, al-, Tränkort in Nordafrika mit Trümmern 18, 551.

Mâdhava Âcârya, sein Werk über indische philosophische Systeme, 1. Art. 14, 517 ff.

Madînah, al-, feste Stadt in Marokko 18, 542.

Madînah, ihre hundert Namen 16, 683 f. M. beschrieben 16, 685 ff. 18, 562.

Madînat al-salâm (Bagdâd), Münzstätte 11, 453. 12, 694.

Madsâr (Hauptstadt von Maisân), Geschichtliches 18, 424.

Magârat Nabî, Pilgerstation zwischen Ġuhainah und Banû Hasan 18, 531. 552.

Mağarîfî, al-, angeblicher Verfasser der Abhandlungen der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. 13, 2. 25.

Mager und Zendiker im Parsismus 11, 528. 20, 68 ff.

Magisterleben, ein chinesisches 16, 643 ff.

Magophonie, persisches Fest 20, 91.

Magrib s. Marokko.

Magus, Ausdruck, in Keilschrift 16, 15.

Mahdî, al-, Münzherr 12, 694. 18, 609.

Mahmûd Pâšâ von Jaman, seine Verwaltungszeit 12, 406 ff.

Majâfârikîn (in Diâr Bakr), Münzstätte 12, 250.

Maimonides, seine Arbeiten über die Mischna 14, 325 f. le guide des égarés ed. Munk angezeigt 14, 722 ff.

Maimûnah, Moschee der, vor Mekka 18, 533. 555.

Maisalân, syrische Ortschaft, ihr wahrer Name 18, 303.

Maisân, persisches Gebiet 18, 423 ff.

Makassar. m. Lehrbücher 11, 549 f.

Mağdis d. i. Jerusalem, s. dieses.

Makkah, Münzstätte 12, 175. 343.

Pilgerstrassen zwischen Kairo und M. 16, 676 ff. 18, 524 ff. Pilgerbeschäftigungen daselbst 18, 534. 556. Umgegend 18, 533. 555. M. während der Pilgerzeit 18, 556 ff.

Makkabäer. m. Beinamen erklärt 11, 322 f.

Makkarî al-, herausgg. von Wright, angezeigt 12, 374 ff.

Makkeda auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 238.

Makrokosmos 15, 606 ff.

Makta' in Nordafrika mit Schwefelgruben 18, 550.

Malabar, s. Nayer.

Malaien. m. Wörterbuch beabsichtigt v. Dewal 11, 556. Werke über m. Sprache 12, 443. vergleichendes Wörterverzeichnis mal. Dialekte 13,

- 63 ff. Transscription des m. Alphabets 17, 533 ff.
- Mālarikā, Beiträge zu ihrer Erklärung 13, 480 ff. 14, 261 ff.
- Malayālen (in Malabar), eine m. Romanze 16, 505 ff.
- Malchus, nabatäischer König, Münzherr 14, 369 ff.
- Malik, heutzutage Titel von Ortsvorstehern 12, 724.
- al-Malik al-Sa'id Naǧm al-dunjá, der Ajjúbite, Münzherr 11, 453.
- Malkanier lehren die Gottheit der Maria 18, 429.
- Malta, die Tempelinschrift der Gantliter daselbst 14, 649 ff.
- Mamiš Hân, Bergkette in Kurdistan 12, 590.
- Mamlûken. M.-Münzen 12, 327 f. Ehrentitel von MM.-Sultanen 13, 270.
- Mamre, jetzige Aussprache des Namens 12, 486. seine Lage 12, 504 ff.
- al-Ma'mûn, Münzherr 12, 695. 18, 611.
- Manasse, seine Regierungszeit nach assyrischer Quelle 10, 176.
- Manbiǧ beschrieben 18, 447.
- Mandäer (s. auch Nestorianer). Nachricht über ein m. Glossar 16, 573 f. m. Handschriften in Paris und London 19, 120 ff.; dazu 19, 617 f.
- Mañdjuçrî, Inschriften auf seinem Bilde 18, 494 ff.
- Mandschu-Bücher angezeigt 16, 538 ff. Beiträge zur m. Conjugationslehre 18, 202 ff.
- Manetho, seine Zeitrechnung 15, 251 ff.
- Mangus, Bedeutung des Wortes bei den Kalmücken 11, 709.
- Māni (Manes), sein Schriftcharakter 13, 565. 642.
- Manin, Ort im Libanon mit Elia's Grab 18, 303.
- Mañsûr-gleich, Titel 17, 370.
- Mañsûrah, alte Hauptstadt von Chorarizim 18, 485.
- Manu (König von Edessa), Münzherr 12, 210.
- Mann, Legende von seiner Frau und dem Stier 18, 284 f.
- Māra im Buddhismus Princip des Bösen 14, 35.
- Marāga (in Aderbaigân beschrieben 18, 441 f.
- Märchen-Literatur, orientalische 13, 637 f.
- Marand, vormalis berühmte Stadt in Aderbaigân 18, 492.
- Marcioniten, ihr Schriftcharakter 13, 565. 643.
- Mareus, der Evangelist, hat sich den Daumen abgehauen 13, 474.
- Mardokempados, Name, erklärt 16, 485.
- Marǧ, al-, oder Marǧ al-Maušil 18, 431. 433.
- Marjab, Stadt, in himjarischen Inschriften 19, 275.
- Marjam, banû, nordafrikanischer Beduinenstamm mit Trümmern in dessen Gegend 18, 547.
- Mâridîn, Burg bei Nisibis 18, 436.
- Mariette, Bericht über seine Anstellung in Aegypten 14, 12 ff.
- Märkandeya-Purāna 12, 336 ff. 13, 103 ff.
- Marokko, arabische Handschriften von dort 17, 770 f. Jüdisch-Arabisches von dort 18, 329 ff.
- Marsden wird berichtet 12, 252. 259 f.
- Marseille, die phöniciſche Opfer-tafel von dort erklärt 19, 90 ff.
- Marsh, briefliche Bemerkungen über Petra 12, 708 ff.
- Martad, himjarischer Stammesname 19, 176. 179 ff.
- Märtyrerthum durch den Tod auf der Pilgerfahrt erworben 18, 540.
- MM. tragen Lampen 18, 756.
- Marw (al-Šāhġân zum Unterschiede von M. al-Rûds, Hauptstadt von

- Chorâsân, beschrieben 18, 476 ff.
 vgl. 18, 479. Münzstätte 19, 402.
- Marzûk al-Kafâfi (Heiliger), sein Grab, Pilgerstation 18, 530.
- Maşâmidah, nordafrikanischer Beduinenstamm 18, 545.
- Masanderân, Alterthümer daselbst 16, 526 f. Paläste Schah Abbâs von Persien daselbst 18, 669 ff.
- Masġid s. Moschee.
- Masora, die babylonische 18, 314 ff.
- Maşrah, das Wort, seine Bedeutung 12, 333 (wo statt S. 225 zu lesen S. 229) f.
- Massawa, abyssinischer Hafen 12, 415.
- Mas'ûd (Musa'ad?) himjarischer Personennamenname 19, 228.
- Maţaria in Aegypten erzeugt den Balsambaum 18, 467.
- Materie, ihre vier Arten 15, 595.
- Maţhar, banû, nordafrikanischer Stamm 18, 543.
- Mathematiker nach dem Fihrist 13, 627 ff.
- Maţmarah, unterirdische Kornkammer bei Nâblus 18, 588.
- Mattath, hebräischer Name, auf einem Siegelsteine 11, 321.
- Matthäus, sein Titel in Curetons syrischen Evangelien 13, 472 ff.
- Matthes, Briefliches aus Makassar 11, 549 ff.
- Mauer, die grosse chinesische 15, 787. 791.
- Mauritanien, zur phöniciſch-m. Münzkunde 18, 573 ff.
- Manşil und Aleppo, Geschichte der Handaniden-Dynastien das. (Fortsetzung von 10, 432 ff.) 11, 177 ff.
- M., Münzstätte 12, 253 ff. 326.
- M. beschrieben 18, 431 ff. M. Münzstätte 19, 548.
- al-Mârwardî, Bemerkung und Erwiderung in Betreff seiner constitutiones politicae 11, 316 f. 563 ff.
- Mawwâl's, zwei neuarabische 12, 341 f.
- Mazdai (Ahura), auf semitischer Münzlegende 15, 624.
- Mâzenderân, Bedeutung des Namens 11, 532. s. Masanderân.
- Medier gründen das erste iranische Reich 19, 19.
- Meer, das Wort auch im Arabischen von Wasserbassins gebraucht 11, 476. das rothe Meer und die Küstenländer in handelspolitischer Beziehung 12, 391 ff. rothes M. angeblich der Schifffahrt gefährlich 12, 428. 434. woher der Name „rothes M.“ 13, 405 ff.
- Megabyzus, Name, keilschriftlich 16, 15.
- Mehren, codices orientales bibliothecae regiae Hafniensis, Pars III. angezeigt 11, 741. arabische Klingeninschrift 17, 362.
- Meier, über die nabatäischen Inschriften 17, 575 ff.; dazu 18, 300 ff. Erklärung zweier Beischriften auf muhammedanischen Münzen 18, 626 f. Erklärung phöniciſcher Sprachdenkmale u. s. w. angezeigt 18, 633 ff. die Werthbezeichnungen auf muhammedanischen Münzen 18, 760 ff.; dazu 19, 626 ff. die phönikische Opfertafel von Marseille nebst dem Bruchstück einer neu entdeckten Opfertafel von Karthago 19, 90 ff.
- Meilenzeiger bei Suez 16, 676.
- Melaehbol, palmyrenische Gottheit 18, 99 ff.
- Melonen. M.-Kerne als Speise 11, 519 f. 523. MM. in Hîġâz 18, 555.
- Memphis, über eine Vase des dortigen Serapeums mit aramäischer Inschrift 11, 65 ff.
- Menander, Pseudo-, ein Spruch von ihm 16, 265.
- Menanly, Kurdenstamm 12, 589.
- Menasser, beni, Berberstamm 12, 176.
- Mensch, der Begriff, keilschriftlich

- ausgedrückt **16**, 28. MM.-Opfer bei den Indern in der wedischen Zeit **18**, 262 ff. lebende MM. mit Verstorbenen in China begraben **20**, 480 f.
- Merapi, heiliger Berg auf Java **19**, 620.
- Merwân II. Münzherr **12**, 694.
- Messias, Sohn Josephs und Sohn Davids **12**, 133.
- Metalle, ihre Entstehung nach den „lautern Brüdern“ **15**, 601.
- Methyer (ägyptisches Wort nach Plutarch), Bedeutung **17**, 556.
- Metrik, zur syrischen **17**, 687 ff. indische **19**, 595 ff.
- Metronymika, ihr Gebrauch bei den Arabern **16**, 332 ff.
- Mewlânâ Lisânî, erotischer persischer Dichter, Nachrichten von ihm **12**, 518 ff.
- „Mikrokosmos“, philosophisch-ethisches Werk **13**, 2.
- Milch-Handel in Damaskus **11**, 516.
- Mimâs, al-, Fluss bei Hamât, auch al-Âsi genannt **18**, 455.
- Mimation im Hünjarischen **19**, 162. **20**, 225 ff.
- Miniature, Ursprung des Namens **17**, 674.
- Minute, die arabische **18**, 524 f.
- Mirhond, seine Geschichte der Arakiden **15**, 664 ff. 670 ff.; dazu **16**, 764. **18**, 680 ff.
- Mirza Sadik, persischer Diplomat **20**, 293.
- Misr, Münzstätte **12**, 326 (s. Kahirah). 328. M. ist Neu-Kairo **18**, 303.
- Mithra, Name, in Keilschrift **16**, 12. M. ist Lichtgott **19**, 53 ff. M.-Fest **20**, 91 f.
- Mithraustes, persischer Name, auf einem Siegelsteine **18**, 299.
- Mithridates I. u. II., Münzherr **11**, 703.
- Mögling, Lieder kanaresischer Sänger übersetzt **14**, 502 ff. **18**, 241 ff.
- Mogolen, Verhältniss ihrer Fürsten zu Higâz, **16**, 422 f.
- Mokka, Handel das. **12**, 404 f.
- Monat. MM. von Gott auf 12 festgesetzt **13**, 143. die heiligen, von Muhammed verletzt ebend. Verschiebung der heiligen MM. **13**, 149. 156. ihr Anfang **13**, 160 ff. kappadoeische M.-Namen **13**, 421. altarabische M.-Namen **14**, 656 f. MM. und Tage stehen unter Obhut der Amsehaspands **16**, 12. assyrische MM. **20**, 179 f.
- Mönch. koptische MM. üben die Verschneidung gewerbsmässig **14**, 250. M.-Thal in Aegypten **18**, 551.
- Mond-Stationen und das Buch Arcandam **18**, 118 ff. M.-Cultus in Parsismus **19**, 77. M.-Cultus in Jemen **19**, 242 ff.
- Monte moro (in Wallis), Bedeutung seines Namens **20**, 186 f.
- Mordtmann, fünf Grabschriften (aus Konstantinopel) **11**, 157 f. Erklärung der Münzen mit Pehlewi-Legenden **12**, 1 ff. **19**, 373 ff.; dazu **19**, 679. Briefliches über die Keilinschriften von Van **13**, 704. Briefliches über eine Keilinschrift 1. Klasse und eine phöniciische Inschrift auf assyrischer Gemme **14**, 555 f. Erklärung der Keilinschriften zweiter Gattung **16**, 1 ff. Studien über geschnittene Steine mit Pehlewi-Inschriften **18**, 1 ff.; nebst Anhang.
- Mosaik, der Ausdruck **14**, 663 ff. die M. bei den Arabern **15**, 409 ff.
- Moschee Hauptm. von Damaskus **11**, 511. Bauart der tatarischen MM. **13**, 672. MM. in Nablus **14**, 634 f. M. des Bergabhanges (in Mekka) heisst auch M. Ali's **18**, 558.
- Mosul s. Mausil.
- Muallakât, ihr Name Mu-lahhabât **18**, 632.
- Muhâ s. Mokka.
- Muhammad der Prophet, seine

- Zusammenkunft mit dem Einsiedler Bahîrâ **12**, 238 ff. ob er christliche Lehrer gehabt **12**, 699 ff. seine Lebensdauer **13**, 135 ff. 165 ff. M. verletzt die heiligen Monate **13**, 143. 156. seine Berufung **13**, 169 ff. sein ursprünglicher Name **13**, 693. sein Name und Bild in China **15**, 796. M. bekehrt den chinesischen Kaiser **15**, 798. M.'s Geist ist das ersterschaffene Urlicht **16**, 237. ein angeblicher Brief von ihm **17**, 385 ff. 714. **18**, 341. Fälschung seiner Geschichte **18**, 221. über m. Glaubenslehre Šafrânî's **20**, 1 ff. M. heisst Siegel der Propheten **20**, 35. 40.
- Muhammad 'Alî von Aegypten, seine Herrschaft **12**, 424.
- Muhammad bin Ishâk's Fihrist al-ulûm **13**, 559 ff.
- Muhammad V. (Abû Abdallâh), Herrscher von Granada, charakterisirt **14**, 359 f.
- bin Muhammad ibn Asîr, sein Leben und seine Schriften **14**, 528 ff.
- II. Sultân, sein Tod **15**, 371 f.
- Halîl-Allâh, seine Person und sein Sammelwerk **16**, 218 ff.
- ibn Uatîb, herausgeg. von Simonet, angezeigt **16**, 580 ff.
- ibn Dušmenzâr, Münzherr **18**, 298.
- Isfahânî, persischer Heiliger, sein Einfluss auf den letzten persisch-russischen Krieg **20**, 295 ff.
- ibn Ishâk, Statthalter von Maŋsil, auf einem Bleisiegel **20**, 359.
- Muhammadijjah, Münzstätte **11**, 145. 452. **12**, 694.
- Muhammedaner in China geduldet **13**, 476. s. auch Muslim.
- Mühlau, Geschichte der Arsakiden aus Mirlbond übersetzt **15**, 664 ff.; dazu **16**, 764. **18**, 680 ff. Geschichte der hebräischen Synonymik **17**, 316 ff.; dazu **18**, 600.
- Muir, Briefliches über indische Literatur **16**, 272. Stiftungsurkunde einer Professur des Sanskrit in Edinburgh **16**, 775 f.
- al-Mu'izz, Atâbek, Münzherr **12**, 255.
- Muktadir billâh, Siegel aus seiner Zeit **20**, 360 ff.
- Müller, Friedr., die äthiopischen Handschriften der k. k. Hofbibliothek in Wien **16**, 553 ff.
- Müller, L., sein Werk über die Münzen des alten Afrika besprochen **17**, 75 ff.
- Müller, M. J., Beiträge zur Geschichte der westlichen Araber, angezeigt **10**, 614 ff.
- Müller, Max, Rig-Veda erste Lieferung, angezeigt **11**, 342 ff. Dago-ba's aus Ceylon **12**, 514 ff. alphabetisches Verzeichniss der Upanishads **19**, 137 ff.
- München, orientalische Handschriften aus E. Quatremère's Nachlass **13**, 219 ff. der Hohepriester und Oberbaumeister Bokenchons in der Glyptothek daselbst **17**, 544 ff.
- Munk, mélanges de philosophie Juive et Arabe, livr. 1 contenant la source de vie de Salomon ibn-Gebiröl und Maïmonides, le guide des égarés angezeigt **14**, 722 ff. livr. 2 angezeigt **14**, 738 ff.
- Mundarten, himjarische **20**, 261 f.
- Munîâr, Ġabal Hurbat, Berg mit Ruine **12**, 479.
- Münze. MM., verschiedene von Nesselmann erklärt **11**, 143 ff. inedirte jüdische **11**, 155 f. M.-Meister auf muhammed. Münzen angegeben **11**, 444. über einige muhammed. MM. **11**, 443 ff.; dazu Nachträge **12**, 263 ff. eine neuentdeckte Art ältester kufischer Kupfermm. **11**, 459 ff.; dazu Tornberg **11**, 735 ff. v. Erdmann **17**, 365 ff. ältestes arabisches Münzwesen **11**, 462 ff. heutige MM. in der Türkei **11**, 505. Funde arab. MM. in Schweden **11**, 542 ff. Arsaciden-MM. **11**, 700 ff.

12, 305 ff. Hamdaniden-MM. des Cousins Jaba 11, 734 f. MM. mit Pehlewi-Legenden 12, 1 ff. 19, 373 ff. eine unerklärte arabische 12, 174 f. 343. MM. aus Mesopotamien 12, 209 f. einige muhammedanische des k. Münzkabinetts in Dresden 12, 250 ff. orientalische M.-Sammlung v. Gemming's in Nürnberg 12, 324 ff. die an den Küsten des rothen Meeres gangbaren MM. 12, 436. kufische MM. in Ostpreussen gefunden 12, 693 f. M.-Legenden nabatäischer Könige 14, 363 ff. 594. spanisch-arabische MM. 15, 387. Beiträge zur aramäischen M.-Kunde Kleinasiens 15, 623 ff. Hulaguiden-MM. erklärt 16, 417 ff. sasaniidische MM. als Frauenschnuck getragen 16, 529. über einige phöniciſche MM. 16, 547. muhammedanische Münzkunde in der Revue numismatique belge 16, 770 ff. über eine wichtige Entdeckung in Betreff muhammedanischer Münzkunde 17, 39 ff. zur phöniciſchen Münzkunde Nordafrika's 17, 75 ff. spanische MM. mit unerklärten Aufschriften 17, 336 ff. eine als Umajjaden-M. angesehene Tschutschiden-M. 17, 365 ff. Beschreibung einiger äthiopischer Kupfer-MM. 17, 377 f. Kakweihiden-Münzen 18, 296 ff. zur phöniciſchen M.-Kunde Mauritaniens 18, 573 ff. zur muhammedanischen Numismatik 18, 608 ff. Erklärung zweier muhammedanischer MM. 18, 626 f. Werthbezeichnungen muhammedanischer MM. 18, 760 ff. 19, 626 ff. sasaniidische M.-Stätten 19, 377 ff. M.-Wesen in Persien 19, 497 ff. einige sonderbare oder zweifelhafte muhammedanische MM. 19, 544 ff. neues Verfahren MM. abzdrukken 19, 679. Verfahren, MM. lesbar zu machen 20, 338. besondere Punkte auf arabischen MM.

20, 365 f. Reiterbilder auf arabischen Münzen 20, 367 f. in Ostpreussen gefundene kufische M.-Fragmente 20, 609 f.
 Murghab, Keil-Inschrift von dort 16, 105.
 Mûsâ, der Ajjûbite, Münzherr 12, 250 ff.
 Musik. m. Instrumente in Sindh 17, 247. 250. 298. 301. Namen der M.-Noten in Marokko 17, 770.
 Muskitos am Hallûla-See in der Berberei 12, 176.
 Muslim. Name der MM. in Malabar 16, 511. 514.
 Mustanşir billâh, Münzherr 11, 453.
 Mu'tadid billâh, Münzherr 18, 612. Bleisiegel aus seiner Zeit 20, 358.
 Mu'tamid 'alâ allâh, Münzherr 18, 613. Siegel aus seiner Zeit 20, 338 ff.
 Mutanabbi carmina cum commentario Wâhidii ed. Dieterici angezeigt 13, 305 ff.
 Mutawakkil, Halif, Münzherr eines wohl unedirten Dinârs 11, 450.
 Mu'tazilah, ihr Begründer 15, 584. Schreibart des Wortes M. 20, 32 f.
 al-Muttaki billâh, Münzherr 11, 451.
 Muwaddad, himjarischer Personennamen 19, 225.
 Muwaffikî-Kanal bei Wâsi 18, 409.
 Myrthe, M.-Beeren, Lieblingsnäscheri damascenischer Frauen 11, 480. 524.
 Mythologisches aus dem Parsismus 20, 62 ff.
 Mzâb, benî (Mzabiten), ketzerischer Berberstamm 12, 177.

N.

Nabatäer, ihre Blüthezeit 14, 377 ff. n. Dialekt ist aramäisch 14, 379. die nabatäische Landwirthschaft und

- ihre Geschwister **15**, 1 ff. über n. Inschriften **16**, 331 ff. Bedeutung des Namens N. **16**, 336. n. Inschriften **17**, 75 ff. 575 ff.; dazu **18**, 300 ff. 703 ff. NN. in al-Ṭib **18**, 426.
- Nâbid, vortrefflicher persischer Hafen **18**, 421.
- Nâbigah, Gedicht von ihm in Uebersetzung **13**, 701 ff.
- Nâblus, samaritanische Inschriften daselbst **14**, 622 ff. über N. und Umgegend **14**, 634 ff. **18**, 460 f.
- Nabonassar, Name, erklärt **16**, 487.
- Nabonid, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 15.
- Nabopolassar, ein archäologischer Versuch **15**, 502 ff. N. ist Skythenkönig **15**, 534 ff. Name N. erklärt **16**, 487.
- Nabṣ al-dīb, Gewässer mit Trümmern in Nordafrika **18**, 547.
- Nachträgliches zu **12**, 225 (richtiger 229) und 237.
- Nafīdah, grosse nordafrikanische wüste Strecke **18**, 546.
- Nağāṣī, Titel und Sache **16**, 703 ff.
- Nağd, die dortigen Stämme **17**, 219 ff.
- Nağeiram, angebliches Stadtviertel von Baṣra **18**, 422.
- Nāğī, nordafrikanischer Heiliger, seine Einsiedelei **18**, 545.
- Nahal, Pilgerstation **18**, 527.
- Naḥsân ḥimjarischer Ort **19**, 180.
- Nakīsbend, Bedeutung des Namens **16**, 662.
- Nakseh-i-Rustam, Darins' I. Grabinschrift das. **11**, 133 ff. Inschriften von dort **16**, 109 ff.
- Namen, persische, in Pehlewischrift **18**, 3 ff. die Gott ausschliesslich zukommenden NN. **20**, 10. arabische NN. bei Renegaten **20**, 598. von Christen angenommene **20**, 607.
- Nampi's Akapporuḥ Viḷakkam **11**, 369 ff.
- Nāmûs, das arabische Wort **12**, 701 f. **13**, 690 ff. **14**, 294. **16**, 564.
- Naphtha-Quellen bei Bārimmā **18**, 430.
- Naṣārâ, Hurbat al-, bei Hebron, sein eigentlicher Name **12**, 484.
- Naṣībū s. Nisibis.
- Nâṣif al-Jazīgī, Buch des Zusammenflusses der beiden Meere angezeigt **11**, 739 ff.
- Naṣīḥatnâme, das, **18**, 699 ff.
- Natan, rabbinisch-aramäisch-deutsches Wörterbuch herausgeg. von Sperling, angezeigt **12**, 348 ff.
- Naṭarah, Hurbat al-, Dorfruine bei Hebron **12**, 478.
- Nathan ben Jechiel, Werth seines Aruch **12**, 142.
- Natur-Gottheiten der Perser **19**, 71 f.
- Nawâ in Hauran, Grab Sems und Wohnsitz Hiobs **18**, 459.
- Nâyer (Nâyaka), die alten Grundbesitzer in Malabar **16**, 506.
- Nebajoth, Bedeutung des Namens **17**, 585.
- Nebo, der Name, ist arisch **15**, 538.
- Nebukadnezar, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 16 f. 21. Name N. erklärt **16**, 487. **17**, 609.
- Nehrwan, Münzstätte **19**, 404.
- Neimans, v., das rothe Meer und die Küstenländer im Jahre 1857 in handelspolitischer Beziehung **12**, 391 ff.
- Nephesh in der Bedeutung „Denkmal“ **12**, 215.
- Nergal-scharezzer, Name, erklärt **16**, 488.
- Nersi (der Sasanide), Münzherr **12**, 7. N. ben Bīḡen treibt die Römer zurück **15**, 669. **19**, 426.
- Nesrî, Auszüge aus seiner Geschichte des osmanischen Hauses **13**, 176 ff. **15**, 333 ff. **15**, 811 t.; dazu geographische Notizen **16**, 269 f.

- Nesselmann, zur arabischen Numismatik **11**, 143 ff.; dazu Berichtigung **11**, 330. Briefliches an Stieckel über danânir šurijjah (Zusatz zu **8**, 8) **12**, 172 ff. kufische Münzen, in Ostpreussen gefunden **12**, 693 f. ein Fund von kufischen Münzfragmenten in Ostpreussen **20**, 609 f.
- Nestorianer (s. auch Mandäer), ihr Eheritus in Poesieen **17**, 730 ff.
- Netscher, Briefliches über eine Devanâgari-Inschrift auf der Insel Carimon **17**, 383; dazu Weber ebend.
- Neubauer, melêchet hasschir angezeigt **20**, 194 ff.
- Neumann, K. F., Geschichte des englischen Reiches in Asien, angezeigt **13**, 530 ff. Sprüche und Erzählungen aus dem chinesischen Hausschatz mitgetheilt **16**, 628 ff. der Sinologe Alphons Gonçalves **18**, 294 ff.
- Nibbâna s. Nirvâna.
- Nînetullah Širwânî, Blumenlese aus seinem Reisegarten **16**, 613 ff.
- Nimrah (Mamre), Berg bei Hebron **12**, 486.
- Nimrod nach Ibn Wahšijjah **15**, 42 f.
- Ninive, ihr Untergang **15**, 531 ff. 539. N. beschrieben **18**, 432.
- Ninus greift Baktrien an **19**, 18.
- Nirvâna, Bedeutung und verschiedene Ausdrücke dafür **14**, 57. N.-Lehre aus indischen Verhältnissen erklärt **16**, 244.
- Nisâbûr (Nisawer), Geschichtliches **18**, 472 f. Münzstätte **19**, 400. 401.
- Nisibis, Münzstätte **12**, 210 ff. N. beschrieben **18**, 434 ff.
- Nith (phöniciſche Göttin), auf Münzen genannt **13**, 656.
- No-Amon, Sinn des Wortes **17**, 559.
- Noah, Traditionen über ihn bei Ibn Wahšijjah **15**, 37 ff. Niederlassungspunkt seiner Arche **18**, 437.
- Nob (in Palästina), seine Lage **12**, 169.
- Nöldcke, volksthümliche Geschichte Sulaiman's I. **12**, 220 ff. (zu **8**, 229 [nicht 225] und 237 Nachträgliches von Fleischer **12**, 333 ff. hatte Muhammad christliche Lehrer? **12**, 699 ff. Auszüge aus Nešrî's Geschichte des osmanischen Hauses **13**, 176 ff. **15**, 333 ff.; dazu nachträgliche Berichtigungen **15**, 811 f. und geographische Notizen **16**, 269 f. Bemerkungen über hebräische und arabische Eigennamen **15**, 806 ff. Ueber das Buch kitâb al-ifšâh fî šarh al-abjât al-muškalah vom Imâm Ibn Asad alkâtib **16**, 742 ff.; dazu **18**, 334. 618 ff. **19**, 310 ff. über die Mundart der Mandäer, angezeigt **17**, 420 ff. zu den nabatäischen Inschriften **17**, 703 ff. über den Diwân des Abû Tâlib und den des Abû 'l-aswad Addauli **18**, 220 ff.; dazu **18**, 834. Briefliches (zu **17**, 393) **18**, 341; dazu Blau **18**, 828 f. der Name Mudahhabât für die Mu'allakât **18**, 632. Bemerkungen zu den von de Vogüé herausgegebenen nabatäischen und hebräischen Inschriften **19**, 637 ff.
- Norden, fabelhafter, im Parsismus **20**, 63.
- Nuhaili, Vereinigungspunkt der Strassen von Fes und Sigilmâsah **18**, 543.
- Numidien, Grabmal der numidischen Königsfamilie **12**, 176 f.
- Nûnation im heutigen Arabischen **12**, 673 f. im Türkischen **18**, 517 f.
- Nunkur-Quelle bei Hebron **11**, 56. 58 f. 64.
- Nûsirwân, sein Palast **18**, 106.
- Nûzkâth (vgl. Kath), Städtchen in Choarizm **18**, 485.

O.

- Oea, phöniciſche Münzſtätte **17**, 77 f.
 Oaſe, ihr berberischer Name **12**, 177.
 Oba (Spanien), Münzſtätte **17**, 344 f.
 Lage **17**, 349.
 Obolla, von Alexander d. Gr. angelegt, eines der Paradiſe der Erde **18**, 412. 418.
 Obſt-Bau bei Hebron **12**, 482. bei Näblus **14**, 638.
 Odenatus, Name zweier palmyreniſcher Fürſten **18**, 742.
 Odollam auf ägyptiſchem Denkmale genannt **15**, 239.
 Ofen, türkiſche Badeinſchrift daſelbſt **17**, 362 f.
 Offenbarungen, ihre Arten **20**, 40.
 Oliven. O.-Wälder bei Hebron **12**, 479.
 ff. OO. bei Näblus vorzugsweiſe gebaut **14**, 638.
 Omân ſ. 'Umân.
 Omanos, perſiſcher Gott des Lichtreichs **19**, 60.
 Onias, Name, im paläſtinenſiſchen Dialekt **12**, 541.
 Opfer-Cerimoniell, indiſches **18**, 263 ff. phöniciſche O.-Ordnung von Maſſilien und Karthago **19**, 93 ff. indiſche O.-Gegenſtände **19**, 589 ff. blutige OO. ſind dem Parſismus fremd **20**, 81 ff.
 Oppert, die Grabinſchrift Darius' I. in Nakſeh-i-Ruſtam **11**, 133 ff. Briefliches **20**, 176 ff.
 Ormazd thront im ewigen Lichte **11**, 100. ſeine Schöpfungen **11**, 103 ff. 110. O. keilschriftlich Urut **12**, 273. 277. **16**, 20. O.-Religion **19**, 43 ff. Bedeutung ſeines Kampfes mit Abrimân **20**, 49 ff.
 Orodes I., Münzherr **11**, 703.
 Ortokidenmünze **12**, 326.
 Oſiander, über den Joktaniden Selef Genes. **20**, 26 f. über einige dem jamaſiſchen (himjarischen) Dia-
- lekt angehörige Wörter **14**, 557 ff. Briefliches über palmyreniſche Eigennamen **15**, 396. über eine Sammlung neuentdeckter himjarischer Inſchriften **17**, 789 ff. zur himjarischen Alterthumskunde (aus ſeinem Nachlaſſe herausgegeben) **19**, 159 ff.; dazu **19**, 372. **20**, 205 ff.
 Osiris, ſein Tempel in Abydos **14**, 4 f. O. bedeutet den Orion **14**, 26.
 Osmân (der Glaubenskämpfer), Geſchlechtſtafel des o. Hauſes **13**, 185 ff. **15**, 333 ff.; dazu Berichtigung **15**, 811. ſein Geburtsland **13**, 192. ſein Charakter **13**, 198.
 Osmanen (ſ. auch Türkei). Verfall des o. Reichs **11**, 112 ff. O.-Münzen **12**, 328. über den Verfall des o. Staatsgebäudes **15**, 272 ff. zur o. Finanzgeſchichte **18**, 699 ff.
 Oſten. Berg des O. bei den Samari- tanern **11**, 730 ff.; dazu Bemerkungen v. Grünbaum **16**, 389 ff. 415.
 Oſthanes, der Magier, macht die Griechen mit der perſiſchen Religion bekannt **19**, 9.
 Otiene (Ut) auf Pehlewi-Münzen genannt **19**, 392.
 Overdieck, Bemerkungen zu den palmyreniſchen Inſchriften **18**, 741 ff.
 Oxford, eine Handſchrift des (ächten) Tabari daſelbſt **16**, 759 ff.
 Oxythraker ſind ariſcher Herkunft **16**, 484.

P.

- Pâdiſâh, der eigentliche, iſt Gott **11**, 129.
 Padmapurâṇa gedruckt **17**, 780.
 Paggi u. Laſinio, imi funebri di Efrem Siro angezeigt **11**, 354 ff.
 Pai, eine Schreibtafel für kaiſerlich chineſiſche Verordnungen **15**, 794 f.
 Palasch, Münzherr **19**, 438.

- Pāli, ausschliessliche Schriftsprache der Buddhisten auf Ceylon **12**, 514. dessen Alter **19**, 658.
- Palme auf Münzen von Ramlah **11**, 446. P.-Reichthum von Naḡd **17**, 221.
- Palmyra. zwei in Nordafrika gefundene lateinisch-p. Inschriften **12**, 209 ff. P. auf Münzen Tadmor genannt **12**, 214. arabische Elemente in p. Eigennamen **15**, 396. drei p. Inschriften **15**, 615 ff. die p. Inschriften **18**, 65 ff.; dazu **19**, 314. Bemerkungen zu denselben **18**, 741 ff. Geschlechtstafel der p. Königsfamilie **18**, 750.
- Pāṇini, zwei ihm zugetheilte Strophen **14**, 581 f.
- Pantoffel in der Türkei **11**, 508. P.-Geld ehemals Sold in der Türkei **15**, 287.
- Panzerreiter, beduinische **11**, 484.
- Papa in jüdischen Quellen ein Ehrentitel **18**, 97.
- Paradiese, die vier irdischen **18**, 458.
- Paris, mandäische Handschriften selbst **19**, 120 ff.
- Parsen. p. Priesterschule in Pana **19**, 304.
- Parsismus, Parteien in ihm **11**, 527 f.
- Partikeln, himjarische **20**, 243 ff.
- Pasa (Fasa, Basa) Münzstätte **19**, 404.
- Pāśā's üben Münzrecht **19**, 560.
- Paskevitch, General im letzten persisch-russischen Kriege **20**, 300 ff.
- Patriarchen, die Chronologie ihres Zeitalters **12**, 281 ff. Traditionen über sie bei Ibn Waḡṣijjah **15**, 35 ff.
- Patriarchenberg (bei Hebron) s. Batrak.
- Pazend, das Wort **17**, 708 ff.
- Pech-Quellen bei Maṣṣil **18**, 431.
- Pehlewi. Münzen mit P.-Legenden erklärt **12**, 1 ff. **19**, 373 ff. letzte Münzen mit P.-Legenden **12**, 53. P.-Inschrift auf einem persischen Amulet **12**, 567 ff. 676. angebliches P.-Volk und Sprache **15**, 21 ff. Gemmen mit P.-Inschriften **18**, 1 ff. nebst Anhang. der Name P. **19**, 412. Unzuverlässigkeit der P.-Uebersetzung des Zendavesta **19**, 578 ff.
- Peking, sein tatarischer und chinesischer Name **15**, 788.
- Pentapolis, das heutige Barkah **18**, 549.
- Pentateuch, alte Handschriften des samaritanischen **18**, 582 ff.
- Perlen in China **15**, 789. P.-Fischerei im persischen Meerbusen **18**, 419.
- Perles, Bemerkungen zu Zeitschr. XX, S. VII u. S. 163. **20**, 446 f.; dazu **20**, 613.
- Persepolis, Inschriften von dort **16**, 107 f. 118 f. 121.
- Perser. Persien. Pers. und indische medicinische Werke in's Arabische übersetzt **11**, 148 ff. 325 ff. Wanderstämme P.'s **11**, 689 ff. P. keilschriftlich Pese **12**, 275. 'Alī's Todesfeier in P. **12**, 310. altp. Eigennamen **13**, 359 ff. über die Präterital-Bildung des p. Verbuns **13**, 468 ff. p. Erzählung, Text u. Uebersetzung **14**, 280 ff. p. Stoffe bei Ibn Waḡṣijjah **15**, 54 ff. altp. Vokale **16**, 6 f. Name P. in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 8. zur Geographie und Alterthumskunde von Nord-P. **16**, 525 ff. Transcription des p. Alphabets **17**, 479 ff. p. Namen in Pehlewi **18**, 4 ff. p. Königslisten verglichen **18**, 686 ff. Religion und Sitte der PP. nach den abendländischen Quellen **19**, 1 ff. **20**, 49 ff. Tugenden und Fehler der PP. **20**, 114 ff. 126 ff. der letzte p.-russische Krieg (1826—1828) **20**, 288 ff.

- Persisches **12**, 82 ff. **14**, 280 ff. **15**, 562 ff.
- Perseus, mythischer König Persiens **19**, 31.
- Pertsch, die persischen Handschriften der herzoglichen Bibliothek in Gotha angezeigt **16**, 308 ff.
- Petermann, über einige neuere Erscheinungen der armenischen Literatur **15**, 397 ff.
- Peters, Psalmen in der Urgestalt **11**, 533.
- Petersburg, die orientalische Facultät an der dortigen Universität **18**, 308.
- Petra, briefliche Bemerkungen darüber **12**, 708 ff. über die nabatäischen Inschriften von dort **14**, 363 ff. 594.
- Pfähle, die vier, in der Mystik **20**, 38.
- Pfeil und Bogen, ihr Erfinder **17**, 26.
- Pferd, geflügeltes, in der persischen Religion **12**, 569. P.-Zucht der Perser **20**, 51.
- Pflanzen, ihre Entstehung nach den „lautern Brüdern“ **15**, 602.
- Pforte, Name von Regierungshauptstädten **19**, 392.
- Phallus-Dienst in Ilmjar **17**, 790.
- Pharao, Sinn des Wortes **17**, 559.
- Pharisäer und Sadducäer, ihr Ursprung und Verhältniss **12**, 135 ff.
- Phillips, scholia on passages of the old testament by Mâr Jacob of Edessa, angezeigt **20**, 460 ff.
- Philosophen, Nachrichten des Fihrist über sie **13**, 622 ff. indische ph. Systeme **14**, 517 ff. Anfang und Streben der arabischen Philosophie **15**, 585.
- Phraates II., Münzherr **11**, 703. P. (von Artakene oder Herat), Münzherr **11**, 705.
- Phönicië, der heutige Stand der ph. Forschungen **13**, 343 ff. ph. Analekten **16**, 439 ff. über einige ph. Münzen **16**, 547. phöniciëische Inschriften in Oberägypten **16**, 566 ff. zur ph. Münzkunde Nordafrika's **17**, 75 ff. zur ph. Münzkunde Mauritanien's **18**, 573 ff. ph. Söldner in ägyptischen Kriegsdiensten **19**, 522 ff.
- Phöniciëisches **19**, 527 ff.
- Piaster, das Wort, in der Türkei unbekannt **11**, 505. Säulen-PP. heissen Kanonenväter **12**, 173. ihr jetziger Werth **12**, 331. **14**, 254. arabische Namen der verschiedenen Piaster **17**, 390 f. **18**, 341.
- Pietraszewski wird berichtigt **12**, 252.
- Pilger, P.-Reise, muhammedanische, Berechnung ihrer Jahreszeit **13**, 134. 142. 149 (s. Hagg). P.-Stationen zwischen Kairo und Mekka **16**, 676 ff. **18**, 527 ff. zwischen Marokko und Mekka **18**, 537 ff. Vorbereitungen zur P.-Fahrt **18**, 540 f.
- Pinsker, Briefliches **13**, 706. Einleitung in das babylonisch-hebräische Punktationssystem besprochen **18**, 314 ff.
- Pirüz, Münzherr **12**, 12. **19**, 436 f.
- Pirüz küh, Festung im Gebiete von Râjî **18**, 471.
- Pischon, das Sklavenwesen in der Türkei **14**, 242 ff.
- Pistazien von Aleppo **11**, 520. gedeihen in Palästina nicht **12**, 502.
- Pitagat, die religiösen Schriften der Birmanen **17**, 697.
- Planeten, ihre ägyptischen Namen **14**, 22 ff. warum so genannt **15**, 588.
- Plath, die Unsterblichkeitslehre bei den Chinesen **20**, 471 ff.
- Platonisches, Neu-, bei Ibn Wahšijjah **15**, 65.
- Platonismus und Christenthum **15**, 578.
- Plotin schlechtweg „der griechische Lehrer“ genannt **15**, 582.

- Plural fehlt im Japanesischen **12**, 457.
- Pohlmann, über die syrische Schrift: über generalis ad omnes gentes **15**, 648 ff.
- Pol, Haupt der Heiligen **20**, 37 f.
- Polak, R. Jehuda ibn Balam, über die (biblischen) poetischen Accente, angezeigt **20**, 200 ff.
- Polygamie bei den alten Persern **20**, 108.
- Ponah's in Birma **16**, 568 f.
- Porcellan, seine Fabrikation in China **15**, 787.
- Position (metrische), ihre Aufhebung im Indischen **14**, 291 ff.
- Post-Wesen in China **15**, 790. PP. zwischen Kähirah und Makkah **18**, 525.
- Pott, Bemerkungen über die Zigeuner in Persien **11**, 696 ff. die japanische Sprache in ihren Verhältnissen zu andern Asiatinnen **12**, 442 ff. über altpersische Eigennamen **13**, 359 ff.
- Prambanan, Tempeldistrikt von Java **19**, 619.
- Präteritum, die Bildung des persischen **13**, 468 ff.
- Priester-Stufen, ägyptische **17**, 551 f. buddhistische P.-Klassen in Tibet **18**, 363 ff. P.-Wesen bei den Persern **20**, 68 ff.
- Procession des chinesischen Kaisers **15**, 797.
- Profos, sein türkischer Name **18**, 710.
- Pronomen. PP. im Formosanischen **13**, 84 f. in der Sessuto-Sprache **16**, 458 ff. himjarische PP. **20**, 237 ff. PP. der Sprache der Käfir's im indischen Kaukasus **20**, 399 ff.
- Propheten, ihre Gesamtzahl **13**, 567. PP. sind frei von Unvollkommenheiten **20**, 14. ihre wesentlichen Eigenschaften **20**, 34. Verzeichniss falscher PP. **20**, 488 ff.
- Psalmen in der Urgestalt **11**, 534 ff. über die in die Zeit der Saulischen Verfolgungen verlegten Davidischen Pss. **16**, 257 ff.
- Psammeticus I., Andenken an dessen Söldner in Ipsambul **19**, 522 ff.
- Psychologie, zur buddhistischen **20**, 419 ff.
- Ptah, Bedeutung des Namens **11**, 70. 72. Name P. ist in der Inschrift von Ipsambul nicht befindlich **19**, 536.
- Ptolemäus, der Name, ist der hebräische (Bar-) Tholomäus **16**, 732.
- Puna, persische Priesterschule daselbst **19**, 304.
- Punkte, besondere, auf arabischen Münzen **20**, 36 f.
- Pura, das indische Wort, seine eigentliche Bedeutung **18**, 500.
- Puran (Puranducht), Münzherr **19**, 458.
- Purandara Dasa, kanaresischer Dichter, Probe seiner Dichtungen **14**, 503 ff.
- Purpurschnecken an's Land getrieben **12**, 340. von Phönicern getischt **19**, 542.
- Puschtu-Literatur **16**, 786 ff. Transcription des P.-Alphabets **17**, 531 f.
- Pythagoras, die Zahl in seinem System **15**, 587 ff. P. Schüler des Zoroaster **19**, 23 f.

Q.

- Quadratschrift, hebräische, ihr Alter **19**, 640 f.
- Quatremère, E., orientalische Handschriften aus seinem Nachlasse in München **13**, 219 ff.
- Quelle. QQ. in Damaskus **11**, 513. „Quelle der Wissenschaft“ arabischer

Tractat) angezeigt **12**, 560 f. QQ
in Nâblus **14**, 636 f. gelbe QQ.,
der Aufenthaltsort der Verstorbenen
20, 477.

Quitte, Zeichen der Liebe **11**, 525.

R.

R (der Laut) fehlt im Chinesischen
13, 442. doppeltes fehlt im Alt-
persischen und Armenischen **13**, 380.

Ra'âjâ, Name der sesshaften Kurden
12, 589.

Rabbab, himjarischer Personennamen
19, 189.

Rabennest, Berg, Pilgerstation **18**,
529.

Rabi' ibn Zaid der Bischof **20**,
595 ff.

Râbig, Vereinigungspunkt der ägypti-
schen und syrischen Pilgerstrasse
18, 532. 554.

Rad, das mystische vierspeichige bei
Aegyptern und Griechen **15**, 406 ff.

Ra'jah (türk. Sandschak), schwarze
Fahne der Muhammedaner **11**, 548.

Raidân in Jemen auf Inschrift **19**,
277.

Rajj. al-, Hauptstadt von al-Ġibâl,
beschrieben **18**, 487 ff. R. Münz-
stätte **19**, 392. 400.

Rakḡah, al-, drei Städte dieses Na-
mens **18**, 444.

Râm Hormuzd, Münzstätte **19**, 403.

Rama (in Palästina), seine Lage **12**,
165 ff.

Ramathajim, sein heutiger Name
11, 52.

Râmâyana in Bombay gedruckt **17**,
771.

Ramessu II., seine Regierungszeit
17, 553.

Ramlah, Münzstätte **11**, 446.

Ramses II., Vertreiber der Hyksos
14, 643. R. Mianum I., Unterdrücker
der Israeliten **15**, 259 f.

Rapp, die Religion und Sitte der
Perser und übrigen Iranier nach
den griechischen und römischen Quel-
len **19**, 1 ff. **20**, 49 ff.

Rapoport, der Berg des Ostens
bei den Samaritanern **11**, 730 ff.;
dazu Bemerkungen von Grünbaum
16, 389 ff. Erech millin angezeigt
12, 357 ff. Bemerkung zu Wort-
erklärungen in dessen Erech Millin
13, 281 ff.

Ra's 'Ain am Chaboras beschrieben
18, 443.

Ra's al-Munṣaraf, Pilgerstation
18, 527.

Ra's Hallat Abû Maḡnûn, Höhe
bei Hebron **11**, 56.

Ra's al-'Ain, Quelle bei Nâblus **14**,
622.

Râs Ubie, abyssinischer Gegenkaiser
12, 409. 439.

Rautân, Schloss in Himjar **19**, 226.

Raverty grammar of the Pushto or
Afghân language, dictionary of the
Pushto und selections, prose and
poetical in the Pushto angezeigt **16**,
783 ff.

Räthsel, arabische poetische gram-
matische **13**, 249 ff. **14**, 629 ff.;
dazu **20**, 589 ff.

Rd, Abbréviation auf Sasanidenmünzen
19, 399.

Rebhühner häufig bei Hebron **11**, 62.

Rechtsgelahrte, arabische ortho-
doxe **13**, 610 ff. schiitische **13**, 615 ff.

Rechtspflege in China **15**, 801 ff.

Redslob, über den Ausdruck „Mo-
saik“ **14**, 663 ff. Versuch einer
Feststellung und Deutung des ur-
sprünglichen Siegels des Templer-
ordens **16**, 245 ff. über die Namen
Damask und Damast **16**, 733 ff.;
dazu **17**, 404. Was bedeutet (der
hebräische Ausdruck) belî hatehî-
bôth? **18**, 302.

Refâ ijjah, einige ihrer geographi-
schen und ethnographischen Hand-

- schriften 16, 651 ff.; dazu 18, 303 ff. 808 ff. zwei ihrer Reisewerke 18, 523 ff.
- Regen in Palästina 17, 745.
- Regulatoren der Aussprache, keilschriftliche 16, 8. 15–18.
- Rei, in dessen Ruinen gefundene Münzen 16, 779 ff.
- Reichardt, inedite jüdische Münzen in Palästina gesammelt und mitgetheilt 11, 155 f.
- Reinisch, zur Chronologie der alten Aegypter 15, 251 f.
- „Reisegarten“ Nīmetullah's, Blumenlese daraus 16, 613 ff. zwei arabische Reisewerke in Leipzig beschrieben 18, 523 ff.
- Reiter-Bilder auf muhammedanischen Münzen 20, 367 f.
- Relativum im Susischen 16, 23 f.
- Religion der vorislāmischen Araber ist Sabäismus 14, 388. R. in China 15, 796. R. der Kurden 16, 623 f. der Perser und übrigen Irānier 19, 1 ff. 20, 49 ff. der Kāfir's im indischen Kaukasus 20, 388 f.
- Renan, seine histoire générale des langues Sémitiques besprochen 11, 396 ff. Bemerkung dazu 13, 285 f. mission de Phénicie angezeigt 19, 351 ff.
- Renegaten, ihre arabischen Namen 20, 598.
- Repa (Remphan), Titel des ägyptischen Gottes Seb 17, 557 f.
- Rescht, der Aufstand im J. 1855 daselbst 12, 309 ff.
- Revue archéologique, XIIe année angezeigt 12, 376 ff.
- Rhythmus der hebräischen Poesie 11, 534.
- Richter, über einen neuhebräischen Ausdruck (nāml. bēli bathchiboth) 16, 759; dazu 17, 377. 404. 18, 302.
- Ridf (älterer Name für Wazīr), seine Stellung zum König (in Persien) 13, 240.
- Rigg hat ein sundaisch-englisches Wörterbuch im Werke 11, 556.
- Rihā, Stadt bei Aleppo 18, 454.
- Rijjāb, himjarischer Familienname 19, 162.
- Ritter, seine Angaben über Hebron berichtigt 12, 499 ff.
- Robinson, Berichtigungen der von ihm gegebenen Kiepert'schen Karte von Syrien 11, 496. Briefliches 13, 705 f. seine Untersuchungen über Palästina gewürdigt 15, 185.
- Rödiger, persische Inschrift eines geschnittenen Steines 11, 472 ff. über einen Helm mit arabischen Inschriften 12, 300 ff. über die orientalischen Handschriften aus Etienne Quatremère's Nachlasse in München 13, 219 ff. über ein Koran-Fragment in hebräischer Schrift, Handschr. d. D. morgl. Gesellschaft 14, 485 ff.; dazu 15, 381. 414. die arabische Anthologie ġamharat al-islām 14, 489 ff. Schlussbemerkung über die samaritanischen Inschriften 14, 632 ff. Mittheilungen zur Handschriftenkunde, Fortsetzung 16, 215 ff. 17, 691 ff. ältere syrische Zahlzeichen 16, 577 f.
- Rom für den Aufenthaltsort Jesu gehalten 15, 477.
- Romanze, eine malayälische 16, 505 ff.
- Römerstrasse zwischen Hebron und Jerusalem 12, 477. 485.
- Rordam, libri Judicum et Ruth secundum versionem Syriaco-hexapla rem, angezeigt 15, 146 ff. 16, 297 ff.
- Rüsch, Nabopolassar, ein archäologischer Versuch 15, 502 ff.
- Rosen, über die Lage des alten Debir im Stamme Juda 11, 59 ff. eine Kašidah von Izzet Mola 11, 312 ff. Briefliches 12, 340 ff. über das Thal und die nächste Umgebung Hebrons 12, 477 ff. Proben neuerer gelehrter Dichtung der Araber 13,

- 249 ff. **14**, 692 ff. **20**, 589 ff. Topographisches aus Jerusalem **14**, 605 ff. über samaritanische Inschriften **14**, 622 ff. über Nablus und Umgegend **14**, 634 ff. Topographisches über Jerusalem **17**, 736 ff. alte Handschriften des samaritanischen Pentateuch **18**, 582 ff.
- Rosenberg, Sammlung ungedruckter (jüdischer) Schriften angez. **11**, 576. Additamenta zu Nathan ben Jechiel's Lexikon „Aruch“ v. Jesaja Berlin, angezeigt **14**, 318 ff.
- Rosny, de, introduction à l'étude de la langue Japonaise angezeigt **12**, 350 ff.
- Ross. R.-Schweife und Fahnen bei den Muhammedanern **11**, 547 ff. R. Sonnensymbol im Parsismus **19**, 71.
- Rückert, der gute König in der Hölle **12**, 336 ff. die Sage vom König Hariscandra (Märkandeya-Purâna 7 und 8) **13**, 103 ff. Eine persische Erzählung, Text und Uebersetzung **14**, 230 ff.
- Rûm, gelbe, sind die eigentlichen Römer **13**, 187.
- Ruṣāfah am Rande der syrischen Wüste beschrieben **18**, 445.
- Russland, der Name, in Damaskus unbekannt **11**, 505.
- Säbel, warum von den türkischen Geistlichen getragen **13**, 673. 675.
- Sabḥah, al-, sandige Fläche im peträischen Arabien **18**, 527.
- Ṣâbier, der Name **11**, 159. SS. bekenne die Religion Seth's **18**, 426. ihr Sitz Ḥarrân **18**, 443 f.
- Sabil, Bedeutung des (arabischen) Wortes **11**, 512.
- Ṣabir, Berg in Jemen **19**, 236.
- Ṣabota, Stadt in Jemen **19**, 252 ff.
- Sabratha, phöniciische Münzstätte **17**, 79 ff.
- Sachs, Kerem Chemed Bd. VIII angezeigt **11**, 331 ff. Beiträge zur Sprach- und Alterthumsforschung aus jüdischen Quellen angezeigt **12**, 357 ff.
- Sachsen. s. Schriftcharakter, arabischer Begriff **13**, 565.
- Sad al-daulah, der Ḥamdânide, seine Geschichte **11**, 225 ff.
- Ṣadaḳḍakar, König von Ḥaḍramût **19**, 256.
- Sadducäer und Pharisäer, ihr Ursprung und Verhältniss **12**, 135 ff.
- Sadî, aus seinem Diwân (Fortsetzung von **9**, 92 ff.) **12**, 82 ff. **13**, 445 ff. **15**, 541 ff. **18**, 570 ff.
- Sadilah, ḥimjarischer Personenname **19**, 171.
- Sadîr, al-, ägyptischer Schilfteich **18**, 467.
- Sadûm (in Syrien), sein Richter ist sprichwörtlich **18**, 454.
- Ṣafâ, syrische Landschaft **11**, 495.
- Ṣafadî, seine Nachrichten über die „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. **13**, 22.
- Ṣâfirî, al-, der Imâm, in Gaza begraben **18**, 465.
- Ṣâġûr, Nebenfluss des Euphrat **18**, 448.
- Ṣabḥâz oder Lâl Ṣabḥâz, sutischer Ordensoberer in Sindh **17**, 305.
- Ṣahl, ḥimjarischer Personenname **19**, 229.

S.

- Saalschütz, Bemerkungen über Inhalt und Disposition einer Archäologie der Hebräer **13**, 261 ff.
- Sabäer sprachen ḥimjarisch **20**, 256. Kenntniss von ihnen aus den ḥimjarischen Inschriften **20**, 262 ff.
- Ṣabah, ein brennbarer Stein **12**, 86.
- Saba'in, ḥimjarischer Name, etwa Sabäer **19**, 233.
- Sabbath und Feiertage bei Samaritanern und Juden **20**, 532 ff.

- Sahrah, al-, Kuppel auf dem Zion 18, 461. 463.
- Šahristān, Städtchen am Wüstenrande von Choarizm 18, 487.
- Sa'id, Pāšā von Bagdād, Münzherr 19, 559 f.
- Saidnājā (nicht Sa'dnājil 16, 656), syrisches Dorf 18, 303.
- Saif al-daulah ('Alī), seine Thaten 11, 178 ff. sonderbare Goldmünzen von ihm 11, 208.
- Sakäen, kein ächt persisches Fest 20, 92.
- Sakāif, al-, Pilgerstation 18, 553.
- Šakāki, Kurdenstamm 12, 592.
- Sakam, Dialekt des Formosanischen 13, 61.
- Sakastania (Seistan), Münzen von dort 11, 705 f.
- Saken, Volksname, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 8.
- Šalāhijjah, Lehranstalt in Jerusalem 13, 249. —
- Salem (Stadt), samaritanische Meinung darüber 16, 392.
- Salmān al-Fārisī (Begleiter des Propheten), sein Grab bei Bagdad 18, 407.
- Salonik, von den Türken erobert 15, 344.
- Salz an der Küste des rothen Meeres 12, 431. S.-Siederei in Sardinien 18, 61.
- Šām, al-, für Damaskus gesagt 11, 501.
- Šām, al-, Name der Umgegend von Jambū' al-naḥl 16, 681.
- Samahkarib, ḥimjarischer Personenname 19, 199. 209.
- Samaritaner. Berg des Ostens bei ihnen 11, 730 ff.; dazu 16, 389 ff. zur Theologie und Schrifterklärung derselben 12, 132 ff.; dazu 16, 389 ff. über s. Inschriften 14, 622 ff. 632 ff. Deutungen des Namens S. 16, 408. 412 f. Neuere Mittheilungen über die SS. 16, 714 ff. Notizen zum Reg. Bd. XI—XX.
- Briefwechsel der SS. 17, 375 f. die hebräische Grammatik bei den SS. 17, 718 ff. alte Handschriften des s. Pentateuch 18, 582 ff. neuere Mittheilungen über die SS. 18, 590 ff. 813 ff. 19, 601 ff. 20, 143 ff.; dazu 20, 447. die gesetzlichen Differenzen zwischen SS. und Juden 20, 527 ff.
- Samarḳand, Münzstätte 11, 146. 17, 368 f. 18, 611.
- Sambai, Theil Tibet's 11, 709.
- Šamḡūni, Prophet (eigentlich Name des Buddha Śākiamūni), seine Religion ist die des chinesischen Kaisers 15, 796. 799.
- Šamil's Gesuch zum Antritt seiner Pilgerfahrt 17, 386 ff.
- Šamir, ḥimjarischer Personenname 19, 201. 207.
- Šāmīrrā von Noah gegründet 18, 427.
- Šams al-dīn (persischer Dichter), dessen Name und Person 15, 389 f.
- Šan'ā, die dortigen Stämme 17, 214.
- Sanah, das arabische Wort, fehlt nicht selten auf Münzen 12, 252.
- Sanherib, Zeit seines jüdischen Feldzuges nach assyrischer Quelle 20, 177.
- Sanhūrī, Muḥammad ibn al-Mad al-, sein arabisches Reisewerk 18, 523 ff.
- Sanskrit. S.-Professur in Edinburg gegründet 16, 775 f. Stand der S.-Studien in Indien 18, 343 ff. die sechszeiligen Strophen in S.-Gedichten 19, 594 ff.
- Šāpūr ben Ašk, seine Herrschaft 15, 665. s. Schapur.
- Saramā's Botschaft 13, 493 ff. Nachtrag dazu 14, 583.
- Ša'rāni (Šarāwi?) und sein Werk über die muhammadanische Glaubenslehre 20, 1 ff.
- Sarāsir, Ortschaft bei Hebron 11, 55 f.
- Sardinien, eine viersprachige Inschrift daselbst 18, 53 ff.; dazu

- Bemerkungen **18**, 597 ff. die dreisprachige s. Inschrift **19**, 294 ff.
- Sarga, Bezeichnung der Verszahl von ihnen **17**, 773.
- Sargah, alte Festung bei Nisibis **18**, 436.
- Sarhas, Stadt in Chorasán **18**, 475.
- Sarí, himjarischer Personen-, auch Dichtername **19**, 232.
- Sarmín (in Syrien) soll an der Stelle des alten Sodom liegen **18**, 454.
- Şarşar, Wallfahrtsort bei Bagdad **18**, 407.
- Sarva darçana sangraha, Compendium indischer philos. Systeme. 1. Artikel **14**, 517 ff.
- Sâsân, banu, sind Goeten **20**, 493.
- Sasaniden-Münzen **12**, 4 ff. **19**, 477 ff. Gewicht der s. Münzen **12**, 44 ff. zu ihrer Literatur **19**, 374 f.
- Şatfah, Name von Fahnen bei den Osttürken **11**, 549.
- Sa'ûd bin 'Abd al-'Azîz, Oberhaupt der Wahhabitén **11**, 427 ff.
- Säulen-Piaster, ihr arabischer Name **17**, 391.
- Sax, Briefliches über Bosnisch-Türkisches **16**, 757 f. **17**, 380 f. vier türkische Minnelieder **19**, 633 ff.
- Schachspieler, arabische **13**, 597.
- Schaltmonat bei den alten Arabern **13**, 145. 158.
- Schahnazarean, Herausgeber armenischer Schriften **15**, 397.
- Schapur (s. auch Šapur). S. I. Münzherr **12**, 5 ff. **19**, 416 ff. S. II. Münzherr **12**, 8 f. **19**, 428 f. S. III. Münzherr **12**, 10. **19**, 431. S. als Name eines Privatmannes **18**, 4 ff.
- Scheidungsbrücke über die Hölle gespannt **20**, 47.
- Scheuchzer, über die Zeit des zweiten Einfalls der Hyksos in Aegypten **14**, 640 ff. zur Geschichte von Assur und Babel **16**, 482 ff.
- Schicksal ist den Menschen in die Nähe des Schädels eingeschrieben **16**, 516.
- Schiff, der Ausdruck bildlich gebraucht **16**, 216.
- Schiffahrt auf dem rothen Meere **12**, 420 ff. altindische S.-Gesetze **16**, 430 ff.
- Schild, sein Erfinder **17**, 27.
- Schimper, Briefliches über abyssinische Landesverhältnisse **12**, 439 f.
- Schlagintweit, E., Buddhism in Tibet, angezeigt **18**, 346 ff.
- Schlange hieroglyphische Bedeutung **17**, 559.
- Schlechta-Wssehrd, v., Fahnen und Rossschweife bei den Muhammedanern **11**, 547 ff. Nachträgliche Berichtigungen (zu Nöldeke **13**, 176 ff.) **15**, 811 f. (zu Behnauer **15**, 272 ff.) **16**, 271 f. das Buch vom Fechter von Firdewsi **17**, 1 ff. Uebersetzung von Subhi Bey's numismatischer Abhandlung **17**, 39 ff. über den neugestifteten türkischen Gelehrten-Verein **17**, 682 ff. der letzte persisch-russische Krieg (1826—1828) **20**, 288 ff. Briefliches über Rosenzweigs Nachlass **20**, 438 ff. Bericht über die in Constantinopel erschienenen neuesten orientalischen Drucke **20**, 448 ff.
- Schleiden, die Landenge von Sués, angezeigt **13**, 523 ff.
- Schlottmann, über die Bedeutung der türkischen Verbalformen **11**, 1 ff.; dazu **11**, 557. Briefliches über einige Verse Feizi's **11**, 558 f.
- Schnee-Handel in Damaskus **11**, 485.
- Schönschreiber, arabische **13**, 574.
- Schöpfung, die gute und böse im Parsismus **19**, 81 f.
- Schott, chinesische Sprachlehre angezeigt **11**, 578 f. chines. Verskunst angez. **12**, 192.
- Schrader, de linguae Aethiopiae indole angezeigt **15**, 145 f.
- Schreib-Material der Tataren **13**, 671f.

- Schrift, die älteste ist Strichelschrift 11, 80 ff. S. in Chaldäa erfunden 12, 209 f. japanesische S. ist Sylbenschrift 12, 453. zur Geschichte der arabischen S. 18, 288 ff.
- Schroeter, Gregorii Bar-Hebraei scholia in Psalm. VIII, XL, XLI. L. angez. 12, 191 f.
- Schrumpf, über die Sessuto-Sprache in Süd-Afrika 16, 448 ff.
- Schubert, Angaben von ihm über Hebron berichtet 12, 502.
- Schwalbe, Bild eines Mädchens 11, 517.
- Schweden, über arabische Münzfunde das. in den Jahren 1855 u. 1856. 11, 542 ff. Zeitalter der dort gefundenen arabischen Münzen 19, 626.
- Schwefel-Gruben in Nordafrika 18, 550.
- Seb (ägyptischer Gott), sein Titel re-pa (Remphan) 17, 557 f.
- Seele und Vernunft, ihre Ausdrücke im Persischen 12, 94.
- Sefarabâd (Sefiabâd), Lustschloss des Schâh Abbâs I. 18, 672 ff.
- Seide. S.-Fabrikation in Syrien 18, 448.
- Seife, ihre Fabrikation in Palästina 14, 639.
- Sekel, der biblische, sein Werth 20, 571 f.
- Sekten, religiöse, nach dem Fihrist 13, 642.
- Selef, der Joktanide (1. Mos. 10, 26) 11, 153 f.
- Selûken. s. Verse 20, 574 ff.
- Selûksâh, Abriss seines Lebens 12, 87 f.
- Selmân, Chân, Statthalter zu Rest 15, 462. S., persischer Dichter 15, 753 ff.
- Seltenheiten, Buch der SS. von Abû Zaid 12, 57 ff.
- Sem (der Patriarch), Traditionen über ihn bei Ibn Wahšijjah 15, 40.
- Sembat, armenischer Chronist 15, 402 f.
- Semitisches. Verwandtschaft des s. und indoeuropäischen Sprachstammes 11, 396 ff.
- Senbad, der Magier, sein Aufstand und Ende 12, 54 ff.
- Senğar-gleich, Titel 17, 370.
- Sephuris, erdichteter ägyptischer König 15, 76 ff.
- Serapeum in Memphis, eine Vase mit aramäischer Inschrift von dort 11, 65 ff.
- Serapis, Osiris-Apis genannt 11, 69.
- Sesostris. der erste nach Osiris genannt 17, 558.
- Sessuto-Sprache, ihre Physiognomie 16, 448 ff.
- Seth (der Patriarch), Traditionen über ihn bei Ibn Wahšijjah 15, 35 f. Stifter der Šäbier 18, 426.
- Sethosis I., Vertreiber der Hyksos 14, 643. seine Regierungsdauer 17, 553.
- Sibtah, muthmasslich alte Ortschaft bei Hebron 12, 478.
- Sichem, der Name 14, 639. samaritanische Angaben über S. 20, 153 ff.
- Šiddîk, Bedeutung des Wortes 14, 294.
- Sideia. s. Dialekt des Formosanischen 13, 60.
- Sidon. über den Anfang der s. Inschrift 11, 328.
- Siebenschläfer, ihr Zeitalter 15, 668. ihr Hund Kitmir, Bewacher der Briefe 20, 372.
- Siegel, deren Bedeutung im Orient 18, 2. S. der Propheten ist Muhammad 20, 35. 40. neuentdeckte kufische Blei-SS. 20, 336 ff. SS. in Bullenform auch im Orient üblich 20, 373.
- Siegelring, Zeichen der Würde des Grossveziers 13, 244.
- Siegelsteine, über althebräisch 11, 318 ff.; dazu Berichtigung 12, 4*

160. ein aramäisch-persischer 18, 299 f.
- Siffin, Schlacht vom J. 37 d. H. daselbst 18, 446.
- Sila'ly, Kurdenstamm 12, 595.
- Silber-Geschirr den Tataren verboten 13, 663. S.-Bergbau in China 15, 788.
- Siloah, Lage der Quelle 18, 462.
- Simon, der Makkabäer, Münzherr 11, 155.
- Simon Petrus (der Apostel), sein Name auf einem arabischen Bleisiegel 20, 369.
- Simon bar-Kokab, Münzherr 11, 156.
- Simonet, description del reino de Granada, ... seguido del texto inédito de Mohammed ebn Aljathib angezeigt 16, 580 ff.
- Simson, der Name 15, 806.
- Sin, himjarische Mondgottheit 19, 242 ff. 20, 286 f.
- Sinai-Halbinsel, die nabatäischen Inschriften von dort 14, 363 ff. 594. Anlässe der s. Inschriften 14, 389 ff. Urheber der s. Inschriften 16, 341 f.
- Sindh, seine Bevölkerung 15, 691 f. Chroniken von S. 17, 245 f.
- Sindhī, sein Verhältniss zu den neueren Dialekten sanskritischen Ursprungs 15, 690 ff. 16, 127 ff. eine S.-Sprachprobe 17, 245 ff. Transscription d. S.-Alphabets 17, 531 f.
- Singâr, Münzstätte 12, 251. 258 f. 261. Name und Lage von S. 18, 434.
- Sînz am persischen Meerbusen, früher wohlgebaute Stadt 18, 422.
- Sirach, das Buch, warum es zu den Apokryphen gehört 12, 536 ff.
- Sîrâf (am persischen Meerbusen), sein Name 18, 420 f.
- Şîraz, Dorf, richtiger Şîr 18, 475.
- Şîregân, ihr Erbauer 15, 668.
- Şîrâz (Fâris), Münzstätte 18, 612 f.
- Sisak, sein Zug gegen Juda 15, 233 ff.
- Sitte, iranische 20, 94 ff.
- Sklaven, türkische, in Persien am meisten gesucht 12, 83. Denkmünze auf Abschaffung des Verkaufs von SS. 12, 329 f. S.-Wesen in der Türkei 14, 242 ff. habessinische SS. gerühmt 16, 702.
- Skythen. Nabopolassar, S.-König 15, 534 ff. SS. sind iranischen Ursprungs 19, 14.
- Slane, Baron de, Briefliches aus Paris 11, 556 f. Berichtigung seines Urtheils über Ahmad Bâbâ 11, 561 f.
- Slonimski, Alexander von Humboldt, angezeigt 14, 321.
- Smith, revue of anecdota Syriaca angezeigt 17, 760 f.
- Socho auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 238.
- Sohn, die Parabel vom verlorenen, berberisch 14, 552 ff.
- Somaweda's Märchensammlung, Buch 6, angezeigt 15, 160.
- Sonne. S.-Schirm, Zeichen des Königthums 12, 99. S. im Parsismus 19, 71. S.-Kultus in Jemen 19, 261. 20, 283 ff.
- Sôrathi, ein Sindhi-Gedicht, Text und Erklärung 17, 245 ff.
- Soret, Briefliches an Stieckel über eine unerklärte arab. Münze, mit Zusatz von Stieckel (dazu Nachtrag 12, 343) 12, 174 f. lettre à M. Brockhaus sur quelques monnaies Houlagonides 16, 417 ff. seine Münzsammlungen 16, 775 ff. Briefliches über eine Münze von Abû Said 17, 382. Briefliches (zu 17, 365) 17, 715 ff. lettre à M. Krehl sur quelques monnaies orientales curieuses ou problématiques 19, 544 ff.
- Spanien. s. Zustände im 14. Jahrh. 16, 581. s. Münzen mit unerklärten Aufschriften 17, 336 ff.

- Speise der Tataren von Kasan **13**, 668 f. 678. 685. S.-Gesetze bei Samaritanern und Juden **20**, 515 ff.
- Sperber, ägyptisches Symbol des Westwinds **14**, 17.
- Sphären, die Vorstellung von ihnen **15**, 592 ff. 597.
- Spiegel, das erste Kapitel des Bundehesch, **11**, 98 ff. Bemerkungen über einige Stellen des Avesta **17**, 48 ff.
- Sprachgelehrte, arabische **13**, 572 ff.
- Sprenger, a catalogue of the bibliotheca orientalis Sprengeriana angezeigt **11**, 569 ff. Berichtigung zu **9**, 868 f. Muhammed's Zusammenkunft mit dem Einsiedler Bahirā **12**, 238 ff. über die Bedeutung des edomitischen Wortes allāf und des arabischen ilāf **12**, 315 ff. über den Kalender der Araber vor Muhammad **13**, 131 ff. über den Ursprung und die Bedeutung des Wortes Nāmūs **18**, 690 ff. Ibn Ishāk ist kein redlicher Geschichtsschreiber **14**, 288 ff. Briefliches **14**, 293 f. die Mosaik bei den Arabern **15**, 409 ff. Briefliches über wissenschaftliche Bestrebungen in Pandschāb **15**, 412. Beitrag zur Statistik von Arabien **17**, 214 ff. Uz und Esau **17**, 373 ff. Geographisches (zu **17**, 607) **18**, 300 ff.; dazu **18**, 630. Leben des Moḥammad, Bd. I angezeigt **19**, 647 f.
- Stähelin, Mittheilungen 1) die Zahlen im Buche Daniel 2) über die Wanderungen des Centralheilthums der Hebräer vom Tode des Hohenpriesters Eli bis auf die Erbauung des Tempels zu Jerusalem **11**, 140 ff. über die davidischen Psalmen, die die Ueberschriften in die Zeiten der Saulischen Verfolgungen setzen **16**, 257 ff. Lokalität der Kriege Davids **17**, 569 ff.
- Stämme, die arabischen **17**, 214 ff.
- Steiermark. st. Eisenfabrikate in den Küstenländern des rothen Meeres **12**, 433.
- Stein, Herodotos erklärt, Buch 1.2., angezeigt **11**, 353 f.
- Steinkohlen in China **15**, 786. 788.
- Steinla, seine Münzsammlung für das königl. Münz-Cabinet in Dresden erworben **12**, 250.
- Steinschneider, über die Targumim **12**, 170 ff. Jewish literature angezeigt **12**, 372 f. Bibliographisches Handbuch üb. d. theoret. u. prakt. Literatur für hebräische Sprachkunde, angezeigt **14**, 297 ff. zur Bibliographie der hebräischen Sprachkunde **15**, 161 ff. Ibn Šāhin und Ibn Sirin **17**, 227 ff. über einen angeblichen „neuhebräischen“ Ausdruck (s. den Art. Richter) **17**, 377. über die Mondstationen (Naxatra) und das Buch Arcandam **18**, 118 ff. zur Geschichte der hebr. Synonymik (Bemerkungen zu **17**, 316) **18**, 600. Gauberi's „entdeckte Geheimnisse“ **19**, 562 ff. ist Ibn Esra in Indien gewesen? **20**, 427 ff. die Punktation einer Bibelhandschrift im Vatikan **20**, 445.
- Steinthal, zur Sprachwissenschaft 1) über die Verwandtschaft des semitischen und indoeuropäischen Sprachstammes **11**, 396 ff. der Ursprung der Sprache, angezeigt **13**, 314 ff.
- Stellvertreter {Abdāl, Budalā}, die siebzig **20**, 38 f.
- Stenzler, Beitrag zur Beantwortung von Prof. Flügel's Fragen über indische Mediciner (**11**, 148 ff.), **11**, 327.
- Stephanos Asolik, armenischer Geschichtsschreiber **15**, 398 ff.
- Stern. St.-Bilder, ihre kurdischen Namen **12**, 596 f. semitischer Ursprung einiger St.-Zeichen **16**, 569 ff. ägyptische St.-Namen **17**, 358 ff.

- St.-Dienst in Hinjar **17**, 795. im Parsismus **19**, 77.
- Stern, M. E., Kochbe Jizchak Heft 24 angezeigt **13**, 711 f. Heft 25 angezeigt **14**, 584 ff. Heft 26 angezeigt **15**, 813.
- Stickle über einige muhammedanische Münzen **11**, 443 ff.; dazu Nachträge von Krehl **12**, 263 ff. eine neuentdeckte Art ältester kufischer Kupfermünzen **11**, 459 ff.; dazu Tornberg **11**, 735 ff. und v. Erdmann **17**, 365 ff. üb. eine unerklärte arab. Münze **12**, 174 f. (dazu Nachtrag **12**, 343). die orientalische Münzsammlung des Obrist-Lieutenant v. Gemming in Nürnberg **12**, 324 ff. St., das Etruskische als semitische Sprache erwiesen, angezeigt **13**, 289 ff. zur muhammedanischen Numismatik **18**, 296 ff. 608 ff. Bemerkungen über Münzzeichen **18**, 775 ff. neuentdeckte kufische Bleisiegel und Verwandtes **20**, 336 ff.
- Stier, geflügelter, auf Gemmen **12**, 567 f. St.-Kopf ist Reichswappen Timur's **17**, 367.
- Stiftshütte, ihre Wanderungen in der Zeit zwischen Eli und Salomo **11**, 141 f.
- Stoffwörter, ihre Construction im Arabischen **15**, 383 ff.
- Stott, tatarische Verstümmelung aus Ustâd, Ustâd **13**, 671.
- Strassen nach China **15**, 786.
- Straussfeder, hieroglyphische Bedeutung **17**, 560.
- Streitkolben, sein Erfinder **17**, 24 ff.
- Strophen in Sanskrit - Gedichten, ihre verschiedenen Namen und Formen **19**, 594 ff.
- Stunden, die zwölf des Tages und der Nacht, hieroglyphisch dargestellt **14**, 21.
- Stutenmilch-Branntwein, sein Name bei den Kalmücken **11**, 712.
- Su'aib, Höhle des, Pilgerstation **18**, 529.
- Subait, schwarzer Berg in Syrien **18**, 453 f.
- Subhi Bey, compte-rendu d'une découverte importante en fait de numismatique musulmane **17**, 39 ff. zur Geschichte der Arsaciden, angezeigt **17**, 785 ff.
- Südenhorst, v., aus Baki's Diwân **19**, 497 ff.
- Suez, sein Verkehr **12**, 419 f. 430 ff. Pilgerstation **18**, 527.
- Şuffi's, ihre farbigen Lichterscheinungen **16**, 235 ff. Namen ş. Ordensoberer **17**, 305.
- Şufismus, doppelter **15**, 585 f. einige Bemerkungen über ihn **16**, 241 ff. ş. Vorstellungen **20**, 25 ff.
- Şulaib, banu, Beduinestamm bei Damascus **11**, 492.
- Sulaimân, Pâşâ von Damaskus, an das Oberhaupt der Wahhabiten **11**, 438 ff. S. I., türk. Kaiser, volkstümliche Geschichte desselben **12**, 220 ff. (zu S. 229 [nicht 225] u. 237. Nachtrag **12**, 333 ff.). S. Şâh ertrinkt **13**, 189. sein Geburtsland **13**, 192.
- Sûrâ, Stadt am Euphrat, Ibn Wahşijjah's Angaben darüber **15**, 23.
- Sûrin, Fluss bei al-Rajj **18**, 489.
- Surinam, Judensprache das. **11**, 324.
- Surt, drei nordafrikanische Schlösser **18**, 550.
- Sûsa, Inschriften von dort **16**, 123 ff. Münzstätte **19**, 401.
- Susiana, Name, in Keilschrift **16**, 21. susisch ist die Sprache der Keilinschriften zweiter Gattung zu nennen **16**, 22. Susisches **16**, 41 ff.
- Susrud, indischer Arzt **11**, 150. 326.
- Svavân, das Wort, dessen Bedeutung und Form **13**, 499 f.
- Syllabarium der Keilinschriften zweiter Gattung **16**, 1 ff. 31. 36 ff.

Symeon (der Säulenheilige), Lobrede auf ihn **14**, 682 ff.; dazu **15**, 414 f.
 Synonymik, Geschichte der hebräischen **17**, 316 ff. **18**, 600.
 Syntipas, seine Fabeln **12**, 149 ff.
 Syphax, Münzherr **18**, 574 ff.
 Syrer, Syrien. Proben s. Poesie **12**, 117 ff. **13**, 44 ff. **14**, 679 ff. **15**, 629 ff. Nachträgliches dazu **20**, 511 ff. Bemerkungen über alts. Schrift **12**, 209 ff. Burg der SS. in Jerusalem **15**, 210. s. Dichter **15**, 634 f. s. Studien in den Jahren 1857 und 1858 in London **16**, 260 ff. Varianten zu den s. Recognitionen des Clemens Rom. **16**, 548 ff. alts. Zahlzeichen **16**, 577 f. arabischer Reisebericht über S. **16**, 659 ff. zur s. Metrik **17**, 687 ff. **18**, 751 ff. s. Poesien, enthaltend den Ehe-Ritus der Nestorianer **17**, 730 ff.
 Syrisches **17**, 725 ff. **20**, 511 ff.

T.

Ṭā, nabatäische Gottheit **17**, 588 f. 607. 616.
 Taazia-Fest in Ostindien **17**, 400.
 Tabak. T.-Pfeifen in Damask **11**, 483.
 Ṭabarak, Festung in Gībāl **18**, 489.
 Ṭabari und seine Anhänger **13**, 620. eine Stelle im 3. Bande seiner Annalen berichtet **14**, 290 f. über eine Handschrift des (ächten) T. in Oxford **16**, 759 ff.
 Ṭabariah, Münzstätte **11**, 451. T. beschrieben **18**, 459 f.
 Tabaristān, Chalifenmünzen mit Pehlewi-Legenden von dort **12**, 54 ff. sein älterer Umfang und Name **20**, 186.
 Tadmor als Name Palmyra's festgestellt **12**, 214.

Tafel, die göttliche, nach jüdischer Lehre **20**, 29 f.
 Tag. TT. stehen unter Obhut der Amsehaspands **16**, 12.
 Ṭāḡ (Krone), Name des Chalifenpalastes in Bagdad **18**, 403.
 Ṭāḡam mât, bedeutender nordafrikanischer Ort **18**, 543.
 Ṭahmasp I., Šāh, und seine Söhne **15**, 459 ff.
 Ṭajjib, al-, Nurallāh, Verfasser einer Reisebeschreibung von Fes nach Mekka **18**, 537 ff.
 Ṭa'izz, altes Schloss und Stadt in Jemen **19**, 235 ff.
 Takrit am Tigris mit Klöstern **18**, 429.
 Talmai (hebräischer Name) und Ptolemäus **16**, 732.
 Talmud. Zur t. Lexikographie **12**, 142 ff. seine Entwicklung **14**, 323 ff.
 Talyseh, nordpersische Provinz, Alterthümer daselbst **16**, 530.
 Tamimiden sind Scherifs **13**, 251.
 Tammuz-Adonis **17**, 397 ff.
 Tamuli. t. Bibliothek in Leipzig (vgl. S. 720) **11**, 369 ff.
 Ṭangāh, Prägstätte zweisprachiger Münzen **16**, 774. Schreibart des Namens **19**, 308.
 Tannuf, himjarisches Prädikat der Sonne **19**, 263 f.
 Ṭārgālāt, nordafrikanisches Thal mit gewaltigen Trümmern **18**, 518.
 Targi, einheimischer Name der Tuāreg **12**, 178.
 Targim, besondere Sprache eines mittelasiatischen Judenstammes **11**, 734.
 Targumim, ihre Ausgaben und Handschriften **12**, 170 ff. Beiträge zu ihrer Revision **14**, 269 ff.
 Tarquini, inscription de San-Manno und étude de la langue étrusque angezeigt **13**, 289 ff.

- Taschenspieler-Kunst, ein Werk darüber handschriftlich in Leiden **20**, 505 ff.
- Tassy, Garcin de, mantie uttaïr von Farid uddin 'Attâr, angezeigt **18**, 378.
- Tataren. Uebersicht der t. Grammatiken **13**, 501 f. die TT. Kasans **13**, 659 ff. T.-Hâne in der Türkei stammen von Timur **18**, 723. ein chinesisches-t. Originalbrief **19**, 297 ff.
- Tat̤ṭha, Stadt in Sindh, ihre Ruinen **15**, 696.
- Taube, Symbol Israels **11**, 320.
- Taub'il, himjarischer Personenname **19**, 219.
- Tauḥîdî, Abû Ḥajjân 'Alî bin Muḥammad al- (Scheich und Sufi), seine Angaben über die „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. **13**, 20.
- Taur, himjarischer Personenname **19**, 199.
- Teiche in Hebron **12**, 488. 490.
- Tell-Ḥâmid, Burg im Grenzlande von Miššîṣah **11**, 200.
- Tempel. T.-Platz in Jerusalem **14**, 616 ff. TT. fehlen dem Parsismus **20**, 79 f.
- Temperatur, syrisches Wort dafür **17**, 404.
- Templer-Orden, sein ursprüngliches Siegel gedeutet **16**, 245 ff.
- Temudschin, der eigentliche Name Tschingis-Chans **18**, 377.
- Tennen bei Hebron **12**, 478. in Palästina **14**, 617 ff.
- Terrassen-Bau in Palästina **12**, 484. 496 f.
- Teryvus, keilschriftlich für Darius **12**, 270 f.
- Tetraktys (siehe Vier), Ehrfurcht vor ihr **16**, 404.
- Teza, Briefliches aus Bologna **18**, 830 f.
- Thammûz nach Ibn Waḥšijjah **15**, 52 f.
- Theben, Ausgrabungen daselbst **14**, 6 ff. ein neuentdecktes astronomisches Denkmal aus der th. Nekropolis **14**, 15 ff.
- Thenius über eine der wichtigsten Entdeckungen, welche in Jerusalem gemacht werden könnte **16**, 495 ff.
- Thenkelôschâ, angeblicher babylonischer Schriftsteller **15**, 79 ff.
- Theodocus, indischer Arzt, sein Zeitalter **11**, 327.
- Theodorus v. Abyssinien, seine Geschichte **12**, 409 ff. 439 f.
- Theresien-Thaler, ihr arabischer Name **17**, 390. **18**, 341.
- Thiere, ihre Entstehung nach den „lautern Brüdern“ **15**, 603 ff.
- Thierkreis, s. Zodiakus. Ueber den Thierkreis des Heter **17**, 358 ff.
- Thomas, Mordtmann's Erwiderung auf dessen Ausstellungen **19**, 460 ff.
- Thor. TT. von Jerusalem **15**, 229 ff. goldenes Th. in Jerusalem ist byzantinischen Ursprungs **17**, 748.
- Thron, göttlicher, nach ṣufischer Lehre **20**, 28.
- Ṭîb, al-, von Seth erbaut und von Ṣâbiern bewohnt **18**, 426.
- Tiberias s. Ṭabarîa.
- Tibet, Buddhismus daselbst **18**, 346 ff. die t. heilige Literatur **18**, 355 ff.
- Tibriz beschrieben **18**, 442.
- Tieger heisst Krokodil des Gebirgs **11**, 552.
- Tiglath-pileser, Name, erklärt **16**, 487.
- Tigre, über eine altäthiopische Karte von T. **17**, 379 f.
- Tigris, sein keilschriftlicher Name **13**, 379. **16**, 5. 8. 11. T. zwischen Bagdad und dem persischen Meerbusen **18**, 406 ff. T.-Delta, sein persischer Name **18**, 418. der kleine T. **18**, 424. 426.
- Tih, Wüste, Gärten des Kamels genannt **18**, 527.
- Tihâmah, die dortigen Stämme **17**, 215 ff.

- Timici in Mauretanien, Münzstätte **16**, 547.
- Timur, Aussprache des Namens **13**, 185. **15**, 356. seine Unternehmungen gegen Bajezid **15**, 356 ff. sein Zug nach China **15**, 786. Schreibweise des Namens T. auf Münzen **17**, 367. T. Stammvater der türkischen Tataarchâne **18**, 723 f.
- Tirgata, Münzstätte **12**, 210.
- Tiridates, Münzherr **11**, 702.
- Tobler, dritte Wanderung nach Palästina, angezeigt **14**, 321 f. seine Meinung über die Akra von Jerusalem **15**, 201.
- Todesengel Munkar und Nakir, ihre Function **20**, 22. 45.
- Todtes war den Persern unrein **20**, 52.
- Toğrul Bey, Münzherr **11**, 453. T. bin Atâbek, Münzherr **12**, 254 f.
- Tonleiter, altindische, von 5 Tönen **13**, 482.
- Tornberg über die Ausgrabungen arabischen Geldes in Schweden binnen der zwei Jahre 1855 u. 1856 **11**, 542 ff. Versuch einer Erklärung der (**11**, 467 ff.) von Stöckel besprochenen oriental. Kupfermünzen **11**, 735 ff. über die sogenannten „Wertbezeichnungen“ auf muhammedanischen Münzen **19**, 626 ff.
- Transscription, hebräische, arabischer Texte **14**, 486. T. des arabischen Alphabets **17**, 441 ff. T. des persischen Alphabets **17**, 479 ff. des türkischen **17**, 500 ff. des Hindüstâni-Alphabets **17**, 515 ff. des Puschtu **17**, 530 f. des Sindhi **17**, 531 f. des malaiischen **17**, 533 ff. des Devanâgari **17**, 541 ff. T. türkischer Texte **18**, 509 ff.
- Traumdeutung, zu ihrer Literatur **17**, 227 ff.
- Trias, buddhistische **14**, 31. 16. 58.
- Tripolis (afrikanisches), beschrieben, dreifache Aussprache des Namens **18**, 547 f.
- Trumpp, das Sindhi im Vergleich zum Prâkrit und den andern neuern Dialekten sanskritischen Ursprungs **15**, 690 ff. **16**, 127 ff. einige Bemerkungen über den Sûfismus **16**, 241 ff. eine Sindhi-Sprachprobe **17**, 245 ff. über die Sprache der sogenannten Kâfir's im indischen Kaukasus (Hindû Kûsch) **20**, 377 ff.; dazu **20**, 613.
- Tschandalen **13**, 120 ff.
- Tsehingis (-Chan), sein eigentlicher Name **18**, 377.
- Tuâreg Azğör, Berberstamm **12**, 177.
- Tubba' karib, himjarischer Personenname **19**, 199. 209.
- Tübingen, arabische Handschriften daselbst **19**, 625.
- Tuburbo in Mauretanien, Münzstätte **16**, 547.
- Tuffah, Wâdi-, bei Hebron **12**, 481 ff.
- Tûğ, Name des türkischen Rossschweifs **11**, 549.
- Tuğrat Hâmid, Pilgerstation **18**, 527.
- Tulunidenmünze **12**, 326.
- Tuml, Admiral u. Statthalter, Münzherr **11**, 736.
- Turandot, der Name **19**, 458.
- Turieregina (Spanien), Münzstätte **17**, 345 f. Lage **17**, 349.
- Türkei, Türken. (s. auch Osmanen) über die Bedeutungen der t. Verbalformen **11**, 1 ff. TT. nach damascenischem Urtheil **11**, 518. t. Leibwachen im Orient **12**, 83. ältere t. Aemter **12**, 225 ff. zur t. Geschichte **13**, 176 ff. **15**, 333 ff. 811 f. t. Kriege seit d. J. 1771 **13**, 518 ff. Sklavenwesen das. **14**, 242 ff. t. offizielle Vokalbezeichnung **16**, 607. t. Badeinschrift in Ofen **17**, 362 f. Türkisches in griechischer und armenischer Schrift geschrieben **17**, 453. Transscription des t. Alphabets **17**, 500 ff. **18**, 509 ff. t. Staatswesen **18**, 702 ff. der Aus-

- druck „grobes Türkisch“ **19**, 299.
 t. Sprachgrenze nach Osten **19**,
 299 f. vier t. Minnelieder **19**,
 633 ff.
 Türkisches **12**, 222. **19**, 299 ff.
 620 ff.
 Turkmanen in Syrien sind türkischer
 Abkunft **13**, 189. Alterthümer im
 persischen T.-Lande **16**, 526.
 Turkmantsehai, die dort geschlos-
 senen persisch-russischen Handels-
 und Friedens-Verträge **20**, 314 ff.
 Tusehe (chinesische) heisst chinesi-
 sches Oel **13**, 565.
 Tûzagt, nordafrikanischer Ort mit
 mehreren Namen **18**, 548.
 Tûzar, eine Hauptstadt des nordafri-
 kanischen Gebiets al-Garid **18**, 546.
 Tyropôon in Jerusalem **14**, 610.
 Tyrus, Münzstätte **16**, 777.
 Unsterblichkeit von den Persern
 geglaubt **20**, 57 ff. U.-Lehre der
 alten Chinesen **20**, 471 ff.
 Upanishad, alphabetisches Verzeich-
 niss derselben **19**, 137 ff.
 Urban VII., Papst, schreibt an König
 ‘Abbâs **15**, 477 f.
 Urlicht, ersterschaffenes, ist der Geist
 Muhammed's **16**, 237.
 Urmia, Stadt des Zarâduêt **18**, 492.
 Urûmiah-See, sein richtiger, alter
 Name ist Urmia **12**, 591. enthält
 keine lebenden Wesen **18**, 469.
 Urut keilschriftlich für Ormuzd **12**,
 273. 277.
 Usaid, himjarischer Personennamen
19, 200.
 Ut, persische Provinz **18**, 28.
 Uz und Esau **17**, 373 ff.

V.

U.

- U, Auslautnabatäischer Nomina **14**, 381.
 ‘Ubaid allah bin Zijjâd auf Pehle-
 wimünzen **12**, 51.
 Ubie, s. Râs Ubie.
 Uhud, Berg mit Märtyrergräbern **18**,
 562.
 ‘Ulamâ, ihr ehemaliger Bildungsgang
 in der Türkei **15**, 288 ff. 353.
 ‘Uljan al-Dabibi an Jûsuf Paşa von
 Damaseus **11**, 436 f.
 Umajjaden-Münzen **12**, 324. spani-
 sche desgl. **12**, 325.
 Umajjah bin ‘Abd allah auf Peh-
 lewilegenden **12**, 53.
 ‘Umân, Münzstätte **11**, 446.
 ‘Umar (Chalif), seine Persönlichkeit
13, 239. als Münzherr **17**, 40 f.
 Ungarn von den Türken angegriffen
15, 346 ff.
 Unreinheit nach altpersischem Be-
 griff **20**, 52. U. bei Samaritanern
 und Juden **20**, 565 ff.
 Vaballathus, Sohn der Zenobia **18**,
 747 ff.
 Vâi, leerer Raum zwischen dem an-
 fangslosen Licht und der anfangs-
 losen Dunkelheit **11**, 102.
 Vâl (syrischer König), Münzherr **12**,
 210.
 Valentin, Beitrag zur Topographie
 des Stammes Benjamin **12**, 161 ff.
 Vámbéry, ein chinesisch-tatarischer
 Originalbrief übersetzt und mit An-
 merkungen begleitet **19**, 297 ff.
 Van, Keil-Inschrift von dort **16**, 120.
 Van Dyc k, sprachliche Bemerkungen
 (zu **16**, 747. **18**, 334. 618—620)
19, 310 ff.
 Veda, s. Weda.
 Veld, van der, Map of the holy
 land angezeigt **13**, 287 f. 2. Auf-
 lage angezeigt **20**, 621 ff. Plan of
 the town and environs of Jerusalem
 angezeigt **13**, 716 ff.
 Vëndidâd, zur Erklärung seines
 ersten Kapitels **11**, 526 ff.

Venus, der Planet, gilt als Lautenschlägerin des Himmels 12, 99.

Verbalformen. Bedeutungen der türkischen 11, 1 ff.

Verbindlichkeit, Bedeutung des kaufmännischen Ausdrucks „ohne V.“ 18, 302.

Verlobte Mädchen in Indien dürfen nach dem Tode ihres Verlobten nicht heirathen 19, 646.

Vermina (mauritanischer König), Münzherr 18, 577.

Verschneidung jetzt gewerbsmässig durch koptische Mönche geübt 14, 250.

Versmaasse im Sindhi 17, 255 f.

Vesci (Spanien), Münzstätte 17, 346. Lage 17, 349 f.

Vezir s. Wazir.

Viehzuucht der Perser 20, 51.

Vier, die Zahl, ist symbolisch 13, 7. ihre philosophische Bedeutung 18, 693 f.

Vignette, Ursprung des Namens 17, 674.

Vilmar, carmen de vocibus terminis arabicis etc. angezeigt 11, 335. Notizen zum Briefwechsel der Samaritaner 17, 375 f.

Viper hat nachwachsende Augen 17, 38.

Vogel, zwei Briefe aus Afrika über seine Ermordung 18, 323 ff.; dazu 19, 308.

Vogüé, de, Bemerkungen zu den von ihm herausgegebenen nabatäischen und hebräischen Inschriften 19, 637 ff.

Vokale, die arabischen, ihre Aussprache 12, 667 ff. altpersische VV. 16, 6 f. türkische offizielle V.-Bezeichnung 16, 607. das babylonisch-hebräische V.- und Accentsystem 18, 314 ff. himjarische Vokalschreibung 20, 210.

Volkmar, Beiträge zur Erklärung des (äthiopischen) Buchs Henoch 14, 87 ff.; dazu Berichtigung 14, 296.

Volkslieder, neuarabische 11, 668 ff.

Völkerkönige, Name der Askänier 15, 664.

Vullers, lexicon Persico - Latinum partis VI fasc. 4 angezeigt 18, 660 f.

W.

Wachi, Name des Sindhi, 15, 692.

Wachteln in der arabischen Wüste 18, 466.

Wadadîl, himjarischer Personenname 19, 206.

Wâdî sajjidî Ilâlid an der nordafrikanischen Steinwüste 18, 544.

Wage im islamischen Jenseits 20, 47.

Wahb, himjarischer Personenname 19, 220.

Wahbîl, himjarischer Personenname 19, 270.

Wahhabiten, Briefwechsel zwischen ihren Anführern und dem Paşa von Damascus 11, 427 ff.

Wâhidî, al-, als Commentator charakterisirt 13, 307.

Wahram, armenischer Historiker 15, 403.

Wallfahrtsstätten um Damaskus und im Libanon 16, 653 ff.

Wallin, über die Laute des Arabischen und ihre Bezeichnung (s. 9, 1 ff.) 12, 599 ff. Bemerkungen über die Sprache der Beduinen (vgl. 4, 170 ff.) 12, 666 ff.

Wâmasthân, einheimischer Name des indischen Kaukasus 20, 392 f.

Wanderstämme Persiens 11, 689 ff. WW. Arabiens 17, 222.

Wappenzeichen, muhammedanische 12, 302.

Wa'r, die steinigten Distrikte des Leğâ 11, 495.

Warakah, Freund Muhammeds 12, 701.

Warka, himjarische Inschrift von dort 19, 291.

- Warnkönig, Antrag und Bitte an die deutsche morgenl. Gesellschaft **11**, 138 f.
- Warrâdah, al-, ägyptisch-palästini-
sche Karawanenstation **18**, 466.
- Wašbân, himjarischer Personenname
19, 261.
- Wäſcher. Fabeln der WW. **12**, 151.
- Wâsil ibn 'Atâ, Begründer der Mu-
tazilah **15**, 584.
- Wâsiṭ, Münzstätte **12**, 694. seine
Lage und Gründung **18**, 408.
- Wâsiṭ (in Arabien), Pilgerstation **18**,
532.
- Wasser. W.-Handel in Damaskus
11, 513. W.-Kultus im Parsismus
19, 75. W.-Behälter im Paradiese
20, 47.
- Wassermelone als Speise **11**, 519 f.
523.
- Watr, himjarischer Personenname **19**,
209.
- Wazar, nordafrikanische Salzwüste
18, 546.
- Wazîr. über das Vezirat **13**, 239 ff.
- Weber, chronologische Notiz **12**, 186 ff.
das Dhammapadam, die älteste bud-
dhistische Sittenlehre, übersetzt **14**,
29 ff. zur Erklärung der Mālavikā
14, 261 ff. Neues von Calcutta **14**,
564 ff. Wedische Angaben über
Zeiteintheilungen und hohe Zahlen
15, 132 ff.
- Weda. älteste Todtenbestattung bei'm
W.-Volk **11**, 531. w. Angaben über
Zeiteintheilung und hohe Zahlen **15**,
132 ff. Briefliches über eine Deva-
nāgari-Inschrift auf der Insel Cari-
mon **17**, 383 f. über die w. Aecente
17, 799 ff. über Menschenopfer bei
den Indern in der wedischen Zeit **18**,
262 ff. Zusätze zu Friederich über
Inschriften auf einem indischen Got-
tesbild in Berlin **18**, 506 ff.
- Weg im şūfischen Sinne **20**, 41.
- Weihe, priesterliche, bei den Persern
20, 73.
- Wein. W.-Gärten bei Hebron **11**,
55 f. W.-Trauben, ausserordentlich
grosse in Damask **11**, 479. W.-Bau
bei Hebron **12**, 481 f. 491. 502.
zuerst von Bâjezid getrunken **15**,
350. W. und Liebe, sufitische Bil-
der **16**, 243.
- Weiss, Kostümkunde, Lieferung 1. 2
angezeigt **11**, 353.
- Weissenborn, übereine Entdeckung
in dem Wüstenlande Syriens (Nach-
trag zu **12**, 342) **12**, 389 f.
- Welt, Vorstellung von ihr bei den
Chinesen **15**, 802. intelligible und
sensible W. im Parsismus **20**, 66 f.
- Wenig, schola Syriaca angezeigt **20**,
204.
- Werner, sprachliche Notizen zu **18**,
309, 655.
- Westergaard, über den ältesten
Zeitraum der indischen Geschichte
und über Buddha's Todesjahr, ange-
zeigt **18**, 372 ff.
- Wetzstein, der Markt von Damas-
kus **11**, 475 ff. Reisebericht über
Hauran u. s. w., angezeigt **15**, 159 f.
Briefliches über Theresienthaler **17**,
390 f. **18**, 341.
- Wex, über den Anfang der sidonischen
Inschrift **11**, 328.
- Wickerhauser über das Wort Pa-
zend **17**, 708 ff. zur Transcription
türkischer Texte **18**, 509 ff. über
die Wurzel von (dem türkischen)
„sisli“ **19**, 620 ff. seldschukische
Verse **20**, 571 ff.
- Widder, ägyptisches Symbol des
Nord- und Südwindes **14**, 17.
- Wien, ägyptische Sammlungen daselbst
14, 1 ff. äthiopische Handschriften
daselbst **16**, 553 ff.
- Wiener, über den aus der mittelal-
terlichen halachischen Literatur für
die Geschichte zu erwartenden Ge-
winn **19**, 507 ff.
- Williams, original papers illustrat-
ing the history of the application

of the roman alphabet to the languages of India und Bâgh-o-Bahâr angezeigt **14**, 758 f.

Wilson, dictionary Sanscrit et English, vol. 1. part. IV. angezeigt **14**, 754 ff.

Wind. hieroglyphische Bezeichnung der WW. **14**, 17 ff.

Wissenschaften, ihre Eintheilung nach den „aufrichtigen Brüdern“ **18**, 692.

Wittwen und Verlobte in Indien dürfen sich nicht wieder verheirathen **19**, 646.

Wohnung, ewige, ägyptische Bezeichnung des Grabes **17**, 554.

Wolff, ein Gedicht Nâbigah's **13**, 701 ff. an junge Arabisten **18**, 631. **19**, 625.

Wright, W., Bemerkung zu Enger's Ausgabe von al-Mâwardi's constitutiones politicae **11**, 316 f. hierzu Erwiderung von Enger **11**, 563 ff. Bericht über seine Studien **13**, 505. Briefliches **16**, 276. Note on de Lagarde's edition of the Syriac Text of S. Clementis Romani Recognitiones **16**, 548 ff.; dazu **20**, 446. Aneecdota Syriaca angezeigt **17**, 752 ff. Briefliches über den Brief Muhammeds (**17**, 385 f.) **18**, 341. über syrische Druckunternehmungen **19**, 357 f. contributions to the apocryphal literature of the new testament, angezeigt **20**, 460 ff.

Wunderthaten, ihre Arten **20**, 42.

Wüste, grosse nordafrikanische Stein-W. **18**, 544.

Wüstenfeld, eigenthümliche Berechnung eines arabischen Chronostichon **12**, 190. Jâcût's Reisen aus seinem geographischen Wörterbuche beschrieben **18**, 397 ff.

Wuttke, Entstehung und Beschaffenheit des fönikisch-hebräischen Alphabets **11**, 75 ff.

Wylie, Briefliches über Mandschunsprache **19**, 303.

X.

Xerxes, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 8. X.-Inschriften **16**, 118 ff.

Z.

Zâb ist Name verschiedener Flüsse **18**, 408. Mündungen des untern und obern Z. **18**, 430 f. Z.-Land in Nordafrika **18**, 544 f.

Zabelus, nabatäischer König, Münzherr **14**, 374.

Zabîd, Stadt, ihre Geschichte **14**, 527.

Za'farân, Dair al-, vom Krokusbau benannt **18**, 436.

Zahara, nordafrikanische Gegend **18**, 543.

Zahl, heilige, ist 108 bei den Kalmücken **11**, 710. Z.-Zeichen, palmyrenische **12**, 217 f. formosaniische Z.-Wörter **13**, 84. phöniciische Z.-Zeichen **14**, 657. wedische Angaben über hohe ZZ. **15**, 132 ff. Z. im Systeme des Pythagoras **15**, 587 ff. syrische Z.-Zeichen **16**, 264. Z.-Wörter in der Sessuto-Sprache **16**, 463 ff. ältere syrische Z.-Zeichen **16**, 577 ff. Z.-Wörter der Dušik-Kurden **16**, 627. einige räthselhafte Z.-Wörter **18**, 292 f. 381. Z. und Maass nach den „Latern Brüdern“ **18**, 691 ff. Z.-Wörter der Kâfirsprache im indischen Kaukasus **20**, 430 ff.

Zahr al-himâr, Bergpass, Pilgerstation **18**, 529.

Zakuto, seine Anführungen aus Zemach's Aruch **12**, 144.

- Zandik, Bedeutung des Wortes **11**, 528.
 Zardušt kannte alle Schutzmittel gegen das Feuer **20**, 499 (s. Zoroaster).
 Zarua, angeblich Personification des Schicksals im Parsismus **19**, 89.
 Zarzîr, Wâdî, bei Hebron **11**, 54. Name Z. **11**, 62.
 Zauâna, Berberstamm **12**, 177.
 Zauberei, ihre Literatur **13**, 639 f. ihr Wesen **20**, 34.
 Zebi Hirsch, jüdisch-deutscher Uebersetzer der Abhandlungen der „aufrechten Brüder“ u. s. w. **13**, 3.
 Zeit, wedische Angaben über Z.-Theilung **15**, 132 ff. zur ägyptischen Z.-Rechnung **15**, 251 ff. Z.-Rechnung der Chinesen **15**, 790. Z.-Rechnung der Palmyrener ist die seleucidische **18**, 70. Z.-Rechnung in Tibet **18**, 369 f. zur assyrischen und ägyptischen Z.-Rechnung **20**, 178.
 Zelte der Kurden, ihre Einrichtung **12**, 591.
 Zemach b. Paltoi Gaon, sein talmudisches Lexikon **12**, 144.
 Zendavesta, Unzuverlässigkeit seiner Pehlewi-Uebersetzung **19**, 578 ff.
 Zenker, das chinesische Reich nach dem türkischen Hâfâiname **15**, 785 ff. Bibliotheca orientalis II angezeigt **16**, 300 ff. neueste Hindustani-Literatur **19**, 599 ff.
 Zenobia, Schreibart des Wortes im Talmud **18**, 70.
 Zereng, Münzstätte **12**, 694. **18**, 610. **19**, 402.
 Ziffern, arabische, Alter ihres Gebrauchs **20**, 374 f.
 Zigeuner in Damask **11**, 482. in Persien **11**, 689 ff. ZZ. mögen die indischen Bhangî's seyn **15**, 695. ältere Aunahme über sie **16**, 413.
 Zijjâd bin Abû Sufjân auf Pehlewi-münzen **12**, 50. nennt sich auch „Sohn seines Vaters“ auf Münzen **19**, 465. 471.
 Zingerle, Proben syrischer Poesie aus Jakob von Sarug **12**, 117 ff. **13**, 44 ff. **14**, 679 ff. **15**, 629 ff. zur syrischen Metrik **17**, 687 ff. syrische Poesien, enthaltend den Ehe-Ritus der Nestorianer **17**, 730 ff. zur syrischen Metrik **18**, 751 ff. Notiz **20**, 446. Nachträgliches zu den Proben syrischer Poesie aus Jakob von Sarug **20**, 511 ff.
 Zion, seine Formation **14**, 611 f. Name Z. **15**, 224.
 Zobel de Zangroniz, Briefliches über einige phönische Münzen **16**, 547. spanische Münzen mit bisher unerklärten Aufschriften **17**, 336 ff.
 Zodiakus, griechisch-ägyptische Bilder des Z. **14**, 22. s. Thierkreis.
 Zoroaster, Stifter des Ormuzdglaubens **19**, 21 ff. sein Zeitalter **19**, 304 (Vgl. Zardušt).
 Zuckerbau in Palästina **18**, 459.
 Zulu, Briefliches über ihre Religion **11**, 328 f. Titel des Zulu-Fürsten **11**, 329.
 Zuuz, die hebräischen Handschriften in Italien, angez. **18**, 835.
 Zuzen, Münzstätte **19**, 403.
 Zwergpalme, ihr berberischer Name **12**, 186.

Zeitschrift

der

Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.

Herausgegeben

von den Geschäftsführern,

in Halle Dr. Gosche,

Dr. Schlottmann,

in Leipzig Dr. Fleischer,

Dr. Loth,

unter der verantwortlichen Redaction

des Prof. Dr. Otto Loth.

Register

zu Band XXI—XXX.

Von

Prof. Dr. G. M. Redslob.

Leipzig 1877

in Commission bei F. A. Brockhaus.

A.

A. das arabische Reim-A (20, 611 f.)
21, 276.

Ab'ali, himjarischer Königstitel 29,
614. 616.

'Abbâsiden-Münzen in Schweden ge-
funden 22, 286 ff. A.-Münzen in
Wien 23, 240 ff., in Pommern ge-
funden 30, 276 f.

Abbeloos et Lamy, Gregorii Bar-
hebraei chronicon ecclesiasticum an-
gezeigt 27, 161 ff. 28, 508.

'Abd al-malik, Münzherr 23, 179.

'Abd al-rahmân, Sohn Hâlid's, sein
Feldzug durch Kleinasien 29, 86 f.

Aberküh, hulaguidische Münzstätte
28, 140.

Aberzi, Häuptling der Ansiedler von
Bukhârâ 28, 450.

Abjada' Jata', himjarischer König
29, 598.

Abjân, Fundort himjarischer Inschrif-
ten 24, 188.

Abraham, sein Kampf mit Kedor-
laomer 22, 61 ff.

Abû, das Wort, in Algier häufig durch
Bâbâ verdrängt 24, 621.

Abû 'Alî al-Fârîsî, ein unbekanntes
Werk von ihm aufgefunden 23, 302 ff.
647 ff.

Abû-l-'Abbâs Ahmed, Erklärung
seltener Ausdrücke im Commentare
Raû'i's, angezeigt 27, 204 ff.

Abû-l-'alâ' Ma'arri, ein Freidenker des
Islam 29, 304 ff. seine Nachbildung
des Kor'an 29, 639 f. philosophische
Gedichte von ihm 30, 40 ff.

Abû 'l-ḵâsim Muḥammad ibn Hânî,
schii'tischer Dichter 24, 481 ff.

Reg. Bd. XXI—XXX.

Abû Muḥammad al-Habîb, Münzherr
22, 704.

Abû Nuwâs, über eine vollständige
Ausgabe seiner Gedichte 21, 674 ff.

Abû Sa'id, Hulaguide, Münzherr 28,
141.

Abû Sarâjâ bin Maṣṣûr, Münzherr
22, 706. 23, 313.

Abû Ṭâlib Azzajjât, wahrer Ver-
fasser der Schrift über nabatäische
Landwirtschaft 29, 455.

Abûnâ, seine Krone als Kriegsbeute
in London 22, 553.

Abydos, der grosse Sesostri's-Text von
dort 29, 456 ff.

Abyssinien s. Habaš.

Accent im Aethiopischen 28, 515 ff.

Achämenes, Name, keilschriftlich 24,
8. 26, 61.

Achdam, arabische Paria's 25, 197.

Adam, jüdische Angaben über ihn 24,
284 f. die talmudisch-midrassische
Adamsage und die Yima- und Me-
schiasage 25, 59 ff.

Adari, Name der Stadt Harar bei den
Somali's 23, 453.

Aden, jüdische Grabsteine daselbst
21, 156 ff. himjaritische Inschrift
von dort 22, 339.

Adrammelech, Name, in assyrischer
Aussprache 26, 140.

Afghanen, Name und Verwandt-
schaftsverhältnisse 21. 11 ff. AA.
in Mazanderân 21, 243.

Afrika. zur neuesten Literatur A.'s
23, 299 ff.

Afrikanisches 27, 463 ff.

- Agau-Sprache, Sprachliches **23**, 484 ff.
Bemerkungen über die A.-Sprache **23**, 642 ff.
- Agni, das Urlicht bei den Indern **22**, 575. 591.
- Aegypten, Aegypter. ä. Texte aus der Zeit des Pharaos Menophthah **21**, 652 ff. ä. Ursprung egyptischer Namen **22**, 50. Name A. keilschriftlich **24**, 40. semitische Lehnwörter im Ae. **25**, 618 ff. Name Ae. (Mizraim) keilschriftlich **26**, 55. ä. Dialekt des Arabischen **27**, 239 ff. vier Klassen der ä. Bevölkerung **29**, 474. ä. Königstitel **29**, 476. neue Erscheinungen der ä. Presse **30**, 149 ff. AAe. waren Gartenfreunde **30**, 399.
- Ahab, seine Regierungszeit nach assyrischer Quelle **23**, 145.
- ‘Ahirah (in der Lagā’ah) hat zu allen Zeiten Wasser **29**, 435.
- Ahlwardt, Bemerkungen zu J. Rüdiger's Notiz über eine arabische Handschrift der k. Bibliothek zu Berlin (**23**, 302 ff.) **23**, 647 ff.
- Aḥmad al Ġāzī (Melik-Danischmend), seine Regierung **30**, 468 ff.
- Ahriman, sein Beiname aebagaṭ aibigaṭ **23**, 503 f.
- Ahuna-vairja (Honover) **25**, 14 ff.
- ‘Ain, vorgebliche Münzstätte **29**, 662.
- Ak-Kirpi bei Van, Standort einer Keilinschrift **26**, 490.
- Akkad, Name, in assyrischer Schrift **26**, 164. the Accadian numerals **27**, 696 ff.
- Akkadisches, ob Sprache oder Schrift **29**, 1 ff.
- ‘Akkah, Münzstätte **21**, 619. 624 ff.
- Alabaster, Herkunft des Namens **25**, 528 f.
- Alchymie (Name) **30**, 534 ff.
- Alexandrien, Münzstätte **21**, 619 ff. Bücherwesen daselbst **27**, 154.
- Algebraisches über das Schach bei Bīrūnī **29**, 148 ff.
- Algorismus, Algorithmus, Ursprung des Namens **24**, 332.
- ‘Alī, seine Feier **24**, 469. sein Tod **29**, 94. A. ist nicht Begründer der Grammatik **29**, 320.
- ‘Alī ibn Maimūn al-Mağribī und sein Sittenspiegel des östlichen Islām **28**, 293 ff. sein Leben und Schriftwerke **28**, 297 ff.
- Alif, der arabische Buchstabe, warum Anfangsbuchstabe des Alphabets **26**, 783.
- Alizaris, der Name **28**, 703.
- Almaḡah, himjarische Gottheit **26**, 425. 430. 432. **29**, 600. 605. 609. 616. **30**, 289. 675.
- Almkvist, den semitiska språkstammens pronomen, angezeigt **30**, 379 ff.
- Alphabet. aramäische AA. aus dem neunten Jahrhd. **22**, 549 ff. ältestes a. Gedicht der christlichen Literatur **26**, 809. altarmenisches A. **30**, 62 f.
- ‘Amāliḡah sind Edomiter **25**, 579.
- Amarakosha, Commentare zu, **28**, 103 ff.
- Amarī, appendice alla biblioteca arabosieula, angezeigt **29**, 672.
- ‘Ambra, Name, für Bernstein gebraucht **23**, 278.
- Āmén em hēb, ägyptischer Feldhauptmann, sein Grab und Biographie **30**, 391 ff.
- Āmenārtes, ägyptische Königin **27**, 138 ff.
- Ammonitis, nabatäische Inschrift von dort **25**, 429 ff.; dazu **25**, 508. **27**, 133. auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.
- ‘Amr ibn al-lait, der Saffaride, Münzherr **30**, 277.
- Āmul, Vaterstadt des Tabarī **21**, 251.
- Anaït, Name, in armenischer Keilschrift **26**, 470.
- Anaïtica, armenische Provinz **26**, 506 f.
- Anaïtis, Name, keilschriftlich **24**, 65. Formen des Namens A. **26**, 633 ff.

Anat, babylonisch-assyrische Gottheit, ihr Name in hebräischen Ortsnamen **27, 404.**

Antilibanon, ein daselbst noch lebender syrischer Dialekt **21, 183 ff.**

Antiochien, das arabische, **22, 520. 23, 266.**

Aperiu, ägyptischer Name der Hebräer **21, 652.**

Aphrahat, der wahre Verfasser der dem Jacob von Nisibis zugeschriebenen Homilien **23, 512.**

Aphrodite entspricht der edomitischen Belati **29, 282. 295.**

Apokalypsen mit polemischer Tendenz **28, 627 ff.**; dazu **29, 162 ff.** jüdisch-arabischer Name von AA. **28, 628 f.**

Arabägypter von Ptolemäus erwähnt **25, 529. 577.**

Araber, Arabien. Die Vulkanregionen A.'s **22, 365 ff.** Proben neuerer Dichtkunst der AA. (**20, 589 ff.**) **22, 541 ff.** zur Ethnographie A.'s **23, 296 ff.** A. im sechsten Jahrhundert **23, 559 ff.** Name A. keilschriftlich **24, 12.** Uebersetzungen aus dem Indischen in's A. **24, 325 ff. 25, 378 ff. 422 ff.** a. Ziffersystem stammt aus Indien **24, 331. 354.** Die a. Sprache als ein rohes Patois angesehen **25, 123.** geographische und sprachliche Verhältnisse in Süd-A. **25, 491 ff.** alt-a. Sprachstudien **25, 525 ff.** A. Name insbesondere für den Küstenstrich östlich vom Nil-land **25, 576.** a. Buchstaben für mystische Speculationen benutzt **26, 780.** a. Vulgärdialekte **27, 232 ff.** alt-a. Sprachstudien **27, 295 ff.**; dazu **28, 150 f.** a. Bevölkerung in Mesopotamien **27, 327 ff.** Beitrag zur Kenntniss der a. Sprache in ihrer gegenwärtigen Fortbildung **27, 533 ff.** lateinische Uebersetzungen aus dem A. in der Berner Stadtbibliothek **28, 154.** occidentalische Uebersetzungen

aus dem A. im Mittelalter **28, 453 ff.** zur Geschichte der AA. im ersten Jahrhundert der II. aus syrischen Quellen **29, 76 ff.** Name A. vom gassanidischen Gebiete gebraucht **29, 420.** AA. schon im 6. Jahrhdt. Bewohner des Haurân **29, 442.**

Arabisches A. der syrischen Wüstenbewohner **22, 69 ff. 112 ff.** A. in Kairo **22, 332.** das klassische A. von den Kinânah gesprochen **23, 592. 24, 235.** Süd-A. **25, 494 ff. 26, 818. 30, 487 ff. 30, 570 ff.**

Arachosien, Name, keilschriftlich **24, 15.**

Aradus, auf assyrischer Inschrift genannt **26, 329.**

Aramäa, Aramäer. Beiträge zur Kenntniss der a. Dialekte **21, 183 ff.** (dazu **22, 271 ff. 22, 443 ff. 24, 85 ff.**) Beiträge zur a. Münzkunde Eran's **21, 421 ff.** a. Inschrift auf babylonisch-assyrischem Gewichte **21, 466 ff.** a. Alphabete aus dem neunten Jahrhundert **22, 549 ff.** Bemerkungen über a. Inschriften **22, 674 ff.** a. Miscellen **23, 266 ff.** Türkische Lehnwörter in a. Sprache **23, 268 ff.** zur aramäischen Lautlehre **23, 293 ff.** die Namen der a. Nation und Sprache **25, 113 ff.** unter AA. später Heiden verstanden **25, 116. 118.** a. Namen der Thierkreisbilder **25, 256 ff.** a. Sprache von Gott gesprochen **25, 520 f.** heutige a. Dialekte **25, 652 ff.**

Arbeiten der Mitglieder der russischen geistlichen Mission in Peking Bd. 4 angezeigt **21, 499 ff.**

Arbela, Name, keilschriftlich **24, 12. 26, 163. 171 ff.**

Ardebil, Münzstätte **29, 662.**

Aretas, auf einer Inschrift von Saidah genannt **23, 436 f.**

Argistis, König, armenische Keilschriften von ihm **26, 556 ff.** Formen des Namens A. **26, 635 ff.**

Ariana, Name, keilschriftlich **24, 13.**

- 'Āribah, Muta'arribah, Musta'ribah **25**, 525 f.
 Arīn und dessen Meridian **24**, 329. 353.
 Armanier, parthische Königsdynastie **27**, 332 f.
 Armenien. Name A. keilschriftlich **24**, 13 f. ältere Namen A.'s **24**, 81. Turanische Elemente in der a. Sprache **24**, 82 f. A. von Darius wiederunterworfen **26**, 347. a. Keilschriften von Van und Umgegend **26**, 465 ff. a. christliche Namen **26**, 565 f. Aussprache und Umschreibung des Alt-A. **30**, 53 ff. griechischer Ursprung der a. Schrift **30**, 74 ff. iranisch-a. Namen auf karta, kert, gird **30**, 138 ff.
 Armenisches, Alt-, **26**, 687 ff.
 Arpad, seine Lage **25**, 258; dazu **655**.
 Arsaces, Bedeutung des Namens **24**, 29.
 Artaxerxes, Name, keilschriftlich **24**, 29. **26**, 62. assyrische A.-Inschriften transcribirt und übersetzt **26**, 368 f.
 Artaz, armenische Landschaft, ihre älteren Namen **26**, 578.
 Artemis, die armenische **26**, 507 f.
 Arthasastha, Name, erklärt **21**, 433.
 Artikel, der arabische, seine Verbreitung und Ursprung **25**, 526 ff. 579 ff. im Assyrischen durch das Pronomen demonstrativum vertreten **26**, 296. A. im Himjarischen em und m gesprochen **27**, 245.
 Arzanias, Name des östlichen Euphratarms **26**, 568.
 Arzen, armenische Provinzialhauptstadt, ehemals Irsi geheissen **26**, 603.
 Arzneikunde s. Medicin.
 Arzt. Das Lied des A. (Rigveda **10**, 97) **25**, 645 ff. indische Regeln für künftige AA. **26**, 445 ff. Aufgaben des Arztes im Felde **30**, 638 ff.
- Asa foetida, Pflanze, in Persien vielfach ausgestorben **28**, 701.
 Asarhaddon, Name, keilschriftlich **26**, 56. 119.
 Asdod, Name, keilschriftlich **26**, 56. 329.
 Asien. zur neuesten Literatur Hinter-A.'s **23**, 299 ff.
 Askalon auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.
 Askenas ist Westkleinasien **24**, 82; vgl. Askenaz **26**, 587.
 Asketen den Laien entgegengesetzt **28**, 186. 225. A. gerühmt **28**, 220 ff.
 Aesopus, (Sophos). ä. Fabeln in syrischer Uebersetzung **27**, 151. A.'s Leben und Fabeln in krim'schem Vulgärtürkisch **28**, 572 ff.
 Asow'sches Meer, sein Name bei den Polowzern **29**, 559. bei Edrisi **29**, 563.
 Asrār al-'arabijjah des Ibn al-'Anbārī beschrieben **28**, 331 ff.
 Asref, Stadt in Mazanderān **21**, 242.
 Assurbanipal, Veranstalter der assyrischen Syllabare **26**, 15.
 Assyrien. Die biblische Chronologie nach a. Keilschriften festgestellt **23**, 134 ff. die Basis der Entzifferung der a.-babylonischen Keilschriften **23**, 337 ff. a. Sprache ist semitisch **23**, 368 ff. Name A. keilschriftlich **24**, 16. zur Kritik der biblisch-a. Chronologie **25**, 449 ff. die a.-babylonischen Keilschriften **26**, 1 ff. Name A. keilschriftlich **26**, 100. Sprache der a.-babylonischen Keilschrift **26**, 177 ff. über einige a. Thiernamen **27**, 706 ff.; dazu **28**, 152 f. **30**, 308 ff. über einige a. Wörter **28**, 88 ff. Dual des a. Perfects **30**, 310 f.
 Assyrisches **26**, 370 ff. **30**, 310 ff.
 'Astar-Kamos **24**, 649 ff.
 Astarte, der Name **24**, 658 ff. in assyrischer Form **26**, 169 ff. A. entspricht der edomitischen Belati **29**, 282. 295.

Astrabâd (Provinz und Stadt), Lage und Beschaffenheit **21**, 234 ff.

Astronomen, von Ibn Esra angeführte, **24**, 346 ff. 353 ff.

Astronomie s. Stern.

Asur, Gottesname, die mit ihm zusammengesetzten assyrischen Eigennamen **26**, 118 ff. 132 ff. 138 ff. 153.

Atâbeken - Münze **23**, 257.

Athalja (Königin), Jahr ihrer Thronbesteigung **23**, 145.

Athen, phönicische Inschrift von dort **23**, 157 f. siebente a.-phönicische Inschrift **27**, 130 ff.

Aether in indischer Auffassung **21**, 315.

Aethiopen, Aethiopien s. auch Habaš. asiatische AAe. **22**, 8 f. 23. Name der AAe. im Koptischen **22**, 555. ä. Herrschaft in Jemen **23**, 560. Name A. (Küsch) keilschriftlich **24**, 36. ä. Handschriften in London **24**, 599 ff. ä.-himjarische Kriege **24**, 624 ff. zur ä.-arabischen Grammatik **27**, 639 ff. über zwei ä.-Tigre-Dialekte **28**, 437 ff. über den Accent im A. **28**, 515 ff. ä. Handschrift in Dresden **30**, 297 ff. Verhältniss der ä. Schrift zu den Harrah-Inschriften **30**, 522.

Atroth, moabitische Stadt, in moabitischer Quelle genannt **24**, 434.

‘Attar, himjarische Gottheit **29**, 613. Auerbach, Jephethi ben Eli in Prov. c. 30. commentarius angezeigt **22**, 360.

Auferstehung nach parsisch-talmudischer Lehre **21**, 577 ff.

Aufrecht, ein Heilspruch aus Rigveda **24**, 203 f. Erklärung vedischer Wörter **24**, 205 f. **25**, 232 ff. Auswahl von unedirten Strophen verschiedener Dichter (**16**, 749 ff. **25**, 238 ff. 455 ff. zwei kritische Bemerkungen **25**, 242 ff. über die Paddhati von Çârûgadhara **27**, 1

ff.; dazu **27**, 626 ff. **28**, 156. zur Handschriftenkunde **28**, 103 ff. neue Erwerbungen der Bodleiana **29**, 313 ff. Auge des Königs, ägyptischer Titel **30**, 401.

Auramazda, s. Ormuzd.

Aussatz heisst Frankenseuche **23**, 310. die biblischen Namen dafür betreffend **28**, 700.

Avayâs, das indische Wort, seine Ableitung **27**, 709 f.

Avesta, Beiträge zu seiner Erklärung **25**, 1 ff. 215 ff. **26**, 453 ff. 697 ff. **28**, 77 ff. zur Erklärung des A. **25**, 297 ff. **27**, 649 ff. Geschichte der A.-Studien **30**, 543 ff.

Avicenna s. Ibn Sinâ.

Awrangzêb, Medaille von ihm in Gotha **22**, 282 ff.

Ayâs, das indische Wort, seine Ableitung **27**, 709 f.

B.

Ba in Südarabien für ihn gesagt **25**, 495.

Baal. B.'s-Land, Bedeutung des Ausdrucks **23**, 693.

Ba'albek auf assyrischer Inschrift genannt **27**, 514. 516.

Baaltis, Göttin des untergehenden Venussterns **27**, 403.

Bâbek (der Sectirer), seine Abstammung und erstes Auftreten **23**, 531 ff.

Bäberiden-Münzen **25**, 607.

Babylon, Babylonien. Ueber b. Urgeschichte **22**, 1 ff. Name B. ideographisch dargestellt **23**, 346. keilschriftlich **24**, 18. die assyrisch-b. Keilinschriften **26**, 1 ff. Name B. keilschriftlich **26**, 100. 163. 180 B. von Darius eingenommen **26**, 345. 353 ff. Missionsreise nach B. und Medien **28**, 99 ff.

Bacher, kritische Untersuchungen zum Prophetentargum und über das gegen-

- seitige Verhältniss der pentateuchischen Targumim **28**, 1 ff.; dazu **29**, 157 ff. 319 f. Gegenbemerkungen und Nachträge des Prophetentargum betreffend **29**, 319. Sa'di-Studien **30**, 81 ff. der miles gloriosus des Plautus in 1001 Nacht **30**, 141 f.
- Backen**. B.-Weise der Beduinen **22**, 104.
- Bactriana**, Name, keilschriftlich **24**, 19.
- Badd**, Landschaft, ihre Lage **23**, 539.
- Badr** ob Petra **25**, 259.
- Bagdād**, Hulaguiden-Münzstätte **28**, 138 f.
- Bagration**, russische Familie, ihr Ursprung **26**, 486.
- Bagridur** I., armenische Keilschrift von ihm **26**, 484 ff. B. II., Keilschrift von ihm **26**, 599 ff. 620 ff. 640.
- baḥ**, Münzwertzeichen, sein Gegen-theil **23**, 179. 245 ff.
- Bahā al-dīn**, šī'itischer Schriftsteller **29**, 677 f.
- Bahāder**, letzter Mogul-(Schein-)Kaiser, Münzherr **25**, 608.
- Bahram IV.**, sein Bild auf einer Gemme **29**, 200 f.
- Baikand**, dasalt-eranischevaäkeretem **28**, 448. [B. alter Name von Bukhārā **28**, 449.
- Bairūt**, die dortigen wissenschaftlichen Bestrebungen **27**, 534 ff.
- Baktien**. Verhältniss des Alt-B. sehen zum Indischen **26**, 698. 713.
- Baldachin** für Beduinen **22**, 156 f.
- Balḥ**, Münzstätte **21**, 630 ff.
- Balḥī**, al-, sein Verhältniss zu al-Istahrī und Ibn Ḥaukal **25**, 42. sein Todesjahr **25**, 51.
- Ballagi**, seine Entzifferungen der Inschrift des Mesa **24**, 710 f.
- Banat**, Zigeuner daselbst **24**, 695 f.
- Baradäus** s. Jakob Baradäus.
- Barbier de Meynard**, les colliers d'or und les pensées de Zamahšarī, angezeigt **30**, 569 ff.
- Barferūs** (in Mazanderān), das alte Mamtir **21**, 245.
- Bargès** notice sur deux fragments d'un Pentateuque hebreu-samaritain angezeigt **21**, 288 ff.
- Barhebräns**, Scholien zu Gen. 49. 50. Ex. 14. 15. Deut. 32—34. Jud. 5 veröffentlicht **24**, 495 ff. Chronicon ecclesiasticum ed. Abbeloos et Lamy angezeigt **27**, 161 ff. seine Scholien zu verschiedenen Psalmen nebst Vorrede zum N. T. **29**, 247 ff.
- Bari** (centralafrik. Volk), Thiermärchen von ihnen **21**, 221 ff.
- Barkm**, himjarischer Personenname **29**, 592. 600.
- Barrio**, spanischer Name für Ghetto **25**, 419.
- Baṣrah**, Verhältnisse daselbst **24**, 472 ff. Datteln von B. sind die wohlschmeckendsten **28**, 502.
- Bastian**, Auszüge aus medicinischen Büchern der Siamesen **23**, 258 ff. die Verkettungstheorien der Bud-dhisten **29**, 53 ff.
- Bauer** (im Sinne des Schachspiels), Spitzname **28**, 693.
- Baum**, heiliger, im Buddhismus **29**, 70. 72.
- Bazarianen**, Völkerschaft um Mariupol **28**, 577 ff.
- Beal**, Travels of Fah Hian and Sung-Yun, buddhist pilgrims **24**, 478 ff.
- Beduinen**, Sitten derselben **22**, 94 ff. Charakter der b. Dialekte **27**, 233 ff.
- Begräbniss** in Chaldäa und Aegypten **22**, 53.
- Behemoth**, Jakob's von Edessa Ansicht darüber **24**, 293 ff.
- Behistun**, dortige Inschrift I. erklärt **23**, 222 ff. die dortigen assyrischen Inschriften transcribirt und übersetzt **26**, 339 ff.
- Behrnauer**, über die 156 seldschukischen Distichen aus Sulṭān Wcled's

- Rebâbnâme **23**, 201 ff.; dazu Fleischer's Nachtrag **23**, 208 ff.
- Beinamen (laḳab's), verwerfliche **28**, 306 ff.
- Bekîl, himjarischer Stamm **29**, 600.
- Bel in assyrischen Eigennamen **26**, 128. 133. 141 f. 152 f.
- Bel'ati, edomitische Gottheit, entspricht der Aphrodite und Astarte **29**, 282. 295.
- Belinas, ob = Plinius **23**, 701.
- Belḳâ, Ursprung des Namens **23**, 568.
- Bellew, v., Kritik seiner Puschtu-Grammatik **23**, 1 ff.
- Belsazer, Name, in assyrischer Aussprache **26**, 128. 154.
- Beltsazar, Name, in assyrischer Aussprache **26**, 154.
- Benhadad, der Name, erklärt **26**, 143 f.
- Berberi, verschwundene Stadt in Astrabâd **21**, 235.
- Berg. BB. nach tibetischer Ansicht von göttlichen Wesen bewohnt **23**, 550.
- Bergé, Dichtungen transkaukasischer Sänger in aderbeidschanischer Mundart angezeigt **22**, 744 ff. dictionnaire persan-français angezeigt **23**, 336.
- Mirza Schaḳî **24**, 425 ff.
- Bergmann, v., zur muhammedanischen Münzkunde **23**, 240 ff.
- Berichtigungen. (im Register zu den Jahrgängen 11—20 Art. Bleisiegel I. **20**, 369) **21**, 307. 503. **22**, 362. 568. **23**, 701. **24**, 252. 728. **25**, 462. 656. **26** S. 8 Z. 12 v. u. lies XIV. a. b. S. 20 Z. 2 v. u. (Anm.) lies יִשְׂרָאֵל. S. 23 Z. 1—4 v. u. (Text) statt NI lies IN. S. 61 Z. 30 lies Sylben. S. 101 Z. 45 lies כִּשְׁתִּי. S. 107 Z. 7 lies „flog ich herbei“. ebend. statt Sig. lies Tigl. S. 110 Z. 1 lies kissat. S. 131 Z. 13. 17. 23. 24. 27 lies šal-lim. S. 133 Z. 11 lies Af. S. 141 Z. 7 füge hinter „Stelle“ hinzu: (Opp). S. 164 Z. 9 (Nr. 80) lies Hal-šu-ai. Z. 12 (Nr. 81) lies Har-ran-ai. S. 166 Z. 34 lies: das unedirte. S. 181 Z. 4 lies den. S. 185 Z. 3 lies frühere (Plur.). ebend. Nr. 77 lies ruhḳ. S. 198 Z. 7 v. u. (Anm.) lies יִשְׂרָאֵל. S. 204 Z. 6 füge hinter „Zischlaute“ hinzu: und einem Gutturale. S. 207 Z. 5 streiche šalmānu bis šalmānu und vgl. die Verbesserung zu S. 220 Z. 20. S. 218 Z. 15 lies šalmānu. S. 220 Z. 20 šal-ma-a-nu. S. 222 Z. 16 lies יִשְׂרָאֵל. S. 231 Z. 16 lies Šalmanāsir. S. 236 Z. 11 lies: dieselben. S. 271 Z. 8 v. u. lies muntaḥiṣ und vgl. Nachträge (**26**, 390). ebend. Z. 7 v. u. lies יִחְיֶה. S. 293 Z. 7 füge vor „87“ hinzu: Assurb. Sm. S. 298 Z. 14 lies den vierten Buchstaben des zweiten äthiopischen Wortes **፬** statt **፬**. S. 310 Z. 25 lies yathā. S. 314 Z. 3 lies: jedes Versuchs. S. 353 Z. 35 lies a-lik. S. 393 Z. 10 lies u-šal-lim-ma. **27**, 223. 488. **28**, 705. **29**, 682.
- Berlin, eine arabische Handschrift des Abū 'Alī al-Fārisī daselbst **23**, 302 ff. 647 ff. Sammlung uestorianischer Kirchenlieder daselbst **27**, 489.
- Berliner, die Massorah zum Targum Onkelos, angezeigt **30**, 188 ff.
- Bern, lateinische Uebersetzungen aus dem Arabischen daselbst **28**, 154; dazu **28**, 453 ff.
- Berosus, seine babylonischen Dynastien **22**, 28 ff.
- Bescheidenheits-Ausdrücke, hebräische **25**, 132 ff.
- Besiegler, eine ägyptische Priesterklasse **27**, 131.
- Bethlehem, Münzfunde daselbst **21**, 618.
- Bêtimâ (Bêttimâ) Ortschaft und Kloster am Abhange des Hermon **29**, 428.

- Beurmann-Merx, Vocabulary of the Tigré Language angezeigt **22**, 746 ff.
- Bhûg, indische Münzstätte **25**, 611.
- Biaïma, Name des Landes der Urheber der armenischen Keilinschriften **26**, 641 ff.
- Bibel miḳdaš jah genannt **24**, 704. zur Kritik der b.-assyrischen Chronologie **25**, 449 ff. Cassel'sche B.-Handschrift **25**, 649 ff. B.-Kritisches **27**, 669 ff.
- Bibliotheca Indica Jahrg. 1865—1870 angezeigt **25**, 656 ff.
- Bibliothek. BB. in Konstantinopel, die Verhältnisse an ihnen **30**, 125 ff. B. des Muṣṭafa Pascha in Kairo **30**, 312 ff.
- Bickell, conspectus rei Syrorum literariae, angezeigt **25**, 276 ff.; dazu **25**, 512 f. noch ein Wort über alphabetische und akrostichische Lieder Ephraïms **26**, 809 ff. die Gedichte des Cyrillonas nebst einigen andern syrischen Ineditis **27**, 566 ff. B., Kalilag und Damnag angezeigt **30**, 752 ff.
- Biberstein Kazimirski, v., Spécimen du Divan de Menoutschehri angezeigt **30**, 772.
- Bild. B.-Lautschrift besprochen **23**, 163 ff. byzantinisch-arabische B.-Münzen **23**, 174 ff. 255.
- Bin, assyrische Gottheit **26**, 142 ff. 152.
- Birmanen, ihre Bezeichnung des Sensibeln **29**, 60.
- Birâni, Algebräisches über das Schach bei ihm **29**, 148 ff.
- Bizûno (Estuno), syrisches Kloster, seine Lage **24**, 263.
- Blau über den Münznamen „Fils“ **21**, 672 ff. Briefliches **21**, 680 ff.; dazu Levy **22**, 337 ff. die Wanderung der sabäischen Völkerstämme im 2. Jahrhundert n. Chr. **22**, 654 ff.; dazu **23**, 296 ff. aramäische Miscellen **23**, 266 ff. etwas über das Manna **23**, 275 ff. etwas über den Bernstein **23**, 278 ff. etwas über das Opium **23**, 280 f. Arabien im sechsten Jahrhundert **23**, 559 ff. zur Verständigung mit Prof. Nöldeke **24**, 227 ff. Anti-Prätoriana **25**, 260 ff.; dazu **25**, 499 ff. alt-arabische Sprachstudien **25**, 525 ff. **27**, 295 ff.; dazu **28**, 150 f. (die Karte hierzu dem 1. und 2. Hefte des Bandes beigegeben). Vergessene punische Glossen **27**, 521 ff. palmyrenisches Relief mit Inschrift **28**, 73 ff. Briefliches aus Odessa **28**, 168. griechisch-türkische Sprachproben **28**, 562 ff. über die griechisch-türkische Mischbevölkerung um Mariupol **28**, 576 ff.; dazu **29**, 166. 167. über Volksthum und Sprache der Kumanen **29**, 556 ff.; dazu **30**, 328. der See Esḳdrîn = Sklêros **29**, 642 f. zweitausend karthagische Inschriften **29**, 644 f. phöniciische Analecten 5. **30**, 738 ff. vgl. **19**, 522 ff.
- Blei. B.-Münzen vom ostindischen Archipel **21**, 300. Nachtrag zu der Abhandlung über kufische Bleisiegel (**20**, 336 ff., nicht **10**, 336) **21**, 492 ff.
- Blenden, als Strafe in Persien abgeschafft **28**, 703.
- Blochmann, Briefliches **22**, 739 ff.
- Blut, dessen fünf Arten im weiblichen Körper **23**, 262 f.
- Bodleiana, neue Erwerbungen derselben **29**, 313 ff.
- Böhltlingk, sein indischer Dichter Kapora ist eine Fiction **27**, 14. einige Bemerkungen zu den von Aufrecht am Anfange von Bd. 27 veröffentlichten und übersetzten Sprüchen aus Çârîgadhara's Paddhati **27**, 626 ff. Kâtjâjana oder Patañgali im Mahâbhâsja **29**, 183 ff. das Verhalten der drei kanonischen Grammatiker zu gewissen indischen Sprachwurzeln **29**, 483 ff.

Bollensen, die Lieder des Paräçara 22, 569 ff.
 Bombay, himjarische Inschriften daselbst 30, 681 ff.
 Bopp, sein Standpunkt dem Avesta gegenüber 30, 549 f.
 Bouton d'Alep, Hautkrankheit 28, 701.
 Brahma heisst Lotusgeborner 24, 324.
 Bretspiele stehen in Beziehung zur Sternkunde 27, 122.
 Brunell, Briefliches 22, 326 f.
 Buchtari, Name, seine Bedeutung 29, 205.
 Buddha, siamesische Beinamen von ihm 23, 261. Name B. in Tibet ziemlich unbekannt 24, 630. Berührungen von B.- und Jaina-Lehre 28, 188 ff. B. in siamesischer Auffassung 29, 68.
 Buddhisten, ihre Verkettungstheorien 29, 53 ff. vier Klassen der b. Geistlichen 29, 54.
 Budenz, Wortübereinstimmung im Magyarischen und in den finnisch-ugrischen Sprachen, angezeigt 23, 499 f.
 Bühler, Report of: Tour to Southern Marätha Country in search of Sanskrit manuscripts 22, 315 ff. Briefliches 22, 327.
 Bukhärä, Land, sein älterer Name 28, 449.
 Büläķ, Bücherwesen daselbst 27, 154. dortige Druckunternehmungen 28, 679.
 Bulgaren-Münzen 30, 281.
 Burnouf, sein Standpunkt dem Avesta gegenüber 30, 543 ff.
 Buspar, armenische Provinz 26, 643.
 Bustrophedon in himjarischen Inschriften 26, 425. 430 f. 29, 604. 30, 291. 293. 294. 677. 681 ff. in Harrah-Inschriften 30, 514.
 Buwaihiden-Münzen in Schweden gefunden 22, 292. in Pommern gefunden 30, 280 f.

Byblus auf assyrischer Inschrift genannt 26, 329. Inschrift von dort 30, 132 ff.

C.

Cakôrakavu, mythischer Vogel der Iuder 24, 311.
 Calcutta, ein hebräisches Buch von dort 25, 484 ff.
 Caldwell, seine comparative grammar of the Dravidian languages gewürdigt 23, 522 ff.
 Caraka, indisches medicinisches Werk 26, 441 ff.
 Çârûgadharä, über die Paddhati von, 27, 1 ff.; dazu 27, 626 ff. 28, 156.
 Cassel'sche Bibelhandschrift, ihr Alter 25, 649 ff.
 Ceylon, Medicin daselbst 30, 667.
 Chalah, Name, in assyrischer Form 26, 163.
 Chaldäa, Chaldäer, ihre Nationalität 22, 1 ff. ihre Abstammung 27, 397 ff.
 Chalyber, früherer Name der Chaldäer 27, 400.
 Charindas (Fluss), Originalform des Namens 27, 147. sein heutiger Name 28, 452.
 Chasdim s. Kasdim.
 Chemie, der Name, ob Ch. oder Chymie 30, 6 ff.
 Childers, dictionary of the Pälilanguage, part. II. angezeigt 30, 171 ff.
 China, Chinesen. Bearbeitungen ch. Schriften 21, 499 ff. Muhammedaner daselbst 21, 502. zur ch. Gotteslehre 23, 473 ff. Ch. vor Alters von Handeltreibenden besucht 23, 479. Schachspiel der Chh. 24, 172 ff. tibetisch-mongolischer Name Ch.'s 24, 629. ch. Wörterbücher 30, 589 ff.
 Chorasän, Münzen von dort 30, 277.

- Chorasmia, Name, keilschriftlich **24**, 67.
- Christen von den Arabern mild behandelt **24**, 265 f.
- Christenthum in Jaman **23**, 560. **25**, 264. in den Euphratländern **27**, 343 f.
- Christus, Name, in chinesischer Aussprache **23**, 479.
- Chronologie s. Zeit.
- Chwolson, Briefliches über Handschriften in London **22**, 334 ff. 529.
- Cispis, persischer Personennamen, keilschriftlich **24**, 71.
- Citrone, persische Namen dafür **28**, 702.
- Cöln, Münzstätte **30**, 282.
- Comana Pontica, ihr heutiger Name **30**, 469.
- Constantinopel, Handschriften des Tabari daselbst **25**, 260. Handschriften des Kitāb des Sibawaihi daselbst **28**, 155.
- Contrakte, Aera der, ist die seleucidische **21**, 157 f.
- Cornill, das Glaubensbekenntniß des Jakob Baradäus in äthiopischer Uebersetzung **30**, 417 ff.
- Cusa, sopra il codice arabo sulle Palme und la Palma nella Poesia, nella Scienza e nella Storia Siciliana angezeigt **28**, 500 ff.
- Cyaxares, Name, keilschriftlich **24**, 66.
- Cypern, Insel, ihr assyrischer Name **26**, 56. ihr ägyptischer Name **30**, 395.
- Cyrrillonas, seine (syrischen) Gedichte **27**, 566 ff.
- Cyrus, Name, keilschriftlich **24**, 36. **26**, 62. 339.
- D.**
- Dagon, sein assyrisch-babylonischer Name **27**, 404.
- Dalmantha, Bezeichnung von Deutschland (Alaman) **27**, 503.
- Damask, Prägort von Bildmünzen **23**, 177 f. Leprosenhaus daselbst **23**, 309 ff. assyrischer Name des d. Reichs **26**, 323 ff. Handschriften daselbst **28**, 161 ff.; dazu **28**, 677. Urtheil über die d. Faḫih's **28**, 319 ff. Hauptmoscheen von D. **28**, 642 ff. Zeit ihrer Belagerung durch die Araber **29**, 81. zur Topographie und Geschichte des d. Gebiets **29**, 419 ff.
- Daniel, der Prophet, sein angebliches Grab **21**, 255. ihm beigelegte Apokalypsen **28**, 647 ff.
- Dauischmend. die Dynastie der DD. **30**, 467 ff. Ursprung und Bedeutung des Namens D. **30**, 467. 472 f.
- Darb al-Ġamāmiz (Kairo), die dort verkauften arabischen Bücher **30**, 152 ff.
- Dârêjâ, Ortschaft bei Damask **29**, 427.
- Darius, Name, keilschriftlich **24**, 2. 20. seine Inschriften in assyrischer Sprache transscribirt und übersetzt **26**, 339 ff.
- Datteln des Nağd sind besonders süß **24**, 470. ihr südarabischer Name in kindlicher Redeweise **25**, 495. DD. von Baṣra sind die wohl-schmeckendsten **28**, 502.
- Dau'an, südarabischer Wâdi **25**, 491. 496.
- Declination im Puschtu **21**, 71 ff.
- Delitzsch, F., über Jesaia angezeigt **27**, 210 ff.
- Derenbourg, le livre des locutions vicieuses de Djawāliki angezeigt **29**, 331 ff.
- Dervischjan, Armeniaca I. angezeigt **30**, 774 ff.
- Desgodins, Erklärung der in seiner „Mission du Thibet“ vorkommenden tibetischen Wörter und Namen **30**, 107 ff.
- Determinative, keilschriftliche **24**, 2 ff. 47. **26**, 83 f. assyrische DD

- in armenischer Keilschrift **26**, 472. 483 f.
- Deuteronomium, Kritisches dazu **27**, 669 ff.
- Deutschland (Alemanien) durch Dalmanutha bezeichnet **27**, 503. d. Gewerbe in Kumanien **29**, 571.
- Dibon, bei den Moabitern Name einer Landschaft **24**, 446. Fundort moabitischer Alterthümer **26**, 731. 733.
- Dichtkunst, neuere gelehrte der Araber (**20**, 589 ff.) **22**, 541 ff.
- Dieterici, die Logik und Psychologie der Araber im 10. Jahrhdt, angezeigt **22**, 355. Mutanabbii carminazu herabgesetztem Preise käuflich **22**, 737. die Philosophie der Araber im 10. Jahrh. u. Chr., erster Theil angezeigt **30**, 330 ff.
- Difat, das biblische, ist Kappadocien **24**, 82.
- Dikis (statt kidis gesagt), Name Jerusalems **22**, 117.
- Diminutiva, doppelte, in magribinischen Beinamen **24**, 619. 621. DD. giebt es im Mehrî nicht **27**, 283. ob DD. im ausserarabischen Semitismus **27**, 296 ff.
- Dinawar, seine Lage **28**, 102.
- Dineki, Königin, auf sasanidischer Gemme genannt **29**, 201 ff.
- Donner, über die Wurzelbildung in den finnisch-ugrischen Sprachen **27**, 690 ff.
- Dorn, Bemerkungen über A. Mordtmann's Erklärung der Münzen mit Pchlevi-Legenden (**19**, 373 ff.) **21**, 161 ff. seine Ansichten vom Puschtu beurtheilt **23**, 1 ff.
- Dozy, über Sontheimer's Uebersetzung des Ibn al-Baitâr **23**, 183 ff. D. et Engelmann des mots espagnols et portugais dérivés de l'Arabe, 2de édition, angezeigt **23**, 511 f.
- Drangiane, Name, keilschriftlich **24**, 51.
- Dravida (s. auch Kanara). d. Elemente im Sanskrit **23**, 517 ff.
- Dreieinheit bei den Chinesen **23**, 473 f. bei den Armeniern **26**, 493 ff. 538. 555. 564. 571. D. nach monophysitischer Ausföhrung **30**, 442 f.
- Dreizack, Waffe des Siva **27**, 704.
- Dresden, äthiopische Handschrift daselbst **30**, 297 ff.
- Druckfehler s. Berichtigungen.
- Dû-'A nama, himjarischer König **29**, 611.
- Dû-Dînm, himjarischer Monatsname **29**, 604.
- Dual des assyrischen Perfekts **30**, 310 f.
- Dugat, histoire des Orientalistes de l'Europe du XIle au XIXe siècle Tom. I. angezeigt **22**, 563 f.
- Dungi (babylonischer König), Inschriften von ihm **29**, 37 ff.
- Durbul, Ortschaft am Abhange des Hermon **29**, 428.
- Durupëran, armenische Landschaft, ihr Name keilschriftlich **26**, 569.
- Dusares, sein Cult in Puteoli **23**, 151. auf einer Inschrift von Saidah genannt **23**, 435. D. ist Hauptgotttheit der Nabatäer **25**, 572 ff. D. bei Epiphanius **29**, 99 ff.
- .

E.

- Ebedjesu, Metropolit von Nisibis, über sein syrisches „Buch des Paradieses“ **29**, 496 ff.
- Ebers, die naophore Statue des Harual **27**, 137 ff. das Grab und die Biographie des Feldhauptmanns Amén em héb **30**, 391 ff.
- Echo, seine Entstehung nach Ibn-Sina **29**, 395.
- Edessa. der dortige Dialekt ist syrische Schriftsprache **25**, 116. die Schule der Perser daselbst **30**, 224 f.
- Edmund, König von England, Münzherr **30**, 283.

- Edom auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.
- Edrîsî s. Idrîsî.
- Ehkîlî, richtiger Håkîlî, ist nicht Rest der himjarischen Sprache **25**, 196. ist Sprache des Volkes von Mirbat **27**, 225.
- Eigennamen in ihrem Unterschiede von Appellativen **24**, 110 ff.
- Eitel, feng shui, angezeigt **30**, 603 ff.
- Ekbatana, Name, keilschriftlich **24**, 8.
- Ekron, auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329. **28**, 16.
- El, Gottesname, auf nabathäischer Inschrift genannt **22**, 264.
- Elasar ben Aharon Sa'diah 'Irâkî, Herausgeber einer neuhebräischen Liedersammlung **25**, 484.
- Eleale, seine Lage **26**, 727. Fundort moabitischer Alterthümer **26**, 787.
- Element, das fünfte nach indischen Lebrsystemen **21**, 315 ff. **29**, 241. 244.
- Elephant. E.-Jahr **24**, 627. E.-Schach **27**, 124 ff.
- Elesboas, äthiopischer König **24**, 624 f. **25**, 263.
- Elixir, Ursprung und Bedeutung des Wortes **30**, 536 f.
- Elliot, the history of India, edited by Downson Vol. 1 angezeigt **22**, 560 f. Vol. 1. 2 angezeigt **24**, 238 ff.
- Elvend, dortige assyrische Darius- und Xerxes-Inschrift transscribirt und übersetzt **26**, 363. 366.
- Emesa, Vertrag der Stadt mit den Arabern **29**, 80.
- Emirde, Geburtsort des mazanderanischen Dichters Pazewârî **21**, 252.
- Enderâbeh, Münzstätte **21**, 629 f.
- Eneberg, de pronomibus arabicis dissertatio, angezeigt **30**, 366 ff.
- Engel, wenn geschaffen **24**, 275. 282 f. 288. ihre relative Körperlosigkeit **24**, 298 f.
- Engländer, ihr tibetischer Name **24**, 628.
- Enzeli, Festung in Gilân **21**, 270.
- Eparch, Titel, auf nabatäischer Inschrift **22**, 266.
- Ephrem, alphabetische und akrostichische Lieder bei ihm **21**, 469 ff. **26**, 809 ff.
- Eponymen, Verzeichniss der assyrischen **23**, 138 ff. EE. bei den Himjaren **29**, 603.
- Eran (Eranda) altarmenische Stadt **26**, 583.
- Êrân (Îrân). Beiträge zur aramäischen Münzkunde E.'s **21**, 421 ff. Verhältniss des Alt-E.'schen zum Indischen **26**, 698. 713. e.-armenische Namen auf karta, kert, gird **30**, 138 ff.
- Erde, ihre Neuschöpfung nach siamesischer Ansicht **23**, 262.
- Erech, Stadt, auf assyrischer Inschrift genannt **29**, 40 f.
- Erlöser nach parsisch-talmudischer Lehre **21**, 570 ff.
- Erzingjan, Stadt, ihr altarmenischer Name **26**, 507. 635.
- Eschatologie, talmudische, und Pessimismus **21**, 552 ff.
- Esḡdrîn, See, ist der See Sklêros in Lykaonien **29**, 642 f.
- Esther (Buch), Kritisches **27**, 684 ff.
- Estuno (Bizûno), syrisches Kloster, seine Lage **24**, 263.
- Ethé, Rûdagi's Vorläufer und Zeitgenossen, angezeigt **29**, 334.
- Eumenes, Name, keilschriftlich **24**, 27.
- Eunuchen an himjarischen Höfen **24**, 190 f.
- Euphemismen in Damask **23**, 312.
- Euphrat, Name, keilschriftlich **24**, 63. **26**, 10. 568. E. hat regelmässige Wassersteigungen **24**, 467. ist fischreich **24**, 471.
- Europäer, ihr tibetischer Name **24**, 628.
- Europäus, Knude von vorzeitlichen Aufenthaltsorten der finnisch-ugrischen Völker, angezeigt **23**, 498.
- Euting, Qolasta oder Gesänge und

Lehren als mandäische Text herausgegeben, angezeigt **22**, 556 ff. inschriftliche Mittheilungen **29**, 235 ff. 588 ff. **30**, 132 ff. 284 ff.

Euxinus Pontus, Ursprung seines Namens **26**, 587.

Exarchos, Titel, auf sinaitischer Inschrift **25**, 432.

Exil, assyrisches, der Bewohner des Zehnstämmereichs **23**, 146.

Ezechiel, Kritisches zum Buche, **27**, 676 ff.

F.

Faḍl Allāh, sunnitischer Polemiker **29**, 676.

Fahid, Scheichpascha im Neḡd **24**, 474.

Faḳih, die damascenischen FF. **28**, 319 ff.

Faḳire, die damascenischen, geschildert **28**, 325 ff.

Fälschung himjarischer Inschriften **26**, 427. 429 f. 433. **30**, 295.

Fātimiden-Münzen **23**, 251. FF. in Afrika **24**, 482 f.

Fauces Hyrcaniae in der Nähe vom heutigen Rudbar **21**, 263.

Ferīdūn, sein angeblicher Wohnort **21**, 244.

Feuer. F.-Tempel unter den Sasaniden **21**, 164 f.

Filiation, ihre Bezeichnung in armenischer Keilschrift **26**, 471. 488.

„Fils“, des Namens, Aussprache und Ursprung **21**, 672 ff.; dazu **22**, 330. **23**, 272 f.

Finnen, ihre Ursitze **23**, 498. Wurzelbildung in den finnisch-ugrischen Sprachen **27**, 690 ff.

Fischmensch des Berosus **22**, 46 f.

Fleischer, Bemerkungen zu Ḡaubari's „entdeckten Geheimnissen“ u. a. (**20**, 485 ff.) **21**, 274 ff. Sibawaih's arabische Grammatik **21**, 282. Nachtrag z. Behrnaner, die seldschuki-

schen Distichen aus dem Reḡābnāme **23**, 208 ff. die Festschrift zu seinem Doctorjubiläum angezeigt **29**, 322 ff. Bemerkungen zur arabischen Grammatik **30**, 487 ff.

Florenz, orientalische Handschriften daselbst **26**, 805 ff.

Flügel, Nachtrag zu der Abhandlung „Scha'rāni und sein Werk über die muhammedanische Glaubenslehre“ (**20**, 1 ff.) **21**, 271 ff. zur Frage über die Romane und Erzählungen der mohammedanischen Völkerschaften **22**, 731 ff. dazu Nachtrag **23**, 306 ff. Bābek, seine Abstammung und erstes Auftreten **23**, 531 ff. Erklärung in Betreff des Namens Belinas **23**, 701.

Frack als altorientalisches Kleid **22**, 691.

Franke, Name, in tibetischer Aussprache **24**, 628.

Frankenseuche heisst in Damask Aussatz und Syphilis **23**, 310.

Frauen sollen in der Moschee nicht kokettiren **28**, 319 f. Harems-FF. in Aegypten an Günstlinge abgetreten **29**, 476.

Fravaschi's fehlen den Thierscenen **25**, 311. ihre Thätigkeit **26**, 703.

Freidenker, ein, des Islam **29**, 304 ff.

Freigelassene in Algier nehmen gern die Namen ihrer vormaligen Herrn an **24**, 623.

Freimaurer, arabische Aussprache des Worts **28**, 161.

Friederich, seine Deutung von Steininschriften von Sumatra (**10**, 594) besprochen **30**, 747 ff.

Friedländer (und Stern), der Münzfund von Trebenow (Pommern) **30**, 276 ff.

Fünfer-Zählung in centralafrikanischen Sprachen **24**, 415 ff. **27**, 480 ff.

Fürwort s. Pronomen.

G.

- Gabelentz, H. C. v. d., eine japanische Zeitung **21**, 498.
- Gabelentz, H. G. C. v. d., Stand und Aufgaben der chinesischen Lexicographie **30**, 587 ff.
- Gâbhîthâ, Schlacht bei G. ist mit der am Jarmûk identisch **29**, 79.
- Gâbîthâ, Königssitz der Gassâniden **29**, 430.
- Gadara, mit dem arabischen Antiochien identisch **23**, 267.
- Ġadjâ, ein zu Damaskus gehöriges Dorf **29**, 429.
- Ġaidûr, Landschaft, ihre Lage **29**, 428 f.
- Ġain, der Buchstabe, seine Aussprache in Südarabien **25**, 492.
- Galanos, seine Uebersetzung des Pañcatantra **23**, 443.
- Galla, ihre Sprache **22**, 225 ff.
- Ġâmî (s. auch Dschâmî), aus seinen Liebesliedern (Fortsetzung) **24**, 563 ff. **25**, 95 ff. 593 ff. **26**, 461 ff. **29**, 191 ff.
- gan, Bezeichnung der Filiation in armenischer Keilschrift **26**, 471. 488.
- Gandaritis, Landschaft, ihre wirkliche Lage **24**, 24.
- Gardthausen, v., über den griechischen Ursprung der armenischen Schrift **30**, 74 ff.
- „Garten, der“, (Bairuter arabische Zeitschrift), Proben daraus, **27**, 537 ff.
- Ġâsim, Wohnsitz der Gassâniden **29**, 429.
- Gastfreund, Mohaned nach Talmud und Midrasch, angezeigt **29**, 654 ff.
- Gâthâ, zum G.-Dialekt **29**, 212 ff.
- Ġaubarî, Bemerkungen zu seinen „entdeckten Geheimnissen“ u. a. (**20**, 485 ff.) **21**, 274 ff.
- Gaumata s. Gomata.
- Gaurana, armenischer Berg mit Ruine **26**, 605.
- Gaza auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.
- Ġâzân Mahmûd, Münzherr **28**, 138 f.
- Ġaznewiden-Münzen **23**, 250.
- Gebâl (Byblos), Inschrift von dort **30**, 132 ff.
- Gedichte, philosophische des Abû-l'alâ' Ma'arrî **30**, 40 ff.
- Gedrosia, Name, keilschriftlich **24**, 37 f.
- „Geheimnisse, entdeckte“, von Ġaubarî (**20**, 485 ff.) **21**, 274 ff.
- Geiger, A., neuere Mittheilungen über die Samaritaner (s. Register der Jahrgänge 11—20) **21**, 169 ff. **22**, 528 ff. nachträgliche Bemerkungen (zu Bd. 20 d. Ztschr.) **21**, 279 ff. eine aramäische Inschrift auf einem babylonisch-assyrischen Gewichte **21**, 466 ff. alphabetische und akrostichontische Lieder bei Ephräm **21**, 469 ff. jüdische Begriffe und Worte innerhalb der syrischen Literatur **21**, 487 ff. die Säule des Mesa **24**, 212—226; dazu **24**, 236. Weiteres über die Säule des Mesa **24**, 433 ff. ein hebräisches Buch aus Calcutta **25**, 484 ff. sprachliche Bemerkungen zu Wright's Apocryphical Acts **26**, 798 ff. Massorah bei den Syrern **27**, 148 f. einige neuere Entdeckungen auf dem Gebiete der syrischen Literatur **27**, 150 f. das grammatische Buch sechel tob **27**, 152 f. Bemerkungen und Anfragen **28**, 146 ff.; dazu **29**, 315. die von Strack zu erwartende Ausgabe des babylonischen Prophetentextes betreffend **28**, 148 ff. der babylonische Codex in Petersburg **28**, 487 f. über 1 Mos. 6, 3 bei den Samaritanern **28**, 489 f. ein drittes Specimen aus dem babylonischen Propheten-Codex **28**, 675 ff.
- Geiger, L., über die Entstehung der Schrift **23**, 159 ff.
- Geist der Kirche der Dritte in der buddhistischen Trinität **29**, 70.
- Gêlâl, das Buch der Chosroen, angezeigt **28**, 506 ff.

- Gelbhaarige, Bezeichnung der Russen 28, 637.
 Gematria von Christen angewendet 25, 521.
 Gemmen, sassanidische, 29, 199 ff.
 Genus im Puschtu 21, 67 ff.
 Geographie, zur orientalischen 28, 93 ff.
 Gerraus (nicht Gerrant) Uebersetzer des Papageienbuchs 21, 508.
 Geschlecht s. Genus.
 Gesenius, Berichtigungen zu seinen carmina Samaritana 21, 169.
 Géus urvan s. Gosurun.
 Gewicht, ein babylonisch-assyrisches, mit aramäischer Inschrift 21, 466 ff.
 Ghetto's, ihr spanischer Name 25, 419.
 Gilân, Topographisches 21, 256 ff.
 Seidenzucht das. 21, 261. die Dialekte von G. 22, 195 ff.
 Gildemeister, epigraphische Nachlesen (I. phöniciſche Inschrift aus Italien) 23, 150 ff. himjarisches Bild mit Inschrift 24, 178 ff. 237. 638 ff. Briefliches 24, 706 f. zwei arabische Inschriften auf Elfenbeinbüchsen 25, 249 ff. siebente athenische phöniciſche Inschrift 27, 130 ff. Besprechung von v. d. Linde's Geschichte und Literatur des Schachspiels 28, 682 ff. Alchymie 30, 534 ff. Briefliches 30, 742 ff.
 Ġirān (Ġairān), Name und Sache 28, 640 ff.
 Glaube und Sitte in Verbindung mit Namengebung 24, 110.
 Glaubensbekenntniſs, monophyſitiſches 30, 442 ff.
 Glaubenslehre, muhammedaniſche, von Ša'rānī (20, 1 ff.) 21, 271 ff.
 Glossen, vergessene punische 27, 521 ff.
 Goaisos, Fürst von Oman 27, 315 f.
 Gobryas, Name, keilschriftlich, 24, 25.
 Goeje, de, die Istakhri-Balkhî-Frage 25, 42 ff.
 Gog ist Armenien 26, 622.
 Goldschmidt, der Dichter Nienla 26, 808. ayās, avayās 27, 709 f. der Infinitiv des Passivs im Präkr̥t 28, 491 ff. Bildungen aus Passivstämmen im Präkr̥t 29, 491 ff.; dazu Berichtigung 30, 779.
 Goldziher, zur Geschichte der Etymologie des Namens nūḥ (Noah) 24, 207 ff. Studien über Tanchūm Jerūschalmî angezeigt 24, 247 ff. Briefliches 24, 710. Linguistisches aus der Literatur der muhammedaniſchen Mystik 26, 764 ff. Briefliches 27, 155 f. Briefliches aus Damaskus 28, 161 ff.; dazu 28, 677. 'Alī b. Maimūn al-Maġribī und sein Sittenspiegel des östlichen Islām 28, 293 ff. Briefliches 28, 493. 679. 29, 320. Beiträge zur Literaturgeschichte der Šī'ah und der sunnitischen Polemik angezeigt 29, 673 ff.
 Gomāta, Name des Pseudosmerdes, keilschriftlich 24, 24. 26, 343 f. 354.
 Gomer sind die Saken 24, 79. 82. Name G. in altarmeniſcher Form 26, 689.
 Gondaphoros, König von Indien in der Legende 25, 326 ff.
 Gorgānī, Verfasser von Wīs und Rāmīn 23, 375.
 Gōsht-i Fryānō, Pehlevi-Erzählung von, 29, 633 ff.
 Gosurun der parsischen Lehre 25, 1 ff. 311.
 Gotha, zwei inschriftliche Merkwürdigkeiten daselbst 22, 279 ff.
 Gotland, Insel, Hauptfundort arabischer Münzen 22, 286.
 Gott, sein chinesischer Name 23, 477. altarmeniſche GG. 26, 497 ff. 520. der aufgegebene G. 30, 539 ff.
 Gottseele, ihre Eigenschaften nach indischen Lehrsystemen 21, 350.
 Grab heisst „ewiges Haus“ 21, 156. jüdische Felsen-GG. 23, 442.
 Grabsteine, jüdische, in Aden 21, 156 ff.

Graf, Briefliches 22, 327 ff. 741.
 Wis und Râmîn 23, 375 ff.
 Griechen haben bei den Persern den Beinamen „flechtentragend“ 23, 217.
 g. Schriftsteller in syrischer Uebersetzung 25, 282 ff. g.-türkische Sprachproben 28, 562 ff. g.-türkische Mischbevölkerung um Mariupol 28, 576 ff.; dazu 29, 166. 167.
 Grill, über das Verhältniss der indogermanischen und semitischen Sprachen 27, 425 ff.
 Grünbaum, über Kedem, Kâdim, Thêman u. s. w. 21, 592 ff. Nachträge zu den „Bemerkungen 16, 389 ff. über die Samaritaner“ 23, 615 ff.
 Gruss. verwerfliche GG. 28, 310 f.
 Guinee, ihr Name in Nordafrika 24, 705.
 Gundert, die dravidischen Elemente im Sanskrit 23, 517 ff.
 Ġurbat al-islâm, Schrift des ‘Alî b. Maimûn, ihr Inhalt 28, 300 ff.
 Gut, das höchste, nach indischen Lehrsystemen 21, 310 ff.
 Gyps, Name, ist arabisch 25, 543.

H.

Haas, über die Ursprünge der indischen Medicin, mit besonderm Bezug auf Sušruta 30, 617 ff.
 Ĥabaś (s. auch Aethiopien) h. Kriegsbeute in London 22, 533.
 Ĥaḍramaut. der dortige Dialekt nähert sich vorzugsweise der Koransprache 25, 198. die Grenzen von Ĥ. 25, 492. der Dialekt von Ĥ. 27, 248 ff.
 Ĥajjaw, ĥimjarischer Personennamenname 26, 431.
 Ĥai’ili, ĥimjarische Münze 29, 612. 613. 616.
 Ĥaitam ibn Mu’awijah, Münzherr 23, 244.
 Ĥâla, über sein Saptatacam 26, 735 ff. 28, 345 ff.
 Halaida, ĥimjarischer Personennamenname 26, 429.
 Halévy, mélanges d’épigraphie et d’archéologie sémitique angezeigt 28, 509 ff. seine Ansicht über Akkadisches beurtheilt 29, 4 ff.
 Ĥalkarib, König von Ma’in 30, 697.
 Halle, Handschrift der Masora daselbst 21, 201 ff.
 Ĥamâsên, der dortige (äthiopische) Dialekt 28, 438 ff.
 Ĥamdân, benu, ihre Stammsitze 23, 563. 30, 23.
 Ĥamdâniden-Münzen in Schweden gefunden 22, 293.
 Ĥâmi’ah, süd-arabischer Beduinestamm 25, 493.
 Handschrift der Masora in Halle 21, 201 ff. von Bühler erworbene Sanskrit-HH. 22, 315 ff. samaritanische HH. in Paris und London 22, 529 f. eine arabische H. in Berlin 23, 302 ff. 647 ff. äthiopische HH. der Magdala-Sammlung in London 24, 599 ff. HH. des Ṭabari in Konstantinopel 25, 264. syrische HH. in London 25, 266 ff. orientalische HH. in Florenz 26, 805 ff. h. Sammlung nestorianischer Kirchenlieder in Berlin 27, 489. HH. des Sibawaihi 28, 155. HH. in Damaskus 28, 161 ff.; dazu 28, 677. H. der asrâr al-‘arabijjah des Ibn al-‘Anbârî 28, 331 ff. syrische HH. in Paris 28, 494 ff. türkische HH. in griechischer Schrift 28, 579. äthiopische H. in Dresden 30, 297 ff. HH. in Kairo 30, 312 ff.
 Ĥarar, die Sprache daselbst 23, 453 ff.
 Ĥarb, ĥimjarischer Personennamenname 26, 432.
 Ĥarîrî, eine merkwürdige Handschrift seiner Makâmen 30, 314 f.
 Ĥârit, Berg in Gölân 29, 430.
 Harkavy, Briefliches (zu 20, 595) 21, 285 f. 26, 818 f. H. und Strack, Katalog der hebräischen Bibelhand-

- schriften der k. öffentlichen Bibliothek in St. Petersburg, Theil 1 und 2 angezeigt **30**, 336 ff.
- Harlez, Avesta livre traduit, angezeigt **30**, 543 ff.
- Harobisch, angebliche Stelle einer verschwundenen Stadt in Astrabad **21**, 235.
- Harrah s. Vulkan. Bedeutung der H.-Inschriften **30**, 514 ff.
- Harra in assyrischer Aussprache **26**, 164. ist assyrische Stadt **28**, 131.
- Hartmann, Briefliches aus Konstantinopel **30**, 158 ff. die Pluriliteralbildungen in den semitischen Sprachen, angezeigt **30**, 184 ff.
- Harual, seine naophore Statue **27**, 137 ff.
- Hasaël, Name, assyrisch, **26**, 180. 322.
- Hasanain, Briefliches über Bulaker Drucke **28**, 679.
- Häser, Berichtungen zu seiner Geschichte der Medicin **30**, 143 ff.
- Haṭib, sein Amt bei den Beduinen **22**, 108 f.
- Haug, Berichtigung des wissenschaftlichen Jahresberichts **22**, 341 f. an old Zand-Pahlavi Glossary angezeigt **22**, 345 ff. an old Pahlavi-Pazandglossary angezeigt **24**, 713 ff.
- Haug-West, the book of Arda Viraf angezeigt **27**, 216 ff.
- Haurān, drei nabatäische Inschriften von dort erklärt **22**, 261 ff. zur Topographie und Geschichte der H.-Gegend **29**, 419 ff. Begrenzung des H. **29**, 431. H. schon im 6. Jahrhundert von Arabern bevölkert **29**, 442.
- Haus, ewiges, vom Grabe gesagt **21**, 156. H.-Geräth der Beduinen **22**, 100. 150.
- Hebräer. ägyptischer Name der HH. **21**, 652. ein h. Buch von Calcutta **25**, 484 ff. die h. Sprache ist nach Jakob von Edessa die älteste **25**, 520.
- Reg. Bd. XXI—XXX.
- Hebräisches **27**, 212 f.
- Heidenheim, seine deutsche Vierteljahresschrift besprochen **21**, 169 ff.
- Heilige den Laien entgegengesetzt **29**, 67.
- Heiligen-Verehrung bei den Himjaren **27**, 645 ff.
- Heilspruch aus Rigveda **24**, 203 f.
- Heinrich, Herzog von Baiern, Münzherr **30**, 282.
- Heirath bei den Beduinen **22**, 103 f.
- Heliogabal, ursprüngliche Form des Namens **25**, 534.
- Hemacandra's Yogaśāstra, zur Jaina-Lehre **28**, 185 ff.; 678.
- Henkelkreuz auf parthischen Münzen **21**, 454.
- Hermes Trismegistus, eine Handschrift davon in Bonn **24**, 606 f.
- Herodes (Antipas) Münzherr **23**, 434.
- Herodianer, christliche, erwähnt **28**, 146.
- Herz, das menschliche, nach siamesischer Physiologie **23**, 259.
- Hesperiden, Land und Gärten der, wo ursprünglich gedacht **30**, 286.
- Heuschrecke in der muhammedanischen Legende **26**, 767.
- Hiḡāz, der dortige Dialekt **27**, 243 f.
- Hillah, besonderer Sitz der Šī'ah **29**, 674.
- Himjar. h. Inschrift aus Aden **22**, 339. Land und Bevölkerung von H. **22**, 654 ff. H. vor dem Islām **23**, 560 ff. h. Bild mit Inschrift **24**, 178 ff. 237. 638 ff. fünf h. Inschriften **24**, 188 ff. neun h. Inschriften **24**, 194 ff. äthiopisch-h. Kriege **24**, 624 ff. h. Sprache in gewissem Sinne noch jetzt gesprochen **25**, 197. h. Inschriften erklärt **26**, 417 ff. h. Beiträge **26**, 746 ff. h. Herrschaft an beiden Ufern des rothen Meeres **27**, 306 f. Unsterblichkeitsglaube und Heiligenverehrung bei den HH. **27**, 645 ff. h. Inschriften **29**, 591 ff. zwei h. Inschriften

- 30, 21 ff. 328 f. h. Bild mit Inschrift 30, 115 f. der Status constructus im H. 30, 117 ff. unedirte h. Inschriften 30, 288 ff. Verhältniss der h. Schrift zu den Harrah-Inschriften 30, 522. vier unedirte h. Inschriften im British Museum 30, 671 ff.
- Himjarisches 25, 200 ff. 26, 433 ff. 30, 703 ff.
- Himly, das Schachspiel der Chinesen 24, 172 ff. Streifzüge in das Gebiet der Geschichte des Schachspiels 27, 121 ff.
- Himmel. die sieben HH. des Parnismus und des Talmud 21, 562. 567 f. die sieben H.-Flüsse nach den Indern 22, 613.
- Hincks, seine Entzifferungen armenischer Keilinschriften 26, 468 f.
- Hînê, Ortschaft am Abhange des Hermon 29, 428.
- Hippokrates, der indochinesische 23, 261.
- Hîrah, von den benû Lahm gegründet 23, 577.
- Hiskia, seine Thronbesteigung und Tod 23, 147. sein Name keilschriftlich 26, 55. 28, 16.
- Hişn Ġurâb, himjarische Inschrift von dort 26, 436 ff.
- Hitzig, Note (zu 20, 446) 21, 277. zur Topographie des alten Jerusalem I. ebend. ff. II. 21, 495 ff. Berichtigungen seiner Erklärung der Inschrift Mesa's 24, 672 ff.; dazu 25, 253 ff. epigraphische Miscellen 25, 251 ff.; dazu 25, 463 ff.
- Hochzeit-Gebräuche der Beduinen 22, 102 ff. 146.
- Hoffmann de hermeneuticis apud Syros Aristotelis, angezeigt 23, 514.
- Hofpoeten, orientalische 24, 481.
- Hohes Lied, die runden Zahlen in demselben 29, 629 ff.
- Hölle. die sieben HH. des Talmud 21, 569.
- Honover s. Ahuna-vairja.
- Hosea, Name in assyrischer Aussprache 26, 167.
- Hübschmann, Beiträge zur Erklärung des Avesta 26, 453 ff. 28, 77 ff. über Aussprache und Umschreibung des Altarmenischen 30, 53 ff. iranisch-armenische Namen auf karta, kert, gird 30, 138 ff.
- Huc, die in seinen „Souvenirs“ vorkommenden tibetanischen Wörter und Namen erläutert 24, 628 ff.
- Hulaguiden-Goldmünzen beschrieben 28, 138 ff.
- Hunainijah, beduinisches Gebäck 22, 104.
- Hund. H.-Blick bannt den unreinen Geist 30, 717 f.
- Hunfalvy, geographische und Ortsnamen, angezeigt 23, 499.
- Hupfeld, über eine bisher unbekannt gebliebene Handschrift der Masora 21, 201 ff.
- Huramijah, Name der Bâbekiten 23, 531.
- Hûsistân, von Turaniern bewohnt 23, 576. Bedeutung des Namens 24, 7.
- Hydarnes, Name, keilschriftlich 24, 68.
- Hyksos, Name, erklärt 24, 53 f.
- Hyrkanien, Name, keilschriftlich 24, 69.
- Hyspaosines, altarabischer König 27, 326. 331.
- Hystaspes, Name, keilschriftlich 24, 70.

I. J.

- Jaçna 29 erklärt 25, 1 ff. J. 11 erklärt 26, 453 ff.
- Jacobi, Briefliches betreffend die Zeitschrift „Pandit“ 29, 167. über tejas, vâyu, âkâça speciell in der Vaiçeshika-Philosophie 29, 241 ff. Bei-

- trüge zur indischen Chronologie **30**, 302 ff.
- Jada' (das hebräische Verbun), seine Etymologie **25**, 506 ff.
- Jâgî Bâşân, Danischmend **30**, 481 ff.
- Jahjâ, Scheich in Sûk al-Sujûh **24**, 461.
- Jahn, Bericht an den Minister der geistlichen Angelegenheiten über seine Reise nach Konstantinopel **30**, 128 ff. Ibn Ja'is Commentar zu Zamahşari's Mufaşsal, angezeigt **30**, 390.
- Jahr, doppelter J.-Anfang bei den Assyren **23**, 137.
- Jahweh (Gottesname) erklärt **22**, 331.
- Jaimini Bhârata, das erste und zweite Kapitel daraus **24**, 309 ff. **25**, 22 ff. **27**, 364 ff.
- Jaina-Lehre, ein Beitrag zu ihrer Kenntniß **28**, 185 ff. 678.
- Jakob Baradâus, sein Glaubensbekenntniß in äthiopischer Uebersetzung **30**, 417 ff.
- Jakob von Nisibis, der wahre Verfasser der ihm zugeschriebenen Homilien **23**, 512.
- Jakob von Sarug, sein Gedicht über den vom Apostel Thomas in Indien gebauten Palast **25**, 321 ff.; dazu **28**, 584 ff. seine Orthodoxie **27**, 163. sein Discurs über den Fall der Idole **29**, 107 ff. seine Briefe an die Mönche von Mar Bassus und an Paul von Edessa **30**, 217 ff. sein Monophysitismus **30**, 218 f.
- Jakob ben Elasar, hebräischer Uebersetzer von Kalila wa-Dimna, sein Zeitalter **27**, 553 ff.
- Jakobiten, ihre Disputation vor Mo'awwija **29**, 94.
- Jaman, Christenthum daselbst **23**, 560. äthiopische Herrschaft daselbst **23**, 560. geographische und sprachliche Verhältnisse daselbst **25**, 491 ff. die dortigen Dialekte **27**, 244 ff.
- Jannai, Name, für Johannes gebraucht **25**, 521.
- Japan. eine j. Zeitung **21**, 498.
- Jarmûk, Schlacht beim, ihr Datum **29**, 79.
- Jäschke, Probe aus dem tibetanischen Legendenbuche: die hundert tausend Gesänge des Milaraspa **23**, 543 ff. a short practical grammar of the Tibetan language; über die Phonetik der tibetischen Sprache; romanized tibetan and english dictionary angezeigt **24**, 243 ff. erläuternde Bemerkungen zu den in Hue's Souvenirs d'un voyage dans la Tartarie vorkommenden tibetischen Wörtern und Namen **24**, 628 ff. Handwörterbuch der tibetischen Sprache angezeigt **26**, 821 ff. Erklärung der in Desgodins' „Mission du Thibet“ vorkommenden tibetischen Wörter und Namen **30**, 107 ff.
- Jat'am, himjarische Gottheit **24**, 190 f.
- Jatnan, assyrischer Name Cyperns **26**, 56.
- Ibn al-'Anbârî, über einen Codex seiner asrâr al-'arabijjah **28**, 331 ff.
- Ibn al-Baiţâr, Sontheimer's Uebersetzung desselben gewürdigt **23**, 183 ff.
- Ibn al-Muţahhar, šit'itischer Schriftsteller **29**, 674.
- Ibn Esra, sein Bericht über das Buch Kalila we-Dimna **24**, 327 ff. 353 ff.
- Ibn Hânî's. Abû'l-kâsim.
- Ibn Haukal, sein Verhältniß zu Istachri und Balchî **25**, 42.
- Ibn Sa'd, Ursprung und Bedeutung seiner Tabakât **23**, 593 ff.
- Ibn Sînâ, seine Psychologie **29**, 335 ff.
- Ibn Waḥşijjah ist nicht der Verfasser der Schrift über nabatäische Landwirthschaft **29**, 453 f.
- Ichthyophagen am rothen Meer **25**, 529. 579.
- Ideogramme in assyrischer Keilschrift **23**, 344 ff. in persischer Keilschrift **24**, 2 ff. 25. 41. 66. II. der verschiedenen Keilschriftarten sind nicht immer identisch **24**, 34.

- assyrische **26**, 78 ff. 95 ff. **28**, 132. 135. 152. assyrische II. in armenischer Keilschrift **26**, 472. 482. II. bekommen Lautwerth **29**, 7 f.
- Idrîsî, seine Angaben über die Kumanen **29**, 559 ff.
- Jehaumelek, phöniciſcher Königsname **30**, 136.
- Jehophra, himjarischer (Mit-)König **29**, 614. 616.
- Jehova, Anklänge an ihn bei den Chinesen **23**, 474 ff. Schem für J. gebraucht **23**, 616 ff.
- Jehu, Jahr seiner Thronbesteigung **23**, 145. J. keilschriftlich tributbringend dargestellt **23**, 341. **26**, 53.
- Jena. das Soret'sche Münzkabinet für J. erworben **21**, 283.
- Jenseits. parsisch-talmudische Lehre vom J. **21**, 555 ff.
- Jerusalem. zur Topographie des alten J. **21**, 277 ff. Name J. keilschriftlich **26**, 55. zwei syrische Lieder auf J.'s Eroberung durch Salladin **27**, 489 ff.
- Jesaia. antiparsische Aussprüche im Deutero-J. **30**, 709 ff.
- Jesus und Maria unter die siderischen Decane versetzt **25**, 397.
- Jethro, Name, in himjarischer Form **30**, 292.
- Jezîd, Sohn Mo'awija's, seine Belagerung Constantinopels und Todesjahr **29**, 87 f. 96.
- Ignatius. Angebliche Pseudoignatiana **22**, 551.
- Ijâd, banû, der arabische Stamm **23**, 567. I. in Mesopotamien **27**, 329. 338. 345.
- Îlek Chane, Münzherren **23**, 249 f.
- Il-Ilane s. Hulaguiden.
- Ilrâm, himjarischer Personennamen **30**, 686. 690.
- Imhoof-Blumer, werthvolle Münzen seiner Sammlung **23**, 182.
- Imîrisu, assyrischer Name des damascenischen Reichs **26**, 323 ff.
- Imperativ ist die Wurzel des Puschtu-Verbs **23**, 15.
- Inder, Indien. über gelehrte Tradition in I. **21**, 1 ff. Name I. keilschriftlich **24**, 54. zur Geschichte der Uebersetzungen aus i. Sprachen in's Arabische **24**, 325 ff. **25**, 378 ff. I. ist Heimath des arabischen Ziffersystems **24**, 331. 354. eine Sammlung von i. Münzen **25**, 605 ff. i. Schriftsteller **27**, 1 ff.; dazu **28**, 156. zur i. Zeitrechnung **30**, 302 ff. Ursprünge der i. Medicin mit besonderm Bezug auf Sušruta **30**, 617 ff.
- Indisches **22**, 622 ff.
- Indogermanische Sprachen, ihr Verhältniss zu den semitischen **27**, 425 ff.
- Indra, Haupt auch des Götterhimmels **25**, 31.
- Infinitiv des Passivs im Prakrit **28**, 491 ff.
- Ingwer, der Name **23**, 518.
- Inman, ancient faiths embodied in ancient names Vol. 1., angezeigt **22**, 357.
- Inschrift. jüdische Grab-II. in Aden **21**, 156 ff. eine aramäische I. auf babylonisch-assyrischem Gewichte **21**, 466 ff. I. von Umm al-Awamid **21**, 476 ff. drei nabathäische aus dem Hauran erklärt **22**, 261 ff. zwei merkwürdige II. in Gotha **22**, 279 ff. himjar. I. in Paris **22**, 339. I. des Maḳām Ibrahim in Mekka **22**, 544 ff. Bemerkungen über bis jetzt bekannte aramäische II. **22**, 674 ff. phöniciſche I. aus Italien **23**, 150 ff. zu den palmyrenischen II. **23**, 282 ff. punische II. in Tunis **23**, 319. eine nabathäisch-griechische bilinguis **23**, 435 ff. zu der nabathäischen I. von Puteoli **23**, 652 ff. himjarisches Bild mit I. **24**, 178 ff. 237. 638 ff. II. von Marseille und Karthago **24**, 182 ff. fünf himjarische II. **24**,

188 ff. neun himjarische II. **24**, 194 ff. (s. auch Mesn.) die fünfte maltesische I. betreffend **24**, 232 f. die dritte maltesische I. **24**, 403 ff. 711 f. **25**, 177 ff. die vierte maltesische I. **25**, 190 ff. zwei arabische II. auf Elfenbeinbüchsen **25**, 249 f. epigraphische Miscellen **25**, 251 ff. neue nabatäische I. aus Ammonitis **25**, 429 ff.; dazu **25**, 508. **27**, 133. II. in assyrischer Sprache transcribirt und übersetzt **26**, 339 ff. I.-Fälschung in Jerusalem **26**, 415. 722 f.; dazu **27**, 133. himjarische II. erklärt **26**, 417 ff. Fälschung himjarischer II. **26**, 427. 429 f. 433. 746 ff. siebente athenische phönikische I. **27**, 130 ff. II.-Fälschungen **27**, 133 ff. Bemerkungen zu II. Sargons **27**, 511 ff.; dazu **28**, 125 ff. 677. palmyrenisches Relief mit I. **28**, 73 ff. Bemerkung über die fünfte maltesische I. **28**, 143 ff. die sogenannte I. von Parahyba **28**, 481 ff. neupunische II. **29**, 235 ff. karthagische I. No. 356 **29**, 588 ff. himjarische II. **29**, 591 ff. zweitausend karthagische **29**, 644 f. zwei himjarische II. **30**, 21 ff.; dazu **30**, 328 f. himjarisches Bild mit I. **30**, 115 f. I. von Gebäl (Byblos) **30**, 132 ff. I. von Scherschel **30**, 234 ff. unedirte himjarische II. **30**, 288 ff. Harrah-II. **30**, 514 ff. vier unedirte himjarische II. im British Museum **30**, 671 ff. gefälschte himjarische II. **30**, 677 ff. vermeintliche phönikische II. in Sicilien **30**, 744 ff.

Intensive Verba giebt es im Pusehtn nicht **23**, 9.

Jakob von Edessa, sein Brief an Johannes den Styliten **24**, 261 ff.

Joachas, Name, in assyrischer Aussprache **26**, 327.

Johannes der Stylit, des Jakob von Edessa Brief an ihn **24**, 261 ff.

Johannes Comnenus, seine Händel mit den Danischmend **30**, 479 ff.

Ionien, Name, keilschriftlich **24**, 26.

Joseph, der Patriarch, mit Apis und Serapis verglichen **24**, 535 ff.

Joseph Huzita führt die Satzzeichen in's Syrische ein **25**, 273.

Irân s. Eran.

Isbunis, armenische Keilschrift von ihm **26**, 488 ff. 653.

Iskandarijjah s. Alexandrien.

Islâm, Charakteristik des östlichen und westlichen **28**, 293 ff.

Ismâ'il ben Ahmad, Begründer der samanitischen Dynastie, Münzherr **21**, 628 ff. **30**, 277.

Ismâ'ilitische Münzen, woher der Name **30**, 277.

Israel, Israeliten. ägyptischer Name der II. (Hebräer) **21**, 652. Reich I. bei den Assyern Omriand genannt **26**, 326 ff.

Israel (h. Mose), Nağarah, neuhebräischer Dichter **25**, 485.

Istahri. die I.-Balhi-Frage **25**, 42 ff.

Istar, assyrischer Name der Astarte **26**, 169 ff. I.-Astarte Göttin des aufgehenden Vennssterns **27**, 403.

Judäa auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.

Juden. j. Grabinschriften in Aden **21**, 156 ff. Jüdisches im Syrischen **21**, 487 ff. J.-thum in Arabien **23**, 563. 573. 590. **25**, 264. syrischer Einfluss auf die JJ. **28**, 147 f.; dazu **29**, 315.

Juen. Familiengeschichte der J.-Dynastie herausgegeben **21**, 501.

Jülg, mongolische Märchen, angezeigt **21**, 297 f. mongolische Märchensammlung, angezeigt **22**, 743 f.

Julian, Kaiser, syrischer Roman von ihm **28**, 263 ff. ein zweiter syrischer J.-Roman **28**, 660 ff.

Julien, Stanislas, syntaxe nouvelle de la langue Chinoise, 1. Vol., angezeigt **23**, 699 f.

Jung, über des Karaiters Jepheth arabische Erklärung des Hohenliedes, angezeigt **22**, 360.

Jupiter, der Planet, in Arabien verehrt **23**, 572.

Justi, Nachrichten über die asiatische Gesellschaft in Neapel **23**, 314 ff. der Bundeheesch, angezeigt **23**, 501 ff.

Jyotirvidâbharanam, über das, **22**, 708 ff.; dazu Berichtigung **23**, 308 f. Bemerkungen dazu **24**, 393 ff.

K.

Kâch, indische Münzstätte **25**, 611.

Kaempff, die runden Zahlen im Hohenliede **29**, 629 ff.

Kaffee. K.-Geschirr der Beduinen **22**, 100.

Kafr Hawwar, Ortschaft am Abhange des Hermon **29**, 428.

Kafr Nâsîg, Stylitenkloster im Haurân **29**, 429.

Kafr Sûsiah, Kloster bei Damask **29**, 426.

Kairo (s. auch Mişr), Druckunternehmungen daselbst **23**, 316 ff. Oper und Bücherwesen daselbst **27**, 153 f. dortige Hauptbibliothek **28**, 157. die im dortigen Darb al-Gâmâmiz verkäuflichen arabischen Bücher **30**, 152 ff. die Bibliothek Muştafa Pascha daselbst **30**, 312 ff.

Kais, banû, ihre Sitze **23**, 583 f.

Kaldi der assyrischen Inschriften sind die Chaldäer **27**, 398.

Kâlêb, der Aethiopier, sein Zug gegen Himjar **25**, 499.

Kâlidâsa, drei Dichter des Namens **22**, 713 f. 726. K.'s Zeitalter **30**, 304.

Kalila und Dimna, Buch, Ibn Esra's Bericht darüber **24**, 327 ff. von Indien nach Arabien verpflanzt **24**, 353 ff. K. u. D. in syrischer Uebersetzung **27**, 150. zu K. u. D. **27**,

553 ff.; dazu **28**, 153. K. u. D. in syrischer Uebersetzung **30**, 752 ff.

Kambadene, Name der Landschaft, keilschriftlich **24**, 32.

Kambyses, Name, keilschriftlich **24**, 32. **26**, 168. sein Zug nach Aegypten in assyrischer Inschrift erwähnt **26**, 342.

Kameel, seine Behandlung **22**, 92. 95. das baktrische K. **24**, 436 f. **26**, 53. K., Objekt der Beduinenpoesie **24**, 470.

Kamos. Astar-K. **24**, 649 ff.

Kamosgad, moabitischer Stammesfürst **24**, 447.

Kân, das talmudische Adverbium **24**, 591 ff.

Kaṇâda, indischer Philosoph, seine Lehrsprüche **21**, 309 ff. **22**, 383 ff.

Kanara (s. auch Dravida). erstes und zweites Kapitel des alt-k. Jaini Bhârata **24**, 309 ff. **25**, 22 ff.

Kapora, einen indischen Dichter dieses Namens giebt es nicht **27**, 14.

Kappadocien, Name, keilschriftlich **24**, 34.

Karabaček, Mittheilung über kufische Bleisiegel **21**, 492 f. Bericht über zwei kufische Münzen mit Nachschrift von Stieckel **21**, 618 ff. Briefliches **24**, 231 f.

Karabetz, Briefliches **22**, 331.

Karahissar (in Kleinasien), Hauptort der Mohnkultur **23**, 281.

Karauwi, Name des Eḫkili-Dialekts **27**, 225.

Karduchim, ihre Abkunft **22**, 42 ff. KK. sind die Kurden **27**, 399 f.

Karkaftha, Sitz einer syrischen Massorahschule **27**, 148.

Karl der Dicke, Münzherr **30**, 282.

Kârûn, südindisches, **22**, 551.

Karthago, Name, keilschriftlich **24**, 33. die dortige Opfertafel **24**, 182 ff. zweitausend k. Inschriften **29**, 644 f.

Kârûn (Korach), Vater des Kleiderluxus **28**, 312. 320.

- Kasdim der Bibel, Meinungen über ihre Nationalität **22**, 2. K. nach biblischer Darstellung **22**, 34 f.
- Kasîdah, ihre heutige Form **24**, 469. eine himjarische K. **29**, 620 ff.
- Kâsim-Bek, Dichter, in aderbaiganischer Mundart **22**, 745.
- Kasîkaşah im Arabischen **22**, 166.
- Kasluchim sind die Chaldäer **22**, 44 f.
- Kaspisches Meer, die Länder an seinem Südufer **21**, 232 ff.
- Kâtjâjana im Mabâbhâshja **29**, 183 ff.
- Kaukab-Kloster **22**, 520 f.
- Kaukabân, himjarischer Tempel **30**, 698.
- Kautsch, über einen Codex der asfâr al-'arabijjah des Ibn al-'Anbârî **28**, 331 ff.
- Kavasji Edalji Kanga, Vendidad translated into Gujerati u. s. w. angezeigt **30**, 543 ff.
- Kâzim, Imâm, sein Imâmzâde in Astrabâd **21**, 235.
- Kedem, Kadim, Themân **21**, 592 ff.
- Keilinschriften, assyrische, zur Feststellung der biblischen Chronologie **23**, 134 ff. zur Erklärung der altpersischen KK. **23**, 212 ff. die Basis der Entzifferung der assyrisch-babylonischen KK. **23**, 337 ff. KK. zweiter Gattung **24**, 1 ff. die assyrisch-babylonischen KK. **26**, 1 ff. Sprache derselben **26**, 177 ff. armenische KK. von Van und Umgegend **26**, 465 ff. Siegel mit armenischer K. **26**, 625 ff. über das Akkadische der KK. **29**, 1 ff. KK. des babylonischen Königs Dungi **29**, 37 ff.
- Keniter, ihre Abstammung **25**, 571.
- Keramut-Ali, Makhaz-i-Uloom angezeigt **22**, 565 f.
- Kern, zur Erklärung der persischen Keilinschriften **23**, 212 ff.
- Kessler, de formatione quorundam nominum syriacorum angezeigt **29**, 646 ff.
- Khedive (Titel), seinerrichtige Schreibart **28**, 157. seine altpersische Form **29**, 207.
- Khizau in der Van-Gegend, sein alter Name **26**, 554.
- Khorsabâd, die dortige Inschrift **27**, 511 ff.
- Kiepert, Briefliches **25**, 655.
- Kîniâ', ursprüngliche Bedeutung des Wortes **30**, 534 ff.
- Kinânah sprachen das klassische Arabisch **23**, 592.
- Kindi, al-, Bemerkungen über ihn **29**, 316. 329.
- Kinnesrin (Chalcis), Münzstätte von Bildmünzen **23**, 175.
- Kirgisen. k. Büchergesang „die Lerche“ **29**, 633 ff.
- Kiswah (Kuswah), al-, Ortschaft bei Damask **29**, 427.
- Kleidung der Beduinen **22**, 94. Urheber des Luxus in K. **28**, 312. 320. K. der Gelehrten bei den Muslimen **28**, 313 ff.
- Klein, Bemerkungen zu Bacher's „kritischen Untersuchungen zum Prophetentargum“ (**28**, 1 ff.) **29**, 157 ff. 319 f.; dazu **29**, 319.
- Koch, der semitische Infinitiv, angezeigt **29**, 169 ff.
- Köhler, Bemerkungen zum chaldäischen Wörterbuche von Dr. J. Levy **23**, 676 ff.
- Köhler, die Pehlevi-Erzählung von Gôst-i Fryânô und der kirgisische Büchergesang „die Lerche“ **29**, 633 ff.
- Kohn, samaritanische Studien, angezeigt **22**, 562 f. K., zur Sprache, Literatur und Dogmatik der Samaritaner, angezeigt **30**, 343 ff.
- Kohut, was hat die talmudische Eschatologie aus dem Parsismus aufgenommen? **21**, 552 ff. die talmudisch-midrassische Adamssage in ihrer Rückbeziehung auf die persische Yima- und Meschiasage **25**, 59 ff. antiparsische Aussprüche im Deuteroseaisaia **30**, 709 ff.

- Kolchier auf persischen Denkmälern genannt **23**, 218.
- Kölle, über türkische Verbalwurzeln **24**, 125 ff.
- Komana. Stadt, ihr altarmenischer Name **26**, 506.
- König. K.-Zeichen keilschriftlich **24**, 2 ff. K.-Titel in Aegypten **29**, 476.
- Konstantinopel, Bericht über die Verhältnisse an den dortigen Bibliotheken **30**, 125 ff.
- Körper, ihre verschiedenen Arten nach indischer Vorstellung **21**, 407 f. menschlicher K. nach siamesischer Vorstellung **23**, 258 ff.
- Kossäer auf persischen Denkmälern genannt **23**, 218.
- Kotäa, Landschaft, ihr altarmenischer Name **26**, 572.
- Kremer, v., über eine vollständige Ausgabe der Gedichte des Abū Nuwās **21**, 674 ff. die Geschichte der herrschenden Ideen des Islam, angezeigt **22**, 359. über den schiitischen Dichter Abū-lkāsım Muḥammed Ibn Hānī' **24**, 481 ff. Nāṣif aljāziğī **25**, 244 ff. die Bibliothek von Darb al-ğamāmiz in Kairo **28**, 157. ein Freidenker des Islam **29**, 304 ff. philosophische Gedichte des Abū-l'alā Ma'arrī **30**, 40 ff.
- Kreuz. Henkel-K. auf parthischen Münzen **21**, 454.
- Krim, der dortige türkische Vulgärdialekt **28**, 571.
- Krone des Abūnā als Kriegsbeute in London **22**, 553.
- Kubus ist Weltform **21**, 645.
- Kudatku-Bilik, türkisches Lehrgedicht **25**, 288.
- Kāfah. k. Schrift ist noch sehr spät auf Münzen in Gebrauch **21**, 299.
- Kuhn, kaccayanappakaranae specimen alterum, angezeigt **25**, 511 f.
- Kulpocken-Impfung, angebliche, im alten Indien **30**, 660 f.
- Kumanen, ihr Volksthum und Sprache **29**, 556 ff.; dazu **30**, 328.
- Ḳurais'. seine Stammesangehörigkeit **23**, 591.
- Ḳur'ān, Nachbildungen desselben **29**, 639 f.
- Kurden, zu ihrer Charakteristik **24**, 709. KK. sind identisch mit den Karduchim **27**, 399 f.
- Kusch, Kuschiten. Nationalität der KK. **22**, 1 ff. 33 ff. K. Ezech. **38**, 5. 6. sind die Kossäer **24**, 80. **26**, 623.
- Ḳuṭb al-dīn Muḥammed, Münzherr **28**, 159 f.
- Kutha, Bemerkungen darüber **23**, 621 f.
- Kuun, Graf, Briefliches über den eumanischen Codex in Venedig **30**, 328.

L.

- L-Laut fehlt dem Altpersischen **23**, 218. geht im Armenischen in g über **26**, 475.
- Lagarde, de, Briefliches **22**, 329 f. Materialien zur Kritik und Geschichte des Pentateuchs, der Pentateuch koptisch und Beiträge zur baktrischen Lexikographie, angezeigt **22**, 361. Erklärung (über Togharma) **24**, 237. Briefliches **28**, 680.
- Lahm, banū, gründen Hira **23**, 577.
- Laidschān, Stadt in Gilān **21**, 258.
- Laien den Asketen entgegengesetzt **28**, 186. 225. den Heiligen entgegengesetzt **29**, 67.
- Lalita-Vistara, Werth der Texte desselben **29**, 212 f.
- Lanci lettera filologica, angezeigt **23**, 326 ff.
- Land, paläographische Kleinigkeiten 1. die Inschrift des Maḳām Ibrahīm in Mekka **22**, 544 ff. 2. aramäische Alphabete aus dem neunten Jahrhundert **22**, 549 f.
- Landauer, die Psychologie des Ibn Sinā **29**, 335 ff.

- „Landwirthschaft, nabathäische“, über ihre Fälschung **29**, 445 ff.
- Lane, sein Nekrolog **30**, 612 ff.
- Laò-tsò, das vierzehnte Kapitel seines Taò-tü-king **23**, 473 ff.
- Lasinio, ricordi presi da codici orientali della biblioteca Mediceo-Laurenziana di Firenze **26**, 805 ff.
- Latein, das, sein gewöhnlicher Name im Neuhebräischen **25**, 409.
- Lanth, ägyptische Texte aus der Zeit des Pharao Menophthah **21**, 652 ff. Moses-Osarsyph **25**, 139 ff. semitische Lehnwörter im Aegyptischen **25**, 618 ff. der grosse Sesostri-Text von Abydos **29**, 456 ff.
- Lefmann, zum Gâthâdialekt **29**, 212 ff.
- Lehnwörter, semitische, im Aegyptischen **25**, 618 ff.
- Lenormant beurtheilt **29**, 38.
- Leo, Wort, in griechischer Uncialschrift auf byzantinisch-arabischen Münzen **24**, 633.
- „Lerche“, kirgisischer Büchergesang **29**, 633 ff.
- „Lesehäuser“ in Konstantinopel **30**, 160.
- Leukosyrisches **23**, 273 f.
- Leviticus, Kritisches **27**, 682 ff.
- Levy, J., Bemerkungen zu dessen chaldäischem Wörterbuche **23**, 676 ff.
- Levy, M. A., jüdische Grabsteine aus Aden **21**, 156 ff. Briefliches **24**, 284. Beiträge zur aramäischen Münzkunde Eran's und zur Kunde der älteren Pehlevi-Schrift **21**, 421 ff.; dazu **24**, 635. drei nabathäische Inschriften aus dem Hauran veröffentlicht und erklärt **22**, 261 ff. Briefliches (gegen Blau **21**, 680 ff.) **22**, 337 ff. einige Bemerkungen zu Merx' Erklärung der Inschrift von Umm al-'Awâmid I. (**21**, 477 ff.) **22**, 539 ff. zu den palmyrenischen Inschriften **23**, 282 ff. Briefliches **23**, 319 f. Epigraphisches auf neuerdings gefundenen Denkmälern **23**, 434 ff. nabathäisch-griechische Inschriften **23**, 435 ff. zu der nabathäischen Inschrift von Puteoli **23**, 652 ff. fünf himjarische II. **24**, 188 ff. neun himjarische Inschriften **24**, 194 ff. zur dritten maltesischen Inschrift **24**, 711 f.; dazu **25**, 178 ff. eine neue nabathäische Inschrift aus Ammonitis **25**, 429 ff.; dazu **25**, 508. **27**, 133.
- Leviathan, Jakob's von Edessa Meinung darüber **24**, 293 ff.
- Libanon, s. Antilibanon.
- Libyer, ihr ägyptischer Name **21**, 662.
- Lichthimmel bei den Indern **22**, 600.
- Liebrecht, der aufgeessene Gott **30**, 539 ff. arabisches Recept **30**, 541 f.
- Lied. alphabetische und akrostichische LL. bei Ephrem **21**, 469 ff.
- Likikiri-lo-kijakua i jur lô Bari (Thiermärchen im Lande der Bari, Centralafrika) **21**, 221 ff.
- Lim (Lima), Insel im Van-See **26**, 511.
- Linde, v. d., Geschichte und Literatur des Schachspiels angezeigt **28**, 682 ff.
- Litanei Marka's besprochen **21**, 170 ff.
- London, samaritanische Handschriften daselbst **22**, 529. abyssinische Kriegsbeute daselbst **22**, 553. **24**, 599 ff. syrische Handschriften daselbst **25**, 266 ff. himjarische Inschriften im dortigen British Museum **30**, 671 ff.
- Loosbücher, indisch-arabische **25**, 378 ff. 422 ff.
- Loth, die Vulkaregionen von Arabien nach Jâkût **22**, 365 ff. das Classenbuch des Ibn Sa'd angezeigt **23**, 515 ff. Ursprung und Bedeutung der Tabakât **23**, 593 ff. al-Kindi als Astrolog, angezeigt **29**, 329 f.
- Lotus. L.-Geborner, Beiname Brahma's **24**, 324.
- Lud, Ezechiel **38**, 5. 6 ist nicht Lydien, sondern die heutigen Luti **26**, 623.
- Lunge, ihre Funktion nach siamesischer Ansicht **23**, 259.

M.

Ma'ân, Hauptort der Banû Ġudâm **23**, 572.

maete! der Zuruf, sein Anklang im Aegyptischen **29**, 481.

Madâin (Ktesiphon), Hauptsitz der Manichäer und Mazdakiten **23**, 537.

Mädchen-Vater, Name der Guinee **24**, 705.

Ma'den, Münzstätte **21**, 633.

Mâdhava, Minister, nomineller Vedencommentator **21**, 3.

Mâgadhî, originaler Name des Pâli **30**, 175.

Magdala-Sammlung äthiopischer Handschriften in London **24**, 599 ff.

Magier, kuschitische, in Babylon **22**, 59 f.

Magnus, Briefliches **26**, 818.

Magog sind die Armenier **24**, 81.

Mağrib, über die Aussprache des Arabischen daselbst **23**, 655 ff. über die Beinamen der Araber daselbst **24**, 617 ff. der Dialekt von M. **27**, 232 ff.

Magus, Name, keilschriftlich **24**, 37.

Mahabhârata in kanaresischer Bearbeitung **24**, 309 f.

Mahagğab, al-, Pilgerstätte im Haurân **29**, 432.

Mahdî, al-, Chalif, ordnet das Münzwesen **23**, 242.

Mahrah (Südarabien), über den dortigen Dialekt **25**, 196 ff. **27**, 225 ff.

Makkah, Inschrift des Makâm Ibrahim daselbst **22**, 544 ff. Zeit ihrer Plünderung durch Abû Tâhir **25**, 50.

Malabar, dortige Landessprache mit syrischen Buchstaben geschrieben **22**, 551.

Malatia, Keilschrift von dort **26**, 465 ff.

Malayaġma, Landessprache der Malabarküste, mit syrischen Buchstaben geschrieben **22**, 551.

Malchu, Personennamen, inschriftlich **25**, 430.

Malta, die fünfte m. Inschrift **24**, 232 f. die dritte dortige Inschrift **24**, 403 ff. **24**, 711 f. **25**, 177 ff. die vierte **25**, 190 ff. die fünfte **28**, 143 ff. die m. Mundart **30**, 723 ff.

Ma'lûlâ, syrischer Dialekt daselbst **21**, 183 ff.

Maltzan, Freih. v., über die Aussprache des Arabischen in den verschiedenen Dialekten des Mağrib **23**, 655 ff. Briefliches über die fünfte maltesische Inschrift **24**, 232. über die Beinamen bei den Arabern des Mağrib **24**, 617 ff. Briefliches **24**, 704 f. über den Dialekt von Mahra, genannt Mehri, in Südarabien **25**, 196 ff. Beiträge zur Kenntniss der geographischen und sprachlichen Verhältnisse in Südarabien **25**, 491 ff. dialektische Studien über das Mehri im Vergleich mit verwandten Mundarten **27**, 225 ff. arabische Vulgärdialekte **27**, 232 ff.

Mamtîr (in Mazanderân), sein heutiger Name **21**, 245.

Manasse, König, auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.

Mandäer, ihre Lehre ist Emanationslehre **22**, 557.

Mandîl, Gesichtsschleier und Rückentuch **22**, 94.

Mandschu, seine Wichtigkeit für das Chinesische **30**, 599 f.

Mânes, Name eines syrischen Abtes **29**, 424.

Manna, etwas darüber **23**, 275 ff. M.-Arten in Persien **28**, 704.

Manşûr, al-, seine Söhne **23**, 241.

Manuel Comnenus, seine Handel mit den Danischmend **30**, 481 ff.

Mar Bassus, Kloster, seine Gründung **30**, 224.

Ma'rat Mişrîn, Münzstätte von Bildmünzen **23**, 174. 181.

- Märchen aus dem Lande der Bari (Centralafrika) **21**, 221 ff.
- Mardonius, Name, keilschriftlich **24**, 39.
- Maren (in Medien), ein kuschitisches Volk **22**, 31.
- Margiane, Name, keilschriftlich **24**, 39.
- Maria-Theresien-Thaler, sein Name im Sūdān **24**, 705.
- Mariama, himjarischer Stadtname, inschriftlich **30**, 689 f.
- Ma'rib, Mariba, himjarische Stadt, ihr Name **30**, 320 ff.
- Mariupol, griechische Colonie daselbst **28**, 571. die dortige griechisch-türkische Mischbevölkerung **28**, 576 ff.; dazu **29**, 166. 167.
- Mark, armenischer Name Mediens **26**, 486.
- Marka, seine Litanei besprochen **21**, 170 ff.
- Marokko s. Mg̃rib.
- Marseille, die dortige Opfertafel **24**, 182 ff.
- Martad, himjarischer Name, monogrammatisch dargestellt **30**, 293.
- Martin, oeuvres grammaticales d'Abou 'lfaragj Tom. 1. 2 angezeigt **26**, 828. discours de Jacques de Saroug sur la chute des idoles **29**, 107 ff. Lettres de Jacques de Saroug aux moines du Couvent de Mar Bassus, et à Paul d'Edesse **30**, 217 ff. M., Chronique de Josué le Stylite écrite vers l'an 515, angezeigt **30**, 351 ff.
- Mashta, jüdischer Frauennamen **21**, 156 f.
- Masora, eine Handschrift ders. in Halle **21**, 201 ff. M. bei den Syrern **27**, 148 f.
- Māšûh, Ruine in Moab **26**, 728.
- Matianer, auf persischen Denkmälern erwähnt **23**, 217.
- Mavors, Name erklärt **22**, 611.
- Maxyer, ihr ägyptischer Name **21**, 662.
- Mazanderān, Topographisches **21**, 240 ff. die Dialekte von M. **22**, 195 ff.
- Mazdakijah-Sekte **23**, 532 f.
- Medaille des Awrangzêb **22**, 282 ff.
- Medeba auf moabitischen Denkmälern erwähnt **24**, 453. Fundort moabitischer Alterthümer **26**, 729. 733. 788. 796.
- Meder, Medien. kuschitische MM. **22**, 31 f. m. Herrschaft in Babylonien **22**, 56. 60 ff. Name M. keilschriftlich **24**, 37. M. von Darius wieder unterworfen **26**, 346. 348. Name M. armenisch **26**, 486. Missionsreise dahin **28**, 99 ff. doppelter Gebrauch des Namens **28**, 102. über die Sprache der alten MM. **30**, 1 ff.
- Medien. m. Bücher der Siamesen in Auszügen **23**, 258 ff. indische M. **26**, 441 ff. Ursprünge der indischen M. **30**, 617 ff.
- Mehren, Briefliches aus Kairo **22**, 331 ff.
- Mehri s. Mahrah.
- Meier, E., Bemerkungen über seine Erklärung (s. **19**, 90 ff.) der Opfertafeln von Marseille und Karthago **24**, 182 ff.
- Meile, arabische **29**, 559.
- Mekka s. Makkah.
- Melgunof, Mittheilungen über die Länder am südlichen Ufer des kaspischen Meeres **21**, 232 ff. Essai sur les dialectes de Mazanderan et de Ghilan **22**, 195 ff.
- Memphis, Name, seine ägyptische Form **29**, 473.
- Menophthah, Pharao, ägyptische Texte aus seiner Zeit **21**, 653 ff.
- Mensch, dessen Schöpfung nach siamesischer Ansicht **23**, 262 ff.
- Meschia-Sage mit der Yima-Sage verglichen **25**, 68 ff. M.-Sage Quelle der Adamssage **25**, 81 ff.
- Merida, Zeit ihrer Eroberung **25**, 50.

- Merodach** in assyrischen Eigennamen **26**, 129. 142. 146. 153.
- Meroë** auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 333.
- Mêru**, leuchtender Goldberg, Mittelpunkt der Erde **24**, 323.
- Merw**, Münzstätte **30**, 277.
- Merwâniden**-Münzen in Schweden gefunden **22**, 293.
- Merx**, die Inschrift von Umm al-Awamid I. **21**, 476 ff.; dazu **22**, 539 ff. Miscellen zur semitischen Lautlehre **22**, 271 ff.; dazu **23**, 293 ff. seine Ansicht über Pseudoignatiana **22**, 551. Bemerkungen über bis jetzt bekannte aramäische Inschriften **22**, 674 ff.; dazu **23**, 282 ff. 292 f.
- Mes**, ägyptischer Name Cyperns **30**, 395.
- Mesa**⁴, moabitischer König, seine Säule **24**, 212. 226. 236. 253 ff. 433 ff. 438 ff. über die Auffindung seiner Säule **24**, 640 ff. 645 ff. **25**, 463 ff. Ballagi's Entzifferung **24**, 710. ein neugefundenes Fragment des M.-Steines **30**, 325 ff.
- Mesene**, Landschaft **28**, 101.
- Mesopotamien** durch Aegypten colonisirt **22**, 54 ff. arabische Bevölkerung daselbst **27**, 327 ff.
- Metatron**, eine von ihm offenbarte Apokalypse **28**, 635 ff.
- Metrik**, türkische **22**, 294 ff. altindische **22**, 569 ff.
- Metronymica** in Magrib gewöhnlich **24**, 620.
- Metrum** im Avesta **25**, 215 ff.
- Meyer, O.**, Briefliches aus Jerusalem über die Säule des Mesa **24**, 236.
- Midâd**, Pascha von 'Irâk, charakterisirt **24**, 465 ff.
- Midjân**, Hauptort der Banû Gûdâm **23**, 572.
- Mikdâšjah**, Name der Bibel **24**, 704.
- Milarsapa**, sein Legendenbuch „hunderttausend Gesänge“ **23**, 543 ff.
- Miles**, Capitän, seine himjarischen Inschriften **30**, 677 ff.
- Miles gloriosus**, der des Plautus, in 1001 Nacht **30**, 141 f.
- Minuaz**, armenischer Personennamen, keilschriftlich **26**, 471. 491. 493. 518. 521 ff.
- Mirsa Schaffi**, sein Leben **24**, 425 ff.
- Miscellen**, aramäische **23**, 266 ff.
- Miṣr (Kairo)**, Münzstätte **21**, 620 ff.
- Missionsreise** in Babylonien und Medien **28**, 99 ff.
- Mithra**, Name, keilschriftlich **24**, 40. auf sasanidischer Gemme **29**, 208.
- Mithridat**, Münzherr **21**, 452 f.
- Mitrailleuse**, Name, in arabischer Uebersetzung **27**, 552.
- Miterrutzner**, Likikiri u. s. w. Thiermärchen im Lande der Bari (Centr.-Afrika) **21**, 221 ff.
- Mittheilungen**, inschriftliche **29**, 235 ff. 588 ff.
- Mizraim**, Name, keilschriftlich **26**, 55.
- Moab**, zu seiner Geschichte **24**, 212—226. 253 ff. 433 ff. 438 ff. die Auffindung der m. Säule **24**, 640 ff. 645 ff. **25**, 463 ff. neue m. Funde und Räthsel **26**, 393 ff. 786 ff. 820. die neuesten m. Funde **26**, 722 ff. Bericht die behauptete Fälschung der m. Thonsachen betreffend **28**, 460 ff.
- Möglings**, erstes und zweites Kapitel des altkanarischen Jaimini Bhârata **24**, 309 ff. **25**, 22 ff. **27**, 364 ff.
- Moka**, peträisch-arabische Stadt, Münzstätte **23**, 435.
- Monat**, assyrische M.-Namen **23**, 136. MM. der Prägung auf Münzen angegeben **23**, 251. persische M.-Namen **24**, 7. 8. 9. 16. 19. 24. 39. 60. 69. himjarischer M.-Name **29**, 604.
- Mond**, M.-Finsternisse in assyrischen Keilschriften vermerkt **23**, 136 f. indisch-arabische Schriften über M.-Stationen (Naxatra) **25**, 378 ff. 422 ff.
- Mongkut**, König, buddhistischer Schriftsteller **29**, 54.

- Mongolen, ihr tibetischer Name **24**, 628.
- Monogramm, himjarisches **30**, 293.
- Monophysiten. m. Glaubensbekenntniss **30**, 442 ff.
- Mordtmann, A. D., über seine **19**, 373 ff. gegebene Erklärung der Münzen mit Pehlevi-Legenden **21**, 161 ff. über die Keilinschriften zweiter Gattung (vgl. **16**, 1 ff.) **24**, 1 ff. M. und Pott, Zigeunerisches **24**, 681 ff. Briefliches über Handschriften des Tabari **25**, 264. Entzifferung und Erklärung der armenischen Keilinschriften von Van und der Umgegend **26**, 465 ff. sassanidische Gemmen **29**, 199 ff. die Dynastie der Danischmende **30**, 467 ff.
- Mordtmann, J. H., Dusares bei Epiphanius **29**, 99 ff. zwei himjarische Inschriften **30**, 21 ff.; dazu **30**, 328 f. 691 ff. unedirte himjarische Inschriften **30**, 288 ff. himjarische Glossen bei Plinius **30**, 320 ff.
- More, Selbstbezeichnung der Zigeuner **24**, 697.
- Morgenländische Forschungen, Festschrift zu Fleischer's Doctorjubiläum, angezeigt **29**, 322 ff.
- Moses-Osarsyph **25**, 139 ff.
- Mu'awija, Bruchstücke einer syrischen Chronik über seine Zeit **29**, 82 ff. sein Versuch eigene Münzen zu schlagen **29**, 85. M. in Jerusalem zum Könige gemacht **29**, 95 f.
- Muhammad, der Prophet, von den Juden „der Wahnsinnige“ genannt **28**, 635.
- Muhammad As'ad, moderner arabischer Dichter, ein Laßz von ihm **22**, 541 ff.
- Muhammad al-Ġāzi (Danischmend) seine Regierung **30**, 478 ff.
- Muhammedaner in China **21**, 502.
- Muhammirah-Sekte **23**, 534 f.
- Muharrig, al-, der Spassmacher, spanisch moharrache **22**, 132.
- Mu'izz, der Fātimide, von Ibn Hānī besungen **24**, 482 ff.
- Müller, A., das arabische Verzeichniss der aristotelischen Schriften, angezeigt **29**, 329.
- Müller, D. H., himjarische Inschriften **29**, 591 ff. himjarisches Bild mit Inschrift **30**, 115 f. der Status constructus im Himjarischen **30**, 117 ff. die Harrah-Inschriften und ihre Bedeutung für die Entwicklungsgeschichte der südsemitischen Schrift **30**, 514 ff. himjarische Studien I. **30**, 671 ff.
- Müller, F., der Dual in den semitischen Sprachen, angezeigt **29**, 663 ff.
- Muntefič, Beduinenstamm im Neğd **24**, 472.
- Münze. Blei-MM. vom ostindischen Archipel **21**, 300. M.-Legenden nach Soret's Classification ebend. muhammedanische Münzstätten von Soret verzeichnet **21**, 303. Beiträge zur aramäischen M.-Kunde Eran's **21**, 421 ff.; dazu **24**, 635. zwei kufische MM. **21**, 618 ff. nachgeahmte Samaniden-MM. **21**, 634. die jüngsten Ausgrabungen arabischer MM. in Schweden **22**, 286 ff. über muhammedanische Revolutionsmm. **22**, 700 ff.; dazu **23**, 313. neue Ermittlungen auf byzantinisch-arabischen Gold-MM. **23**, 174 ff. zur muhammedanischen M.-Kunde **23**, 240 ff. Bild-M. **23**, 255. MM. von Herodes Antipas und Moka **23**, 434 f. Berichtigung und Ergänzungen (zu **9**, 254 f.) **24**, 632 ff. Bericht über eine Sammlung indischer MM. **25**, 605 ff. sechs Hulagniden-Gold-MM. beschrieben **28**, 133 ff. Versuch Mo'awija's, eigene MM. zu schlagen **29**, 85. M.-Fund in Trebenow (Pommern) **30**, 276 ff. wendische MM. **30**, 283. M. eines Danischmend **30**, 467 ff.
- Murāsidah, südarabischer Beduinenstamm **25**, 493.

Musnad, muthmasslicher Ursprung des Namens **29**, 594.

Musri, das Land, der Keilinschriften **24**, 436 f. **26**, 53.

Muṣṭafâ Pascha, seine Bibliothek in Kairo **30**, 312 ff.

Mustanşir, al-, Münzherr **21**, 620.

Muzaffariden-Münzen **25**, 608 ff.

Mystik. Linguistisches aus der Literatur der muhammedanischen M. **26**, 764 ff.

N.

Nabatäa, Nabatäer, drei n. Inschriften aus dem Hauran erklärt **22**, 261 ff. zur n. Inschrift von Puteoli **23**, 652 ff. Gebrauch des Namens N. bei den Arabern **25**, 122 ff. die Verbreitung der NN. **25**, 559 ff. Einiges über die „n. Landwirthschaft“ **29**, 445 ff.

Nabonassar in assyrischer Schreibweise **26**, 119. 126. 135.

Nabonid, Name, keilschriftlich **24**, 40. **26**, 99. 136.

Nachtschuan, armenische Landschaft, ihre Lage **26**, 585.

Nağd, Verhältnisse daselbst **24**, 464 ff. seine Datteln **24**, 470.

Naḥşabî, sein Papageienbuch **21**, 505 ff.

Naḥb al-Ḥağar, himjarische Inschrift von dort **26**, 434 f.

Naḥīb, südarabischer Fürstentitel **25**, 493.

Naḥs-i-Rustam, dortige Inschrift erklärt **23**, 213 ff. transcribirt und übersetzt **26**, 359 ff.

Name. N.-Gebung in Verbindung mit Glaube und Sitte **24**, 110 ff. unaussprechliche NN. **24**, 121 ff. Bei NN. bei den Arabern des Mağrib **24**, 617 ff. NN. aus heiliger Scheu nicht gebraucht **28**, 309. iranisch-armenische NN. auf karta, kert, gird **30**, 138 ff.

Nâmûs (das arabische Wort **20**, 490) **21**, 275.

Napoleon's Gefangennahme nach arabischem Bericht **27**, 544.

Nasaru, Königsname, keilschriftlich **24**, 41.

Nashî, sein erstes Vorkommen auf Münzen **21**, 299.

Nâşif al-jaziğî **25**, 244 ff.

Nâşir, Oberscheich der Muntefié **24**, 473.

Nasr, himjarische Gottheit **29**, 601.

Naşr I. ibn Aḥmad, Münzherr **21**, 626.

Naturkunde von Aegypten den Chaldäern zugebracht **22**, 59.

Neapel, asiatische Gesellschaft daselbst **23**, 314 ff.

Nebo, Name, in assyrischer Keilschrift **26**, 87. in assyrischen Eigennamen **26**, 124 ff. 131. 135 f. 140 f.

Nebukadnezar, Name, ideographirt **23**, 346. keilschriftlich **24**, 40. **26**, 99. 116. 124. N. bekämpft die Araber **27**, 327.

Nebusaradan, Name, in assyrischer Form **26**, 126 f.

Negation, ihre Stellung beim Puschtu-Verb **23**, 126 ff.

Nergal in assyrischen Eigennamen **26**, 128.

Neriglissor, Name, in assyrischer Aussprache **26**, 121. 128.

Nerses, Münzherr **21**, 458.

Nestle, zur Geschichte der syrischen Punctuation **30**, 525 ff.

Nestorianer. Sammlung n. Kirchenlieder in Berlin **27**, 489.

Neşwân ibn Sa'îd, seine himjarische Kaşide **29**, 620 ff.

Netto, Veröffentlicher der sogenannten Parahyba-Inschrift **28**, 481.

Neubauer, la géographie du Talmud angezeigt **23**, 698. the book of Hebrew roots by Abu 'l Walid Merwan otherwise called Rabbi Yonah, Fns. 1 angezeigt **27**, 201 ff.

„Neuerungen“, schöne und unschöne
28, 304ff.

Nicula, der Dichter 22, 726; dazu
26, 808.

Niemeyer, v., über ein neugefundenes
Fragment des Mesa-Steines 30, 325 f.

Nimrod, seine geschichtliche Seite
22, 28 ff. mehrere Personen des
Namens N. angenommen 23, 623 ff.

Ninive, Name, in assyrischer Form
26, 163. 'Istar von N. 26, 172 f.

Nirvana 29, 73 f.

Nisäa, medische Gegend, ihr Name
keilschriftlich 24, 41 f.

Nisâbûr, Münzstätte 21, 630.

Nisibi, Stadt in der Nähe des Van-
Sees 26, 511.

Nöldeke, Beiträge zur Kenntniss der
aramäischen Dialekte, I. über den
noch lebenden syrischen Dialekt im
Antilibanon 21, 183 ff. (dazu Be-
merkungen von Merx 22, 271 ff.).
II. über den christlich-palästinischen
Dialekt 22, 443 ff. vgl. 19, 183 ff.
III. über Orthographie und Sprache
der Palmyrener 24, 35 ff. Briefliches
21, 287. Miscellen 23, 292 ff.; dazu
24, 227 ff. die Namen der ara-
mäischen Nation und Sprache 25,
113 ff. Einiges über aramäische
Namen der Thierkreisbilder 25, 256
ff. zwei syrische Lieder auf die Ein-
nahme Jerusalems durch Saladin 27,
489 ff. zur orientalischen Geographie
28, 93 ff. Notiz zu 27, 196 Anm.
1. 28, 156. über den syrischen Ro-
man von Kaiser Julian 28, 263 ff.
Bemerkungen zu Zotenberg's Katalog
der syrischen Handschriften in Paris
28, 494 ff. ein zweiter syrischer
Julianusroman 28, 660 ff. zur Ge-
schichte der Araber im ersten Jahr-
hundert d. H. aus syrischen Quellen
29, 76 ff. zur Topographie und Ge-
schichte des Damascenischen Gebiets
und der Haurângegend 29, 419 ff.
noch Einiges über die „nabatäische

Landwirthschaft“ 29, 445 ff. Nach-
schrift zu seiner Anzeige von Bickell's
Kalilag und Damnag 30, 772.

Nûh ben Naşr, Münzherr 21, 633. zur
Geschichte der Etymologie des Namens
N. 24, 207 ff.

Nukrah, Landschaft, ihre Grenzen
29, 431.

Null, das alte arabische Zeichen dafür
25, 381.

Numeralia s. Zahlwörter.

Nunation im Beduinen-Arabischen
22, 113. 24, 230. N. im Indischen
22, 622 f.

Nûr Allâh, ſititischer Polemiker 29,
676.

Ö.

Oannes, kein semitischer Name 29,
43.

Odenatus, Name, auf nabatäischen
Inschriften 22, 262. seine Bedeu-
tung 27, 347.

Oelgaitû, Hulaguide, Münzherr 28,
139 f. seine Bekehrung zur Ši'ah
29, 674.

Ohr des Königs, ägyptischer Titel 30,
401.

Omân s. 'Umân.

Omar s. 'Umar.

Omrî, israelitischer König, auf moa-
bitischem Denkmale erwähnt 24,
452 f. Name O. keilschriftlich 26,
56. O.-Land assyrische Bezeichnung
des Reichs Israel 26, 326 ff.

Onuphrius, Name, ist ägyptischen
Ursprungs 29, 473.

Onuris (An-lur), Titular des nomos
Thinites 29, 473.

Oper in Kairo 27, 153.

Opium, sein arabischer Name 25,
547.

Oppert, die biblische Chronologie fest-
gestellt nach den assyrischen Keil-
schriften 23, 134 ff. Entgegnung

an Herrn Dr. Schrader **26**, 811 ff.; dazu 816. über die Sprache der alten Meder **30**, 1 ff.
Orange, ihr Name **23**, 518.
Orma, Selbstbenennung der Galla **22**, 225.
Ormuzd, Name, in assyrischer Schreibweise **26**, 61.
Oromazes, Wortform, keilschriftlich **24**, 3. 43.
Osarsyph, Name des in Anu (On) verehrten Osiris **25**, 145.
Osiris, Titel der Verstorbenen **25**, 145.
Ostjaken. o. Ortsnamen in Finnland **23**, 499.
Otanes, Name, keilschriftlich **24**, 65.
Ottern (nicht Biber) aus Sûk ausgeführt **24**, 471.

P.

Paktyer des Herodot sind die Afghanen **21**, 14.
Paläographie. p. Kleinigkeiten 1. die Inschrift des Maḳām Ibrāhīm in Mekka **22**, 544 ff.
Palästina. christlich-p. Dialekt **22**, 443 ff.
Palermo, arabische Handschriften daselbst **28**, 500 ff.
Pāli, sein originaler Name **30**, 175.
Palladius (Archimandrit), Bearbeiter chinesischer Schriften **21**, 499 ff.
Palme, ihr Nutzen **28**, 503.
Palmyra. p. Inschriften **22**, 674 ff. **23**, 282 ff. Abstammung der p. Königsdynastie **23**, 566. Orthographie und Sprache von P. **24**, 85 ff. p. Handelsstrasse **27**, 336 ff. P.'s politische Stellung **27**, 349 f. p. Relief mit Inschrift **28**, 73 ff.
Palu, armenische Keilinschrift von dort **26**, 553 ff. Lage von P. **26**, 568.
Pañcatantra, sanskritische Parallele zu einer Erzählung desselben **23**, 443 ff.
Paṇḍit, the, a monthly journal angezeigt **27**, 164 ff. Anerbieten in Ansehung des P. **29**, 167.
Papagei. P.-Buch von Naḥšabī **21**, 505 ff.
Papier. P.-Geld den muslimischen Dynastien nicht unbekannt **21**, 300.
Parāçara, die Lieder des **22**, 569 ff.
Paradies, Buch des P. von Ebedjesu **29**, 496 ff.
Paralyha, die sogenannte Inschrift von P. **28**, 481 ff.
Parallele, sanskritische, zu einer Erzählung des Pañcatantra **23**, 443 ff.
Parent, Musée P. besprochen **23**, 434.
Paris, samaritanische Handschriften daselbst **22**, 529. syrische Handschriften daselbst **28**, 494 ff.
parsem, das aramäische Wort **26**, 757 ff.
Parsismus und talmudische Eschatologie **21**, 552 ff. antiparsische Aussprüche im Deuteriojesaias **30**, 709 ff.
Parthia, Name, keilschriftlich **24**, 45. **26**, 62.
Paspatis, études sur les Schingianés ou Bohémiens de l'empire Ottoman besprochen **24**, 682. 685.
Passivum im Pusehta **23**, 107 ff. 123 ff.
Patañgali im Mahābhāṣja **29**, 183 ff.
Pathān-Dynastie von Dihli, Münzen von ihr **25**, 606.
Patimok, buddhistisches Pflichtenbuch **29**, 71.
Paul, der Priester, seine Disputation mit dem Satan **28**, 146.
Pavet de Courteille, dictionnaire turc-oriental angezeigt **24**, 245 ff.
Pazewārī, mazanderanischer Dichter seine Geschichte **21**, 252 f.
Pehlewi. Bemerkungen zur Erklärung von P.-Legenden **21**, 161 ff. Beiträge zur Kunde der älteren P.-Schrift **21**, 421 ff. eine Gemme mit P.-Inschrift in Gotha **22**, 279 ff. P.-Sprache wie zu nennen **22**, 330. P. von den indischen Parsenpriestern

- wenig verstanden **23**, 502. Entstehung und Natur des P. **24**, 723. P.-Erzählung von Gôst-i Fryânô **29**, 633 ff.
- Pekah, König, sein Todesjahr **23**, 145.
- Peking, Arbeiten der Mitglieder der russischen geistlichen Mission das. Bd. 4 angezeigt **21**, 499 ff. Gründung einer Universität in P. **22**, 249 ff.
- Perrücke im alten Aegypten getragen **30**, 408.
- Persepolis, die dortigen assyrischen Inschriften transcribirt und übersetzt **26**, 359 ff. 363 ff.
- Perser, Persien. Verhältnisse der Grosskönige zu den Stammesfürsten in P. **21**, 440 ff. Name P. in assyrischer Schreibweise **26**, 62. p. Provinzen nach assyrischer Inschrift **26**, 341. Naturgeschichtliches aus P. **28**, 700 ff.
- Persis, Name, keilschriftlich **24**, 45.
- Persisches **22**, 331.
- Perseus, seine geschichtliche Seite **22**, 62 f.
- Pertsch, über Nachschabi's Papageienbuch **21**, 505 ff. zwei Merkwürdigkeiten der herzoglichen Sammlungen in Gotha **22**, 279 ff. Bericht über eine Sammlung indischer Münzen **25**, 605 ff.
- Petermann, über die Auffindung der moabitischen Inschrift des Königs Mesa **24**, 640 ff.
- Petra, Fundorthimjarische Inschriften **24**, 200. sein arabiseher Name **25**, 259.
- Petrarca, das von ihm besessene kumanische Wörterverzeichnis **29**, 557 f.
- Petschenegen sind türkischen Stammes **29**, 558.
- Pfeffer, sein Name **23**, 519.
- Pflanzen-Namen, punische **27**, 521 ff.
- Phaetion verbreitet das Christenthum in Babylonien **28**, 99.
- Pharao, der des Buches Exodus **21**, 652. Reg. Bd. XXI—XXX.
- Philippi, der Grundstamm des starken Verbums im Semitischen angezeigt **29**, 322 f.
- Phillips, a letter by Mâr Jacob, Bishop of Edessa on syriac orthography and a discourse by Barhebraeus on syriac accents, angezeigt **23**, 696 ff.
- Phönicier. punische Pflanzennamen **27**, 521 ff. nepunische Inschriften **29**, 235 ff. **30**, 284 ff. ägyptischer Name der PP. **30**, 398. ph. Analecten **30**, 738 ff. vermeintliche ph. Inschriften in Sicilien **30**, 744.
- Phraortes, Name, keilschriftlich **24**, 23.
- Phul, nicht assyrischer, sondern babylonischer König **25**, 453. **26**, 331 f.
- Physiologie der Siamesen **23**, 258 ff.
- Piaster, andere Namen und Werth desselben **27**, 539.
- Pinehas, Name, aus dem Aegyptischen erklärt **25**, 139.
- Planeten auf moabitischen Denkmälern dargestellt **26**, 395. 790.
- Plantus, sein miles gloriosus in 1001 Nacht **30**, 141 f.
- Plinius, himjarische Glossen bei ihm **30**, 320 ff.
- Polyphonie der assyrischen Keilschrift **26**, 102 ff.
- Ponton, das französische Wort, in's Syrische eingedrungen **25**, 369 f.
- Poole, S. L., Briefliches über die Bd. 7—9 der Zeitschrift besprochenen Münzen **28**, 159; dazu Nachschrift von Stickel **28**, 160. drei numismat. Schriften von ihm angezeigt **29**, 659 ff.
- Poscha, Name der Zigeuner um Erzerum **24**, 683.
- Pott, Eigennamen in ihrem Unterschiede von Appellativen und mit der Namensgebung verbundener Glaube und Sitte **24**, 110 ff. Mordtmann und P., Zigeunerisches **24**, 681 ff. Chemie oder Chymie? **30**, 6 ff.

Praesidium, der römische Ausdruck, in syrischen Ortsnamen **29**, 441.

Präkr̥t. der Infinitiv des Passivs im P. **28**, 491 ff. Bildungen aus Passivstämmen im P. **29**, 491 ff.

Prätorius, über die Sprache von Harar **23**, 453 ff. Bemerkungen über die Agausprache **23**, 642 ff. über die Somalisprache **24**, 145 ff. die Zählmethode in der äthiopischen Gruppe der hamitischen Sprachen **24**, 415 ff. über die äthiopisch-himjarischen Kriege **24**, 624 ff.; dazu **25**, 260 ff. zur Verständigung mit Herrn Dr. Blau **25**, 499 ff. himjarische Inschriften erklärt **26**, 417 ff. himjarische Beiträge **26**, 746 ff. Bemerkungen zu einigen Inschriften Sargon's **27**, 511 ff.; dazu **28**, 125 ff. 677. zur äthiopisch-arabischen Grammatik **27**, 639 ff. Unsterblichkeitsglaube und Heiligenverehrung bei den Himjaren **27**, 645 ff. über einige assyrische Wörter **28**, 88 ff. über zwei Tigriñadialekte **28**, 437 ff.

Prediger des östlichen Islams kritisiert **28**, 319 ff.

Pronomen im Puschtu **21**, 133 ff. im christlich-palästinischen Dialekt **22**, 469 ff. im Harari **23**, 456 ff. im Palmyrischen **24**, 97 ff. im Somali **24**, 149 ff. zwei eigenthümliche phönicische PP. suffixa **25**, 149 ff. P. im Mehri **25**, 200 f. im Assyrischen **26**, 243 ff. im Südarabischen **27**, 266 ff. im Kumanischen **29**, 577.

Prophet. Kritisches zum PP.-Targum **28**, 1 ff.; dazu **29**, 157 ff. 319 f.

Prosit. „nicht P. sagen können“ heisst „nicht das Allergewöhnlichste verstehen“ **28**, 397.

Prym, de enunciationibus relativis semiticis angezeigt **22**, 356. Briefliches **22**, 742. Briefliches **25**, 651. Bemerkung (zu **28**, 161) **28**, 677.

Psychologie des Ibn Sinâ **29**, 335 ff. Ptolemäus, Tetrarch, Münzherr **23**, 435. Name P. in Talmi umgebildet **24**, 354.

Ptolemäus, die assyrisch-babylonischen Personennamen seines Kanon **26**, 164 ff.

Punier s. Phönicier.

Puschtu, dessen Verwandtschaftsverhältnisse; zugleich Kritik von Raverly's P.-Grammatik **21**, 10 ff. **23**, 1 ff. vergleichendes Verzeichniss von P.- und Sindhi-Wörtern **23**, 130 ff.

Puteoli, phönicische Inschrift von dort **23**, 151 ff. zur nabatäischen Inschrift von P. **23**, 652 ff.

Puth, das biblische, keilschriftlich **24**, 47.

Q.

Quinarsystem im Zählen **24**, 415 ff. **27**, 480 ff.

R.

Rabe, weisser, sprüchwörtlich **28**, 324.

Rabi'a, Stamm **23**, 579. 586.

Rad, rollendes, Waffe des Vischnu **27**, 704.

Radloff, die Sprachen der türkischen Stämme Süd-Sibiriens und der Dsungarischen Steppe, angezeigt **23**, 321 ff.

Radmân, himjarischer Ortsname, in-schriftlich **30**, 674.

Raj (Raga), Name, keilschriftlich **24**, 48.

Raida, Stadt, auf himjarischer Inschrift genannt **29**, 593.

Ramayanam, eine Episode aus der tamilischen Bearbeitung desselben **27**, 703 ff.

Ramoth-Gilead, Zeit der Schlacht dasselbst **23**, 145.

Räthsel-Kämpfe in morgenländischen Erzählungen **29**, 634.

Raušanabād s. Rustemabād.

Raverty, Kritik seiner Puschtu-Grammatik **21**, 10 ff. **23**, 1 ff.
 Rawlinson, seine Keilschriftstudien vom Jahre 1838. **30**, 743.
 Rebâbnâme des Sultân Weled, seldschukische Distichen darin **23**, 201 ff.
 Redslob, über das hebräische Wort jada¹ (wissen) **25**, 506 ff. über schem (Name) **26**, 751 ff.; Nachwort dazu **27**, 157 f.
 Regensburg, Münzstätte **30**, 282.
 Regentenspiegel, indischer **27**, 703 ff.
 Reh, zärtliche Liebe der RR. sprüchwörtlich **26**, 743.
 Rehatsek, seine himjarischen Inschriften im Museum von Bombay **30**, 681 ff.
 Reim, das arabische Reim-A (**20**, 611 f.) **21**, 276. R. bei den Syrern **27**, 490 f.
 Renegaten, ihre Bezeichnung in Nordafrika **24**, 621.
 Rescht, Stadt und Umgebung **21**, 233. 260.
 Retennu, ägyptischer Name Syriens **30**, 394 ff.
 Revolutions-Münzen, muhammedanische **22**, 700 ff.; dazu **23**, 313.
 Riâm, Tempel bei Šan'a **30**, 37 f.
 Ribâb, al-, Ursprung des Namens **23**, 589.
 Richard Löwenherz heisst Angletterre **27**, 503.
 Rifat s. Difat.
 Rigveda, ein Heilspruch daraus **24**, 203 f. zwei Lieder desselben **24**, 301 ff.; dazu **25**, 21.
 Rödiger, J., über eine arabische Handschrift der k. Bibliothek in Berlin **23**, 302 ff.; dazu **23**, 647 ff.
 Röer, die Lehrsprüche der Vaiçeshika-Philosophie von Kaṇāda **21**, 309 ff. **22**, 383 ff.
 Rōh, alte Heimath der Afghanen **21**, 14.
 Rom, Selbstbezeichnung der Zigeuner **24**, 697.

Romane und Erzählungen der muhammedanischen Völkerschaften **22**, 731 ff.; dazu **23**, 306 ff.
 Rosen, das Haram von Jerusalem, angezeigt **21**, 293 ff. Proben neuerer gelehrter Dichtkunst der Araber **22**, 541 ff. (s. **20**, 589 ff.).
 Rosen, v., Briefliches aus Petersburg **28**, 169 f.
 Rosin, die Ethik des Maimonides, angezeigt **30**, 359 ff.
 Roth, über gelehrte Tradition im Alterthume, besonders in Indien **21**, 1 ff. zwei Lieder des Rigveda **24**, 301 ff.; dazu **25**, 21. Beiträge zur Erklärung des Avesta (Gosurun, Jaçna **29**) **25**, 1 ff. (Metrum) **25**, 215 ff.; dazu **25**, 297 ff. das Lied, des Arztes (Rigveda **10**, 97) **25** 645 ff. indische Medicin. Caraka **26**, 441 ff.
 Rubbah, Ruine in Moab **26**, 729.
 Rückert, aus Dschâmi's Liebesliedern (Fortsetzung) **24**, 563 ff. **25**, 95 ff. 593 ff. **26**, 461 ff. **29**, 191 ff.
 Rudbar, Stadt in Gilân **21**, 263.
 Russen, Russland. Arbeiten der r. geistlichen Mission in Peking Bd. 4 angezeigt **21**, 499 ff. RR. heissen Gelbhaarige **28**, 637.
 Rustemâbâd, Imâmzâde in Astrabâd **21**, 236.

S.

S-Laute fehlen im Altpersischen und Baktrischen **23**, 212. s. Zischlaute.
 Sa'adawâm, himjarischer Personenname **30**, 116.
 Sabäer, Wanderung der s. Stämme **22**, 654 ff. SS. an der syrischen Grenze **23**, 565 ff.
 Sabbathianer nach Jakob von Edessa **24**, 296 f.
 Sabil, kurze Beduinen-Tabakspfeife **24**, 471.

- Sachau, Ġawāliki's al-Mu'arrab angezeigt **22**, 375. Inedita Syriaca angezeigt **25**, 282 ff. zur Erklärung des Vendidad I. **27**, 147 f.; dazu **28**, 452. **30**, 138. Handschriften vom Kitāb des Sibawaihi **28**, 155. Conjekture zu Vendidad I, **34**. **28**, 448 ff. Algebraisches über Schach bei Bīrūnī **29**, 148 ff.
- Šadaḳel, himjarischer Name **26**, 426.
- Ša'di-Studien **30**, 81 ff.
- Saffāriden-Münze, seltene **30**, 277.
- Safran, Vorliebe der Perser für ihn **28**, 703.
- Saġastānī, Name, seine Ableitung **28**, 501.
- Šajāna, Vedencommentator **21**, 4.
- Šaidah (Sidon), nabatäische und griechische Inschrift von dort **23**, 435 ff.
- Šaiḥ und Feldherr bei den Beduinestämmen **22**, 90 f.
- Sakastene, früheres politisches Verhältniss **24**, 51.
- Saken. Name S. keilschriftlich **24**, 49. ihre Sitze, ebendas. **24**, 61. 77. SS. heissen Gimir **24**, 79.
- Sakkut, kein semitischer Name **29**, 43 f.
- Salduḳ ibn 'Alī von Erzerūm **23**, 251 f.
- Salduḳiden-Münzen **23**, 251 ff. **24**, 231 f.
- Šalmān, Kloster des heiligen, **29**, 424 f.
- Salmanassar, sein Feldzug gegen Syrien **23**, 145. sein Name keilschriftlich **26**, 80. 137.
- Salomo, sein Todesjahr **23**, 145.
- Samaniden. nachgeahmte SS.-Münzen **21**, 634. S.-Münzen in Schweden gefunden **22**, 291 f. in Pommern gefunden **30**, 277 ff.
- Samaria, Belagerung und Fall der Stadt **23**, 147. Name S. keilschriftlich **26**, 56. 87. 329. **28**, 16.
- Samaritaner, neuere Mittheilungen über sie (s. Register der Jahrgänge **11–20**) **21**, 169 ff. 279 ff. **22**, 528 ff. Nachträge zu den „Bemerkungen **16**, 389 ff. über die SS.“ **23**, 615 ff. ihre Auffassung von 1. Mos. 6, 3. **28**, 489 f.
- Samaritanisches **30**, 345 ff.
- Samas, assyrischer Name des Sonnengotts **26**, 119.
- Samarḳand, Münzstätte **21**, 626.
- Šambar (nicht Šaubar), Kopfschmuck der Beduinen **22**, 94.
- Šammir Jurīš, himjarischer Name, inschriftlich bezeugt **30**, 289 f.
- Šams al-dīn Mewlānā, der Šāfi **23**, 204 f.
- San'a, ihr früherer Name **22**, 657.
- Sandreezki, ein Beitrag zur Kenntniss der arabischen Sprache in ihrer gegenwärtigen Fortbildung **27**, 533 ff. die maltesische Mundart **30**, 723 ff.
- Sanherib, Name, keilschriftlich **26**, 55. 121 f.
- Sanskrit-Handschriften von Bühler erworben **22**, 315 ff. dravidische Elemente im S. **23**, 517 ff.
- Saptaḡatakam des Hāla **26**, 735 ff. **28**, 345 ff.
- Šar'ānī, Nachtrag zu der Abhandlung über seine muhammedanische Glaubenslehre (**20**, 1 ff.) **21**, 271 ff.
- Saraswati, Gemahlin und Waffe des Brahma **27**, 705.
- Sardanapal, Name in assyrischer Aussprache **26**, 120 f.
- Sardes, Name, keilschriftlich **24**, 29.
- Sardinien in ägyptischen Schriften genannt **21**, 663.
- Sarezer, Name, in assyrischer Form **26**, 156.
- Sargon, seine Thronbesteigung **23**, 147. Name S. in assyrischer Form **26**, 55. 158 ff. Bemerkungen zu einigen seiner Inschriften **27**, 511 ff.; dazu **28**, 125 ff. 677.
- Šāš, al-, Münzstätte **21**, 628 ff.
- Sasaniden (s. auch Feuer-Tempel). s. Gemmen **29**, 199 ff.

- Satan, sein Fall **24**, 287 f. seine Disputation mit dem Priester Paul **28**, 146.
- Šatt al-Haj, seine Uferstädte **24**, 474.
- Sax, über die babylonische Urgeschichte und über die Nationalität der Kuschiten und der Chaldäer **22**, 1 ff.
- Sayce, the Accadian numerals **27**, 696 ff. the Dual of the Assyrian Perfect **30**, 310 ff.
- Schachspiel der Chinesen **24**, 172 ff. sein arabischer Name **25**, 494. zur Geschichte des S. **27**, 121 ff. **28**, 682 ff. wahre Bedeutung des Ausdrucks Schachmât **28**, 696. Algebräisches über das S. bei Birûni **29**, 148 ff.
- „Schafskopf“, das deutsche, wie arabisch ausgedrückt **28**, 297.
- Schanz, indischer Regentenspiegel **27**, 703 ff.
- Schâpûr I. auf einer Gemme genannt **22**, 280 ff. drei sasanidische Könige des Namens S. **29**, 200.
- Schechina, was unter ihr gedacht wird **21**, 489.
- Schem, das hebräische Wort, sein Gebrauch für Jehova **23**, 616 ff. Etymologie des Wortes **26**, 751 ff.; Nachwort dazu **27**, 157 f.
- Schlagintweit, die Könige von Tibet, angezeigt **23**, 333 f.
- Schlange. S.-Cultus bei den Galla **22**, 226.
- Schlechta-Wssehrd, v., Manuel terminologique français-ottoman, angezeigt **25**, 294 f.
- Schlimmer, Terminologie alphabétique médico-pharmaceutique Française-Persane angezeigt **28**, 698 ff.
- Schlottmann, die Inschrift Mesa's **24**, 253 ff. die inscriptio Meliteusis 3 nach genauerer Abschrift **24**, 403 ff.; dazu **24**, 711 f. **25**, 251 ff. Additamenta über die Inschrift Mesa's **24**, 438 ff. 645 ff. **25**, 463 ff. über Astar-Kamos **24**, 649 ff.; dazu **26**, 820. phöniciſche Personal-Suffixe der 3. Pers. Sing. **25**, 149 ff. die vierte melitensische Inschrift **25**, 190 ff. neue moabitische Funde und Räthsel **26**, 393 ff. 786 ff. 820. über die neuesten moabitischen Funde (Weser's in Jerusalem Reisebericht) **26**, 722 ff. Briefliches **26**, 816 f. noch eine Berichtigung zu dem Texte der zweiten moabitischen Inschrift **26**, 820. Nachschrift zu Socin, über Inschriftenfälschung **27**, 135 f. über die Aechtheit der moabitischen Alterthümer, Sendschreiben **28**, 171 ff.; dazu **28**, 678. eine antiquarische Consular-Untersuchung in Jerusalem **28**, 460 ff. die sogenannte Inschrift von Parahyba **28**, 481 ff. ein neu-gefundenes kleines Fragment des Mesa-steines **30**, 325 ff.
- Schluss, logischer, nach Kanâda's Theorie **21**, 365 ff.
- Schmidt, Abriss der Schoagallagrammatik **22**, 225 ff.
- Schnurrbart im alten Aegypten getragen **30**, 408.
- Schoagalla-Grammatik, Abriss derselben **22**, 225 ff.
- Schodde, Beschreibung einer äthiopischen Handschrift der k. Bibliothek in Dresden **30**, 297 ff.
- Schrader, die Basis der Eutzifferung der assyrisch-babylonischen Keilinschriften **23**, 337 ff. das baktrische Kameel und das Land Musri der Keilinschriften **24**, 436 f. **26**, 53. zur Kritik der biblisch-assyrischen Chronologie **25**, 449 ff. die assyrisch-babylonischen Keilinschriften **26**, 1 ff. Bemerkung gegen Oppert **26**, 816. die Abstammung der Chaldäer und die Ursitze der Semiten **27**, 397 ff. über einige Thiernamen im Assyrischen **27**, 706 ff. zu Prätorius' Bemerkungen zu einigen 'Sar-

- gonsinschriften **28**, 125 ff.; dazu Nachtrag **28**, 677. Berichtungen und Nachträge zu dem Aufsatz über assyrische Thiernamen (**27**, 706 ff.) **28**, 152 f. ist das Akkadische der Keilinschriften eine Sprache oder Schrift **29**, 1 ff. über einen assyrischen Thiernamen (Nachtrag zu **27**, 706 ff.) **30**, 308 ff.
- Schrift des christlich-palästinensischen Aramäischen aus dem Estrangela gebildet **22**, 445. ihre Entstehung **23**, 159 ff.
- Schröter, erster Brief Jakob's von Edessa an Johannes den Styliten **24**, 261 ff. Bar-Hebräus' Scholien zu Gen. 49. 50. Ex. 32—34. Jud. 5 veröffentlicht **24**, 495 ff. Gedicht des Jakob von Sarug über den Palast, den der Apostel Thomas in Indien baute **25**, 321 ff.; dazu **28**, 584 ff. Scholien des Barhebräus zu Psalm 3. 4. 6. 7. 9—15. 23. 53 nebst dessen Vorrede zum Neuen Testamente **29**, 247 ff.
- Schuschan, Stadt in der Van-Gegend **26**, 536.
- Schwangerschaft nachsiamesischer Ansicht **23**, 264 f.
- Schweden, arabische Münzfunde daselbst **22**, 286 ff.
- Schweinfurt, linguistische Ergebnisse einer Reise nach Centralafrika, angezeigt **27**, 461 ff.
- Sechel tōb, das grammatische Buch **27**, 152 f.
- Seide. S.-Zucht in Gilān **21**, 261.
- Segesta, phöniciſche Inschrift von dort **23**, 154 f.
- Sela als Name Petra's noch im Mittelalter gebräuchlich **25**, 260.
- Seldschuken, s. Distichen im Rebabname **23**, 201 ff.
- Seele. SS.-Wanderung bei den Himjaren **27**, 645. Wesen und Thätigkeit der S. nach Ibn Sinā **29**, 338. 378 ff.
- Seleuciden. s. Acra bei den Juden **21**, 157 f.
- Semiramis, Name, in hebräischer Form **23**, 619.
- Semiten. zur s. Lautlehre **22**, 271 ff. s. Lehnwörter im Aegyptischen **25**, 618 ff. Ursitze der SS. **27**, 397 ff. Verhältniss der indogermanischen und s. Sprachen **27**, 425 ff.
- Sensibles nach birmanischer Vorstellung **29**, 60 f.
- Sesostris. der grosse S.-Text von Abydos **29**, 456 ff.
- Severini, notizia di astrologia giapponese, angezeigt **30**, 603 ff.
- Sexagesimal-System, Zählart der Akkadier **29**, 42.
- Shapira (Buchhändler in Jerusalem), seine Rechtfertigung **26**, 723 ff. **27**, 134.
- Šī'ah. Fanatismus der Schiiten **24**, 469. 477. Š. Dichter Abu l-kāsim ibn Hāni' **24**, 481 ff. ihre Glanzperiode **29**, 674.
- Siam, Siamesen. Auszüge aus medicinischen Schriften der SS. **23**, 258 ff.
- Sibawaihi, seine arabische Grammatik **21**, 282. Handschriften seines Kitāb **28**, 155.
- Sicilien in ägyptischen Schriften erwähnt **21**, 663. vermeintliche phöniciſche Inschriften daselbst **30**, 744 ff.
- Sidon s. Šaidah.
- Sieben, heilige Zahl bei den Indern **22**, 613. bei den ältesten Babyloniern **27**, 402. 405.
- Siegel, abyssinische erbeutete **22**, 554 f. S. mit armenischer Keilschrift **26**, 625 ff.
- Sigilmāsaḥ, Zeit ihrer Eroberung durch die Fatimiden **25**, 49.
- Šīḥ-Pflanze **24**, 234.
- Šīlūs, Feste, das heutige Tschilō **29**, 643.
- Simon ben Joḥai, eine ihm offenbarte Apokalypse **28**, 635 ff.

- Simr**, arabische Paria-Klasse **25**, 197.
Sin, Gottesname, in assyrischen Eigennamen **26**, 121 ff. 153.
Sinai, Fundort himjarischer Inschriften **24**, 201.
Singâr, Münzstätte **28**, 159 f. **29**, 662.
Sindhî, vergleichendes Verzeichniss von Puschtu- und Sindhî-Wörtern **23**, 130 ff.
Sinn. S.-Werkzeuge heissen bei den Siamesen Paläste **29**, 61. Thätigkeit der SS. **29**, 391 ff.
Sîrâz, hulaguidische Münzstätte **28**, 140.
Sirenen als eine Art fabelhafter Vögel gedacht **27**, 505.
Sitte und Glaube die Namengebung beeinflussend **24**, 110 ff.
Sittenspiegel des östlichen Islâm **28**, 293 ff.
Siwan, Gottesname, auf moabitischen Denkmale **26**, 791 ff.
Skythen, ein altpersischer Beiname von ihnen **23**, 216. Name S. keilschriftlich **24**, 29.
Smerdes, Name, keilschriftlich **24**, 23.
Socin, die Gedichte des 'Alkama al-Fahl angezeigt **22**, 358. Briefliches aus Kairo **23**, 316 ff. Briefliches aus Bagdad **24**, 229 f. 233 ff. über Sûk al-Sûh **24**, 461 ff. 468 ff. Briefliches aus Mardin **24**, 708 ff. über Inschriftenfälschungen **27**, 133 ff.; dazu Nachtrag **27**, 135 f. Briefliches aus Kairo **27**, 153 f. zur Abwehr **28**, 153.
Sogdiana, Name, keilschriftlich **24**, 55.
Soma-Pflanze gilt als König der Gewächse **25**, 647.
Somali-Sprache, über die, **24**, 145 ff.
Sonne. S.-Finsterneisse in assyrischen Keilschriften vermerkt **23**, 135 f.
Sonthaimer, seine Uebersetzung des Ibn al-Baitâr **23**, 183 ff.
Sophos, d. i. Aesopus, syrisch **27**, 151.
Soret, sein hinterlassenes Münzkabinet für Jena erworben **21**, 283. *Éléments de la numismatique musulmane*, angezeigt **21**, 298 ff.
Sosiosch s. Erlöser.
Spiegel, zur Erklärung des Avesta **25**, 297 ff. **26**, 697 ff. **27**, 649 ff. iranische Alterthumskunde, angezeigt **25**, 509 ff.; dazu **26**, 714 ff. Anzeige von Kavasji Edalji Kanga, *Vendidad translated into Gujerati u. s. w. und de Harlez, Avesta livre u. s. w.* **30**, 543 ff.
Spitta, neue Erscheinungen der ägyptischen Presse **30**, 149 ff. die von der Bibliothek im Darb al-Gamâmiz verkauften arabischen Bücher **30**, 152 ff. die Bibliothek Muṣṭafa Pascha's **30**, 312 ff.
Spitznamen bei den magribinischen Arabern **24**, 617 f. 621 f.
Sprache. Kenntniss aller sieben SS. den Helden der Frömmigkeit beigelegt **26**, 768 ff.
Sprengrer, lateinische Uebersetzungen aus dem Arabischen in der Berner Stadtbibliothek **28**, 154; dazu **28**, 453 ff. die alte Geographie Arabiens als Grundlage der Entwicklungsgeschichte des Semitismus, angezeigt **30**, 195 f.
Stade, über den Ursprung der mehrlautigen Thatwörter der Ge'ezsprache, angezeigt **25**, 679 ff. erneute Prüfung des Verwandtschaftsgrades zwischen Phöniciſch und Hebräisch, angezeigt **29**, 325 ff.
Stater, der Ausdruck, auf babylonisch-assyrischem Gewichte **21**, 466.
Steinschneider, zur Geschichte der Uebersetzungen aus dem Indischen in's Arabische **24**, 325 ff. **25**, 378 ff. 422 ff. Briefliches **24**, 705. zwei jüdische Aerzte, Imran ben Zadaka und Muwaffik ben Schua **25**, 502 ff. zu Kalila we-dimna **27**, 553 ff.; dazu **28**, 153. occidentalische Ueber-

- setzungen aus dem Arabischen im Mittelalter **28**, 453 ff. Apokalypsen mit polemischer Tendenz **28**, 627 ff.; **29**, 162 ff. Briefliches **29**, 315. Jakob ben Isak gwml, ein unbekannter Grammatiker **29**, 317 f. über einige neue Schriften zur Geschichte der Wissenschaften im Orient **30**, 143 ff.
- Steinthal, zur neuesten Literatur Hinterasiens und Afrikas **23**, 299 ff.
- Stern. St.-Kunde von Aegypten den Chaldäern zugebracht **22**, 59. St.-Kloster **22**, 520 f.
- Stern (und Friedländer), der Münzfund von Trebenow (Pommern) **30**, 276 ff.
- Stickel, Briefliches über Soret's Münzkabinet **21**, 283. Nachtrag zu der Abhandlung über neuentdeckte kufische Bleisiegel (**20**, 336 ff. nicht **10**, 336) **21**, 492 ff. Nachschrift über zwei kufische Münzen **21**, 633 ff. neue Ermittlungen auf byzantinisch-arabischen Bildmünzen **23**, 174 ff. Vertheidigung gegen Vorwürfe Lanci's **23**, 326 ff. Berichtigung und Ergänzungen (zu **9**, 254 f.) **24**, 632 ff. sechs Hulaguiden-Münzen in Gold beschrieben **28**, 138 ff. Nachschrift zu Poole's Bemerkung über die Bd. 7—9 besprochenen Münzen **28**, 160.
- Stier-Sceele der parsischen Lehre **25**, 5 ff. 311.
- Stier, G., zur Ergänzung **29**, 166 f.
- Strack, prolegomena critica in Vetus Testamentum angezeigt **27**, 159 ff. seine Prophetenausgabe betreffend **28**, 148 ff.; dazu 487 ff. 675 ff. St. (und Harkavy), Katalog der hebräischen Bibelhandschriften der k. öffentlichen Bibliothek in St. Petersburg, Th. 1 und 2 angezeigt **30**, 336 ff. Firkowitsch und seine Entdeckungen, angezeigt **30**, 610 f.
- Strategos, Titel, auf nabatäischer Inschrift **25**, 431. 433.
- Strauss, v., das vierzehnte Kapitel des Taò-tě-king von Laò-tsè **23**, 473 ff.
- Şubba', Sekte, charakterisirt **24**, 461 ff.
- Şûfi. Kutte der SS. **23**, 206.
- Sufismus, Land seines ersten Ursprungs **28**, 294.
- Sûk, Verkehrsartikel von dort **24**, 471.
- Şükrî Effendi, Erzähler in Konstantinopel **30**, 168 f.
- Sultânijjah, Hulaguiden-Münzstätte **28**, 140.
- Sumaru, unbekannte altarmenische Stadt **26**, 503.
- Sumir, babylonische Landschaft **29**, 39.
- Sunniten, ihr Schimpfname **29**, 675.
- Şurâhbil, himjarischer König **24**, 190.
- Susa, dortige Keilinschriften **24**, 1 ff. Name S. keilschriftlich **24**, 55. dortige Artaxerxes-Inschriften transscribirt und übersetzt **26**, 368 f.
- Susisches **24**, 7 ff.
- Susiana von Darius wiederunterworfen **26**, 346.
- Sûsnejôs, äthiopischer König **30**, 298 f.
- Suśruta, seine Rolle in der indischen Medicin **30**, 617 ff.
- Suten, Titel der ägyptischen Vollkönige **29**, 476.
- Syllabar. die assyrischen SS. **26**, 14 ff. 29 ff. 82 f. S. der armenischen Keilschrift **26**, 474 ff.
- Syntipas, sein syrisches Original **27**, 151.
- Syrer, Syrien. über einen noch lebenden s. Dialekt **21**, 183 ff. Jüdisches im Syrischen **21**, 487 ff. Arabisches der s. Wüstenbewohner **22**, 69 ff. Malayaľma mit s. Buchstaben geschrieben **22**, 551. der Name S. verdrängt den Namen Aramäer **25**, 115 ff. s. Schriftsprache ist der Dialekt von Edessa **25**, 116. Anfänge s. Punctuation **25**, 273. s.

Uebersetzungen griechischer Schriftsteller **25**, 282 ff. einige neuere Entdeckungen auf dem Gebiete der s. Literatur **27**, 150 f. zwei s. Lieder auf die Einnahme Jerusalems durch Saladin **27**, 489 ff. einige s. Inedita **27**, 566 ff. s. Einfluss auf die Juden **28**, 147 f.; dazu **29**, 315. s. Handschriften in Paris **28**, 494 ff. die letzten Kämpfe um den Besitz S.'s **29**, 76 ff. s. Bruchstücke einer Chronik über die Zeit Mo'âwija's **29**, 82 ff. s. Sprache ist die erste des Menschengeschlechts gewesen **29**, 498. der ägyptische Name S.'s **30**, 394 f. zur Geschichte der s. Punctuation **30**, 525 ff.

Syrisches **24**, 277 ff. **25**, 365 ff. **27**, 615 ff. **29**, 145 f. 501 ff. 525. 554 f. **30**, 353 ff.

„Syrisch“, der Ausdruck, im Sinne von „kauerwälsch“ gebraucht **26**, 774.

T.

- Ṭabakât, ihr Ursprung und Bedeutung **23**, 593 ff.
- Ṭabari, al-, seine Vaterstadt **21**, 251. dessen Handschriften in Constantinopel **25**, 264.
- Tadbhava, Bedeutung des Wortes in der Dravida-Grammatik **23**, 522.
- Tadwân, armenische Stadt, ihr alter Name **26**, 597.
- Tag, seine Eintheilung im alten Indien **30**, 304.
- Tahâsse, Name der Tigré-Sprache **22**, 747.
- Ṭahiriden-Münzen in Schweden gefunden **22**, 290.
- Tahmasp, der Name in altpersischer Form **24**, 56.
- Taim, banû, die Stammgenossen des Chalifen Abu Bekr **24**, 486.
- „Tais“ im Arabischen wie unser deutsches „Schafskopf“ gebraucht **28**, 297.
- Ta'lab Ri'âm, süd-arabische Gottheit **30**, 25 f. **37** f.
- Talmi, Name, Umbildung aus Ptolemäus **24**, 354.
- Talmud, seine Eschatologie und der Parsismus **21**, 552 ff.
- Tammuz, Bedeutung seines Namens **26**, 794. sein assyrisch-babylonischer Ursprung **27**, 424. sein Name ist akkadisch **29**, 43.
- Tanbêu, der dortige (äthiopische) Dialekt **28**, 445 ff.
- Tanûh, der Stamm, seine Sitze **23**, 575.
- Tanz der Beduinen **22**, 105 f.
- Taò, chinesische Bezeichnung des höchsten Wesens **23**, 477. T.-Glaube, der frühere in China **23**, 488.
- Taò-tě-kîng, das vierzehnte Kapitel desselben **23**, 473 ff.
- Targûm, der Name, vom Aramäischen des A. T.'s gebraucht **25**, 128 f. über das Propheten-T. und die pentateuchischen TT. **28**, 1 ff.; dazu **29**, 157 ff. 319 f.
- Ta'rih, doppelte Bedeutung des Wortes **23**, 600.
- Tarsus, Name, armenisch-keilschriftlich **26**, 673.
- Tataren sind hamitischer Abkunft **22**, 20 f. 25 f.
- Taten, Bevölkerung um Mariupol **28**, 577 ff.; dazu **29**, 166. 167.
- Tatian, syrische Angaben über ihn **29**, 301 f.
- Tätowiren ist Mutter des Schreibens **23**, 166 ff.
- Taurantium, armenische Provinz, ihre Lage **26**, 568.
- Tausend im Mehri durch Zehnhundert ausgedrückt **25**, 214.
- Tegnér, de vocibus primae radicalis W earumque declinatione, angezeigt **25**, 663 ff.
- Telegramme in arabischer Sprache **27**, 541 ff.

- Temmad, Wâdî in Moab **26**, 731.
 Tenkelûšâ, sein astrologisches Bilderbuch **29**, 445.
 Termidh, Münzstätte **21**, 629 f.
 Thal. Fest des Th. in Aegypten **30**, 406.
 Theater, türkische, in Constantinopel **30**, 159.
 Thêman, Këdem, Kādîm **21**, 592 ff.
 Theodosius, seine Ermordung durch seinen Bruder, Kaiser Constans **29**, 86. 95.
 Theona. Elegie der Th. **30**, 738 ff.
 Thier. TT. haben Seelen ohne Fravashi's **25**, 311. assyrische T.-Namen **27**, 706 ff. **28**, 152 f. **30**, 308 ff.
 Thierkreis-Bilder, ihre aramäischen Namen **25**, 256 ff.
 Thodorses, Personennamen, keilschriftlich **24**, 19.
 Thogarma ist nicht Armenien **24**, 81. **26**, 622.
 Thomas, der Apostel, sein von ihm in Indien erbauter Palast besungen **25**, 321 ff.; dazu **28**, 584 ff.
 Thor. Wasser-T in Jerusalem **21**, 277 f.
 Thorbecke, al-Ḥarîrî's Durrat al-Gawwâs angezeigt **26**, 826 f. al-'A'sâ's Lobgedicht auf Muḥammad angezeigt **29**, 330 f.
 Tibet. Probe aus dem t. Legendenbuche des Milaraspa **23**, 543 ff. Erläuterung t. Wörter und Namen **24**, 628 ff. einheimischer Name T.'s **24**, 629. zur t. Literatur **26**, 821 ff. Erklärung der in Desgodins „Mission du Thibet“ vorkommenden t. Wörter und Namen **30**, 107 ff.
 Tiesenhausen, Münzen des orientalischen Chalifats angezeigt **27**, 214 f.
 Tiglathpilesar, sein Zeitalter **23**, 146. sein Name in assyrischer Aussprache **26**, 146 ff.
 Tigré-Sprache Tahâsse genannt **22**, 747. über zwei T.-Dialekte **28**, 437 ff.
 Tigris, Name, keilschriftlich **24**, 61. **26**, 100. 103.
 Titel, heilige, im Buddhismus **29**, 69 f.
 Tochares, Personennamen, keilschriftlich **24**, 63.
 Tod, der zufällige, hat hundert Arten **30**, 639.
 Toledo, Zeit ihrer Eroberung **25**, 50.
 Ton im Beduinen-Arabischen **22**, 177 ff.
 Tornberg, die jüngsten Ausgrabungen arabischen Geldes in Schweden **22**, 286 ff. über muhammedanische Revolutionsmünzen **22**, 700 ff. Koranen ifrân arabiskan öfversatt, angezeigt **29**, 670 ff.
 Tosp (Thospia), alter Name von Van **26**, 473.
 Tradition, über gelehrte, im Alterthume, besonders in Indien **21**, 1 ff. ihre Kritik bei den Muhammedanern **23**, 594 ff.
 Trebenow (in Pommern), Münzfund daselbst **30**, 276 ff.
 Trias s. Dreieinheit.
 Trumpp, die Verwandtschaftsverhältnisse des Paṣṭō; zugleich eine Kritik von Raverty's Grammar of the Puṣṭō **21**, 10 ff. **23**, 1 ff. über den Accent im Aethiopischen **28**, 515 ff. T., Einleitung in das Studium der arabischen Grammatiker, angezeigt **30**, 389 f.
 Tschang-Tschun, seine Reise nach dem Westen herausgegeben **21**, 500.
 Tulbiba, Fürstin, ihr Grabmal in Kairo **22**, 333.
 Tûlûniden-Münzen **23**, 248 f.
 Tunis, Sammlung karthagischer Inschriften daselbst **23**, 319.
 Tûr 'âbidin (in Mesopotamien), der dortige Dialekt **25**, 652.
 Türkei, Türken. t. Metrik und Poetik **22**, 294 ff. t. Lehnwörter im Aramäischen **23**, 268 ff. t. Stämme Südsibiriens **23**, 321 ff.
 TT. schon den Alten bekannt **24**, 50. t. Verbalwurzeln **24**, 125 ff.

Zigeuner in der T. **24**, 682. fremde Elemente im T. **25**, 294. griechisch-t. Sprachproben **28**, 562 ff. griechisch-t. Mischbevölkerung um Mariupol **28**, 576 ff.; dazu **29**, 166. 167. t. Schrift- und Umgangssprache **30**, 159. „grobes T.“ **30**, 168.
 Tyrus, Münzstätte **21**, 619. 624. auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.

U.

Ueberlieferung s. Tradition.
 „Uebersetzen“ hebräisch ausgedrückt **25**, 435 ff.
 Ugren, Volksname, sein älterer Gebrauch **23**, 498. Wurzelbildung in den finnisch-u. Sprachen **27**, 690 ff.
 Uhle, eine sanskritische Parallele zu einer Erzählung in Galanos' Uebersetzung des Pañcatantra **23**, 443 ff.; dazu **25**, 242 f.
 Ujguren. eine Kašide in u. Schrift u. Sprache **21**, 638 ff.
 Ulai, Name des Flusses ist tatarisch **22**, 22.
 Umajjaden-Münzen in Schweden gefunden **22**, 286.
 'Umān, dessen frühere Bevölkerung **27**, 317 ff. Münze von dort **30**, 281.
 'Umar (Chalif), Münzherr **23**, 174 ff.
 Umm al-'Awāmid, Inschrift von, **21**, 476 ff. **22**, 539 ff.
 'Ummath, Göttin, auf moabitischen Inschriften **26**, 416. 787.
 „Und“, sein Ausdruck in der Bاری Sprache **21**, 230.
 Ungarn, Zigeuner daselbst **24**, 695 f.
 Unger, einige Bemerkungen über E. Meier's Erklärung der Opfertafeln von Marseille und Carthago (19, 90 ff.) **24**, 182 ff.
 Universität, Gründung einer solchen in Peking **22**, 249 ff. Name U. in arabischer Uebersetzung **22**, 552.

Unsterblichkeitsglaube bei den Himjaren **27**, 645 ff.
 Upadarma, persischer Personennamen, keilschriftlich **24**, 64.
 Ur Kasdim, seine Lage **27**, 398. das Ur des Namens ist akkadisch **29**, 43.
 Usia, sein Zeitalter **23**, 145 f.
 Uzal, früherer Name von San'a **22**, 657.

V.

Vaiçeshika-Philosophie von Kaṇāda **21**, 309 ff. **22**, 383 ff. ihre Anschauung über die Elemente **29**, 241 f.
 Valentinus. der Gnostiker, gilt als Erzketzter **27**, 500.
 Vámbéry, eine Kašide in uigurischer Schrift und Sprache **21**, 638 ff. ágataische Sprachlehre, angezeigt **23**, 494 ff. Lieder nördlicher Tataren, angezeigt **23**, 497. uigurische Sprachmonumente, angezeigt **25**, 288 ff.
 Van, assyrische Xerxes-Inschrift das., transscribirt und übersetzt **26**, 367. Entzifferung und Erklärung der armenischen Keilinschriften von V. und Umgegend **26**, 465 ff. ältere Namen von V. **26**, 473. 506. 510.
 Vaspuragan, armenische Landschaft, ihr einheimischer Name **26**, 577.
 Veda s. Wēda.
 Véliaminof-Zernof, dictionnaire Dja-ghatai-ture angezeigt **23**, 334 f.
 Vendidad I., zu seiner Erklärung **27**, 147 f. Conjectur zu V. I, 34. **28**, 448 ff.
 Venedig, handschriftliches kumanisches Wörterverzeichniß daselbst **29**, 557 f. **30**, 328.
 Venus-Stern, seine beiden Göttinnen bei den Phöniciern **27**, 403.
 Verbum im Puschtu **23**, 6 ff.
 „Verfassen“ hebräisch ausgedrückt **25**, 435 ff.

- Verkettungstheorien der Buddhisten **29**, 53 ff.
- Vermählung von Bäumen **28**, 504.
- Vernunft, ihr siamesischer Name **29**, 61.
- Vigājanagara, Hauptstadt eines indischen Reichs **21**, 3.
- Vilmar (aus Hupfeld's Nachlasse), über eine Handschrift der Masora in Halle **21**, 201 ff.
- Vokale, ihre Aussprache im Magrib **23**, 667 ff. ihre Bezeichnung im Palmyrischen **24**, 86 ff. Anfänge der syrischen V.-Zeichen **25**, 273.
- Volageses, Münzherr **21**, 453 f.
- Volek, Ibn Mālik's Lāmiyat al-af'āl mit Badraddīn's Commentar, angezeigt **21**, 295.
- Vologesias, ihre Lage **28**, 93 ff.
- Vologesocerta, Orte dieses Namens **28**, 100 f.
- Vorhaut als Kriegsspolien **21**, 660.
- Völkertafel der Genesis, zu ihrer Erklärung **24**, 79 f.
- Vulkan-Regionen (Ḥarrah's) Arabiens **22**, 365 ff.
- W.**
- Waddadīl, himjarischer Oberpriester **29**, 604.
- Waffen indischer Gottheiten **27**, 704.
- Waḡīhiden-Münze **30**, 281.
- Wahnsinniger, jüdische typische Bezeichnung Muhammeds **28**, 635.
- Wākīf, Achnūd-Mollah-Penach, Dichter in aderbaiganischer Mundart **22**, 745.
- Walatta Petros, äthiopische Heilige **30**, 298 f.
- Waldmeier, Wörtersammlung aus der Agau-Sprache, angezeigt **23**, 484 ff.
- Wallin berichtet **22**, 113 ff. 121 ff.
- Warda, handschriftliche Sammlung nestorianischer Kirchenlieder von ihm **27**, 489.
- Wareke (in Mazanderān), angeblicher Wohnort Feridun's **21**, 244.
- Wasser. W.-Thor in Jerusalem **21**, 277 ff. W.-Probe mit Büchern im Ganges angestellt **24**, 309 f.
- Weber, über das Jyotirvidābharanām **22**, 708 ff.; dazu Berichtigung **23**, 308 f. Bemerkungen dazu **24**, 393 ff. über das Saptāçatakam des Hāla **26**, 735 ff. **28**, 345 ff.
- Weda. WW. und ihre Commentare **21**, 2 ff. Erklärung w. Wörter **24**, 205 f. **25**, 232 ff. w. Literatur **25**, 657 ff.
- Weihrauch, himjarische Namen desselben **30**, 324.
- Weil, Geschichte der islamischen Völker von Muhammed bis zur Zeit des Sultan Selim I., angezeigt **21**, 296 f.
- Weled, Sulṭān, die seldschukischen Distichen in seinem Rebābnāme **23**, 201 ff.
- Wells Williams, a syllabic dictionary of the Chinese language u. s. w., angezeigt **30**, 587 ff.
- Welt. drei WW. bei den Indern unterschieden **22**, 575. 613.
- Wenden. w. Münzen **30**, 283.
- Weser (in Jerusalem), Reisebericht in . Angelegenheit der moabitischen Funde **26**, 722 ff. Bericht über einen moabitischen Fund **26**, 786 ff. Bericht die behauptete Fälschung der moabitischen Thonsachen betreffend **28**, 460 ff.
- Wetzstein, Sprachliches aus den Zeltlagern der syrischen Wüste **22**, 69 ff. Briefliches **23**, 309 f.
- Wickerhauser, über türkische Metrik und Poetik **22**, 294 ff.
- Windisch, Hemacandra's Yogaçāstra, ein Beitrag zur Kenntniß der Jainalehre **28**, 185 ff.; dazu **28**, 678.
- „Wis und Rāmin“, Uebersetzungsprobe **22**, 329. **23**, 375 ff.
- Wissenschaften von Aegypten zu den Chaldäern gebracht **22**, 59.

Woda-Baum bei den Galla **22**, 226.

Wolff, arabischer Dragoman, angezeigt **22**, 343 f.

Worka-Baum bei den Galla **22**, 226.

Wort, das untrügliche (Saraswati),
Waffe des Brahma **27**, 704.

Wrede, seine Angaben über Südara-
bien bestätigt **25**, 491.

Wright, W., Briefliches über äthiop.
Handschriften **22**, 552 ff. 738 f.
the homilies of Aphraates, vol. 1,
angezeigt **23**, 512 f. List of the
Magdala Collection of Ethiopic ma-
nuscripts in the British Museum **24**,
599 ff. himyaritic sepulchral mo-
nument **24**, 638 ff. Catalogue of
Syriac Manuscripts in the British
Museum Part I. angezeigt **25**, 266
ff. Part II. angezeigt **25**, 513 ff.
Part III. angezeigt **27**, 195 ff.;
dazu **28**, 156. apocryphal Acts of
the Apostles Vol. 1—2 angezeigt
25, 670 ff.; dazu sprachliche Be-
merkungen **26**, 798 ff. note on the
Phoenician inscription Melitensis
quinta **28**, 143 ff. Briefliches **29**,
167 f. the palaeographical society,
Facsimiles of ancient manuscripts.
Oriental series, part I., angezeigt
30, 197 ff. Grammar of the arabic
language, translated from the German
of Caspari, second edition, angezeigt
30, 200 ff.

Wurzeln des Türkischen sind ein-
syllbig **24**, 126. indogermanische
und semitische WW. **27**, 427 ff.
W.-Bildung in den finnisch-ugrischen
Sprachen **27**, 690 ff.

X.

Xerxes, Name, keilschriftlich **24**,
26. assyrische X.-Inschriften trans-
scribirt und übersetzt **26**, 363 ff.

Y.

Yima-Sage ist geflossen aus der Ge-
nesis **25**, 61 ff.

Yogaśtra von Hemacandra (zur
Jaina-Lehre) **28**, 185 ff. 678.

Z.

Zächô, Kurdenstädtchen am Chaboras
24, 709.

Zâhir, al-, fatimidischer Münzherr
21, 619.

Zahl. „befreundete ZZ.“ **24**, 369.
25, 419. Z. 107 Bezeichnung der
unbestimmten Vielheit **25**, 645. Zähl-
system in centralafrikanischen Spra-
chen **24**, 415 ff. **27**, 480 ff. Sexa-
gesimal-System **29**, 42.

Zahlwörter im Puschtu **21**, 125 ff.
im christlich-palästnischen Dialekt
22, 482 ff. im Harari **23**, 468 f.
im Palmyrischen **24**, 101. ZZ. in
den äthiopisch-hamitischen Sprachen
24, 415 ff. im Mehri **25**, 214. im
Assyrischen **26**, 234 ff. die akka-
dischen **27**, 696 ff. die runden ZZ.
im Hohenliede **29**, 629 ff.

Zâmîn, Münzstätte **21**, 630.

Zeit. biblische Z.-Rechnung nach as-
syrischen Keilschriften festgestellt
23, 134 ff. zur Kritik der biblisch-
assyrischen Z.-Rechnung **25**, 449 ff.
Beiträge zur indischen Z.-Rechnung
30, 302 ff.

Zenker, Mittheilungen über die Länder
am südlichen Ufer des kaspischen
Meeres **21**, 233 ff. Mittheilungen
aus russischen Briefen **27**, 710 ff.

Zenobia, ihre Familie **27**, 351 ff.
ihr jüdischer Ursprung **28**, 75.

Ziffern, ihr erstes Vorkommen auf
Münzen **21**, 300. arabisches Z.-
System stammt aus Indien **24**, 331.
354. die himjarischen **26**, 748 ff.

Zigeuner s. auch Zutt. Abkunft der
 ZZ. **24**, 78. ihr Name in Aegypten
24, 84. Zigeunerisches **24**, 681 ff.
 Zing (in dem Namen Zangibar), Be-
 deutung des Wortes **22**, 704.
 Zingerle, über das syrische Buch
 des Paradieses von Ebedjesu, Metro-
 politen von Nisibis **29**, 496 ff.
 Zischlaute fehlen centralafrikani-
 schen Sprachen **21**, 231. ZZ. in
 Palmyrischen **24**, 95. s. S-Laute.
 Zodiakus s. Thierkreis.
 Zoroaster. das z. Glaubensbekennt-
 niss **25**, 14 ff.
 (Zotenberg,) Catalogues des manu-

scrits syriaques et sabéens (man-
 daïtes) de la Bibliothèque nationale
 angezeigt **28**, 494 ff.
 Zunn, das (talmudische) Adverbium
 kân **24**, 591 ff. hebräische Rede-
 weisen für bescheidene Meinungs-
 äusserung **25**, 132 ff. „verfassen“
 und „übersetzen“ hebräisch ausge-
 drückt **25**, 435 ff. Alter der Cas-
 selschen Bibel-Handschrift (Kenn.
 157) **25**, 649 ff. über das (ara-
 mäische) Verbum parsem **26**, 757
 ff. Bibelkritisches **27**, 669 ff.
 Zutt wahrscheinlich Zigeuner **23**, 579.







PJ Deutsche Morgenländische
5 Gesellschaft
D4 Zeitschrift
Index
v.21-30

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY
